

CORPUS
SCRIPTORUM CHRISTIANORUM ORIENTALIIUM

EDITUM CONSILIO

UNIVERSITATIS CATHOLICAE AMERICAE
ET UNIVERSITATIS CATHOLICAE LOVANIENSIS

Vol. 161

SCRIPTORES ARABICI

TOMUS 16

IBN AT-TAIYIB
FIQH AN-NASRĀNĪYA

« DAS RECHT DER CHRISTENHEIT »

I. TEIL

HERAUSGEGEBEN

VON

W. HOENERBACH und O. SPIES

LOUVAIN
IMPRIMERIE ORIENTALISTE
L. DURBECQ

1956

EINLEITUNG

Über *Das Recht der Christenheit* (*Fiḡh an-naṣrānīya*) des Nestorianers Abulfaraḡ b. aṭ-Ṭaiyib (gest. 1043) wird in der Einleitung zur deutschen Übersetzung ausführlicher gehandelt werden; es beruht als kanonisches und ziviles Recht der nestorianischen Kirche auf den bekannten vier Quellenarten¹: westliche Synoden und *Leges Constantinī et Leonis*, östliche Synoden und Entscheidungen berühmter Kanonisten. Ansätze zu einer systematischen Auswertung dieses Werkes finden sich nur bei J. S. ASSEMANUS² (1725 und 1728), E. SACHAU³ (1907-1908 und 1914) und O. BRAUN⁴. Abgesehen von Auszügen und Anmerkungen bieten diese und andere Autoren auch eine Biographie des Verfassers mit einer kurzen Analyse des Inhalts und der Beurteilung seines Werkes.

Der Nestorianer Abulfaraḡ 'Abdallāh b. aṭ-Ṭaiyib⁵ verfasste als Philosoph und Arzt am 'Aḡūdiya-Hospital in Bagdad mehr als 40 gelehrte Werke, von denen sein berühmter Zeitgenosse Ibn Sīnā (gest. 1037) nur die medizinischen anerkannte. Als Sekretär (Mönch

¹ Vgl. O. BRAUN, *Das Buch der Synhados* (1900), 1.

² *Bibl. Or.* III 1, 78-80, 84, 240-41, 390, 429, 435 und 452; III 2, 319, 326, 328, 880, 914 und 919-20.

³ *Syrische Rechtsbücher* I (1907), 187; II (1908), 71 und 190; III (1914), 289-344 und 353-362.

⁴ *De Sancta Nicæna Synodo*, in *Kirchengeschichtl. Stud.* IV, 3 (1898); *Das Buch der Synhados* (1900), 384-85.

⁵ Literatur: ASSEMANUS, *Bibl. Or.* III 1 (1725), 544. F. WÜSTENFELD, *Geschichte der arab. Ärzte* (1840), 78, Nr. 132. DE GOEJE, *Catal. cod. orient. bibl. acad. Lugduno-Batavac* V (1873), S. 80-81. L. LECLEERC, *Hist. de la médecine arabe* (1876), I, 486. W. RIEDEL, *Die Kirchenrechtsquellen des Patriarchats Alexandrien* (1900), 150-52. G. GRAF, *Die christl.-arab. Literatur bis zur fränkischen Zeit* (1905), 55-59. — *Catal. of the Arabic and Persian ms. at Bankipore* IV (1910), S. 78. S. EURINGER, *Die Überlieferung der arab. Übersetzung des Diatessarons* (1912), 9-19. MARMADJI, *Diatessaron de Tatien* (1935), XXXV. P. KAHLE, *The Cairo Geniza* (1947), 224-225. C. BROCKELMANN, *Gesch. der arab. Lit.* I² (1943), 635; Suppl. I (1937), 884. G. GRAF, *Gesch. der christl. arab. Lit.* II (1947), 160-167; S. 162 weitere Literatur. Die älteste, noch unausgewertete biographische Nachricht steht in der *Tatimma siwān al-ḥikma* des 'Alī b. Zaid al-Baihaqī (gest. 1169), ed. Mohammad Shafī, Lahore 1935, 27-32.

und Priester) des Katholikos (d.i. Elias 1028-49) approbierte er 1028 eine Schrift des Metropolitens Elias von Nisibis (seit 1008). Neben anderen theologischen Arbeiten schrieb er selbst einen Evangelienkommentar. Die Überlieferung seines *Rechtens der Christenheit* beruht auf einer unvollständigen Handschrift des 13. Jahrhunderts (nach paläographischem Befund).

MAR⁶, der diese Handschrift als Nr. 153 der Bibl. Vat. beschreibt, hat nur die erste Hälfte (Apostelkanones, westliche und östliche Synoden, *Leges Constantini et Leonis*) lückenlos und in der richtigen Reihenfolge erfasst; die zweite Hälfte (Rechtsbücher und drei Teile der Systematik) wurde infolge falscher Bindung und fehlender Kapitelanfänge durcheinander gebracht. SACHAU⁷ bezeichnet sie als « wilde, ungeordnete Masse von Blättern », deren ursprüngliche Ordnung er wieder herzustellen empfiehlt. Dieses Ziel wird von der durch G. GRAF im Jahre 1938 durchgeführten Neuordnung⁸ nicht ganz erreicht. So haben wir noch folgende Änderung der Reihenfolge (Blatt 117 bis 210 = Schluss) vornehmen müssen, um eine klare Übersicht von Teil II des Gesamtwerkes zu erhalten :

- an Blatt 117 : Blatt 206, 205, 203, 204 und 119 - 123;
- an Blatt 123 : Blatt 118;
- an Blatt 118 : Blatt 124 - 131;
- an Blatt 131 : Blatt 139;
- an Blatt 139 : Blatt 132 - 138;
- an Blatt 138 : Blatt 140 - 202;
- an Blatt 202 : Blatt 207 - 210.

Als Grundlagen von Teil I wurde schon frühzeitig das ostsyrische Buch der Synhados (Hs. Borgiano Syr. Nr. 82) und die von SACHAU veröffentlichten Syrischen Rechtsbücher II und III erkannt⁹. Der Schluss von Teil I wie auch der Anfang von Teil II fehlen; letzterer hat folgende Kapiteileinteilung : Weltliche Rechtsbestimmun-

⁶ *Scriptorum veterum nova collectio*, IV (1831), 286 ff.

⁷ *Syr. Rechtsbücher* III, S. XVI-XVII.

⁸ Vgl. G. GRAF, *Gesch. der christl. arab. Lit.* II (1947), 174; *Das Rechtswerk* usw., in : *Orientalia Christ. Period.* VI (1940), 518.

⁹ Vgl. I. GUIDI, *Ostsyrr. Bischöfe*, in : *ZDMG* XLIII (1889), 388-89; DERS. in : *GSAl* IV (1890), 167. O. BRAUN, *De sancta nic. syn.* 21; DERS. : *Synhados*, 2. J. B. CHABOT, *Synodicon*, 14-15. E. SACHAU, *Syr. Rechtsbücher* II und III.

gen: liturgische Vorschriften; Priestertum; Krankenhäuser, Schulen und Mönchtum. Die (durch unsere Neuordnung klar gewordenen) Rechtsbestimmungen beginnen mit Eheverbot, Verlobung, Scheidung, Erbschaften (11 Unterabschnitte), letztwillige Verfügungen, Schulden, Depositen, Kauf und Verkauf usw. Das entspricht offenbar einem zitierten Kompendium (vgl. Übers.) des Metropoliten Gabriel von Baṣra (gest. 893)¹⁰. Die Einführung des Kapitels « Erbschaften » schliesst zunächst eng an Simon (nach 587) an, könnte also von Gabriel stammen; darauf folgt aber ein notwendigerweise *nach* Gabriel liegendes Stück, da der Metropolit 'Abdīšō' b. Bahriz (ca. 1028) zitiert ist. Wir haben es nicht mit einem arabischen Gabriel von Baṣra, sondern mit einer höchstens von seinem Vorbild ausgehenden, selbstständig erweiterten Systematik zu tun.

Ausserdem besteht eine (bisher übersehene) Beziehung zwischen dem *Recht der Christenheit* (Teil II) und der Kanonessammlung des 'Abdīšō' b. Berikā (gest. 1318), was die Schlussfolgerung einer Stoffauswahl und -zusammenstellung nach einem gemeinsamen Prinzip nahelegt. Ibn at-Taiyib ist umfassender, aber in den Einzelheiten kürzer; er baut auf der durch Gabriel gegebenen Grundlage des systematischen Nomokanon auf, dessen Tradition 'Abdīšō' fortsetzt. Zweifellos ist die Systematik des *Rechtes der Christenheit* ein eng verwandtes Zwischenglied der vom 9. zum 14. Jahrhundert hinaufführenden Nomokanones.

Die Handschriften :

1. Unsere Ausgabe des *Rechtes der Christenheit* stützt sich auf die früher ausschliesslich benutzte und bekannte Handschrift der *Bibliotheca Vaticana*, die von MAI (IV, 286-91) beschrieben wurde : *Cod. Arab.* Nr. 153 (im folgenden abgekürzt = V). V besteht aus 210 Blatt, 19 Zeilen, dickes, kräftiges Neshī mit starken Rundungen. Zu beiden Teilen des zweiteiligen Werkes fehlen die Anfangs- und Schlussblätter, einige Blätter sind durch Flecken und Rasur schwer leserlich geworden. MAI setzt die Handschrift in das 11. Jhdt., aber das kann nach dem paläographischen Befund nicht zutreffen. Wenn

¹⁰ Vgl. RIEDEL, *Kirchenrechtsquellen* 75-76. GRAF in : *Or. Christ. Per.* VI (1940), 518-19.

wir unsere Handschrift mit den Handschriftenproben bei AHLWARDT, *Arab. Handschriften*, Berlin, Bd. X, Schriftproben Nr. 9 vom Jahre 1197, Nr. 10 vom Jahre 1203 und Nr. 25 vom Jahre 1217 (Ahlwardts Datum ist falsch!) oder bei TISSERANT, *Specimina Cod. Orient.*, 46 b vom Jahre 1284, 57 b vom Jahre 1218 und 58 vom Jahre 1348 vergleichen, so kann kein Zweifel bestehen, dass unsere Handschrift in diese Entwicklungslinie gehört. Auf Grund eines näheren Vergleiches ordnen wir sie in das 13. Jahrhundert ein. Zu der Probe AHLWARDT 25, die in Bagdad im Jahre 1217 geschrieben ist, besteht eine so grosse Ähnlichkeit, dass wir unsere Handschrift nach Ort und Zeit dazu stellen können.

Die oben (S. II) genannte, von uns durchgeführte Neuordnung des Schlussteiles hat um ein weiteres die Zahl der Abbruchstellen im Text verringert, so dass die ursprüngliche Anordnung wieder hergestellt ist.

2. Eine Handschrift im Privatbesitz ist angezeigt in *Al-Fihris (Catalogue de Manuscrits Arabes)*, Troisième Partie, Le Caire 1939, von Paul SBATH unter Nr. 2462. Als Besitzer sind genannt « Héritiers de Constantin Antaki, notable grec-orthodoxe » in Aleppo. Trotz mehrjähriger Nachforschungen, an denen sich auch P. Ferdinand Taoutil S.J. (aus Aleppo) in Beirut und P. Isaac Kéchichian S.J. in Aleppo beteiligten, konnte die Handschrift nicht ermittelt werden. Bei seinem Aufenthalt in Aleppo während des Sommers 1954 ist O. Spies den Spuren dieser Hs. nachgegangen, wobei er durch einen Verwandten von Paul Sbath, Herrn Dr. Antoine Megarbané, unterstützt wurde; aber auch diese Bemühungen waren vergebens. Somit mussten wir endgültig auf die Heranziehung dieser Hs. verzichten.

3. Die schon von GRAF genannte Handschrift Mosul, Bibliothek des chaldäischen Patriarchen, Nr. 405 (abgekürzt = M) ist erstmalig von uns benutzt; sie bricht nach Blatt 156 ab. Auf dem Blatt stehen 21 klein und eng geschriebene Zeilen, modernes Neshī, der Umfang entspricht also ungefähr V.

بسم الله الرحمن الرحيم نبتدى بعون الله وحسن توفيقه :
وكتبت نسخة الذی وجد انها من السنهودسيات [و]الرسل السليحين

والأبا المغاربة المختارين والملافنة الاتقا الماهرين الصادقين صلواتهم
وبركاتهم وتضرعهم وابتغالهم الى الله ربنا تحرسنا لنا ولجميع من
يستعين بصلواتهم ولكل المومنين امين وامين.

Es folgt das Gebot des Paulus; der Text weist diesselben Lücken auf wie V, löst also nicht das Problem der Überlieferung. Gewisse Fehler von M lassen vielmehr erkennen, dass diese Handschrift eine unmittelbare Kopie von V ist (M überschlägt eine Zeile von V oder M 240 a liest *عبدا* statt des richtigen *عبد*, weil V 59 b an dieser Stelle einen *mīm*-Strich hat, der von der oberen Zeile herunterreicht und ein *alif* vortäuscht, u.a. mehr). M gehört also zum Zyklus der modernen Abschriften von V, ohne Rücksicht auf vorhandene Unordnung und Lücken, als dritte zu den beiden von GRAF, 174 angezeigten Abschriften des 18. und 19. Jahrhunderts. Dennoch haben wir M in den Apparat unserer Textausgabe aufgenommen, und zwar nicht nur Verbesserungen, sondern Varianten schlechthin, um wenigstens am Beispiel von M die frühere Benutzung der bisher allen Benutzern als Grundlage dienenden Handschrift V aufzuzeigen.

Der Text von V und M weist in Orthographie und Grammatik zahlreiche Vulgärformen und Besonderheiten auf. Auf orthographischem Gebiet findet sich Vertauschung von *ض* und *ظ* (نصف, البعظ für *نصف*, *تحفظ*, *حفظت*, *نظف* für *تحفض*, *حفظت*, (البعض), von *س* und *ص* vor *ط* (وسطه, für *وسطه*); manchmal wird das Personalsuffix der 3. Pers. Sing. masc. lang geschrieben: عليه für *عليه*.

Bei der Setzung des Hamza's und Tašdīd's haben wir uns in der Regel an das Original entsprechend den Richtlinien des Corpus gehalten. Davon abweichend haben wir aber der Deutlichkeit wegen in mehreren Fällen das Hamza und Tašdīd gesetzt, z.B. stets *للا* für *للا* und *مائة* für *مائة* u.ä. Aufmerksam machen wir auf folgende Schreibungen: *صراه* für *صراه*, *يعلموا* für *يعلموا* usw. In

Apparat zu ersehen sind. Einige Verbesserungen tragen die Bezeichnung o.h.St. (ohne handschriftliche Stütze), bei den auf M gestützt steht : lies M. Die Folienzählung am Rande bezieht sich auf die Hs. V. Dabei haben wir die Anordnung des Textes an einigen Stellen geändert; und zwar an den Abschnitten, welche schon der Schreiber verstellt hat (Testament des Paulus, Irrlehren des Eustathius; vom Schreiber unter die Kanones von Ancyra und Gangra eingeschoben) und an den oben angegebenen, durch falsche Heftung entstandenen Abbruchstellen. Das Inhaltsverzeichnis ist ein eigener Zusatz.

Diese Editionsmethode entspricht den Grundsätzen des CSCO und wurde uns vorgeschrieben.

Für die Aufnahme der Edition und Übersetzung des *Rechtes der Christenheit* in das *Corpus* sind wir dem Generalsekretär Prof. R. DRAGUET und dem inzwischen verstorbenen Leiter der christlich-arabischen Abteilung, Prof. D. Dr. G. GRAF, dankbar. Prof. DRAGUET hatte auch die Freundlichkeit, die Photographien der Handschriften zu besorgen; die Photographien der Mossuler Handschrift wurden ihm dank dem Entgegenkommen des Patriarchen Mgr. GHANIMA und der Mühen der Patres BIDAWID und ROPARS zur Verfügung gestellt. Nach Abschluss unserer Arbeit hatten wir Gelegenheit, eine Reihe von stilistischen Unklarheiten mit Prof. Dr. TAKIEDDIN HILALY (Bagdad) während seiner Gastprofessur am Orientalischen Seminar in Bonn durchzusprechen. Das Druckmanuskript (Text und Übersetzung) wurde von Prof. GRAF in aufopfernder Mühe durchgesehen; für seine Vorschläge und Verbesserungen sind wir ihm zu besonderem Andenken verpflichtet.

Bonn, Weihnachten 1955.

W. Hoenerbach und O. Spies.

[القوانين المنسوبة الى السليحين]

- ١٥ * ١ عند موته^١ على تفرقتها^٢ على من^٣ يحب^٤ حتى لا يتبدد مال البيعة لاجل ذلك ويتناوله أقاربه فمن^٥ العدل عند الله والناس ان لا يلحق خسارة^٦ في قنايا البيعة لعدم المعرفة بمال الاسقف ومال اقاربه ويلحق المساكين ضيم واذية ويدمدمون على موته^٦
- ٤ . في ان الاسقف السلطان على قنايا البيعة فانه اذا كان مؤتمنا^٧ على النفوس فأولى به ان يكون مؤتمنا على القنايا وجميعها يدبر بأمره ويوزع على المساكين بالتقوى والصلاح بوساطة القسان والشمامسة وان^٨ كان الاسقف محتاجا يأخذ منه مقدار حاجته التي لا بد منها ولا مندوحة عنها وان لم يكن فلا يأخذ ويوزع الباقي على الغرباء والمحتاجين حتى^{١٠} لا يعوزهم شيء فالكتاب^٩ يقول من^{١٠} يخدم^{١١} المذبح معه يقسم فليس خادما يتسلح ويخرج للقتال يأكل^{١٢} من نفسه
- ٤١ في ان الاسقف او القس او الشماس الذي يلعب بالشطرنج^{١٣} او النرد^{١٤} و يدبم السكر فاما ان يمتنع من ذلك او يقتصر
- ٤٢^{١٤} في ان الاسقف او القس او الشماس الذي يصلى مع المخالفين^{١٥}

من^٥ - M يجب^٤ - M ما^٣ - M تفرقها^٢, V تفرقها^٢ - M عدوته^١
 - M ان^{١٠} - M والكتاب^٩ - M فان^٨ - M بمؤتمنا^٧ - M الخسارة^٦ - M
 M والاربعون^{١٤} - M في الشطرنج والزرد^{١٣} - M ويأكل^{١٢} - M لخدم^{١١}

يُمنع من خدمته وإن اذن لهم أن يخدموا خدمة الاقليريقيين والآ
فليقترس

٤٣ في أن الاسقف أو القس أو الشماس الذي يلتبس على القرض
الربا^١ فاما أن يمتنع من مثل هذا^٢ الفعل أو يقترس

٥ ٤٤ * في أن الاسقف الذي يعمد المخالف أو يعطيه الذبيحة الحية^٣ ١ vo *

الناطقة المقبولة وكذلك القس أو الشماس فليقترس فائى^٤ للذي للمسيح
مع بعلا الصنم وائى وصلة للمؤمن مع غير المؤمنين^٥

٤٥ في أن الاسقف أو القس الذي يعمد انسانا صحيح العماذ ثانيا
او لمن يعمد النجس المنافق يقترس وفى نسخة اخرى افهم انه ان عاد
١٥ الحرة النجس المنافق الى الامانة الصحيحة وجب عماده فمن لم يعمده بعفه
العود فليقترس

٤٦ في أن القاروى أو المزمر أو الهوفديقن اذا وجد لاعبا بالشطرنج
او النرد^٦ فاما أن يكف عن ذلك أو يقترس

٤٧ في أن العلماني اذا طلق زوجته وأخذ غيرها يمنع من
١٥ الاختلاط بالجماعة المباركة والقربان

٤٨ في أن الاسقف أو القس اذا لم يعمد كما أمر المسيح باسم
الاب والابن وروح القدس لكن بثلاثة اقانيم ابا او بثلاثة اقانيم^٧ ابنا او
بثلاثة اقانيم ارواح قدس فليقترس فالاب لم يتخذ^٨ ولم يلبس الناسوت
الذى قتل وصلب ولا الروح وليعمد المعمد بالثالوث ثلث دفعات

M اتحد^٥ - M والزرد^٤ - M fehlt^٣ - M ذلك هذا^٢ - M بالربا^١ : lies^١

٤٩ * اَيَّ اسقف او قس او شماس امتنع من اللحم والشراب والتزويج لنجاستهما لا للتعبد والتنسك يكون ضالاً لخلاق الله كلها حسنة جميلة لا عيب فيها فهذا اما يعود عن ضلاله او يقرص ويطرده من البيعة وهكذا العلماني

- ٥٠ . اَيَّ اسقف او قس او شماس لم يقبل توبة التائب من خطيته ٥
 لكن يطرحه ويهمله ولا يقبله فليقرص لأن فعله يغضب المسيح القائل
 ان مسرة عظيمة تكون في السماء بسبب الخاطي التائب
 ٥١ في ان يبي اسقف او قس او شماس لا يأكل اللحم في ايام الاعداد
 او يشرب الخمر^١ يقرص لانه يكون ردى النية وسبب ضلال لكثيرين^٢
 ٥٢ في انه ان وجد بعض خدم البيعة يأكل في دكان أو على ١٥
 قارعة الطريق يعزل عن الخدمة^٣ إلا ان يكون مسافرا او من
 الاضطرار يترك^٤ في الفندق اى الخان

٥٣ ان وجد احد خدم البيعة يمتهن الاسقف بالجور فليقرص
 فالكتاب يقول لا تقول سوء في رئيس شعبك

- ٥٤ في ان خادم البيعة اذا امتهن قسا او شماسا يعزل من ١٥
 خدمته

٥٥ في ان خادم البيعة اذا وجد وهو يلهو بأخرس او بأعرج

* ٥٦ او بأعمى او بأشل يعزل عن خدمته وكذلك العلماني *

٥٦ في ان اَيَّ اسقف او قس يغفل تأديب جماعة الاقليتين

ينزل : lies -^٤ M خدمته -^٣ M الكثيرين -^٢ M الشراب^١

والشعب بأدب الله ويديم تخوفهم منه يعزل وان يثبت على حاله
يقترس

٥٧ في ان اى اسقف او قس^١ لا يدفع الى المحتاج والمضطّر
حاجاته يعزل واذا ثبت على هذه^٢ الحال يقترس^٣ لانه يجرى مجرى
٥ القاتل لآخيه

٥٨ اى انسان اظهر شيئا من كتب المنافقين فى البيعة كأنها
الكتب المقدسة لفساد الشعب والاقليريقيين. يقترس

٥٩ في ان الذى يجب عليه الملام لأجل زنا او فحور او فعل
آخر قبيح ويوافق على ذلك يمتنع من الاختلاط بالشعب بعد ذلك
١٠ وتحققه^٤

٦٠ في ان خادم البيعة ان كفر خوفا من اليهود والحنفاء ان
كان كفره بالمسيح المجد يطرح وان كان بالكهنوت والخدمة التى هو
فيها يقترس واذا^٥ تاب يكون كالعلمانيين^٦

٦١ في ان اى اسقف او قس او شماس وبالجملة من كان من ارباب
١٥ الكهنوت يأكل لحم الذبيحة بدمها او نفس الحيوان الحى او يأكل الميتة
يقترس فالناموس^٧ هكذا أمر وان كان علمانيا يمتنع من الاختلاط
بالجماعة *

ro 3 *

٦٢ في انه اى انسان من الاقليريقيين وجد وقد صام يوم

والاقليريقيين يقترسون : Durchgestrichener Zusatz^٨ M — هذا^٢ M — وقس^١
M فى الناموس^٧ M — كالعلماني^٦ M — وان^٥ M — وخففه^٤ M —

الاحد^٦ او يوم^١ السبت دون باقى الايام سوى سبت واحد يقترس
وان كان علمانيا يمنع من الاختلاط بالحياة^٢

٦٣ فى انه ان دخل علمانى او اقليريقي الى مجمع اليهود او
المخالفين^٣ ليصلى فليقتل

٦٤ فى انه ان اتفق لبعض الاقليريقيين عند محاسنته لانسان^٥
ان يضرب فكّه فيموت فليقتل وان كان فعل ذلك علمانيا فليمنع

٦٥ فى انه ان أكره^٤ انسان بكرا فواقعها يمنع ولا يطلق له
التزويج باخرى سواها لكن بها حسب

٦٦ فى ان الاسقف او القس او الشماس^٥ ان قبل الاسياميد دفعة
ثانية يقترس هو والذى اسامه الا ان يكون اسياميده من^٦ المخالفين^{١٠}
^٦فعاذ هاولاء^٧ واسياميدهم باطل

٦٧ فى ان الاسقف والقس^٨ والشماس والقاروى^٦ او المزمر^٩ ان لم
يصم الاربعين يوما صوم سيدنا [و] الاربعاء والجمعة يقترس الا ان
يكون به علة جسانية وان كان علمانى يمنع

٦٨ فى ان الاسقف او اقليريقي اذا صام مع اليهود او عبده^{١٥}
٣ ٧٠ * معهم عيد الفطير او غيره يقترس فان كان * عالما^{١٠} يمنع

٦٩ فى ان الذى يحمل دهنا^{١١} الى بيت الاصنام الذى للحنفاء
او الى كنيسة اليهود او يشعل قنديلا يمنع من القربان

والشماس^٥ M - يكره^٤ M والمخالفين^٣ M - مع الحياة^٢ M - ويوم^١
M - والمزمر^٩ M - او القس^٨ M - فعاذهم^٧ M - من^٦ verbessert zu فى^٦ VM -
M - دهنا^{١١} M - عالما^{١٠}

٧. في ان الاتليريقى او العلمانى ان سرق دهنا¹ من البيعة او

غيره من البيعة يمنع من القربان ويلزم خمسة اضعافه

٧١ في ان الاوانى المقدسة التى من الذهب والفضة او الكتان

ليس لاحد ان يستعملها وان وجد انسان وقد فعل ذلك يؤدّب بالمنع

٧٢ في ان² الاسقف الذى يواقف بشئ قدام قوم موهلين للتصديق

يجب ان يدعوه الاساقفة للموافقة³ وان حضر⁴ واعترف بوبخ

ويلزم ادبا وان دعى ولم يحضر يعاود باسقفين فان لم يحضر يعاود ثالثا

باسقفين فان اقام على حاله ممتننا للرسالة يقطع عليه السنهوذس بما

يجب عليه حتى لا يظن ان الهرب نفعه

٧٣ في ان الاسقف لا يقبل عليه شهادة مخالف ولا مؤمن واحد

فعلى فم اثنين او ثلاثة يصح كل قول

٧٤ في انه لا ينبغى ان يعطى الاسقف اسقفته لابنه او لاخته

او لقريب له بان يسيمه او يجعله وارث برتبته⁵ فليس من العدل

بان⁶ يجرى الحال فى مواهب الله تعالى على مثال المواهب الانسية

١٥ ولا يورث بيعة الله ومن فعل هذا * فكهنوته باطله غير ممضية * ٤ ro

٧٥ في ان الاعور او الاعرج اذا استحق الاسقف لا ينبغى ان

يمنعها فليس عيوب الجسم مما ينجس لكن نجاسة النفس فقط

٧٦ في ان الاخرس والاعمى لا يسام اسقفا لا لانه نجس لكن

لانه لا يفى بالخدمة

— M وارث⁵ — M حضروا⁴ — M للموافقة³ — M — M ذهنا¹

M ان⁶

٧٧ في ان الذى يعود من الخنيفة ويعتمد او من تديره ردى
ليس من العدل ان يقلد الاسقف في وقته لانه من الجور ان يفوض
تعليم الناس الى من لم يمتحن في علمه اللهم الا ان يظهر فيه قدرة
الهيئة توجب له ذلك

٧٨ في ان الاسقف لا ينبغي^١ ان يحط نفسه الى تدير الامور^٥
العالمية لكن يشغلها بالامور البيعية فان لم يفعل ذلك فليبعد من
[غير]^٢ الممكن ان يخدم الانسان رئين كما تضمن الانجيل المقدس
وقال لن يستطيع المرء^٣ ان يخدم مولايين

٧٩ في ان العبد لا يجعل في جملة الاقليروس الا باذن مولاه
لان هذا يوجب شقاق بالامتحان لمواليهم فان استحق قبول درجة^{١٠}
الكهنوت كانسيموس الذى معنا فليفعل اذا عتقه مولاه

٨٠ * ٤ * في ان الاسقف او القس^٤ او الشاس الذى يديم الكون مع
الشرط ويجمع بين الرياسة الرومية ولكهنوت يقترس فما لقيصر لقيصر
ولله^٥ لله

٨١ في ان الذى يمتحن الملك او الرياسة^٦ بغير وجوب^٥ يلزمه^{١٥}
الوم وان كان كاهنا يقترس وان كان عالميا يمنح

٨٢ في ان الكتب^٧ التى يقرأها الاقليريقيون والعاليون هي
هذه من العتيقة خمسة اسفار وهى التوراة وكتاب ايشعبرنون^٨ وكتاب
القضاة وكتاب رعوث واربعة اسفار الملوك فى جملتها سفر [د] بر يامين^٩

— M الله^٥ — M والقس^٤ — M العبد^٣ — o. h. St. — M ينبغي له^١

M بنيامين^٩ — M ايشوع برنون^٨ — M الكتب المقدسة^٧ — M يعترف^٦

وكتاب عزرا وكتاب المزامير وخمسة كتب سليمان وكتاب الاثنا عشر وكتاب اشعيا كتاب¹ ارميا كتاب حزقيال كتاب دانيال كتاب بر سيرا واشغال الاحداث بتعليمه ومن الحديثة الاناجيل الاربعة اربع² عشرة رسالة فولوس السليح رسالة يعقوب ثلاثة رسائل يوحنا رسالة يهوذا³ رسالتين⁴ لفطروس ثمانية اسفار التي كتبها الاساقفة يدى قليمنس⁵ ويتضمن الاسرار التي لا تظهر لكل أحد وكتاب الافراكسيس⁶ ختموها بان الذى يطيعها يكون له السلم من الله والذى لا يطيعها العذاب الدائم

القوانين المنسوبة الى واحد واحد

من السليحين الاطهار والى جماعة منهم كتبها قليمنس⁹

10 ١ لشمعون القناني فى ان الاسقف يسام من اسقفين او ثلاثة فان

اسامه * واحد فالسام والمسيح محرومين الا لضرورة تمنع من الاجتماع¹⁰ ٥ *

بعد ان يوخذ شلموث الباقيين⁷ واذنهم

٢ للسليحين فى ان الاسقف يبرك⁸ غيره ولا يتبرك من غيره

ويضع يده على سبيل البركة على غيره وان قبل البركة فمن اسقف

15 ١٥ فاما من قس فلا

٣ فى ان الاسقف ان يقترس الاقليريقى اذا استحق وليس له ان

يقترس اسقف مثله

٤ فى ان القس يبرك من دونه ولا يتبرك منه بل يقبل البركة

الافركسيس⁵ - M قليميس⁴ - M ايهوذا³ - M واربع² - M وكتاب¹

M يتبارك⁸ - M الباقيين⁷ - VM قليميس⁶ - M

من اسقف ومن قس مثله ويبركه¹ ايضا ولا يسيم كاهنا ولا يقطع من
كهنوت بل يمنع من دونه في الخدمة اذا وجب عليهم ادب

ه في ان الشماس لا يبرك² بل يقبل البركة من الاسقف والقس
ولا يعمد ولا يقرب الا على سبيل الخدمة من يدى الاسقف لا على
انه كاهن لكن على انه خادم الكهنة

٥ ٦ في ان باقى الخدم الذين دون الشماس ليس لهم ان يخدموا
خدمة الشماس

٧ في ان الشماسة لا تبرك³ ولا تفعل⁴ ما يفعله القسان
والشماسة لكن تحفظ الابواب وتعين القسان عند عماذهم للنساء لكي
يتوَقَّروا لذلك

١٠ ٨ في ان الشماس يأمر الهوفديقين⁵ والقاروى والمزمر فيا يخدمون
فيه عند بعد القس

٩ في ان القاروى ليس له ان يأمر لقاروى ولا لمزمر شئ يخدمون
فيه لكن يأمر باقى الاقليريقيين والعلمانيين

١٠ متى في ان الراشيث يكون للقسان والشماسة لاقواتهم¹⁵
والمعاشير لن يفرق فيمن سواهم من الاقليريقيين والابكار والمحتاجين
والارامل والمتزهدين

١١ في * ان ما يبقى من الجسد السرى يفرق على الاقليروس
بأمر الاسقف والقسان ويأخذ الاسقف اربعة اجزاء والقس ثلاثة اجزاء

M الهوفديقى⁵ - M يفعل⁴ - M يبرك³ - M يبارك² - M ويباركه¹

والشّاس جزئين والهوفديقن¹ والقاروى والمزّر والشّامسة² جزء واحد
فيكون ذلك الزاما لكل انسان بحسب رتبته فالبيعة تأمر بان يجرى
الامر على النظام لا على عدمه

١٢ لفولوس في ان كلّ مؤمن او مؤمنة يجب ان يغتسلوا مع
٥ القيام من نومهم ويصلّون وان اتّفق من يتكلّم بكلام يوعظه
بوّدّى الى مخافة الله فليتوفروا³ على ساعه اكراما له⁴ من العمل

١٣ في ان المؤمن والمؤمنة ينبغي ان يعاشروا لاهلهم عشرة
جميلة كما تقدّم من الوصاة على ذلك في الرسائل

١٤ لفطرس⁵ وفولوس في ان يراح العبد⁶ في الاسبوع يومين
١٥ السبت والاحد ويستخدمون خمسة ايام ويلازمون في اليومين البيعة
لسماع العلم المؤدّى الى مخافة الله اما السبت فلان⁷ فيه انختمت⁸
الخلائق والاحد لانه مثال يوم القيامة وهكذا اسبوع الالم⁹ واسبوع
القيمة لا يستخدم فيه العبيد ويكون البحث في هذين الاسبوعين [عن]¹⁰
الذى لم ولم [ي]الم¹⁰ وعن قيامته وفي السلاق ايضا يطلون لانه كال
١٥ التدبير وفي يوم الفنطيقسطى لان فيه نزل الروح وهو روح القدس
فوهب المواهب للذين آمنوا بالمسيح وفي عيد الميلاد لان فيه وهب
الناس الموهبة التى لم يظنّوها بمولد ايشوع المسيح وفي عيد الدنّح لان
فيه ظهر سرّ الثالوث المقدس وفي ايام اعياد السليحين¹¹ لانهم المعلمين

— V أكثر am⁴ — M فليتوفر³ — M fehlt² — M والهوفديقنى¹

— M الالام⁹ — M اجتمعت⁸ — M فان⁷ — M العبيد⁶ — M لفطروس⁵

— M السليحين¹¹ — o. h. St.¹⁰

ro 6 * بالسيح والروح وفي يوم¹ اسطافانوس * الشاهد وفي ايام بقية الشهداء

لأنهم أحبوا المسيح اكثر من نفوسهم

٥ . في اوقات الصلوات وهى الغداة وعلى ثلث ساعات وست

ساعات وتسع ساعات والعشى وصياح الديك اما² الغداة فلنشكر³ الله

على طلوع النور⁴ وورود النهار والثالثة لان فيها حكم فيلاطوس على⁵

السيد وفي السادسة لان⁶ فيها صلب المسيح وبعج⁷ بالحربة وجرى منه

الدم والماء والتاسعة لما جرى من الايات فى السماء والارض لجور اليهود

والعشية نشكر⁸ الله على ما وهبه لنا من القرار والهدوء وصياح الديك

لانه المبشر بورود النهار وان لم يمكن الاجتماع فى البيعة للصلوة لاجل

دخول غير المؤمنين اليها فليكن الاجتماع فى البيوت او فى دار الاسقف¹⁰

فليس المكان يقدس الانسان لكن الانسان يقدس المكان فاذا اتفق دخول

المخالفين والمنافقين الى موضع فاهرب منه لتنجسه منهم وكما ان الكهنة

الاطهار⁷ يقدسون المواضع⁸ هكذا الانجاس ينجسونها وان لم يكن

اجتماع الجماعة فى بيت فلينفرد كل اثنين او ثلاثة بموضع ويقرؤون

ويصلون ويزمرون كقول السيد المسيح اذا اجتمع اثنان او ثلاثة باسمي¹⁵

فم انا بينهم ولا يحوز لانسان ان يجتمع مع مخالف على الصلاة فى بيت

فالنور لا يختلط بالظلمة ومن فعل هذا فليبعد

١٦ لفولوس وبعض قال انها ليعقوب فى ان الميت يجب ان يعمل

له ذكران فى اليوم الثالث بالزامير والصلوات⁷ او فى⁹ التاسع يعمل

M — فان⁴ — M على طلوع النور فلنشكره³ — M فاما² — M يوم عيد¹

M وفى : lies⁹ — M الموضع⁸ — M fehlt⁷ — M شكر⁶ — M وطعن⁵

ذكران عن الاحيا والاموات وفي خاتمة الشهر على الرسم القديم * وعند ٦ ٥
انقضاء السنة يتصدق بشيء من ماله للمساكين^١ وهذا ينفع المؤمنين فغير
المؤمنين لو أعطى مالهم كله للمساكين لم ينتفعوا به لان الذى هو فى
حياته عدو الله فى موته كذلك والله لا جور عنده

٥ ١٧ فى ان الاقليريين^٢ اذا دعوا فى ذكران الميت يجب ان
يكون كآهم بمخافة الله تعالى وينظام^٣ وبمقدار [ليتمكنوا من] الصلاة^٤
عن الميت لانه قسان المسيح وشامسته فهو لا يجب ان يكونوا [يشربوا
شرابا] ابدا ليعلموا غيرهم ولا يشربون شرابا مفرطا الى حد السكر
حتى لا يضل الحكمة عنهم هذا قانون مطلق وفى العلمانيين ايضا
١٥ الذين عليهم اسم ايشوع المسيح فالويل والاضطراب وعدم النظام
للذى يجترى على الخمر والسكر ويطلبها

١٨ فى ان الذين يطردون على اسم المسيح ويهربون من مدينة
الى مدينة ولا يصعب عليهم هلاك اموالهم ونفوسهم مستعدة سوى
ان الجسم الم^٥ يجب يعانون لحاجاتهم أمثالا لقول سيد الكل

١٩ وهو عن السليحين بأسرهم أمروا بان لا يتعدى رتبة من.
١٥ رتب الكهنوت الى غير حقها وموضعها الذى فرض لها فالانجيل يقول
من سمعكم فى يسمع ومن ظلمكم فى يظلم فان اسطقسات العالم وان
كانت بغير نفس كما الليل والنهار والشمس والقمر والكواكب وغير
ذلك لا يتعدى^٥ حدودها وتخدم كل منها فى رتبته فكم اولى بكهنة

من : ٤ VM - وينظام ٣ M - الاقليريين ٢ M - على المساكين ١

M نتعدا ٥ M - fehlt ٥ - الصلاة

الله ألا يتعدوا ما وهب الله لهم على ايدينا ولان قوما يتجاسرون
على ذلك ويفسدون النظام ويرتبون نفوسهم في غير رتبهم¹
* * 7 ro * فيغضبون الله ومسيحه ويمتهنون² السر المحي³ فيجب⁴ ان نعظمهم
ونردّهم الى الحق فانه اذا كان التحقظ⁵ جرى في امثال هذه الستة
الخليقة وجعل لرؤساء الكهنة رتبة وخدمة وكذلك الكهنة وكذلك⁶
اللوايين⁷ ولم يفسح لبعضهم ان يخدم خدمة البعض وشاول⁸ لا
تجاسر⁹ على الذبيحة من دون شمويل النبي¹⁰ الكاهن جلب لنفسه خطية
لم تقنى فهكذا¹¹ فرضنا¹² نحن أن¹³ نرتب¹⁴ اساقفة وقسان وشامسة بصلابة
واسياميد وباختلاف¹⁵ اسائهم¹⁶ اختلفت خدمتهم¹⁷ وهذا من الله العلى
الجبّار القهار الغفار فعلناه والاسقف رئيس¹⁸ الاحبار والكهنة والقس¹⁹
هو الخبر والكاهن²⁰ والشاس خادمها فليس للشاس سلطان على
ان يعمّد ولا ان يقدّس السرّ الالهى ولا ان يقدّس الذبيحة الحية²¹
الناطقة ولا ان يبرّك²² ولا للقس ان يسيم ومن خالف على هذا فليس
مقاومته لنا لكن مع سيد الاحبار ايشوع المسيح نموسى يرتب رؤساء
الكهنة واللوايين ومحبينا احبار السليحين الاثنا عشر والسليخون²³ رتبوا لنا²⁴
انا²⁵ 18 7 قلامنس²⁶ ويعقوب وغيرنا ونحن عملنا قسانا وشامسة وهوفديقيين²⁷

وقاروين

M — تحفض⁵ — fehlt M⁴ — M المقدس³ — M ويمتهنوا² — M رتبهم¹
M — افرضنا¹⁰ — M هكذا⁹ — M الذى⁸ — M وتجاسر⁷ — M العلمانيين⁶
11 fehlt V — 12 باختلاف M — 13 fehlt M, schwer leserlich V — 14 fehlt M, unle-
serlich V — 15 M والسليحيون¹⁷ — M المحيية¹⁶ — M والكهن والكاهن¹⁵
M وهوفديقيين²⁰ — VM قلاميس¹⁹ — VM ابا¹⁸

٢. في المعنى نفسه في ان سيّد الاحبار بالطبع هو ايشوع المسيح
المخلص والمقرّب نفسه عتّا وهذا له من الاب وعند آله أعطانا السلطان
ان نفعل ذلك نحن حسب^١ مع كون قوم معنا من المؤمنين به آلا
انه ليس من آمن به أعطى موهبة الكهنوت ومن بعد صعوده عملنا بحسب
٥ أمره الذبيحة الطاهرة التي ليست^٢ مع سفك دم واسمنا^٣ قسانا * وشمامسة^{٧٠} ٧
سبعة في العدد اسطافانوس الشاهد مساويا في المحبة لله ولهذا وهب
نفسه عن ايشوع المسيح حتى رجم ورأى السماء مفتوحة والمسيح عن
يمين الله ومع هذه الرتبة من المسيح لم يقدّس ولا اسام لكن حفظ
رتبة الشمس الى آخر أمره وان شكّ قوم في فيليفوس الشاس لم اعتمد
١٠ الذي أعمّده وفي حنيا لم اعزّني انا فولوس فالكهنوت لا يحتفظها انسان
لنفسه لكن الله^٤ يعطيه اياها مثل ملكيزدق ويعقوب^٥ ومحمّد^٦ اياها
سيّد الاحبار كما أعطى لهرون^٧ موسى فهذان الله تعالى أمرهما بذلك
واختارهما

وصيّة فولوس فيمن يريد معرفة اسرارنا والاختلاط بجماعتنا

١٥ انا فولوس صغير الرسل آمركم ايها الاساقفة والقسوس والشمامسة
بهذه^٨ القوانين واقول *

* ٨ ro

كلّ من احبّ ان يختلط بنا ويشرك نفسه في سرّنا فينبغي ان يدنى
هؤلاء الشمامسة الى القسّ او الى الاسقف فيسائلهم لايّ سبب احبّوا

— ايوب : lies —^٥ M لا لله^٤ M — واسمنا^٣ M هبت^٢ M — بحسب^١

M هذه^٨ M — لهارون^٧ — يمنحه^٦ lies^٥

الدخول في ¹ مَلْتَنَا ويكون الشماس هو الذى يذنبهم ويبحث عن امرهم وينظر اليهم ويسئل عن حسن تدبيرهم وما هم عبيد هم أم احرار فان كان احد منهم عند الرجل مؤمن فليسئل ² ذلك الرجل عنه وعن حسن تدبيره لنفسه فان شهد ³ له بالصلاح فليعمد وآلا فلينف حتى يشهد له مولاه انه يصلح لذلك فان كان عند الغير مؤمن فليتعرف ⁴

هل يحسن خدمة مولاه لئلا يكون ديننا داعية الى الفساد

فان كان رجلا له امرأة لها زوج فليعلموا ان يقنع ويكتفى بعضهم ببعض وان كانوا لم يتزوجوا فليعلموا آلا يزونا ليتزوجوا ⁵ على السنة وان كان عبد لرجل مؤمن وعلم مولاه أنه يزنى ولم يزوجه او كانت امة ولم يزوجه فليعزل وينفى ¹⁰

وان كان به شيطان فليعلم آلا خشية الله ولا يقرب القربان حتى يذهب عنه الشيطان فان عاجله الموت فليقبل آيا رجل كان منهمكا على الزنا فليرجع عن الخطية والدنس ويكف وآلا فلينف وكذلك الزانية اما ان ⁶ تكف أو تنفى

من كان [من ⁷] صناع ⁸ الاصنام اذا هو دخل في ديننا ان هو ¹⁵ كف ورجع عن صناعته وآلا فلينف

آيا ⁹ رجل ¹⁰ او امرأة ¹¹ من الغرباء دخل في مَلْتَنَا ان كان راضيا او مجريا ¹² او سكيما او لعبا بالحرار ¹³ او زامرا او مغتيا او طنبورائيا او قوادا فليدعوا اعمالهم هذه وينتهوا وآلا ¹⁴ فلينفوا

— o. h. St. ⁵ — V ليتزوجوا ⁴ — M fehlt ³ — M فليس ² — M وفى ¹

— M مجريا ⁹ — M وامرأة ⁸ — M الرابع ايما ⁷ — M الاصنام صناع ⁶

M او لا ¹¹ — بالخراز M, lies vielleicht ¹⁰ بالحراد

أَيُّا جندى دخل فى ديننا فكفيه ¹ 7 عن الغصب والظلم ² والسعاية

* ويقتصر على رزقه فان هو كفّ عن هذه الخصال فليقبل وان هو ^{٧٥} ٨ *
لم يكفّ ينفى

أَيُّا ³ رجل متزوج عمل شيئا قبيحا فى فرجه او كان قليل الحبا
ة او ساحرا او رقاء او يجمع جموعا او منجّا او قاصوم وهو المكون بالغيب
او معوّذا او مبشّرا او صاحب قأل او مخبرا بالآيات او مفسّرا للاختلاج
او يكتب التعاويذ ⁴ او يتطيّر او يخرق ⁵ جلد وجهه عند المصيبة او
يزجر الطير او يكتب على يديه ⁶ وزجليه بالآبرة او يزجر ويتفأل
بصوت يسمعه او بكلام او بشىء يبصره او بفراصة يعرفها فهؤلاء ومن
¹⁰ كان مشبههم لا يقبلون فى ديارنا وامانتنا حتى يمتحنوا ⁷ ويفحص ⁸ عنهم
فان الشرّ عسر الافلاع فان هم كفّوا عن هذه الاشياء فليقبلوا وان لم
يكنّوا وصبروا ⁹ عليها فلينفوا ¹⁰

أَيُّا سرّية لرجل ليس بمؤمن ان هى حفظت نفسها له وحده
فلتقبل ¹¹ وان كنت تأتى ~~بغيره~~ فلتزذل وتنفى

أَيُّا ¹² مؤمن صار معنا ان كنت له سرّية امة فليكفّ عنها اذا هو
¹⁵ تنصّر ¹³ وليتزوج بها على السنّة وان كانت حرّة فليتزوّجها والا فلينف
ولا يقبل

التعاويذ ⁴ — M الخناس ايما ³ — M الغض فى الظلم ² — فليكفّ ¹ lies :
— M يمتحنون ⁷ — M ايديه ⁶ — VM يخرق ⁵ — M التعاويذ verbessert zu
V, فليقتل ¹¹ — M فلينفوا سنهوذس ¹⁰ — M او صبروا ⁹ — M او يفحص ⁸
V يبرص ¹³ — M قانون الاول ايما ¹² — M فليقتل

أيًا¹ رجل كان مَنّا يعمل شيئًا من عادة الخنفاء أو صدّق بسنة اليهود و عمل بها فليكتف أو فلينف

من² أراد ان يكون في عداد من يكون يحض على الخير فليمكث كذلك ثلث سنين وان كان ذا مودة وأنس³ منه رشد وصلاح فليقبل لان الامر لا يكون بالوقت وانما يكون بحسن النية والتدبير⁵

أيًا رجل مالت شهوته الى النظر الى الجلبة او الى مواضع الصراع⁹ * وقاتل الاسد⁴ او الى المواضع التي يتعلم⁵ *

السنودس المجتمعة باتقورا وهي أول سنودس عقدت بالغرب

١ في ان القسان الذين يذبحون للاصنام ويعودون الى التوبة في الحقيقة لا على جهة رياء ونفاق ويظهر ان فعلهم هذا كان خوفا¹⁰ من العذاب يجب ان يكون⁶ قبولهم على شرط وهو ان يبقى عليهم كرامة درجتهم فاما ان يقرّبوا القرايين او يقرؤوا ويعملوا عملا⁷ في الخدمة الكهنوتية بجهة من الجهات فلا

٢ في ان الشمامسة الذين يفعلون هذا الفعل ويعودون الى التوبة يرتّبون في خدمة اخرى ولا يستخدمون في الكهنوت⁸ ولا ان يرقّوا¹⁵ القربان والكأس على المذبح ولا يدفعونها الى الناس ولا يكرزون في الصلوات وان رأى قوم من الاساقفة حلا⁹ من اعمال حسنة وتواضع واحبّوا ان يزيدوهم¹⁰ فلا يتجاوزوا بهم حدود سلطانهم حسب

fehlt⁴ — اونس : M —³ قانون الثالث من² — M قانون الثاني ايما¹

Überwiegende⁸ — M اعمالا⁷ — M يكو⁶ — VM —⁵ Danach Textabbruch M

VM يريدوهم¹⁰ — عملا⁹ : M — VM الكهنوة Schreibung

٣ في ان الذين^١ يهربون^٢ خوفا من ان يقادوا الى ما كانوا فيه من عبادة الاصنام ويتفق وقوعهم في ايدي اهلهم فاسلموهم او توخذ قناياهم وقاسوا اصناف البلايا وهم يذعنون بالنصرانية ومع ذلك فاثار الزهادة والنسك والتمسك فيصور بهم صورة من لم يحط ولا يمنعون^٥ من الاختلاط بعداوة او لجهل^٣ ويقبلون عند خلاصهم الاقليريقي والعلاني كل في رتبته فمن صبر هذا الصبر ان استحق وهو علاني ان يجعل قليريقي^٣ يفعل وان ظهرت له تدبيرات جميلة وطرف سديدة رشيدة حميدة يسام كاهنا

٤ في ان الذين الزموا الذبيحة للاصنام والاكل منها بجزن وكآبة^{١٠} وبكاء كل اوقاتهم اذا انقضت لهم ثلث سنين متواليات في التوبة يقبلون من غير تقريب فاما ان كانوا حلتوا جلسوا من غير ان أكلوا فيكفيهم ان ينفوا ومكثوا في التوبة سنتين وفي الثالثة يشاركون في الصلوة من غير قربان وعند كل الرابعة يقربون فاما الذين اقدموا على ذلك بمسرة وانس فسنة يكونون ناحية من السامعين وثلث [سنين]^٤ ١٥ في التوبة واثنين يشاركون في الصلاة مع الكاملين من غير قربان

* ومن بعد ان يبلغ بهم^٥ حد الكمال وبالجملة فلاساقفة البلاد ان^{٧٠ ٩ *} يبحثوا عن جهة توبتهم ويستعملون معهم الرحمة وان يراوا^٦ اطالة زمان التوبة فعملوا بأن^٧ يتصفحو اساكف تدبيرهم ومستأنفه وبحسبه يستعمل معهم

لهم^٥ - Textlücke V -^٤ M قليريقي^٣ - M وجهلا^٢ - M الذي يهربوا^١

M -^٦ lies : يروا^٦ - M ان^٧

٥. في الذى صار حنيفا من الخوف والتهدد وأخذ ماله ٦ او نقله¹
عن وطنه وانطاع للذبيحة ولم يتب ولم يعد إلا ان السهودس لما
اجتمعت قرب منها واطهر التوبة فهذا ينفي الى اليوم العظيم دون
السامعين ومن بعد يبقى في التوبة ثلث سنين ومن بعد سنتين يشرك
في الصلاة بغير قربان وعند انقضاء السادسة يبلغ الكمال فاما من ٥
عاد قبل السهودس فيحسب² له مدة هذه السنين منذ يوم عوده وان
عرض³ مع هذا امور صعبة وخوف من ٦ قتل وغيره⁴ فيقبلون على
الرجاء

٦. في ان الذى يأكل في اعياد الحنفاء في الموضع الفرد لهم من
طعام يحملونه يتوب سنتين ويقبل⁵ ولا يعطون هاؤلاء القربان ساعة 10
يقبلون وهذا الى اختيار الاسقف

٧. في ان الذى يضطهد دفعتين وثلاثة للذبابة الحنيفية ويفعل
ذلك يبقى⁶ اربع سنين في التوبة وسنتين يشارك في الصلاة بغير
قربان وفي السابعة يقرب

٨. في ان الذين ذبحوا للاصنام ولم يرضوا به⁷ واضطهدوا⁸ غيرهم 15
الى الكفر يقولون ثلث سنين دون السامعين وست سنين⁹ تأبين سنة واحدة
يختلطون باصحاب الصلاة من غير قربان وفي تمام العشر سنين يتم كمال
اختلاطهم بالقربان بعد البحث عن تدبيراتهم

ويقبلوا⁵ M قبل الوعدة⁴ M غرض³ M فحسب² M ونقله¹
٧, (وستة =) M وست⁸ M حتى اضطهدوا⁷ M ينفي⁶ M

٩ * في ان^١ الذين يوثرون الارتسام^٢ بدرجة^٣ الشمس^٤ إن^٥ ١٠ *
 شرطوا في الوقت الذي^٦ يسامون فيه انهم يتزوجون لانهم لا يصبرون
 فما^٧ عليهم في التزويج من بعد الاسياميد شئ لانهم فعلوا ذلك بشرط
 تقدّم لهم مع الاسقف^٨ فان امسكوا ولم^٩ يشرطوا في وقت الاسياميد
 ٥ ذلك فاعتقد^{١٠} منهم انهم يبقون على ذلك ويرجوا من بعد يسقطون^{١١}
 من الشمس

١. في ان البكر التي يخطبها انسان ان أفسدها آخر لا يمكن
 بل^١ تعطى للاول كرها وغصبا

١١ في ان السامعين الذين يذبحون قبل اعتماذهم ومن بعد
 ١٥ يعتمدون يمكنون من الاختلاط في رتبة الاقليريقيين لان المعمودية
 طهرتهم

١٢ في ان كورافسقوفا ليس له سلطان ان يعمل قسا وشاسا^١
 لا^١ في الكورة ولا في المدينة من دون اذن الاسقف وكتابه

١٣ في ان الاقليريقي قسا او شاسا اذا امتنع من اللحم يلزم
 ١٥ أكله ومن بعد ان أحب الامتناع فليمتنع وان اعتقده^{١٠} نجسا حتى انه
 لا يأكل ولا^{١١} البقول المطبوخة معه ولا ينطاع للقانون يسقط من درجته
 ١٤ في ان الآلات التي تبتاع^{١٢} للبيعة المقدسة يتولاها القس اذا^{١٣}

M — الاسياميد^٥ — M — فيا^٤ — M — التي^٣ — M — في درجة^٢ — M — fehlt^١
 Von Kanon^{١٠} — M — او شاسا^٩ — M — يصقطن^٨ — M — واعتقد^٧ — M — او لا^٦
 تفتناع^{١٢} — M — لا^{١١} — M — اعتقد كان
 13 ab bis Ende ist V teilweise unleserlich. M — اذ^{١٣} — M

لم يكن اسقف ويدفع اثمانها بعد بحث الاسقف عن صحتها فكثير ما يقع فيها بجور¹ طلبا للريح

١٥ في ان الذى يرى مع الحيوانات ان كان لم يبلغ عشرين سنة فمدة توبته خمسة عشر سنة ومن بعد يختلط للصلاة المختلطة خمس سنين ثم يقرب بعد البحث الحقيقى عن حقيقة تدبيره وتوبته وان أقام انسان على مثل ذلك مدة طويلة فليقطع عليه من زمن التوبة كثيرا ومن تجاوز العشرين سنة وله زوجة وفعل مثل ذلك يتوب خمس² وعشرين سنة ويشارك فى الصلاة خمس سنين ثم³ يقرب ومن فعل ذلك وله زوجة وقد أتى عليه خمسون سنة فلا يؤهل للمشاركة فى الصلاة الا فى آخر حياته

10

١٦ فى ان الذى يجتمع مع الحيوانات او مع الذكور ويتنجس أمرت السنهودس ان⁴ يكون مصليا مع ذوى الجنة

١٧ فى ان الاسقف اذا لم يقبل الى حيث بعث متى⁵ عادوا أكثر الشعب على الذى أسامه يجعل تحت القانون فان أحب ان يبقى فى رتبة القسائية لا يمنع وان أقام على لجأه يمنع من القسائية ولا يبقى¹⁵ عليه أكثر من درجة الشمس

١٨ فى ان الذى اذا⁶ عاد عهد الى الله ألا يتزوج ولا يدنو⁷ الى الشهوة يقطع عليه اذا عاد ..⁸ يقطع على الذى يتزوج

M, متى ما⁵ - M الى⁴ - M fehlt³ - M خمسة² - ان يجور :¹ lies

V unleserlich M. لا .. به⁸ - M يبعث⁷ - M ان أعاد⁶ - V unleserlich

بائنتين^١ ولا يمكن^٢ البتولات^٣ من السكنى مع الناس في موضع واحد على جهة الاخوة

١٩ في ان الفاجر او^٤ الفاجرة^٥ من بعد سبع سنين يؤذن لهم في أخذ القربان بعد التوبة النصوحة

٢٠ في التي تزنى وتقتل ولدها او^٦ يمنعون القربان الى آخر عمرهم^٦

٢١ في ان الذى يقتل بارادته يبقى^٧. [تائباً طول] * ايام حياته^{٨ ١١} * وعند قرب الخروج من العالم حينئذ يقرب^٨

٢٢ في ان^٩ الذى يقتل بغير اختياره فرض عليه التوبة والاقلاع^{١٠} سبع سنين وعلى الأقل خمس سنين

٢٣ في ان أصحاب الفال والمستعملين لعادات^{١٠} الخفيفية وأصحاب السحر هم ومن يطيعهم ينفون ثلث سنين في التوبة وستين يختلطون بالصلاة بغير قربان

٢٤ [في] ان الذى يخطب حدثه ويفسد في اثناء ذلك أختها^{١٥} وتجبل منه ويعود [يأخذ] ذ^{١١} أختها فتختق هي نفسها العالم بهذا والشارك فيه يبقى^{١٢} [سنين] ١١ في التوبة ثم يقرب

لا يعتمد^٥ M — والفاجرة^٤ M — السولات^٣ M — مكن^٢ M — لتشكى^١
ولا يستعمل معهم الرحمة فالى عشرين^٦ — M, V unleserlich — الاختلاط
M — ١١ o. h. St. — العادات^{١٠} M — ٩ fehlt V — ٨ fehlt M — ينفى^٧ M — سنة

سنهوذس قيسارية

- ١ في ان القس متى تزوج نسقطه¹ من درجته ومتى زنا
يسقط اسقاطا كلياً من كلّ درجة وأن تاب
- ٢ [في ان المرأة] التي تزوجت باخوين يسقط الى الموت غير ان
في وقت أنّها اذا برئت تترك الزوجية وتتوب وان اقام
..... واحدة فالتوبة تلزمه واى رجل مات او امرأة مثل
هذه الزوجية فالتوبة تلزم الباقي وهكذا ان تزوج انسان
- ٣ في ان الذى يتزوج بنسوة كثيرات * تقطع عليه التوبة زمانا
معروفا فهذا يقتل الامانة ويضعفها
- ٤ في ان الذى فكر في ان يضاجع امرأة ولم يفعل يعتقد فيه¹⁰
انه بنعمة الله العلى متخلص
- ٥ في ان السامع اذا وقف في رتبة السامعين في البيعة وشوهد
انه اخطى من بعد ذلك ان كان ممّن فسح له في السجود ينقل الى
رتبة لم تفسح له وان كان من هاولاء يسقط من البيعة
- ٦ في ان السامعة الحبلية يجب ان تعمّد في الوقت الذى يشاء¹⁵
لحال المولود في هذا المعنى غير حال لان كلّ انسان له ارادة تختصّه
- ٧ في انه لا ينبغي للقس ان يصلى في دعوة من تزوج بامراتين
ولا يأكل فعلى اى جهة يتخلص من البيعة اذا سألته التوبة
وهو قد في الدعوة

¹ V, M setzt erst bei Kanon 19 ein . نسقطه

٨ في ان الذى تفجر زوج[ته وهو] ¹ عالمى يجب ان يردع
وتوئخ على أستيقائها ولا يفسح له [ان] ¹ يقبل اسياميد فان فعل
هذا بعد قبوله الاسياميد يجب ان يطلّوها فان بقيت معه يسقط من
الاقليروس

٥ ٩ في ان القس الذى يسام ان اعترف فى وقت اسياميده أن
تقدمت له خطية فى جسده لا يقدّس القربان بباقي الخدمة
فاما غير ذلك من الخطايا فاذا [يوافقه] عليها فيجب ألا يسام ² وان لم
يعترف ولم يمكن ان * يوافقه ³ على زلة يفوّض ⁴ ذلك الى اختياره فى ان ^{ro} 12 *
يخدم بحسب ما يعلم انه يستحقّ الخدمة فيه

١٠ ١٠ في ان الشّاس الذى يقع فى مثل هذه الخطية يكفى ان ينفى
مع التوبة فى رتبته

١١ في ان القس لا يسام الا ابن ثلثين سنة وان استحقّ لان
سيدنا فى هذا السن اعتمد وحيث بدأ بالتعليم

١٢ في ان الانسان اذا اعتمد وهو فى حال مرض لا يسام
١٥ قسا فإيمانه لم تكن من ارادته لكن من ضرورة اللهم الا ان يظهر
له فضيلة وامانة من بعد او يكون القسان معوزين

١٣ في ان قس الكور متى حضر بيعة ⁵ المدينة والاسقف وقسان
المدينة حضور ليس له ان يقدّس ولا ⁵ ان يقرب ولا يسقى الكأس
فاما ان كانوا بعداء واستدعى للصلوة ففعل فيكون افسقوفاهم على مثال

M, schwer يفرض ⁴ - يوافقه ³ lies - V يسام يستام ² - o. h. St. ¹

leserlich V - ⁵ fehlt M

السبعين واستخدمهم¹ لمراعاة احوال المساكين وانما يكرمون اذا قدّموا²
القدّاس

١٤ في عدد الشامسة في البيعة وانهم يكونون سبعة وان كانت
المدينة عظيمة ودليل ذلك الافراكسيس³

سنهوذس نيقية

5

وهي التي جمعها الملك العظيم قسطنطين وحضرها الاباء المؤبدون بروح
١٢ * القدس وأكثرهم كانت الآفات حلت بجسمه من اصحاب اريوس * وكانوا
كللائكة وأكثر الحضور لرخصه⁴ ودحض⁵ كتبه وكان هذا مفسدا في
النصرانية كفرفوريس ودحضت ايضا كتب هذا ووضعوا الامانة التي تتلى
قبل القدّاس وعددهم كان ثلثمائة وثمانية عشر وكان في جملة الحاضرين¹⁰
غيرهم من كانت امانته فاسدة وكان يخفيها الا ان هاولآء نظفوا
وتهذبوا من كلّ دنس

١ في انّ الذي يقطع ذكره بغير ايثاره من طيب أو اعجمي⁶
لا يخرج من الاقليروس وإن فعل ذلك بنفسه بارادته ولغير سبب يخرج
من الاقليروس ولا يسام¹⁵

٢ في انّ الذين مع انتقالهم من الحنفية الى الامانة بقوا في رتبة
السامعين قليلا واعتمدوا ومع عماذهم اسيموا اساقفة وقسان اما لضرورة
أو لعجلة وهذا يخرج عن حدّ قوانين البيعة منعت السنهوذس من ذلك

الافراكسيس³ M - اقدموا² M - واستخدمهم على مثال السبعين¹
M - عجمي⁶ M - ورخص⁵ - دحضه⁴ : M - المقدس

بل يبقى مثل هذا في السامعين طويلاً ومن بعد عماده يبحث عن أمره
بحثاً شديداً ففولوس يقول ولا يكون حدث التلماذ حتى لا يصيده
الشيطان ويوقعه في فخاخته وإن اتفق مثل ذلك وظهر من الإنسان
عيوب نفسانية يوبخ عليها ويقوم بها الشهادة من اثنين أو ثلاثة يسقط

٥ من * الاقليروس¹ ومن فعل غير هذا يسقط

٣ في الساكنات قطعت السنهوزس ان لا يكون مع اسقف أو
قسّ أو شماس ساكنة ولا مع واحد من الاقليروس اللهم الا ان يكون
أخت أو خالة ممتن^٢ يبعد الظن^٣ عن القبيح منها

٤ في ان الاسقف الذي يسام في كل هوفركيا يكون من جميع
١٥ اساقفة^٣ الهوفركيا وان لم يمكن لبعد الطريق أو لسبب محقر^٤ فعلى
الاقل ثلاثة والباقيون يوافقونهم بالفكر ومطران تلك الهوفركيا مفوض
اليه اطلاق ذلك

٥ في ان الذي يمنع من الاقليروس أو^٥ العلمانيين من اساقفة
هوفركيا دفعتين في السنة للبحث عن ذلك وينظر في ذلك فان^٦ كانت
١٥ الخيانة على الاسقف صار الجاني تحت المنع من جميع الهوفركيا أو منه
ادب وان رأيت السنهوزس استعمال طريق الرحمة لا ضرر فيه فعلت ذلك
واحد الاجتماعين قبل صوم الاربعين والثاني^٧ في الخريف

٦ في ان المدن العظام الملزمة في كل هوفركيا تحفظ عليها كرامتها
كلاسكندرية وانطاكية ويكون لها الولاية على غيرها وليس لاحد من

M و^٥ - مضطر^٧ : lies - ^٤ M - اساقف^٣ - M من^٢ - M الاقليرقوس^١
M الثاني^٧ - M بأن^٦ -

دون اذن المطران ان يكون اسقفا وبارادته وان اختير انسان للاسقفه
وكان المختارون له الاكثر وعاند¹ اثنان² او ثلاثة لا يلتفت اليهم

v في ان اسقف اورشلم يوقى حق الكرامة الواجبة له

٨ في * المعروفين بالقتاروم وهؤلاء صنف من اصناف النصرانية ١٣ ٣٠

ولهم مقالة واجتمعت السهوذس ان يقبلوا² على حالهم ويكونون في^٥
الاقليروس بعد ان يوخذ عليهم الاعتراف بالكتب الالهية التي اجتمعت
عليها البيعة الجاثليقية وبعد قبول الاسياميد ومن كان منهم تزوج باثنتين
او كفر في السبي فليقطع عليهم زمانا للتوبة كما يفعل في البيعة الجاثليقية
والذين يوجدون منهم³ في مدينة او قرية وليس فيها سواهم يتركون
على حالهم بعد قبول الاسياميد فان كان في الموضع اسقف او قس للبيعة^{١٠}
الجاثليقية فليبق هذا على اسقفته واسقف القتارية يحط الى رتبة القسمالية
الا ان يحب اسقف المدينة ان يبق هذا الاسم عليه ويجعله كورافسقوفا
حتى لا يكون اسقفين

٩ ان جعل انسان⁴ قسا بغير بحث⁵ واذا⁶ بحث عنه أقر بخطاياهم

ومن بعد ذلك جعل قسا على⁴ غير موجب القانون فامثال هؤلاء لا^{١٥}
يقبلهم القانون لان البيعة الجاثليقية لا يجب ان يكون فيها شيء⁷
معه ملام

١. في ان الذين كفروا في السبي واخيرا حصلوا في الاقليروس

M — بحثا^٥ — fehlt M —⁴ مثلهم M —^٣ يقتلوا^٢ — M وعاندا اثنين^١

M — شيئا⁷ — M واذا⁶

من غير معرفة او بمعرفة هؤلاء اذا علمت¹ حالهم يسقطون من
الاقليروس

١١. في ان الذين كفروا من غير ضرورة ولا لاخت مالهم ولا

لغير ذلك * امرت السنهوزس وان كانوا لا يستحقون² الرحمة مع تندرهم^{ro 14 *}
٥ ان يبقوا ثلث سنين دون السامعين وسبع سنين مع التائبين وستين
يشركون³ في الصلاة ولا يقربون

١٢. نى ان الذين زهدوا في العالم وعادوا اليه⁴ توبتهم^٢ تكون
عشر سنين ثلث منهم يقفون تحت السامعين حتى يبحث عن جهة توبتهم
فاذا ظهرت حقيقتها بالفرع والدموع والخشوع والخضوع⁵ والنجوع
١٥ والصبر والافعال الجميلة يخطوا بعد هذه الثلث السنين بالصلاة والقربان
وان رحم الاسقف عليهم فقدم قبولهم فذلك اليه فاما الذين يرجعون
فيدخلون البيعة كانهم لم يصنعوا شيئا فيستوفى⁶ زمان التوبة عليهم
لا بحالة

١٣. في ان هؤلاء ان بلغت وفاتهم وقطع عليهم بالموت واستحقوا
١٥ الاختلاط بالمومنين واخذ القربان يفعل ذلك بهم وان عادوا الى الصحة
يخطون بالصلاة حسب

١٤. في ان السامع الذى يكفر ينفى ثلث سنين غربا ثم يختلط
بالسامعين

١٥. في انه ليس للاساقفة ولا للقسان ولا للشمامسة ان يعضوا⁷

M الى بيوتهم⁴ - M يشركوا³ - M يستحقوا² - M اعلمت¹

M ينتقلوا⁷ - M فيسوا في V, فسدوا في⁶ - M والحضور⁵

من مدينة الى اخرى¹ ومن فعل ذلك فليمنع من تشمسة درجته الى ان يعود وهذا الزوال² المرى والشقاق

١٦ * 14 ro في ان الذين ينتقلون من بيعة الى بيعة من القسان والشماسة وباجملة من جماعة الاقليروس فلا يقبلون في بيعة اخرى لكن يلزمون العود الى موضعهم وان لم يطيعوا يمنعون³ من الاختلاط^٥ في البيعة وان اقدم بعض الاساقفة على اسيا ميذ انسان هو من اوجدان اى رستاق اوجدان اخر من غير موافقة⁴ اسقفه فليكن اسيا ميذه باطلا ١٧ في ان احد^٥ الاقليروس ان أقرض بربا ولم يلتفت الى قول الكتاب الالهى بان ماله لا ينبغى ان يقرضه بالربا وهذا يفعله للشرو على الدنيا يسقط من رتبته وخدمته

10

١٨ في انه ليس للشاس سلطان ان يعطى القس القربان فمن ليس له سلطان على تقديس القربان كيف يتسلط ان يعطيه لمن يقده ولا للشاس ان يتقرب قبل الاسقف والقس والشاس ينبغى ان يقف^٦ في رتبته ويعلم انه خادم الاسقف ودون رتبة القس وياخذ القربان بعد القس وليس للشاس ان يجلس بين القسان فهذا خارج عن القانون فمن ١٥ لم يسمع ذلك يسقط من التشمسة

١٩ في ان الذى يعود من السمساطية الى البيعة الجاثليقية يعمد لا محالة وان كان انسان منهم قد كان في جملة الاقليس وكانت طريقته جميلة فليعد الاسقف اسيا ميذه وان لم يستحق ذلك يسقط من هذه

15 ro

١ اصدار^٥ - موافقة : lies - ٢ M فليمنعوا^٣ - زوال : lies - ٣ مدينة^١

٤ يقف وياخذ القربان^٦ -

الرتبة^٦ وهذا الشّاسات^١ وكل الخدم والشّاسات لا اسياميد لهن لكن
في الحقيقة هن عالميات

٢. في ان ايام الاحاد وسابوع القيمة لا يسجد في الصلاة لكن
نصلى قياما

٥ تفسير ورقة تتلو ورقة ثانية من الكتاب المنسوخ منه طبعه
منه^٢ لان^٢ الشعوب رغب اليها وبالسريانية حده^٣ حده^٤
هله^٥ حله^٦ حله^٧ حله^٨ حله^٩ حله^{١٠} حله^{١١} حله^{١٢} حله^{١٣} حله^{١٤} حله^{١٥} حله^{١٦} حله^{١٧} حله^{١٨} حله^{١٩} حله^{٢٠} حله^{٢١} حله^{٢٢} حله^{٢٣} حله^{٢٤} حله^{٢٥} حله^{٢٦} حله^{٢٧} حله^{٢٨} حله^{٢٩} حله^{٣٠} حله^{٣١} حله^{٣٢} حله^{٣٣} حله^{٣٤} حله^{٣٥} حله^{٣٦} حله^{٣٧} حله^{٣٨} حله^{٣٩} حله^{٤٠} حله^{٤١} حله^{٤٢} حله^{٤٣} حله^{٤٤} حله^{٤٥} حله^{٤٦} حله^{٤٧} حله^{٤٨} حله^{٤٩} حله^{٥٠} حله^{٥١} حله^{٥٢} حله^{٥٣} حله^{٥٤} حله^{٥٥} حله^{٥٦} حله^{٥٧} حله^{٥٨} حله^{٥٩} حله^{٦٠} حله^{٦١} حله^{٦٢} حله^{٦٣} حله^{٦٤} حله^{٦٥} حله^{٦٦} حله^{٦٧} حله^{٦٨} حله^{٦٩} حله^{٧٠} حله^{٧١} حله^{٧٢} حله^{٧٣} حله^{٧٤} حله^{٧٥} حله^{٧٦} حله^{٧٧} حله^{٧٨} حله^{٧٩} حله^{٨٠} حله^{٨١} حله^{٨٢} حله^{٨٣} حله^{٨٤} حله^{٨٥} حله^{٨٦} حله^{٨٧} حله^{٨٨} حله^{٨٩} حله^{٩٠} حله^{٩١} حله^{٩٢} حله^{٩٣} حله^{٩٤} حله^{٩٥} حله^{٩٦} حله^{٩٧} حله^{٩٨} حله^{٩٩} حله^{١٠٠}
١٥ الباري التوحد المتفرد حله^{١٠١} المخلص^{١٠٢} المخلص^{١٠٣} المخلص^{١٠٤} المخلص^{١٠٥} المخلص^{١٠٦} المخلص^{١٠٧} المخلص^{١٠٨} المخلص^{١٠٩} المخلص^{١١٠} المخلص^{١١١} المخلص^{١١٢} المخلص^{١١٣} المخلص^{١١٤} المخلص^{١١٥} المخلص^{١١٦} المخلص^{١١٧} المخلص^{١١٨} المخلص^{١١٩} المخلص^{١٢٠} المخلص^{١٢١} المخلص^{١٢٢} المخلص^{١٢٣} المخلص^{١٢٤} المخلص^{١٢٥} المخلص^{١٢٦} المخلص^{١٢٧} المخلص^{١٢٨} المخلص^{١٢٩} المخلص^{١٣٠} المخلص^{١٣١} المخلص^{١٣٢} المخلص^{١٣٣} المخلص^{١٣٤} المخلص^{١٣٥} المخلص^{١٣٦} المخلص^{١٣٧} المخلص^{١٣٨} المخلص^{١٣٩} المخلص^{١٤٠} المخلص^{١٤١} المخلص^{١٤٢} المخلص^{١٤٣} المخلص^{١٤٤} المخلص^{١٤٥} المخلص^{١٤٦} المخلص^{١٤٧} المخلص^{١٤٨} المخلص^{١٤٩} المخلص^{١٥٠} المخلص^{١٥١} المخلص^{١٥٢} المخلص^{١٥٣} المخلص^{١٥٤} المخلص^{١٥٥} المخلص^{١٥٦} المخلص^{١٥٧} المخلص^{١٥٨} المخلص^{١٥٩} المخلص^{١٦٠} المخلص^{١٦١} المخلص^{١٦٢} المخلص^{١٦٣} المخلص^{١٦٤} المخلص^{١٦٥} المخلص^{١٦٦} المخلص^{١٦٧} المخلص^{١٦٨} المخلص^{١٦٩} المخلص^{١٧٠} المخلص^{١٧١} المخلص^{١٧٢} المخلص^{١٧٣} المخلص^{١٧٤} المخلص^{١٧٥} المخلص^{١٧٦} المخلص^{١٧٧} المخلص^{١٧٨} المخلص^{١٧٩} المخلص^{١٨٠} المخلص^{١٨١} المخلص^{١٨٢} المخلص^{١٨٣} المخلص^{١٨٤} المخلص^{١٨٥} المخلص^{١٨٦} المخلص^{١٨٧} المخلص^{١٨٨} المخلص^{١٨٩} المخلص^{١٩٠} المخلص^{١٩١} المخلص^{١٩٢} المخلص^{١٩٣} المخلص^{١٩٤} المخلص^{١٩٥} المخلص^{١٩٦} المخلص^{١٩٧} المخلص^{١٩٨} المخلص^{١٩٩} المخلص^{٢٠٠}

قوانين الثلاثمائة والثننية عشر

ونقلها مروثا اسقف ميافارقين^٩ بمسئلة مار اسحق واجتماعهم كان
بعناية قسطنطين الملك التى وهيلانه^٧ أمه الزكية وقد كانت النصرانية
قبلهم اضطربت جدا واختفى المؤمنون لكثرة المقالات وبطل عمل الاعياد
١٥ سنين كثيرة وقراءة الكتب المقدسة والقرايين رسالة مروثا تتضمن مديح
مار اسحق على التماس القوانين التى تقوم بها البيعة الجاثليقية وذمّ الالباء
الذين^٨ ضيعوا رعية^٩ المسيح وأهملوا الحق والنظر فى الكتب المقدسة

١ fehlt VM — ٢ VM — ٣ الان M — ٤ هذه الشمسات

M — ٥ بالذين M — ٦ وهلانى M — ٧ ميافارقين M — ٨ lies vielleicht M — ٩ رعتهم رعية

M رعتهم رعية

15 * والصوم والصلاة وتشاغلوا بسحت العالم وتذمّ زمانه جدًا يتلوه
التخريج¹ موسى في العتيقة منزلته منزلة الفطاركة ومنزلة
هرون منزلة الاساقفة واولاده منهم كهنة وهم في مراتب القسّان ومنهم
لوايين وهم في مراتب الشماسة والاباء لما كثرت هذه
العصاة وتبعها الناس عملت لها قوانين حتى لا يكون تولادها ... 5
فكيف اتفق وهذه السنهوزس كانت في ايام شمعون بر صباى الجائليق
وخاف المضى بسبب الطريق فأنفذ شاهذوست² صاحبه ورئيس المجمع
كان قديما اسقف مرعش وكانت العاهات اجتمعت فيه من المخالفين ولم
يبق له انف ولا يد ولا رجل وكان كالخشبنة المحترقة

1 في ان النصرارى لا ينبغي ان يتسمّون بأسماء الحنفاء ولا 10
يدعون حنفاء ليكون فرق³ بينها في المعنى والاسم وبالجملة اصحاب كلّ
فرقة مخالفة تدعى باسمها لتتميّز من معتقدى الحقّ ولا يجمعهم اسم
النصرانية والموافقين في الكتب والسجدة والعماد والاعياد بيننا وبينهم
خلاف في تأويلات يسمون باسماء النصرانية ويدعون مخالفين ومن سواهم
16 * ممن يخالف في الاصول يدعون * حنفاء وذوى اراء باطلة وان عاد من 15
هاولاء انسان الى الحقّ اسقفا كان او غيره فليعمّد هاولاء اصحاب
سيمون ومرقيون والمناوية والشمشاطية واصحاب اديصان واريوس وغيرهم
فعاذم كان باطلا وتوخذ عليهم الايمان الصحيح ويسمع منهم الجحود
لما كانوا فيه قبل فاما من خالف في التأويل حسب فيقبل بعد ان يوخذ

M فرائى³ — M ساهادوست² — M الجريج¹

عليه ان يحرم الفرق المخالفة للبيعة المقدسة ويحرم اربوس ويرشمه
 حينئذ¹ الاسقف² او القس بين عينيه ثلث دفعات يرشم الدهن
 الطاهر ويُقبل الاسقف قسًا وعلى هذا فيمن بعد وبالجملة من كان
 كافرا حائدا بالاصول فليستأنف به جميع رسوم النصرانية ومن كان³
 معترفًا⁴ بها وانما يخالف⁵ في⁶ تأويل فيكفيه ~~منه~~ تأويله الحوساي
 اى سبب المغفرة والصفح وان⁷ كان مقرَّبًا صام⁸ حسب وهذا القانون
 يحرم

٢ فى ان الفطاركة يكونون اربعة على عدد اقطار المعمورة
 ورئيسهم صاحب رومية كما أمر السليحون وبعده صاحب اسكندرية
 10 وبعده صاحب افسوس وبعده صاحب انطاكية واساقفة العالم من قبلهم
 والمدن العظام يُدعا اسقفها مطران وتحت يديه⁷ اساقفة المدن الصغار
 الذين من ضعفهم ولا يتسلط اساقفة مطران على اساقفته⁸ فالأقل لا
 يعمل الأعظم⁹ فاذا كان لا سلطان لهم على اعطاء مثل درجتهم
 فكيف يكون لهم سلطان على اعطاء * ما هو اعظم منها لكن ١٦ *
 18 الفطرك يعمل المطران والمطران الاسقف¹⁰ الذى تحت يده ويقف كل
 احد على خدمته ولا يتعداها وهذا القانون يحرم

٣ فى نقل الفطركة من كرسى افسوس الى مدينة قسطنطينية
 ليجتمع لها الوقار بالملكة والكهنوت ويعظم اسقف افسيس¹¹ للكرامة

— M خالف⁵ — M معرفا⁴ — M fehlt³ — M لاسقف² — M حين يدين¹
 — M الا اعظم⁹ — M اسيا ميذه : lies⁸ — M يديه بالعالم⁷ — M ان⁶
 M افسوس¹¹ — MV للاسقف¹⁰

المأخوذة منه ولا يطيع اسقف اورشلم لصاحب قيسارية بل يجعل له
كرامة لنفسه لجلالة كرسيه وكرسى تسالونيقى يخصّ بكرامة وكرسى سلق
الذى فى نواحي المشرق اذن له من الآن وفيما بعد ان يعمل المطارنة
والفطرک¹ حتى لا يدعوا صاحبه الى ان يكون صاحب انطاكية العاقد
لرياسة هذا الكرسي فيحتاج ان يلقى الاخوة شدة فى مصيرهم اليه من
الحنفاء وصاحب انطاكية رضى بذلك ولم يغمّ بسلطان المشرق والمأخوذ
منه التماسا لرفاهة اخوته وان دعت² ضرورة لجمع سنهوزس فى ارض
الروم وحضر صاحب سلق فليكرّم بخلاف مطارنة الروم كلهم لانه فى
موضع فطرک بالمشرق ويجلس فى المرتبة السابعة بعد صاحب اورشلم
وهذا القانون يحرم

10

ع لا يجتمع سنهوزس كبيرة³ فى ارض المشرق ولا يضعون قوانين
الا باذن الفطرک لكن يكونون تحت طاعة الرياسة وليس⁴ بسبب
17 * اطلاق السلطان لهم * لفائدتهم يحلون ويعقدون ويزيدون وينقصون
فى الامور البيعية لكن يكونون طائعين للبيعة الجائليقية فهذا يحرم

ه فى انه ليس بمطلق للهبشة ان يعملوا لنفوسهم فطرکا لكن⁵
يكونون تحت يد صاحب الاسكندرية واذا أسامه لهم لا يسيم مطران
كالفطرک فهذا الاسم جعل له تفضلا وليس هو بالحقيقة فطرک وان
دعت ضرورة وجلس فى ارض الروم فى سنهوزس فليكن الثامن⁶ بعد
صاحب المدائن وليس له ان يستام منهم فلا وهذا يحرم

M الثامن⁵ - M ليس⁴ - VM كثيرة³ - M دعة² - كالفطرک¹ lies :

٦ في قوقروس^١ الجزيرة ان مات مطرانها شتاء فقطع ومنع البحر عن المجى الى انطاكية يكتب فطرك انطاكية ويستأذن في ان يسام فالفطرك قطعت عليه السنودس ان لا يمتنع من ذلك ويجتمع يد ثلثة عشر اسقفا بها ويأذن الفطرك ان يسيمون المطران وثلثا يموت اسقف^٥ وليس مطران يسيم عوضه وهذا فعل بجميل التدبير لا ظلما وهذا القانون يحرم

٧ في انه ليس للاساقفة ان يسيم الواحد منهم في سلطان غيره ولا المطارنة في كراسى اساقفتهم ولا يأمرن ويدبرن من دون اسقف الموضع وهذا يحرم

٨ في ان الامور الجارية على غير منهاج الصواب ان كان في اوجدان * *αὐτοὶ* مطران او اسقف يكون للفطرك سلطان عليها ١٧ *
لانه اب الكل والاساقفة اولاده فالمطران يجري مجرى الاخ الكبير بين اخوته والفطرك مجرى الاب وكما ان للفطرك ان يفعل ذلك في جميع الاصقاع التى تحت يده هكذا الفطرك^٣ رومية على الفطركة^{١٥} كلهم فهو مقام فطروس في بيعة رومية وهذا يحرم

٩ في ان تجتمع اساقفة المدن الصغار الى مطرانهم دفعتين في السنة ويقع منهم البحث عن الامور وتقويمها^٨ لتجرى على السداد ولا يراعى فيها القنايا التى تنفى وهذا يحرم

١٠ في ان المطارنة يجتمعون الى الفطرك دفعة في السنة وكل الامور التى جرت تُعرض عليه وكما ان السبعين في بنى اسرائيل كانوا^{٢٠}

٧ وتقويمها وتمويمها^٨ - M لفطرك^٢ - VM قوقروس^١

يعرضون ما يستعسر عليهم على موسى هكذا تفعل الاساقفة وكلّ
الاساقفة في المدن الصغار والكبار التي تحت يد هذا الفطرك تفرد له
بركة بحسب القدرة وهذا بغير حرم

١١ ان ادعى على احد الكهنة قبيحا واستدعى لُسمع¹ كلامه
ويحتج عن نفسه ولم يبادر وكان ذلك دفعة ودفعتين يُسقط ويقترس⁶
وهذا يحرم

١٢ ان ظهر على احد الاساقفة او القسان خطأ وظهر بمقدار ما
لا يحتاج الى شهود ورئى واستعمل معه الرياء او أخذ منه برطيلًا ولم
يدان فعله الذي عمل ذلك في بابہ العقوبة متوجهة فاذا ظهر

هذا للفطرك فليقطعه ويقطع من شاركة وهذا يحرم¹⁰

١٣ في ان الاسقف الذي تحت يد مطران اذا أخطأ لا يقتسه
هو وحده مع اساقفته دون ان يمضى الفطرك القاثاراسيس ولا تُقبل²
توبته إلا باذن الفطرك وهذا يحرم

١٤ في انه لا يمضى قاثاراسيس على فطرك من مطارنته لكن
بان يمضيها الفطاركة اخوته ولا للمطارنة ان يضاموه فيها يطلقوه منها¹⁶
دون اذن الفطاركة وبهذا يحرم

١٥ في ان كلّ قطع يقطعه قس او اسقف بوجوب ليس لقس
اخر ان يحله ما دام الاول يحيا³ وان مات فيجوز له ذلك وهكذا
للاسقف والمطران والفطرك ولا للمطارنة والاساقفة ان يحلّوا عقد القس

M حيا³ - M يقبل² - M يستمع¹

ما دام يحيا¹ اذا² كان واجبا وهذا³ مطلق للفطرك من السهوذس
كالسيد على بيته وهذا بغير حرم

١٦ ليس للاسقف ان يوصى بموضعه في حيوته لآخر غيره ولا
لأهل الكرسي ان يجعلوا الاختيار لغنى او رئيس حسب لكن ينظر
٥ بعد موته الى رجل من الاقليريقيين او الديرين⁴ او العلمانيين له
رياضة حسنة وان كان ضعيفا او غنيا ويجعل اسقفا وهذا بغير حرم
١٧ في انه لا يجوز للاسقف او للقس او للشاس ان يستاموا

برشوة واذا فعل ذلك الذى أعطى وأخذ يقترسان جميعا وهذا يحرم * 18 vo

١٨ في انه لا يكون اسقفين لمدينة واحدة ولا قسّين في قرية
١٠ واحدة ولا ان كانت بيرة لكن يكون فيها شامسة كثيرين بحسب
الحاجة والقسّ وحده يخدم المذبح وان اختلف الشعب حتى تدعو⁵
الضرورة الى قسّ اخر او اسقف اخر يُنظر في الأمر جيّدا بتوسط الجمع
وان⁶ كان الاول^٦ لا جناح⁷ عليه يقوم بمكانه⁸ وان وجبت عليه
ملامة يُسقط ويقام بدله اخر لا يرى فيه وبالجملة الجاملة فاسقفان
١٥ او قسّان لا يكون ولا ان كانا جملي الطريقة كما انه لا يكون للرجل
زوجتين في ناموس العالم ولا ان يأخذ الواحد زوجة الآخر وهو يختار
وهذا يحرم

١٩ في انه ليس للكهنة سلطان ان يقرضوا بالربا ولا ان يقرضوا

لليهود⁹ ولا يصادقونهم كما^{١٠} أمر السليحون وهذا يحرم

— M يدعو⁵ — M الديرانيين⁴ — M فهذا³ — M واذا² — M حيا¹

١٠ fehlt M — M لليهودى⁹ — M فى مكانه⁸ — M لجاح⁷ — M ان⁶

٢٠ في انه للنصارى ان يتزوجوا من كل¹ شعب¹ بنساء والنساء المؤمنات لا يتزوجن الا بمؤمنين لئلا ينجذبن الى اهواء² الازواج وينتقلون³ الى الخنيقة واليهودية وهذا يحرم

٢١ في ان الخدم يجب ان يقفوا في مراتبهم الاسقف اولاً والاركيذياقون بعده وكورفسقوفا⁴ على جميع البيع المقدسة والديارات⁵ وجميع خدم البيعة تحت أمر الاركيذياقون وان أخطأ⁶ أحد الخدم⁷ الذين تحت يده او خاصم⁸ رفيقه فليس له ان ينهى امره الى الاسقف^{19 ro} * الا باذنه وعلى يديه تجرى الأمور البيعية * المقدسة لئلا يتبدل الاسقف وهذا بغير حرم

٢٢ في ان الافليريقيين لا يحتلون اوساطهم في وقت الخدمة¹⁰ لانهم محررين وليس لاحد سلطان عليهم الا للمسيح وغيرهم لا يفعل ذلك فافردوا⁷ بهذه الكرامة واذا خرجوا⁸ من الخدمة لهم ان يسعوا تحلى الاوساط وهذا بغير حرم

٢٣ في انه يجب ان يكون عدد الافليريقيين بحسب الدخل ولا يكثرُوا فيثقلوا⁹ ولا¹⁰ يقلوا فتمتن الخدمة وهذا بغير حرم¹⁶

٢٤ في انه يجب ان يكون في البيعة خزان وقهارة على الغلات والنفقات وعلى قنايا البيعة ويتحرزون في خدمتهم وهذا بغير حرم

وكورفسافا⁴ — M ويتناقلون³ — VM اهوى اهوا² — M fehlt¹
 — M احد الخدم أخطأ⁵ — M كورافسقوفا وكورافسقوفا⁷, وكورافسقوفا⁶
 M أو لا¹⁰ — فيثقلوا⁹ : lies — M أخرجوا⁸ — M فاردوه⁷ — M وخاصم⁶

٢٥ في ان يختار الاسقف رجلا فاضلا ماهرا من الديرانيين واذا
اجتمع جمع البيعة يقيمه في الوسط ويكرز عليه الشاس باثنا اخترنا
فلانا ليكون كورافسقوفا لكل سلطان الكرسي ويسلم اليه عدد البيع
والديارات ويختار هو السواعير ولا يخلط مال بيعة بدير ولا ببيعة لكن
شيء لما هو له كورافسقوفا ويطوف البيع والديارات وما يجده معوزا
يأخذ من الموضع الفاضل ويصلح حاله ويراعى القرى ويقيم القسطن
فيها وان لم يكن في القرية من يصلح لذلك يرتاد من الديارات
او البيع ولا يترك مذبحا بلا قس ولا بيعة ولا دير لئلا يصير الناس
بالاسم نصارى وبالفعل لا ويفرض على القرى * والبيت¹ للاسقف ١٩ *
١٠ بحسب المتمكن وهذا بغير حرم

٢٦ في ان كورافسقوفا اذا طاف في اعماله ووجد بيعة او دير
قد نقص فيها عدد الاخوة يجمع مشايخ القرى ويعظهم ليختاروا من
اولادهم من يصلح لذلك ويرشهم بصلاة ويرتبهم في البيع ويوصيهم
ان يتشغلوا بالعلم وبالعمل الصالح لتنعم البيع والديارات بهم وهذا
١٥ بغير حرم

٢٧ في ان كورافسقوفا يجب ان يجمع اهل القرى دفعتين لخدمة²
الاسقف في السنة ويعملون معه الرازين ويحملون اليه بركة في مدخل
الشتاء وبعد عيد القيامة والديرانيين دفعة واحدة كما يرى افسقافا³
والذين⁴ صاروا رؤساء الديارات بالقرب ياتون لخدمة الاسقف ثلث

M الذين⁴ — M افسقوفا : lies³ — M بخدمة² — واليث : lies¹

دفعات في السنة دفعتين لنفوسهم ودفعة مع رفقائهم¹ ليعرفهم¹ الاسقف
والاركيذياقون وهذا بغير حرم

٢٨ في انه يجب ان يعرف محلّ درجة كلّ انسان ولا يبلبل
ترتيب البيعة واذا وجب ان يسام انسان كاهنا للبيعة او لدير يقدمه
كورافسقا قدام الاركيذياقون ويبحثان² جميعا عن أمره وسره وهل⁵
قرأ شيئا من الكتب الالهية ويعرف قوانين الكهنوت واذا شاهده
يستحقّ قدّمه الى الاسقف بعد تبريكه والصلاة عليه ليسيمه واذا
ro * 20 * اسم يسلمه * عند ذلك الاركيذياقون الى كورافسقا ويوصى المسام
ان لا يخدم سوى ختم صلاة حتى يعرف قوانين الكهنوت ويتلوها
قدام كورافسقا واذا لم يكن هناك كورافسقا حتى يقدم المسام الى¹⁰
الاركيذياقون يتحرّ³ كتابه المسام وينفذ معه ساعورا ليقدمه الى
الاركيذياقون⁴ ومن دون الاركيذاقن لا يتقدّم انسان الى الكهنوت لانه
رأس الخدمة فاذا كان الاسقف خارج المدينة قدّمه كورافسقا من دون
الاركيذاقن ومن دونه لا يسام انسان كاهنا لبيعة او دير لانه
رأس الخدمة¹⁵

٢٩ اذا ما كان الاركيذاقن وكورافسقا حضور ليس لأحد
من خدم البيعة ان يجلس أعلى منهم ألا للاسقف حسب لانها يدي
الاسقف واذا كان الاسقف في الخدمة او مضى الى مكان فالاركيذاقن
من يمينه وكورافسقا من شاله وهو في الوسط كالاب بين اولاده
وهذا يحرم

يتخذ : fehlt M, lies : M — ٣ ويبحثان M — ٢ ليعرفوا¹

٣. في ان^١ جميع اوقات الصلوات يكرز اسم الاسقف وفي يوم الاحد والعيد يذكر الشباس في الكاروزة^٢ التي على المذبح اسم الفطرك والمطران وكورافسقونا والاركيدياقن لان في هذه الايام المقدسة يذكر اسم مدترى البيعة على المذبح وهذا يحرم

٥ ٣١ اذا مات الاسقف يمشى الاركيدياقن وكورافسقونا قدام * جنازته اكراما من الاب لولده ويجتمع الجمع كله في موت هاولاء^{٣٠} ٢٠ * الثلاثة لانهم المدبرين لهم والاباء الروحانيين ويعلم بموتهم كل البيع ويعمل لهم الذكران وهذا بغير حرم

٣٢ اى قس وشباس ترك زوجته بغير علة الزنا وأخذ اخرى 10 وبالجملة مع مفارقة الاولى وبغير مفارقتها يقترس وان كان علمانيا يمنع من الاختلاط مع المؤمنين وان لفق انسان حججا باطلة على زوجته ليطلقها يبحث عما قاله واذا علم بطلانه يقترس وان كان كاهنا لانه في منزلة القاتل وان كان علمانيا يمنع من الاختلاط مع المؤمنين وان لم تحب زوجته من بعد السكنى معه لما فعل تطلق منه وتزوج بمؤمن 15 اخر ولا يمنع من البيعة المقدسة وان أظهر توبة قبل تزوجها يصلح بينها بعد ان يحسنى له معه ~~معه~~ ويؤدب وهذا يحرم

٣٣ من يتزوج باستين يسقط من الجماعة والمرأة الأخرى أيضا وان تزوجت امرأة مؤمنة برجل غير مؤمن تسقط وان تابت تقبل بعد صوم وصلاة ووقوف على مسح ورماد ومن بعد تخطط بالسرة

٥٠ وبالمؤمنين وهذا يحرم

١ fehlt M — ٢ الكروزة M

٣٤ اىّ انسان زوّح ابنته او اخته بحنيف وهى بعد ما بلغت حدّ العلم امّا للزوجات فيمنعن البيعة واباهم يُمنعون من الاختلاط بالمؤمنين وان تابوا واستدركوا الفارط في ذلك * يؤذّبون بحسب ما يقطعه الكاهن عليهم ويستغفر لهم¹ وهذا يحرم

٣٥ ان وجد رجل مؤمن اتبع الشهوة مع امرأة غير مؤمنة او ٥ امرأة اتبعت رجلا لهذه العلة وكان ذلك سببا لكفرهم من عاد منهم يبقى ثلث سنين على باب البيعة باثنا على المسح والرماد ثم يدخل الهيكل لسمع الصلاة في موضع مفرد ويقف سنة لا يقرب ومن بعد يترك الكاهن دهنا وماء في اناء على عادة العماذ الطاهر ولا دهن العماذ لكن كما يفعل للمرضى ويمسحهم به ويأخذ الماء ويرشّ عليهم¹⁰ وهم يعترفون بالخطاء ويصلى عليهم ويحسّى لهم ثم يعطيهم السرّ من² بعد هذا وهذا يحرم

٣٦ يكون في كلّ مدينة بيارستان ويختار الاسقف رجلا برّانيا بعيدا³ من أهله وصقعه معروف بالثقة ويجعله مبوابا⁴ له ويعدّ فيه الأشربة والفرش وكلما يحتاج اليه المرضى وان لم يكنى دخل⁵ الموضع¹⁵ يعين [المؤمنين] بقدر الطاقة فهذا تُغفر خطاياهم وهذا غير حرم

٣٧ اذا اسام المطران اسقفا ينفذ معه كوراسقوفا وهو يجلسه على كرسيه في اليوم الاول لان ليس ذلك لاحد في احدا⁶ه ويبقى معه ثلاثة اشهر ويعود الاسقف الى المطران لخدمته ويأمر المطران

M - رجل⁵ - بقوابا : lies⁴ - بعيد³ - M fehlt² - V يسعر لهم¹

M احذيه⁶

الاركيزياقون ان يأخذ عليه كلّ قوانين الاسقفّة واذا تلاها سلطه على

تشمست¹ * درجته² وهكذا تفعل الفطاركة بالمطارنة وهذا يحرم³ 21 *

٣٨ في انه ليس [للاسقف سلطان ان] ينتقل من كرسى الى كرسى

كما انه ليس للعلماني ان يترك زوجته ويأخذ أخرى وان دعتة ضرورة

٥ اما بان الشعب عصاه او غير ذلك فليس يجب ان يترك كرسيه بل

ينتقل الى كرسى اخر وان اتفق كرسى مطرنة سلم اليه ليدبره فهذا

بغير حرم

٣٩ في انه ليس للقسا ان يخلوا مذابحهم التى يدنوا للخدمة³

فيها ويخدمون في مواضع اخر الا ان يأذن لهم كورافسقوفا فاما من

١٥ نفوسهم فلا الا لضرورة وهذا بغير حرم

٤. في انه ليس للعلمانيين فى القرى ان يختاروا لنفوسهم قسا الا

بأمر كورافسقوفا وهكذا ليس للديرانيين ان يختاروا رئيس دير الا به

أيضا فان كان رئيس الدير وصى بالرياسة لانسان ليس هو بقریب³

محله ولا من⁴ قرينه يُسمع قوله وهذا يحرم

١٥ ٤١ في ان⁴ الاخوات اللواتى ينقطعن الى البيع يُجعل عليهن⁵

رئيسا يحتهم على القراءة والصلاة ويختار⁴ من صلحائهن من قارب

الستين سنة من⁴ يخدم المعمودية وهذا بغير حرم

٤٢ ان اختار الجمع انسانا ليكون اسقفا او اركيزياقون او

كورافسقوفا او رئيس البيارستان ولم يفعل يُمنع من الاختلاط بالجماعة وان

— M fehlt⁴ — M قريب³ — M الخدمة² — M تشمسته ودرجته¹

M عليهم⁵

22 ro * كان علانيا يُمنع * [من] القربان حسب¹ وليس^٢ لاحد أن يحل من

هذه الرتب لاحد الا بالموت او بخطية وهذا^٣ يحرم

٤٣ في ان زى^٤ الاقليريقين يتفرد من زى^٥ العلانيين في اللباس

وفى^٦ اخذ الشعر وفى شد^٧ الوسط وفى انهم لا يجعلون فى ايديهم خاتما

ولا فى اوساطهم مشاة^٨ ومناطق كالجند لكن يكونون متواضعين يحب^٩

بعضهم بعضا ولا يمشون فى الاسواق^{١٠} الا بحقر^{١١} وحياء ولا يتفوهون

بقبيح ولا يكثررون الضحك واللهو واللعب ولا يالفون العادة الرديّة

وخاصّة عند البرّانيين

٤٤ الاسقف اذا ما وُجد على حال فجور او غيره من الخطايا

القطعية الشنيعة يقترس ولا يعاد ان تاب بل مع التوبة لا يمنع من^{١٢}

الاختلاط بالمؤمنين وهذا يحرم

٤٥ القس اذا فجر ولا عادة له بذلك^{١٣} بل يعرف بالتقى وخاصّة

ولا زوجة له يصوم ويصلى سنة ويصدق بحسب امكانه وبعد ذلك

يشمس درجته وان عاد ثانيا يقترس وان تاب ثانيا لا يعاد الى

الكهنوت لكن لا يمنع من الاختلاط مع المرسومين المؤمنين وان كان^{١٤}

له زوجة فمن اول دفعة يقترس والشّاس اذا لم يكن له زوجة ووجد

قد فجر يبقى ستة اشهر فى التوبة مع الصوم والصدقة ويشمس درجته

وان عاد يضاعف بان يجعل^{١٥} سنة تضاعف توبته ويسامح وان عاد

٢٢ ro * ثالثا يقطع^{١٦} من درجته وان كان * له زوجة يسامح الدفعة الاولى

M - أو فى^{١٧} M - رأى^{١٨} M - يرى^{١٩} M - فى هذا^{٢٠} M - حيث ليس^{٢١}

M يقع^{٢٢} M - تجعل^{٢٣} M - فى ذلك^{٢٤} M - ولا يحفر^{٢٥}

حسب وينفى ثلث سنين وان عاد يقرس وبالجملة فالاسقف فى الدفعة الاولى يقرس والقس غير المزوج يسمح دفعة والمزوج من اول دفعة يقرس والشاس غير المزوج يسمح دفعتين والمزوج دفعة واحدة والعلمانيون يسامحون فى كل وقت بعد التأديب لثلا يهلكوا بالأدب الصعب ولا يهملون ايضا وهذا يحرم 5

٤٦ فى الذى هو من ابناء البيعة ويفعل افعال البرانيين يوبخ ولا يُقطع بسرعة ويكون أدبه على قدر جهالته لانه مريض فان لم يثنى ويتوب يُقطع¹ كالعضو الفاسد وهذا يحرم كقول بعضهم وهو مأخوذ من الانجيل الطاهر المجيد المقدس قد يقطع العضو اذا العضو فسد ويقلع الضرس لاصلاح الجسد وهذا يحرم 10

٤٧ يختار فى كل مدينة رجلا² من الديرايين له بصيرة وعلم وحنة ويعطى قلاية يسكن فيها فى البيعة او فى البيارستان ويراعى الاسراء ومن يستحق ان³ يخلى يسئل فى بابه وان احتاج فى تحليته الى شئ يحى⁴ له من المؤمنين وان احتاج الى كفيل يتحيل له وان كان لا

15 يقتضى التخلية فيراعيه بالقوت والكسوة الى ان * يبلغ الى حد⁵ 23 *

الافراج عنه لانا لا نعلم⁶ ما ذا يعرض لنا وان خسر انسان فى متجره لا بتبذير ماله فى الأكل والشرب والافعال القبيحة السمجة لكن بالاتفاق نجبرنا من الحاجة ويسترفد له منهم ما يصلح به حاله وهذا بغير حرم

— M احد⁵ — يحى : lies⁴ — M fehlt³ — M رجل : lies² — M يقع¹

M تعلم⁶

٤٨ اذا ما جُعل انسان رئيس دير يكون ممن يتلمذ في الدير ويعرف قوانينه وفيه قدرة على الموعظة ويكتب ويقرأ ويفصل الحكم وان كان قد جرب نفسه بالثقة¹ في خدمة الدير فأولى به ان يُجعل واذا ما جُعل يجتهد في ان لا يعوز الدير شئ لثلا يتبدد الاخوة ويطيع الاسقف والاركيذياقون وكوراسقوفا ولا يشتري شيئا ولا يبيع :
الآ باذن افسقوفا وهذا بغير حرم

٤٩ الريتا الخازن وخادم الجاو والبواب يختارهما رئيس الدير ويعمد ان يكون فيها مخافة الله ويكون له شفقة على الدير ان لا يعوزه شئ ولا لاختهم ومن يختار لخدمة الدير بعضهم يخدم قدام الرئيس والبعض في الباب والبعض في ريتا اى في الجاو والبعض في¹⁰
امور الدير وهذا بغير حرم

. ٥ ريتا لا ينبغي ان يكون شرها ولا يأكل ويشرب وحده لكن مع اخوته ويكون كلامه للناس بغير عسف ويعطى ما يعطيه بوجه منطلق ويميز الاخوة الذين لهم بوجه في الدير ويراعى المرضى^{23 v} * ومن يجب الدير يكرمه ولا يهمل أمر القنوين² الذى تحت * يده¹⁵
والاقوات حتى تهلك ولا يصل الى الاخوة والغرباء منها شئ ففى هذا اسخا ط الله تعالى وارضاء للسلطان³ وهذا بغير حرم

٥ بواب الدير يجب ان يكون كلامه عذبا لينا للبعيد والقريب ويحتمل من يصيح عليه ولا يخاصمه ولا يرفع صوته ومن يسبه يصبر عليه ولا يحقر احد⁴ الاغنياء ولا مسكينا ويحبب للانسان اذا دق²⁰

٤ fehlt M — للشيطان : lies³ — M القماش, v القراتن² — M في الثقة¹

الباب بسرعة ويلزمه بحسب ما يستحق¹ وإن استخف² إنسان برئيس
الدير ممن يدخل ويخرج لا يبادر الى تعريفه ذلله لكن يشعره بذلك
بعد وقت إذا كان هادئاً ليعرف محبة³ من مبغضه ولا يترك الاخوة
يخرجون الا باذن الرئيس ولا يمكن الاخوة ان يأكلون ويشربون في
قلايته ولا يحب⁴ لهم شيئاً ولا يمكن الاخوة من الاجتماع عنده للحديث
الباطل وإذا أودعه غريب ثيابه لا يفتقدها ولا يلمسها بيده ولا
يستقيم⁵ الى كل إنسان ولا يتجعد⁶ منه ولا يحب⁷ الناس أكثر من
رئيس الدير ولا يفرق على الباب الا بمقدار ما يحتمله الموضع ولا
يجوز فيها يفوض اليه وهذا بغير حرم

٥٢ الذي يكون ساعورا⁷ للدير ويقوم بأمر اخوته يجب ان
يكون فقيراً ولا يغلبه الشره البتة⁸ ولا يقتنى شيئاً لنفسه لكن
يكفيه ما يعطيه رئيس الدير على سبيل البركة ولا يحقد ولا يمضى مع
شهوته وحواشه وبحسب البلايا الطارئة قبل * كونها وحدوثها ويستعد⁹ 24 *
لها ويطهر بدنه وحواشه ولا يأكلون مع الصبيان حيث ليس أحد ولا
يكثر الكلام والقراءة معهم ففي هذا مفسدة ربما غلبت القراءة ويراعى
احوال الدير وما يعوزه ولا يثبت في موضع رتبة⁹ ولا يعطى من الدير
شيئاً لأقاربه ولا لأصدقائه وهذا بغير حرم

٥٣ تلميذ رئيس الدير يجب ان يتصور¹⁰ نفسه كاليشع قدام
اليا واليشع هذا كان أحد اولاد العظماء واليا من ساكنى كلعاد ولم

M — ٥ يستقيم — ٤ M يختالهم — ٣ M مجسه — ٢ M استحق¹
يصور¹⁰ — ربة : lies — ٩ M والبتة لا — ٨ M ساعور — ٧ M تحب⁶

يأنف من ذلك ويعتقد في نفسه انه اذا كان لا يقدر ان يؤدى حقوق
ابائنا الجسامين فكم اولى الروحانيين ورئيس الدير ينبغي ان يراعيه
كما كان يراعى ايوب لاولاده ويقرب عنهم القرايين

٤ هـ ان يكون جميع الاخوة يديم¹ الصوم والصلاة والخدمة
والقراءة بحسب ما يفرضه لهم رئيس الدير ويخدم في اسبوعه والراهب^٥
الغريب يجلس معهم على المائدة والعلماني مفردا ومع^٢ رئيس الدير وان
دمدم احد الاخوة على الطبق ينهى أمره الى كورافسقوفا وهكذا ان
قال ان^٣ في الدير كثير^٤ ولا يوزعه الرئيس على الاخوة فهذا يفعله
لترهبه

وان مدّ يده الى رفيقه واحتمل رفيقه فهو مبرأ من^٣ اللوم واللوم^{١٠}
على الاول وان لم يحتمله فاللوم عليها جميعا ألا انه على المبتدئ
اكثر

ومن مدّ يده الى رئيس الدير يؤدّب ويطرد الى دير اخر ويبقا
صائبا تائباً سنة ويعاد ولا يختلط به * الاخوة ليخجل ويعود وان

١٥ كان مؤمنا في الدير يكون اخر الاخوة

ومن يضرب بين الاخوة يطرد ومن يسكر يسامح ثلث دفعات
ثم يؤدّب ومن لا يخدم وهو صحيح يجلس وحده على الطبق ويقلل
غذاه ومن يمتن أخاه يغفر له عشرة دفعات ويؤدّب ومن لا^٣ يطيع
يصرف من الدير ومن يبغي الصوم والخدمة يطرد ومن يوجد على
ريبة يغفر له دفعاته وأدبه التنسك سنة وينفرد من الاخوة والذى^{٢٠}

v كبير^٤ — M —^٣ fehlt M —^٢ او مع — M —^١ تديم^١

يلقى خصومة بين الاخوة يطرد من الدير وان لم¹ يكن له¹ بذلك
عادة يسامح بان يوبّخ

وان كان رهبان الدير فلاحين ويخدمون فغداهم دفعتين في اليوم على
ستّ ساعات والعشية أولا¹ فدفعة اما بالعشية² اى لم يكونوا فلاحين
ه او في تسع ساعات وينامون كلهم في بيت واحد على الارض ورئيس
الدير والمرضى ان احبوا على الاسرة ولا ينزع راهب ثيابه ولا يحلّ
وسطه² ويكون مستعدا³ للخدمة والسهر والصلاة سبع دفعات في اليوم
من بالغداة وثلاث ساعات ونصف النهار وتسع ساعات والعشية والسبع
والليل واذا كانت خدمة الدير كثيرة فالأقوياء يفردون بها والضعفاء
10 بالصلاة

ويستجدّون الكسوة في تشرى الآخر ويكتب على الثياب الصيفية
اسماءهم وهكذا اذا خرج⁴ الشتاء يفعلون

والقراءة * تؤخّر في الصيف من الغدا⁵ ويتشاغلون بالعمل²⁵ *
والقراءة اذا همى النهار الى نصف النهار وبعد الصلاة يغتذون [...]
16 الى قرب⁶ العشية واذا برد النهار يخرجون الى العمل وبعد الصلاة
يغتذون ويقسمون اليوم⁷ ثلاثة⁸ اقسام قسم للصلاة والقراءة وقسم
للخدمة وقسم للأكل والراحة ويشربون من الشراب بمقدار⁹ الحاجة في
الأعياد يزدادون في الفريضة

واذا قبل رئيس الدير انسانا¹⁰ يسئل عنه فاذا عرفه ومن اى

— الغداة : lies —⁶ M — اخرج⁴ M — مستعد³ M — وسطه² M — fehlt M¹

M انسان¹⁰ — M بقدر⁹ — M ثلث⁸ — M النهار⁷ — M قريب⁶

مكان هو ولم يصادر ديرانيا وان كان عبدا ومولاه مؤمن لا يقبله آلا
 باذنه وان كان غير عبد وله ابوان¹ يستأذنها وان لم يجيبون الى
 ذلك لم يقبل وان كان مفردا عن ابائه فله سلطان على نفسه وان
 كان له زوجة ولا تؤثر ذلك لا يقبل وان² أحبّت وله صبيان اطفال
 لا يقبل³ ومن قتل⁴ بغير شهوته يقبل وان وجب عليه شئ يقوم به⁵
 رئيس الدير والهارب من أمر لا يطيقه يقبل وهذا كله بغير حرم
 ٥٥ كلّ ديراني وعلماني له خصال قباح يستحقّ بها الأدب اذا
 اعتصم عند ذلك بالمؤمنين ومنعوا منه يمضى الاركيدياقون وكورافسقوفا
 ويشرحون لهم أمره لانهم ربّما لم يعرفوه وعادوا لله في بابه فان عرّفوا
 جهالته وخلّوا ايديهم عنه فيستحقّون الشكر وان تعصّبوا له يشهدون¹⁰
 ٥٦ عليهم انهم يقطعون من * الجميع وتشرح صورتهم في البيع وهذا يحرم
 اذا بنى هيكل وبيت شهداء في المدينة وحولها فالاسقف يقدّسه
 وان كان بعيدا يأذن⁴ لكورافسقوفا في تقديسه وليس لغيرهما ان يفعل
 ذلك ولا لهما ان يأذنا فيه وهذا بغير حرم
 ٥٧ في ان رأس الدير والقسّ في القرية ليس لهما سلطان ان¹⁵
 ينقلا المذبح من موضع الى موضع آلا باذن كورافسقوفا وان دعت
 ضرورة ونقل فلا يقرب عليه آلا باذن كورافسقوفا وهذا يحرم
 ٥٨ دفعتين في السنة يقرأ كورافسقوفا القوانين قدام الشعب
 والديرانين ليتدبر كلّ احد بحسبها ولا يكون الشعب كغنم بلا راعي
 وهذا بغير حرم

M يامر⁴ — VM قبل³ — fehlt M — M اب ان¹

٥٩ ليس للديرانيين ان يتزوجوا كالاقليريقيين والعلمانيين ولا يأكلون اللحم في دياراتهم ولا يلبسون البياض ولا الاردية ولا الخفاف لكن التواسيم والشمشكات الكبار واذا سفروا لا يتركون اكليلا كالاقليريقيين ويشدون اوساطهم بسيور ويكون لبسهم جيلا ويبعدون من العادات العالمية كما عمل الاباء القدماء ومن يخرج من الدير ويقيم في القرية يتدبر تدبير قس القرية ومن في المدينة مثل ذلك والذي يعود الى العالم * لا يتزيا¹ بزى الديرانيين لانه. ربما لم يوف حقه فيجلب 26 * خطية على الشعب وهذا بغير حرم

٦. لا يكون كورافسقوفا من كهنة القرى لكن يراعيهم كيف يخدمون المذابح والرازين وكيف يقدسون الدهن وكيف يرسمون المعمذين وكيف يقدسون الماء وما ذا يقولون اذا عمدوا ويراعى خدمة الاخوة والخوات في الهيكل وهل² يفعلون شيئا من قوانين الهراطقة افهم³ المخالفين وهذه⁴ لفظة يونانية وهل تسمتهم مشوشة ويأخذ الحرف بعجلة ولا يتبعونه بالتهليل وهل مع أكلهم مال البيعة يعطون عدادين الشمسمة ويومرون بان يتحفظوا لثلا يقع الأدب من السماء ويلحق الكل وهذا يحرم

٦١ كهنة القرى لا يومنون على دخل البيع لكن كورافسقوفا والساعور يراعيان ذلك وينصبان من يتولاه من ربي باتا وهؤلاء يفرقون على القسان والشماسة ويضيفون الغرباء والباقي يكون لنفقة البيعة وهذا بلا حرم

M وهذى⁴ — M افهم³ — M هل² — M يترايا¹

٦٢ اذا كان فى القرى ارامل وعرج لا يمكنهم ان يتعيشوا
فكورافسقوفا والساعور يراعيهم من البيعة ومن المؤمنين بحسب^١ الامكان
لانهم أعضاءنا وهذا بغير حرم

٦٣ * 26 vo * الشهداء الذين فى دور العلمانيين ليستمد البركات من

عظامهم ويعمل لهم الذكران فى كل سنة ولا يكونون كباقي الموتى^٥
لانهم تاج البيعة وبهذا نتميز من الحنفاء لان هاؤلاء يعتقدون
العظام نجسة ونحن نجعلها علة للخيرات وهذا يحرم

٦٤ لا يستعمل النصارى الفال والزجر والنجوم ولكن المريض
المصروع يحمل الى البيعة والدير الى جنب عظام^٢ القديسين ويدفع
اليهم الحنان والدهن ويصلى عليهم ويعودون هذه العادة لا عادة^{١٠}
البرانيين فيبعدوا من الله الحى الازلى وهذا يحرم

٦٥ الديارات ويوت الشهداء التى بقرب المدينة لا يعطى السلطان
لها فيها^٣ ان يعمل ابدا القداس بل والقربان لكن يعمل فيها القداس
فى الأعياد وصوم الاربعين فلا يحل تعطيل القداس فى هذه الايام^٣
وما سواها لا يكون فيها قداس رازين لكن داخلا واذا كان ذكران^{١٥}
الشاهد او رئيس الدير يستأذن الاركيذياقون ويعمل الرازين وبرومية
والاسكندرية وقسطنطينية وافسوس وانطاكية واورشلم يطلق ذلك فى
دياراتهم لكرامة الكراسى وفى مدينة فوريفوس^٤ يطلق ذلك فيها لكثرة
المقاتل والفرائض وفى طبرية بسبب اليهود وفى بعلبك بسبب الحنفاء

فورتوس : lies^٤ — M fehlt^٣ — M اعظام^٢ — V يحسب^١

وفى سليلق ايضا بسبب المحوس وبالجملة فى كلّ موضع فيه مقالات

ومخالفين وحنفاء ويهود * يُطلق ذلك فيه وهذا بغير حرم * 27 r^o

٦٦ اذا صار رئيس الدير كورافسقوفا يُطلق له التقديس فى ذلك

الدير كرامة لمن خرج منه فامتهان الدير امتهانه وهذا يحرم

٦٧ اذا اجتمع السنهوذس الى الفطرك او الى المطران ليتصفحوا ⁵

الامور العالية ليس لاساقفة¹ السنهوذس ان يفعلوا ذلك الا والاكيدياقون

وكورافسقوفا حاضر من دون قس آخر² ولا لقس آخر ان² يتسمع ما

يجرى واذا اجتمعت السنهوذس يضعون له³ شيئا فى الوسط وعليه

الانجيل والاركيدياقون من اليمين وكورافسقوفا من اليسار فى وسط

الاساقفة فاما سنهوذس كبيرة فيها فطرك ومطارنة لا يختلط بها قس ولا ¹⁰

اركيدياقون ولا كورافسقوفا واذا ما ترتبوا² يقوم اسقف منهم ويقول

بصوت عال كل من ليس باسقف هو مقطوع ان جلس فى الجمع ويغلق

الابواب ويقومون على ارجلهم ويأخذ⁴ الواحد بيد الآخر ويصلون

ويرجعون فيجلسون وما يتفاوضونه يكون سرا وان وجب كتمان

١٥ بالحجة يُكتم وان وجب ان يبدى بالقائاراسيس لاحدهم اذا ما تمّموا

العمل يظهرهونه وهذا يحرم

٦٨ ليس لاساقفة سلطان ان يلقوا⁵ الفطرك الا باذن مطرانهم

ولا للمطارنة والاساقفة يلقون الملك الا باذن الفطرك وهذا يحرم

٦٩ * اذا ما انطلق الاساقفة فى طريق لا يقون خارج كراسيهم * 27 v^o

M — وياخذوا⁴ — كرسيا : lies³ — M fehlt² — M لاساقفة فى¹

M يلاقوا⁵

اكثر من ستة اشهر لأجل سبى البربر او علة ضرورية او اذن الفطرك
ومن دون ذلك لا يجوز^١ ان يعملوا عيد القيامة خارج كراسيم وان
فعلوا هم يجب القاثاراسيس

٧٠. ليس للكهنة سلطان ان يستعملوا الحرم فها هنا فرق بين
الحرم والمنع والذين يجهلون يُمنعون ولا يُحرمون فهذا هو الذى يليق^٢
بمن هو من اهل المقالة والحرم للغرباء منها ولا يستعمل الا باجماع
لان اخراج المخالف والموافق هذا بالمنع وذلك بالحرم ولهذا يجب ان
يحذر الكهنة من استعمال اسم الحرم فالحرم سلب للعالم العتيد والمنع
أدب حتى لا يتجاوز المأمور والفرق بينها كالفرق بين الموت والحياة
فالحرم قطع من جسم البيعة الجاثليقية فالخاطى يؤدّب بالمنع ومن فعل^٣
غير هذا من الكهنة بغير بصيرة يغفر^٤ له بحوساى وان كان ببصيرة
يؤدّب والذى حرم لا يلزمه شئ من جريرة الحرم تعليق الحوشاى
يكون بصلاة على الغالط مع رسوم وربما كان بدهن العاذ اعنى
الرسوم

٧١. السجدة تكون فى كل وقت صلاة وتكون من تسع ساعات^٥
من يوم الفنتيقسطى الى ليلة جمعة الالم وفى الاحاد والاعياد لا يكون
سجدة لانها مسرة والسجدة هى^٦ حزن فلهذا تبطل فى * ايام
الاعياد وخاصة^٧ القيامة وهذا بلا حرم

٧٢. فى كل جمع يجتمع فيه الديرانين والديرانيات والمؤمنين
والمؤمنات لا يكون القربان الا بعد قراءة الكتب المقدسة اولاً^٨ ولا^٩

٧٠ اولاً اولاً ٥ - M خاصة ١ - M فى ٣ - M يغض ٢ - M يجب ١

يقدّس القسّ من دون شماس وليس هذا لان القسّ محتاج الى شماس
ولكن لكرامة الأمر فالشماس ينادى الشعب ويكون السفير فاما
المتفرّدين وسكّان الديارات من دون علمانيين معهم ولا يحتاجون الى
ساع النداء من شماس فهاولاء قانون لنا عليهم وكلّ يحبّون ويختارون
5 يعملون وهذا بغير حرم

٧٣ اذا كان ذكران في بيعة او دير وبقي شئ من القربان يلزم
ويؤخذ في اليوم التالي له ويكون الآخذ له الكهنة الذين لم يتقرّبوا
وان كان كثيرا يقسمونه بينهم وكلّ واحد يأخذ سهمه دفعة كثيرا او
قليلًا وفي دفعتين او دفعة بعد دفعة لا يطلق السنهوذس فان لم يتفق
10 من يأخذ ذلك فيترك في موضع من الارض مكرما في موضع لا يحرق¹
ولا يحرق بالنار لان هذا خطية عظيمة فليس شان اجسام القديسين
ان يحرق لكن يجعلها في الارض

فهذا ما خرج من القوانين التي وضعها الاباء ليس لان الباقية
غير مقبولة فكلّ اقاويلهم مقبولة لكن لانه لا يحتاج اليها في ارض
15 الفرسان فاما في بلاد الروم فاحتيج² اليها لكون الملوك نصارى

* 28 ٣٥

* السنهوذس المجتمعة في غانغرا

في نفي اراء بديعة في التزويج وأكل اللحم وغيره
١ من ذمّ التزويج وقال في المؤمنة التي مع بعلمها انها نجسة
ولهذا لا يدخل ملكوت السماء فهو محروم

M فايحاج² — يحفر : M ; M يحبر¹

٢ من ذمّ أكل اللحم بعد ان لا يكون دما ولا مخنوقا وهو على حال الامانة على انه كذلك لا يدخل ملكوت السماء فهو محروم
٣ من وثب عبدا على مولاه وأبعده منه ظلما بان في هذا طاعة الله فهو محروم

٤ من امتنع من^١ أخذ القربان من يد قس متزوج قبل كهنوته^٢ ظلما بان هذا غير واجب وليس له ان يقدر او يقرب يكون محروما^٣
٥ * من وثب الناس على استهتان بيت الله فهو محروم منى
٦ الذى يجمع جمعا خارج البيعة وعمل اعمال البيعة ولا قس معه باذن الاسقف فليكن^٤ محروما

٧ من أخذ^٥ نذور وقرابين البيعة خارج البيعة واعطاها بلا اذن^{١٠} الاسقف او كان مؤتمنا على ذلك ولم يفعل ما يفعله باذن يكون محروما
٨ من أخذ البرك والصدقات على المساكين وأعطاهها بلا اذن الاسقف وان كان مؤتمنا على ذلك فهو محروم^٦
٩ من لم يتزوج بان يعتقد ان التزويج نجس لا ان يتركه نسك وطهارة فهو محروم

١٠ ان ترفع تارك التزويج بسبب المسيح على المتزوج وكبر عليه فهو محروم
١١ من امتنن الذى يعمل دعوة * للمساكين بسبب سيدنا المسيح ولم يختلط بذلك لانه حقير فى عينه فهو محروم^٦

الخامس^٣ — ^٢ Hier ist der Brief der Konzilväter eingeschoben — ^١ fehlt M

M محروما^٦ — M اجل^٥ — M يكون^٤ — M يتلو السنهودس الذى بغنغرا

١٢ الذى يجب ان يتظنّ به النسك فيلبس لباس النساك ولهذا
الظنّ يستخفّ الصالحين لم^١ يلبسوا البيروانات^٢ والمغافر على العادة
الجارية فهو محروم

١٣ المرأة التى تغير زيّها الى زى الرجال للنسك فهى محرمة^٣

١٤ المرأة التى تفارق زوجها لظنّها ان التزويج نجس فهى محرومة^٥

١٥ الذى يترك تربية اولاده وتعليمهم مخافة الله ويهملهم بعلة

النسك فهو محروم

١٦ الاولاد الذين يبعدون من ابائهم لاجل الزهد ولا يوفونهم

كرامتهم مع ان اول شروط مخافة الله اكرام الوالدين فهم محرومون

١٧ المرأة التى تسفر شعرها لمخافة الله لانه علامة استعبادها^{١٠}

تروم حلّ نفسها من العبودية فهى محرومة

١٨ الذى يصوم الاحد على سبيل النسك فهو محروم

١٩ المتنسك الذى يرتفع عن الصوم الذى يشاركه فيه الكل

بغير ضرورة جسانية لظنّه فى نفسه انه كامل فهو محروم

٢٠ الذى^٤ ويفتخر ويطرح الاشهاد وخدمة القرايين^{١٥}

والذاكرين فهو محروم

وهذه قبلت على ما قاله المجمع لا بسبب النساك * المحققين لكن vo 31 *

بسبب المعجبين المفتخرين الذين يتجاوزون قوانين الكتب لعجبهم فاما

نحن فنمدح ترك التزويج مع التواضع والغناء مع التقوى ونمدح المسكنة

M يتخير V, unleserlich — 4 M محرمة — 3 M البيروانات — 2 M fehlt — 1

مع التقوى ونلزم¹ هياكل الله الرب وجموعها لا لان العبادة فيها
حسب لكنها أفضل اماكن العبادة واجتماعنا فيها لفائدة الجماعة وافاضة
الصدقات على المساكين

[رسالة الابا]

28 * ما نُقِلَ من بعض النسخ² الموجودة [في³] هذه الجماعة التي⁵
اجتمعت بغنغرا بعد جماعة نيقية ووضعت عشرين قانونا وهذه رسالتهم
اوسابيوس ولانوش اوغينس الومفيس⁴ بتونيقيس غريغوريوس⁵ فيلاطوس
فاسوس فروراسوس⁶ اوغينس هرقلطس باسيلوس الجماعة التي اجتمعت
بغنغرا سلم⁷ سيدنا ايشوع المسيح ربنا⁸ عليكم وعلينا ان الجماعة
29 * المقدسة اجتمعت⁹ بغنغرا من اجل اوسطاتيوس * ورأت¹⁰ البحث عن¹⁰
اهل الكنيسة فرفع اليها انه قد أحدث اصحاب اوسطاتيوس في الكنيسة
احداثا كثيرة مخالفة للسنة فاضطر الامر الى وضع فرائض وحدود ينتفع
بها العامة ويظفر فيها ما يحتاج اليه ويبقى كلما كان يعمل به مما لا¹¹
يجوز ولا يحل¹² لانهم كانوا يقولون ان التزويج حرام وانه لا يقدر
احد ممن هو متزوج ان يعبد الله ولا يرجوه ففرقوا بين كثير من¹⁵
النساء وازواجهن ورجال من نساءهم ولم يستطيعوا ان يصبروا عن النكاح
ففجروا واكتسبوا بذلك اثما وعارا عظيما ثم انهم ايضا كانوا يتحولون

1 lies : ونكرم — 2 هذه النسخ M — 3 o. h. St. — 4 الومفيس V,
١٥٥٨ M — 5 سلام — 6 فرداسوس VM — 7 وغريغوريوس⁵ M الومفيس
M — 8 يحل¹² M — 9 fehlt M — 10 MV في رأت M — 10 التي اجتمعت⁹ M

عن بيوت الله ويتهاونون بها وبمن بها وكانوا يتخذون لانفسهم مجامع
على حدة يصنعون فيها كل¹ ما يصنع في الكنيسة وكانوا يعملون فيها
اعمالا لا تقبلها البيعة مع اشياء كثيرة مخالفة لما في الكنيسة وكانوا يلبسون
من الزى خلاف زى النصارى لتعرفهم العامة بالشهرة وبخلاف ما
5 عليه اولاد الكنيسة وكل ما كان مفروضا لبيت الله وخدمته من
الصدقات والعشور وغير ذلك والباكورات صيروه لهم حقًا يقتسمونه
فيهم وفي من يسكنهم ويزعمون انهم هم القديسون الكبار فكانوا²
يفرقون بين الموالى وعبيدهم ويحرون العبيد¹ على التهاون بمواليهم
وكانوا يأمرن النساء يتهينن بهيئة الرجال ويوعزون اليهن انهن إن
10 فعن ذلك اكسبهن برًا حتى ان بعضهن كنّ يخلقن رؤوسهن لوجه
الله تعالى * تشكلا بالرجال وكنّ يصمن يوم الاحد وكانوا يتهاونون
* 29 v بهذا اليوم العظيم ولا يصومون الاصوام التى أمرت بها الكنيسة بل
يفكرون³ وكان بعضهم يحرم اللحم استيحاشا له ولا يصلى في جماعة
من تزوج تزويجا حلالا ولا يصلّون ولا يعنون الصلاة بالصلوات التى
15 تصلى هناك وكانوا لا يرون القربان من يد كاهن متزوج ولا⁴ يرون
له عليهم حق حقا ولا يعطون مواضع الاشهاد بل يتهاونون بمن بناها
ومن قام بخدمتها ويسخرون منه وكانوا يزعمون انه ليس لاحد من
الاغنياء عند الله خير حتى يفرق امواله كلّها على اشياء كثيرة سمجة
وكان كل واحد منهم انما يأخذ بسنة نفسه ويتبع هواه من غير ان

M وكانوا لا⁴ — يفترون :³ lies — M وكانوا² — fehlt M¹

يتبعوا قوانين الكنيسة ولا يجتمعون بهم ايضا على راي واحد لكن كل من راي منهم رايًا مال اليه وأمر به من يتبعه ان يفعله فكان¹ ذلك دليلا على سوء تدييرهم واضرار الكنيسة وخسران لانفسهم فرأت هذه الجباعة المباركة التي اجتمعت بغنغرا ان يضع من الجنود ما يكذبهم وينفيهم من الكنيسة فان هم تابوا واجتنبوا كل ما كان² منهم وندموا عليه وأخبروا الناس بغبنه وقبلوا وضعت الجباعة من اجل ذلك مما يجتنب به اذا هم قبلوا عند توبتهم فايًا رجل لا يسلم لما وضعناه بل قاومه فليقطع منا كقطع الهراطقة ولا يشاركنا في صلواتنا 30 ro * وليكن غريبا من² كنيسة الله ويأمر * الاساقفة بكل³ مكان ان يحفظوا اهله هذه الحدود والقوانين ويعملوا بما فيها ويحذروا المخالفة¹⁰ والتوان ان شاء الله تعالى

ما وُجد قد كُتب في آخر القوانين التي وضعوها هاؤلاء السادة كتبنا هذه الجنود ليس لانا أردنا ان نبطل ما جرى في كنيسة الله تعالى وما أمرت به الكتب المقدسة المطهرة من الزهد والعبادة لكننا كتبنا ذلك من أجل من دخل في التزهد واتخذ ذلك تجارة فافتخر به¹⁵ على من هو دونه ممن يتدبر في معاشه تدييرا ساذجا واراد بزوهه ان يبدع غير ما أمرت به الكتب من الحدود المحدثه التي هي غير مقبولة فاما نحن فانا ما نتعجب ممن كان متبتلا متواضعا ونحمد كل ما⁴ كان صبورًا عفيفًا خاشيا لله ونحب من جانب اعمال الدنيا ووضع

M من : lies — 4 M كل ملوك — 3 M fehlt — 2 M كان¹

عن فكرته الاهتمام بها ونبرّ ونكرّم كلّ من كان متزوّجا ولا نفيه
اذ كان عفيفا ولا نفى من كان غنيا اذا¹ كان عادلا محسنا متصدّقا
ونمدح الزيّ² الوسط الذى يكون لغير الزينة والافتخار ولا نقبل
الزيّ الذى يتزيّن به أهل التفاخر والاسترسال للشهوات ويعظّم³
5 بيوت الله ونعلم⁴ ان الصلوة فيها نافعة مقبولة مقدّسة ليس لان خشية
الله انما تكون فى البيوت التى بنيت باسمه الذى هو أفضل من كلّ
* شئ ونقبل الحباغات التى تكون فى الكنائس لمنافع العامة ونغبط⁵ 30 *
من يتصدّق على اخوتنا المساكين وجملة القول فانا نصلى وندعوه الله
ان يتمّ فى كنيسته كلّ ما أمرت به الكتب المقدّسة وسنة الرسل فى
10 اولاد الكنيسة
تمّت هذه الجماعة المباركة المقدّسة بغنغرا ويتلوها جماعة انطاكية والله
الحمد ابدا

* سنهوزس انطاكية * 31 vo

1 فى انه لا يجوز حلّ ما عقده الالباء الثلاثة والثمانية عشر فى أمر
15 الفصح ومن فعل ذلك من العلمانيين كان غريبا من البيعة المقدّسة ومحروما
او اى اسقف او قس او شاس من بعد ذلك تجاسر على صدّ الشعوب
عن هذا الرأى وأطلق عمل الفصح مع اليهود فهذا جعلته السنهوزس
غريبا من بيعة الله اذ لم يجعل نفسه تحت الخطيئة فقط ولكن⁵ وغيره

M - ونطلب وندعوه⁴ - V ونعلم³ - ونعظّم² : lies - M fehlt¹

M لكن⁵

٢ في ان جميع من يدخل البيعة ويسمع الكتب المقدسة ولا يشارك الشعب في الصلوة واذا خرج¹ القربان يدير وجهه عنه ولا يتقرب يطرحون من البيعة الى ان يتوبوا وبعد الصعوبة يُغفر لهم وليس لاحد سلطان على مخالطتهم ولا يجتمع معهم ويصاى في البيوت ولا يقبلهم في بيعة اذ² كانوا لا³ يُقبلون في البيع الاخر وان وُجد

ro 32 * أحد الاساقفة او القسّان يخالط المحروم يكون غريبا من * البيعة

٣ اى قس او شاس يترك صقعه وينطلق الى آخر ويقم به أصلا لا يخدم درجته وخاصة اذا ردعه اسقفه وأشار عليه بالعود وان ثبت على هذا فلا يُقبل ان عاد وان قبله اسقف الموضع الذى انتقل اليه

يزجره السنهوزس لتجاوزه ناموس البيعة

10

٤ ان قطعت السنهوزس اسقفا او قسا او شاسا وتجاوز احدهم ودنا من خدمته لا يقبلون البتة من سنهوزس أخرى ولا يُسمع لهم اعتذار ومن يخالطهم يُطرد من البيعة وخاصة من بعد علمهم بما جرى عليهم

٥ القسّ والشاس الذى يمتن اسقفه ويفرد نفسه من البيعة¹⁵ ويجتمع في موضع آخر وينصب مذبحا واذا دعاه اسقفه لا يسمع له دفعة واثنين يسقط اصلا من درجته ولا يكون له شفاء واذا ثبت على حاله واستعان بالسلطان يُطرح كالرجل المخطئ المكذّر

٦ ان قطع اسقف⁴ انسانا فلا⁵ يقبله آخر الا بعد⁶ ان يقبله

ان⁶ - M لا⁵ - M الاسقف⁴ - M الا³ - M اذا² - M اخرج¹

M بعد

اسقفه او بان يجتمع سنهوذس وتورد¹ حجته قدامها وهذا لازم للعلمانيين والقسّان والشامسة وجميع الخدم

٧ لا يقبل احد الغرباء الا بكتاب معروف

٨ ليس للقسّان في القرى ان يكتبوا الرسائل على ايدي الغرباء

٩ لكن الاساقفة بعضهم² الى بعض³ وكورافسقوفا

٩ الاساقفة الذين في كل * هوفركيا يجب ان يذعنوا بالطاعة ٣٠ 32 *

لمطرانهم ويجتمعون اليه من كل مكان ويعرضون عليه امورهم لانه المتقدم فيهم بالكرامة ولا يفعل الاساقفة شيئا الا بأمره الا ما يخص سلطانهم في كراسيهم ولكل واحد منهم ان يدبر كرسيه على ما يريه الله بان يسيم القسّان والشامسة وما سوى ذلك ليس له سلطان يتفرد به دون مطرانه ولا

المطران الا برأى الجماعة

١٠ كورافسقوفا يجب ان يقفوا عند حدودهم ويدبرون البيع التي تحت سلطانهم ويلقيهم ما³ اليهم مفوض ويعملون هوفذيقن وقاروى وموميان⁴ وهو لا قسّ ولا شماس وكورافسقوفا يعمله الاسقف ومن تجاوز هذا يسقط¹⁶

١١ الاسقف او القسّ⁵ وجميع الاقليروس ليس له ان يلقي الملك الا بكتاب جماعة الاساقفة وخاصة مطرانه واذا فعل³ يطرد لا من المخالطة لكن من كرامة الدرجة ومن تجاسر وقدم الى⁶ الملك من لم تجر به العادة فعليه الجناية وان دعت ضرورة يكون ذلك بمشورة الاساقفة والمطران وبكتابهم

M - مومنان⁴ - fehlt M -³ الى بعضهم بعض² - M ويورد¹
M على⁶ - M والقسّ⁵

١٢ اَيَّ قَسَّ او شَاسْ اُسْقَطَه اسْقَفَه او لِّلْاَسْقَفِ¹ مِّن السَّنْهُوْدَسْ
تَجَاسَّرَ عَلَى لِقَاءِ الْمَلِكِ وَحَمَلَهُ عَلَى الْاَذِيَّةِ وَلَا يَتَوَقَّفُ لِيَتَصَفَّحَ أَمْرَهُ السَّنْهُوْدَسْ
وَيَلْقَى حَالَهُ إِلَيْهِمْ وَيَكُونُ هُمْ الْحَاكِمِينَ فِي مَعْنَاهَا فَمَنْ يَفْعَلُ هَذَا لَا
يَسْتَحِقُّ^{33 ro} * الْمَغْفِرَةَ الْبَتَّةَ وَلَا يَعَادُ إِلَى * مَوْضِعِهِ

١٣ الْاَسْقَفُ الَّذِي مِّنْ هَوْفَرِكِيَّا يَتَجَاسَّرُ² اِنْ يَمْضِي إِلَى أُخْرَى⁵
وَيَسِيمُ وَلَا اِنْ كَانَ مَعَهُ اسَاقِفَةٌ أُخْرَى إِلَّا بِسُؤَالِ الْمَطْرَانِ وَالْاَسَاقِفَةِ الَّذِينَ
مَعَهُ فَمَا عَلَى غَيْرِ هَذَا فَكَلَّمَا يَفْلِلُهُ يَبْطُلُ وَهُوَ يُوَدَّبُ وَيَسْقُطُ مِّنْ
السَّنْهُوْدَسْ

١٤ اِنْ حَوَكَمَ الْاَسْقَفُ عَلَى جَنَايَاتٍ ظَاهِرَةٍ وَلَمْ يَجْمَعْ اسَاقِفَةَ الْهَوْفَرِكِيَّا
عَلَى جَنَايَتِهِ فَبَعْضُهُمْ يَزْكِيهِ وَبَعْضُهُمْ يَخُونُهُ فَيَجِبُ اِنْ يَسْتَدْعَى اسَاقِفَةً¹⁰
مِّنْ هَوْفَرِكِيَّا أُخْرَى وَيَجْتَمِعُونَ الْاَسَاقِفَةَ مَعَ الْاَوَّلِ لِفَصْلِ الْأَمْرِ
١٥ اِذَا قُطِعَ عَلَى إِنْسَانٍ بِجَنَايَةٍ مِّنْ اسَاقِفَةِ هَوْفَرِكِيَّا وَاجْتَمَعُوا عَلَى
ذَلِكَ لَا يَحْتَاجُ إِلَى هَوْفَرِكِيَّا أُخْرَى تَنْظُرُ³ فِي أَمْرِهِ لَكِنْ يَمْضِي حَكَمُ الْاَوَائِلِ
عَلَيْهِ

١٦ اِنْ أَسْقَطَ⁴ اسْقَفٌ مِّن رَّتْبَتِهِ⁵ وَمِنْ مَكَانِهِ يَمْضِي إِلَى مَكَانٍ¹⁶
آخَرَ لَا اسْقَفَ فِيهِ وَيَأْخُذُ بِرَّتْبَةٍ⁶ اسْقَفْتَهُ هَذَا يَسْقُطُ بِغَيْرِ سَنْهُوْدَسْ كَامِلَةٍ
وَإِنْ رَضِيَ بِهِ كُلُّ الشَّعْبِ وَالسَّنْهُوْدَسْ الْكَامِلَةِ هِيَ الَّتِي فِيهَا مَطْرَانٌ
١٧ اِذَا جُعِلَ إِنْسَانٌ اسْقَفٌ وَلَمْ يُوَثِّرْ بَعْدَ اِنْ يَمْضِي إِلَى حَيْثُ أَهْلٌ
لَهُ يَقْطَعُ إِلَى اِنْ يَقْبَلُ أَوْ يَوْجِبُ عَلَيْهِ سَنْهُوْدَسْ كَامِلَةً مَا يَجِبُ

M سقط⁴ — M ينظر³ — M لا يتجاسر² — M الاسقف¹ : lies

M مرتبة⁶ — M خدمته ورتبته⁵

١٨ ان قبل اسقف اسياميد ولم يمض^١ الى^٢ حيث اختير له لا من

جهته لكن بسبب آخر * اما استعفا الشعب منه او غيره يبقى عليه كرامة ٣٣ *
الاسقف والخدمة وينتظر حكم الهوفرقيّا في أمره

١٩ لا يقبل اسقف^٣ اسياميد من دون سنهوذس هوفرقيّا فيه مطرانها

٥ وان كانوا بالقرب استدعاهم المطران بكتاب وان حضروا كلم فجميل وان
لم يتمكنوا من الاجتماع فيحضر من يحضر منهم ويكتب الباكون بالرضا
وما كان على غير هذه الجهة لا يمضى فان استعصى بعضهم على سبيل
المرى والحقد واللجاج يوخذ اراء الحياعة في ذلك

٢٠ يجب ان يجتمع كل هوفرقيّا الى مطرانها دفعتين في السنة

١٥ الاولى هي بعد ثلث اسابيع من عيد الفصح والثانية في خمسة عشر من
تشرى الاول وكل مظلوم من قسّ او شماس او غيره يجتمع^٤ وينهى حاله
ليفصل أمره على الواجب ولا يكون سنهوذس من دون مطران

٢١ في انه ليس للاسقف ان ينتقل من كرسى الى كرسى لا بان

يخلّى نفسه من الاول بايثاره ولا بان تقهره الاساقفة لكن يبقى في البيعة

١٥ التى جُمِلت اليه أولا من الله ولا يزول عنها

٢٢ ليس للاسقف ان يمضى الى مدينة غريبة من عمله ولا الى

كورة ليسيم انسانا قسّا او شماسا ألا بأمر اسقف الموضع ومن يتجاسر على

هذا يبطل اسياميده * ويؤذيه^٥ السنهوذس

٢٣ ليس للاسقف ان يعمل آخر لموضعه في حياته ولا في وقت

M يؤدّبّه : lies^٥ - M ويجتمع^٤ - الاسقف^٣ M - felht^٢ M - يمضى^١

خروجه من العالم وان فعل ذلك يبطل ما فعله لكن من بعد موته يجتمع الاساقفة لاختيار من يصلح لموضعه

٢٤ ما هو للبيعة يجب ان يحفظ لها وما يخرج منه يخرج بمشافة الاسقف الذى اؤتمن على النفوس ويعلم بذلك القسّان والشامسة وكم مبلغه وكميته حتى اذا مات الاسقف يكون ذلك معروفا ويعطيه لمن ٥ يؤثر وما للبيعة يكون للبيعة فلا يلحق البيعة اذية ولا الاسقف^١ بسبب بعد موته

٢٥ للاسقف سلطان على جميع قنايا البيعة ويوزعها بمخافة الله على المستحقين ويأخذ منها حاجته ويضيف الغرباء ولا يعوزهم شيئا فان استبدّ بقنايا البيعة وأعطاه^٢ لاقاربه ولم يفكر في أهل البيعة^٣ والمساكين ١٠ يحاكم قدام السنهوزس وان استبدّ هو والقسّان ولم يفكر في المساكين يحاكم قدام السنهوزس

السنهوزس المجتمع في لاذيقية

١ في الذين تزوجوا^٣ دفعة ثانية على قانون الناموس لا خفيا بعد ملازمة الصوم مدة ما يختلطون بالجماعة ١٥
٢ * الذين يخطون ويديمون الصلاة والتوبة بحسب مقدار خطيئتهم ٣٤ * ٧٠
هاؤلاء بعد ما نجد^٤ لهم زمانا للتوبة يقبلون
٣ في ان الذين اعتمدوا قريبا لا يخلطون بالقليروس
٤ في ان الكهنوت لا يعطاها من هو^٢ قريب عهد بالامانة

M يجد^٤ — M يتزوجوا^٣ — M felht^٢ — M للاسقف^١

- ٥ في ان الذين هم في رتبة الكهنوت لا يقرضون بالربا
 ٦ لا يترك المخالفون والهراطقة ان يدخلوا الى هياكل الله وهم
 ذو علوم رديّة
 ٧ في ان الذين هم من الفرق المخالفة اذا عادوا لا يقبلوا الا بعد
 ٨ ان يحرّموا تلك المقالات ويتعلّمون الامانة ويمسحون بالصبغة الحية
 ثم يقربون
 ٨ الذين هم من الفرقة المعروفة بالفروجية اذا عادوا يعمّدهم الاسقف
 والقس ثانيا
 ٩ في ان لا يمكن المؤمنين¹ ان يعضوا الى بيوت اشهاد المخالفين
 10 للصلاة والاستشفاء ومن يفعل هذا يقطع واذا تابوا يقبلون
 ١٠ في ان اولاد البيعة لا يتزوّجوا من المخالفين
 ١١ في ان النساء لا يقبلون اساميد القسانية البتة
 ١٢ في ان الذين يختاروا لرتبة² الاسقف يختارون يبحث من المطران
 واساقفته ويكون ممّن له علم وامانة صحيحة
 15 ١٣ * في انه لا يكتفى باختيار الشعب حسب ان تتم الكهنوت 35 *
 ١٤ في ان قربان الفصح على جهة البركة لا يجوز ان يحمل من
 بلد الى بلد
 ١٥ في انه ليس لاحد في البيعة ان يزمر ويقرأ الا من له ذلك
 من مسدى³
 20 ١٦ في ان في يوم السبت يقرأ الانجيل مع بقية الكتب

فسلطى : lies vielleicht³ — M الرتبة² — M المومنين¹

١٧ في انه لا ينبغي ان يصلى في الجموع وفي الشهر¹ مزبور
بعد مزبور لكن من² كل مريث يكون قراءة الكتب
١٨ على انه ينبغي ان يقام للصلاة في تسع ساعات وفي وقت
الرمش.

١٩ في ان من بعد ترجم الاسقف يكرز الشاس صلاة السامعين⁵
واذا خرجوا تقام صلاة التائبين ومن بعد تبريكنهم وخروجهم يصلى
الشامسة ثلث صلوات الاولة بالصمت والاثنتين بالنطق ويعطى السلام
ومن بعد ما يعطى السلام القسّان والشامسة يعطونه عند ذلك العلمانيين
ومن بعد ذلك القربان والاقليروس يأخذون القربان في المذبح

٢٠ في ان القسّ لا يجلس قدامه الشاس الا بأمره وهكذا الهويديقن¹⁰
والاقليروس لا يجلسون قدام الشاس

٢١ في ان الهويديقن لا يسعى في المذبح ويبلغ الى موضع قدس
القدس³

٢٢ * في ان الهويديقن لا يطرح على كتفه الاوارار في وقت الصلاة

ولا يبعد من الباب

٢٣ في ان القاروى والمزمر الذى يقول الزمار بين يدي الانجيل
عند خروجه من المذبح وقراءته على البيم وآيهم خدم لا يطرح⁴ على
كتفه⁵ الورار⁶ في وقت الصلاة والقراءة والزمار⁷

كتفهم⁵ - M يطرحوا⁴ - M الاقداس³ - M في : lies² - سهر : lies¹

M والمزامر⁷ - M الوارار⁶ - M

٢٤ في انه ليس للقس والشماس وباقي رتب البيعة المقدسة ان يدخلوا الى موضع اللعب بالشطرنج

٢٥ في ان الهوبذيقن لا يبرك ولا يقرب

٢٦ في ان المؤمن لا يحلف لا في البيعة ولا في البيوت الا باذن الاسقف

٢٧ اذا دعى الكهنة الى دعوة لا يزئون لان في هذا استهان لهم ٥

٢٨ في انه لا يجوز^١ عمل الفوائير في البيع وفي هياكل الرب

٢٩ في ان النصراني لا ينبغي ان يبطلوا السبت من اعمالهم كاليهود

لكن يعملون فيه اعمالهم ويعظمون الاحد ويبطلون فيه فمن عمل غير هذا فهو محروم

٣٠ في ان ليس للكهنة والاقليريقيين او من كان ان يستحم في الحمام مع النساء ولا العلباني ايضا فهذه عادة الخنفاء 10

الحمام مع النساء ولا العلباني ايضا فهذه عادة الخنفاء

٣١ في انه لا يجوز ان يتزوج^٢ الى^٣ الهراطقة * ولا تزوجهم^{٣٦} *

متا وان تزوجنا منهم فبعد ان ينتقلوا الينا

٣٢ لا ينبغي لانياس^٤ ان يعطى الهراطقة بركته

٣٣ في انه لا يجب^٥ ان يصلى مع الهراطقة ومع المقطوعين 15

٣٤ في انه لا ينبغي للنصراني ان يترك الشهداء المحقين بالمسيح

ويمضى الى شهداء الهراطقة ومن يفعل هذا فهو محروم

٣٥ في انه لا ينبغي للنصراني ان يترك^٦ هياكل الرب وينون هياكلا

على اسماء الملائكة فهذه عبادة اصنام في السر ومن يفعل هذا يكون محروما

M — الانسان^٤ — M للهراطقة^٣ — نتزوج^٢ : lies — M ينبغي^١

M يتركوا^٦ — M يجوز^٥

٣٦ ليس يجب ان يكون الكاهن زاجرا او صاحب قال او زجر^١
او يكتب^٢ الكتب ومن هو بهذه الصفة يسقط من البيعة

٣٧ في انه لا ينبغي لأحد من المرسومين ان يأخذ^٣ سها من اعياد
اليهود والهراطقة او يعيد معهم

٣٨ في انه لا ينبغي لأحد منا ان يأكل من فطير اليهود^٤

٣٩ في انه لا ينبغي ان نعيد مع الخنفاء لانهم بلا اله

٤٠ المستدعى من الاساقفة الى السنهوزس يجب ان يبادر الى ذلك

ليعلم ونعلم^٤ ولا يستهين بذلك ومن يفعل هذا فلنفسه يظلم الا اللهم
ان يكون له عذر من مرض منعه من ذلك

٤١ * في انه لا ينبغي للكاهن او لأحد الاقليروس ان يغيب آلا^٥ 36 vo *

ومعه رسالة اسقفه

٤٢ في انه لا ينبغي للكاهن ان يغيب آلا باذن الاسقف

٤٣ في انه ليس للهوبذيقن ان يترك الابواب ويتشاغل بالصلاة

٤٤ في انه لا ينبغي للنساء يقربن المذبح

٤٥ في انه لا ينبغي بعد اسبوعين من الصوم الكبير الماراني^٦

يعتمد انسان

٤٦ في ان الذي يعتمد ينبغي^٥ ان يتعلم الامانة وتتلوها قدام

الاسقف او القس في الفصح

٤٧ ينبغي للذين اعتمدوا في مرض اذا برؤا^٥ منه يتعلمون الامانة

ويشعرون اي موهبة سلمت اليهم

20

— M fehlt^٥ — يعلم : lies^٤ — M ياخذوا^٣ — M ويكتب^٢ — M زاجرا^١

^٦ برؤوا : lies

٤٨ في ان المعمذين بعد العماذ يمسحون بالدهن السائى ويخلطون
بسرّ الملكوت

٤٩ في انه لا ينبغى ان يعمل القداس فى صوم^١ الاربعين الا فى
السبت والاحد

٥٠ لا ينبغى ان يحل الصوم فى يوم خميس الفصح لكن يوفى الصوم
بأسره بأكل^٢ الخبز اليابس

٥١ فى ان فى الصوم لا يعمل ذكارين الشهداء الا فى السبت

والاحد *

* 37 ٣٥

٥٢ فى ان فى الصوم لا يكون دعوة ولا تحويل ولا تعريس
٥٣ فى انه لا ينبغى للنصرانى اذا دعى الى دعوة يرقص لكن

يجلس بتؤدة فاما ان ينصرف او يجلس ويستعمل ما يستعمله بعقل
٥٤ فى ان الكهنة والاقليريقيين لا يجلسون فى الدعوة اذا دخل

اليها مخنث او رقاص لكن ينصرفون

٥٥ فى انه لا ينبغى للكهنة والاقليريقيين ان يعملون من اموال

١٥ الضعفاء دعوة ولا العلمانيين

٥٦ فى انه لا ينبغى للقسان قبل الاسقف ان يصعدوا البيم

ويجلسوا لكن معه الا ان يكون غائبا او مريضا

٥٧ فى ان ليس للاسقف ان يسيم فى القرى والكور لكن الساعور

ولا يفعل الساعور والقسان شيئا الا باذن الاسقف

- ٥٨ في انه لا ينبغى ان يعمل القربان في البيوت لا اسقف ولا قس
 ٥٩ في انه لا ينبغى ان يصلى بالمزامير في البيعة حسب من دون
 الكتب لكن تتلى¹ العتيقة والحديثة

مجموع المائة والخمسين في قسطنطينية في ملك تاذاسيس

- لتأكيد ما عمله [١] لآباء الثلاثة والثمانية عشر في معنى اريوس وغيره ٥
 ٣٧ * والامانة التي جذدوها هي * الاولى وانما أكدوها لئلا يجرى في ذلك
 زلل ما

- ١ في ان امانة الالباء الذين اجتمعوا في نيقية لا ينبغى ان يظلم
 ولا قوانينهم لكن تبقى صحيحة ابدا ويكون الفرق المخالفة لها محرومة
 فرقة اريوس واوونيمس وساباليوس وغيره ١٠
 ٢ في ان الاساقفة ورؤساء الاساقفة لا يتجاوزون حدودهم لكن يعملون
 كما أمرت القوانين والذي في الاسكندرية يسيم اساقفة هذا الكرسي والذين
 في المشرق للذين في المشرق ويكون رأس المشرق صاحب انطاكية وهكذي
 كل كرسي ولا يتجاوز الاساقفة² كراسيهم في الاسيا ميذ والتدير وصاحب
 قسطنطينية له الرئاسة بعد صاحب رومية والبيع التي في بلاد البربر يجرى ١٥
 تديرها على المحدود فيه

- ٣ مكسبا لا يعد في الاساقفة ولا الذين أسامهم فكل شئ عمله
 باطل فمن لا يعترف بالهة واحدة هي اب وابن وروح قدس فهو باطل
 ٤ لان قوما يحبون ان يلبلوا ترتيب البيعة ويركبون العلل القبيحة

M كل الاساقفة² - M يتلى¹

على الاساقفة والكهنة ويصحّحون الشعب والبيع أجمعت السنهوذس ألا
يُسمع قولهم ألا يبحث ولخص ولا يلتفت الى قول من اتفق في ذلك
اللهم ألا ان يكون انسان يأتي ملامة¹ ظاهرة على اسقف بانه أخذ
منه شيء او غير ذلك فان كان مخالفا لا يسمع قوله وان كان * غير مخالف² ro 38 *
* بحث عن قوله ولا يسمع قول من نفى من البيعة وحرم في اسقف اللهم
ألا ان يكون قد حسى له وبالجملة لا يسمع في الاسقف قول المخالف
ولا المقطوع ولا من هو تحت لائمة ومن سوى ذلك يبحث عن قوله من
جميع الهوفوركيا فان ظهر على الاسقف ما يستحقّ به التأديب أدب وان
كان مظلوما يقطع ظالمه وان لم يسمع واستغاث الى الملك او الى³ جماعة
10 السنهوذس لا يسمع قوله

القوانين التي فرضها دامسوس اسقف رومية

- ١ اذا غاب اسقف من مدينته واسيم بدله فالسام باطل الكهنوت
الى ان يموت الاول
- ٢ من لم يقل او قال ان⁴ ليس الاب دائم الوجود والابن والروح
15 هو محروم من⁵ قال ان ليس ابن الله اله حق⁶ كلاب وقادر على الكل
وعارف بكل⁴ ومساو لايه يكون محروما
- ٣ من قال ان ابن الله لما كان صلى مع الجسد على الارض ليس
هو مع أبيه⁷ في السماء فهو محروم

القانون ٥ — M fehlt ٤ — M الى ٣ — M مخالفا ٢ — بملامة : lies ١

٤ من قال انّ الالم¹ احتمله الله الكلمة لا الجسم والنفس الذى

أخذ مثال العبد كما نطقت الكتب يكون محروما

٥ من لم يقل² انه ليس بجالس عن يمين الأب * بالجسم المأخوذ ٣٨ *

به هو مزعم ان يداين الموتى والاحياء فهو محروم

٦ ان قال انسان ان روح القدس ليس من الاب في الحقيقة كالابن ٥

من الجوهر الالهى واله من اله يكون محروما

٧ من قال ان روح القدس ليس بقادر على كل شئ وعارف بكل

شئ وليس هو فى كل مكان كالاب والابن يكون محروما

٨ من قال ان الروح مخلوق وهو من الابن مخلوق يكون محروما

٩ ان قال انسان ان ليس الاب والابن والروح بالسوء كان الكل¹⁰

المرئى وغير المرئى يكون محروما

١٠ من قال ان الاب والابن وروح القدس ليس باله واحد وسلطان

واحد ومجد واحد وارادة واحدة فهو محروم

١١ من لم يقل بالاقانيم الثلاثة وانها حقيقة وحياتها دائمة وهى

مستولية على ما يرى وما لا يرى وخالقة الكل ومختصة الكل يكون¹⁵

محروما

١٢ من لم يقل ان روح القدس مسجود ومعظم كالاب والابن

يكون محروما

١٣ ان آمن انسان بالاب والابن وتشكك فى الروح هو هارطيق

فالهراطقة فى الاب والابن والروح تشككوا³ وعليهم⁴ افتروا²⁰

M او عليهم⁴ - M يشككوا³ - M قال : lies² - M الالام¹

- ١٤ ان قال انسان في * الاب انه اله وفي الابن انه اله وفي الروح ٣٩ *
 انه اله وقال لأجل ذلك انها الهة كثيرة لا واحد كما هي بان يجعل بعضها
 غير بعض يكون محروما فاسم الاله [م]وهبة الله للملائكة والقديسين
 والاب والابن وروح القدس اله واحد وبه يعمد بالاقانيم الثلاثة اله واحد
 ٥ ذو قوة واحدة وسلطان واحد

السنهوزس الحادية عشر

- واجتمع فيها اربعة وثمنون اسقفا وكل القوانين هي^١ في العماذ المقدّس
 ١ لقوفريانا في ان الهرطقة الذين يعودون الى البيعة يجب ان
 يعمدوا بعماذها وليس يلزم لان آخر يرى غير هذا الرأي ان يتبعه فكل
 ١٥ احد يتدبر بتدبير نفسه واعماله في ٧ يوم الدين^٢ يكشف عنها
 ٢ لفيلبس في ان العماذ لا يكون الا في البيعة لا خارجها فحيث
 يكون العماذ فثم وهناك الرجاء والامانة الصحيحة والهرطقة يقرون بالمسيح
 بافواهم ويكرمون غيره وهو الدجال ويفترون^٣ على الله ويخدمون الشيطان
 وان كذب انسان هذا القول فليأت ببرهان قوله وان اضطر انسان لان
 ١٥ يقبل هارطيق بغير عماذ فهذا هو بغير عماذ ولا غفران خطية
 ٣ لفرموس كل انسان يعود من المخالفين ولا يعمد في البيعة فهو
 باطل العماذ * فالبيعة واحدة والعماذ واحد والامانة واحدة
 * ٣٩ *
 ٤ لفوليرفوس الذي يعتقد ان عماذ الهرطقة صحيح فيعتقد ان
 عماذنا باطل

M ويقرون^٣ — M الذين^٢ — M fehlt^١

٥. لنافطوس^١ الكتب تشهد ان العماذ الصحيح هو في البيعة يكون والمخالفون^٢ عماذهم باطل واذا عادوا يجب ان يعمّدوا وهكذا فعلت والاقليروس منهم قبلهم^٣ قبول العلمانيين

٦. لنامسينوس عماذ الهراطقة ليس بصحيح لانهم يعتقدون المسيح الكذاب والمسيح يقول من لم يولد من الماء والروح لا يدخل ملكوت^٤ السماء فالرب واحد والامانة واحدة والمعمودية واحدة والهراطقة لانهم على نجاسة ان لم يعمّدوا في البيعة لا يتطهروا لكن يبقون على نجاستهم في يوم الدين

٧. لينوريس^٥ يجب ان يعمّد^٥ الهراطقة وحينئذ تقبلهم البيعة المقدسة
٨. للوقوس^٦ المسيح قال لتلاميذه امضوا وعمّدوا^٧ باسم الاب والابن^٨
وروح القدس ولان الهراطقة اعداء المسيح ما يجب اذا عادوا يعمّدوا
٩. لقريسقوس^٩ الهراطقة اذا عادوا الى البيعة المقدسة لا يقبلون
الا بعد العماذ

١٠. لنيقامادوس ان عاد احد الهراطقة الى البيعة فيجب ان يعمّد

١١. لغفران الخطايا

١٢. * لسيقوندينوس^٩ المسيح يقول من ليس هو معي فهو ضدي * 40 ro
ولهذا من يهرب من الهراطقة الى البيعة يجب ان يعمّد ليستحق الرحمة
١٢. لفيليكس^{١٠} كما ان الاعمي اذا قاد اعمي مثله يقعان كلاهما في

M — لسورس^٤ — قبلتهم : lies^٣ — M والمخالفين^٢ — VM لتافطوس^١

لنيقامادوس^٩ — M لفرسيفوس^٨ — M وعمّدوا^٧ — M للوقوس^٦ — M نعمد^٥

M لسيقوندينوس, V لقيلس^{١٠} — M

وهذه هكذا الهرطيق اذا عمّد هرطيق ولهذا يجب ان يعمّد اذا عادوا الينا

١٣ لسوقيسوس¹ اذا أعطى الهرطيق العماذ الصحيح فهو يعطى الروح لم يعط العماذ فلماذا يجب ان يعمّد² اذا عادوا الينا

١٤ لفرطونطوس المسيح بنى البيعة على الاقرار الصحيح لا على الخلاف والكهنة المحقّون لا على الخلاف والكهنة المحقّون يعطون العماذ لا الهرطقة فلماذا من يعمّد خارج البيعة لا عماذ له

١٥ لسادطوس³ كما ان الكهنة بهم يتمّ القدس هذا بكلام الهرطقة تتمّ⁴ النجاسة وليس ينجى الانسان من ضلال الهرطقة الا ان تقبله البيعة ويعتمد فيها والا كان غريبا من الملكوت

١٦ لفروسطينوس من لم يقول ان الهرطقة عماذ مفسد قال ان الخلاف اصله الله وهذا محال فمن ليس من الله كيف يعطى المعمودية والنعمة في نسخة من يقول ان الهرطقة عماذ فقد قال ان الخلاف اصله الله

١٧ لاعلوس (٩) * الهرطقة ليس بنصارى لانهم ليس في بيعة ٣٥ 40 *

الله ولهذا لا تنزل الروح على ايديهم ولا يكون لهم عماذ
١٨ للينوريس البيعة والهرطقة شيثان والمعمودية واحدة فان كانت للهرطقة فليست لنا الا انها للبيعة الجاثليقية التى لها نعمة المسيح

M يتم⁴ M لياطوس, V لتايطوس³ M نعمد² M لسوفيس¹

- ١٩ للوقلينوس^١ ان الله مَيِّز بين الظلمة والنور ولهذا لا يختلط
البيعة بالهرطقة اذا عاد منهم انسان ان يعمّده^٢
٢. لسطراخاروس(?) لا يمكن الكهنة احبات الله ان مخالطوا
اعداء الله قبل ان يعمّدهم^٣

مجموع الكليقيونية

5

وعدد من اجتمع فيه ستائة وخمسون اسقفا وهو غير مقبول في المشرق

- ١ في ان القوانين التي وضعها الاباء فيما تقدّم يجب ان يتمسك^٤ بها
٢ اى اسقف باع الكهنوت بمال او اشتراها واسام القسان والشامسة
وغيرهم بالمال وبالجملة من بلغ رتبة من رتب البيعة بفائدة العالم النجسة
يقترس ويكون غريبا من درجته ومتوسط ذلك ان كان من الاقليروس^٥
٤١ ro * يسقط^٥ من درجته * وان كان علانيا او ديرانيا يحرم
٣ انتهى في السنهوذس ان قوما من الاقليروس للفوائد النجسة
يتشاغلون بالامور العالمية ويطوفون البيوت ويتركون خدمة الله أمروا بان
لا يكون اسقف ولا قليريق^٦ ولا ديراني مستخدم في الامور العالمية لكن
من اضطر اليه في حفظ مال من لم يبلغ سن^٧ الكمال ولا يمتنع او اسقف^٨
١٥ المدينة يشله مراعاة امور الايتام والارامل لاجل المسيح ومن تجاوز هذا
يكون محروما
٤ في ان الديرانيين في الحقيقة يستحقون الكرامة لا كثل الذين

M — فيسقط^٥ — M — متمسك^٤ — M — نعمد^٣ — M — نعمده^٢ — M — للوقسوس^١

M — سر^٧ — VM — قريليق^٦

يلبسون هذا الزي ويفتنون البيعة ويطوفون المدن ويشبتون الاعمار والديارات
للفائدة أمرت السنهوذس ان لا يبنى دير او بيت صلوة او يجتمع الاخوة من
دون امر الاسقف والديرانيين في كل موضع ينبغى ان ينطاعوا للاسقف
ويحبون السلم ويلزمون الصوم والصلاة ويشبتون في اماكنهم ولا يدخلون
نفوسهم في الامور البيعية والعالية ولا يتغيثون من عمرهم الا لضرورة وبأمر
الاسقف والعبد لا يرهب الا باذن مولاه ومن تجاوز هذا يقطع

ه في انه ليس ينبغى ان ينتقل الاقليريقيين من بيعة الى بيعة ولا
الاسقف من مدينة الى مدينة كما أمر في القوانين

٦ لا ينبغى ان يسام من لا يعرف البيعة التى يسام اليها لا قس
١٥ ولا شماس بل يجب ان يكون عليه انه للبيعة الفلانية او الدير الفلانى او
القرية الفلانية ومن يسام مطلقا يبطل اساميذه

٧ * الذين صاروا اقليريقيين او ديرانيين لا ينبغى ان يعودوا الى ٤١ *
العالم وان فعلوا هذا ولم يرتدعوا يحرمون حينئذ

٨ الاقليريقيين الذين ينصبون لمراعاة المساكين او في الديارات او في
١٥ بيوت الاشهاد يكونون تحت سلطان الاسقف ولا يخالفون عليه ويمضون مع
هوام ومن فعل غير هذا ان كان قليريقيا فيكون تحت القانون وان كان^١
ديرانيا او علمانيا^٢ فتحت القطع يكون

٩ ان كان بين قلاريقى وقلاريقى خصومة لا يترك اسقفه ويمضى
الى حكم العالم لكن يكشف أمره للاسقف او بمن يرتضى به الخصمان بأمر
٢٥ الاسقف ومن فعل غير هذا يزجر وان كان بين قلاريقى وبين الاسقف

خصام اما اسقفه او آخر غيره فليعرض ذلك على سنهوذس الهوفرkia وان كان بين المطران وبين اسقف¹ او بعض الاقليروس شئ ينهى ذلك الى الفطرك او الى كرسى مدينة الملك فثم يكون الحكم

١٠. ليس لاحد الاقليريقيين ان يسام الى بيعتين فى مدينتين بان

يستام فى واحدة ومن بعد ينتقل الى اخرى فى مدينة كبيرة لمحبة الفخر^٥ ومثل هذا يجب ان يرده الى بيعته الاولى وان خالف لا يسلط على شئ من الامور البيعية ولا بيوت الاشهاد ولا المساكين ولا البيارستان والمخالف هو تحت القطع ويسقط من درجته

١١ * المساكين يحتاجون الى الصدقة يجب ان يبحث عنهم ويمضون * 42 ro

الى البلاد ويكتب بيعية² وبافتتاحات³ حياته لا يكتب اسقفته لان هذه¹⁰ يستصحبها القوم الموجهون الذين لهم تديرات حسنة

١٢ لان قوما استعانوا بالسلطان واطرحوا قانون البيعة ويتحروا⁴

امر الملك بان قسموا هوفرkia الى اثنتين حتى صار فيها مطرانين امر السنهوذس^٥ الا يتجاسر على ذلك أحد الاساقفة ومن تجاسر يسقط من درجته والمدن التى كرمت بكتب⁶ الملك بالمطرنة يكون لها فضل مزية لاساقفتها والكل¹⁵ يحفظ واجب المدينة الحقيقية بالمطرنة

١٣ الاقليريقيين الضعفاء والغرباء فى المدينة بلا كتاب من اسقفهم

لا يخدمون فى مدينة اخرى

١٤ لان هاهنا كراسى معروفة يمكن القاروى والمزمر ان يتزوجوا

وسجروا⁴ - وبافتتاحات : lies -³ M بيعية V, معيه² -¹ M الاسقف¹

VM يكتب⁶ -⁵ M ان لا⁵ -⁵ M وتحروا V,

بهراطقية أمرت السنهوذس ألا يمكنوا من ذلك ومن تقدم ففعل هذا وله ولدا عمه عند الهراطقة يعود فيعمذه في البيعة وان لم يعتمد فلا يعمذه الا في البيعة الجاثليقية ولا يزوجون الى الهراطقة واليهود والحنفاء الا ان يعود المتزوج به الى الامانة ومن تجاوز هذا يحرم

١٥ المرأة لا تسام شاسة قبل الاربعين سنة وبعد ان يبحث عنها ومن بعد الاسياميد والخدمة ان تزوجت واستهنت خدمة الله تحرم هي والمتزوج بها

١٦ البكر التي وهبت نفسها لله وكذلك الديراني * لا يقربون ٧٠ 42 *

التزويج ومن فعل هذا يمنع ثم يرجه الاسقف

١٧ احدان كل كرسى يكون معروفا لا يتغير وخاصة اذا تجاوز¹ عليه

١٨ ثلثين سنة فان وقع تظلم في تضاعيف ذلك فواجب ان ينهى المتظلم حاله الى السنهوذس وان كان مظلمه مطرانه ينهى أمره الى صاحب قسطنطينية وان كان يأمر الملك تجدد مدينة فيجرى امرها على قانون الهوفرkia في ذلك الصقع

١٨ اذا اجتمع حزب على تحالف فالناموس البراني يمنعه فكيف

ناموس البيعة ولهذا اذا وجد قوم من الاقربليقيين او الديرانيين² قد تحالفوا او تحزبوا على الاسقف او اخوتهم يسقطون من درجتهم

١٩ سنهوذس باساقفة حسب لا يكون ولهذا كثير من الامور البيعية يحتاج الى تقويم قطعت السنهوذس ان يجتمع الاساقفة دفعتين في السنة

M والديرانيين² — M تجاوز¹

الى مطرانهم ليقوم الامور العارضة في كراسيهم وخاصة اذا لم يكن قاطع
يقطعهم

٢. في ان الاقليروس لا ينتقل من مدينة الى مدينة بل جيتى في
بيعته التى قبل فيها الاسياميد الا لضرورة بشئ من البلد فان وجد اسقف
قد قبل اقليروس بيعة اخرى لاسقف اخر يقطع المقبول والقابل الى ان يعود^٥
المقبول الى موضعه

٢١ * 43 ٢٠ * الاقريليقيين^١ والعلانيين الذين يثلبون الاسقف او الاقريليقيين^١

لا يقبل قولهم الا يبحث اللهم ان يكونوا يعرفوا بالسير^٢
٢٢ ليس للاقليريقيين سلطان بعد موت اسقفهم ان يأخذوا ماله

وان فعلوا ذلك يسقطون من درجتهم^{١٠}

٢٣ لان اناسا من الاقريليقيين والديرانيين ممن^٣ هم تحت القطع
من اسقفهم يمحضون الى القسطنطينية وقيمون بها كثيرا ويكدرن البيع
والبيوت ومثل هذا يجب على مدبر بيعة قسطنطينية ان ينفه من مدينة
الملك وان اقاموا يكفوا

٢٤ الديارات التى على اسم الله وباذن الاسقف قدّست تبقى دائما^{١٥}
ديارات ويحفظ مالها فيها ولا يكون فيها العلانيين ومن لا يفعل ذلك يجب
عليه الادب

٢٥ لان اناسا من المطارنة يهملون أمر الرعايا ولا يسمون عليها
الاساقفة أمرت السنهوذس أن يكون اسياميد الاسقف بعد ثلاثة اشهر اذا لم

M فمن^٣ M بالستر, V بالسر^٢ M — الاقليريقيين : lies^١

يكن قاطع ومن لا^١ يفعل ذلك يكون تحت اللوم وغلات البيعة التي لا
اسقف لها يحفظها متولّى البيعة

٢٦ قيل ان اى بيعة ليس لها رسم صلح ربي باتا وان الاساقفة
يدبرون دخلها ومالها أمرت السنهوذس ان يكون لكل بيعة ربيباتا من
الاقليروس الذى يخصّها^٢ وهو مدبر دخلها بأمر الاسقف حتى لا يضيع
القنايا البيعية ومن لا يفعل هذا يلزمه الادب البيعى *

* 43 vo

٢٧ الذين يستولون على النساء ويدعون التزويج بهم او يعينون^٣
من يفعل هذا ان كانوا من الاقريليقيين^٤ يقطعون او من العلمانيين يحرمون
الى هاهنا آخر السنهوذوسات^٥ الغربية

— M الاقريليقيين : lies^٤ — M يعيبون^٣ — M غصها^٢ — M fehlt^١

M السنهادوسات^٥

القوانين المشرقة

قوانين مار اسحق الجاثليق

وهو أول من عقد سنهوذس بالشرق في أيام¹ انصلحت

الملكتين يدى² مروثا وخرجت قوانين الثلاثة وثمانية عشر

١ في ان الاسقف الذى يجتمع على اسياميذه واحد واثنين من الاساقفة ٥
 يبطل واذا دعت الضرورة الى عمل اسقف يجتمع الاساقفة الى المدينة
 يستلون عن رجل جرت عاداته رحمة المساكين وافتقارهم والمراعاة للمكرويين
 وبمعاونة الايتام والارامل ولا يعطى ماله بالزناء³ ولا يقبل الرشى ولا
 يحاى فى الحكم وهو بعيد من العجب والشره عالما فيها بالكتب يدرسها ليله
 ونهاره وله عقل وحصافة فى تدبير الامور البيعية واذا اجتمع الاساقفة فى 10
 البيعة مع الشعب فى وقت القربان يضعون الانجيل على راسه ويبسطون
 يمينهم عليه⁴ بالسواء ورئيسهم يثنى عليه الكهانة ويوافى الى رئيس
 ٤٤ ro * الاساقفة المطران * الكبير الذى فى سلق بكتاب الاساقفة الذين ساموه
 لتتممه ومن تجاوز هذا يقطع بلا رحمة

٢ كل انسان يجب نفسه بايثاره لا يقبل فى البيعة اللهم⁵ ان يكون 15
 جب فى صباه او مواليه جبوه بقسر⁶ او الاعاجم او فى مرض فهذا لا
 يمنع من ان يكون فى خدم البيعة

M ٥ - M عليه⁴ بالربا : lies - M على يدى² - M ايامه¹

M بصيرا⁶ -

٣ ان الاسقف^٦ والشَّاس والقس^١ والهوفذيقن والراهب لا يسكن معه امرأة ولا على جهة الطهارة بل يسكن الرجال مع الرجال والنساء مع النساء

٤ كل خادم بيعة في اى درجة كان من درج الاقليروس^٢ لا يدخل
٥ في الزنا^٣ وان دخل فهو غريب من الخدمة والاختلاط

٥ في ان المؤمنين لا ينبغي ان يستعملوا الزجر ولا الفال ولا النجوم ولا ما أشبه ذلك فكل مؤمن يستعملها تحت الحرم وغريب من البيعة والامانة فهو ومن يوجد على هذه الصفة بعيد من جسم البيعة ولا يرحم البتة

١٥ ٦ في السنهوذس الكبيرة ان تجتمع^٤ الاساقفة دفعتين في السنة لازالة كل مذهب ردى وفعل قبيح ولهذا العسف سأل رؤساء الهوفرkia ان يكون ذلك في كل سنتين دفعة اذا كان الملك في سليق^٥ وكتب المطران الكبير^٥ الى الجاعة بالحضور فكلهم ينبغي ان يمثلوا أمره وطاعته بالمسيح

١٥ ٧ في انه يجب أن يكون في البيعة بيت يُقبل فيه الغرباء

والمساكين ويكون قبولهم برسالة من * اسقف الى اسقف^٦ او من^٧ قس الى قس^{٧٠} ٤٤ *

٨ في انه لا يجتمع القسان والشامسة وغيرهم في دعوة تكون للمساكين لكن في دعوة لهم مفردة ولا يزتون لئلا يكون في ذلك استهان لهم وللببيعة ولا يأكلون في مأتم ولا في دكان

— M يجتمع^٤ — الربا : lies^٣ — M البيعة^٢ — M والقس والشَّاس^١

M ومن^٧ — M كبيرة^٦ — ٧ سليق اسلق^٥

٩ يُقرأ في كل يوم أحد الانجيل مع الكتب البواقي ويقال كلمة

من الكلم الالهية¹ الى ثلث ساعات او أربع ويقرب القربان حينئذ

١٠ كل مطران تحت يده ثلاثة او أربعة او خمسة اساقفة تكتب²

هذه القوانين وتكون بين يديه دائما ويعمل بها ويشهدون على نفوسهم

الاب والابن وروح القدس أن لا يقع منهم تجاوز لها البتة فكما ان³

الامانة واحدة والبيعة⁴ هكذا الاعتقاد ومن يأتي بعدنا بها يفعل

وعليها يعول

١١ اسقف لا يعمل اسقف لكن يسام الاسقف كما قلنا ولا

يتجاوز الاسقف كرسيه الى آخر ومن لا⁵ يفعل به لا يفعله بغيره والقس

والشاس الذي يقطعه اسقفه لا يمضى الى آخر¹⁰

١٢ في ان اساقفة جميع المشرق نحن ومن يأتي بعدنا يطبع

الجائليق المطران الكبير الجالس في اسليق الى ان يأتي المسيح ويسمع أوامره

١٣ في ان الصلوات تجرى على ما تجرى عليه⁶ في بيعة اسليق

٤٥ ٢٠ * على ما حدّه مار اسحق ومروثا والشامسة يكرزون الكواريز على * ما

يكرز ويقرون الكتب ويقرب القربان على المذبح في كل البيع وما¹⁵

مضى لا يعمل مثله ولا يعمل القربان في البيوت وعيد الدنح والقيامة

يعمله الناس كلهم بالسواء والذي يتجاسر أن يعمل عيد الميلاد والصوم

والفصح وحده مع شعب يختاره يبعد عن البيعة المشرقية والمغربية ومن

خدمة البيعة يكون ممنوعا

lies besser : 4 - M والبيعة واحدة 3 - يكتب : 2 - M الايلاهية 1

M fehlt 5 - ما لا

١٤ في انه لا يكون كورافسقوفا كثيرة لاسقف واحد لكن واحد لواحد وإن كانوا كثيرة يحلون^١

١٥ يكون لكل اسقف في مدينة اركيذياقن واحد له حكمة وعلم ويعنى بالمساكين والغرباء وبصلوات البيعة وخدمتها وفي يوم الأحد اذا كان الاسقف في البيم هو يكرز كارويزة^٢ الشاس وهو يقرأ الانجيل ويأمر جميع أوامر الخدمة ويكون ذراع ولسان الاسقف ويظهر من ادايه^٣ الخفية ويرتب القستان على السلا السفاسفل ويرتب الشامسة اذا جلس الاسقف على الكرسي وهو يأمر الهوفذيقن ليفعل ما يفعل ويأمر القاروى^٦ ان يقرأ^٤ ويفرق الحقوق عليهم والجمع في الخدمة والعماد^{١٥} والقداس وخدمة الهيكل وتنظيفه والذين لهم خدمة في اسبوعهم من البيعة يأكلون وينامون في بيت في البيعة

فأما دخل البيعة وغلاتها ورومياناتها فيفوض الى ربيننا وتوضع المفاتيح على المذبح ويأخذها منه واذا استعفى^٧ او احب^٥ الاسقف صرفه * يتركها على المذبح والمذبح يكافيه

* ٤٥ ٧٥

١٦ وكل قس ليس بمريض ولا يقف في رتبته على السفافل في وقت الصلوة وفي وقت القربان لا يكون قدام المذبح يبطل من خدمته والاركيذياقون هو يأمر القس بان يقرب اذا كان الاسقف بعيدا واذا كان حاضر هو يأمره

كل شاس في مدينة وليس بمريض ولا يكون في وقت الصلوة في الصدر ويقبل أمر الاركيذياقون فيما يأمره أن يقرأ ويكون في وقت

M اوجب^٥ - M ليقرى^٤ - ارائه^٤ M, lies: ادبه^٣ - M للكارويزة^٢ - M يخلون^١

القربان قدام المذبح ولا يترك الصلوة ويجلس خارجا فمثل هذا الاركيدياقون يؤدبه

وهكذا الهوفذين اذا لم يوف خدمته الا ان يكون مريضا او غائبا بل يجب ان يكون في البيعة في وقت الزامير ويحفظ الابواب وهذه الامور كلها هي للاركيدياقن يأمر فيها بالواجب ومن دون أمره^٥ لا يغيب قس ولا شماس ولا غيره الى قرية او يبعد وهو ينبغي أن يتحفظ في الخدمة ليكون منارا حسنا لغيره لانه سراج^١ البيعة والنور قدام الاسقف ويطرح العادة القديمة في انه لا يقرب من القسان الا الشيخ وان حضر من هو دونه في السن لا يقرب بل اذا أمره الاسقف يقرب^٦ وان بعد^٢ الاسقف فای قس قرب كبير^٣ او صغير الباقون لا^{١٠} يبعدون من المذبح وخدمته

١٦ في ان أقل من ثلثين سنة لا يسام قسا وليس للاسقف ان يسيم القسان بالشماس^٤ في المواضع التي ليست بمقدسة * لكن في البيعة قدام المذبح وبحيث يقدس القداس ومن لا يتلو الداوود من فيه لا يسام هوفذين والذي يسام قسا او شماس^٥ ينبغي أن يعنا بنفسه^{١٥} ويتعلم حتى لا يشبه خدم المسيح العلمانيين الذين لا علم لهم ١٧ في حفظ هذه القوانين والعمل بها ومن يتعداها يكون مطرودا من البيعة وتحت سخط الجالس في كرسى سليق وله ان يسيم غيره والسخط من الساء ينزل عليه ويكون محروما لانه يشوش البيعة

— والشماس : lies^٤ — M كبير كان^٣ — M وابعد^٢ — M اسراج^١

M وشماس^٥

وترتيبها والمطران اذا أراد أن يسيم موضع اسقف آخر ينبغي ان يكون معه خمسة اساقفة وعلى الأقل ثلاثة

١٨ للمطران سلطان على اساقفته وعليهم طاعته ويؤلف بينهم بالحبة لا بالقسر والقهر وللأسقف في مدينته يعمل القسان والشهاسة ويني البيع ويزيد الدين المحاسن^١ والمطران مستولى عليهم بالمرتبة وهو ويكتب المطران الكبير ويعرفه ما جرى في صقعه وإن جرى بين الاساقفة خلاف او القسان او الشهاسة يصلح بينهم بالحبة وان صعب ذلك عليه ينهى الحال الى المطران الكبير ويتخلص^٢ هو من اللائمة وللجائليق أن يأمره في ذلك بما يعمل عليه

١٩ ليس للمطران أن يدخل الى كرسى أحد الاساقفة متسلطاً ويفعل ما يفعله خرقاً في الامور العارضة لكن يكتب الى الاسقف وهو في موضعه بما يلزمه ويفعله فان بلغ له المراد والآ كاتب * المطران^{٣٠} ٤٦ * الكبير وان أحب اسقف المكان ان يستل المطران الحضور في ذكارين بعض الشهداء فهذا جميل منه ان يكرم من هو فوقه

٢٠ اذا مات اسقف فالمطران يجمع الاساقفة الباقين^٣ ويسيم اسقفا يختاره من أهل المدينة وبعد ان يسيمه ينفذه^٤ برسالة الى المطران الكبير ليتممه وليس للمطران ان يفعل خلاف ذلك شرهاً الى شيء يأخذه ويتشاغل بالأخذ والعطاء

٢١ في ترتيب الكراسى وتقديم بعضها على^٥ بعض ولهذا يجب الكرامة لمن هو في الكرسى المتقدم وان كان أحدث سنّاً كرامة للكرسى

M الى^٥ - M ينفذ^٤ - M الباقين^٣ - M ويخلص^٢ - M والمحاسن^١

وهذا حتى لا يقع خصام او مرى كما هو ذا يجري في عدّة مواضع في
اجتذاب كل انسان الرياسة لنفسه وليس للواحد من هؤلاء ان يتسلّط
على الآخر ولا ان يسيم في احداه

والكرسى الاول كرسى اسليق وقطيسفون¹ وهو رئيس الكل واسقف
كشكر هو عن يمينه ومدبر كرسيه من بعده وبعده² كرسى جنديسابور⁵
واساقفته وبعده كرسى الموصل واساقفته وبعده كرسى الكرخ واساقفته
وهذا المجمع حضره عدّة من المطارنة والاساقفة وكتبوا خطوطهم بالرضاء
ومنهم هوشع مطران نصيبين

سنهوذس ييلاها الجاثليق

* 47 ro * اجتمعت في الوقت الذى ورد فيه اقايس³ اسقف آمد للصالح¹⁰
بين الملكتين وكان فيها عدّة من المطارنة واساقفة وفي الجملة هوشع
مطران نصيبين ولم تحدّد قانونا سوى ان اجتمعت واتفقت⁴ على العمل
بالقوانين المغربية وبما حدّده مار اسحق الجاثليق ومروثا اسقف ميافارقين
وانها لا تحالف على ذلك وطاعة الاب الكبير الجالس في كرسى اسليق
وقطيسفون وامثال أوامره

15

سنهوذس داديشوع الجاثليق

اجتمع فيها عدّة من المطارنة والاساقفة وفيهم هوشع مطران
نصيبين وسألوه العود الى كرسيه وتدير رعيته فشكا ما يلقيه من عدّة

v واتفقت⁴ VM - افافيس³ M - ومن بعده² VM - قطنسقون¹

اساقفة كان مار اسحق ويلاها أسقطوم وانهم استعانوا بالسلطان وقالوا ما قطعنا بوجوب وان داديشوع ليس بجائليق وان جماعة من المؤمنين يعينوم¹ وانهم يبلغون من الكلام في ما ادى الى حبسى وامراض لحقتنى وليس احد يعزنى وهاؤلاء الفاسدون ما يحبون أن يكون عليهم راعياً ومديراً وسأل الاساقفة ان يتركوه يبكى على البيعة وعيناه² تجرى بالدموع فساده اغبطا الاسقف بما جرى على مار فافا وغيره من الاساقفة وانه احتمل وصبر على ان من الذين ييسطوا على فافا من كان في رتبة الفضيلة مثل مار ميلاس ولاحتاله ما جعل اسمه في اول * الابهاء في 47³ سفر الحياة وان مار شمعون برصباعى وهو اركيذاقونه جعل في موضعه 10 في حياته ولم يكن له ذلك وأطلق له الابهاء المغاربة لما عرفوه من حقيقة الحال ان يكون في هذه الرتبة بعد موته وعقدوا الامر ان لا يتسلط الاساقفة على ان لا يجمعوا جمعا على الفطرك⁴ ولا يقاومونه⁵ وشرح ما جرى على مار اسحق الجائليق من المفسدين مع استقامة امر البيعة على يديه وانهم سعوا به الى الملك ليلقى في الحبس حتى 15 انكشف الامر للملك فنكل بمن فعل هذا وأذكره بما جرى في⁶ مار ييلاها من اقدام قوم على ان يأخذوا رتبة الاساقفة بالسلطان وسكن فورته⁷ بهذا الكلام وطيب المجمع⁸ نفسه بكل شئ وضمنوا انهم يبدلون نفوسهم عنه الى الموت وقالوا إن أجبتنا وآلا وقفنا⁹ على المسح والرماد

في ايام : lies⁴ — M الاتقيا وموته³ — M وعشاه² V, عساه² — M نعوهم¹
 M اقمنا⁶ — M fehlt⁵ —

وهذا كله قاله اغبطا الاسقف وهوشع مطران نصيبين والجماعة حضور وقال لماذا أنتم سكوت ان كان أولئك أخطوا على البيعة فنحن نصالح الحال فقامت الجماعة وقبّلت رجله وسألته الصفع عن المخطئين والتحنن على الرعيّة ويكون السخط على المخطئين ويقطعون من البيعة الا ان يتوبوا فيرى الاب رايه فليس لمن هو دون ان يتسلّط على من^٥ هو أعلى كما أمر الابا المغاربة ونحن الآن نقطع انه ليس لاساقفة المشرق ان يشكوا^١ الى اباء المغرب مطرانهم لكن احكام المشرق قدام الفطرك بالمشرق تنفصل وحكمه يكون قدام المسيح وليس لاحد التجمع * على^{٤٨ ro} ثلثه^٢ ولا الطوف في البيوت بسببه وكلّمن هو دونه فهو تلميذ طائع ونحن ومن بعدنا طائعون^{١٠}

وحلفوا ان لا يقومون او يرضى فاجاب على ان المسقطين من الكهنوت يبطلون والذين اعانوهم بلا بصيرة يساحون وقال الاساقفة امين وقالوا من تجاوز هذا الراى الذى جدّدناه^٣ في ايماننا وبعدنا فهو غريب من الكهنوت ومن سأل في باب هاؤلاء وهو يعرف حرمهم وما دخل من الضرر على الكهنوت والبيعة منهم وان ليجّ فيقطع مثلهم^{١٥}

سنهوذس اقاق

وكان فيها بر صوما مطران نصيبين والجماعة من الالباء
بسبب المفسدين الذين يتزيّون بزىّ الديرانيين ولهم آراء
بديعة ويظوفون البلاد ويفسدون الامانة برأى الهراطقة ويسبون

M حدّدناه : lies^٣ — VM ثلثه^٢ — M يسالوا V, يسلاوا^١

الذين يتقون الله ويمنعون من التزويج ومن الأغدية التي خلقت لمنافع الناس ويحذرون من اتباعهم ويأمرون باعتقاد التوحيد^٦ في الجوهر^١ والتثليث في الاقانيم والتدبيرات المسيحية وحفظ الجوهرين فيه من غير اختلاط واستزاج مع الناسوت واللاهوت بحالهما من غير تبديل

٢ في ان هاؤلاء لو كانوا رهبانا في الحقيقة لكانوا متشبهين^٥ بالمقدمين^٢ في البعد عن المدن والسكنى في البر ولا يطوفون البيوت^٣ ويعملون الديارات بقرب المدن ويجذبون الناس اليهم ويعمذون^{٣٥ 48 *} ويوتغون بين الشعب والكهنة ويطيعون الاساقفة والسواعير وان أقاموا على حالهم يكونون محرمين^٤ ومن يشدّ على ايديهم ولا يقرب المدينة^{١٠} ولا البيوت

[٣] من الآن لا يمنع اسقف لأحد من التزويج فيكفى ما مضى من البلايا في الرعيّة من الفجور والزناء حتى سمع به الغرباء لكن يكون هذا مباحا في الاقليروس والعلمانيين بحسب الواجب فالمسيح قال وليس كلّ أحد يقتدر على هذه^٥ الكلمة والسليح يقول حسن بالانسان^{١٥} ألا يدنو الى امراة لكن بسبب الزناء يتمسك بزوجته واريد الناس أن يكونوا مثلى وان لم يصبروا فليتزوّجوا والانسان ينبغي له أن يبعد من العالم بالجملة أو يتصل به بتقوى وان يكون الكاهن هو الذي له زوجة واحدة على ما في رسالة السليح الى طيماتوس^٦ ومن الآن لا يضع الاسقف يده على أحد بالشمسة الا بعد البحث عنه ويكون له

— M محرومين^٤ — M المدن والبيوت^٣ — M بالمقدمين^٢ — M والجوهر^١

M طيماتاوس^٦ — M fehlt^٥

زوجة ناموسية ويأمر بان من يختار ترك التزويج فليطلب مسكنا بعيدا
 من الناس فان عطف على شئ من أمور الدنيا تزويج¹ وغيره يؤدّب
 ويحلّ ان كان كاهنا من درجته الى ان يتوب والمتزوج يكون له زوجة
 واحدة ومن تعدّى هذا يبعد من البيعة ومن درجة الكهنوت والكاهن
 غير المتزوج او الذى ماتت امراته لا يمنعه الاسقف من التزويج⁶
 الناموسى ان شاء قبل الكهنوت أو بعده ومن خالف هذا كان تحت
 الحرم أن كان * عالما ومقطوع الكهنوت ان كان كاهنا

في ايام هذا الاب انصلح أمر بر صوما مطران نصيين فانها
 اجتمعا في مجمع الاساقفة في عذرى قرية في معلثايا⁷ واعترف بالخطأ²
 الذى عمله في جنديسابور هو واساقفته وانه يحضر مجمع الاساقفة بالمداين¹⁰
 ويطلبه واصطلاحا وعملا الرازين وكتب بطلان كلمّا عمله بجنديسابور
 واعترف انه ضدّ رأى البيعة وان الراى الردى حمله عليه وانه ظلم
 مار بابويه الجاثليق وكتب الى أهل جنديسابور بذلك وان فعله أذى
 الى ان حلّ في نصيين ما حلّ من الاذى وانه موافق لجميع ما
 يُعقد بالمداين³ بمجمع من السنهوزس

15

سنهوزس مار بابي

وكان فيها جماعة من الالباء وفيهم هوشع مطران نصيين
 اجتمعت هذه السنهوزس ان التزويج يكون بامرأة واحدة للايلاذ
 وان جميع ما جرى بين بر صوما واقاق ومكاتبها فطلب⁴ بما تجدد من

فبطل: lies⁴ - M في المداين³ - M اعرف في الخطأ² - M من التزويج¹

الصلح وانه ليس لاحد ان يتمسك بما في يديه من ذلك والتمسك
بطاعة كرسى سليق الذى فى كرحى ولما ربابى الجائليق ومن يتفرد¹ عن
هذا الرأى² يعاتب وان اقام على حاله³ تلك فلا سهم له بين اخوته
وان يكون بدل⁴ الاجتماع من الاساقفة الى مطارنتهم⁵ دفعتين فى السنة
دفعه واحدة وبدل الاجتماع الى الفطرك فى كل سنتين دفعه يكون فى
كل اربع سنين فى تشرين الا ان يعرض ما يحتاج الفطرك ان يستدعى
* فيه الاساقفة فتقع المبادرة فان اتفق مرض وقطع لبعض الاساقفة^{٣٥} 49 *
ينفذ عوضه أحد الاقليروس ومعه كتاب بالرضاء وان الذين اساموا اساقفة
فى وقت الشقاق الذى كان بين الكراسى ان لم يكن برضاء الرعية
10 فهم متيقظون⁶ وخطوط الجمع الحاضرين بالرضاء بذلك ومن لا يحضر
كتب عنه من أنفذه عوضه

سنهوذس مار ابا الجائليق

من بعد جهد أبطل التباينة التى أدخلها نرسى واليشع فى الجبلة
ورُتب القوانين وله رسائل عجيبه تدل على ما فعله
16 والرسالة الاولى تتضمن زوال التباينة فى الجبلة المشبهة للتزويج
بمرأتين واستقرارها على الرياسة الواحدة اجتهد فى تقرير أمر الكراسى
وازالة ذلك منها وقُررت على اب اب يدبرها وأحرم من استحق الحرم
بان سار الى بلد بلد وقرر وحرم من كان على الخطاء ودخل على كرسى
أخيه وأبطله ومن تاب منهم أمره على درجته القسّانية ومن أقام على

مسقطون : lies —⁶ M مطارنتهم⁵ —⁴ M بدل³ —² fehlt M —¹ M تفرد¹

لجابه توصّل في ¹ بابه كلّ التوصّل حتى استقرّ امر البيعة ونرسي توفي
واليشع استعفى من اسم الجثثقة وجميعا اسقطا لما جرى في ايامهما من
ابطال القوانين ومن البدعة في البناية وأقرّ من الاساقفة الذين ثبتوا
في البلاد اقدمهم ² في الاسقفة واشدّهم طريقة والاخر جعله قسّا واذا
5 مات الاول كان يرثه في موضعه او ينقله الى موضع آخر * ومن كان 5
منهم فاسد الطريقة أسقطه

ورسالته الخامسة تتضمن ما يجب على المؤمن من طاعة الاسقف
والاساقفة من طاعة الفطرك وانه لا ينبغي ان يخرج الناس عن
القوانين البيعية والحدود التي حدّها غراها الى السليحين رسالة عامّة
الى جماعة من اهل البلاد في ابطال الجثثقة المساة وانه ليس للاساقفة 10
ان يجتمعوا لعمل مطران لكبرى الا مع الفطرك وان لا تدخل المطارنة
والاساقفة الى كبرى الفطرك الا باذن الفطرك وان دخلوه لضرورة
ليس لهم ان يجتمعوا جمعا او يفعلوا شيئا او يلقوا الخصام ومن يفعل
هذا فهو مبعد من البيعة وجماعة الشعوب لا تقرّبه ومن الآن فانا
اقطع وجماعة الاساقفة ان اناسا من الحرّمين والمبعدين والذين يحبّون 15
نفوسهم والمال والشهوات وشهوات العالم لا يتسلّطوا ان يجلسوا على
كرسى من بعدى لكن بعد موتى يكتب اساقفة الهوفركيّا الى مطران
جنديسابور ان كان مساما على القانون والى مطران البصرة والموصل
والكرخ ويكون اربعتهم او ثلاثة منهم ومع كلّ منهم ثلاثة اساقفة
ويختارون باجتماع اهل المدينتين رجلا امانته كاملة بلا كذب ولا نفاق 20

M واقدامهم ² — M الى ¹

ويعمل بالقوانين البيعية طاهرا عفيفا ويجلس على الكرسي بعدنا والله تعالى يقوه ويحفظه ومن يفعل غير هذا فغضب الله يحل عليه وجماعة الشعب والاسكوليين يفعلون كذلك ولا يلتفت الى قول المفسدين والذين سَقَطَتْهُمْ كداوود الروزى ومن يخالطه وشمعون اسقف الانبار ومن

* 50 ٣٥

٥ * استام على غير هذا الوجه فهو باطل محروم

ومن رسالته العامية الى الجموع في البلاد المشرق ان يسير الناس على قوانين البيعة وبعد ابطال التبانية في الجبلقة ولا يتجاسر احد على التعصّب وطوف البيوت وعقبة المحاضر وان يجري امر التزويج على القانون الصحيح ولا يتزوّج انسان بامرأة ابيه ولا امرأة عمه ولا بعمته ولا بخالته ولا باخعه ولا بكنّته ولا بشئ مما يجري مجرى ذلك 10 البتة كالحجوس واليهود او بغير مؤمنة كالحنفاء ولا يجري الانسان في تزويجه على غير السنة ولا يتزوّج باثنتين ومن أخطأ بهذه الخطايا يفسح له الكهنة مدة من الزمان للتوبة ويُقبل وان أقام على حاله يُمنع من البيعة والقطع على الرجال يكون مثله على النساء ومن فعل شيئا من ذلك بغير بصيرة يُبصّر ليتوب ومن لم يتب يُنفى من الجماعة 16 ولا يجنّز ولا يسعى الناس قدام جنازته

وفي رسالة أخرى انه من لم يقرّ بالهة وناسوت المسيح يكون محروما ومن لا يقرّ بأله وموته وبأن اللاهوتية ما انفعلت بذلك فهو محروم ومن لا يختم الصلاة باسم الاب والابن وروح القدس فهو

قوانين مار ابا

وهى مجموعة من السهوذسات العتيقة ومن قوانين اخر تخصّه وهى
اربعون قانونا

* 51 ro [١] ¹ قسّ القرية لا يقَدّس فى بيعة المدينة والاسقف * وقس
المدينة حاضر لا يعطى القربان والكس وان لم يكونوا حضور فيفعل ٥
ذلك

٢ القسّ والشاس والاقليريقى الذين من مدينة إن مضوا الى
اخرى وقطنوا بها لا يشمسون درجاتهم وان وعظه اسقف ² ليعود ولم
يفعل يسقط من بيعته ودرجته

٣ الشاس لا يجلس قدام القس الا باذنه وهكذا الهوفذيقن قدام ¹⁰
الشاس وبالجملّة كلّ دون هذه صفته
٤ فى انه ليس سلطان للهوفذيقن ³ ان يقرب موضع القدس
البتّة

٥ فى ان الهوفذيقن لا يطرح عليه الاوزار ⁴ فى الخدمة كالشاس
ولا يترك ملازمة ابواب الهيكل فى وقت الرازين ¹⁵
٦ فى انه ليس لاحد ان يحثف انسانا الا باذن الاسقف ولا فى
البيعة ولا فى البيت

٧ اى انسان صام يوم الأحد واستهان بالاوامر الفاضلة فى
ذلك يحرم

١ o. h. St. — ٢ الشاس الاسقف — ٣ للهوبذيقن — ٤ M — ٥ VM الاوزار

٨ المرأة اذا غيّرت زيّها ظنًا بان هذا صلاح وتقوى ولبست لباس الرجال تحرم

٩ ان غير احد الاكلى اللحم الا بالقتول والمخنوق والدم ولأجل هذا يغير^١ الاكل لانه لا رجا له يحرم

٥ ١٠ في انه لا ينبغي لأحد ان يأخذ البركة من هاراطيق فبركتهم لعنة ١١ في انه لا ينبغي للانسان ان يصلى مع هاراطيق الا^٢ في البيعة ولا في الدير ولا خارج البيعة

١٢ الذين يقعدون النساء باسم التزويج بهن واعوان هاؤلاء من كان من الاقليريين يسقط من درجته والعلماني يحرم

١٠ * ١٣ الاسقف الذى ينتقل من هوفركيا الى اخرى^٣ ويترك الاولى vo 51 *

وينصرف الى الثانية لا سلطان له على ذلك لا من نفسه ولا ان لره شعب الثانية ولا ان ألزمه الاساقفة لكن يبقى في كرسية الاول كما حدّ في القوانين

١٤ الشاس لا يجوز أن يعطى القس القربان فمن لا يقدّس 16 القربان كيف يعطيه فان قوما من الشامسة يقدّمون الاقصا قدام الاسقف والقس وهذا لا يفعل لكن الشاس يتشاغل بخدمته ويعلم انه خادم قدام الاسقف ودون القس ويأخذون القربان بعد القسان ويعطيهم الاسقف او القس^٤ وليس للشاس سلطان أن يجلس قدام القس خارج البيعة^٥ او داخلها^٦ فمن لا يفعل هذا يُطرد من الخدمة

— M والقس^٤ — M اخره^٣ — M لا^٢ — M بغير, V بغير^١

M ودخلها^٥

١٥ الملكة لانسان اذا غصب عليها آخر قطعنا بان تعطى

للاول

١٦ المرأة ان تزوجت باخوين وتبلغ الى حد الموت ان عهدت

في مرضها قدام البيعة انها ان برئت لا تتعرض للتزويج الثانى وتتوب

وترحم¹ ويصلى عليها يوم موتها وان برئت وبقيت على حالها مع^٥

زوجها بقسر منه لها لا لشهوتها فالادب على الزوج

١٧ المرأة التى تحلق شعرها لأجل التقوى وهو علامة الحقير

والحياء منها وتلبس لباس الرجال تحرم

١٨ اسقفان او ثلاثة في مدينة لا يكونون لكن يكون اسقف واحد

٣٥ 52 * * واذا بلغ الاسقف حد الموت ليس له أن يعمل اسقفا بدله لا في¹⁰

حياته ولا بعد وفاته عند موته

١٩ الاسقف الذى يسم اسقفان وثلاثة ليس بصحيح لكن كره

والاقل ثلاثة وهذا [لا] يكون الا قدام مطران او برسالته²

٢٠ الذى يجب نفسه بايثاره لا يقبل في البيعة اللهم الا ان

يكون جب في صباه أو من الغرباء أو في مرض فهذا يكون في جملة¹⁵

الاقليروس

٢١ أى انسان من الاقليروس استعمل الزنا³ يكون غريبا من

خدمته ومن الاختلاط بالشعب

٢٢ الفأل والزجر والنجوم وخدمة الشياطين وكتب الكتب كل

ذلك من فعل الشيطان ويليق بالحنيفية ومن يستعمله يكون محروما في²⁰

الربا : lies³ — M يرسله² — Einleitung des Nachsatzes = و¹

البيعة وفى ايتا^١ الامانة ومن يستعملها منهم يسقط من الجماعة بلا رحمة

٢٣ اذا دعى مؤمن من الاقليريقيين وهم خدم البيعة من القس
 فالى مَنْ دونه الى دعوة يأكل كل منهم مما قدماه للشبع ولا يترك
 ٥ سها لا من غنى ولا مسكين وليس بمطلق لهم الاطالة فى الدعوات ولا
 الشرب فى الخوانيت ولا الحضور بحيث يلعب بالشطرنج والنرد^٢ لكن
 كل منهم يأكل فى بيته ويكون تصرفاتهم كلها حتى لا يمتن بهم البيعة
 ٢٤ لا يتجاوز الاسقف كرسيه الى كرسى آخر ولا يسم فيه
 ٢٥ يقرأ فى كل يوم أحد الانجيل بعد الكتب الاخر^٣ ويتكلم
 10 بالكلام الالهى ثلث ساعات واربع ثم يعمل القربان بعد ذلك

٢٦ القس والشماس الذى يقطع من اسقفه ويعصى * عليه لا 52 vo
 يقبله اسقف آخر

٢٧ لكل اسقف يكون اركيذاقون واحد له علم وحكمة وعناية
 بالمساكين والغرباء ويعرف خدمة البيعة ليأمر^٤ بالواجبات ويكرز هو فى
 15 البيم كاروزة الشماس اذا كان الاسقف حاضرا ويقرأ الانجيل ويامر فى
 جميع الاوامر البيعية ويكون لسان الاسقف والمترجم عن اغراضه ويكرم
 الاسقف بكل جهة وهو يرتب القسان على الشفافل ويرتب الشماسمة
 فى البيم فى وقت الصلاة ويعطى القاروى ما يقرأ^٥ ويقيم الهوذيقن^٦
 حافظا للابواب وبالجملة تصرفه فى خدمته الخاصة ويعتنى بالهيكل^٧

— M يقرى^٥ — M ليامن^٤ — M الاخرة^٣ — M والزرد^٢ — M ابنا : lies^١

M فى الهيكل^٧ — M الهوذيقن^٦

وتنظيفه ويقطع الخصوصيات والذين لهم نوبة في الخدمة من البيعة
يأكلون في وقت خدمتهم ومنابهم في البيعة

٢٨ اذا كان الاسقف بعيدا من البيعة فالاركيدياقون يأمر القس
بان يقدس واذا كان الاسقف حاضر هو يفعل ذلك

٢٩ اذا كان قس في مدينة وليس بمريض ولم يقف في السدر مع
رفقائه في وقت الصلاة وفي وقت القداس لا يقف قدام المذبح يسقط
من خدمته

٣٠ اذا كان شماس او قس في مدينة وليس بمريض ولا يوجد في
البيعة في وقت الصلاة يسقط من درجته بل يجب ان يمثل جميع اوامر
الاركيدياقون واي كتب اعطى ليقرا في البيم يقرأ ولا^١ يترك الشعب^{١٥}
٥٣ ٢٠ * ويقف خارجا الا من مرض ومن خالف على هذا * فالاركيدياقون يؤذبه
٣١ الهوفذيقن هكذا من لم يكن منهم حاضرا^٢ في وقت الخدمة
الا من مرض أو غيبة وليس هو من المزميرين ولا يحفظ ابواب الهيكل
يسقطه

٣٢ القسان والشمامسة في وقت القداس يجب أن يكونون في^{١٥}
المذبح ولا يفارقونه ويلزم^٣ بعضهم بعضا
٣٣ الحدث ومن لا يفهم له لا يعجل في اسياميذه ولهذا لا
يسام قسا أقل من ابن ثلثين سنة
٣٤ ليس للاسقف سلطان ان يسم القسان والشمامسة في مواضع
ليست مقدسة بل في البيعة وقدام المذبح

٢٠

ويكرم : lies - ٣ M حاضر - ٢ M او لا^١

٣٥ غلّات البيعة والروميانات والذخائر تكون مسّمة الى خازن ثقة ويسلم اليه المفتاح قدام المذبح واذا استغنى او صريه¹ الاسقف حسباناته والقبالات والمفاتيح على المذبح وسيد المذبح يكافيه

٣٦ الهوفذيقن لا يسام الا بعد ان يثنى المزامير من فيه لثلا
٥ تدخل مفسدة في البيعة والقس والشماس اذا قبلا هذه الموهبة يجب أن يعنيا بالعلم حتى لا يتشبه² خدام المسيح بالعلمانيين الذين لا علم لهم

٣٧ اذا مات اسقف فللمطران أن يجمع اساقفة الصقع ويقيم بدله ممن يختاره اهل المدينة واذا اسامه ينفذه الى الفطرك ليتّمه

٣٨ لان الله ميّز الناس من البهائم في التزويج باقران الاثني¹⁰

الواحدة الى ذكر واحد ما وجب ان يتمسكك * بذلك والمتشبهون^{٥٣} *

بالبهائم غيروا ذلك وصار للواحد زوجين³ ولهذا يكون للمرأة زوجين وفعل ذلك اما للشرة او للقنايا العالية وانقاد⁴ الناس من ذلك الى ان تزوّج الانسان بامراة ابيه او امراة عمّه او امراة خاله او عمّته او خالته او كنته او بنت ابنه او بنت بنته وغير ذلك او امراة أخيه^{١٥} كاليهود أو غير⁵ مؤمنة كالحنفاء ونحن نقول من فعل هذا من خدم البيعة والعالمين فهو نجس ومن يشدّ على يده ومحرومون في السماء والارض ولا يدخلون البيعة ولا يأخذون السرّ ولا يختلطون بالمؤمنين ولا يخبرون بخبر البيعة ومن لم يفعل هذا فالبركات تحلّ عليه

M وغير^٥ VM - انقاد⁴ M - زوجتين³ VM - ينسبه² M - ضربه¹

٣٩ اذا حرم قس^١ شماسا واسقف^٢ قسا وكل رتبة لن دونها
فالمحروم يستحفظ بذلك ولا يستهين به ويلتمس النظر في أمره في الجمع
وبحسب ما يحكم به وعليه يكون

٤. اراؤنا كلنا نحن اساقفة المشرق مبنية على الامانة التي وضعها

الثلثائة وثمانية عشر وفي تفاسير الكتب على مار تياذورس^٥

قوانين يوسف الجائليق وهي ثلاثة وعشرون قانونا

كان مار ابا هذب البيعة وعلى عادة الشيطان نصب له قوما
٥٤ ro * اكثروا الكلام فيه وحصل في الاعتقال والاسرومات واضطربت * احوال

البيعة فكتب مار يوسف هذا الى الاساقفة ليجتمعوا على تجريد^٣ القوانين

وقبل تحديدها^٤ اجتمعوا على ثلاثة الاقانيم ووحداية الجوهر وبالاتحاد^{١٠}

النسبة مع بقاء الجوهرين والقنومين فبعد الاتحاد يقال مسيح واحد

وابن^٥ واحد ولا يقال جوهر واحد ولا قنوم واحد

١ اي اسقف او قس او شماس رام بلوغ هذه المرتبة باليد

العالية الترايية او بالمؤمنين فهو محلول وباطل من درجته ومن عاونه

يمنع من الاختلاط بالبيعة الى ان يتوب وان علم ان انسانا يجب^{١٥}

النسبة فهو لاء يعاتب فان انجع فيه القول والا قطع من درجته ان كان

كاهنا او حرم ان كان عالما هو واعاونه وسبب هذا القانون ان انسانا

اراد ان يسام قسا من هوفرشيا الى اخرى ومنع من ذلك مار يوسف

— M تجديدها^٤ lies : M تجديده^٣ lies : M الاسقف^٢ — M القس^١

^٥ fehlt M

واعتصم بالبرانيين فتوصلت الى ان هدمت بيعة قريته وأسر قوم من
النصارى وسأله اسقف الصقع ان يكفّ عن ذلك وما فعل

٢ قيل ان في بعض المواضع كانت بيعتين في قرية واحدة منهما¹
جديدة والآخرى عتيقة ولكلّ منهما جمع وكتب الاسقف كتابا الى جمع
البيعة الجديدة وعنوانه بذكر البيعة الجديدة وأخذ الكتاب أهل البيعة
العتيقة وحملوه الى السلطان فهدمت لأجل شهادة الاسقف انها جديدة
ليتوفر الشعب والدخل على بيعتهم قطعنا بانه اذا كان في موضع بيعتين
وجميع فينبغي² الواحد على الآخر لهدم البيعة واذية * المؤمنين وكفرهم^{54 v} *
وتهرهم وحبسهم يكون الفاعل لهذا محلول من جميع الدرج البيعة
١٥ ورتبة الكهنوت المسيحية

٣ من الاساقفة من يغضب رفيقه كرسيه بمعاونة المؤمنين ومن
فعل هذا نسله³ ألا يفعله ولا يتزوج بامراة لم يزوجه الله تعالى بها
وان لم يقبل يجعل له جدا⁴ في ذلك فان لجّ فيبطل من جميع درج
الكهنوت والذين يبطلون القوانين الموضوعة ويسيمون في غير كراسيم
١٥ يبطل اسيا ميذهم

٤ اذا مات اسقف يتحرّز احزاب ويروم كل منهما المضى مع
هوى نفسه ويجتمع في ذلك العلمانيين والديرانين ليختاروا شخصا
من دون حضور الاساقفة بجمع الاقليريقيين والمؤمنين على انسان ويحلفون
ويتعاهدون انهم لا يعودون عنه ويتولد من ذلك فساد ومن يفعل
٢٠ هذا يكون محروماً ومنوعاً من السرّ ومن الاختلاط والمختار ان كان ما

حدّا : ٤ lies — M يسله , V نسيله³ — فيبتغي : ٢ lies — M fehlt¹

احسن أولاً واخيراً ساعدهم يمنع¹ من الاختلاط بالبيعة وان اقام على حاله تلك يقطع من جميع درج الكهنوت

هـ في السنهوذس الغريبة حرم على كل من ينتقل من كرسى الى كرسى ولان هذا الحرم ديس ودخل به فساد على البيعة وهو يجرى مجرى الزنا ولانا نتبع حرم الآبا ما نقطع بانه ليس لاحد سلطان⁵ ان ينتقل من كرسى الى كرسى وان اجتمع الخلق في السؤال لا يقع اجابة^{55 ro} * لكن يحفظ القانون ومز تجاسر على غير هذا فهو باطل * ومحلول الى أن يتوب في جمع الاساقفة فيشارك في السر

٦ قيل ان قوماً من الاساقفة اذا حضروا الجمع العام كما يسومهم الرؤساء والمديرين يفعلونه بشهوة وبعد ذلك يحدون ومنهم من يقول¹⁰ فعلناه كرها ويختلف قولهم وفعلهم واذا بلغ وقت القطع الذى اجمع² عليه يناصرون ما فعل في الجمع وهاولاء يجب ان يزرعهم اخوتهم وإن لم يغيروا عاداتهم يمنعون من الشمسة وان ثبتوا على حالهم يفسح لهم مدة وان اصرّوا على ذلك يعطلون من درج الكهنوت

٧ من الفطاركة من يعقد عقدا لنفسه ويدرجه ويختمه من حيث¹⁵ لا يوقف عليه الاساقفة يؤاخذهم بان يكتبوا خطوطهم فيه ويحققونه وان لم يحققونه يقطعونهم من الاسقف ونحن نقطع ان كل مطران او فطرك يكون ما يفعله مشهورا بالجماعة وبحضور اساقفة كثيرين وان لم يفسح الزمان لذلك ولا استدعاء الاساقفة وعظم الأمر لا يمكن من التلوم فيه فبأقل من ثلثة اساقفة لا يتم لقول السيد « اذا اجتمع منكم²⁰

M - 2 اجمع² M - 1 ويمنع¹

اثنين او ثلاثة باسمى فانا بينهم » ومن يفعل غير هذا الامر يستحق الحكم
 ٨ قيل ان القسان ورؤساء الديارات بغير اذن الاسقف يتركون
 مواضعهم ويمضون الى مواضع اخر هي أكثر فائدة ويخربونها ويمضون
 الى اخرى فهاولاء بالقانون لا يومنون على البيع والديارات والرياسة
 ٩ فيها وما عندهم للبيع والديارات يرتجع والاسقف ينبغى ان يراعيهم
 وان وجب اذبحهم اذبحهم

٩ قيل ان بعض * القسان وجد على¹ احوال ينكرها الغرباء ٥٥ *
 والقرباء ومن حيث لم يتوبوا لكن تظاهروا بذلك لضرورة أطلقهم الرؤساء
 فى تشمسة درجتهم ولانهم لم يكلمون استعانوا² بالمؤمنين ليأخذوا درجة
 10 الاسقف³ وفعلوا ولتقدم⁴ قبائحهم لا يمكنهم أن ينكروا القبيح ونحن
 نقول ان الذى يكون بهذه الصفة ويرحم لا يسلم اليه درجة الاسقف
 ومن تجاوز هذا كان محروما ومقطوعا من درجة الكهنوت الى ان يتوب
 كما قُطع عليه من الاساقفة

١. ان قوما من القسان والشمامسة وخدم البيعة قيل انهم
 16 يتزوجون بجنيفيات ومنهم من يتلمذ ومنهم من لا يتلمذ ويولدون منهم
 اولادا واذا سمعوا المجوس بهم يحبسونهم فيتركون النصرانية ويصير⁵
 ذلك عارا على ابائهم من القسان والشمامسة ومن فعل هذا لا يؤمن
 على درجة الكهنوت

١١ قيل ان قوما من الاساقفة والقسان انهم اوتمنوا على كتب

— M وليقدم v, ولتقدم⁴ — M الاساقفه³ — M استعانوا² — M fehlt¹

M ويصيروا⁵

باملاك البيع والديارات احتالوا فيها ووزنوها لبنيم وبناتهم¹ وربما تزوجوا بحنيفيات وخرجوا من اديانهم قطعنا بان الذى يفوض اليه ذلك القول لا سلطان له أن يعمل وصية سرًا لكن بمطالعة الجمهور والوصية التى يفعلونها سرًا تبطل

١٢ ان قوما من الاساقفة والقسان والشمامسة وخدم البيعة⁵ والمؤمنين اذا منعوا بكلمة الله الحية من خدمة الكهنوت المقدسة وأخذ القربان * 56 ro * القربان والاختلاط بالمؤمنين * منهم من يعتضد بالغباء حتى يفسح له من قبل ان يؤدّب وان الزموا القانون منع منهم اولئك بسلطان في العالم ومنهم من لا يقبل المنع ويقيم في اللجاج ويحزبون حزبا ليستعفوا من اسقفهم ويطلبون غيره ممن يعمل بهوام وهولاء يمنعون من الاختلاط¹⁰ بالجماعة بالبيعة مدّة وان تابوا يؤذن لهم في العود وان أقاموا على حالهم تلك ان كانوا كهنة فيحلوا من درجتهم ويمنعون من الاختلاط بالجماعة وان كانوا مؤمنين يمنعون من الاختلاط بالجماعة وان عادوا يؤذن لهم في أخذ السرّ

١٣ قيل ان قوما من اولاد العالم ذوى جنيات لتجاوز القانون¹⁵ لا يستحقّون الكلام البيعى واذا كان جمع هناك ياتون ويجلسون في الصدور مع انهم ليس في رتبة المؤمنين في النصرانية يحكمون بين الشعب والشمامسة والقسان والاساقفة ولا يشعرون بجهالاتهم ونحن نقطع بانهم لا يحضروا جمعا فيه الرئيس ولا يوهلون لشيء من الامور واذا دعت ضرورة الى حضورهم يصيرون قياما على ارجلهم كالدينين² ومن قبل²⁰

مذنبين : lies² — وابنائهم¹

يحكمون على نفوسهم ثم يحكمون على من هم أعلا منهم ويجب الحرم
من يفعل غير هذا

١٤ اذا مات الفطرك فالذى يختار يختار باجتماع الجمع وكل
المطارنة بالحضور وبالمكاتبة يجتمعون على اختياره ان كان الزمان سلما
٥ وليس قاطع يمنع وان دعت ضرورة لاضطراب الزمان فاقل من يحضر
مطراين لعمل مدبر الكل حتى لا يبقى^١ النصرانية بغير مدبر وحتى لا
يطمع اولئك الذين هم بالاسم * نصارى ويفعلون ما هو في نفوسهم ٧٥ 56 *
ويكون الاختيار الى الاقليريقيين واهل المدينتين مع هوفركيا الكرسي
باجتماع مطرائين ومن سواهم يقبله قبول الادب^٢ الروحاني بالمكاتبة
١٥ ويكون هو^١ مكرم للجماعة وان عرض ان يقاومه هوفركيا يجمع
الهوفركيات كلها على قطعها لانهم اذا تجاسروا على الرأس تجاسروا
على من دونه^٣

١٥ قيل ان الجائليق اذا لم يكن معه شلموث المطارنة لا يدعى
فطرکا ولا المطران اذا لم يكن معه شلموث ايضا او اسياميد الفطرك
١٥ وان كان معه شلموث وهو يفعل بضد القوانين قطعنا بكلمة الله ان
كان فطرکا او مطرانا او اسقفا فهو محلول من جميع درج الكهنوت
١٦ قيل في الجمع انه اذا استدعى اساقفة هوفركيا الى رئيسها
لسبب من اسباب البيعة وللحكم على من كان خالف القوانين او عادة
النصرانية وتاخر اسقف المستدعين ولم ينفذ شلموئه او لما قرب
٢٠ انصرف قطعنا بان هذا كما امتن جميع الاساقفة ولم يرض بما اجتمعوا عليه

M هو دونه^٣ — الاب : lies^٢ — fehlt M^١

لا يستحقّ ان يقرّ على ما هو ويقطع من كل خدمة الكهنوت وان تاب واعترف بالخطا واحسن بفعله ذاك وطلب من اخوته الاستغفار له من رئيس الهوفرkia كتب بانه اخطا وانه لا يعاود وان عاد فهو محلول من درج الكهنوت يقبل برحة

- ١٧ قيل في جميع^١ الاساقفة ان الذى يزنى يؤدّب بحسب رتبته^٥ حتى * 57 ro لا يمضى كل أحد^٢ مع هواه قطعنا بانه ان كان الذى زنا عالميا يمنع من الاختلاط بالجماعة وان تاب يقطع عليه توبة بحسب قدرته ومثته واذا انقضى اوان القطع يعود الى الاختلاط وان كان من خدم البيعة يقطع عليه الصوم والصلاة سنة كاملة ثم يخلط بالجماعة وان كان شاسا فثلث سنين وان كان قسا لا زوجة له سبع سنين وان^{١٠} كان له زوجة لا يكهن وهكذا الاسقف كما امرت السنهوذس الكبيرة
- ١٨ قيل ان فى كل هوفرkia فطركة او مطرنة لأجل اتساع الكرسي وتباعده وربما عاق ذلك عن توفية القوانين حقوقها فراى صاحب الهوفرkia يجدد كرسيه من جملة القرى المتباعدة فليس لأحد يخالفه وان مارا احد الاساقفة حتى يقطع شيئا من كرسيه وقال ان^{١٥} حدود القدماء لا تنقض فهو محروم الى أن يتوب والى الالباء والرعايا ان يدبروا رعية المسيح كما يرون ويريدون^٣ فى المدبرين

- ١٩ قيل ان قوما ممن اهلوا لموهبة الروح بالمعمودية المقدسة وأخذوا السرّ وتادّبوا بالكتب المقدسة أعطوا نفوسهم بخدمة الشياطين كالزجر والفال والنجوم ومراعاة الاوقات من تاب منهم واناب^٤ يسقى^{٢٠}

M وابان^٤ — يزيدون : lies^٣ — M واحد^٢ — جمع : lies^١

بدهن يصلى عليه بالصوم والصلاة والقشف والسهر ويدام وعظه
وتعليمه ويعلم ان فى اطراحه ذلك كل ثواب فاذا سمع واطاع حاط
بالاسرار وان كان كاهنا لا يعاد الى كهنوته

٢. قطع قوم بان لا تُبنا الديارات وبيوت الاشهاد بالمدينة وحولها

٥ وهذا رأى خالف * النصرانية وتوثره الحنفاء واليهود فانهم يحبون ٥٧ * ٧٥

ان لا تتسع النصرانية ولا يكثر تمجيد الله وتسبيحه ونحن نقطع بحسب
اوامر الكتب المقدسة ان نكثر^١ بنا البيع والديارات فى المدينة وحولها
بل لا يقدس فيها ولا يعمد لكن ايام معروفة باذن الاسقف والبيعة
الكبرى التى يقدس دائما ويقرّب فيها

١٠ ٢١ كل هوفركيا بحسب علوها على غيرها تكرم ولا يدخل

الانسان فساد فى الوسط لكن يعطى كل ذى حق حقه بحسب قوانين
الاباء وعلى العادة ومن خالف على هذا يكون محروماً ومقطوعاً وباجتماع
الفطرك واساقفته انه متى مات الفطرك يكون المومن على موضعه
اسقف كشكر بان يبادر عند ما يسمع بالخبر او يكتب الى سلق

١٥ ولقطيسفون^٢ فهو المدير لهذا الكرسي والحافظ له ويكتب المطارنة

والاساقفة بالمبادرة الى الاختيار فان علم او كوتب ولم يبادر وفخص
عن ذلك السنهوذس ووجد لغير قاطع يمنع من تشمسة الكهنوت الى
ان يأخذ الاب^٣ منه بحقه ولا يؤمن على هذه الرتبة لكن يكون آخر
الاساقفة لانه لم يعرف كرامته

الادب : lies - VM - ولقطيسقون^٢ - M يكثر^١

٢٢ اجتمعت السنهوذس على ان ما عمله مار ابا الجائلثى يكون محفوظا ومن تجاوزه يؤدّب

٢٣ اذا منع القس شماسا والاسقف قسا وعلى هذه الرتبة العالية

ro 58 * لمن دونها وان كان منعه بغير وجوب يحفظ المنوع القانون * ويلتمس

فصل حكمه فى الجمع ممن هو اعلى من الذى جعله تحت القانون 5
ليفصل حكمهما¹ على الواجب وحضر هذه² السنهوذس عدّة من الاباء
ومنهم فولوس مطران نصيبين وفى عدد من حضر ذكر الرتب وان رتبة
نصيبين الثانية

سنهوذس حزقيال الجائلثى

١ سمع فى السنهوذس بأمر³ قوم يتظاهرون بالزهد ويفسدون
رأى المؤمنين ويقولون ليس فيما يفعل بغير وجوب⁴ خطأ ويستهنون
بالقربان وبالصوم والصلاة⁵ ويقولون ان ليس خير جميل للاخيار ولا
قبيح للاشرار ويفسدون النساء على الرجال ويستصحبون الارامل
والابكار ويطوفون بهم معهم للفساد ويفعلون اوابد عظام وقطعت
السنهوذس ان الكهنة من هاؤلاء يسقطون من درجتهم ومن الاختلاط 15
بالمؤمنين ويحدّ لتوبتهم زمان سنة واحدة ثم يشركون فى السرّ ولا
يؤمنون على الكهنوت ومن بعد وان كانوا من خدم البيعة او العلمائتين
يحدّ لتوبتهم زمانا قدره ستة اشهر ويخلطون بالمؤمنين

M — وبحوب V, وبحوب⁴ fehlt M —³ هذا M —² M حكمه¹

M وبالصلاة⁵

٢ الذين جَبَّوْا نفوسهم قبل قبول درجة الكهنوت لا يقبلون في الكهنوت لكن يتدنسون زمانا ويخطون بالسّر وان كانوا قد قبلوا درجة الكهنوت يسقطون من درجتهم ولا يمنعون القربان اللهم الا ان يكون بعدو فعل بهم ذلك او لغرض¹ ولا يكون ذلك بايثارهم فيوهلون

* 58 ٧٥

٥ * للخدمة اذا كانت طرائقهم جميلة حميدة

٣ المؤمنون² الذين هم بالاسم وافعالهم بالضدّ إن عرض أن يهلك لهم شيء أو يُسرق منهم ويمضون الى السحرة أو العرافين أو يفعلون شيئا آخر باسم الشيطان ولا يفزعون من المسيح ويدخلون مع ذلك البيعة المقدسة ويتجاسرون على أخذ السّر³ الذي يأخذونه لهلاك 10 نفوسهم قطعت السنهوذس بان من كان من هؤولاء له⁴ درجة بيعية يسقط منها وان كان من العلانيين ينفا خارج الجماعة زمانا ثم يخط

٤ لما كان قوما ممن لا يعرف تدبير الله وليس امانته بالقوية يتشبه بالخنفاء اذا مات له ميت يحنّ وينعر كالخمر والنساء يحزّون شعورهن ويخرقن ثيابهن ويحضرن النوائح والطبول والزمر وهذا كلّ بعيد من النصرانية قطعت السنهوذس بان يكون في يوم الحزن 16 يجلسون بتؤدة في البيعة او في الدير ويفعلون ما يفعله المؤمنون على رجا القيامة ويقبلون العزا من العلماء والكهنة والمؤمنين المحقين

٥ ان قوما من البيعة بسبب عدم انطباعهم ولايثار الاصرار على ما هم عليه يستعينون بالخنفاء ويوذون الذين احربوهم⁵ قطعت

— M لهم⁴ — M السر المقدّس³ — M المؤمنين² — لعرض¹ : lies

M احربوهم⁵ : lies

السنهوذس انهم لا يجابون الى أن ينطاعوا او يصغوا الى الحق
ويقفون خارج البيعة زمانا ويحسّى لهم من بعد ذلك

٦ قيل في السنهوذس ان فسادا كثيرا دخل على البيعة المقدسة
من قوم فيهم لحاج بان يقطعوا من البيعة كهنة وغيرهم ولا يفكرون

٥ 59 ro * في الحرم ولا يمنع غيرهم من الاختلاط بهم اما الذي قطع

فاوجبت السنهوذس عليه ان كان من الكهنة وعوتب دفعة ودفعتين
ولم ينجع ٧ يسقطون هاؤلاء^١ عن درجتهم ويكونون خارج البيعة زمانا

ويؤذن لهم في الدخول مثل العلمانيين وان كانوا من العلمانيين يمنعون
من الاختلاط هم ومن يساعدهم والفريقان اذا اُعاد وتاب^٢ يُنفا خارج

البيعة زمانا ويحسّى له وان قالوا انا بغير واجب قُطعنا فيحفظوا للقطع
ويُعرض حكمهم على من يفصله وإن كان القاطع عليهم قطع بغير

وجوب إن كان قسّا يُسقط من درجته او اسقفا يحلّه مطرانه أو اساقفة
الهوفرkia وإن كان مطرانا يحلّه الفطرك

٧ في ان النساء غير الناموسيات يمسك قوانين الالباء فيما قالوا

١٥ وتُحفظ ولا يستهين انسان^٣ بها من المؤمنين

٨ قيل في السنهوذس ان قوما للشهوة يرتبطن نسوة الى نساءهم

وهذا بخلاف قانون البيعة قطعت السنهوذس من الآن وفيما بعد من

كان من الاقليريقين يفعل هذا^٤ يُسقط من درجته وان كان من

الحياجة هم واعوانهم يحرمون الا ان يعود القبيلين^٥ الى التوبة وينفون

٢٠ خارج البيعة بندامة زمانا ويُغفر لهم

M القبيلتين^٥ — fehlt M — انسانا^٣ — M — تاب وعادوا^٢ — M — هاولا يسقطون^١

٩ انهى الى السنهوذكس ان قوما يلزون¹ الاماء الى ان يزناوا ويعطونهم جعالة ويمنعونهم القوت لذلك ويهلكون نفوسهم بالخطية من الآن وفيما بعد لا يفعل أحد المؤمنين ذلك ومن فعل ذلك يحرم
١. النذور والروميانات وصلات البيعة التي تكون من جهة

* 59 vo

٥ * الزواني لا تقبل ومن قبل ذلك يؤدّب

١١ من المؤمنين من يوصى لوجه الله بشئ من ماله للبيع والديارات والبيمارستانات والاسكولات والمساكين او يخص انسانا بشئ ويحرّر عبيده وامائه ويجعلهم خدام هذه المواضع ويمتنع الورثة من امضاء الوصية يقطع السنهوذكس يحرم من يخالف على هذه الوصية

١٢ من العبيد من يعصى على مواليه ويقبلون درجة من درج الكهنوت ومن بعد يأخذهم مواليهم بالقسر ويخدمونهم او يهربون عقدت السنهوذكس الآ² يسام عبد³ الا من بعد تحريره وكتب الكتاب له بالشهادة بعقته وتحريره من العبودية

١٣ لما كانت الأمور البيعية مرتبة من روح القدس فيجب ان
١٥ يتخذها اصحاب الرتب العالية⁴ والوسطى والسفلى فلهذا اذا أمر الاسقف بأمر فيجب ان يطيعه من دونه ومن خالف فقد وجب عليه العقاب وهكذا ليس للاساقفة ان يخالفوا المطارنة والكل للفطرك فيجب لكل رتبة ان تطيع من فوقها ولا تعصيه وان بلغ المطارنة والاساقفة الى مدينة الفطرك وليس هو فيها وكذلك الاساقفة الى كرسى المطرنة فليس

العالية : lies ٤ — M عبدا ٣ — M ان لا ٢ — يلزمون : lies ١

لهم ان يدخلوا المدينة ويتوتوا شيئاً¹ الا باذن صاحبها ولا ان يقفوا في الصلاة فيها ولا المطران في كرسى الاسقف الا باذن الفطرك

١٤ في ان اسم الفطرك يجب ان يكرز في جميع² اوقات الصلوات
ro 60 * في سائر الكراسى * فمنه يستمد سائر الرتب ومن لا يفعل ذلك

يستحق الملام⁵

١٥ في كل اربع سنين يجتمع المطارنة والاساقفة الى الفطرك للنظر في الامور العامة وتقويمها وتصحيح الصحيح منها ويكون ذلك قبل الصوم الكبير والفطرك في³ مرتبه الا من ضرورة ويكون قدومهم بكتبه ومن لا يفعل ذلك أو يقيم العذر في تأخره يجب عليه الادب البيعى

١٦⁴ في ان الاساقفة ينبغي ان يجتمعوا الى مطارتهم دفعة في¹⁰ السنة لتقويم الأمور يكون ذلك في شهر ايلول ويزيلون كل خصام ومراء ومن يتأخر يلزمه السنهوذس

١٧ لان الكهنوت اشرف الأمور يجب أن يكون الكهنة على غاية الطهارة وحسن الاعتقاد ويزيلون عن افكارهم البغض⁵ والعداوة والقساوة

والرأى القبيح ويعلمون ويوبخون من هو على هذه الصفة ومن كان¹⁵ بهذه الصفة من المطارنة والاساقفة وسائر الكهنة يُسقطون من درجتهم
١٨ في أن الاسقف يسيمه مطرانه او بأمره او من الفطرك وليس للاسقف ان يستام على غير هذا الوجه وهكذا للمطارنة عن الجائليق ومن استام على غير هذه الصفة يُقطع

¹ الاشيا M — ² كل M — ³ fehlt M — ⁴ dieser Kanon fehlt in M, entsprechend

bezieht sich die Nummerierung auf den nächst folgenden — ⁵ البغضة M

١٩ الذين يستامون اساقفة من المطارنة يستامون والمطارنة من الفطاركة او بكتبهم بان يوضع رسالة الفطرك او الاسقف على رأس المسام بحضور جميع اساقفة الهوفركيا ورضا من لم يحضر واقل ما يستام من ثلاثة اساقفة وبرسالة الفطرك او المطران واذا استام يبادر الى الفطرك ليتّممه وما يجرى على غير هذا فيبطل المسام * من درجته ٧٠ 60 *

والذين اساموه يؤدّبون

٢٠ في ان موهبة الكهنوت التي بتوسطها^١ يعطى المواهب النفيسة لا يأخذها المطارنة والاساقفة برشوة ولا يتعاونها بمال ومن يفعل ذلك فقد أعدّ نفسه لجهنّم ومع سيمون يكون حصته والمعطى والآخذ يسقطون

١٠ من درجتهم

٢١ في ان الكهنة ينبغي ان يتدبّروا بمخافة الله وان يخلصوا المظلوم من الظالم ويفعلوا الحكم بالتقوى ولا يأخذون الرشوة في شئ من الاشياء البتة ففي هذا اثارة غضب الله وزجره عليهم فلا شئ أعظم من تزكية الظالم وخصم المظلوم وأخذ الرشى على ابطال الحق ودحضه ومن يفعل هذا يكون مخصوما من البيعة

١٥

٢٢ العُجْب والتكبر لا ينبغي ان يشاهد في الكهنة^٢ الظلم^٣ لأنهم ينبغي ان يكونوا مناراً حسناً لغيرهم وليس لمطران أن يأمر في كرسى اسقف ولا يوصى بشئ يُفَعَّل بعد موته ألا باذن الفطرك ومن يفعل ذلك لا يمضى فعله والواضع يوجب عليه الأدب

٢٣ ينبغي اذا^٤ مات اسقف ان يجمع المطران اساقفته ويمضون

20

M ان M — ولا الظلم : lies^٣ — M الهكنة^٢ — VM يتوسطها^١

الى المدينة ويحثون أهلها على^١ اختيار من يصلح لهم ويسام واذا مات المطران يجتمع اساقفة الهوفرkia الى مدينته ليختاروا بتوسطهم من يصلح ولا يُهمَل الاختيار اكثر من اربعة اشهر

٢٤ في انه لا ينبغي للاقليريقيين ان يتركون بيعتهم ويمضون

٦ ٦١ ro * الى * بيع اخر ويخدمون فيها كما حدث القوانين المتقدمة

[٢٥]^٢ لان اناسا تقبلوا ببيع وديارات وأخذوا مالها وأعطوه لمن

يخصهم او من بعد موتهم أخذ أهل المتوفى مال البيعة ومن القيومين^٣

في البيع والديارات والبيمارستا[نا]ت باعوا اموال هذه المواضع أو^٤

أعطوا أهلهم أمرت السنهوذس بان يطالبوا بذلك ومن يلج ولا يفعل

يؤدب ومن الآن لا سلطان لمطران او اسقف او قسّ او شماس او^٥

مؤمن أو^٥ يبيع او يرهن شيئا لبيعة او دير او لبيمارستان الا بالاجتماع

وباجماع الجماعة ومن يفعل غير هذا يؤدب الادب البيعى

٢٦ قيل في مجمع السنهوذس ان من الاساقفة والاقليريقيين والمؤمنين

من يتباع املاك البيع والديارات والبيمارستان ويكتبونها بأسمائهم

ويتركون الكتب في بيوتهم ويستمدون بالغلات أمرت السنهوذس اى^٦

هاؤلاء ابتاعوا للبيعة شيئا وكتبوا الاتباع باسمهم لا يتركون الكتاب

في بيوتهم لكن في بيت^٧ اركا^٨ البيعة

٢٧ كلّ غلة وذر ونذر ومعاشير وراشيث للبيع والديارات

والبيمارستانات بأمر الاسقف يفرّق على مستحقّيه

— أن : lies — ٥ M — ٤ M — ٣ القنومين — ٢ ergänzt o. h. St. — ١ fehlt M

٦ Randnote M صحاحه مخزن الكتب^٦

٢٨ انتهى الى السنهوذس ان قوما من الاساقفة لا معرفة لهم بقوانين السليحين يستامون منها لا الى موضع معروف فينتقلون من هاهنا الى هاهنا ولهذا يجب ان لا يسم المطران او الاسقف انسانا الا الى موضع معروف وعارف بالقوانين والا كان اسيا ميذه باطلا ويخصمه

* 61 vo

5 السنهوذس *

٢٩ في ان صباوث وقنايا البيعة يكون في قلاية الاسقف ويعلم بها الاقليريقيين والمؤمنين التوجّهين حتى لا يقع خصام بعد موته وما دام يحيا فبأمره¹ يحفظ² وما يخصّ الاسقف يعطيه لمن يريد ولا يوخذ على انه للبيعة ولا يظلم احدى الجهتين

٣٠ من الاساقفة من يأخذ من قنايا البيعة ويعطى أهله ويتركون البيعة ولا يراعونها ولا المساكين والضعفاء أمرت السنهوذس ان مال البيعة لا يعطيه الاسقف لأهله ولهذه العلة لا يراعون البيعة المقدسة والمساكين لكن فيما اقتنوه لنفوسهم يعطون لمن يحبون

٣١ في بعض الاوقات وجد بعض الاقليريقيين والديرانيين قد تجربوا² على اسقفهم وخصموا وتخالفوا³ فيما يضره حدّدت السنهوذس أن لا يفعلوا ذلك وإن كان على الاسقف لائمة ينهى المطران وان لم ينفصل انهيت الى الفطرك ليأمر بما يجب عليه ومن فعل غير هذا يحرم

٣٢ لان قوما طردوهم الاساقفة لعل يخصمون الاساقفة ويلتقون الاقاويل الكاذبة عليهم فيجب على السنهوذس ان يبحث عنهم وهل هم

وتخالفوا : 3 lies - تجربوا : 2 lies - M فيأمر ويحفظ¹

من أهل السّتر ام لا فان كانت اقاويلهم بتصحيحه يفعل بالاسقف ما يستحقّ او يؤدّبون ويقطعون

٣٣ انتهى الى السنهوذس ان في بعض المواضع اذا مات الاسقف

٦٢ ro * يجتمع قوم ويعقدون رأيهم على شخص لا يكون * غرضهم انه يصلح

او لا لكن يهون كونه اجتمعت السنهوذس ان كان ذلك بايثاره فان ٥
كان اقليريقيلا لا يشمّس درجته الى ان يقوم ويكون خارج البيعة زمانا ما
٣٤ انتهى الى السنهوذس ان قوما لا يستحقّون درج البيعة يعتضد^١

بالحنفاء والعلمانيين ويودّون الاسقف أمرت السنهوذس ان جميع من
يطلب درج البيعة بهذه الصفة لا يبلغ اليها ويقطع من البيعة زمانا ما

٣٥ انتهى الى السنهوذس ان قوما ينون بيع وديارات ولا يقيمون ١٥
لها ما يحتاج اليه فتخرب أمرت السنهوذس ان كلّ انسان يبنى بيعة
أو دير ولا يوقف بازائه وقفا معروفا لمؤنته^٢ لا يقدّس وليس لمن يبنى
ديرا ان يقيم رئيسه بايثاره لكن بايثار الاسقف

٣٦ الاقليريقي الذي يتوصّل بحنيف او علماني لا يمكن من ذلك

١٥ ألا يمتنهن درجته التي أعطياها

٣٧ من الآن لا يعلم المؤمنين سائر الزمر

٣٨ القسان الذين في موثب^٣ الاسقف هم أعلى درجه من الذين

هم في القرى

٣٩ هوفركيا الجثقة يجلس أعلى رتبة من باقي الهوفركيات وكل

٢٠ هوفركيا بعدها رتب الواحدة بعد الاخرى

VM مونت^٣ - M لمونته^٢ - M يعتظون^١

سنهوذس ايشوعيب الجائليق

- ١ في اتباع الامانة التي وضعها الثلثائة وثمنية عشر * واطواع ٣٥ 62 *
السلحين والاباء المتقدمين والعدول عن ظلم الظالمين للثلوث المقدسة
كاربوس القائل ان الابن مخلوق من الاب وماقادونيس القائل ان الروح
٥ مخلوق من الاب وللناسوت في المسيح كاوطيخاني وماني وغيرهما
- ٢ في اتباع تفاسير تاذوروس المفسر والاعتقاد على كتبه وان
الذي يخالفها ويتبع غيرها فهو محروم كما فعل من عانده في اتباع
يوحنا فم الذهب
- ٣ في فائدة وضع النواميس وانها تحي النفوس وانها منذ الاول
10 مما غرسه الله في طباع آدم ثم ناموس موسى الجساني المكتوب على
الالواح وناميس سيدنا الروحانية التي عملها على رأس الجبل بعد
عماده وجهاده
- ٤ في مراعاة وجوب حقوق الاباء الطبيعيين ووجوب حقوق
المعلمين الاباء الروحانيين فان الذي يراعيها بركات الله تحل عليه
15 ومن لا يراعيها اللعنات تحل عليه
- ٥ في ان الكهنة والشامسة يشبهون الملائكة وعلى ايديهم يتأتى¹
الصلاح ويصلواتهم يزول سخط الرب العزيز القوى وسيدنا قال فيهم
انهم ملح الارض وانه سمع في السنهوذس ١٧ اهملهم بحق² خدستهم
ومضيههم مع الامور الجسمية ولا يتصرفون في رتبهم التصرف الجميل

M اهملهم لحق² - M ياتي¹

في هذه الرتبة ومن فعل ذلك فجزاءه في يوم الدين ومن استهان منهم
بخدمته فخرم الله يحيط به ويخصم قدام الديان

* 63 ro

٦ قيل ان قوما من الكهنة يتيزون * اواني القدس¹ ولا يخافون
الله ويزورون على عقارات البيع والديارات والبيمارستان كتبوا باسمائهم
ويستجيزون اخذ البرك والنذور التي أعطاهها المؤمنون² للمواضع الشريفة⁵
ويجب ان يوتجوا على هذا الفعل ليردوا ما أخذوا وما كتبوه باسم
نفوسهم واولادهم يردونه الى حقوقه ومن الآن فما يبتاع للبيع والديارات
يكون محروسا فيها وعند انسان يخاف الله ومن تجاوز هذا فخرم الله
يحل عليه

٧ ان قوما من المؤمنين لامانتهم ولأجل الآخرة يفردون شيئا¹⁰
من قناياهم للبيع والديارات والبيمارستانات والاسكول والمساكين ووراثتهم
يبتلون ذلك والسنهوذس تحرم من يفعل⁷ هذا الفعل³ ومن يظلم في
مهر امرأة او دين او شئ يفرد للاعمار والديارات والمساكين ومن يفعل
هذا يكون محروما مطرودا من البيعة

٨ انتهى الى السنهوذس ان قوما يتزيون بزى¹⁵ الديرايين والكهنة
يطوفون البلاد ويمتهنون الصوم والصلاة والقربان وقوم منهم يطوفون
معهم النساء وقوم يسكنون معهم في الدير وبهذا يدخل الفساد على
البيعة أمرت السنهوذس ان من كان بهذا الزى يجب أن يفرد لنفسه
موضعا مفردا في بيت ابيه او مع الاقليريقين او في الدير وان أحبوا
التعلم وسافروا لأجله فيكون معهم كتاب الاسقف ويتشغلون ويديمون²⁰

¹ M — ² المؤمنين — ³ fehlt M — ⁵ القداس

الصوم والصلاة وأخذ القربان وينطاعون الرؤساء والعلمين وإن تشاغلوا بصناعة فتكون صناعة جميلة نظيفة جدًا وليس لأحد من النصارى أن

* يستهين بالصوم والصلاة وأخذ القربان وجميع الأمور البيعية وليس ٣٥ 63 *

لواحد من هؤلاء أن يطوف معه امرأة أو يسكن معها في دير أو في ٥ قلاية وليس للنساء السكنى في دير الرجال ولا الرجال في دير النساء ومن يوجد بهذه الصفة يخلع عنه لباسه وإي نصرائى خالطه واعانه فحرم الله يحل عليه ولا يغفر لهم إلا أن يعودوا إلى التوبة فإن طرق رجل دير النساء أو^١ امرأة دير الرجال فيكونوا في موضع بعيد من الرتبة رتب مقامهم يوم أو ليلة لضرورة تدعو لثلا يتطرق لقائل 10 مقال والاسقف يجب أن يراعى ذلك

٩ أنهى إلى السنهوذس أن ديارات تبني خارج القرى في بلاد الموصل وغيرها للنساء والرجال ويدخل بعضهم إلى بعض والسنهوذس تقطع أنه ليس سلطان للنساء أن تنفرد الواحدة في دير أو كرج وأقل^٢ ما يجتمع خمس ويتشاغلون بما ينتفعون به فليس لأحد النصارى أن 15 يترك بيعته الجاثليقية في يوم أحد ويمضى إلى الديارات والاكراخ وإذا حب^٣ أن يمضى إلى هذه ويفقدها ببر^٤ يكون ذلك في يوم تضاعيف الاسبوع لا في الايام المعينة

١٠ في الاعمار والبيع والديارات التي بناها القدماء بفضل التقوى وأخربها المتأخرون بأخذ مالها ولهذا عظمت البلية على الناس والأدب

M أن ٤ - M احب ٣ - M اقل ٢ - M و ١

من الله ولهذا يأمر السنهوؤس ان يعتنى المؤمنون ببناء الهيكل فمناها
تخرج الخيرات ويُستمدّ البركات¹

* 64 ro

١١ القدما لفضل * عنايتهم بنوا الاعمار والبيع والديارات
واستكثروا منها والمتأخرون لما قلنا أخربوها ومن الآن نقول ان من بنا
عمرا جديد فيكون بعلم الاسقف ويفرد له حاجاته وحاجات الضعفاء⁸
فبناء ما خُرب من الاعمار أجود من بناء مستجد واذا بنا الانسان بيعة
او دير ولم يفرد لها² ما يحتاج اليه فلا يقدر الى أن يفعل ذلك
١٢ انهى الى السنهوؤس ان خلقا لطلب السمعة يفردون بدورهم
ويعطونها للمواضع البعيدة ولا يقربون البيع والاعمار الخاصة بهم فتخرب
وكما وعظوا لم يلتفتوا الى الوعظ وبالواجب ان يفعلوا ذلك³ معا قرب¹⁰
منهم اولا فاذا فعلوا ذلك ان احبوا مراعاة البعيد لا يمنعوا اذا كان
ليس غرضهم في ذلك السمعة

١٣ في تزويج وان الانسان لا ينبغي ان يتشبه بالبهايم ويمضى⁴
مع الشهوة لكن يتبع الناموس والطهارة وكما ان المرأة لا تكون لرجلين
لا يكون الرجل الا امرأة⁵ واحدة فكثرة النساء تضلّ معه القلوب¹⁵
كما جرى أمر سليمان فالسنة الجديدة انارت القلوب وازالت عنها ذلك
ولهذا ينبغي أن يتبع في ذلك الواجب وما وصفه الابا ومار ابا
الحائليق وبالجملة ليس لانسان ان يترك امرأته الناموسية ويتبع أخرى
سواها شرها واتباعا للذة كما يفعلون في المال وكما يوجد قوم يتزوجون
بامرأة العم او بالعمة او بالخالة او بالكنتة او بالبنت او بزوجة الأخ كاليهود²⁰

لمرأة : lies⁵ - M يمضى⁴ - M fehlt³ - M له² - M البركات البر¹

وبغير المؤمنة كالحنفاء * ففى جميع ذلك قطع الالباء الا يفعل بالحرم ٦٥ * 64
ومن لا يفعله يبارك الله عليه

١٤ فى التبرى من الفأل والزجر والنجوم وجميع ما يبعد من
الله ولأن قوما يأخذون عظام القديسين أو ما يدعونه من العظام
٥ انه للقديسين ويطوفون البيوت وبين النساء الرعن ويعلقون ذلك فى
الرقاب ويطرحونه فى الاكياس للريح ويعملون منه شيغتا¹ ويلقونها فى
الفم والأنف ولهذا قطعت السنهوذس ألا يفعل قوم ذلك ولا يتفأل
بالطير ولا يعمل باعظم² الشهداء هذا لكن يكون اعظم³ القديسين فى
البيع مكرمة ويتبرك بها

١٥ انه لا يجب للانسان ان يستعمل الربا فاذا كانت الارباح
١٥ الحلال لا تبقى فكم اولى بالحرام وليس لأحد من المؤمنين ان يستعمل
ذلك وان يأخذ فى كل شهر عن القرض شيئا وان دعت ضرورة الى
أخذ فائدة فليكن برده مقدار ما لا يحجف ويكون فى اثباتها⁴ رخصة

١٦ فى ان الاتليريقين لا ينبغى ان يشرروا مالهم بالقصاص
١٥ والربا فمن هو فى هذه الرتبة يجب ان يكون تديره بحسب رتبته فمن
يعلم آخرين الحق لا يعمل هو ولا يفعل هو الباطل

١٧ فى الذين يمتنون القطع والحرم اما اقليريقى من اسقف او
اسقف من مطران او مطران من جاثليق قطعت * السنهوذس بان هذا ٦٥ *
لا يفعل حتى لا تتبدل⁵ اوامر البيعة ومن يمتن ذلك يُقطع من
٢٠ درجته الى ان يتوب ويقلع عما اتاه

M تبرك⁵ - VM ايتانها⁴ - M اعظام³ - M باعظام² - M اشيعتا¹

١٨ في الذى يقطع اصلاً بسنهوذك اسقف او مطران او قس او

شاس بجمع^١ كهنة ومؤمنين لخطايا وذنوب قوية فهاؤلاء لا يكون عليهم رحمة ولا ان طافوا البيوت واتخذوا عوانا ولا يقبلون ولا يقبل لهم عذر ومن قطعتة السنهوذك لا تقبله أخرى ومن يعينهم يلزمه القطع

خاصة من بعد العلم بحالهم ومثل هذا مضى في السنهوذك الكبير^٥

١٩ في الاركيذياقون يجب ان يكون للاسقف لتدبير الصلوات

ولجموع البيعة وكما احتيج الى الاسقف لتدبير البيعة المقدسة هكذا

احتيج الى الاركيذياقون لتدبير الصلوات ويكون الاركيذياقون ذو حكمة

ومعرفة ورحمة وميزة ومزية^٢ ويكون عارف بالخدمة وبأمر^٣ اوامر الاسقف

في كل وقت ويوفق القسان على السفافل ويرتب الشامسة ويقرأ الانجيل^{١٠}

الطاهر ويأمر بحفظه الابواب ويقسم الجمع ومن دون أمره لا يخرج أحد

من الاقليريقيين الى مكان والقس والشاس والهوفديقن اذا لم يكن

أحدهما مريضاً ولا له ضرورة تقطعه ولا يوفى حقوق الصلوات او يترك

الشعب ويخرج الى بيته وشغله يقطع الصلاة والاركيذياقون يجب أن

يراعى ذلك ويكون بحسن خدمته كالسراج قدّام الاسقف ويفصل احكام^{١٥}

خدم البيعة وان دعت ضرورة الى جمع يجمعه في ذلك فيفعل وليس

٥٦ * للاقليريقيين ان يخالفوا على * رؤساء البيعة ورؤساء البيعة ليس لهم

ان يحرموا القسان من دون الاجماع مع جماعة القسان للبيعة واذا

صعب أمر ينهى الاركيذياقون وان لم ينفصل^٤ انتهى الى الاسقف ومن هو

دون لا يقضى على من^٥ فوقه

20

M من هو^٥ M - يفصل^٤ M - ويأمر^٣ VM - ويربّه^٢ VM - يجمع^١

٢٠. انهى ان قوما يأخذون اموال البيع والديارات من دون علم الاسقف ويعطونها لأهلهم ويصدفونها عن الاعمار المعمورة المحتاجين أمرنا بانه ليس لقس او شاس او مؤمن أن يأخذ شيئا من اموال الاعمار وغيرها الا باذن الاسقف ويختار رجل يقوم بخدمة البيع والديارات والبيمارستانات يتقى الله تعالى ومن تجاسر على غير هذا يكون محروما^٥

٢١. انهى الى السنهوذس ان قوما يتحالفون ويتعاهدون ويتألفون ان يجتمعوا على اذية اخوانهم^٢ في الحكم ليهلكهم وآخرون يتحالفون على انهم لا يجتمعون ولا يتواكلون ويقطعون ناموس المحبة طاعة للشيطان ومن الآن بكلمة الله الازلية الحية الناطقة المحيية الموحدة ليس لنصراني أن يفعل هذا ولا يقاوم الشيطان ولا يخالج رفيقه على مسبة^{١٠} اخر ولا يخضم رفيقه في الحكم ومن يخالف على هذا هو تحت الحرم

٢٢. لان خدم البيعة قد صارت لهم رتبة سمائية فليس ينبغي ان يلزموا للرتبة^٣ لكن أفعالهم وقيل ان منهم من يترك خدمته ويتشاغل بخدمة المؤمنين في خزن * وغيره وآخرون يكونون خصوما في الحكم وآخرون^{٦٦} *

١٥. يتزوجون بمطلقات ومن الآن يأمر^٤ ان لا يكون للكهنه^٥ والشامسة وخدم البيعة خزاناً ولا خصوما عند الحاكم لغيرهم ولا يتزوجون بمطلقات فما يحسن بخزان المسيح ان يخزنوا لغيره — وان اتفق ان يتزوج انسان بمطلقة زانية وهو اقليرتي يصرفها عن بيته ولا سلطان له على اقرارها

٢٣. المرأة مسئلة على جهازها في حياة زوجها ويعده وان وصى^٦

— الرتبة : lies M, لرتبة^٣ — M اخوتهم^٢ — Kanon 20 folgt auf Kanon 21 M —^١

M اوصى^٦ — الكهنه : lies^٥ — M نامر : lies^٤

لها زوجها بشئ فلها أن تتصرف فيه مع جهازها وان كانت الوصية مثل حصّة ذكر وانثى فذاك لها¹ وان لم تأخذ شئ من ذلك فالأمر أمرها واقتنعت بجهازها وان وصى لها بسهم مقدار كفايتها في حيوتها لا كما ينبغي فتلك الحصّة لها ان يعطيها عند موتها كما يشاء كما يفعل بجهازها وبالجملّة يجب أن تجري الأمور البيعية على الوجه الجميل

٢٤ في انه ليس للنصراني من عدم المعرفة والتحفّظ ان يمضى ويخالط اصحاب الاديان في عيدهم كاليهود ولا اصحاب المقالات كالهرطقة ولا يختلط بالحنفاء ويقبل ما يرسلونه اليه من اعيادهم أمرنا بان النصراني لا سلطان له على ان يمضى الى عيد غير اعياد النصراني حسب ولا يختلط بهم ولا يذيعحتهم

٢٥ المطارنة والاساقفة اذا استدعوا الى السنهوذس يجب أن ٦٦ vo * يبادروا * ليفيدوا ويستفيدوا فان كان انسان من المطارنة والاساقفة يُدعى من سنهوذس ولا يمضى من غير علة ضرورية اما من القانون او بالارادة ويبحث عن ذلك ويوجد بغير سبب يقطع من خدمته الى ان يقوم نفسه

٢٦ في انه لا يجب ان يواصل النصراني بنيه وبناته بالغرباء في الملة او المقالة الا ان يضمنوا الانتقال ولا يسلم الاطهار الى الانجاس ومن فعل غير هذا ليزجر ويؤدّب

٢٧ انهى ان قوما من الخدم يتركوا خدمتهم ويدخلون² الى مواضع الشرب واللعب بالشطرنج للأكل والشرب وينطرحون

M ويمضون² — M له¹

في الاسواق قطعت السنهوذس بان لا يفعلوا ذلك ومن يفعل
رم

٢٨ كما ان الرتب السائية كثيرة وبعضها تحت¹ بعض هكذا
البيعة فسيدنا اول ما انتخب الاثنى عشر ورتبهم في رتب الفطاركة
٥ وأنفذهم لتلمذة الشعب والشعوب ثم السبعين كالمطارنة والاساقفة وبعد
صعوده ونزول روح القدس اختار القسان والشامسة ورتب الكراسى بروح
القدس وجعل الفطاركة بالمغرب وفي المشرق الخامس والفطرك تطيعه
المطارنة والاساقفة وبالجملة فالدون يطيع من هو فوقه ويقبل حرمه
ليكن الكل مربوطا وفي اسيا ميذ الفطرك يجب ان يحضر ثلثة او اربعة

10 مطارنة * ومعهم اساقفتهم ثلثة ثلثة واساقفة الهوفركيا الكبير والاركيذياقون^{٦٧} *

ورؤساء البيعة والمؤمنين المتوجهين في كوخى ويختار باجماعهم رجلا مبرا
من كل ملام يصلح للرياسة الكبرى أمرنا بذلك نحن جماعة السنهوذس
واى مطران واسقف او غيرهما لا يطيع الفطرك فهو محروم الى ان
يؤدب والكاهن كمثل لا يقطع لا² اسقف لاسقف ولا مطران لمطران ولا
18 اساقفة لمطرانهم الا بأمر الفطرك ولا المطران الا مع اساقفته اما كلهم
او بعضهم والفطرك ايضا يكون قطعه باجماع مع الاساقفة والمطارنة
اللهم الا لضرورة والكاهن اذا اخطا فاسقفه يبحث عن أمره ويؤدبه
وليس للكاهن ان يمتن حرم اسقفه والمطران يبحث باجماع مع اساقفته
عن حال الاسقف المخطى ويؤدبه كما يستحق وليس² للاسقف ان يعطى
20 حرم مطرانه والمطران اذا أخطى فالفطرك ينظر في أمره وان لم يتفق

¹ يجب M — ² fehlt M

يكتب الى مطران بالقرب ليحضر وثلاثة من اساقفته مع اساقفة الهوفا
التي تخص المطران وتصفحو الحال وينهونها وحرّم الفطرك لا يردّه لا¹
اسقف ولا مطران ولا يغيره ولا يبطله

٢٩ في سنهوذس الالباء محدود حضور المطارنة عند الفطرك والاساقفة

عند المطران ونحن نقفهم ومن لم يفعل ذلك يُقطع من خدمته وإن^٥
دعت الضرورة لاستدعا المطارنة والاساقفة في تضاعيف الزمان الذي
حدّه القدا فلبادروا ولا يمتنع أحد من ذلك وان امتنع يكون تحت
القطع الى ان يأتى الى الفطرك ويقومه وشمعون مطران نصيين وغريغور
مطران جنديسابور واساقفتهم لانهم استدعوا دفعتين ولم يحضروا

ان لم يحضروا في هذه السنة واستغفروا يكونون تحت القطع الى ان^{١٠}
يُردّون الى الفطرك ويقومهم ويكتبون خطوطهم في هذه السنهوذس
٣. في ان هذه السنهوذس يعمل بها ويقراً في كل سنة ومن

فعل ذلك فالمسيح يكافيه

اجوبته الى يعقوب اسقف

١٥ جزيرة دارين^١

١ في ان اول ما يتقدم الكاهن لتقديم الجسد الحي يسئل عن
نفسه والشعب ثم يقول بعد ذلك السلام معكم ليزعجهم الى طهارة
القلوب ويحيبونه ويقولون معك ومع روحك ثم يقول^٣ نعمة سيّدنا

¹ الا M — ² fehlt M — ³ halbe Zeile freigelassen

ويرسم ثلث دفعات على القربان ثم الكس بالقربان بالكس ويتركه على شكل الصليب ويرسم على نفسه بعد ذلك

٢ في ان المقدس هو اول من يتقرب لان الاكار هو اول من يأكل من غلة نفسه اما من يد الاسقف أو اول القسان ويقرب الشامسة والقسان ويرك الشعب ويقربهم والقس المقدس هو الذى يأمره الاركيذياقون بالتقديس

٣ في ان الشاس ليس له سلطان أن يعطى القدس¹ للكهنة فان لم * يكن الا شاس يأخذ القس الحجرة ويضعها على يدي الشاس * 68 ٢٠ ويسجد ويأخذ القس باصبع يده اليمين وينقله الى اصابع اليسرى ويضعه في كفه اليمين ويقول له الشاس بعد الأخذ حسب 10 ويسجد ويأخذ الكس من يد الشاس ويأخذ منه ويردّه الى يده ويضعه على المذبح وان لم يكن شاس يأخذ الكاهن القربان من المذبح على هذا الشكل فاما الكاهن وحده فليس له سلطان على التقديس من دون شاس أو قس آخر لسمع الشعب

٤ في ان الانجيل يجب ان يوضع وقت الاسياميد على المذبح وكذلك وقت القربان وفي وقت العاذ وفي وقت تقديس الوزن ويكون الانجيل بيد الاركيذياقون والقرن وهو الاناء الذى فيه دهن المعمودية بيد قس آخر حول الوزن وفي وقت الاسياميد يوضع الانجيل على المذبح ويؤخذ على الاسقف القوانين والشروط على العادة

٥ في انه ليس لأحد اذا بلغ وقت السلام ان يمتنع من اعطائه 20

لأخيه لحد عليه ولا ان يترك الهيكل ويخرج ولا ان يقف ولا يقعد
 بفعل¹ فشريرة السيد المسيح بُنيت على المحبة وهو قال اترك قربانك
 على المذبح وترض² اخاك أولاً وغفران الخطايا لنا يصحّ بعد غفراننا
 لغيرنا ولقول فولوس من أكل جسم سيدنا ولا يستحقه خصام لنفسه
 يجلب وقال ما دمت مع خصمك اصلح حاله في الطريق وكيف يكون⁶
 68 vo * الكاهن * يستغفر الخطايا ويزرع المودة والمحبة والانسان في قلبه على
 اخيه احنة

٦ في ان الخاطي اذا لم يطب نفسه بالاباحة بخطيئته ولم يعلم
 كيف يتخلص³ يفيض ذلك الى الكهنة ليستغفروا له وان كان الكاهن
 الذى بالقرب⁴ لا يثق اليه فيطلب الكاهن المتحفظ الذى لا يفشى¹⁰
 سرّه وبالجملّة التوبة تمحو اثار الخطايا والكهنة السفراء فيها
 ٧ الكاهن اذا كان في نفسه احنة على انسان او في نفس انسان
 احنة عليه اى ضغينة وحقد لا يجب لذلك ان يمنعه القربان بل يقربه
 ويتعاطبا اما بنفوسها او بتوسط رؤساء البيعة
 ٨ في انه ليس للكاهن ان يضغطه احد المؤمنين ان يحرم نفسه¹⁵
 بان الذى قاله صحيحا فهو موثمن مصدق في اقاويله ويجب ان يكون
 قوله ان نعم فنعم او لا فلا فان فعل ذلك لطلب الفائدة فلا
 ينبغي ان يشمس درجته
 ٩ في ان المومن المحقق يقبل قطع الكاهن من نفسه بغير حرم

M في القرب⁴ - M يخلص³ - M وارض² - بغفل : lies¹

كانه يحرم فقول الكاهن مقرون بقول الله لقول الكتاب ما تعقدونه في معقود وما تحتونه فهو محلول

١٠ لا المؤمن ولا الكاهن ينبغي ان يستعمل الحرم لنهى الانجيل

عن الحرم وان حلف المؤمن للعادة او لفوائد الدنيا او لقهر قاهر

٥ يقهره من الحنفاء لا استهانة بالامر فهذا لان الانسان * لا يمكنه ان 69 ro *

يبلغ درجة الكمال وهو في هذا العالم وينبغي ان يزجر من جرت عادته

بكثرة اليمين بان حلف صحيحا لانه اثر ان يفعل ذلك لفوائد العالم

والكهنة لا يحلفون اصلا وان حلف انسان بغير شهوته واختياره فيمتنع

من الخدمة زمانا اظهار¹ الندامة اللهم الا ان يكون الاسقف امره

١٥ بذلك لضرورة الحنفاء ويجب ان يتوب عن الخدمة زمانا وان كان كاذبا

في يمينه فلا يخدم اصلا وجميع هذه الامور الاسقف يدبرها تدييرا

حسنا مستقيما

١١ اذا اخطا كاهن بالاتفاق وشعر به آخر وانهى امره الاسقف

والاسقف اذا راه بصورة نادم يقطع عليه عند ذلك زمانا للتوبة بحسب

١٥ خطيئته ولا يخدم درجته الى ان يحسنى له وان وجد على زناء او فجور

لا يشمس درجته كما مضى في قوانين الاباء ويستعمل معه الرحمة من

بعد وان ظهرت خطيئته لكل احد وبخ في الجمع كما قال فولوس ويمنع

من السر فاحتاله تنمى خطيئته

١٢ الكتاب الالهى يمنع من الربا والمقاطعة وقوم ساءوا به

M لاظهار: 1 lies

بسبب المساكين والضعفاء لثلا يهلكوا ويكون عليه يسير من الربح ولا
يقطع مقاطعة

١٣ الذى يحرم نفسه ويحلف اما بارادته يحسى له وان كان
ذلك لحقد فيه وتعاضم فليؤدب ويغفر له بعد ان يضمن ان لا يعاود
شيئا من ذلك

١٤ الوصايا ينبغى ان تمضى الا ان يكون على الانسان دين لم
يوسى به * 69 vo * ظلما او نسيانا فيجب ان يقضى الدين ولا يظلم انسان
ويمضى الوصية من بعد ان كان ليس له اولاد وله زوجة ولا يوصى
قاله لزوجته وان كان له اولاد فعليهم يبقا وفي بعض المواضع المرأة
تأخذ جهازها ومهرها وهذا خلق لا يعولون عليه وان لم يكن له 10
وصية ولا اولاد ولا زوجة يقسم ماله ثلاثة اقسام جزء له¹ وجزء
لاقاربه وجزء لاقارب زوجته فان كان له وصية وظلم زوجته فى مالها
وماله تبطل وصيته ويجرى هذا المحرى² الظلم هو لرب الدين

١٥ الذين يتركون البيع التى تقاربهم ويمضون الى الابعاد ظنا
بان الدعوة تسمع ثم فقط اكثرهم على خطا فالمسيح يقول ياتى وقت 15
لا تكون السجدة تمضا هنا اولى من هنا ومن الواجب ان يراعى
الانسان الاعمار والبيع التى حوله ويخصه فيها ويلقى نذوره حتى
لا تحرب ويستمتع لمديره الذى يعطى الحسابات عنه فالله روح والذى
يسجد له بالروح ينبغى ان يسجد له فهذه عادة الخنفاء قبل
المسيح كانوا يمضون الى هياكل اصنامهم واليهود فى زيارة البيت 20

مجرى : lies² — لبيت الله : lies¹

واليهود في كل سنة فاما المؤمنين بالمسيح فقد سقط ذلك عنهم وان احبوا بعد توفية البيع التي تجاوزهم حقوقها ان يقصدوا الابعاد لا بان الدعا فيها يسمع اكثر لكن ليبروها فقط فليس ذلك بعبث ومن اعتقد الاعتقاد الاول فهو مريض وعلى اب البيعة ومدبرها ان يقوم

5 ويشفى * مرضه حتى يكون حضوره البيعة التي تخصه ورميانه تخصه ro 70 *

فيها فالذين يخدمون المذبح من المذبح يقتاتون ليكون ذلك عدة لهم ١٦ الاقليريقى اذا احب اكرام اخيه وترتيبه فوقه فليس بممنوع

من ذلك ولكن يراعى في ذلك الاستحقاق واذن الرئيس في ذلك حتى لا ينبسط من لا يستحق فيطلب ذلك وبالواجب اكرام ذوي الفضيلة

10 واعلاء رتبهم ليصرهم غيرهم فيشتاق التشبه بهم ويكثر التولاذ وفي هذا الزمان استولى ضد الفضيلة وقل من يطلب الفضيلة ومن نيته جميلة والاسقف يجب ان يقوم هذه الاشياء ويصلحها بتقديم الفاضل

وابعاد الرذل

١٧ في ان دهن العاذ لا يستعمل الا في العاذ حسب ومن

15 اخذه لغير هذا فالأخذ والمعطى محرومين كما ان آلات القربان لا تستعمل

الا في القربان

١٨ الشاس¹ له بدرة واحدة والقس اثنتين العاذ والقربان مضافة

الى الاولى والاسقف يضاف له الى الاثنتين ثلاثة اخر فالثاني لا يبطل

الاول فالثلاثة تستغفر الخطايا وتسيم² وصارت الرتب خمسة بحسب

20 التدبيرات الخمس التي مضت في العالم من آدم والى نوح ومن نوح

M ويسيم² — 1 fehlt M

الى ابراهيم ومن ابراهيم الى موسى ومن موسى الى سيدنا ومخلصنا المسيح
ومن المسيح الى الكمال ويكون على عدد الاسفار الخمس وعلى عدد
الخمس الحواس

١٩ اليهود كانوا يكرمون السبت على المامور لان فيه قيل انه
استراح الرب وهو لا يتعب وهذا زمنى والاحد فيه سر القيامة⁵
٧٠ * المحيية والتحقق للوصول الى الملكوت واياہ يجب ان * يكرم اصحاب
السنة الجديدة ويكثرون فيه التزمير والتسييح وعطاء الساكنين وزوال
الاحقاد ويسمى يوم الرب ويوم الخلاص وبه فخر النصرانية فتركه
بالايتار لا يجوز ومع الاضطهاد يستغفر التارك

٢. العاقر^١ اذا تزوجها الانسان^٢ ولم يعلم بعقرها لا ينبغي ان^{١٥}
يطلقها كما فعل ابراهيم بسرا والله المطلع على السرائر والنيات يرزقه
منها الولد فاما ان علم فليس له ان يتزوجها فالانسان يطلب
التزويج للولد

سنهوذس سبريشوع الجاثليق

اجتمعت بسبب قوم^٣ من الديرانين يظهرون اراء رديّة منها ان^٤
الخطية بالطبع للانسان وادم خلّق بطبعه غير مائت وبيطلون جوهرى
المسيح وانها اثنان وتفسير تاذوروس المفسر واولها اثبات امانة الثلثائة
والثمنية عشر فى اثبات التثليث وناسوت المسيح ولاهوته وانها ما
امتزجا ولا اختلطا ولا قبل الجوهر الالهى الالام الانسية ابن واحد

١ fehlt M — ٢ قوما — ٣ M — انسان — ٤ M — العاقر^١

ومسيح واحد وان اللاهوت لم يفارق الناسوت منذ الولادة وفي تصحيح
تفسير المفسر الكبير وان من خالف على شئ من ذلك كان محروما
ومن قال بسواها وفيها حرم من قال الخطية بالطبع وليست بالارادة
وفي منع الاخوة والاخوات بالمسيح من الاجتماع معا ومن فعل ذلك
5 كان محروما بعد وعظه اقلا ومن اسقط من الرهبان والكهنة في البيعة
او في قلايته شيئا من قوانين الصلاة التي تشمس¹ في بيعة كوخى كما
قيل ان قوما يسقطون * الدالة على ثنائية الابن يرشدون فان سمعوا^{20 71} *
والا ادبوا واحرموا ومنعوا من اخذ القربان الى ان يعودوا الى ذلك
وانه ليس لنا سلطان ان نفعل الا هذا والعهد الذى فى آخرها بالاقرار
10 من رهبان عمر بن² بريقى بالتثليث المقدس والاتحاد العظيم الذى لا
انفصال له وادامة الدرس فى كتب المفشقات وادامة الصلاة بمزامير
داوود ولزوم الصوم الطاهر وضمان الرهبان ملازمة قلايهم واعمارهم
من دون طوف المواضع الخارجة عن اعمارهم وضمان الرهبان ملازمة
الرازين فى ايام الاحاد والاعياد يحضرون الجميع للرازين وقرآءة الكتب
15 الالهية ومن فعل غير هذا يكثر وعظه فان تاب³ والا بعد من الحاجة
ومن فعل غير هذا فهو محروم من الاب الفطرك الى ان يتوب ويقوم

سنهوذس غريغور الجاثليق

هذه السنهوذس اجتمعت⁴ فى وقت عقد غريغور الجاثليق وعقدت
رايها على صحة الامانة الكبيرة⁷ وعلى صحة⁵ تفسير المفسر الكبير واجرت

M وصحة⁵ - M استمعت⁴ - M fehlt³ - من² lies - M يشمس¹

ذكر بر صوما مطران نصبين وزكته وكتبه لأجل¹ ما كان فيه المخالفون
 وحرمت من لا يفعل ذلك وقرّر في هذه السنهوذس صمان الكهنة الذين
 ليس لهم بيعة او دير معروف ولا ينطاعون للمدبرين ولا يكونون في
 الاسكول لكن يسكنون مفردين ويطوفون البيوت واخوات لا رجل
 لهم يطوفون البيوت ويفسدون وقوم من كسالى الرهبان * يتناعون⁵
 اكراحاً في اوساط القرى وعلى جوانب المدن والديارات ويفسدون الناس
 ما اجتمعت السنهوذس ان القسّ والشاس الذى ليس له² بيعة معروفة
 وكل امرأة لا رجل لها ولا³ تكون في الدير أو أخ يطوف معه اخوات
 أو اخوات يطفن⁴ مع اخوة او راهب يجلس في كرح واحد في القرية
 او على جانب المدينة كلهم محرومون والاسقف الذى يغفل عنهم¹⁰
 يوبّخه الكل

وقيل في الجمع ان قوما من سُكّان الديارات لفساد رايبهم يسقطون
 من الصلوات المحيية وهاولاء محرومون

وقيل في الجمع ان قوما بنوا بيعا⁵ وديارات وافرد⁶ لها شيئاً
 ووصّوا اقاربهم بالمراعاة لها فأكلوها من بعدهم قطع الجمع بان كتب¹⁵
 هذه⁷ تكون عند الاسقف وتديره يتم دخلها وخرجها

M — بيع⁵ M — يطوفن⁴ M — fehlt M — لهم² M — ولاجل¹

M هذا⁷ M — وافردوا⁶

عَدَّةٌ بَيِّنَاتٌ فِي أَنَّ الْمَسِيحَ لَيْسَ

هُوَ جَوْهَرٌ وَاحِدٌ وَقَنُومٌ وَاحِدٌ

١ . منها ان كان المسيح جوهراً واحداً او قنوماً واحداً فهل هما مناسبان لجوهر الاله ولجوهر الانسان فان كانا يناسبان جوهر الاله
٥ فهما روح بسيط غير محدود ولا يكون قد أخذ من مريم شئ وان كانا يناسبان جوهر الانسان فهو انسان محض وان ناسب المسيح لها جميعاً فهما جوهران

٢ . ان كان المسيح جوهراً واحداً واقنوم واحد من اله وانسان
فضرورة تكون * اجزاء هذا الجوهر والقنوم اله وانسان لانّ الكل
١٠ ازيد من الأجزاء فيكون هذا الجوهر ازيد من كل واحد من اجزائه وجوهر الاله جزء له فلا يكون اذا الكل جوهر واحد قنوم¹ واحد
٣ . ان كان الجوهر والقنوم المركب غير الجوهر والقنوم غير المركب وغير المركب يساوى الاب والروح والمركب يساوى الانسان فالمجتمع
من الامرين لا يصح ان يكون قنوم واحد وجوهر واحد

٤ . ان كان المسيح بالهته صنع ناسوته فلا يمكن ان يكون
١٥ المصنوع والصانع قنوم واحد جوهر واحد

٥ . الهة المسيح قبل اتحاده وناسوته مع اتحاده فما هو قبل
ومع لا يكون جوهر واحد وقنوم واحد وكما ان مجتمع النفس والجسم
ليس هو النفس او الجسم لكن الانسان هكذا مجتمع المسيح ليس هو
٢٠ الاله او الانسان

- ٦ لكل قنوم جوهر يخصّه فقنوم المسيح المجتمع اى جوهر له
يخصّه جوهر الاله او جوهر الانسان
٧ المسيح اله بالجواهر والقنوم وانسان بالجواهر والقنوم فكيف
يكون جوهر واحد وقنوم واحد
٨ ان كان جوهرى المسيح وقنوميه صاراً جوهرًا واحدًا وقنومًا^٥
فهذا هو لا اله ولا انسان

فى الردّ على من يقول ان الله الم

بالجسد ومات بالجسد

- ١ صورة النفس عند الجسم فى اتصالها به صورة الهة * المسيح
عند ناسوته وكما ان النفس محتاجة الى الجسم على طريق الآلة ليم^{١٠}
لها الفعل هكذا الالهة فلو عرضت الام الجسم للالهة لخرجت من
طباعها واذا لم يعرض لها سقط ان تكون الالهة انفعلت بانفعال
الجسم كما ان النفس لا تنفعل بانفعال الجسم
٢ اذا كانت النفس وهى مخلوقة لا تموت بموت الجسم فكيف
يتمّ فى الازلى ان يموت بموت الجسم؟^{١٥}
٣ اذا كان المسيح يوجد له حياة لا تموت ازلية وحياة لا
تموت زمنية فكيف لا يكون جوهرين؟

- ٤ ان كان اتحاد المسيح من الاله والانسان صيره^٦ جوهرًا واحدًا^١
وقنومًا واحدًا^٢ فكيف والاله معه فى القبر يكون غير حيّ ولما عادت

M ونوم واحد^٢ -- M جوهر واحد^١

نفسه صار حيًا فتحن بين امرين اما ان يكون الالهة دون النفس او يكون الالهة معه بالجواهر لكن على ضرب من ضروب التدبير
 ٥ ان كانت النفس ما دامت متحدة لا يمكن ان يموت الانسان
 فكم اولى بالالهة ان لا تترك^١ الانسان يموت اذا كانت متحدة به
 ٦ ان كان قنوم المسيح لَمَّا مات احتاج الى آخر لقيمه وهو
 واحد فكيف قال المسيح على جسده الطاهر انى انا اقيمه واذا كان
 الموت هو فقد الحياة فكيف يفقد الاله الجبار^٢ ؟
 ٧ اذا كان الذى بطبعه لا ينفعل لا يمكن انفعاله والله بطبعه
 لا ينفعل فكيف يقال انه انفعل^٣

* 73 r°

* قوانين جيورجيس الجاثليق

10

١ فى انه يجب ان يقال كلمة علم قدام المؤمنين فى كل احد وعيد
 اما ان يقولها الاسقف او احد العلماء ليعلم الناس حقيقة الامانة فالمسيح
 لم يامر بان يعمذ الناس باسم الاب والابن وروح القدس ويختلى سبيلهم
 ولا يفهمون ذلك ويعلمونه ويكون فيهم قوة على مناظرة المخالفين فيه
 ٢ يجب المومن اذا رام ان يبنى بيعة او دير ان يستأذن الاسقف
 الذى اليه وقع التفويض وهو يكون المدبر لها

15

٣ اذا مات الاسقف فى المدينة ينتظر له زمان ما ويجتمع الاقليرقين
 والمومنين^٤ على اختيار من يصلح فى قلاية الاسقف ويكتب الفطرك

— V ناقص bricht ab mit dem Vermerk^٣ — الحياة : lies — M يترك^١

M والمومنين وكل ما يفعل^٤

وبحسب ما يرى يعمل ويتم ومن يختار بالربا وبالل مال فاختياره باطل

٤ قنايا البيعة يجعلها الاسقف في يد نفسه باجتماع الاقليريين والمؤمنين وكل ما يفعل في ذلك يكون بمخافة¹ الله وبأمر² الاسقف ومعرفة الجماعة ولا يتشاغل الاسقف بالاعمال الدنيّة العالمية لكن بالعلم والامانة والتولاد وتقويم خطايا المؤمنين وعمارة النفوس كما فعل السليحون³ وبالجملة لا يحط الاسقف نفسه الى النظر في الامور العالمية لكن يتشاغل بما يليق بمرتبه

٥ ما يخص الاسقف من الاسياميد⁴ يستحق واستخدام من يستحق شئ واستخدام من يستحق لبيعة فهو له ويفعله بمطالعة¹⁰ وجوه الاقليريين والمؤمنين وليس للمؤمنين سلطان على ان يأمرؤا في ذلك

٦ احكام النصارى في البيعة تفصل لا عند البرانيين كالذين لا سنة لهم ويكون قدام قوم يختارهم الاسقف لذلك من الكهنة الذين يتقون الله ولهم علم وما يخفى من ذلك ينهى الى الاسقف ليفصله¹⁵ وليس لمؤمن ان يتولى ذلك بسلطان نفسه من دون امر الاسقف بكلمة الله

٧ هم الذين يرتبون في جملة الاقليروس ويسامون فينبغى ان يكون اسياميذهم ناموسيا وبحسب القوانين البيعية لا بالامور العالمية ولا بالاستشفاع بسلطان العالم ويختارون مواضع⁵ يشتهونها ولا يستحقونها²⁰

M المواضع الذى⁵ — لمن : lies⁴ — M السليحيين³ — VM ويامر² — M مخافة¹

لكن كل انسان يعطى ما يستحقه باجتماع الاقليريقيين وبارادة الاسقف
والختار يكون معروفا بالفضيلة والتدبيرات الجميلة وبحسب هذا يكون
اختياره والمكان الذى يختار له وليس لاحد ان يقبل الاسياميذ الا من
اسقفه وفى بلده وان فعل غير هذا يمنع من خدمته وكذلك ان اخذ
5 هذا بيد غريبة عالية

٨ الذين يقبلون الاسياميذ يجب ان يلتمسوا الواجبات بمقدار
الزمان ولا يتقبلون الطلب لرشيث او واجب اتباعا للقديم فهذا للقديم
ولا يوافق خدمتهم ولا الزمان ومن يفعل هذا لا سلطان له عليه

٩ النساء البتولات اللواتى يفردن انفسهن¹ للخدمة * يكون لهم^{74 ٢٠} *
10 زى مفرد وشعر يليق بهم ويتعلمون الزامير ويراعرن اوقات² العذاذين
والمداريس ويقولون المدارس فى جنائز الموتى وفى ايام ذكارينهم ولا
يقولون المدارس عند القبور وتقدم عليهم الحسنة³ التدبير ويتدبرون
برأيها ويختار منهم من يصلح لذلك ويسامون شهادات ليمسحن بالدهن
للمعمذات ويتم بهم عمادهم

15 ١. ليس لاحد من الاقليريقيين الرسومين⁴ بالخدمة ان يبعد من
المدينة او يتقدم الى السلطان الا باذن الاسقف ومن فعل غير هذا
يكون محروما

١١ من يخلف اولاد اطفال يراعيهم الاسقف واعمامهم واخوالهم
ويقدم حفظه يخافون الله ويعطيهم حاجاتهم ويكون ذلك بمشارة الاعمام
20 والاخوال ويحفظ مالهم تحت يد من يخاف الله الى ان يبلغوا وكل ذلك

٧ الرسومين الرسومين⁴ — M حسنة³ — M fehlt² — M نفوسهن¹

يكون بمعرفة الاسقف حتى لا يظلم الاطفال والايتام وهذا بكلمة الله
الحية المحيية الناطقة الازلية

١٢ من يخرج نفسه من العالم ويصير ديرانيا يجب ان يتشاغل
بقراءة الكتب ليعرفوا ما من اجله فارقوا العالم^٦ ويتعلمون في العمر^١
ويلبسون الصوف ويفلحون في قنوين في بيت السبّة وهو الموضع الذي^٥
يفرق منه على الرهبان ما يفرق وبجملّة في خدمة العمر وفي ضياعه ومن
بعد يجلسون في قلاية تحت طاعة الرئيس ويحفظون قوانين الاباء فمن
يلبس هذا الاسكيم وهو عارم^٢ للمعرفة فغرضهم^٣ اجتذاب * الحمد
الباطل بخلق الراس حسب مع عدم كل التدبيرات الجميلة^٤ ويجلسون^٥
في مواضع مفردة بغير الكون تحت طاعة الرئيس وهؤلاء يجب ان^{١٠}
يطردهم الرئيس ولا يمكنهم من^٤ ان يصلوا السليمي القلوب ويمنعهم
من اسم الرهبنة بكلمة الله

١٣ في ان المرأة لا ينبغي ان تتزوج الا باذن ابائها وتوسط
الصليب المقدس وكاهن يبرك وهذا القانون فيمن لم يتزوج اصلا ويخطب
من بيت ابيها فهذه لا تفعل^٦ شيئا الا باذن ابيها وبركة الكهنوت فليس^{١٥}
التزوج في النصرانية سهل كما هو عند الشعوب الغريبة ومن فعل غير
هذا يحرم ويطرد من البيعة

١٤ النساء المومنات بالمسيح يجب ان لا يتزوجوا بالخنفاء ولا

— M fehlt^٤ — M فعرضهم^٣ — M عازم^٢ — M ويتعلمون في الدير^١

M يفعل^٦ — M يجلسون^٥

يختلطون بهم وهذه العادة لا توافق الله وفيها مفسدة لهم ومن يفعل
غير هذا يبعد من البيعة بكلمة الله

١٥ المؤمنون من الرجال والنساء يجب ان يواصلوا البيعة الغداة
والعشى^١ الا من ضرورة وليس يكفيهم افراد بيت صلاة في بيوتهم لكن
٥ يحتاجون الى الاجتماع مع الجمع ولا اذا حضروا البيعة يقفون مفردين
لكن يجتمعون مع الجمع ويقفون الى الاخير لقبول بركة الكاهن ولا
يتأخرون في الاعياد وفي الايام المعروفة من الجمع ويمضون الى الاعمار
والديارات ويتشجع الجمع وهذا بغير قانون

١٦ المؤمنين ينبغي^٢ ان يبعدوا من عادة * الخفآء في التزوج ٧٥ *
١٠ بامراتين ويتحفظون بواجب الناموس في ذلك ومن يفعل غير هذا
ويتزوج بغير زوجته ويتخذ امة ويعاتبون ولا يرجعون يبعدون من
البيعة

١٧ قيل ان قوما من النصارى عند تناول القربان^٣ في الايام
المقدسة^٤ يمضون الى دكاكين اليهود لشرب الخمر ويختلطون باليهود منعنا
١٨ من ذلك ومن تجاسر على ذلك يؤذّب

١٨ في ان تكفين النصارى لموتاهم لا يكون كالخفآء بالثياب
الفاخرة فهؤلاء يفعلون ذلك بانقطاع الرجا ولا يكثرُوا الغمّ ونحن نقطع
ان لا يكفّن احد هؤلاء بالثياب الفاخرة لكن بثياب متوسطة ولا يحضرون
النوائح اتباعا للنساء الجاهلات وينفقون النفقات الكثيرة ومن يتجاوز

في البيعة المقدسة في الايام^٣ M - المؤمنين يجب^٢ M - العشاء^١
M المقدسة

ذلك فهو تحت الحرم ومضى النساء مع التابوت يكون الى الموضع الذى
يقال فيه العزاء ولا يتجاوزون ذلك وبالجملة فثياب الكفن تكون بحسب
ما يراه الاسقف بعد ان لا تكون فاخرة

١٩ فى ان الاسقف لا يطالب بخراج ولا بجزية من المؤمنين الذين
يتولون امر السلطان لانه الشافع لهم والمصلى عنهم فهذا ينبغي- ان ٥
يسامح به ومن تجاسر على غير هذا فيلام ويؤيخ

وهذا آخر المجامع السنهوزسية ٦ ومن بعده فرائض الالباء فى الامور
العالمية¹

¹ fehlt M

قوانين الملوك قسطنطين ولأون

- * ١ ان مات رجل بغير وصية وله بنون وبنات يرثونه بالسوية ^{٧٥} *
وان كتب وورث الابناء ما يريد ولكل من البنات جهازها فذاك اليه
وان أحب ان يفضل بناته فذاك اليه وان لم يكن له بنون فبناته
٥ واولاد بناته يرثونه وان لم يكن له فاباؤه وان لم يكن له ^١ اباء فاخوته
واخواته بالسواء وان كانت أمه تحيا تعد كأحد الابناء
٢ الصبية الى ان يصير لها اربع عشر سنة تحت تدبير من يكفلها
وكذلك الصبي ايضا ومن بعد تصح وصيتهم بمالهم
٣ امرأة مات زوجها فابوها يكفل بالاولاد بعد ان يقيم ضميना
10 وان مات رجل وخلف ايتام وعمل وصية تامة واسندها الى انسان
فالسند اليه يكفل بالاولاد بغير ضمين وان عمل رجل وصية ومات
ويخلف اولاد ومنهم من بلغ خمس وعشرين سنة هو يدبر اخوته وان
كان الاولاد اطفال فأخو الميت يدبر اولاد اخيه بعد ان يحصى مال
الايتام ويوزعه بالواجب وان لم يكن للميت اخوة لكن اخ له خمس
16 وعشرين سنة يفعل ذلك
٤ ان مات رجل وخلف اولاد صبية وله زوجة ولا وصية له
واخت ^٢ انهم أن تدبرهم فتطالع بذلك الحاكم وتعهد له ألا ^٣ تزوج

M ان لا ^٣ — واجبَت : ^٢ lies — ^١ fehlt M

الى أن يبلغ الاولاد ويسلم اليهم الميراث فان لم تحب المرأة ذلك
فرؤساء المدينة يختارون من يكفل بأمر الايتام ويقم ضمينا انه يحفظ
76 ro * جميع مالهم ويسلمه * اليهم اذا كملوا

◦ اذا كان لانسان اولاد كاملين ولا يطيعونه لكن يخالفون أمره
ويمتحنونه¹ وأحب ان يقصيم ميراثه فذاك اليه

5

٦ الكفيل بأمر الايتام له ان يبيع من قنايا الايتام ويؤدى عنهم
الخراج او الدين بعد استئذان حاكم الزمان

٧ اذا وهب الانسان شيئا وارقبه ان كان من ابنه² او ابنته او
اولادها جاز له ارتجاعها منهم وان كان غريبا فلا يجوز

٨ ان جعل انسان عبدا له مسلطا على قناياه او خازنا ووكيلا¹⁰
فله أن يفعل ذلك كله

٩ ان وجب على انسان بالدين ان يكون ناظرا في امور الايتام
والغرباء ويستعفى يعتبر فان كان له خمسة اولاد ذكور واناث فهو محرر
ليتوفر على مراعاة عياله وان كان أقل فعليه القول

١٠ ان كان لانسان اولاد وله عبد وولد في بيته او ابتاعه¹⁵
وأحب أن يحرره³ ويجعله وارثا في وصيته فذاك اليه

١١ رجل مات وأحب ان يعمل وصية وله اولاد اطفال وله عبد
محرر أحب ان يجعله قائما بوصيته كفيلا بأمر ولده فله أن يفعل ذلك
وان لم يحرره في الوصية بعد ان يكون تحريرا ظاهرا

٧ يحرره³ VM - اييه² VM - ويمتحنونه¹

١٢ ان كان لرجل اولاد وماتوا قبله ولا اولاد لهم وله بنات

مزوجات ولهم اولاد والبنات ماتوا بنات يرثونه وان لم يكن له

بنات بنات اخوته يرثونه وان لم يكن * له اخوة فاعمامه او بنى اعمامه * 76 v

١٣ ان ابتاع انسان من انسان دارا او غيرها بوسائط شهدوا

٥ لبيع واستقر المبلغ بغير عربون ولا وزن فليس للبائع ان يبيع ذلك على

غيره بل يطلب المال ويسلم المبيع

١٤ اذا عمل انسان وصية وهو صحيح او مريض وأحب ان يحرر

عبيدا له ان كان العبيد واحدا واثنين فله تحريرهم ومن الثلاثة اثنين

ومن الخمسة الى العشرة تحرير¹ نصفهم [ومن العشرة الى الثلثين واحد

١٥ من ثلاثة]² ومن ثلثين الى مائة واحد من اربعة وان حرر أكثر يمضى

بموجب السنة والباقون للورثة

١٥ ان عمل انسان وصية وجعل فيها عبيده كلهم محررين فكلهم

يكونون غير محررين

١٦ تحرير العبيد والامة قدام شهود يكون [جيّدا]² والأجود ان

١٥ يكون قدام اسقف او كورافسقوفا او الساعور او خمسة من قسان البيعة

١٧ ان حرر انسان عبدا واستخدمه فله ذلك وان أحس منه

بثلب او استهان فيعود الى العبودية

١٨ اذا حرر انسان عبدا لجميع ماله محرر وان لم يكتب بذلك

واهل المحرر يرثونه

١٩ اذا باع انسان عبدا على انه جميل الطريقة ولا يهرب

20

¹ fehlt M — ² o. h. St.

فللمبتاع ان يجربه ستة اشهر فان صلح له وآلا ردّه وأخذ الثمن وان
هرب العبد قبل الستة الاشهر يتطلبه واذن المال

٢٠. ان ابتاع انسان عبدا على انه خير او شرير * فليس له العود * 77 ro

ولا ردّه على بائعه وان ظهر به صرع وابتاعه على ذلك فليس له ردّه

[٢١]¹ ليس للانسان ان يستخلف عبده في ان يحاكم عوضه ⁵

وعنه والحرّ والعبد لا يحبسّان في الحكم معا

٢٢ ان ابتاع انسان شيئا وأعطى عربونا وغدر البائع يضعف

العربون وان غدر المبتاع يضعع العربون

٢٣ اذا أخذ الانسان عبدا ليس هو له وهو يعلم انه عبد ووبخ

ولم ينجع فيه يصير هو عبدا لمولى العبد 10

٢٤ للعبد ان يبتاع شيئا والمبتاع لسيّده يكون

٢٥ ليس للانسان ان يقتل عبده بيده وان فعل فعلا يستحقّ

به الموت بل يسلمه الى السلطان ليأخذ بالحقّ منه وان بادر² الانسان

بلا اذن السلطان وقتل لصّاً او قاتلاً او من يستحقّ القتل يقتل

٢٦ ان اقرّ صبيّاً او صبيّة على نفوسهما بالعبودية ويتاعون او 15

يعطون في جهاز ان كان سنّهم أقلّ من عشرين سنة فلهم الخلاص

من العبودية وان كانت أكثر³ خسروا الحرّية وبقوا عبيدا

٢٧ من يقبل من عبد شيئا سرقه يغرم اربعة اضعافه

٢٨ ان ابتاع رجل عبدا او امة ويعرض ان يكونوا قد هربوا

من بيت مواليتهم او هربا على طريق انهم تلصّصا فله ردّهم وردّ ما 20

¹ o. h. St. — ² ياذن M — ³ fehlt M

أخذه فان شرط في البيع انهم بهذه¹ الصفة وعلى هذا ينباعون فليس له ردّهم ولا لمولاهم الاقل المطالبة بهم

٢٩ ان تحرّر عبد وتزوّج بامة بعد تحريره * ورزق منها اولاد ٣٠ 77 *
فميراثه لا يرثه اولاد المملوكة لكن مواليه

٥. ٣٠ ان ابتاع انسان عقارا وبقي بيده عشر سنين من غير اعتراض وكان البائع مسترهن فاذا تجاوزت عشرة سنين فله التصرف لعدم المعارض وان كان الراهن تاجر او خادم ملك وهو في مكان بعيد وجاء قبل العشرة سنين له ان يطلب ماله ممن رهّنه عنده وان لم يكن يحيا طلبه من المبتاع وان تجاوز هذا الوقت فقد بطل الطلب

١٠ ٣١ اذا تزوّج رجل بامرأة في بلد الروم وحملت من بيت ابيها جهازا ودنانير ودرام وقطيع بقر او غنم او جمال فللزّوج ان يعطيها مثل الذي حملته صلة على سبيل المهر وفي ارض المشرق ان حملت ما قيمته مائة دينار يعطيها بقيمة النصف ومنهم من يعطى أكثر ومنهم من لا يعطى شيئا وقد يقع ويتفق ان لا تحمل المرأة شيئا وان طلق الانسان زوجته بغير ذنب يعطيها² جميع جهازها ومهرها المكتوب وان خرجت هي من بيت الزوج بغير ذنب³ منه لا يعطيها المهر وان مات الرجل تأخذ جهازها ونصف المهر والرجل عند موت المرأة ان كان لها بنون وبنات او لم يكن تأخذ³ كل شئ أعطاه لزوجته ونصف الجهاز والنصف الآخر يعطى لاب المرأة وان لم يكن للمرأة اب ولا اولاد لها أن
٢٠ تكتبه لمن تحبّ

M ياخذ : lies³ — M fehlt² — M في هذه¹

- ٣٢ ان استجابت صبيّة لتكون زوجة لرجل ويقبل اهلها من الرجل الخاتم وصياغات ذهب وغير ذلك ومات الرجل ورام اهله الارتجاع ان كان الملك لبصرها¹ وقبلها تردّ النصف من دنائير ٣٨ * وثياب * وان لم يكن له اهل فهي أحقّ بكلّ وان كان لم يبصرها يردّ النصف وان ماتت الصبيّة ارتجع ذلك من ابائها الا ما كان مأكولا ومشروباً^٥
- ٣٣^٢ اذا خطب رجل^٣ امرأة من ابائها او اخوتها وأعطى خاتماً وصياغات وغيرها وقرر رايه عنها لا يطالب بما حمل وان كان الغدر من اهل الصبيّة يعطون ضعف المحمول
- ٣٤ اذا قهر انسان امرأة بكر او ارملة على نفسها فهو مستحق للموت ويعاقب عقوبة الفاجر
- ٣٥ المرأة لا تكفل والشاهد لا يشهد وله اقل من خمسة وعشرين سنة
- ٣٦ اذا مات زوج المرأة تحزن عليه عشرة اشهر وتكون لآخر فان لم تقم هذه المدّة فهذا هو سخط على الناموس ولا تعد في الاحرار وان كان كتب لها زوجها بشئ تمنعه
- ٣٧ اذا تزوج رجل بامرأة وحمل اليه في الجهاز قطعان غنم وبقر وغير ذلك فالملود من ذلك ومن الاماء ان اتفق فصل بين الرجل والمرأة فالاصل للمرأة ونصف الثمرة لها والنصف للرجل لانها من ماله عاشت

¹ M — ² die Reihenfolge der Bestimmungen 33-36 ist geändert M —

³ fehlt M

٣٨ [المراة] اذا كانت لرجل ولها منه اولاد وأحبّت بوجه ان تخرج من بيته والتمست أحد اولادها وتقيم به فالولد على هذا الوجه اذا أخذته نقول انه ابن فجور

٣٩ ان عرض ان يكون فرقة بين الرجل والمراة بالموت او بغيره ٥ فللمراة ان تأخذ جهازها وما تقطع منه تأخذ قيمته وهو جديد وان كان حملت * قطعان من غنم وبقر وجمال وباع منها شيئا فالمبيع يرد ٧٨ * ثمنه وان لم يبيع تأخذ الجهاز فالنصف^١ من كل قطع وولده والصوف يبقى للرجل لانه اقام باقواتها وما يموت من الحيوانات لا تأخذ عوضها وان كانت حملت في الجهاز^٢ عبيدا^٣ واما تأخذهم وما يبيع من ذلك تأخذ قيمته وان كان له اولاد تأخذ نصف اولادها^٤ وان مات احد العبيد لا يرجع عوضه^٥

٤. لا يجوز لانسان ان يطلق زوجته ويمنعها شيئا من جهازها الا ان يكون الطلاق على أمر قبيح في الناموس فان فُجرت وخرجت الى دار انسان بلا اذن زوجها او مضت الى السوق لتتنظر الى ما لا ١٥ ينبغي فأحد هذه الاسباب يوجب الطلاق ومنعها الجهاز

٤١ بهذه الاسباب يمكن المراة ان تخرج من بيت زوجها ومعها جهازها اذا ما اقامت شهود اثنين او ثلاثة فان^٥ زوجها فعل معها افعال السحر وأدخل زانية عليها او رفع عليها حديد

٤٢ اذا مات رجل بلا وصية وخلف ابن حسب او بنت حسب

lies : ٥ M — اولادهم^٤ M — عبيدا^٣ M — fehlt M — والنصف^١

ان عرض ان يموت الابن وأمه تحيا وله اعمام تأخذ الامّ سهمين
والاعمام واولاد الاعمام سهماً

٤٣ ان كان لرجل امرأة ومات وليس له منها اولاد تأخذ
جهازها ونصف المهر والصلة التي وصلها بها وان امتدّ زمانها مع
زوجها ويقطع شئ من جهازها تأخذ قيمته وهو جديد وهكذا ان كان^٥
79 * لها صياغات فهي لها وان يبعث تأخذ قيمتها والعبيد * والاما
والاملاك تأخذها باعيانها وما هلك تأخذ قيمته واولاد^١[د] العبيد
النصف لها والنصف لوارثي زوجها وهكذا يجري الامر في قطعان الغنم
والبقر وكوارات الغسل العشر للمرأة والنصف للولد

٤٤ ليس كل لصّ يستحقّ الموت لكن لصّ الليل اذا كان بالسلاح^{١٥}
ولصوص النهار المختطفين يؤدّبون

٤٥ اذا خلف انسان لانسان ميراثا بوصية ان يصرف^٢ في الورثة^٣
فعليه قضا الدين

٤٦ اذا وصّى رجل لرجل بوصية وقبل ان يتصرّف فيها وصّى
بها لأخر وعلى الاول دين فعلى الاول الذي وصى له قضا الدين لانه^{١٥}
بايثاره وهب الآخر

٤٧ ان احبّ انسان ان يجعل سهام الاخوة والاخوات من
الميراث واحدا^٤ ليس له ذلك فليس اولادهم مشتركون

٤٨ اذا أخذ انسان صبياً او صبياً اما مساكين او اولاد زنا من

١ VM — ٢ lies : تصرّف — ٣ V bat ursprünglich die الورثة, darüber
M واحد — ٤ M التركة ; التركة

البيعة او من الحام ويرثهم¹ باللبن ويغذيهم فكونهم عبيدا او احرار بحسب ايثار المربي لهم واذا مات وخلفهم عبيدا فهم عبيد

٩٤ اذا أقرض انسان لانسان مالا وأخذ منه رهناً ذهباً او غيره واحتاج المسترهن الى ماله وحثّ المقرض له دفعة او دفعتين بان يأخذ من المسترهن رهنه ويردّ المال وتغافل فصاحب الدين له البيع⁵ ليكتب مقر الرهن قدام ثقات فان نقص فعلى المقرض ان يتمم وان زاد يردّ عليه

٥٠ ان كان لرجل بيت اسفل * ولآخر علوه ويضعف البيت ٧٩ * 79

العالى وطالب صاحب البيت الاسفل للاعلى بعارته وتغافل فلصاحب البيت الاسفل ان يأتي بصناع ويبنيه واذا تجاوزت اربعة اشهر ان لم يردّ صاحب البيت الاعلى عليه المال فالبيت الاعلى لصاحب البيت الاسفل وهكذا اذا عاب الاسفل وان كان² العلو واحدا نصف النفقة تلزم صاحب الاسفل وان كان اثنين فالثلث

١٥٠ اذا أقرض انسان لانسان مالا وترك³ عنده رهنا حمارا او

١٥ ثورا او غير ذلك ليستعملها بدل الربا فالولد للراهن وان رهن انسان عند انسان قطع غنم او غيره⁴ وتقرّر بينهم ان الولد للمسترهن والصوف واللبن وعليه النفقة والاصل للراهن فعلى العهد يعمل وان رهن انسان امته عند انسان واولدت فالولد للراهن وان رهن ارضا او كرما وشرط ان الغلة للمسترهن عوض الربا فهو للمسترهن²⁰ وان اقترض انسان مالا من جماعة وكتب لكل منهم كتابا ومات

M او غيره او بقر⁴ - M ويترك³ - M fehlt² - M ومريهم¹

ولم يف ماله بالدين فيقضى الاول اولاً ثم البواقي على التدرج

٥٢ اذا اقترض انسان مالا لانسان اخر الى وقت معين فان

طالب بذلك قبل اوانه يمنع الاصل

٥٣ من يقرض دنائير بالربا في ناموس الملوك ان يكون له عن

كل مائة دينار دينار في الشهر وما زاد على هذا يقاس من الاصل ⁵

٥٤ اذا وجد انسان شيئا ودفعه الى صاحبه بحريته ¹ او بسؤال

٥٥ * 80 * فله ربع * المال ولصاحبه ثلاثة ارباع

٥٥ اذا كان لانسان اولاد ويقرض احد اولاده ^٦ مالا من انسان ²

او يتاجره فليس للمقترض او المتاجر ان يطالب الوالد ^٧ او الاخوة ³

بشيء الا ان يكونوا قد أخذوا من المال شيئا وظهر ذلك ببيان وان ¹⁰

خلف المقترض شيئا اعطى لصاحب الدين وان لم يخلف يتلف مال

المقترض فليس له ان يطالب الاب او الورثة بشيء

واذا انفصل حكم على يمين وظهر على الحالف بخلاف ما حلف

فقد استوفى الحكم حقه

واذا سعى في طريق نفسان ⁴ او كثيرة ووجد الاول شيئا من ¹⁵

ذهب او غيره فالوجدان مشترك فان وجده الاوسط فهو له ومن بعده

وليس للاول شيء وان وجده الاخير فليس للمتقدمين معه شيء

وان اودع انسان لانسان وديعة وسرقت ووجد المودع للسارق

فليس للمودع ان يخاطب السارق لكن يطلب ماله من حيث تركه

والمودع يتطلب لصته

M نقصان ⁴ M والاخوة ³ M -- من انسان شيئا ² M -- بحريته ¹

- ٥٦ التزوج بامرأة الاخ لا يجوز والارملة لا تكون زوجة لآخى زوجها ولا يتزوج الانسان باخت امرأته ولا يتزوج الانسان بنت آخيه او بنت إخته ولا بعمة ولا بخالته ولا يتزوج الاب والابن باختين ولا يتزوج الانسان بامرأة آبيه ولا بامرأة ابنه ومن تجاسر على هذا فلا يرثه اولاده او اهل قبيلته الذين أحسوا به وهذا فرض¹ حتى لا يتجاسر الانسان فى التزوج كيف اتفق فاما من لم يحسن² لهم ويفعلهم³ من اهلهم فلهم ارثهم واذا لم يكن لهم اهل يرثهم الملك
- ٥٧ اذا تزوج * الانسان بامرأة ناموسية بجهاز وكان له منها^{٧٠} اولاد وماتت ويتزوج⁴ باخت امرأته وامرأة آخيه او عمته او خالته ورزق منهم اولاد فالمراث لاولاد الناموسية لا لاولادها والمرأة ما دام يعيش ابوها او جدها ليس لها⁵ ان تكتب وصية بجهازها واذا ماتوا كان لها ذلك
- ٥٨ المرأة ليس لها⁶ تويخ زوجها على قبيح فعل ولا الاخ لآخته⁶ ولا العبد لمولاه بل يمدحون موالهم الا فى انهم اقتنوا قنايا¹⁵ الملك من ثياب وجواهر التى ليس لأحد سلطان على اقتنائها ولا اولاد لابائهم

٥٩ ان ماتت زوجة رجل وخلفت اولاد فالمستولى على جهازها زوجها كما قال لاون وان كان ابوها يحيا يرث نصف جهازها والنصف للزوج وان مات الاب فكل الميراث للزوج بسبب الاولاد وان لم يكن

— M fehlt⁵ — M وتزوج⁴ — M ويفعلهم³ — M يحسن² — M افرض¹

⁶ lies : آخيه

لها اولاد فلها ان تعمل وصية وتعطى من تختار نصف جهازها والنصف للزوج

٦. ان تزوج انسان¹ وعرض للمرأة مرض خفى او فسد جسمها وبالجملة عرض لها ما يوجب الفرقه بينهما واحب طلاقها يعطيها جهازها وما وهبه لها فان راعى المودة افرد لها موصعا واقام بها فليس بشهوتهما حل بها المرض

٦١ البنات اذا مات الاب عن² غير وصية ورثن مع الاخوة وهكذا من الام وان زوجهم الاب في حياته واعطاهم الجهاز رد³ وخلطوا وورثوا بالسوية وان كان⁴ امهم تحيا ومات احد الاخوة بلا وصية....⁴

[قوانين ايشعبيخت]

10

[المير الاول]

81 * [١٥] * لان الناس بعد كانوا عالمين ومع الدنيا والخطية

وحيث انكشفت عيونهم ورأوا الملكوت استغنوا عن ذلك بالاطراح

١٦ في ان الحكم في أمر أمر لا ينضبط فلهذا يجب ان يوضع في

الحكم اقاول كلية وهكذا يجرى الامر في صنائع العالم كلها كالطب¹⁵ فانه

يصنع قانونا كليا في العلاجات والمسيح جعل الاوامر كلها في واحد كما

تحتون ان يفعل بكم الناس فافعلوا انتم بهم فبهذا تنحصر اوامر التوراة

والانبياء فمن المسطور يقيس الانسان في الاحكام على غير المسطور

تمام هذا ضاعت الاوراق لانه⁴ M — ردو³ M — على² — fehlt M¹

M كتاب عتيق

الميمر الثاني

في¹ التزويج والطلاق

١ في النساء اللواتي لا يصلح التزويج بهنّ

(١) وهنّ البنت وامرأة الاب والامّ والاخت وبنت الاب

٥ وبنت الاخ واخت الاب واخت الامّ وامرأة الاخ وامرأة العمّ الحماة

والكنّة وبنت الزوجة وبنت الابن وبنت البنت واولاد هاؤلاء ومن لم

يذكر يقاس على هذا

(٢) فاذا ذكر الانسان الاخ فقد ذكر بنت الاخ

(٣) وفي الانجيل الطاهر المقدس يمنع من¹ التزويج بالامرأة

10 المطلقة بسبب الزنا

(٤) ويمنع السليح من الحنيفية والكافرة

٢ في فائدة التزويج بالبعداء من دون الاقارب والمضرة بالاقارب

فالتزويج يحتاج معه الى زيادة المحبة والمودة والمعونة والاستكثار وهذا لا

يوجد في الاقارب ويوجد في الاباعد وفي² التزويج بالاقارب * زيادة 81 ٧٥ *

16 في القبيلة واعتضاد وزيادة في المحبة والتزويج بالاقارب يخلط النسل بان

تكون امرأة الانسان هي بنته وبنته³ هي كنته وما أشبه ذلك ونجد⁴

في السلاطين العالم اذا تعادوا يتزويج بعضهم الى بعض حتى يتواد⁵

والانسان اذا كان امرأته غير بنته وبنته ومات أحدهما تعزى بالآخر واذا

كانت بنته امرأته فقد هما معاً وكشف عورة الاهل فضيحة⁶ فالانسان

يتوادوا⁵ — M ويجد⁴ — M وبنت الانسان³ — M في² — M fehlt¹

M فضيخته⁶ — M الانسان

ينبغي من شيخوخة أمه واخته وعم¹ لولم يكن ناموس يمنع من التزوج
لكانت الطباع تمنع من التقدم الى² الاهل³ كما نجد في البهائم وفي هذا
مفسدة للمنازل والدور فالانسان يخرج من بيته ولا يأمن ان يفسد الابن
للبن⁴ ويفسد امرأة الانسان ختنه كتنه وهذا يودى الى البهارج
وانفساد مع القريب لوجدانه دائما أكثر منه مع الغريب فالغريب لا⁵
يقدر الانسان عليه ابدا ولا الدخول الى داره والجلوس مع زوجته للأكل
والحادثة واهل الانسان لا يمكن طردهم من بيته فيودى ذلك اما الى
تباعد الاهل فتسقط المعاونة او ان يجرى مثل ذلك وفي ذلك مفسدة
عظيمة في التزوج بالاهل فان الانسان اذا أحب التزوج بأسرة ابيه
يوصل الى قتل ابيه وبالجلمة التزوج بالاقارب يمنع منه الطبع⁶ والامر¹⁰
والناموس فخلق تعاف ذلك نفوسهم ويعتدون نجاسة الا ان تحملهم
الشهوة ومن الامر لقول موسى عن الله ملعون من يضطجع مع أمه
واخته وبنته وغير ذلك ولهذا يكون زرادشت⁵ ملعونا باباحته ذلك
٣ العلة في تجوز قوم في هذه النجاسة لاجل قوة الشهوة ومحبة
القنایا ومن تحسين الشياطين ذلك لهم فالشيطان لا يحب تسلط¹⁵
الناموس على الناس وقوة الشهوة متى حضرت من⁶ جهة تكون
كالمجموعة المستعبدة ومحبة القنایا ان يموت انسان ويخلف ابنا وبناتا ويجب
الابن ان يحتوى على مال البنت فيتزوجها ليحتوى على مالها وكثيرا
ما يوجد في النسل من الاهل التشويهاات

M — بالطبع⁴ — M البنت³ — M للاهل² — وعمته¹ lies :

M — زارادوشت⁵ fehlt M⁶ —

٤ إذا كان هذا بهذه القباحة لم^١ يجعله الله ممتنعا في الطبع ونحن نقول الناموس يكون لا في المتع وفي البدا دعت الضرورة اليه لان النسل من واحد فقط فتزوج الاخ باخته ثم صار ممنوعا وانما كان النسل من واحد حتى يتعقد المحبة بالابوة الواحدة والبنوة الواحدة بين الناس والا فقد كان يمكن ان يخلق الله في الاصل ذكرين واثنين وفي هذا تهاين وبعد^٢. البعض للبعض في جنس البهائم وانه أحق بالشرف من غيره فعقد الله المحبة بينهم بهذا الشرط ثم التزويج وقائن باخته تزوج.

٥ في علة ملام لوط لما اضطجع مع بناته ويهوذا مع تامر كنته 10 ولوط لم يفعل هذا بشهوته وبناته فلم يلعن لانهن لم يعيدن رجلا سمى ابها فلما ان النار لم تاكل سدوم حسب لكن العالم كله ففعلوا ذلك ان لم يسموا ويهوذا ليس بسمه اجمع مع كنته لكن ظنها زانية * فلا الكنة وجب عليها الملام لانها احبت ان تأخذ بشا^٣ 82 * ظلمها من هيها فلماذا فعلت ذلك لتويخ حماها حتى أقر بانها برئة ولهذا تعلم^٤ ان الكنة على اسطى يكون من الارادة والقصد لا من الفعل

٦ لم في الناموس أسر بان يأخذ الاخ امرأة اخيه ليقم النسل منها ونحن لم يطلق لنا ذلك ونقول ان في الناموس اطلق ذلك اذا لم يكن للاول ولد ليثبت الذكر لان رجاءهم كان معلقا بالعالم فاما اهل السنة المسيحية فرجاءهم معلق بالعالم العتيد فلا يباليوا ببقاء الذكر في هذا العالم 20

M الخطايا^٤ — M نعلم^٥ — M وتباعد : lies^٢ — لم كتم : lies^١

لأنه كان هذا بهام الخلق الأول، والى هذا في العالم
 منهم تلك النعمان يكون لا في المجتمع وفي البداية دعت الضرورة إلى
 لأن التسلل من واحد فقط فتزوج الاخ باخته ثم صار ممنوعا وانما
 أن التسلل من واحد حتى يتعقد المحبة بالابوة الواحدة والابوة
 الواحدة في الأصل، والا فقد كان يمكن أن يخلق الله في الأصل
 زوج واحد، وهذا التباين ويبدو في الزمان في جنس البهائم
 وأنه الحق، ومن غيره ففقد الله في هذا الشيط ثم
 التوبة وقال

في هذا العالم لا استطاع مع بنائه ويروى مع تامل كنهه

في هذا العالم لا استطاع مع بنائه ويروى مع تامل كنهه

سوى ابهما ظنوا ان النار لم تأكل سدوم حسب لكن العالم كله ففعلوا
 ذلك الفعل ربهذا ليس بهرمه اجتمع مع كنهه لكن

ظنهما زانية فلا اكنه وجه عليها للام لانها اجهت ان تأخذ بنار

في هذا العالم لا استطاع مع بنائه ويروى مع تامل كنهه

ولونا تعلم ان الخطا يكون من الارادة والقصد لا من

الفعل

في هذا العالم لا استطاع مع بنائه ويروى مع تامل كنهه

منها ونحن لم نكن في ذلك اذا لم

يكن للاه ولا في هذا العالم لا استطاع مع بنائه ويروى مع تامل كنهه

فإن العبد دافع في عينا

العقل احتاجوا الى السنة

العلاج ولها تجيب التاموس بعض الانتباه

وإنها سنة ليس لأسبابه فليس

أما في سنة في

10 العقل

العبد في سنة

في سنة في سنة * بالله

في وصارت في سنة حازلا نستعمل في سنة

في سنة في سنة على فراغ الله من

سنة في سنة في سنة في سنة

عناء عن تلك لان الرحمة مشتملة على العلوم بالسنة الرحمة الجالية

العالم الى مراعاة

في هذا العالم مراعاة

السنة

في سنة

يكن في سنة

الرجل فتشغل المرأة بالولادة والتربية لتبين جيد لها ١٤
الاهتمام بالشهوة كما قال فولوس السليح

١٥ الفجور يعلم من ثلثة اشياء من اجل المرأة

ومن الزنا الظاهر او شهود ثقات اثنين او ثلثة بان يقول راجعها

١٥ او تتعرض للقبائح مع اخر فاما دعوى الرجل على زوجته فذلك على

يجوز ولا يسمع بغير شهود او تظاهرها^١ المرأة بالقبائح

تظاهر بذلك وادعى زوجها مثل هذه الدعوى يحلف بها او

متظاهرة بذلك وادعى تحلف المرأة ويخوفها الكاهن ١٦ بانها وان

حلفت فقد برئت والزوجية باقية

١٦ اذا ظهر على امرأة انسان فجور وكان زوجها أحد

* البيعة له^٢ ان يعاودها ولا ان يتزوج بزانية ففي هذا امتهان لدرج

والعلماني لا يمتنع من هذا ولكن يمدح بذلك الا انه لا جناح عليه

١٧ اذا طلق انسان زوجته بسبب الفجور من قبل ان يتزوج

اخرى بعض الملائنة اطلق التزوج بها ونحن نقول هذا لا يجوز لقراء

١٥ المسيح من يتزوج بمطلقة فقد فخر

١٨ المرأة المطلقة بالفجور ليس لآخر ان يتزوجها وهذا حتى لا

تواد امرأة رجلا ويعلان الفجور علة في الطلاق فيتزوجان من بعد بل

تبقى طول ايامها ارملة وتحت النجاسة وان احتلت برجل غريب فلا

ت[ة]بل لقول المسيح ان اذتك عينك اليمنى^٣ افقها والقها عنك فان

٢٠ يهلك واحد من اعضائك خير من هلاك الكل ويكون العقد صحيحا

M اليمين^٣ - ليس له :^٢ lies - VM يظهر^١

الميسر الثالث

في¹ التزويج

١ في قوانين النصارى في التزويج

(١) فنقول ان الله لما خلق ادم خلق حوا من ضلعه معينة

له هكذا ينبغي قبل التزويج يعقد الملاك² بالخاتم والصليب والكهنة³ ليكون النسل بركة للرب

(٢) وان اتفق ان لا يكون في الصقع كهنة يجتمع مؤمنان وثلاثة ويبركون للضرورة لا امتهان لبركة الكهنة

(٣) وان كان صقع لا كهنة فيه ولا مؤمن واشتركا شركة طبيعية فاذا بلغا الى حيث مؤمنين وكهنة يعترف الرجل بانها زوجته¹⁰ والعقد صحيح

(٤) والرجل اذا كان بغير امراة * ووجدت معه امة او حرّة * 85 ro

وقال انها زوجتي ان كانت امة فهي حرّة وتكون زوجة له

(٥) والمرأة اذا كانت بغير زوج ووجدت مع رجل بغير شهادة

هكذا يجري امرها بعد ان يعترف بالزوجية وخاصة عند بحث اهلها¹⁵ ومدبري البيعة والمعرفة بان الرجل اهلا لها فان اجتمعت المرأة مع عبد لها او رجل اخر غيره لا يجوز اتصالها به وفحص عن ذلك مدبرو³ البيعة وعلموه يكون ذلك التزويج باطلا ونجسا فالمرأة ليست مالكة رقها نفسها¹ كالرجل فالرجل لا يفسد النسل اذا كان التزوج ناموسى

¹ fehlt M — ² lies : الاملاك — ³ مدبر M

الرجل فتشاغل المرأة بالولادة والتربية للبنين جيد لها في العدول عن الاهتمام بالشهوة كما قال فولوس السليح

١٥ الفجور يعلم من ثلاثة أشياء من حبل المرأة من بعد زوجها ومن الزنا الظاهر أو شهود ثقات اثنين أو ثلاثة بأن يقول رأيته تفجر أو تتعرض للقبائح مع آخر فاما دعوى الرجل على زوجته ذلك فلا يجوز ولا يسمع بغير شهود أو تظاهراً^١ المرأة بالقبيح فاما ان كان لها تظاهر بذلك وادعى زوجها مثل هذه الدعوى يحلف فاما ان لم يكن متظاهرة بذلك وادعى تحلف المرأة ويخونها الكاهن بما يلحقها واذا حلفت فقد برئت والزوجة باقية

١٦ اذا ظهر على امرأة انسان فجور وكان زوجها أحد خدم

* البيعة له^٢ ان يعاودها ولا ان يتزوج بزانية ففي هذا امتهان لدرجته^٣ *
والعلماني لا يمتنع من هذا ولكن يمدح بذلك الا انه لا جناح عليه.

١٧ اذا طلق انسان زوجته بسبب الفجور من قبل ان يتزوج اخرى بعض الملافنة اطلق التزوج بها ونحن نقول هذا لا يجوز لقول
١٨ المسيح من يتزوج بمطلقة فقد فجر

١٨ المرأة المطلقة بالفجور ليس لآخر ان يتزوجها وهذا حتى لا تواد المرأة رجلا ويجعلان الفجور علة في الطلاق فيتزوجان من بعد بل تبقى طول ايامها ارملة وتحت النجاسة وان احتلت برجل غريب فلا تارة^٤ لقول المسيح ان اذتك عينك اليمنى^٥ افقها والقها عنك فان يهلك واحد من اعضائك خير من هلاك الكل ويكون العقد صحيحا

M اليمين^٣ - ليس له^٢ lies - VM يظاها^١

المبسر الثالث

في¹ التزويج

١ في قوانين النصارى في التزويج

(١) فنقول ان الله لما خلق ادم خلق حوا من ضلعه معينة

له هكذا ينبغي قبل التزويج يعقد الملاك² بالخاتم والصليب والكهنة³ ليكون النسل بركة للرب

(٢) وان اتفق ان لا يكون في الصقع كهنة يجتمع مؤمنان وثلاثة ويبركون للضرورة لا امتهان لبركة الكهنة

(٣) وان كان صقع لا كهنة فيه ولا مؤمن واشتركا شركة طبيعية فاذا بلغا الى حيث مؤمنين وكهنة يعترف الرجل بانها زوجته¹⁰ والعقد صحيح

(٤) والرجل اذا كان بغير امراة * وجدت معه امة او حرة^{85 ro}

وقال انها زوجتي ان كانت امة فهي حرة وتكون زوجة له

(٥) والمرأة اذا كانت بغير زوج وجدت مع رجل بغير شهادة

هكذا يجري امرها بعد ان يعترفا بالزوجية وخاصة عند بحث اهلها¹⁸ ومدبري البيعة والمعرفة بان الرجل اهلا لها فان اجتمعت المرأة مع عبد لها او رجل اخر غيره لا يجوز اتصالها به وغص عن ذلك مدبرو³ البيعة وعلموه يكون ذلك التزويج باطلا ونجسا فالمرأة ليست مالكة رقها نفسها¹ كالرجل فالرجل لا يفسد النسل اذا كان التزويج ناموسي

¹ fehlt M — ² lies : الاملاك — ³ مدبر M

والمرأة الخيرة¹ اذا واصلت² العبد صار اولادها عبيدا على ان العبيد والاحرار فى طاعة الله واحد

(٦) [.....] يرون كل منهما اهلا لصاحبه واطاعا الى التزويج يوبخون ويزوجون

٥ (٧) فان لم يوثروا التزوج ورأى الكهنة ان ليس الواحد منهم اهلا للآخر فان كان الرجل لا يوثر وحلفت المرأة انه ما اجتمع معها الا على انه يتزوجها³ فيجب ان يتزوجها او يعطيها نصف المهر بحسب عادة الموضع وبحسب ما يستحقه قدرهم وان لم يكن للموضع عادة فى المهر فبحسب ما يرى الكهنة

10 (٨) وان⁴ كانت المرأة لا توثر التزوج به ولا اهلها ولا تحلف انه كان بينهما عقد على ان يتزوجا⁵ فيجب ان يؤدبا جميعا الادب البيعى (٩) وان املاك مؤمن امرأة بغير توسط الكهنة لكن بينهما او بتوسط الحنفاء وتزوج بها ولم يوثر من بعد لا يلزمه⁶ لانه ليس على عقد الناموس تزوج والحنفاء يبيحونه ذلك

15 ٢ (١) اذا عقد عقد املاك بتوسط الكهنة ثم لم يتفق بين المتعاقدين لبغض او غير ذلك لم يلزموا التزوج لكن يوبخوا وبعد

* S. ٧٥

* عشر سنين فان لم يسمعوا التويخ فسخ لهم فى الطلاق
(٢) وان كان احدهما لا يوثر رفقتنا والزنا بحسب ما ينتهى اليه القدرة

— M تزوجا^٥ — M ان^٤ — M تزوجها^٣ — M اوصلت^٢ — حرة^١ : lies

٦ lies : نلزمه

٣ الذين يرومون بعد التزويج الطلاق يرفق^١ بهم ويعظمهم^٢
ومن كان منهما علة ذلك يبقى بغير تزوج والذي لم يخطى منهما اذا
طلب التزويج اذا يتسنا من الصلاح فسحناله في التزويج وحرّما المذنب
ومنعه من مخالطة الجماعة والتزويج بأحد النصارى

٤ (١) اذا وجد الرجل زوجته غير بكر وتزوجها على انها بكر
تعود الى بيت ابيها بخزى ويغرم الرجل كل نفقته
(٢) فان كان^٣ قول الرجل دعوى غير ظاهرة يقدمون الى
الكنهنة ويفتح الانجيل ويحلف الرجل قدام المذبح انه قال ذلك صحيحا
لا عن بغض ويلعن الكاهن عند ذلك الكاذب منهم ويفرق بينهما من
غير اعادة نفقة

10

(٣) فان لم يحلف الرجل لشك في الامر تحلف الامراة
ويعودون الى المواصله

٥ في الذى يجتمع مع امراة ليست زوجته

(١) ان كانت غير مملكة لرجل وأحبّت^٤ المرأة وآباؤها الاتصال

15

به يفعل ذلك وان كانت مملكة فالامر الى الملك

(٢) وان علم ان بغير شهوتها تمّ عليها ذلك اتصل بها

(٣) وان كان بشهوتها واسرها مع ذلك فالامر اليه وان

لم يوثرها فلا تزوج بالذى قد أفسدها لكن لآخر غيره لثلا ينجز^٥ من

هذا فساد والذى فعل هذا الفعل يؤدّب ويلتزم للمرأة ما يجب ان

20

يلتزمه

V سحر^٥ — M واوجب^٤ — M fehlt^٣ — نعظمهم^٢ — نرفق^١ lies :

٦ (١) * اذا حصلت المرأة مع الرجل ولم يمكنه الاجتماع معها ٨٦ *
لعيب فيه ان صبرت فهو الأجل

(٢) وان لم تصبر بقيت سنة في عيلته على رجاء شفائه

(٣) فان مات^١ كان لها ما حملته وما وهبه لها

٥ (٤) وان ماتت كان لأبائها ما حملته ولا سهم للزوج فيه وان

بقيا فالطلاق واجب لاجل العيب

٧ في ان المرأة البكر اذا لم يقتدر الرجل الاول ان يقيضها ونقصت

منه وصارت لآخر ومات فلأول ان يتزوج بها ففي الاول لم تكن له

بمراة ويكون قد تركها وتزوجت حتى اذا عاد اليها حرمت عليه

١٠ ٨ اذا سبي الرجل او المرأة وقع الصبر من احدهما على الآخر

فجميل او لا فثلث سنين

٩ اذا غاب زوج امرأة ان كانت بعد مملكة فالصبر عليه

ثلث سنين وان كانا قد اتصلا وليس لها منه قوت تصبر سبع سنين

وان كان لها صبر عشر سنين بعد ان تشكوا الى اب البيعة ويكتب

١٥ اليه واذا يش مدبر^٢ البيعة من الصلاح فالطلاق واجب

١٠ في تزوج العبيد والاماء^٣

(١) املاكهم مثل املاك الاحرار ولكن بعد اذن مواليهم

ويلا اذنهم لا يجوز

(٢) وبعد اذن مواليهم ليس لهم ان يفرقوا بين بعضهم

٢٠ وبعض ولا عند بيع احدهما للبائع او المشتري ان يفرق بين احدهما

والامهات^٣ M - اب^٢ M - كان مات^١

والاخر الا ان يبعد احدهما بالبيع والاخر يصبر عليه مدّة ما فيطنق
للباق التزوج

(٣) وهذا حكم فى العبيد والاماء والمؤمنين فاما الغرباء¹ فلا

حكم لنا عليهم وليس للموالى ان يعسفوا العبيد لكن يرفقون بهم

5 86 vo * * فكلنا عبيد الله الحى الحكيم الازلى

(٤) فليس بسبب السلطان الذى للموالى على العبيد بالجد

يعسفونهم ويمنعونهم من ازواجهم

١١ اذا ظهر بعد الاتصال او فى المرأة مرض سوء قد كان قبل

الاتصال كالصرع والجذام وغيره من الامراض المزمنة العسرة البرء

(١) وان كان الشعور به وقع قبل الاتصال فلا طريق الى¹⁰

المفارقة وان كان من بعد ويرجى له البرء فيصبر الواحد على الآخر

وان لم يرجى فالمفارقة واجبة ويأخذ كل واحد ماله

(٢) وان حدث شئ بعد الاتصال فالصبر واجب على رجاء

العافية من الله

١٢ المرأة التى يظهر عليها الفساد من عدوّ فى وقت الاملاك¹⁵

وبعد الاتصال ان كان هذا بغير ايثارها فلا تظلم فيجب ان ينقلها

ملكها ويتمسك بها المتزوج بها

المير الرابع

١ فى ميراث الاقارب جدًا القوانين فيما مضى فى كل صقع واحدة

M فالغرباء¹

في البيعة المقدسة ولقلة علم المدبرين ربما امروا فيها بغير الواجب
واما العلماء فيتفقون فيها وما يوضع الآن فيه اختلاف ونضع¹ فيه ما
تراه وتوافق الكتب المقدسة والاقارب القرباء ثمنية الزوج والمرأة والاب
والاخ² والابن والبنت والاخ والاخت

٥ (١) رجل مات وخلف امراة وابن وبنت واب وام واخ
واخت ولم يوص فميراثه³ لزوجته وابنائها للمرأة مثل سهم ذكر
وللبنت التي في البيت نصف سهم ذكر والبنت المزوجة ان كان لها
اولاد فلا شيء لها

(٢) والعلة في ان * المرأة لها مثل سهم الابن لانها جسد⁸⁷ *
١٥ واحد والابن يقوم مقام الاب

(٣) والعلة^٦ في ان البنت تأخذ^٤ نصف سهم الذكر لان لها
حق الولادة ولا تقيم الذكر

(٤) والعلة في ان البنت المزوجة لا ترث لانها أخذت سهمها
ولان آخر يكفلها ولا يعرف^٥ بابيها لكن بزوجها فيقال زوجة فلان
١٥ (٥) واذا لم يكن للرجل ابن وله زوجة وبنات بعضهم
مزوجات والبعض غير مزوجات واب وام واخ واخت وفي هذا خلاف
بين النصارى واليهود كانوا لاجل تعلقهم بالدنيا^٦ كان اذا مات
الانسان بغير ولد تأخذ زوجته اخاه وقيم نسل اخيه وان لم يكن اخ
فعمه وابن عمه او قريب له ويورث الولد مال الرجل كل هذا حتى

M — في البنت ان تأخذ^٤ VM — بميراثه^٣ — والام^٢ M — ويضع^١

M — في الدنيا^٦ M — تعرف^٥ lies

لا يبطل اسم الاوّل وهذا الميراث لاجل التسمية حسب
وزرادشت لانه كان قديما من هذه الملة وضع فرائض تشبه هذه
الفريضة ما فرض ان يقام الزرع من القريب وكلّ هذا لعدمهم رجاء
الحياة الدائمة ويرث مال الاوّل

والنصارى لتمسكهم بالعالم¹ العتيد يسقطون كلّ ذلك ولا يبالون⁵
بقا الذكر في هذا العالم لكن يأمرّون اذا مات الرجل تعطى المرأة
جهازها وسهمها من زوجها وما وهبه لها والباقي يعطى للبنت وان لم
تكن فالاب والام والاخ⁷ او الاخت⁸ وباقي الاقارب

ولان اهل فارس كانوا بين المجوس الذين كانوا يعطون ميراث
الرجل لمن يقيم نسله من اهله حسب فيعطى مال الرجل لاقاربه¹⁰
الذين يقيمون نسله واقارب المرأة لاقارب زوجها لا لاقاربها ولهذا
اذا تزوّج بالمرأة رجل غريب وللمتوفى اب واخوة يقسم معهم ولهذا
نرى الآن

اذا مات * رجل وليس له ابن وله زوجة وبنات واباء واخوة

ان كان له وصيّة يعمل بوصيّته ان كان له بنات في البيت وزوجة¹⁵
كلّ مال الرجل وما³ جاءت به المرأة يقسم بالسواء ثم تأخذ المرأة
سها والبنات نصف سهم⁴ وان كانت البنت واحدة جمع مال الرجل
والزوجة ويقسم بين الزوجة والبنت بالسواء وترثي البنت أمّها ويراعيها
الاب والاخ ويزوجونها لمن يوثرون وان لم تكن البنت في البيت لكن
مزوجة تأخذ المرأة جميع ما جاءت به من بيت زوجها وما خلفه الزوج²⁰

MV نصف سهم نصف سهم⁴ M — ما³ M — والاخت² M — في العالم¹

يقسم بينها وبين البنات اللواتى من خارج وان لم يكن بنت لكن اب
 يقسم المال نصفين بين الزوجة والاب وان لم يكن اب يقسم السهم
 على الأم والأخوة والأخوات اللواتى فى البيت للأُم والأخوة سهم
 وللأخت¹ فى البيت نصف سهم وان لم يكن أم وأخوة وثم
 5 اخت فى البيت واخت خرجت يحفظ المال الى ان يتزوج² التى فى
 البيت وما يبقى يقسم بينها بالسواء وان لم يكن اخت قد خرجت
 يعطى المال لابن الاخ او لقرىب اقرب بعده وان لم يوجد تأخذ المرأة
 سهمها والباقى يكون للصدقات ويدفع ذلك الى مؤمنين يتولونه وما
 يخلفه الرجل من عقار ما دام الزوجة فى البيت تقتات منه وان لَزها
 10 الاعل للبيع فيكون بثمن جيّد وان تزوجت فتبيع ذلك على اهل
 الرجل الاول فاما ان يدفعه الى الرجل الثانى واولاده فليس ذلك³
 لها البتة وان لم يبيع⁴ ذلك اهل الاول منها تعلم الجماعة وتبيع
 لمن تحب

(٦) وان لم يكن للرجل ابن وزوجة وله بنات فى البيت 88 ٥

يتزوج الذين فى البيت وما يبقى فيوزع بالسواء بينهم

(٧) وان لم يكن له بنات فى البيت يكون للخارجات وان لم

الأخوات الذين فى البيت

الرجل اذا كان له زوجة واولاد لا يرث

الشرهم قرياء اقارب لان الميراث يأتى من فوق

الى أسس ولا يرجع الى اسفل كلاء الذى يأتى من فوق الى أسفل

M⁴ fehlt M³ — M² lies : تتزوج M¹ فى التى

(٩) ويعود الميراث الى الاب والاخ اذا لم يكن اولاده

(١٠) والعلة في انه ان كان اب فالميراث كله له دون البواقي

لان الماء اذا عاد انما يعود الى الاصل ثم يتفرع الى البواقي ولان

ما يصل الى الاب يصل الى اولاده بعد موته وليس ما يصل الى

الاولاد يصل الى ابيهم لا محالة 5

(١١) والعلة في ان الام وان كانت مساوية للاب في وجود

الولد لا تجعل كالاب في الميراث لكن الاخوة لان ما يصل الى الاب

في وقت موته يصل الى اولاده وليس ما يصل الى الام يصل الى

اولادها لا محالة لكن في اوقات كثيرة الى زوجها

(١٢) والاخت التي في البيت تأخذ نصف سهم الاخ لاذا 10

لم يكن يصلح امرها اقلا ثم ما يبقى يوزع بينها وبين الخارجات

(١٣) وميراث الام ليس هكذا لكن يوزع بين الكل بالسواء

الابناء والبنات اللواتي في البيت ومن خارج

(١٤) فالمرأة لانها لا تقيم النسل واولادها عندها بالسواء

فلهذا يتوزعون ميراثها بالسواء 15

(١٥) واذا ماتت امرة ولها زوج واولاد ان كان لها وصية

عمل بها وان لم يكن لها فكل ما لها لزوجها لانها في حيوتها ليس لها

سلطان ان تعطى مالها لمن تشاء ولا ان تعمل وصية في وقت موتها

من دون أمر زوجها وما لا سلطان لها عليه في حياتها فلا سلطان

88 * * لها عليه في وقت موتها اللهم ان يحب الرجل لكرامته لزوجته ان 20

يعطى¹ مالها لاولادها فذاك اليه اشفاقا عليهم

M تعطى¹

(١٦) والمرأة اذا لم يكن لها زوج واولاد فميراثها يعود الى بيت ابيها واهله اعنى امها واخوتها واختها التى فى البيت وان كان لها زوج وليس لها بنون فالميراث يعود الى الاب وان لم يكن لها اب فالى الأم والاخوة والاخت التى فى البيت والخارجات كلهم بالسواء^٥ كل منهم سهم واحد

(١٧) والعلة فى ان ميراث البنت المزوجة بخلاف ميراث غير المزوجة مالها يعود على بيت الاب والخارجة الى آخر بحسب البيت الذى انتقلت اليه

٢ (١) اولاد الاب واولاد الأم يتساوون فى الطباع والكتاب^{١٥} الالهى يساوى فيما بينها بقوله ملعون من يضطجع مع اخت ابيه او اخت أمه

(٢) ويختلفون فى الميراث بسبب النسل لان ما دام اخوة واخوات الاب لا يرث من هو من قبيل الأم ولا اذا كان اولاد العم يرث اولاد الخال لانه كما ان الاب ما دام موجودا^١ لا يرث الأم^{١٥} هكذا الأمر فى اقاربهم لا[نه]^٢ من جنس آخر واذا لم يكن الاب بلغ الميراث الى الأم واذا لم يكن العم واولاده بلغ الميراث الى الخال واولاده

(٣) وابن الاخ يقوم مقام الاخ كما ان [ابن]^٢ الابن يقوم مقام الابن

٣ فى الاقارب الابعاد²⁰

(١) وعدد هؤلاء اربعون وهم ابن الابن بنت الابن اخ الابن

اخت الابن بنت البنت ابن البنت زوج البنت اخ البنت اخت البنت

اخت الاب اسرة الاب اب الاب أم الاب اب الأم أم الأم اخ

الأم اخت الأم زوج الأم ابن الاخ بنت الاخ زوجة الاخ اب الاخ

٨٩ ٨٠ * اخ الاخ أم الاخ * اخت الاخ ابن الاخت بنت الاخت زوج ٥

الاخت اب الاخت أم الاخت اخ الاخت اخت الاخت اب المرأة أم

المرأة ابن الامراة بنت المرأة اخ المرأة اخت المرأة فبعض هؤلاء يرث

وبعضهم لا يرث وقد يساوى في البعض القريب البعيد للقريب

(٢) فان ابن الابن يرث مع الابن كما ورث بنات صلفحد مع

10

اخوة ايهم

(٣) وراة الابن اذا مات زوجها تورث من ابي زوجها اذا

لم يتزوج^١ مع الاولاد وان تزوجت فلا سهم لها من ابي زوجها

الاول لكن الاولاد حسب يورثون جدم

(٤) وبنت الابن تأخذ الميراث التام بقسط ايها مع اخوته

15

واخواته^٢ وان كانوا كثرة

(٥) ومن الاقارب القرباء من يرث ومنهم لا فالابن والبنت

التي في البيت ترث والمزوجة لا ترث ولا الاب والأم والاخت والاخ

واولاد البنات يرثن والاب والام لا يرثان ولا الاخ والاخت واذا مات

رجل وليس له بنون وبنات ولهم اولاد فالميراث لهم لا للاخوة والاخوات

والاب والأم وبالجمل ما دام النسل موجود فالميراث لا يعود الى خلف 20

M واخوته^٢ — M تتزوج^١ lies :

(٦) واولاد الاولاد يأخذون سهم ابائهم من الاب والأم
وما دام اولاد الاولاد فليس لغيرهم من الاقارب الابعد شئ ولا
الاقارب سوى المرأة والابن والبنات

(٧) وان لم يكن اولاد للابن [...] فاليراث للاخوة والاخوات
من الاب وان لم يكونوا فللذين من الأم وان لم يكونوا فلالعمام
والعمات وان لم يكونوا فللالخوال والخاللات وان لم يكن^١ هاؤلاء فلن
بعدهم من اقارب الاب والام في حقب بعيد او بعيد فاما اقارب
المرأة والزوج واخوة واخوات والوالدين والبواقي فلا شئ لهم

* ٤ (١) الاولاد في النصرانية على ثلاثة اضرب بالطبع وهذا اذا ٧٠ 89 *

١٠ كانوا من ناموسية وبالقبول كالولاد العماذ او الملقوط^٢ المأخوذ من الطريق

(٢) واليراث من الاب للناموسى

(٣) وغيره يرى^٣ حسب ولا يورث

(٤) والانسان قبل ان يتزوج امرأة ناموسية اذا كان له

ولد من امة او غيرها ان ماتت وقبل اولادها ورباهم واشهد الكهنة

١٥ والمؤمنين انهم اولاده فله ان يورثهم فاما وأتهم تحيا وتزوج اخرى

ناموسية فقد شهد بان الاولى غير ناموسية فواجب طردها واولادها

(٥) وليس للانسان ان يورث ماله كيف أحب لكن لمن

يطلقه له الناموس

(٦) والاولاد الذين من امة وغيرها بعد التزوج بناموسية

٢٠ يربون^٤ فاما ان يورثون فلا فهذا ظلم للناموسية^٥ واولادها

— يرى : M; lies : يرى^٣ M — الملقوض V, الملقوظ^٢ M — يكون^١

M للناموسية يربون^٥ M — يرثون^٤

(٧) واولاد الامة او غيرها اذا لم يتزوج الانسان بناموسية
ان قال في حيوته ان هذه زوجتي وهاؤلاء اولادى لكن امرهم مع
ابهام^١ وظهور الحال للناس كانت الامة واولادها احرارا ويربّون^٢ من
ماله وليس لورثته ان يتعبدهم ولا يرثون وهكذا ان كان الاولاد
من غير امة

5

(٨) والابن المولود من فاجرة ولم يطلقها زوجها فاذا علم
الزوج ولم يظهر هذا الكل أحد وتمسك بالابن في بيته كاولاده ولم
يعلم الناس انه من فجور فيرث كااولاد وان علم الناس انه ابن
فجور وان المرأة حبلت به والزوج غائب ولم يقبله الرجل كاولاده
ففعلى الأم^٣ تربيته ولا يكون وارثا مع الناموسيين

10

(٩) واولاد النصارى اذا كفروا لا * يرثون اباهم^٤ وهكذا
النساء اذا لم يكونوا على امانة ازواجهم^٦ او الازواج^٥ على امانة
نسائهم وان اعطى بعض هاؤلاء البعض شيئا لا يمنعون وان لم يعطوا
(١٠) لم يطالبوا الاولاد من المرأة غير المؤمنة وان كانوا

* 90 ٣٠

نصارى اعطوا من مال ايهم السهم وان لم يكونوا لم يعطوا
(١١) والابن العاصى ان قصاه ابوه من الميراث فقد يقصى
وان لم يقصه فهو على الميراث لان نية ابيه لم تظهر فيه
(١٢) والبنات اذا فحرت وهى فى بيت ابيها كالبنيات اللواتى
فى البيت فرما يكون الاب قد رضى عنها

15

M والازواج^٥ — M بابائهم^٤ — M fehlt^٣ — M ويرثون^٢ — M اباهم^١

(١٣) المرأة التي ليس لها زوج وتلد ابنا اذا تربى في القرية
التي فيها أمه فجزية رأسه تكون لتلك القرية
• في شذوذ الاحكام

(١) المرأة المطلقة لاجل الفجور وغيره لا تعطى جهازها ولا
٥ ما وهبه لها زوجها اذا لم يكن لها قدرة ان تعول نفسها فمدبرو^١
البيعة يدفعون اليها المقدار^٢ حاجتها من رجلها او من غيره ما
يكفيها

(٢) ان التمس الابن من ابيه او^٣ الزوجة^٤ من بعلاهما سهما
وهو يحيا فله ان لا يدفع ذلك السهم

(٣) ان كتب انسان بأنه ليس لولده او زوجته سهما^٤ من
١٥ ماله لعصيانهم له^٥ او جهلهم^٦ ومات بلا وصية لا يرثون ماله

(٤) المرأة او الصبي اذا رتباهما انسان واجراهما مجرى اولاده
ان ماتا قبله فليس لاقاربهما من مال الرجل شئ وان ماتا بعد موته
فلاقارب المرأة والصبي سهم من ميراثه ولا يمنعهم الوارث ذلك وان
١٥ ساهمهم الوارث في ضيعة خلقت او عقار فسهمهم بعدهم لاقاربهم

(٥) والابن اذا اعطاه ابوه الطبعي لآخر على سبيل التمتي به

وقبله القابل كالابن فهو * معدود ابن للثاني^٦ حسب ٧٠ ٩٠ *

(٦) فاما ان كان الاب^٧ سأل القابل فهو ابن لهما جميعا
(٧) واذا اعطاه ابوه في صباه ابنا لآخر بسؤال الاخر^٧ واعطاه

M — شيئا سهما^٤ — M والزوجة^٣ — مقدار : M, lies — المدار^٢ — M فمدبرين^١

M fehlt^٧ — M الثاني^٦ — M او لجهلهم^٥ له

شيئا من قناياه فذلك للاب القابل له يكون وان كان الاخر بسؤال
الاب فهو يعود الى الاب الطبيعى

(٨) وثلاثة اخوة ان ماتوا معاً ولم يعرف آيهم مات اولا

فما^١ لكل^٢ منهم يدفع الى من يستحقه

٦ في المرأة التى تموت بعد زوجها اولادها^٥

(١) ان ماتوا وهى غير مزوجة أخذت سهما منهم

(٢) وان تزوجت لا سهم لها لكن مالهم يعود الى اخوتهم

واخواتهم^٢ وباقى اقاربهم

٧ (١) المرأة بعد زوجها اذا مات احد اولادها قبل ان تتزوج

باخر او بعد ان تزوجت^٣ لا سهم لها منهم الا من مال البنت المزوجة^{١٠}

كباقي الورثة هذا اذا كان الزوج قصاها من الميراث بشيء افردا به

(٢) كذلك البنت التى امارها^٤ الاب بشيء من بيته وصى

لها به لا سهم لها

(٣) والابن اذا أفردته ابوه بسهم وقال ليس له سواء فلا سهم

له غيره وان لم يقل فله سهم ومن اموال اخوته اذا ماتوا فله سهم^{١٥}

كالباقيين

(٤) والاولاد الذين بهم امراض لا يبروا اما البنت فترث

كالاين والابن يأخذ سهما ونصف

(٥) وان كان بالمريض فساد عقل تسلم حصته الى أحد اخوته

ليدبره مدة حياته وان كان سليم العقل او يبرا من مرضه تسلم حصته اليه^{٢٠}

افردا : lies :^٤ M — تتزوج^٣ M — fehlt M —^٢ الكل^١

٨ (١) اذا مات رجل وبعض اولاده صغار والبعض كبار يجب

ان يصيروا الى^١ البيعة ويندب ثلاثة من المؤمنين ليقسموا^٢ بينهم وسهم^٣

الاطفال * يترك بحيث يرى مدبر البيعة وان كان في اخوتهم من يتقى^٤ ٩١ *

الله يسلم اليه او الى العم او الى الجد او الى أحد الاقارب او الى

٥ من يجمع عليه الجماعة

(٢) وان دافع الاخوة الاكابر بالقسمة وتظلمت الأم او غيرها

من ذلك بسبب الاطفال فيقسم عليهم ويدفع الى ثقة يكون عنده

٩ في مدبر البيت

(١) فالانسان اذا وصى بمدبر يدبر بيته بعد الموت

(٢) ان شوهدت عليه خيانة بالفحص الشافي وتظلم منه ١٥

الوارث فيقام عليهم رب بيت اخر يشهد له بالثقة

الخامس والسادس

جميع ابواب هذين الميرين مضت^١ على ما هي في الثمرة التي عملها

جبريال ولا فائدة في اعادتها

١٥ وابواب المير الخامس ثلاثة عشر في ان اهل الانسان ان^٢ يعطى

ماله قبل وفاته لمن يشاء ام لا وهل ان وهب لانسان شيئا له ان

يرتجعه ام لا لعلقة من العلل وفي الصلوات والوصايا وفي الشرك وفي

العهود بين الناس وفي التبرؤ من الميراث وفي القروض والرهنون وفي

الربا والمقاطعة وفي الودائع وفي البيع والابتياح وفي الصدقات ما يعطى

٢٥ للديارات وفي تحرير العبيد والاماء

M لا^٤ — M فسههم^٣ — M ليقسموا^٢ — M fehlt^١

وابواب المير السادس اثنا عشر فى الخصم الاول والثانى فى الكتاب
الصحيح وغير الصحيح وفى الفساد الذى يتطرق على الكتب الصحيحة
وفى الكتب المزورة وفى الشهادة الصحيحة والمعلولة وفى اليمين وفى
القطع وفى المقاومة لقطع الحكام وفى اجرة الاجراء وفى الكفل وفى
6 91 vo * الوساطة وفى الابار¹ * والانهار والطرق والكرم والنخيل وغير ذلك

قوانين طيماتاوس الجاثليق

لو كان النصرارى يمشون على موجب النصرانية لاستغنوا عن الاحكام
لانه لم يكن لهم² قنايا ولا بينهم مراء فهذه الخصال لا توجد الا
فيمن تصرفه بالجسد كما قال فولوس السليح المؤيد فاما من تزرع
الارضيات ولبس السمايات فقد استغنى عن الاحكام فكيف يكون الحكم¹⁰
مع القول القائل بع كل ما لك وتصديق به ومع القول ادر الخد
الايسر لمن لطم الايمن ولن يأخذ صليبه على كتفه
فالنصارى الآن ليس هم على قانون ملكوت السماء لكن مع الشهوات
وضعف البشرية وبينهم خصائم فلهذا احتاجوا الى الاحكام لان من
يطلب ملكوت السماء فيهم فممنهم قليل وحتى لا يتقدموا قدام الجورة¹⁸
يجب ان يتقدموا قدام القديسين

ويقول³ لاجابة من سأل⁴ فرضت هذه الاحكام حتى لا يخرج المؤمنين
الى الاحكام البرانية فيتم فيهم القول من حيث ليس اله فى اسرائيل
يلتجون⁵ الى بعزبوب اله عقرون⁶

— M fehlt⁵ — M يسأل⁴ — ونقول : lies³ — M لها² — M الابان¹

M فرعون⁶

ونشكو الضعف والاولجاع ومحن الزمان القاطعة العامة والخاصة
ولهذا دام الامتناع لانّ ذهنه فالى غير صاف كذلك
وأعظم من هذا اختلاف الناس فى المذاهب والبلاد والآراء
والعادات التى قد ربّى كل واحد عليها وربما لم ينطاعوا الى الانصراف
5 عنها وان انطاعوا فيصعبونه¹

فلهذه * الاسباب نقول انه دام الامتناع ولأجل السائلين وحتى لا 92 *
يلجأ المؤمنون² الى الاحكام البرانية فعل ذلك

١ القسان والشمامسة ينبغي ان يرتبوا فى الطخس على مثل ايام
اسياميذم فى التقديم والتأخير ولا يتقدم الواحد الاخر لانه شيخ وان
10 احبّ قسّ او شماس ان يكرم اخاه ويقدمه فليس بممنوع والقسان
والشمامسة الذين ليس هم من خدم البيعة يرتبهم الاسقف كما يرى
٢ انّ القسان والشمامسة الذين هم من هوفركيا اخرى يقفون دون
الذين هم من الهوفركيا التى طروا عليها فهم غرباء الا ان يحبّ اهل
الهوفركيا ان يكرمهم وان التمسوا هم ذلك يمنعون بكلمة الله

٣ الذى يسيمه الاسقف فى احدان غيره يبطل المسام ويحرم الاسقف 16
٤ اذا مضى انسان من هوفركيا وقبل الاسياميذ للقسانية والتشمسة
من اسقف آخر فلا يخدم لان هذا مجرى مجرى الزنا ويمنع بكلمة الله
هو والاسقف الذى أسامه سنة كاملة واذا رضى عنه الاسقف يقف
كاحد الخدم

٥ المؤمن الذى يمتن قسّاً او شماسا باطلا يمنع من البيعة المقدسة 20

M المومنين² — M فيضعوا به ; V فيصعبونه¹

والسرّ المحيى ومن أكل اللحم وشرب الشراب شهر ومن بعد ذلك يقف
على مسح ورماد ويصدق بما يمكنه على قدرته

٦ القسان والشمامسة الذين يمتنون اسقفهم باطلا يسقطون من

٩٢ * درجهم^١ ومن أكل اللحم وشرب الشراب شهرين ويقفون من بعد * على

٥ مسح ورماد ويصدقوا لانهم امتنوا اباهم الروحاني

٧ الاساقفة الذين يمتنون مطرانهم باطلا يمنعون من تشمسة

درجتهم^٢ شهرين ومن أكل السمك والشراب الى ان يعترفوا بغلطهم
وجهلهم ويغفر لهم

٨ الذين يمتنون الفطرک باطلا يفعل بهم مثل ذلك

٩ من يمتن الملك يطرد من البيعة والرازين ولا يخالطه أحد

١٠ اذا كان ما قرف به الشماس والقس والاسقف والمطران والفطرک

صحيا وبحث عنه وشهد به الشهود الثقات من الكهنة ورؤساء الكهنة
بحسبه يجب ان يعاملوا من اسقاطهم اصلا وان كان قد كذب عليهم
فيقابل^٣ الكاذب بما يستحق

١١ في واجبات الكهنة في الناموس كان اللوايين يأخذون العشر^{١٥}

وتأخذ الكهنة من اللوايين العشر والسليحون^٤ فرضوا للاسقف من عشرة
أجزاء أربعة وللقس ثلاثة وللشماس اثنين وواحد للباقي والثلاثمائة والثمانية
عشر قالوا كل بيعة تعطى الواليث بحسب قدرتها ومن يمنع الكهنة
حقوقهم يحلّ به^٥ ما حلّ بجنيا وسفيرا^٦ اسم زوجة حننيا

M —^٥ M والسليحيون^٤ — M فقابل^٣ — M خدمتهم^٢ — M درجتهم^١

M وسفيرا امراته وسفيرا^٦ —

١٢ النصراني لا ينبغي ان يخرج الى الحكم البراني وفولوس يقول
لا تخط بمائدة سيدنا مائدة الشياطين ومن يفعل هذا ينبغي ان يتوب
ويصدق ويقوم على المسح والرماد

١٣ الذى يضرب نصرانيا والاخر يمضى * الى السلطان ويستعدى ٩٣ *
٥ عليه ويضرب الجميع اخطوا الاول لانه ضرب والثاني لانه لم يحتمل
وجهل الثاني أكثر ولهذا يضاعف اذبه لانه تجاوز أمر سيدنا في الاحتمال
ولانه خرج الى الحكم البراني وجميعا ينبغي ان يبعدوا من البيعة والسر
الاول شهرين والثاني ثلاثة اشهر ويقفون على مسح ورماد كل يوم أحد
ويصدقون بحسب قدرتهم ويحسوا^١ لهم ويعودون الى السر.

١٤ من لا يأخذ من يد القس القربان من المؤمنين ان اظهر عليه
أمر يوجب ذلك من زنا او سحر او فساد امانة او سرقة او قتل فيجب
ان يخرج القس ويسقط من درجته وان كان^١ لغير سبب يمنع المؤمن
من البيعة لاسمه الكاهن وهو ملك الله ويقف على المسح والرماد
ويعطى الصدقات للمحتاجين مدة شهر ويحسى له ويعود بأمر ذلك الكاهن
١٥ ان احرم القس لانسان بوجوب ليس للاسقف ان يحل حرمه.
وان كان ذلك ظلما فله ان يحله ويحرم القس

١٦ ليس للقس سلطان على ان يذبح الا ان يكون الحيوان قد قارب
ان يموت وليس سواء وعلى غير هذا لا يجوز ان يذبح ولا عصفوراً
ولا يتحن نفسه ولا صبياً فهو مبطل الختانة والعماد^٢ فختانة الجسم
٢٠ لليهود والقس عليه ان يصلى على المرضى

M ومبدى بالعماد^٢ — ١ fehlt M

١٧ لا يجوز ان يبقى القربان على المذبح الى غد لكن في يوم^١
 يقدس يقرب على مثال المنّ والحمل الذي هو سرّ ذبيحة سيدنا وكان
 ٩٣ ٣٠ * يستبقى^٢ في السبت^٣ سرّ بقاء جسم * سيدنا في الارض وحتى لا يطلقوا
 في العمل

٥ في التزويج

١٨ لا يحلّ ان يتزوج الانسان بنت امرأة ابيه لانها في موضع
 اخته وامرأة ابيه كأمّه ولا لبنت الزوجة ابن الزوج
 ١٩ الاب والابن لا يتزوجان^٤ بأختين ولا اخوين بأختين لان
 هذه عادة الحنفاء والمجوسية

٢٠ لا يجوز ان يتزوج الانسان بأختين ولا اخوين بأخت^٥
 ٢١ لا يجوز ان يتزوج الانسان بنت اخيه او اخته ولا اولادها
 ٢٢ لا يجوز ان يتصل ابن العم او بنت العمة او ابن الخال او
 بنت الخالة او اولادهم بزوجة العم او بزوجة العمة او بزوجة الخال او
 بزوجة الخالة

٢٣ لا يجوز ان يتزوج الانسان بنت عمّه او بنت عمّته او^٦
 بنت خالته او بنت خاله لان هاؤلا يجرّون مجرى ابيه وأمه واخوته^٥
 واخواته^٦ واولادهم واذا كان من^٥ هو^٦ أبعد من هاؤلا لا يجوز التزويج
 بهم فكيف هاؤلاء فاذا كنا نجرى امرأة العمّ وامرأة الخال مجرى الأم
 فكم اولى أن نجرى^٧ العمّ مجرى الاب والعمة مجرى الأم

— M يتزوجون^٤ — M السبب^٣ — M يستقى^٢ — M في اليوم الذي^١

VM يجرى^٧ — M هو من^٦ — M واخواته واخوته^٥

٢٤ لا يجوز ان يتزوج الانسان بنت اخيه او بنت اخته ولا

المرأة اذا مات زوجها يجوز ان يتزوج¹ بابن اخيه او ابن اخته

٢٥ لا يجوز * للعمّ والحال ان يتزوج بامرأة ابن اخيه ولا بامرأة ٩٤ *

ابن اخته فهذه عادة مجوسية

٢٦ يجوز للنصراني ان يتزوج بغير نصرانية على رجا تولادها⁵

واولادها

٢٧ المرأة النصرانية لا تتزوج بغير نصراني لكلا تنقل هي

والاولاد² الى غير المذهب وان تزوجت بايثارها وبايثار ابويها يحرمون

وان كان بغير ايثارها لكن بايثار ابويها يحرم ابويها حسب من دونها

٢٨ الاملاك يكون بتوسط القس والشماس او الاسقف او المطران¹⁰

وثلاث مؤمنين على الاقل وتوسط الصليب وما كان بخلاف ذلك لا

يعتد به

٢٩ اذا املك رجل امرأة ومضى لمتجر وتأخر من ثلث سنين الى

اربع وقال اهلها لا يصبر ان كان يدّر عليها القوت فيجب ان تصبر

¹⁵ عليه ابدًا وان لم يفعل ذلك فالصبر مدة ثلث سنين والا اليها من بعد

٣. ان املك³ رجل امرأة وهو معها في المدينة ولم يتمكن من

تكليها واحتج⁴ ابواها بالغيبة والتمسا الفرقة او نقلها لان تخليتها

وحدها لا يجوز والملك قال لا افرج عنها ولا اتمكن من نقلها او

كانت يتيمة فقال لا يمكنني ان اصبر أكثر من هذا والملك يدافع بحجج

²⁰ ان كانت في نفقته فضرورة يصبر ان كان الملك قريباً او بعيداً وان

M واحتاج⁴ M — ملك³ M — واولادها² M — تتزوج : lies¹

لم تكن في نفقته ينظر هل له قدرة ام لا وان كانت ثم قدرة تمنع¹ من السر والاختلاط بالمؤمنين حتى ينقل² مملكته وان لم يحب³ بقي تحت الحرم واطلق لها⁴ التزويج ومنع * هو منه وان كان لا يتمكن من التكيل للضعف يجتهد الاسقف في ان لا يقع طلاقها ومن بعد فبحسب ما يرى يفعل وان كانت الملكة [يتيمة]⁵ من ابويها وامكت قبل⁶ البلوغ الى المعرفة الأمر اليها ان ارادت حفظ ما عقده لها ابواها⁶ فالأمر اليها والا فهي واختيارها وان كان وقت العقد لها تمييز فمن الضرورة تكون لمملكها

٣١ اذا تزوج رجل بامرأة وبقي⁷ معها مدة⁷ وغاب ثلث سنين واربع ولم ينفذ لها نفقة او تزوج ومضى الى بعد وبقي خمس سنين من¹⁰ غير ان يذكر زوجته بنفقة والتمست اطلاقها لا يجوز لان الطلاق غير جائز الا بعلة الزنا او السحر وبالجملة ليس لاحدهما ان يفارق الاخر الا بالعلة المذكورة الا ان يموت احدهما او يجتمعان على الزهادة ويجب على المرأة ان تصبر الى ان تعرف حقيقة خبر زوجها وتحتمل الضيم فليس يخفى خده والاسقف والمطران والفطرك يجب ان يبحث عنه ويلزمه¹⁵ بالقانون العود او ينفذ اليه عبداً

٣٢ اذا بقي رجل في الغيبة سبع سنين ولا يعرف خبره وتزوجت امرأته بآخر وجاء والتمس زوجته فمن الواجب ان ترجع اليه ويحرم الثاني وهي مدة ما وان لم يوثرها الرجل لما فعلت من الزنا له ان

١ lies : — ٢ M على — ٣ يجب M — ٤ fehlt M — ٥ o. h. St. — ٦ ابوها

M — ٧ مدة معها

يتزوج بأخرى ناموسية وهي زوجها الثاني يبعدون من البيعة ولا يفسح

* 95 ro

لهم في الاتصال * والتزوج ثانيا

٣٣ رجل يتزوج^١ بامرأة وليس هو من اهل مدينتها وبقي مدة
وغاب ولم ينفذ لها نفقة وكتب ابوها اليه يحثه على انفاذ شئ ولم يفعل
٥ وراسله باننى تركتها ومضى الى حيث لا يسمع خبره فالواجب ان لا
يقع الطلاق بالاخبار الشاذة بل يبحث عن الرجل ويكتب الاسقف
بان يحثه على المبادرة او النفقة فان لجّ حرم والامر الى الزوجة في ان
تثبت^٢ عليه او لا تثبت

٣٤ رجل يتزوج^٣ بامرأة وبقي مدة^٤ وادعى مرضا اما صحيحا او
١٥ لبغضها وضمن الوفا بنفقتها وهي التمسست الزوجية فنقول ان كان المرض
عرض بعد الزوجية فالمرأة الصبر كما انه لو لحقها امر لوجب صبره عليها
فان كان ذلك المرض من قبل الزوجية وشعرت به فوجب الصبر عليه
وان لم تشعر وبحث عن ذلك وعرف حقيقته فالامر^٥ اليها في التزوج باخر
لأجل الغش الذى دخل عليها ويجب أن لا يعجل في ذلك بل ياخذ
١٥ جرايته ويبحث عن الامر مدة ما

٣٥ رجل تزوج بامرأة وعرض لها مرض منع من الاجتماع مع
الرجل ولا يرجى بروه وادعى الرجل انه شاب ولا يمكنه الصبر وقد
مضى الجواب في انه ان كان قبل التزوج او بعده وبالجملة متى حدث
ذلك بعد التزويج فالصبر من كل واحد منها واجب والصلاة^٤ والمسئلة

٢٥ لله تعالى الكشف^٤

M بالامر^٥ — fehlt M^٤ — M تزوج^٣ — M ثبت^٢ — M تزوج^١

* 95 vo * ٣٦ الفرقة تكون لاربعة اسباب اما للزهادة^١ التى لا يعاد

معها الى العالم من الفريقين جميعا والثانى الزنا الجسائى والثالث الزنا النفسائى وهو السحر والرابع الموت

٣٧ ان خان الرجل والمرأة العهد الذى عهداه للمسيح فى الانقطاع

اليه وتزوج كل واحد منها^٢ يبعدان من البيعة ومن السر^٣

٣٨ اذا زنا الرجل او المرأة يقطع عليهم القيام على المسح والرماد

فى البيعة والصوم والصلاة ويقبلان كالماكس^٤ ومريم الزانية

٣٩ هل يجوز ان تتزوج الزانية بعد التوبة والزمان^٥ اما اذا كانت

توبتها حقيقية فواجب فتوبة داوود والزانية قبلت وتزوجها من بعد اليها

٤٠ . الملكة اذا أخذها آخر قهراً ماذا يفعل مملكتها مع القهر

فواجب تزوج مملكتها بها فلا تظلم من الجهتين وان كان بايثارها اتبعت^٥

الآخذ لها يحرمان ويفرق بينهما ولا يطلق لها التزويج من بعد

٤١ ليس للمملك ان يطلق مملكته ولا مملكته له اذا كان الملاك

بتوسط الصليب المحيى والقسان والشامسة والمؤمنين الا بعة الزنا والسحر

وما كان بغير هذه العلة فالتارك تحت القانون ولا يزوج والمتروك بغير

ملام ويطلق له التزويج

٤٢ لا يترك احد زوجته الا للزنا او للزهادة بعد ان لا يعود

الى العالم

* 96 ro * ٤٣ ان حلف انسان انه ان لم يطلق * كفر بامانته فاليمين باطلة

— M والرماد^٤ — M كالماكس^٣ — M منهم^٢ — M للزهادة^١ : lies

M اشغب V, اسع^٥

والتزويج ثابت لأن اليمين على غير الناموس والتمسك بالمرأة بالناموس
ولا يترك ما يوجبه الناموس لغير ما يوجبه

٤٤ إذا زنت المرأة والرجل اما المرأة فتخرج من البيت عريانة

بغير جهاز ولا مهر ويحتوى¹ على ذلك الزوج ولا تزوج فمن يتزوج

٥ متروكة فقد فجر وهكذا الرجل لا يزوج وتأخذ الزوجة العشر من ماله

٤٥ وان اقاما² على المسح والرماد والصدقات يقبلان فאלله

رحيم

في الموارث

٤٦ رجل مات وخلف مالا وله أم وزوجة وبنى عم ان كانت

١٥ الام والزوجة لا يتزوجن هم يرثون وان تزوجوا أخذوا المهر وما سمح

به لها الميت اولاً³ فالعشر من ماله الذى كسبه من يوم دخول الزوجة

بيته وبنى عمه يرثونه

٤٧ امرأة ماتت وخلفت زوجاً وأما واخا ان كان لها وصية

تعطى⁴ مالها لمن وصت وان لم تعمل وصية يقسم مالها اربعة اقسام

١٥ جزء للصدقة وجزء للام وجزء للاخ وجزء للزوج

٤٨ رجل مات وخلف اخوات وبنى عم اخواته يرثونه

٤٩ رجل مات وخلف بنين وبنات مزوجات وارامل وزوجة

الذكور يرثونه والبنات سهمهم ما أعطاهم ابوه في حياته فان افتقروا

فاولى * من عالهم اخوتهم والمرأة ان حفظت العهد على زوجها يكون ٧٥ 96 *

يعطى : lies⁴ — والا : lies³ M — واقاما² M — وتحتوى V, ويحتوى¹

امرها في البيت¹ بعده امره ان كانت ام الاولاد او مراة الاب وان لم يتزوّج ولم يجلس في البيت يعطى سهماً وافراً وان احبّت التزويج تعطى جهازها ومهرها وما يخلها زوجها والعشر من ماله الذي اقتناه منذ وقت دخولها بيته

٥٠ رجل مات وخلف ابنا وبنّتا وزوجة الميراث للابن وللبنت ما ٥
أعطاهما ابوها فان لم يكن أعطاهما شيء فإيجهزها به اخوها والمرأة ان حفظت العهد ما خلفه الزوج تحت يدها وابنها تحت تديرها وان التمتست التزويج تأخذ جهازها ومهرها وما وهبه لها زوجها والعشر من ماله الذي كسبه منذ يوم دخولها

٥١ رجل مات وخلف ابا واما وابنا وبنّتا وزوجة ميراثه للذكر 10
ولزوجته والبنّت فلها ما برّها به ابوها والاب والام ان كانوا ضعفاء فيجب ان يعالا من مال ايهم² وان كانا مستغنيين فلا شيء لهم مع الابن والزوجة وان مات الابن والبنّت والزوجة عاد الميراث الى الاب والام

٥٢ رجل مات وخلف ابا واما واخوة واخوات ما دام الاب 15
والام باقين فهما الورثان اذا لم يكن اولاد واذا مات الاب والام تقسم التركة بين الاخوة الذكور بالسواء والاخوات يعطون العشر زيادة على الجهاز

٥٣ امرأة ماتت ووهبت جهازها لزوجها ان كانت صحيحة العقل
فوصيتها ماضية وان³

20

M ها هنا ضاع اوراق وما رايناها³ — M ابنهم² : — M fehlt¹

[قوانين ايشعبرنن]

* واتصلت به يخرجان من البيعة

* 97 ro

٣٤ ان أحب انسان حدثه ولم يجب ابواها الى ان يزوجه بها¹فلجأ الى السحرة بسببها وبسبب ابويها² وانكشف الامر يحرم حينئذ

٣٥ ان لجأت امرأة الى السحرة والمعزمين واستعانت بالشياطين ٥

في ان يحبها زوجها ان عرف الرجل امرها يخرجها من بيته بأقبح خروج

٣٦ ان استعان انسان بالسحرة والشياطين رجلا كان او امرأة لقتل

انسان اذا علم ذلك يطردون من البيعة لتعرضهم للقتل وخدمة الشياطين

٣٧ ان سرق من انسان شئ ومضى الى العراف والزاجر يمنع من

١٥ البيعة والقربان

٣٨ اذا كان الانسان مريض او مربوط من زوجته واستعانوا بالسحرة

يطردون من البيعة والقربان الى ان يتوبوا زمانا يقطع عليهم

٣٩ القسّ والشماس والعلماني اذا كان ساحرا او³ زاجرا او كاتباً

كتب العطف يحرم ويبعد

٤٠ من يصدّق بالنجوم وبحساب الكواكب على عادة الخنفاء فيبعد ١٥

من النصرانية وان أخذ قربانا فهو يأخذ ما يضمره لا ما ينفعه

المواريث

٤١ ان مات رجل وله اولاد وأتهم تحيا وعهدت اى عاهدت

زوجها وضمنت عن نفسها انها لا تتزوج بعده يتسلط⁴ حينئذ على

١ fehlt M ٢ ابوها M — ٣ وزجرا وكاتباً ٤ M تتسلط : lies

البيت وبرأيها يتدبر اولادها وان كانوا متزوجين وان كان الولد
واحدا وله زوجة وبنات لم يزوجن¹ يكون سلطان الزوجة على نصف
٩٧ vo * البيت الى ان تموت وان كان * للرجل اولاد من امرأة اولى
وماتت وتزوج باخرى ومات وعهدت الحفظ له سوا ان كان لها اولاد
او لم يكن فليكرمها اولاد زوجها كآتهم وهي تحسبهم اولاد² ويفردون^٥
لها سهم لقوتها الى الموت واذا ماتت يرجع السهم عليهم وما وهبه لها
زوجها في حيوته تعطيه لمن تشاء وان تزوجت باخر فهو لها ولها من
الزوج الآخر مهرها وجهازها فلها ذلك وان كان ابواها^٣ أخذوا مهرها
تعطى تركة بحسب القدرة

٤٢ اذا ماتت امرأة رجل قبله ولها اولاد منه وتزوج بعدها فكل¹⁰
ما^٤ للميتة هو لاولادها خصوصا والاخرى اذا كانت بغير اولاد فزوجها
يتسلط على مالها وان كان لها ابا^٥ محتاجين فلتقسم التركة بين الزوج
وبينهم وان وصت بوصية تمضى

٤٣ المهر يكون من مائة درهم الى اربعمائة درهم من غير زيادة
فالمرأة لا تتباع كالامة لكن يتباع شريكه ويعطيها من الثياب بمقدار¹⁵
القدرة ولا يكتب لها ارضا وكرما وآباء المرأة ان أحبوا اكرام الزوج
ثياب وغيرها فذاك اليهم وليس هو ضرورى عليهم

٤٤ اذا تزوج رجل بامرأة ومات بغير اولاد فميراثه لاختوته وان
عهدت زوجته ان لا تتزوج^٦ فيعطونها سهما واذا ماتت فيرتجعونه وان

M — مال الميتة^٤ — M ابوها اخذ^٣ — M اولادها^٢ — M يزوجهن^١

M يتزوج^٦ — M ابا واما^٥

لم يكن له اخوة فميراثه لاعمامه وان لم يكن له اعمام فلمن يقربه وان كان له بنت¹ فالميراث بأسره لها ويكون مسلما الى الامّ وان لم تتزوج وان تزوّجت فيكون بيدى البنت [.....] بغير اولاد يرجع الميراث الى

* الاخوة والاعمام والاقارب

* 98 ro

٥ ٤ ان مات رجل وله بنون² ومات احدهم وله ابن او بنت وابوه يحيا يرث ابن الميت مع اعمامه وهكذا ان خلف بنتا وان كان لاعمامها بنون تزوّج باحدهم

٤٦ اذا كان لرجل بنون وأخرج احدهم في حياته واعطاه سهم من بيته ليس له سهم مع اخوته من ابيه فان كان ما اعطاه قليلا يضاف الى³ التركة ويقسم مع اخوته بالواجب وان كان اخوته صغارا يحسب⁴ مبلغ نفقتهم وتعريستهم ويقسم الفاضل وان كان لبعضهم نساء والبعض لا يفضل من ليس له ومن اخرجه ابوه من بيته فلا شئ له مع اخوته وان كان قد خرج هو بايثاره لا ان اباه اخرجه ينقص قليلا لانه لم يخدم اباه

٤٧ ان كان لرجل امرأة فاضلة لا تقبل وصيته وان كان لبعض الاولاد الذين هم اخوة ولد وخدم في البيت كعمه خدمة ظاهرة لا تسقط نفقة تعريسته من حصّة ابيه لكن من اصل مال البيت وان تزوّج وجرى على عادته من خدمة البيت افرد له سهم زائد على سهم ابيه وان خرج وتشاغل ببيته فلا يعطى سهم وبالواجب يفرد لهم⁵ سهم اذا خدم في البيت زائد على حصّة ابيه

له : lies —⁵ M بحب , V بحسب⁴ —³ M fehlt —² اولاد — VM ابنت¹

٤٨ اذا كان لرجل بنون وزوج بعضهم ووصى لاحد بناته يفضل¹

تمضى وصيته

٤٩ ان كان لمرأة ميراث حصّة كمرأة ورثت من² بيت ابيا ولها

٩٨ ٩٠ * بنون وبنت ولزوجها بنون * من امرأة اخرى لا يرث اولاد المرأة

الاخري شيئا جاءت به من بيت ابيا بل يقتسمون ميراث ابيهم بالسوا⁵

حسب

٥ . اذا كان لرجل بنون وبنت واحدة ولحبّه لها وصى لها بشئ

مما فى بيته لا ينقض البنون وصيته وان لم يوصّ الاب لها بشئ والتمست

ذلك منهم يجب ان يفعلوا ذلك واذا كان اخوة اغنيا اما من ميراث

ابيهم او من عمل ايديهم ولهم اخت مسكينة يجب ان يواسونها ولا¹⁰

يستعملون قلة الرحمة وهكذا اذا كانت الاخت غنيّة والاخوة فقراء او

اخواتها يجب ان يفعل³ وتسئل زوجها ذلك واولادها

٥١ قوم لا يورثون البنت مع البنين وقوم اذا ورثت المرأة شيئا

من بيت ابيا يرون حمله الى بيت زوجها وقوم لا يوجبون ذلك فهذه

فرائض عالمية لا تثلم الأمانة لكن كل انسان فيها يتدبّر بحسب عادته¹⁵

وعادة بلده والاخوة الذين لا يعطون ميراث لاختاتهم ما يصيب⁴

نساءهم من بيت ابيهم لا يحملونه معهم وبحسب ما يسهمون اختهم تفعل

نساءهم معهم فيما يرثه من بيت ابيهم اما جزءا او على الكمال وكل

شعب ينبغى ان يتمسك بعادته

M نصيب⁴ — M تفعل³ : lies — M — M بفضل¹ : lies

٥٢ إذا مات رجل ولا اولاد له وله اخوة يحيون واولاد اخوة ماتوا ذكور واناث فاولاد الموتي يقومون مقامهم ويأخذون^١ سهم آبائهم وان كان البنات بحيث يقسمن مع اخوتهن فليأخذون سهمهن^٢ ولا يظلم الاخ الحي لولد الاخ * الميت

* 99 ro

٥٣ إذا مات رجل وليس له الا بنت مزوجة. ولها اولاد ووصى بماله للبيع والمساكين تمضى وصيته وان كانت بنته مسكينة تعطى^٣ سهمها صالحا وان كان لم يوص فكل ما له لبنته غنية كانت او مسكينة وان كانت هي قد ماتت واخوة الرجل وابناؤهم يقسمون ميراثه

٥٤ إذا مات رجل بغير اولاد وكل ما له يخله لزوجته وهذه حفظت عليه العهد الى وقت موتها وعند موتها ان وصت به للبيع والصدقات تقبل وصيتها فاما ان تورثه لاختها فلا لكن يعود الى اخوة الرجل واولادهم الا ما لها من صياغة وقماش فتعطيه لمن تشاء

٥٥ إذا مات رجل وحبّت^٤ امراته الرهينة من بعده تعطى سهم صالح من ماله يكفيها لعشرة سنين ان^٥ كان مال زوجها كثير سوا كان لها اولاد او لم يكن وان لم تحب أخذ شئ لثقتها بالله فالامر اليها

٥٦ إذا مات رجل وليس له بنون وله امرأة عميا او تقاسى مرضا^٦ صعبا يفرد لها سهمها من ميراثه يكفيها ويكفى من يخدمها وفي يوم موتها يكون مالها لخادمتها^٧ ولن يوصى لهم به وان كان الرجل فقيرا فكل ما خلفه يكون لزوجته المسكينة

— M واجبت^٤ — M يعطى^٣ — M سهمهم^٢, V سهمهن^٢ — M fehlt^١

M لخدمتها^٧ — M مرض صعب^٦ — M اذا^٥

٥٧ اذا مات رجل بغير اولاد ووصى بان كل ما له لزوجته لانه عرفها تقية وصيته تقبل وان تغير رأيها في حفظ العهد له واحبت¹ * * ٩٩ * التزوج تبطل وصيته ويرثه اخوته او غيرهم وهى تأخذ مالها وما يرى الكاهن ان يعطيها من ماله

٥٨ اذا ماتت زوجة رجل ولها اولاد واحبت² الزوج ان تزوج^٥ بأخرى بعدها ليس له سلطان على مال امهم وصياغاتها وان يعطيها للزوجة الثانية لكن يكون³ ذلك محفوظا^٤ على اولادها ولا ان اعطى الشمن ولا^٤ المرأة اذا مات زوجها وتزوجت باخر تأخذ ثيابه وتعطيها للاخر فهذه جسارة من الرجل ان يراه اولاده آخذا ثياب امهم والباسا^٥ الاخرى والمرأة التى تأخذ ثياب زوجها وتلبسها لآخر والاولاد يبصرون^{١٠} ٥٩ اذا مات انسان وله بنت حسب وورثت بيت ابيها وتزوجت برجل وماتت يعود الميراث الى وارث الاب من اخوة واعمام واقارب فاما ثياب المرأة فزوجها مسلط عليها لانه دفعها اليها^٦ فى عرسها واذا عملت وصية على اولادها لا على زوجها تبطل^٧ وصيتها

٦٠ اذا مات انسان وليس له ابن لكن ابن ابن او ابنا بنين وهم^{١٥} ايتام اولاد ابنه يرثونه لا اخوته وبالجملية اولاد بنيه لا اخوته وان لاحد^٨ ابن واحد وللباقي^٩ كثرة بحسب اعدادهم يرثون لا بحسب ابا^{١٠}ئهم لان جدم رباهم وهم كاولاده فان كان فيهم كثرة لولد^٧ واحد وابوهم يحيا

والمرأة^٤ — M ذلك محفوظا يكون^٣ — احب : lies — M; اخت^٢ — M — احبت^١

M — او ولد^٧ — M feblt — M^٦ — والبسها^٥ — M

فسمه ويأخذ¹ وهو المقيم بهم وليس هم ايتام وان لم يوجد اولاد البنين لكن اولاد البنات ذكور واناث هم الوراثة * ويجوز ان يراعى¹⁰⁰ * امرهم اعمامهم واولاد اعمامهم وبالجملة بحسب ما يراه الكاهن يفعل
 ٦١ ان مات رجل وليس له بنون لكن بنات حسب فاليراث لهم^٥ واذا كان لهم أم ولم تتزوج فكل شيء يكون بيدها^٢ واذا ماتت تزوجه^٣ البنات وهكذا ان كانت بنت واحدة وان فرطت الأم في التركة بان يعطيها لاهلها يؤخذ من يدها كل شيء ويسلم الى البنات وتعطى قوتها شهرا بشهر الى ان تموت فان^٤ مات البنات وهى تحيا ولهم اولاد فهكذا يفعلون بها وان لم يكن لهم اولاد يعود الميراث اليها وتفعل^{١٠} به ما تحب وان كان اعمامهم باقين اذا ماتت يأخذون^٥ الشيء او اولادهم واخوة المرأة واخواتها لا شيء لهم

٦٢ اذا مات رجل وله بنون وبنات وانفصل بعضهم من بعض والبنات لم يزوجن^٥ يفردون لهم سها لتريتهن وتزويجهن ولا يجوز^٧ الاخوة^٥ عليهن

١٥ ٦٣ اذا مات رجل وله بنون وبنات واحدى بناته عميا زمنة واقتسم الاخوة الميراث يفردون لهذه الأخت سها لكفايتها وكفاية من يخدمها الى ان تموت واذا ماتت ما يبقى منها لخادمتها وان كان كثيرا فللخادمة ولاخوتها^٩ وان كانت خادمتها امة تحرر وتعطى بركة

٦٤ اذا كان رجل غنيا وله عبيد واماء عميو في بيته او مرضوا

— M ياخذ^٥ — M وان^٤ — M توزعت^٣ — M في يدها^٢ — M ياخذ^١
 M ولاخواتها^٩ — M للاخوة^٨ — M يجوز^٧ — M يزوجهن^٦

مرضا اخر فعليه الإقامة بهم الى يوم موتهم واذا مات الرجل هكذا يفعل اولاده وان كان الرجل مسكينا¹ واولاده فلا شئ عليهم

١٠٠ * ١٠٥ اذا * كان للرجل عبدا او امة نصارى^٢ وأحب^٣ بيعها^٤ فليبيعها من نصارى حسب وان فعل غير هذا^٥ فهو محروم

١٠٦ اذا حرر رجل عبدا واستخدمهم استعبادا من بعد او اولاده^٦ فهو تحت اللعنة ويمنع من البيعة

١٠٧ اذا أحب انسان ان يترهب فليس له ان يأخذ من بيت ابيه شيئا لا ان كانوا اغنياء او فقراء ولا^٧ اذا مات ابوه^٨ فان أعطوه^٩ تركة^٥ بايثارهم الاب او الاخوة للباسته وكسوته فيأخذ على سبيل البركة لا على سبيل الارث

10

١٠٨ اذا صار رجل راهبا ولم يأخذ من بيت ابيه شيئا ومات وله ابا واخوة وقلاية وقاش فليس لاهله فيه شئ كما لم يأخذ منهم شيئا لكن ذلك لاختوته الروحانيين وان كان له تلميذ ووصى له بقلايته^٦ وكل ما له وعادة العمر ذلك تحفظ وصيته وان لم تكن هذه عادة العمر فليكن للجماعة وان التمس اهله شيئا من ماله بركة لا ميراث يعطون

15

١٠٩ اذا ترهب انسان وشلح ولم يكن أخذ من بيت ابيه وقت الرهينة شيئا^١ فطبع الانسان ضعيف فله ان يقسم ميراث ابيه مع اخوته .
٧. ان ترهب انسان وله اخت^٢ او اخوات^٣ كل ميراث ابيه لهم وان أحب الاب ان يبيع^٤ كما له^٥ ويصدق به فذاك اليه

lies : ٥ — M فاعطوه^٤ — M او لا^٣ — V وأحب^٢ بيعها وأحب^١ fehlt M

M كل ماله^٥ — M^٦ واخوات^٣ — M في قلايته^٦ — بركة

٧١ اذا كان لانسان عبد لم يحره وترهب ووجهه بين الرهبان

فالواجب ان يتركه * بسبب المسيح فان لم يتركه فليعط¹ ثمنه الرهبان * 101 r
لانه كان واجبا عليهم البحث عنه او العبد يشتري نفسه او يجعل
عليه شيئا يؤديه من شهر الى شهر الى ان يستوفى مولاه ثمنه وخاصة
٥ اذا كان مولاه مسكينا وان لم يحب مولاه هذا يرده الى العبودية بعد
حلق سفاره

٧٢ ان مضى حدث وتسفر بلا اذن ابويه فابواه يتسلطان عليه
وان احبوا تركه تركوه او لا يرجع الى العالم والرهبان الذين سقروه
تحت الملام

١0 ٧٣ الراهب الذى يترهب فى العمر ولا يسلك الطريق الصحيح
فى الرهبة ويكون علة شرّ واذية يطرده الاسقف والرهبان من العمر
٧٤ رئيس العمر ينبغى ان يكون على طريقة جميلة بسبب الرهبان
وبسبب العلمانيين ليستشفعوا به واذا كان على هذا فلا يززع² وان كان
بالضدّ وادى الى خسارة يعلمون الاخوة حاله للاسقف ويصرفه³ عن
١٥ العمر ويرتب آخر يتقى الله

٧٥ الجائليق الذى ليس هو جيّد الامانة لكن يتمسك بآراء
الهرطقة وليس تديراته جميلة ولا فيه مخافة الله وهو قاسى يقرس
ويقطع من درجته وهكذا المطران والاسقف

٧٦ اذا ورث قسّ البيعة من ابائه ولم يخدمها جيّدا او كان علة

M وتصرفه³ - M يتزعزع² - M fehlt¹

جسارة¹ للمؤمنين يخرج للمؤمنين منها وتسلم الى آخر وان عاند لانها ميراثه يعطى الثمن

٧٧ * 101 v٥ القسّ والشّاس اذا اشتهر * امرها بالاشياء الردية وقامت

الشهادة عليها يسقطان من الدرجة ولا يشفع أحد فيها

٧٨ اذا تزوّج انسان في بلد ومضى الى آخر وتزوّج به وظهر أمره^٥

يحرّم ويمنع القربان وهكذا المرأة اذا تزوّجت باخر

٧٩ اذا تزوّج رجل بامرأة ولم يجدها طاهرة يخرجها من بيته وما

انفقه² عليها يرتجعه من بيت ابيها

٨٠ اذا املك رجل امرأة وبها برص او غيره ولم يشعر بذلك

وظهرت له الحال ان احتمل لله فالامر اليه لان المرض ليس بايثارها¹⁰

وان لم يوثر فالامر اليه وما انفقه لا يرتجعه وهذه صورة المرأة اذا كان

بالرجل عيب ان صبرت فجميل او لا فالامر اليها

٨١ اذا مات انسان بقرب اهله وله ديون على الناس غير

ظاهرة ولم يعمل وصيّة ومن عليه شيء³ لا يقرّ يكتب حرم على من

يجحد ومن يعرف ذلك ولا يذكره لانه يرائي ولا يخاف الله¹⁵

٨٢ اذا مات انسان وعليه ديون ولم يعمل وصيّة وطالب ارباب

الديون فأقاموا الشهود الثقات وحلفوا بان الدين لهم وليس عندهم

رهن يقضون وان ذكروا ان رهننا عندهم فيحضروا⁴ وان باعوه ان

فضل في الثمن يردّ الى الوارث وان دافعوا يحرمون⁵

¹ lies : خسارة M — ² نفقه M — ³ V hat am Rande : المواريث : bei M

M يحرموا⁵ — M فيحضروه⁴ — in den Text eingeschoben

٨٣ اذا مات انسان وله شريك في متجر ولم يوصى او مات
 فجأة او لانه وثق بالشريك اخ كان او غريب وشك فيه الوارث
 * يحلف او يقرأ حرم

* 102 ro

٨٤ اذا مات انسان وخلف اطفالا ذكورا ومادة لحيوتهم وله
 ٥ اخوة يخافون الله ولم يوصى بمن يكفلهم أحد الاخوة يقوم بهم وهكذا
 ان خلف اثاث فعمهم يكفلهم ويزوجهم لاولاده او لاولاد^١ اخ الآخر^٢
 ويجهزم بميراث ايهم وأهم اذا لم يتزوج يدفع اليها ما يمونها في
 حيوتها وان بقي بعد موتها لها شيء يرجع الى بناتها
 ٨٥ اذا مات رجل وخلف بنين وبنات وتزوجت امهم العم يري^٣
 ١٠ ويزوجهم^٤ لا أمهم وميراث الاب بيده يكون واذا زوجوا^٥ يسلم اليهم
 مال ايهم

٨٦ اذا مات رجل على بعد شاسع ولم يعمل وصية ومن خلف
 ماله عنده لا يقر فيكتب^٦ حرم للورثة على كل من له عنده شيء وعلى
 من يعلم ولا يذكر وان لم يكن له ورثة يبحث عن الشيء الاسقف
 ١٥ ليفرقه على المساكين والديارات والاعمار

٨٧ اذا اودع انسان وديعة وجحد^٨ ولا شهود عليه يحلف او
 يحرم وان ظهر ذلك عنده جائليقا كان او مطران او اسقف او قس او
 شاس يسقط من درجته وان كان مؤمنا يمنع من البيعة وان اعادوا

— M يزوجهن^٤ — M يريهم^٣ — او لآخر : lies^٢ — M اولاد^١

M ويوجد^٨ — V الثامن والشمون^٧ — M فكتب^٦ — M تزوجوا^٥

الوديعة الى اهلها وتابوا يقبلون بل لا يشمسون درجتهم لانهم صاروا
بدل¹ النور ظلام

٨٨ ان استعمل أحد خدم البيعة الربا يمنع من الخدمة وان عرف
١٥٢ * المقرض بالشره يأخذ عن المائة اثنا عشر درهما في السنة * وعلى الاكثر
عشرين درهما

٨٩ ان اقترض انسان من صديقه شيئا ولم يقدر على القضا
وأقر بالدين ان كان المقرض معدما وفي شدة فيجب ان يعلم حال
رفيقه من نفسه وان كان مستغنيا فيستعمل الرحمة مع رفيقه
٩٠ ان سرق انسان شيئا لا لشر لكن لحاجة وعرفت الحال
يرحم بعد اقراره بانه فعل ذلك من حاجة فالجائع يأكل جلدة الميت¹⁰
٩١ ان سرق انسان شيئا لعادة ردية لا لحاجة يردّ المسروق
ويمنع من البيعة الى ان يتوب من هذا الفعل

٩٢ ان² ظهر على قسّ او شماس سرقة من البيعة او من³ مؤمن
لا يحرم⁴ بل يرتجع المسروق منه ويكون غريبا وان تاب وعهد الا
يفعل مثل ذلك يردّ الى الخدمة

٩٣ القسّ والشماس والاسقف والمطران والجائليق اذا عرف بالسكر
يمنع من الخدمة فالسليح المؤيد المغبوط فولوس عليه السلام يقول
السكران لا يرى ملكوت الله

٩٤ هذه الرتب الخمس من كان من اهلها يتكلم بالسفه ولم
يكن كلامه يرضى الله وينفع السامعين يمنع من البيعة

يخدم : lies — ⁴ fehlt M — ³ اذا M — ² M — ¹ بدال

٩٥ الجائليق او المطران او الاسقف او الاركيدياقون او القسّ او الشّاس اذا جاروا في الحكم وحابوا¹ وأخذوا رشوة او خافوا الخصم وراقبوا جلالة * قدره في العالم لا يخدمون درجاتهم

* 103 r°

٩٦ من الجائليق والى الشّاس من افترى على الله يقتل
٩٧ من كان في درج الكهنوت اماتته فاسدة ويخفيها ويظهر
5 امره يحلّ من كهنوته لثلا يصير سبب فساد الناس
٩٨ من كان في هذه الخمس درج اذا ظهر له الحق ثم شهد
بضده وكذب يسقط من درجته
٩٩ الاخوة من حرّة اذا ماتت امهم وتزوج ابوه بامة ومات
10 ميراثه بينهم بالسوية فبالسيح لا عبد ولا حرّ
١٠٠ اذا كان لرجل اولاد من حرّة وقبل ان يتزوج بأهم
افسد مع امته سرّا او بعد التزوج ولم يقرّ بالولد الذى من امته الى
الموت لا يعطى هذا ميراث مع اولاد الحرّة لكن يرحم ويعطى سهم
كأنبركة لانه ابن ايهم

15 ١٠١ اذا كان لانسان زوجة ووجد قد افسد مع امته يمنع من
البيعة الى ان يتوب والامة تبيعها المرأة الناموسية وان كانت حبلى
يربّي ولدها عبدا ليجزى² ابوه الذى زنا وان أحبّت المرأة الناموسية
ان لا تسكن مع نجس فذاك اليها وتأخذ اذا خرجت كل ما لها
وثنى الامة والفى درهم وان أحبّت التزوج باخر فلها ذاك وكما لو زنت

M للحرّة, V لحرى² — M وجابوا¹

هى لآخرجها وتزوج كذلك صورته فحكم الرجل حكم المرأة كما قال
غريغوريوس فالمرأة الطاهرة لها ان لا تسكن مع الرجل النجس

١.٢ رجل له بنون انصرفوا من داره فى حياته اما لانه طلق

امهم او لانها ماتت ولم يأخذوا شيئا وفى موته لم يوصى له بآرث

لكن للآولاد الآخر تبطل وصيته فآولاده كلهم يرثونه * 103 vo

الثانية ان كانوا صغارا يفضلون وامهم ان^١ كان تزوج بها بعد^١ موت

الآولة وعهدت ان لا تزوج تعطى سها تعيش به وان لم يعطوها

سهم لها انهم يدفعون اليها من سنة الى سنة ما يقنعها وآولادها

وآولاد الآولة وثياب عرسها عند موتها لآولادها حسب وهكذا الآولة

فان^١ كان التزوج بها والاولى تحيا على سبيل النجاسة لا يعطونها¹⁰

آولاد الآولة شيئا ولا يكون لها سهم لان تزوجها ليس بناموسى

لكن يدفعون اليها قدر قوت آولادها حسب

١.٣ ان كان أحد الآقليريقين وارث بيعة ومات وله آولاد وفيهم

قسآن وشامسة وآخر فى الصنائع فالبيعة لمن هو فى خدمتها وان مات

أحدهم وله اطفال وزوجة يعطون اعمامهم تركته ليتربوا بها واذا كبروا¹⁶

ان قبلوا الكهنوت فلهم سهم مع الباقيين بحسب عددهم فان اتفق ان

يكون لاحدهم اربعة بنين وآآخر واحد فالقسمة بحسب عددهم لا بحسب

آباءهم

١.٤ وارث البيعة من القسآن والشامسة اذا كان لهم عمة او

آخت غير مزوجات ومحتاجات وهم فى اتساع فيجب ان يرحمهم ويواسوهم²⁰

¹ fehlt M

١٠٥ النصراني اذا تنجس بان يبيع الاماء والعبيد وبيعتهم

يمنع من البيعة الى ان ينصرف من هذه الصناعة الى اخرى

١٠٦ الولد الشاب^١ لاييه وامه يخرجونه من يدهم بلا ميراث

ويمنع من البيعة ان كان ابواه اتقياء وان كانوا غير اتقياء وينكر

٥ * افعالهم لثلاث تجرّ عليه مفسدة معرّة فلا يمنع من البيعة * 104 r°

١٠٧ ان ذكر انسان لرفيقه بشئ من الشرّ وبان صدق^٢ قوله

بالشهود او غيرهم يؤدّب الملام وان كان^٢ تحرّش في قوله تعود اللائمة عليه لكذبه

١٠٨ ان سب مؤمن لكاهن وكان صادقاً يؤدّب الكاهن بحسب

١٥ ما يستحق وان كذب المؤمن يخرج من البيعة وان تاب يقبل

١٠٩ من سب اسقفا او مطرانا او جاثليقا او فطرکا او قسا

بأمر قبيحة اما الاسقف فيتصفح^٣ أمره المطران وان صحّ ما قيل

فيه يسقط من درجته وان لم يصح يطرد السباب له من البيعة

والقربان وان كان مطرانا يرقى أمره الى الجاثليق وعلى هذا يجري أمره

١٥ وان كان السباب له اسقفا يسقط من درجته وان كان جاثليقا يبحث

عن أمره^٦ في الجمع^٢ وان كان المقول فيه صحيح يسقط من درجته او

لا فيحرم السباين له ويسقطون من درجتهم ان كانوا مطارنة وقسّان^٤

وشامسة^٥

١١٠ افهم المصنف يحیی ان صنف أحد رؤساء البيعة تصنيف

او اساقفة او قسان او^٤ - M فيصفح^٣ - M fehlt^٢ - الساب : lies^١

M شامسة

وطعن فيه من العلماء والرهبان والواضع في الحياة يجمع له جمع ويوافق على الغلط وان تاب وعاد يقبل وان لم يتب يحرم هو وتصنيفه وان كان قد مات يحرم ما وضعه

١١١ ان¹ كان رجل غنى وجعل من ماله شيئا في يد أحد بنيه ليتجر به وأهلك الولد المال باللعب فلأبيه ان يقصيه من الميراث^٥ مع اخوته وان رحمه اخوته فذلك اليه وان وصى ابوه بان * يورث تمضى وصيته

١١٢ اذا خرج انسان من بيت ابيه ومضى الى بلاد بعيدة وتزوج ورزق اولاد واستغنى وعاد الى بيت ابيه وليس له ان يأخذ شيئا من مال ابيه الذى خلفه الا من الدور ليجلس فيها وان التمس¹⁰ ذلك فليأت بماله الى الوسط ليقسم وان كان مسكينا يدفعون اليه على سبيل الرحمة

١١٣ اذا ماتت امرأة بعد موت بنتها² وبناتها ولهم اولاد ان كانت في بلد لا يرث³ فيه البنين مع البنات فالميراث لاولاد البنين وان كانت في بلد يرثون فيه البنات اما مثل البنين او النصف فيرثون وان¹⁵ لم يكن له اولاد ابناء فالميراث لاولاد البنات

١١٤ اذا كانت امرأة نصرانية لرجل نصراني وكفر والزما الكفر معه فلها بقانون البيعة التقصى منه

١١٥ اذا خرج النصراني⁴ الى الاحكام البرانية يؤدبون على قدر

M النصراني⁴ — M يرثون³ — M بنيتها : lies² — M fehlt¹

جرمهم من اب البيعة ويمنعون من البيعة وان كان أحدهم انجذب
بغير ارادته فلا حرم¹ عليه

١١٦ ان كان الاركيذياقون واليه تدير الامور البيعية او ساعور
نصب للحكم يتناولون رشوة يمنعان² من الحكم ومن درجتها

٥ ١١٧ ان كفر قس او شاس بالمسيح ورجع وتاب فيبقى في التوبة
زمانا طويلا ومن بعد لا يشمس درجته وان اغرق وخاض في بحر
التوبة وعق يسام ثانيا

١١٨ ان أكل قس او شاس او علماني مع يهودي يمنع القس
والشاس من درجته الى ان يتوب ويعهد ان لا يفعل وان عاد لا

10 يشمس درجته البتة * والعلماني يوبّح ولا يمنع البيعة * 105 ro

١١٩ ان زوّج نصراني بنته لمجوسى او يهودى يمنع من البيعة
وان كانت بنته قسرت عليه وتزوجت بارادتها يحتهد في ردّها اليه

١ فان ابت يعاهد الله والبيعة ان لا يكلمها وهكذا أمها واخوتها

١٢٠ ان أملك انسان حدثه وحمل اليها ثياب وبعد قليل ماتت

16 لا يلمسها لثلا يزيدهم³ مصاب الى مصاب ولا اباؤها يرثونها لكن
يكون للمساكين وان مات الغلام لا يلمس اياه المحمول لكن يعتدّونه
مع ابنهم الميت وما حمله ابا الصبية اليه لا يلمسونه

١٢١ اى اسقف او مطران او جاثليق يسيم⁴ برشوة يحرم والسائم

له فاما ان استام⁵ الاسقف وحمل بعد الاسياميد بركة الى المسيم بلا

20 مقاطعة لكن لكرامة ابيه فليس بقبیح

انسام : lies⁵ - يسام : lies⁴ - M تزيدهم³ - M يمنعون² - جرم : lies¹

١٢٢ الاسقف الذى فى يده فضل يجب أن يحمل الى مطرانه وجائليقه شيئا والا كان ظالما كما يأخذ ممن تحت يده وهكذا يجب أن يفعل المطارنة مع الجائليق

١٢٣ ان كفل انسان برفيقه فى قرض اقترضه وأعوز المقرض لا يظلم الكفيل من المقرض بان يلتبس ذلك منه فلم يكن التأخر من المقرض بايثاره لكن لعوز ويجب ان يرحم

١٢٤ ان^١ كفر انسان بالمسيح وعاد اختفا من الحنفاء عند نصرانى فاذا ع خبره يمنع الذائع من البيعة ومن الاختلاط بالمؤمنين وان كفر ثانيا يكون المذيع بخبره علة كفره وقتله

١٢٥ ان تعرض نصرانى لقتل رفيق له منع من البيعة والقربان 105 v^o * فيد دخلت * فى دم لا تأخذ القربان

١٢٦ ان كان انسان فى بلاد الحنفاء حيث ليس نصرانى ولا يقف على حساب الصوم يصوم خمسين يوما فى اذار ونيسان ويفطر وان كان ثم بيعة الهراطقة لا يصلى فيها ولا يتقرب لكن يحل صومه بصلاة يصليها للمسيح فى بيته

١٢٧ ان تزوج انسان بعافر بعد ان علم بذلك وقد تقدمت له امراة لم تولد يلام لانه لم يكن غرضه النسل لكن الشهوة وان كان له اولاد وأخذها على رجا ولادها فليس بملوم وان تزوجها ولا يعلم بعقرها فليس له^٢ يطلقها ولا للمرأة تطليق الرجل بسبب انه

عافر

M له ان :² lies — M اذا¹

١٢٨ ان مال انسان مع المذاهب وارى مع كل طائفة من اهلها يمنع من^١ البيعة لئلا يفسد

١٢٩ ان^٢ دفع انسان فى اى رتبة كان ساء لآخر يطرد من البيعة ومن القربان وان علم به^٢ الرئيس ولم يطرده فهو مملوم عند الله
١٣٠ ان كان انسان لم يسم قسا او شاسا او اسقفا او مطرانا
او جاثليقا^٣ ويخدم هذه الرتب المذكورة من غير اسيا ميذ يكون محروما
منفيا لتجاسره

قوانين يوحنا ابن اخى الاعرج

فى الاصول

١٠ ١-٤ فى التوحيد والاقانيم * والاتحاد وشرح ذلك لا يفيد فهو ro 106 *

ظاهر وقد تكرر دفعات فאלله جوهر واحد ذو اقانيم ثلث اب وابن وروح القدس والاتحاد خاص بقنوم الابن من حيث لم ينحصر ولا تكيف ولا امتزج بالانسان ولا اختلط لكن الجوهرين اثنين والقنومين والاتحاد بالبنوة ابن واحد ومسيح واحد ذو سلطان واحد وقدرة واحدة

١٨ ٥ فى رتب الكهنوت يجب ان يتدبر كل منها والاول الفطرة ثم المطرنة ثم الاسقفية ويجب ان يتدبر هاولآء التدبير الجميل ويقومون من دونهم ولا يهملون شيئا ويراعون احوال العلانين ويكونون رجاء ويعينون المحتاجين ويسلون ذوى الغم والهم والفكر السيئ ويجتهدون

M جاثليق^٣ — M اذا^٢ — M fehlt^١

في فك الاسراء وجبرهم¹ ويعينونهم بالقول والفعل ويعظون القساة²
ليردونهم الى الرحمة وبالجملة يذلون الجهد في رعاية المسيح

٦ القسان والشامسة يجب ان يفوا³ بخدمتهم بهدوء وتواضع⁴
ويزيلون الحقد من نفوسهم ويقفون في الصلوات مستعدين بحسب الزى
اللائق بخدمتهم لا كما يتصرفون في العالم وقدام الملوك والسلاطين⁵
باللباس الموافق وبما يستر ارجلهم مثل المداسات والمقطوعات ويوفون
حقوق الخدم في الاعياد رمشها وسهرها وليلها وصفرها ورازينها ولا
يختلطون بممنوع من الخدمة

٧ المشكوك في امانته والذي لا يتبع رأى ديودوروس وثاذوروس

١٠٦ * ونسطوريس بل يرى خلاف رأيهم ورأى * من اتبعهم كآر افريم¹⁰

ومر نرسى ويقيم على هذا يحرم ويعد من البيعة بالقانون

٨ فيمن يخالف رأى مر تاذوروس المفشان المشهور بالحق المتبع
للقدماء من الالباء اثاناسيس وباسيليس وغريغوريوس وغيرهم فالذى يخالفه
ويتبع غير علمه وغير تفاسيره يبعد من البيعة ومن الكهنوت بكلمة الله

٩ في انه لا يعطى العاقبة القربان ولا يختلطون بنا كهنتهم ولا¹⁶

⁷ يزوجههم ولا تتزوج⁵ منهم فان دعت ضرورة فيتزوج منهم على رجاء
التماذ ولا يزوجههم⁶ بقانون كلمة الله

١٠ في ان لا يختلط⁷ بالملكية ولا بكهنتهم ولا نعطيهم القربان

M -- او تواضع⁴ — M يقفوا³ — M ذوى القساوة² — M وخيرهم¹

M تختلط : lies⁷ — M يزوجههم⁶ — M نزوجهم ولا نتزوج : lies⁵

ولا نتقرب منهم فاما العبيد والاما منهم فلانهم تحت العبودية نساخهم
فهؤلاء كالخارجين من الناس وهذا بقانون كلمة الله

١١ في ان لا يختلطوا المؤمنين الذين يأخذون جسد المسيح ودمه

باليهود ولا يأكلون معهم ولا يفاوضونهم مفاوضة محبة ولا يسرون اليهم

٥ سرًا ومن يفعل غير هذا يكون محروما لانه يخالط قاتل المسيح

١٢ اى نصرانى من رجل او امرأة اطلق لرضاع ولده امرأة

حنيفية او يهودية فهو غريب من المسيح الا لضرورة داعية يعدم معها

مرضعة نصرانية فلا تؤمن غوائل هؤلاء فيما يودعونه نفوس^١ الأطفال

واجسامهم غير مقدسة بالعمودية والمرضعة في الصوم يجب ان تتحرز

١٥ من الاغذية النهى عنها المنجسة فاذا اغتذت بها خالطت جسم الطفل

فجرت مجرى الظلام لنفسه ومن يفعل هذا يبعد من البيعة وليس

يجب ان يطلق للصبيان * ان يرتاضوا أولا بعلوم غريبة لكن بعلوم^{٢٠} ١٥٧ *

السيد المسيح لذكره السجود والتسبيح لثلا يتخمر ذلك في نفوسهم

وهذا بقانون كلمة الله

١٣ ١٥ ليس لنصرانى سلطان ان يرسل ولده بيد حنيفية او حنيف

ليأخذ القربان لثلا يستهين به ومن يفعل غير هذا فهو تحت القانون

١٤ كل قس او شاس او مؤمن بالمسيح يطلب الزجر والغال

او كتب^٢ السحراء او يعطى^٣ دهنا الا البرك^٦ او يتعرض^٤ لشئ

من هذه الصنائع او يفسر المنامات^٦ او يقول^٥ بالنجوم وجميع الاشياء

٢٥ التى يقول بها الغرباء يمنع من البيعة والقربان

M ويقول^٥ — M ويتعرض^٤ — M ويعطى^٣ — M وكتب^٢ — M بنفوس^١

١٥ اى من يسهر¹ برسم المعمودية كان زاجرا او صاحب قال
او منجم او عراف او ساحر ويتبع جميع من يخدم الشياطين فهو غريب
ونجس لانه يبعد من المسيح ويقرب من الشيطان ويكون محروما ومنوعا
من القربان

١٦ اى انسان مات له مائت فاحضر النائحات لينحن² واستبدل³
بهن عن التساييح والمزامير واحضر الطبول والزمور والدفوف على
عادة الشياطين واى انسان كفن ميته بالثياب الفاخرة وبالذهب والفضة
والحب وبالاشياء المرتفعة الاثمان ومنع ذلك الضعفاء فهو غريب من
النصرانية ومن أخذ القربان وهكذا يلزم الرجال الذين يطيعون النساء
فى ذلك فالتوبة من هذا والوقوف على المسح والرماد سبع سنين وهذا¹⁰
بالقانون

١٧ اى نصرانى حضر بحيث يحضر مغنية او مخنث او حكاية او
١07 v٥ * خيال وجميع هذه الضلالات التى فيها هدم الامانة فهو * محروم كما
قال فولوس اى اختلاط بين النور والظلمة واى وفاق للمسيح مع
الشيطان

15

١٨ من امتنع من القربان والصلاة بسبب الطمث والحجابة
الحادثة بغير ارادة³ لكن بالطباع فهذه حيلة للشيطان فى المنع من
الصلاة والقربان وعادة الشعوب الجسائية العالمية ولم يتطهروا⁴
بالمعمودية فهو مخطى والخطايا المعتد بها فى الارادية لا الطبيعية واذا
عرض ذلك بعد التغسل بالماء يرجع الى الصلاة

20

M يتطهروا⁴ - M ارادته³ - M لينوحن² - يشهر¹ : lies¹

الزهارين لخدم المذبح معنى الزهارين الوصايا

- ١ المدن السليحية^١ والقرى من القتال والاضطراب مذابحها تكون مسهرة ولا يستعمل فيها الدف البتة بالقانون
- ٢ المذبح المقدس بالدهن لا يغسل بالماء إلا ان يجدد وان احب انسان طرح الماورد عليه على مثال ما حمل النساء الى قبر سيدنا فلا يعزى من لباسه لكن^٢ يطرح على لباسه^٣ وغير هذا لا يجوز
- ٣ من يخبز الاقصاث يكون قسا او شماسا لا علماني فلا راهب شحيم ولا راهبة وهذا بقانون
- ٤ لا يعمل الاقصاث الا من دقيق سميد وزيت عصير وملح عذبة منقاة وماء صافي بالقانون
- ٥ القس او الشماس الذى يخبز القربان يراعى نظافة آله ويكون له مصفى للماء والزيت ولا يمسّه علماني ويكون مشدود الوسط وفي رجله شمشك ووجهه الى المشرق وقد لفّ على وجهه المنديل ويشمس
- ١٥ بالمزامير بالقانون
- ٦ بعد خبز الاقصاث لا يوخذ منه شيء^٢ لكن بعد ان يوخذ للمذبح حصته ويرقى بالقانون
- ٧ * يكون الخبّاز للقربان بغير عيب ولا ايتلام وهذا بقانون 109 r° *
- ٨ اكبر الابخار^٣ يكون فيها اثنا عشر درهما في كل جرة ثلاثة

M الانجاز^٣ — * fehlt M — السليمة : lies^١

دراهم على اسم الثالوث وللأطفال يخبز فرائس صغار الجمر حتى لا تكبر¹
الجمرة فيكثر الفتات وربما يداس

٩ لا يكون الاقصا من دقيق اسود وايض لكن دقيق واحد
حوارى وسميد جيد بالقانون

١٠ المراعى فى القربان ان يكون ابيض اللون فاما سميذ خالص^٥
لانه اشرف الادقة واسود فلا يراعى بالقانون

١١ خادم المذبح يجب ان ينفضه ويجمع آلاته فى كل يوم قداس
وجملة البيت وحيطانه تنظف فى كل سبت بالقانون

١٢ فى حفظ خمير الاقصا والفرشان الاقصا والقربان بالقانون

١٣ لا يدفع بخرة من الاقصا احد خدم المذبح لحنيف او^{١٥}
يهودى او مجوسى او لغيرهم الا^٢ الصبيان^٣ النصارى بالقانون

١٤ القنديل لا ينطفى من قدام المذبح بدهن صافى فى الليل
والنهار^٣ اذا كان قربان واذا لم يكن وان كان مذبحين فقنديلين وبالجملة
فى كل مذبح كثر عددها او قل واذا لم يوجد الزيت فما يقوم مقامه
فاما القربان فلا يكون الا بزيت بالقانون^{١٥}

١٥ اذا رقى خادم المذبح الاقصا على المذبح يبقى منه شيء
مفردا لعله ان يحتاج ان يقدس ثانيا ولا يفرقه بالقانون

١٦ فى ان الاقصا لا يخبز ليومين ولا يبيت خبز اليوم لتقدیس

١٥٩ * يغد ولا * يقدس فى اليوم ليومين ومن يفعل هذا يمنع من القربان

١ lies : — ٢ ولا للصبيان : — ٣ ML والانهـا

١٧ لا يقْدَس على المذبح اقل من ثلاثة ابخار وعلى الاقل اثنتين

راسم^١ ومرسوم وواحدة^٢ لا يجوز بالقانون

١٨ لا يتسلط احد خدم المذبح ان يترك القربان على المذبح

ويخرج عن^٣ البيعة او ينام او يجلس او يحل وسطه او ينحى مداسه

٥ لكن يكون قائما لخدمته بالقانون

١٩ لا يخرج القربان من البيعة الا لاسير او مريض ويكون ذلك

في يوم القيمة في الليل بأمر الرئيس وهذا يحرم

٢٠ لا يترك القربان على المذبح ليومين فلها^٤ ما اطلقتها العتيقة

في حمل الفصح وهذا بقانون

٢١ لا يطكس القربان الا اثنتين كما ان مقدسه اثنتين ولا مقدسه 10

يأخذ اكثر من اربع جمار وعلى الاكثر خمسة ومن يفعل غير هذا فالله

يجازيه وهكذا الكاس لا يجرع بحسرة لكن قليلا قليلا ومن يأخذهما

على سبيل المسرة والشره فهو غريب منها ومحروم

٢٢ اى قس او شاس يطكس وحده فهو ممنوع من الخدمة

٢٣ ان دعت ضرورة الى مبيت القربان لانه لم يجد الخادم انسانا. 15

يطكس معه فيفعل احد شيئين اما ان يجد مؤمنا او^٥ مؤمنة يطخس

تطكس بها وان بقى شئ يبقى من القربان ويكون على المذبح ويحفظ

بالشمسة وان بقيا جميعا فيقوم الخادم على رجله الى وقت الطوكاس

الليل والنهار ويشمس وهذا بالقانون

٢٤ المطكس للجسد الحى المقدس 20

1 fehlt M - 2 فلها M - 3 من M - 4 ووحده M - 5 الراسم M

فهرس

الجزء الأول من كتاب فقه النصرانية

القسم الاول

- 1 القوانين المنسوبة الى السليحين
- القوانين المنسوبة الى واحد واحد من السليحين والى جماعة منهم
- 8 كتبها قليمنس
- 14 وصية فولوس .
- 17 السنهوذس المجتمعة بانقورا
- 23 سنهوذس قيسارية .
- 25 سنهوذس نيقية
- 30 قوانين الثلاثمائة والثمنية عشر
- 54 السنهوذس المجتمعة فى غانفرا
- 57 رسالة الالباء من اجل اوسطاتيوس .
- 59 ما وجد قد كتب فى آخر القوانين .
- 60 سنهوذس انطاكية
- 65 السنهوذس المجتمعة فى لازيقية .
- 71 مجموع المائة والخمسين فى قسطنطينية فى ملك تاذاسيس
- 72 القوانين التى فرضها دامسوس اسقف رومية .
- 74 السنهوذس الحادية عشر
- 77 مجموع الكلقيذونية .

القسم الثانى

83	القوانين المشرقية . .
83	قوانين مار اسحق الجاثليق
89	سنهوذس بيلاها الجاثليق .
89	سنهوذس داديشوع الجاثليق
91	سنهوذس اقاق
93	سنهوذس مار بابى .
94	رسائل مار ابا الجاثليق
97	قوانين مار ابا .
103	قوانين يوسف الجاثليق .
111	سنهوذس حزقيال الجاثليق . .
120	سنهوذس ايشوعيهب الجاثليق
129	اجوبته الى يعقوب اسقف جزيرة دارن .
135	سنهوذس سبريشوع الجاثليق .
136	سنهوذس غريغور الجاثليق
138	عدة بيانات فى ان المسيح ليس هو جوهر واحد وقنوم واحد .
139	فى الرد على من يقول ان الله الم بالجسد ومات بالجسد
140	قوانين جيورجيس الجاثليق

القسم الثالث

146	قوانين الملوك قسطنطين ولأون .
157	قوانين ايشعبيخت
157	النيمر الاول

158	المير الثانى فى التزويج والطلاق
165	المير الثالث فى التزويج
169	المير الرابع فى الموارث . . .
180	المير الخامس
181	المير السادس
181	قوانين طيماتاوس .
185	فى التزويج
190	فى الموارث
192	قوانين ايشعبرنن .
192	الموارث
210	قوانين يوحنا ابن اخى الاعرج فى الاصول .
216	الزهارين لخدم المذبح .

CORPUS
SCRIPTORUM CHRISTIANORUM ORIENTALIUM

EDITUM CONSILIO

UNIVERSITATIS CATHOLICAE AMERICAE
ET UNIVERSITATIS CATHOLICAE LOVANIENSIS

Vol. 167

SCRIPTORES ARABICI

TOMUS 18

—

IBN AT-TAIYIB
FIQH AN-NASRĀNIYA

« DAS RECHT DER CHRISTENHEIT »

II. TEIL

HERAUSGEGEBEN

VON

W. HOENERBACH und O. SPIES

—

LOUVAIN
IMPRIMERIE ORIENTALISTE
L. DURBECQ
1957

[الفصل الاول]

[الباب الاول]

..... بان يموت اب فيأخذ الابن سهمه ويشره الى سهم البنت * 110 ro

فيجعل العلة في ذلك التزوج بها وكثيرا ما يوجد في سبيل نسل من يتزوج هكذا التشويهاات وهذا لاجل تسلط فعل الشياطين بهم وحيث⁵ التقوى فجهاد الشياطين لا ينجع

٢ والعلة في انّ الناموس العتيق أطلق للأخ ان يتزوج بامرأة أخيه اذا لم يكن له ولد ليقم نسل أخيه ولنا معشر النصارى ما أطلق لانهم كانوا يعتقدون هذا العالم حسب فتخيل لهم كل سبب لبقاء الذكر فاما من رجاؤه العالم الأخير فلا يحتاج الى ذلك¹⁰

٣ والعلة في ان القدماء كيعقوب وداوود وسليمان أطلق لهم التزويج بكثرة ونحن منعنا من ذلك لانّ التزويج بالواحدة هو الحق لانّ الله خلق ذكرا وانثى واحدة في القديم وبهذا على ان الغرض¹ التوالد والتعاون لا الشهوة² ولقول الكتاب المقدس يترك الرجل اباه وأمه ويتبع زوجته ولم يقل ازواجه ولانّ الجسم الواحد له من كل¹⁵ عضو واحد فهكذا يقتنى زوجة واحدة

٤ ومعنى قول السليح ان المرأة ليس لها سلطان على جسدها

M للشهوة² - M الفرض¹

لكن بعلمها والرجل لا سلطان له على جسده لكن زوجته اى ما دام كل منهما محبا¹ لا فرقة بينهما ولم يرد² انهم ليس لهم ان يتصرفوا ويعملوا أعمالهم ويتوالدوا³ ولهذا تمسك ابرهيم بسرا وكانت عاقرا⁴ اتبعا للامر القديم ولم يفكر فى الولد ولم يتقدم الى هاجر الا باذن سرا⁵ ويوسف مع سلطانه امرأة واحدة كانت له وهى اشنت بنت فوطيفرغ وموسى تزوج بابنة يثرون حبر مدين⁶ وهكذا غيره ويعقوب تزوج براهيل ولما للحيلة الواقعة به من حيه وظلمه له فى راحيل وسليمان * تزوج بكثرة ليزيل الخلاف بينه وبين الملوك بمودة التزويج

110 vo

و. والفاضلات⁷ من النساء عند الحبل يمتنعن من الزوج لان الزرع⁸ يقع خارجا والغرض للتوالد لا للشهوة وليس يكاد ان يجتمع فى بيت واحد نسوة كثيرات الا ويفسد وكبت سليمان وما جرى فى بيت يعقوب من بعض اخوة يوسف له فاما مع مجيء المسيح لذكره السجود فزال هذه الامور باسرها وكما ان البيعة الواحدة صارت لمسيح واحد هكذا الرجل يكون له زوجة واحدة

١٥ ٦ والعلة مع قول السليح ان المرأة غير المؤمنة تتقدس⁹ بالرجل المؤمن وهكذا الرجل غير المؤمن يتقدس، بالمؤمنة ويمنع النصرارى من التزويج بالغريبات واذا كفر الزوج او¹⁰ الزوجة¹¹ تفاصلا من قبل ان القديم كان الحنفاء يدخلون فى المذهب ولهم ازواج وربما لم يدخلوا معهم فأمر السليح ان يبقوا على حالهم على رجاء انعطافهم الى الايمان

مديان⁵ - M عاقرة⁴ - M يتولدوا³ - VM يرد يريد² - M يحيا : lies¹

M والزوجة⁹ - M يتقدس⁸ - M لا زرع⁷ - M والفاضلات⁶ - M

معهم ولم¹ يمنع¹ من سكنى بعضهم مع بعض لرجاء العود إلا ان يوتر
النفارقة وعلى ان الولد يكون بينهم يعمد فاما ان استأنفت المرأة الحنيفة
'و الرجل بعد الايمان فالتقصي واجب

باب الاملاك

١ فائدة التزويج تقدم الاملاك على التزويج لانغراس المحبة قبل⁵
الاجتماع وبسببها يقول الله لادم ليس يحسن ان يترك آدم وحده نجعل
له معينا * 111 ro له معينا * مثله فوعده ثم فعل ونسبها² بما فعله سيدنا³ على الاردن
من اجتذاب [ال]بيعة المقدسة بقوله⁴ العماذ من يدى يوحنا ثم اجتذبا⁵
ويتم في هيكل القدس بتوسط الكهنة والشمامسة والمؤمنين وبالتشمسة
والصلاة والصليب والخاتم والحنان وما لم يكن كذلك وكان باصطلاح¹⁰
الناس في بيوتهم يطله اب البيعة وان اتفق ان يكون الانسان في
موضع لا كهنة فيه يجتمع اربعة او خمسة من المؤمنين ويصلون⁶
ومعهم الصليب والخاتم والحنان

٢ فيتم الاملاك الى الزمان الذى يصادف فيه الكاهن فيتم
العجز فان اتفق ذلك قبل الاكاليل والآ عمل في التكليل هكذا وما¹⁵
دام الاب يحيا فالعقد له واذا مات فللاخوة بعد استئذان اختهم وان
مات الاخوة فالاعمام سوا كان الاملاك الى اولادهم او الى الغرباء
واذا عدم هاولاء فالأم للتولية لانها ابنتها وان اتفق ان⁷ ينشر أحد

1 M — 2 M — 3 سيدنا المسيح — 4 lies : بقوله o. h. St.

— 5 M — 6 Lücke V — 7 fehlt M

الملكين على الآخر بعد الاملاك وقبل التكيل فلا طريق الى الفصل

بينهما واما الاسباب المذكورة في باب المزوجين

٣ وايشعبحت يقول ان استعسر الأمر وطال حتى تجاوز عشرة سنين

يفصل بينهم بعد توييح وردع وزجر فان^١ اتفق ان يعطى الناس بينهم

٥ الخاتم والحنان من غير املاك ولا بحضور^٢ الكهنة والمؤمنين ولا بصلوة

وبركة الكهنوت ولم^٣ يحيا^٤ التمام^٥ فالامر اليهم

٤ وصبر الملكة على الملك اذا بعد الى موضع شاسع مع عدم

نفقته ثلث سنين ومع النفقة * سبع سنين وان املكت وهى صغيرة ١١١ * ٧٠

يبقى مع نفقته مملكتها الى عشرة سنين

١٠ هـ وان كان الملك ضعيفا ولهذا يمتنع من التعريس فليقطع مدبر

البيعة عليه من المهر مقدارا ما^٥ ولا يعسفه اهل الصبية في النفقة والجهاز

٦ فان اطلق ابوا حدث عليه الاملاك وهو لا يرتضى بالملكة

وهكذا ابوا حدث وهى لا ترتضى بالملك واقاما على ذلك فيجب [على] ابوى

الحدث ان يقصياه من ارثهما ويدفعا الى الملكة اربعمائة درهم وثلاثة

١٥ اثواب ان كانوا اغنياء ومع المسكنة فمقدار ما يراه ابو البيعة وكلما

أنفق في الاملاك لا يردّ عليهم وهكذا يلزم ابوى^٦ الحدة

٧ وان املك حدث^٧ امرأة بغير اذن ابويه ولم يرضيا ان كان

كاملا صحيحا فالملك^٨ ماض وان كان غير كامل وفجر منه ابو^٩ الصبية

فالامر الى ابويه

الملك^٤ — o. h. St. ولم يحبوا : M; لتمام^٣ — M حضور^٢ — M وان^١

ابوا : M — فالاملاك^٨ : M — fehlt M^٧ — ابو^٩ — M اما^٥ — M

٨ وان احب مملك ان يكون ديرانيًا واطلق وبعد اطلاقه اتصل
 باخرى¹ يمنع من البيعة زمانا ليتوب من الخطيتين جميعا من الاملاك
 ونقص عهد الديرانية وهكذا يفعل بالمرأة اذا فعلت مثل ذلك وان
 احب بعد الاملاك ان يكون ديرانيا حقًا وهى ديرانية الأمر اليهما
 فان احب أحدهما والآخر لا يحب² تعطى اربعمائة درهم وثلاثة اثواب³
 وان كان مسكينًا فبحسب حاله ليتمكن مما أحبه

٩ وان حدث فى الملك والمملكة عيب بعد الاملاك من مرض
 قبيح او صرع او برص او غير ذلك من الامراض الصعبة العسرة
 البرؤ * 112 ro * البرؤ ولم يجب الصحيح منهما ان يقيم مع المريض ان كان الصحيح
 علم بذلك وعليه دخل فالفرقة لا تجوز لا بعد الاملاك ولا بعد التعريس¹⁰
 وان كان لم يعرف هذا ولم يكشف له وكان المرض مما يشفى فواجب
 الصبر عليه وان كان مما لا يبرأ³ فالفرقة واجبة وكل منهم يأخذ ماله
 وان حدث المرض بعد التزويج والاملاك من حيث لم يكن فواجب على
 كل من الفريقين ان يصبر على الآخر وان [كان⁴] المرض مما لا يبرؤ له
 فيديمان الصلاة والصوم والطلب الى المسيح سيدنا بان يرسل له الشفاء¹⁶
 والبرؤ من ذلك المرض فليس عند الله شيء عسر ولا يلتفت الى قول
 أحدهما اذا قال اننى شاب ولا اقدر على الصبر

١٠ والمملكة متى اخذها انسان قسرا نعاد الى مملكتها فلا يجب
 ان تكون مظلومة من المختطف ومن مملكتها وان لم تكن مملكة واختطفها
 انسان قسرا وأحب ابواها⁵ ان يزوجه⁶ به فمسلط للرجل ان يتزوجها⁷

يزوجه⁶ M ابوها⁵ — o. h. St. — ٤ M يرى³ — M يجب² — M باخرة¹

M يزوجه⁷ — M

وان كان أخذ الآخذ لها بشهوتها مملكة كانت او مزوجة ولم تحب مملكتها وزوجها ارتجاعا فلا يمكن منها الرجل المختطف لها لكن تزوج بآخر والمختطف يودب ويلتزم لها شيئا

١١ والامة تحرر اقلا ثم تملك بتوسط الصليب¹ والكهنة والعبيد

⁶ والاما اذا امك بعضهم ببعض فعلى قانون الاحرار فبالسيح ليس عبد وحر سوى ان يكون هذا باذن مواليم ولا للعبيد سلطان على نفوسهم دون اذن مواليم واذا كان ذلك باذن الموالى فليس للموالى سلطان على فصل بعضهم من بعض بالبيع او بالفرقة او بيع احدهم فلا يمنع من الآخر لا من البائع ولا من المشتري الا مع سفر بعيد واولادهم يكونون

¹⁰ اما للبائع او للمشتري² * بحسب الموافقة

١٢ وامبروسيس³ الاسقف الشاهد وملوك اليونانيين أسروا بان يكون

المهر بحسب الجهاز وطيماتاوس⁴ وايشعبرن وجثالقة المشرق قطعوا بان يكون مهر الاغنياء اربع مائة درهم ودينار من غير زيادة والضعفاء والمساكين والمتوسطين من مائة درهم الى ثلثمائة درهم وقيمة جهاز من

¹⁵ يكون مهرها مائة⁵ خمسون درهما وبحسب الزيادة تكون الزيادة والأغنياء⁶ لا يتجاوزون في الجهاز الف درهم ولا يكتبون ارضا ودورا لبناتهم ولا الحتن لمملكته وهذا بقانون

١٣ والرجل الذى ادعى⁷ على زوجته انه لم يجدها بكر اذا أثبتت

بكرتها⁸ بالشهادة يضعف لها المهر لظلمه لها ويتواصلان

M وطيماتاوس⁴ - M وامبروسيس³ - M المشتري² - الكهنة والصليب¹

M بكرتها⁸ - M fehlt⁷ - M الاغنيا⁶ - M fehlt⁵

١٤ ومقدار ما تصبر المرأة عند بعد زوجها اما مع النفقة ولزومها
التقى فأبدا واذا لم تكن بهذه الصفة فعشر سنين وبغير نفقة سبع سنين
ويحرم الرجل حيث كان ليأتى ولا يتأخر وان كان له اولاد ولا يأتى
الى بيته يلزمه مدبر ذلك البلد بكتاب المدبر للبلد الذى فيه الزوجة
بان يوافى بالنفقة ولا يوحرها لاسرته واولاده وان لج بعد ذلك محرم⁵
وتطلق المرأة لنفسها

١٥ وللرجل ان يتزوج امرأة من غير دينه على رجاء تولادها
او¹ اولادها ودلالة ذلك قانون الثلاثمائة والثمانية عشر فانه يأمر ان
يتزوج الرجل من كل من أحب وكل¹ دين على رجاء التولاد فاما بناتها
113 ro * فلا يزوجن الا لمن هو فى الامانة لثلا * ينجذبوا الا مذهب ازواجهن¹⁰
وهذا يحرم فاما المرأة المؤمنة فلا تزوج البتة الا لمؤمن لثلا يخرج هى
واولادها من المذهب وان فعلت ذلك ورضى ابوها يحرم الجميع وان
لم ترضى هى ورضى ابوها² لا تحرم ويقطع ابوها³ من البيعة ودليل
ذلك قانون الثلاثمائة والثمانية عشر بان الرجل المؤمن الذى يزوج بنته
او أخته وهى صبية الى غير مؤمن يقطع من⁴ البيعة والمزوجة لا تقطع¹⁶
وان تاب الزوج وارتجع ابنته واخته من غير المؤمن يودب أدبا من
الكهنة ويسامح وهذا يحرم

١٦ والنساء الارامل لا يمنعن التزويج اذا اختاروه ولا الرجال
اذا مات نساءهم وان كانوا قسّانا وشماسة فهذه عادة للملكية واهل
الحيرة كانت لهم عادة ان يطهروا نساءهم على رسم اليهود ومعنى قول²⁰

¹ fehlt M — ² ابوها M — ³ ابوها M — ⁴ fehlt M

فولوس انه لا يجعل قسًا آلا من كانت له امرأة واحدة يريد في الحنيفة لأن هذا يدل على تعقفه لا انه لا تزوج اذا ماتت امرأته وامبرويس وملوك اليونانيين أمروا بان يبقى الرجل بعد زوجته عشرة اشهر لا يتزوج وكذلك المرأة بعد زوجها للوفاء بالحق فان¹ قدم الرجل التزويج قبل ذلك لا يكرم ولا يخط بالروساء ولا يشاور ولا يستخدمه السلطان⁵ ولا يكهّن والمرأة لا يدفع اليها شتًا مما اختصّها زوجها به

في الطلاق

١ السّنة القديمة أمرت بان من يطلق زوجته يعطيها كتاب الطلاق

* والنصارى لم يُفسح لهم في ذلك آلا بأسباب توجبه لأنّ السّنة القديمة^{١١٣} *

١٠ لقساوة القلب كما نطق الانجيل² فعلت ذلك خوفا من قساوتهم ان

يقتلوا نساءهم فالأجود للمرأة ان تطلق ولا تموت ويكون الرجل أقل خطا

٢ وطيماتاوس يقول في القانون الرابع والاربعين يقول المرأة الزانية

تخرج من بيتها عرية من جهاز ومن مهر ولا يتزوج بآخر فمن يتزوج

مطلقة فهو فاجر والرجل الزاني يمنع من التزوج بأخرى³ وللمرأة ان

١٥ تأخذ عشر ماله

٣ وايشع برنون يقول في قانون مائة وواحد ان أحبّت المرأة

الناموسية ان لا تسكن مع⁴ الزوج الزاني لكن لنفسها فذلك لها وتأخذ

مالها والفي درهم وثمن امة وان أحبّت ان تتزوج بآخر فذلك اليها والرجل

الذى تزنى زوجته له ان يخرجها ويتزوج بأخرى والمرأة التى يزنى⁵

M يرى⁵ - M من مع⁴ - M باخرة³ - M الانجيل المقدّس² - M بان¹

زوجها لها ان تتزوج بآخر فليس من الانصاف ان تلزم المرأة في هذا الحكم ما لا يلزمه الرجل كما قال غريغوريوس

٤ وايشعبخت يقول للرجل ان يطلق المرأة مع الزنا والمرأة لا لأن

نسل الزانى لا يُنسب الى المرأة ولا يقسم الميراث ولا يلزم الاقامة به ¹

فاما نسل المرأة فينسب الى الرجل ويقسمون الميراث ويقام بهم ومولود ⁵

المرأة الزانية لا يقع فيه شك انه منها واولاد الرجل الزانى يشك فيهم

هل هم منه ام من غيره فزنا المرأة يتبعه طردها وزنا الرجل يتبعه

تويخه وقطعه من البيعة ومنه من القربان

٥ والاستدلال على الفجور من ثلاثة اوجه من حبل المرأة من بعد

زوجها الى بلد بعيد زمانا طويلا او لتظاهرها بالزنا او بشهود يخافون ¹⁰

الله وعدد الشهود يجب ان يكون ستة لان الشهادة هي تقع على

اثنين الفاجرة والفاجر وعلى الاقل اربعة والرجل * متى شهد على زوجته ^{114 ro}

بالفجور او بالتزويج مع آخر لا تصدق ² لا محالة لانه قد يكون ذلك

عن بغضه اللهم ان يكون مشتهرة في القبائح والافواه الغريبة ناطقة

فيها بذلك لا من اقاربها فمثل هذه يحلف الزوج على ما ادعى في البيعة ¹⁵

المقدسة بمحضرة الجمع وقبل لعنات الكهنوت وان لم يكن على المرأة اثار

الدعوى فلا أحد يشهد عليها بذلك فلتحلف المرأة وتقبل اللعنات من

الكهنة في بيعة الله وبالانجيل بان يقول لها الكاهن ان كنت فعلت

هكذا فسيحل بك كذا وكذا وان كنت صادقة فانت سليمة ويعودان

الى الألفة

٦ والانسان اذا ادعى على زوجته قبيحا ولا شهود له وحلف انها ان لم تطلق منه كفر باماتته الاولى ان لا يطلق زوجته لان هذه فريضة الدين فاما اليمين فيسامح بها لانها يمين غلط على انه يجب ان لا تحلف

٥ ٧ والزاني والزانية من بعد التوبة لهما ان يجتمعا على تزويج والده¹ لا يطرح التوبة كما لم يطرح توبة داوود ولا دموع مريم الخاطية غير انهم لا يلزمون ذلك لكن ان فعلوه بشهوتهم وهذا بحسب رأى بعض الاباء وبحسب رأى البعض لا يجب ان يزوجا لان من يتناول مطلقة فقد فجر وحتى لا يكون ذلك سببا لان يتظاهر المرأة بالزنا مع واحد لتطلق من زوجها وتزوجه به فلم يمنعوا ذلك استهانة بالتوبة لكن لهذه العلة

٨ وان يزنى الرجل او المرأة وتاب الزاني وآثر رفيقه فليس ذلك بالمنوع
٩ فان كان التارك قد تزوج ومات وزوجه لا يعود * الى الاول ١١٤ *
مع توبته فالذى يقول الرجل الذى يترك امرأته وتكون لآخر ويموت
١٥ ويعود اليها لا يجوز فذلك الارض تفسد فسادا

١٠ وان استعجم خبر انسان سبع سنين وصارت المرأة لرجل آخر وقدم الاول والتمسها فهي له ويحرم الذى تزوجه بغير واجب الناموس والمرأة ايضا مدة ما لأنها لم تصبر وان عافتها نفس الزوج الاول فله ان يتزوج بأخرى وهى والزوج الثانى يبعدان من البيعة ويفرق بينهما
٢٠ لأنهما على ريبة² والمفسد لمرأة رجل يطرد هو والمرأة من البيعة

- ١١ واذا سبى رجل امرأة او امرأة رجل فيجب صبر الآخر¹
 عليه فالصبر علامة المحبة فان لم يمكنه فمدّة الصبر تكون ثلث سنين
 ١٢ واذا انفصل الرجل من زوجته لعلّة أوجبت الفصل واجتذب
 كلّ منهما الاولاد اليه اما في قوانين البيعة فليس في ذلك شيء مسطور
 وفي قوانين الملوك ان للمرأة الحرّة² بد. ان يكون عدد الاولاد ثلاثة
 التربية وللامّة بعد الاربعة واذا ماتت امرأة ولها أولاد أطفال ولهم
 جدّة من الاب والامّ فالجدّة³ من الاب اولى بالتربية لانها هي ربّت الاب
 ١٣ واذا كفر أب او أمّ ولهما اولاد لا حكم عليهم فالأولاد
 يتبعون غير الكافر الا من ضرورة وعلى اب البيعة القيام بذلك والمنع
 بما سواه

10

- ١٤ وان أفسد انسان راهبة يُبعدان من البيعة جميعا وان لم يكن
 للرجل امرأة وتزوّج بها يبعدان جميعا ايضا من البيعة
 ١٥ * 115 r * وحدود توبة الزانى والزانية تختلف⁴ فقايدون الثلثمائة والشمية
 شر يقول كلّ من يتزوّج باثنتين يسقط من الجماعة وان تزوّجت امرأة
 مؤمنة برجل غير مؤمن تُبعد من الجماعة وان تابوا فيقفون⁵ على مسح
 15 ورماد⁶ ويقام عليهم الصلاة ويُقطع عليهم اسماك وحينئذ يقربون وهذا جرم
 ١٦ وفي قانون آخر اذا تبع رجل مؤمن امرأة غير مؤمنة على
 جهة العشق وكذلك امرأة مؤمنة لرجل غير مؤمن وكان ذلك علّة
 لكفرهم بالامانة وتابوا يقفون ثلث سنين على باب البيعة على المسح

يختلف⁴ M - فالجدّة من الاب والام فالجدّة³ M - الحيرة² الرجل¹
 M يحرم⁶ M - على مسح ورماد يقفون⁵ M -

والرماد ويدخلون من بعد الهيكل ويصلى عليهم في موضع مفرد ويقومون ساعة واحدة لا يعطون السلام ولا السرّ ومن بعد يلقي الكهنة ماء ودهنا في اناء على جهة العماد لكن على جهة التطهير لنجاستهم ويأخذ الكاهن ماء بيده ويرش عليهم وهم يعترفون بغلظتهم وبعد الحوساى يعطون السرّ ٥

١٧ وطيماتوس يقطع عليهم القيام على المسح والرماد قدام الجمع وصوما وصلاة بدموع وتواضع وصدقات والمدة بحسب الخطيئة ومن يقيم على نجاسة الخطيئة الى وقت الموت ويتغافل عنهم الاسقف ١٨ من قانون مار ابا في^١ الرجل والمرأة المشتركان على غير ١٥ الناموس من الرهبان كانوا او من العلمانيين انه من اقام على هذه الحال فهو محروم ومنوع من السرّ المقدّس والاختلاط بالمؤمنين الى ان يتوب ومن لم يتجنبه بعد الحرم فهو محروم مثله * وليس لأحد سلطان ١٥ ١١٥ * على تجنيز من هذه صفته او المشى قدام جنازته وكما ميّزوا نفوسهم بالافعال القبيحة يميّزون في وقت موتهم وان رايهم مدبر البيعة لفائدة ١٥ يكون له منهم وفضل ذلك على محبة الله والحق ولم يقومهم فليكن تحت القانون مثلهم

المواريث

١ العلة في اختلاف الناس في المواريث تباين الناس والمواضع والامزاج والاجناس والالسن والعادات والنواميس فكلّ امة تجب^٢ ان

M يجب : ٢ lies — M بالرجل^١

يكون تدبيرها بحسب عاداتها وان نقلت عن عادة فيجهد ولهذا يعسر جميع الناس على رأى واحد فاحكام الفرس غير احكام الروم ومذهب اليهود بخلاف مذهب غيرهم من الانباط والفرس فدعت الضرورة ان يمال مع كل احد¹ بحجبه هذا اجماع طيماتاوس وايشعبيخت وشمعون الفارسى انما عدت شريعة سيدنا ذلك لانها أتت باطراح العالم وقناياه فمع⁵ الاطراح والزهادة كيف يبقى قنايا تقسم ويكون فيها جهاز ومهر والضرورة لم تدع في محبه الى تقويم العالم فقد قومه من قبله لكن الى اطراحه بسبب الملكوت وميراثه ولهذا لم يلتفت على الامور العالمة الحقية وتشبه به التلاميذ وكيف يأمرنا باطراح هذه مريبات² ثم يسنّ لنا 116 ro * سننا فيها فيجب ان يكون عقولنا نحو السماء حسب * ونطرح الازواج¹⁰ والاولاد والقنايا ونتمثل³ امره في اطراح قنايا الفضة والذهب وطيماثاوس يقول اذا كانت النصرانية هي مثال ملكوت السماء وثم يرتفع المرآء والتنازع والاحكام لأجل المرآء والتنازع فكيف يكون في البيعة احكام فهذا يليق باورد هذا العالم وآى حكم يبقى مع ادارة الفلك⁴ الايسر لمن لطم الايمن ومع القول بع كل ما لك واعطيه للمساكين وخذ¹⁵ صليبك على كتفك واتبعنى

٢ والقوانين التى وضعت فى البيعة المقدسة ان المؤمنين لما كثروا اعطى الروح مواهبه لفضلاء البيعة ليحكموا بين اخوتهم ولم يقع الفسحة للمؤمنين ان يخرجوا الى الاحكام الخارجة والسليح يقول يتجاسر انسان⁵ منكم اذا كان له حكم مع اخيه ان يتقدم به الى الاثمة²⁰

M احد⁵ — o. h. Sc. : الفلك — M — 4 وتمثل³ — M — مرتبات² — M واحد¹

لا¹ الى القديسين ومن كلام السليح نعلم ان مواهب الروح توزعت فمن جلتها من وهب له ذلك قبل هذه الموهبة اعطى سليمان قديما في الملك والحكمة وفي ايام السليحين كان قوم مرتبين لهذه الموهبة وكانوا يفصلون احكام البيعة فاسطافانوس ورفقاؤه أفردوا والفصل² الخصام³ الذي كان يجري بين العبريين⁴ واليونانيين في امر الدين وامتد الامر فيهم حتى انتهى الى من هو اليه الان وجميع ذلك وان لم يكن مسطور القوانين في كتاب فكان يتداول عاداته كالصلاة على الموتى فانها تفعل بالتداول لا⁴ انها بقانون ورواسيم العماذ وغير ذلك وذيانوسيوس سطر شيئا من ذلك واقل من كتب شيئا في * قوانين البيعة مروثا اسقف ميفارقين 116 ٧٠ *

بمسئلة مارا اسحق الجاثليق من القوانين التي وضعها الثلثمائة والثمانية عشر فهولاء وضعوا الاحكام في كل شيء في احكام البلاد والبيع والديارات والمتاجر⁵ والفنادق اتي الخانات والسفن والصنائع ولم يتركوا شيئا كبيرا ولا صغيرا الا وفرضوا فيه بعدهم فريضة ومن بعدهم المائة والخمسون وامبروسيس الاسقف وملوك الروم قسطنطين وناذاسيس ولاون وفي المشرق ايشعبتخت وطيماثاوس وايشعبرنن وشمعون مطران فارس وعبد ايشوع بن بهريز مطران الموصل ويوجد شيء من الاحكام في قوانين مر ابا الجاثليق وايشعيب وفي رسائل مار حنانياشوع

٣ وقسمة الموارث بحسب رأى عبد ايشوع بن بهريز الى الوارث⁶ الطبيعيين والذين على طريق الاستعارة وبحسب رأى ايشعبتخت الى

M — لانها⁴ — M العبرانيين³ — o. h. St. بفصل² lies — M — الا¹

وراث : lies⁶ — M والمتاجرة⁵

الاقارب القرباء والبعداء والورثة الطبيعيين على رأى عبد ايشوع بن
 بهريز سبعة اخوة الميت واولاده واولاد اولاده واما الميت واعمامه واجداده
 واعمام ابيه واباء اجداده واعمامهم مع بنى الاخوة والاعمام واولاد
 اولادهم والاخض بالميت اولاده واولاد اولاده واولاد اولاده والاباء
 والاعمام والاجداد واقاربهم والاخوة من الاقارب القرباء وبحسب رأى ٥
 ايشعخت فلاقارب القرباء بشمية^١ الزوج والمرأة والاب^٢ والام والابن
 والبنت والابن * 117 re والبنت والاخ والاخوة من الاقارب البعداء * اربعون ابن الابن بنت
 الابن امرأة الابن اخو الابن اخت الابن ابن البنت بنت البنت زوج
 البنت اخو البنت اخت البنت اخت الاب اخو الاب امرأة الاب ابو
 الاب ام الاب اب الام ام الام اخو الام اخت الام زوج الام ابن 10
 الاخ بنت الاخ زوجة الاخ ابو الاخ ام الاخ اخو الاخ اخت الاخ
 'بو المرأة ام المرأة ابن المرأة بنت المرأة اخو المرأة اخت المرأة
 ء وقد يكون من وراث الحقب الاول من لا يستحق الميراث
 معمن هو فى الحقب الثانى فولد الولد يستحق ولا يستحق العم وجملة
 فريضة الموارث يجتمع فى فريضة وهو ان يكون الميراث للاقرب 15

الباب الاول

باب الاولاد وهم أقرب الوراث

١ اختلف اصحاب الاحكام فى ذلك فمنهم من يدفع اكثر ومنهم
 أقل وسيبين ذلك كلامهم

٢ وعبد ايشوع بن بهريز يرتب الموارث هكذا للابن حصّة كاملة وللابنة نصف ما للابن وللزوج نصف حصّة البنت وللمرأة نصف حصّة الزوج وبالجمله للمرأة سهم وللزوج سهمان والبنت^١ اربعة اسهم وللابن ثمانية اسهم الجميع خمسة عشر سهما ولا بد ان يكون الميت

٥ احد هؤلاء قد سقط سهمه وتكون القسمة * على الباقي ١١٧ *

٣ وطيماتاوس يقول ان وارث الانسان ابنه الذكر والبنت ميراثه ما سمح به لها ابوها وان كان ابوها لم يدفع اليها شيئا فعلى أخيها ان يجهّزها بحسب قدرته جهازا حسنا فان ظلمها الاخ فلها العشر من مال الاب والمرأة لها جهازها ومهرها والعشر من مال الزوج

٤ وايشعبتخت يقول ان للمرأة سهما تاما وللابن سهما تاما وللبنات التى فى البيت نصف سهم هكذا الزوجة اذا لم يكن لها ولد وللزوج سهم تام

٥ رجل مات وخلف امرأة حسب على رأى عبد ايشوع بن بهريز لها الثلث والثلثان للمساكين ولا تحوى [الكل]^٢ لانها ليست من نسل الرجل ٦ [للرجل]^٢ سلطان على منع الزوجة من ميراثه لكن يعطيها

كفايتها لنفقتها وما تتزوج به حتى لا [تحتاج الى]^٣ ارتكاب المحذور ٧ وايشعبتخت يقول اذا مات الانسان ولم يخلف الا زوجة حسب يجمع ماله ومال زوجته الذى اقتنته من زوجها وابيها ويقسم قسمين قسم للمرأة والآخر للذكارين والصدقات ويكون هذا على يدى قوم فضلاء يعلم المدبر انهم لا يظلمون فيه

^١ lies : للبنت o. h. St. — ^٢ o. h. St. — ^٣ o. h. St. ergänzt nach § 16

٨ وملوك اليونانيين يقول تأخذ جهازها ونصف المهر وان يقطع
جهازها تأخذ قيمته بحسب ما يقومه التجار وبالجملة الموجود لها من
الحلى والصياغات والاراضى والعبيد ما كان باقيا يتناوله وان يبع تأخذ
قيمتها وان كان للعبيد اولاد فلها نصفهم وهكذا يجرى الأمر في الاغنام
والدواب لها العين ونصف اولادها

5

٩ امرأة ماتت¹

١٠ * المخلف وتدير اولادها وان كان لهم نساء وان * 206 ro

لم يكن سوى الزوجة وبنات بعضهن غير زوجات² يكون سلطانها على
نصف البيت الى الموت وان احبت الزوج تاخذ مهرها ان لم يكن اخذه
ابواها وجهازها وما وهبه لها زوجها

10

١١ وايشعبخت يقول الميراث للمرأة والبنين³ للمرأة وكل واحد من
البنين سهم وللبنات التى فى البيت نصف سهم والخارجة لا شىء لها لانها
فى كفل آخر وترث من جهة اخرى

١٢ امرأة ماتت وخلفت بنين وبنات وزوج عبد يشوع لكل من

البنين ثمانية اسهم ولكل من البنات اربعة اسهم وللزوج سهمان لان
نسبته عرضية

15

١٣ وايشعبخت يعطى الميراث كله للزوج

١٤ رجل مات وخلف ابنا ضعارا وكبارا قد تروجوا وبنات فى البيت
ومزوجات وفيهن ارامل وضعفاء ومنهن اغنياء وله زوجة او ليس له
عبد ايشوع يفرد للاولاد الصغار وللبنات الابكار ما يكفى لتربيتهن والمهر

20

M للبنين³ — مزوجات : ² lies — ¹ Abbruch V

والجهاز للبنين كما اعطى نساء اخوتهم والمهر والجهاز للبنات بحسب ما اعطى اخواتهم ان كثروا وان قلوا والباقي يقسم بين الاكابر والاصاغر من الاولاد والمزوجات وغير المزوجات للذكر سهمان وللبنات سهم وللزوجة ان كانت تحيا سهم واحد بقياس ما ياخذة البنون

١٥ ٥ وطيماتاوس الميراث للذكور والبنات المزوجات لا شيء لهم والوفاق

في البيت ما وهب لهن الاب وان كان ما وهب لهم فما يعطيهم اخوتهم وان ظلموهم فلهم العشر من [مال ابيهم] والمرأة ان حفظت العهد يكون لها السلطان على البيت وتجلس فيه كالرجل سوا كان

لها اولاد او لم يكن¹ وان لم تحبّ التزويج * ولا تجلس في البيت ٢٠٦ *

١٠ تعطى سهما وافرا وان أحبّت التزويج تعطى جهازها ومهرها وما وهب

لها زوجها والعشر من مال الزوج الذي اقتناه منذ دخولها اليه

١٦ ايشعبرن اذا كان للذكور نساء والبنات غير مزوجات يعطون

ما يكفي لترييتهن وجهازهن حتى لا يحتجن الى الفضيحة

١٧ ويقول ان رجلا اقصى بعض اولاده لسبب ولم يوص عند

١٥ موته لهم بشيء لكن جعل كل شيء للاولاد الباقين² والذين وصّى لهم

كانوا صبية تبطل وصيته وترث اولاده ماله بالسوية وتعطى الصبيان

فضل يسير وللام ان لم تتزوج تعطى جزءا تحيا به وان لم تعط شيئا

يضمن لها ان يدفع اليها في كل سنة ما يكفيها اولادها واولاد المرأة

التي تقدسها وما يخسها بعد موتها يكون لاولادها

٢٠ ١٨ ويقول اذا مات الانسان وله في جملة اولاده صبية عميا مريضة

M الباقيين² - M يكن لها اولاد¹

باصناف الامراض يفرد لها حاجاتها وحاجة من يخدمها واذا ماتت يدفع
ما يبقى الى الخادمة الا ان يكون كثيرا فيكون للخادمة وللأخوة وان
كانت الخادمة امة تحرر وتعطى هبة

١٩ شمعون الفارسی اذا كان للانسان بنون وبنات مزوجات والبنون

منهم من له نساء واولاد ومنهم من ليس له واتفق لهذا واولاده الذين⁵
لهم اولاد والذين ليس لهم اولاد قتلوا في الحرب فسهم المقتلين ولهم
اولاد ونساء لنسائهم واولادهم ان قتلوا بعد ابيهم او معه وان كان
قتلوا قبله فمالهم لاولادهم حسب والذين لا اولاد لهم ولا * نساء ان^{205 ro}
لم يبقوا قليلا بعد الاب لاستحقوا ارثا والا تركه الاب نصفها لزوجته

ونصفها لاولاد واولاده وهكذا يجري الامر في البنات كما مضى اذا كن¹⁰
قد زوجن الا ان يكون الاب قد وصى لهن شيء والا فلا حق لهن
٢. وملوك اليونانيين انه ان مات الرجل بغير وصية بناته يرثن
مع الاخوة وهكذا من ميراث الام وان كن قد جهزن واخذن سهمهن
يعيدون الجهاز ويقسمون وان كانت الام تحيا ومات احد الاخوة بلا
وصية ولا اولاد فيكون الميراث للاخوات والاخوة والام¹⁵

٢١ وايشعبرن ان كان لرجل ذكور وبنات حسب وافردها ابوها
بشيء لا يرد الاخوة قوله وان لم يوص الأب لها بشيء وسألت اخوتها
اعانتها بشيء فيجب ان يفعلوا والاخوة ان كانوا اغنياء اما من كدّهم
او من ميراث ابيهم ولهم اخت مسكينة فيجب ان يعينوها ولا يهملوها
قساوة وهكذا ان كان الاخوة فقرا والاخوات مستغنيات يراعون اخوتهم²⁰
ويستلون ازواجهم واولادهم مثل ذلك

٢٢ وايشعبرنن ان مات انسان وخلف امراة وبنتا فى البيت تجمع¹
 ما خلفه الرجل وما جاءت به الامراة من بيت ابياها ويقسم بينهما وتربياها
 امها بمراعاة الجد من الاب او الاعمام حتى تزوج² وان كانت مزوجة
 فيستوفى³ الام مالها وجهازها وتقسم تركة الاب بينهما

٢٣ امراة ماتت وخلفت ذكور صغار وذكور لهم نساء وبنات

٢٠٥ * مزوجات وغير مزوجات وارامل واغنياء ومساكين * وزوج عبد ايشوع
 الابناء الصغار والابناء المزوجين بالسواء يرثون امهم وهكذا البنات
 المزوجات وغير المزوجات والارامل بالسواء يرثون لان ميراث الام لا
 يخرج منه سهم لنفقة ومهر وجهاز لكن يقتسمها اولادها بالسواء للذكور
 ١٠ ثمنية اسهم وللانثى اربعة اسهم وللزوج سهمين

٢٤ وطيماتاوس يقول الابن والبنت يرثون الام ولجهازها ومهرها

٢٥ وايشعبرنن يقول المراه اذا تقدمت وفاتها لزوجها ولها اولاد
 وتزوج بعدها فمالها لاولادها وكذلك مال الاخرى فان كانت بغير اولاد
 فزوجها يرثها وان كان لها ابناء⁴ مساكين يقاسمون الزوج بالسوية وان
 ١٥ وصت بوصية امضيت

٢٦ ويقول اذا كان للامراة ميراث يخصها كيراث البنت مال ابنها⁵

ولها اولاد صغار وتزوج زوجها باخرى ليس له ان ياخذ شيئا من ثياب
 الصبيان وصياغاتهم التى خلفتها امهم ويغطيه للزوجة الاخرى لكن تحفظ
 لهم ولا بان يعطيهم ثمنه ولا ان مات الرجل واتصلت زوجته بآخر

— o. h. St. : اباء⁴ lies : مساكين³ M تزوج² — M جمع¹ lies :

o. h. St. : ابياها⁵ lies :

يفعل بتركته مثل ذلك فقبيح بالاب والام [ان يا]خذ احدهما مال
الميت منهما وله اولاد وتعطيه لغريب وهو يبصره

٢٧ شمعون الفارسى اذا اختلط مال الرجل والمرأة وأولد منها اولاد
وماتت وتزوج باخرى وأولدها ومات بغير وصية اذا ظهرت الموافقة التى
بينه وبين الزوجة الاولى وان مالها واولادها له وان ماتت يعود مالها ٥
٢٠٣ * الى زوجها واذا تزوج باخرى ومات اقتسم * الاولاد كلهم مال ابيهم
وان كان الشرط على غير هذا عمل بحسبه

٢٨ وايشعبخت الميراث كله من المرأة للزوج وان كان لها بنات فى
البيت وخارجات وبنين اللهم الا ان يحب ان يدفع ذلك اليهم فيقسمونه
بالسواء

٢٩ وملوك اليونانيين جهاز المرأة بعد موتها للزوج وفى فرائض
لاون الملك ما دام ابوها يحيا فالنصف له والنصف للزوج وان مات الاب
فالكل للزوج واذا لم يكن لها اولاد فلها ان توصى بنصف جهازها
لمن تحب والنصف للزوج

٣. الرجل اذا مات فكل ميراثه لابنه وكذلك المرأة وكذلك ان ١٥
خلفا بنتا

٣١ رجل توفى وخلف بنين وبنات احيا واولاد بنين واولاد بنات
وزوجة اما البنين فياخذ^١ كل منهم ثمنية اسهم قسط الاب سوا كانوا
كثرة او قلة ذكور كانوا او اناث وبنات البنات اربعة اسهم لكل قبيل

كثرة كانوا او قلة ولا يورث ابا المرأة شيئا من¹ تركتها مع الاولاد
وان كانت تحيا ورثت من زوجها جزءا مع الاولاد واولاد الاولاد

٣٢ وايشعبرنن يقول اذا مات ابن انسان في حياته او بنته ولهما
اخوة واولاد فاولادهم يرثون مع الأخوة عند موت الاب [وتزوج] البنات
من احدن لاولاد الآخر⁵

٣٣ امرأة ماتت وخلفت بنين وبنات واولاد بنين ماتوا واولاد
بنات ماتوا ايضا وزوجها تقدمت وفاته وفاتها فلا يرث ابا زوجها اولاده

من امرأة اخرى مع اولاد المرأة وعبد يشوع يقول * للذكور من اسهم^{٧٠ 203 *}
ثمانية اسهم لكل واحد وللبنات اربعة وللزوج اثنين² ولاولاد الموتى من
١٥ الاولاد اقساط³ ابائهم لو كانوا يحيون واولاد الزوج واباؤه اذا تقدمت
وفاته لزوجته لا شيء لهم لان النسبة بين الزوج والمرأة عرضية

٣٤ رجل مات وخلف ابن واولاد بنت وزوجة عبد ايشوع لابن
ثمانية اسهم ولاولاد البنت اربعة وللزوجة سهم

٣٥ رجل مات وخلف بنت او اولاد⁴ ابن وزوجة للبنت اربعة اسهم
١٥ ولاولاد الابن ثمانية وللزوجة واحد

٣٦ رجل مات وخلف ابن واولاد ابن وزوجة لاولاد الابن ثمانية
اسهم وللابن ثمانية وللزوجة سهم

٣٧ رجل توفي وخلف بنات ابن وبنات بنات وزوجة لبنات الابن
ثمانية اسهم وهو ما يخص اباهم ولبنات البنت اربعة اسهم وهو ما يخص

٢٥ اسهم والمرأة واحد

M واولاد⁴ - M قسط³ - VM اثنين اثنين² - M fehlt¹

٣٨ رجل توفي وخلف ابن وبنت واولاد اولاد لابن ثمانية اسهم
وللبنت اربعة ولاولاد^١ الاولاد^٢ اما اولاد الذكور فثمانية^٣ اسهم واولاد
الاناث اربعة اسهم وكما ورث اولاد الميت هكذا يرث اولاد اولاده
وللزوجة سهم

٣٩ امراة توفيت وخلفت ابنا^٣ وبنات بنت وزوجا عبد ايشوع لابن^٥
الابن ثمانية اسهم ولبنى^٤ البنت اربعة اسهم [قسط]^٥ اسهم وللزوج سهمين
٤. امرات توفيت^٦ وخلفت بنت واولاد ابن وزوج للبنت اربعة
اسهم ولبنى الابن ثمانية اسهم وللزوج اثنين

٤١ امراة توفيت وخلفت اولاد بنت واولاد ابن وزوج لاولاد
٢٠٤ ro * الابن * ثمانية اسهم قسط ابيهم ولاولاد البنت اربعة اسهم قسط اسهم^{١٠}
وللزوجة سهمين

٤٢ امراة توفيت وخلفت بنات ابن وبنات بنت وزوجا لبنات الابن
ثمانية اسهم سهم ابيهم ولبنات البنت اربعة اسهم سهم اسهم وللزوج سهمان
٤٣ امراة توفيت وخلفت ابنا وبناتا واولاد اولاد اولاد [للابن^٧]
ثمانية اسهم وللبنت اربعة ولاود اولاد الاولاد للذكور ثمانية سهم وللاناث^{١٥}
اربعة بقسط ابيهم

٤٤ وايشعبحث يقول رجل مات وله بنون وبنات واولاد بنات
مات ابوهم لهم سهم ابيهم مع اخوة ابيهم ان كانوا بنين او بنات
لقول الله بنات صلفحد^٨ يعطون سهم ابيهم مع اخوة ابيهم

— o. h. St. : ابن^٣ M — ثمانية^٢ VM ولاولاد اولاد الاولاد^١

M صلفحد^٨ — o. h. St. — مات^٧ M — مات^٦ o. h. St. — لبنت : lies^٤

٤٥ زوجة ابن الام التى مات زوجها تعطى ميراث مع الاولاد¹
ان لم تتزوج وان تزوجت فليس لها سهم من ابي زوجها الاول لكن
الميراث لاولاده

٤٦ وان كان له بنت ولا ابن له تاخذ مع اخوة ايها سهم
ايها سوا كانت البنت واحدة او كثيرة

٤٧ والابن والبنت الابن التى لم تتزوج أقرب فى الميراث من
الاب والام والاخت واذا مات رجل وليس له بنون وبنات وله² اولاد³
وله ابناً وبنات لاولاده الميراث لهم لا للاخوة وللاب والام وبالجملة
ما دام نسل الانسان باقى فالميراث له

٤٨ واذا مات رجل وله اولاد بنت فيقسمون الميراث كما لو كان
ابائهم يحيون يقسمونه واولاد البنات يقسمون مع المرأة كما قلنا

٤٩ طيماتاوس يقول متى مات رجل وله اخوة وصبية⁴ ولهم جد

* يرثون اباهم وسهم ابيهم من جدّهم مع اخوة ابيهم والميراث⁴ يرجع⁵ ٢٠٤ *
الى الجدّ مع عدم الاولاد واولاد⁶ الاخ⁷ الذكور يرثون مع اعمامهم
من جدّهم والاناث ما يهب لهم الجدّ فليس له⁸ حقّ ميراث فالاخوات
لا ميراث لهم مع الاخوة لكن لهم ما يهب لهم الاب او الاخوة
او الام واذا لم يكن لهم من الاب فكيف يكون لهم من الجدّ
٥ طيماتاوس امرأة ماتت وخلفت بنت بنت واخوة الميراث

لبنت البنت

— M الميراث⁴ — M صبية³ — diese Worte sind zu streichen — M fehlt¹

lies : لهم⁶ — M والاخ⁵

- ٥١ ايشعبرنن رجل توفى وخلف اولاد اولاد الميراث لهم لا
 لاخوته وان كان للولد الواحد ولد واحد ولآخر كثيرة ورباهم الجد
 فصاروا لهم كالاولاد بالسواء يقسمون ميراثه لا بحسب استحقاق اباؤهم
 فاما ان كان ابوهم يعيش فسهمه ياخذ حسب مع اخوته ولو ان له
 من الاولاد ما كان وهكذا ان كانوا اولاد بنات وان نازعو اخوة
 الميت او^١ اولاد اخوته في ميراثه فمدبر البيعة يصلح الحال كما يرى
 ٥٢ ايشعبرنن اذا ماتت امرأة واولادها الذكور والاناث ماتوا
 وبقي اولاد الذكور والاناث فان كان البنات لا يستحقون شيئا فالميراث
 ينصرف الى الاولاد الذكور وان استحقوا اخذوا سهمهم وان لم يكن
 للذكور اولاد فالميراث كله ينصرف الى اولاد الاناث
 ٥٣ شمعون الفارسي رجل مات وخلف ابن بنت وابن اخ الميراث
 لابن البنت وان ماتت امرأة وخلفت ابن بنت وابن ابن وابن اخ
 فالميراث لابن الابن
 ٥٤ ملوك اليونانيين^٢ اذا مات اولاد الرجل قبله ولا * اولاد
 لهم وله بنات مزوجات فالميراث لهم ولاولادهم ان كانوا ماتوا فان لم
 يكن للبنات اولاد ورثه اخوته وان لم يكن اخوة فاعمامه وولاد اعمامه
 ٥٥ طيماتاوس رجل مات وخلف بنت ابن وبنت يقسم الميراث
 بينهم بالسواء لان الميراث اجتمع في النساء
 ٥٦ ووضع الموارث كلهم لا يعطون الاب والام ولا الاخت
 شيئا مع الابن والبنت واولادها ذكور واناث

20

¹ fehlt M — ² für das Folgende bis zum Schluss des Kapitels ist V schwer leserlich und M muss als Grundlage dienen.

٥٧ عبد ايشوع اذا مات الرجل بغير وصية وله ابن حسب
 فاليراث له ولاولاده وان كان له بنت حسب فاليراث لها ولاولادها
 وان لم يخلف اولاد وخلف ابا فاليراث له وان لم يخلف ابا لكن ام
 حسب فاليراث لها فما دام الاولاد موجودين لا ينعكس الميراث الى
 ٥ خلف واذا لم يوجدون ينعكس الى خلف

٥٨ ايشعبعث ما دام اولاد الاولاد باقون فليس لاحد ميراث
 سوى المرأة والابن والبنت واذا لم يوجد اولاد الذكور ولا اولاد الانثى
 واذا عدم الاولاد واولادهم بالكلية فاليراث يرجع الى الاخوة والخوات
 الذين من الاب

٥٩ 10 طيماتاوس الام والاب اذا كانوا ضعفاء يواسون من مال ابنهم
 وان كان الميراث للاولاد والزوجة وان كانوا اغنياء فلا شيء لهم وفي
 موضع آخر يقول واجب على الابناء الاقامة بالاباء سوا كان مالهم من
 ابيهم او من كسبهم وان تمتع الاولاد بالنعمة واباهم تحت ضرر يجرمون
 ويخرجون من البيعة ومن السرّ
 ٦٠ ملوك اليونانيين¹ 15

* 119 vo

* باب الالباء وهو الثاني²

١ رجل توفي وخلف ابا واما عبد ايشوع للاب ثمانية اسهم
 وللام اربعة وللزوجة سهمين

¹ es fehlt die letzte Zeile. — ² das erste Blatt dieses Kapitels ist zum Teil unleserlich V.

٢ طيماتاوس مال الالباء لاولادهم فان لم يكونوا الاولاد عاد¹
الى الالباء

٣ شمعون الفارسى اذا قسم رجل ماله فى حيوته على اولاده
ومات احدهم بغير زوجة واولاد جميع ماله ان كان من ابيه وان كان
من عمل يديه يعيد الى ابيه

٤ ايشعبيخت اذا مات رجل وليس له بنت فى البيت ولا مزوجة
لكن اب وام وزوجه يجمع ماله ومال الزوجة الذى جاءت به من بيت
ايبها ويقسم نصفين النصف للزوجة والنصف للاب والام لا شىء لها
٥ ملوك اليونانيين اذا مات رجل فجأة بغير وصية فماله لابنه
طيماتاوس مع عدم الاولاد الميراث للاب والام

٦ امراة ماتت وخلفت ابا واما وزوجا عبد ايشوع للاب ثمانية
اسهم للام اربعة اسهم وللزوجة² اربعة ايشعبيخت المرأة اذا لم تترقح وهى
فى بيت بيا فميراثها لامها ولاخوتها ولاختها التى فى البيت وان ماتت مزوجة
فميراثها للزوج وان كان زوجها مات فللاب جميع ميراثها من دون الام
٧ طيماتاوس امراة ماتت وخلفت زوجا واما فالثلث من ميراثها

للمساكين والثلث لزوجها والثلث لامها

٨ والمرأة اذا جعلت جهازها لزوجها فى وقت موتها ان كانت
صحيفة العقل فامرها ماضى وان لم تكن صحيفة العقل * فامرها غير ماضى
يجمع جهازها ومهرها وجميع مالها ويدفع الثلث للمساكين والثلث لبيت
الاب والثلث للزوج هذا اذا لم يكن لها اولاد

١ M اعاد — ٢ lies : o. h. St. وللزوج

٩ ونقول¹ اذا خلفت امرة اخوة وخوات ووصت بان يدفع جهازها ومهرها الى بيت ابيها الامر اليها ان كانت صحيحة العقل وان لم تكن صحيحة العقل ينقسم ثلاثة اقسام كما قلنا

١٠ ونقول¹ ان المرأة اذا خلفت زوجها واما التركة بينهما نصفين

١١ وملوك اليونانيين اذا تزوج الرجل بامراة ومعها جهاز من بيت ابيها وقطيع غنم او ثيران او بقر او دواب او جمال او دنانير فالرجل يجب ان يعطيها على قدر ذلك من المهر وفي البلاد المشرق المهر يكون على مثل نصف الجهاز وقد يختلف هذا

١٢ اذا فارق الرجل زوجته بغير ذنب يدفع اليها كل جهازها

١٣ ومهرها وان خرجت هي بشهوته بغير ذنب للرجل ان لا يدفع اليها شيئا من جهازها ولا مهرها وان انفصل بينهما بالموت تاخذ جهازها ونصف مهرها وان ماتت المرأة مع الولد وغير الولد ياخذ الزوج المهر ونصف الجهاز والباقي يدفع الى ابائها وان لم يكن لها ابا يرجع اليها ليدفع ذلك الى اولادها ان كان لها اولاد او لمن تحب

١٤ شمعون الفارسي امراة يموت زوجها وله اولاد لا منها وقبل

ان تقسم التركة تموت المرأة بغير وصية فلانها بعد زوجها غريبة من قبيلة زوجها وما يخصها من زوجها اذا لم يكن اولاد فلاقاربها يكون رجل مات وخلف ابا واما عبد ايشوع للاب الثلثين وللام

الثلث ايشعخت * يقول الكل للاب وطيماتاوس يقول الميراث بينهما 120 *

20 سواء وملوك اليونانيين يقولون وشمعون ايضا الكل للاب

¹ lies : o. h. st.

١٥ امرأة ماتت وخلفت ابا واما عبد ايشوع للاب الثلثان وللام
 الثلث¹ واقارب المرأة التي ماتت قبل زوجها لا يرثون سهمها من زوجها
 كما يرث اولاد البنت واباء الام ولا اقارب الزوج الذى مات من قبل
 يرثون سهمه الذى خصه من زوجته كما يرث اولاد الابن واباء الاب
 لان النسبة بينهما عرضية والانسان يجوز ان يموت ولا يخلف اولاد ولا
 يجوز ان يموت ولا يكون له ابا والاباء لا يكونون الا اثنين والاولاد
 يكونون كثرة فواحد فالاب والام الاصل فى الميراث واذا لم يكونوا
 اباؤهم فاقاربهم يرثون اولادهم او اباؤهم ومن عدم فولده وولد ولده يقوم
 مقامه واخوته واقاربه....²

10

الباب الرابع

* 121 ro

فى الأجداد والجذات من الأب والأجداد
 والجذات من الأم وأقاربهم

١ رجل توفى وخلف أجداد من الأب وأجداد من الأم وزوجة
 عبد ايشوع للأجداد من الأب ثمانية اسهم ومن الأم اربعة اسهم
 وللزوجة سهمين ونقول³ اذا خلف أجداد من الأب ومن الام للأجداد¹⁵
 من الأب واحد كانوا او اثنين سهمين وللذين من الأم سهم واحد
 ٢ ونقول³ ايضا امرأة خلفت أجداد من أبيها ومن أمها وزوج
 للذين من أبيها واحد كانوا او كثيرين ثمانية اسهم وللذين من أمها
 واحدا كانوا او اكثر سهم وللأم اربعة اسهم وللزوج اربعة اسهم

¹ M — ² Abbruch V — ³ lies : o. h. St. ويقول

٤ وطيماتوس يقول رجل مات وخلف جدّ من الأم وجدّة من الأب لقسمة بينهما سواء

الباب الخامس

5

في الأعمام والعَمّات والأخوال والخالات وأقاربهم

١ * رجل مات وخلف أجداد من الأب وأولاد أخوال وزوجة ١٢١ 121 *
عبد ايشوع للأجداد من الأب ثمانية اسهم ولبنى الأخوال اربعة اسهم
وللزوجة سهمين

٢ ونقول¹ رجل مات وخلف أعمام وأخوال وزوجة للاعمام ثمانية 10

اسهم وللأخوال اربعة اسهم وللزوجة سهمين

٣ ونقول¹ رجل مات وخلف اعمام واخوال وزوجة للاعمام ثمانية
اسهم وللأخوال اربعة اسهم وللزوجة سهمان وان لم يخلف زوجة فضّ
الجميع على قبيل الاعمام والأخوال الذكور والاناث

٤ ونقول¹ رجل مات وخلف جدّ واخوال وزوجة للجدّ ثمانية اسهم

١٥ وللأخوال اربعة وللزوجة سهمين

٥ ونقول¹ رجل خلف اعمام وعمّة وزوجة للاعمام ثمانية اسهم
وللعمة اربعة اسهم وللزوجة سهمان

٦ ونقول¹ رجل مات وخلف اعمام واخوال وزوجة للاعمام ثمانية

¹ lies : o. h. St.

اسهم وللأخوال أربعة وللزوجة سهمان وان لم يكن زوجة فمضى الميراث على القليلين وأولاد أولادها ولا¹ يرثون آبائهم بحسب ما استحقه أباهم
 v طيماتاوس رجل مات وخلف أخوال وعمّة ان لم يكن له وصيّة
 يُقسم ميراثه بالسواء بين الأخوال وعمّة

٨ ونقول² رجل مات وخلف أمّا وزوجة وبنى عموم ماله لأمّه ٥
 وزوجته اذا لم يكن لهم أزواج أمّا أمّه فلانها الوالدة وزوجته لانها
 * 122 ro جسم واحد وان كنّ قد تزوجن يدفع اليهم المهر * وما يرّهم به البيت
 وان لم يكن يرّهم فيعطون العشر من ماله الذى اقتناه منذ دخلن الى
 بيته وباقى التركة يُقسم على بنى الاعمام

٩ ومن القانون لسابع والستين ان لم يكن للميت اخوة او اخوات 10
 فالأعمام وأولاد الأعمام يرثون وان لم يوجد اعمام وأولاد أعمام فالميراث
 يعود الى جنس الأم

١٠ ونقول² فى القانون الثامن والستين اذا لم يوجد ابن او بنت
 او أولادهما الأب والأم يرثان واذا لم يوجدان فالأخوة والخوانت او
 أولادهما واذا لم يوجدوا فالاعمام وأولاد الأعمام 15

١١ ونقول² رجل مات وخلف عمّة وبنى عمّ وأخت فالأقرب يرثه
 وهو الأخوة وأولادهم الاناث والذكور من دون العمّة وبرى ان يعطى
 الذكور ولا يعطى الاناث الا اذا عدموا الذكور وان وقع مرآء ورّع
 بينهم بالسواء

1 لا M — 2 lies : o. h. St

١٢ ايشعبرن اذا مات رجل وله اخوة وأولاد صغار وخلف ما يقوتهم ولهم اعمام يتقون الله فأحد اعمامهم يقوم بتدبيرهم وهو أكثرهم تقوى إلا ان يكون الأب قد وصّى بان يقوم بأمرهم انسان والمدبر لأمرهم يشرع في تزويجهم اما لأولاده او لبعض بنى اخوته و لآخرين والأّم اذا لم تتزوج تعطى سهمها تعيش به الى أن تموت وان بقيت لها بقية فرقت على بناتها

١٣ ويقول ان مات رجل وخلف بنت او بنات وتزوجت أمهم يرثيهم العمّ ويزوجهم من دون الأم ويده تكون التركة فاذا * تزوجوا * 122 v * سلمها اليهم

١٤ 10 شمعون ان مات انسان ولا قريب له إلا بن عمّ او ابن خال فميراثه لابن العمّ وبالجملة اذا مات الانسان بلا وصيّة فميراثه لأولاده وان لم يكن له أولاد تقسم تركته لثلاثة اسهم سهم منها لبيت الله وسهم للزوجة وسهم لأهله فان منع زوجة في الوصية من الميراث لا تقبل وصيته

١٥ . ايشوعبخت اذا مات انسان ولم يكن له اخوة او خوات فاليراث لأعمامه ولأخواله وان لم يوجدوا جميعا فللذى يوجد ولأولادهم ولأولاد أولادهم فأما أقارب الزوج والزوجة وغيرهم من الأقارب فلا سهم لهم في الميراث ولا لاخته واخوات الأولاد

١٦ ويقول رجل مات وخلف أولاد فيهم كبار وصغار ولهم أعمام 20 ان أحبّ الكبار ان يقسموا التركة فليكن ذلك بمحض من المدبر وجماعة من المؤمنين وسهم الصغار يودع بحيث يأمر مدبر البيعة وان كان في

اخوتهم من يتقى لله يودع ذلك عندهم او عند العمّ او بعض الاقرباء
بعد ان يكون تقيا فان لم يجب¹ للاكابر ان يقسموا التركة وتطلّمت الأم
والأقارب منهم ومن تضييعهم او طمعهم فالدبر يجب ان يأخذهم بالقسمة
ويوضع سهم الأطفال بحيث الثقة

١٧ وملوك اليونانيين يقولون رجل مات وأمه تحيا وخلف اعمام⁵
فللأعمام الثلث وللأم الثلثان

١٨ رجل مات وخلف أباً أجداد من الاب وأخوال وزوجة * عبد^{123 ro}
يشوع لاباء الاجداد ثمنية اسهم وللأخوال اربعة اسهم وللزوجة سهمين
فيكون لاباء الاب² ثمنية اسهم وهو مال³ أبهم⁴ ولاباء الأم⁴ سهم
واحد الثلث وهو ما لابنتهم

١٩ ويقول رجل مات وخلف اعمام واباء أجداد من الأم وزوجة
للأعمام ثمنية اسهم ولاباء أجداد الأم اربعة اسهم وللزوجة سهمان كثر
منهم يأخذ سهم ولده

٢٠ ويقول رجل مات وخلف أباء أجداد من الاب واباء أجداد
من الام وزوجة للذين من الاب ثمنية اسهم وهى ما لابن ابنهم وللذين¹⁵
من الأم اربعة اسهم وهى ما لابنتهم وللزوجة سهمان لكل منهم ما
لولده وللذكر منهم ضعف ما للأثنى

٢١ ويقول رجل مات وخلف أباء أب أبيه وأباء أم ابنه⁵ وزوجة
للذين من الاب ثمنية اسهم ومن الام اربعة اسهم وللزوجة سهمان

¹ lies : يحب الاكابر — ² V الاجد الاب — ³ lies : ما لابنهم o. h. St.

— ⁴ am Rande verbessert zu الاب — ⁵ lies : أبيه o. h. St.

٢٢ ويقول رجل مات وخلف أباء أب أمه وإباء أم أمه وزوجته للذين من الأب ثمنية اسهم ومن الأم أربعة ومن^١ الزوجة^٢ اثنان ولكل ذكر منهم سهمان وللانثى سهم وان كانت المرأة هي المتوفاة فالزوج يأخذ أربعة اسهم

٢٣ ٥ رجل مات وخلف اعمام واخوال ابائه للاعمام الثلثان والاخوال الثلث وان كانت زوجة تأخذ سهمها من قبل وهو جزءان من أربعة عشر وان كان زوج يأخذ سهمه أربعة اسهم من ست عشر ٢٤ ويقول رجل مات وخلف اعمام أب واخواله للاعمام الثلثان وللأخوال الثلث

٢٥ * ويقول رجل مات وخلف أباء اجداد من الأب واعمام ١٢٣ ٧٠ *

واخوال من الأم للذين من الأب الثلثان ومن الأم الثلث ٢٦ ويقول رجل مات وخلف اعمام واخوال من الأب وإباء اجداد من الأم للأول سهمان وللبنات سهم

٢٧ ملوك اليونانيين بنى الاخوة والعَمَّات والخالات الذكور منهم ١٥ حسب يرتون واذا فقد جنس الأب الذى من الذكور يورث جنس الأب الذى من الانثى ثم جنس الأم فالأقارب يرث فى الناموس قبل وبالجملة ان مات رجل وليس له ذكور يرثه بناته وان لم يكن له بنات يرثه أبوه وان لم يكن له اخوة يرثه اعمامه وان لم يكن له اعمام يرثه اولاد اخوته الذكور وان لم يكن له أولاد^٢ خوات ذكور يرثه^٣ اعمامه

١ lies : وللزوجة : o. h. St. — ٢ fehlt M — ٣ ترثه M

الذكور وان ! يكن في جنس اييه ذكور يرثه الاناث من جنس اييه
وان لم يكن له يرثه¹ جنس أمّه الأقرب فالأقرب
٢٨ فهذا آخر الكلام في الموارث مع الانحطاط الى أسفل او
الارتقاء الى فوق

الاملاك

5

١ رجل أملك² بامرأة ومات او ماتت مملكته قبل طيماثاوس ان
كان لم يشاهد مملكته ولا اجتمع معها فيجب ان تورث منه شيئاً وان
كان رءاها ولم يجتمع معها تاخذ مهرها على التمام واذا ماتت هي
تأخذ نصف مهرها وما يسهل

٢ ايشوعبرنون ان أملك انسان صبيّة وأعطائها ثيابا على سبيل¹⁰
١١٨ rc * الكرامة وماتت * لا يلتبس ذلك من آبائها ولا ابائهما يرثونه لكن يكون
للمساكين ذكران لها وان مات الرجل فهكذا يفعل وان كان قد هودى
من اباء الزوجة بشيء على سبيل الكرامة لا يرجع منه

٣ ملوك اليونانيين اذا املك صبيّة برجل وقبل اهلها الخاتم
وصباغة ذهب وغير ذلك ومات الرجل ان كان أبصرها المملك تردّ¹⁵
النصف ان كانت دنائير او ثياب على اهل الرجل وان لم يكن اهل
فهنّ أحقّ به وان لم يكن ابصرها تردّ الكل وان كانت المملكة [ماتت]
يرجع من ابائهما كلما دفع اليها سوى المأكول

٤ ويقولون اذا املك رجل بامرأة وحمل اليها خاتما وصباغة وذهب

ودنانير ودرهم ولم يختترها الا¹ يطلب ماله وان احب اهل [المملكة]
الفسخ يعطون المحمول وضعفه

في الاولاد الناموسية وغير الناموسية

١ غير الناموسى هو المولود من رجل وامرأة على غير الناموس
٥ وايشعبخت يقول اذا اولد الانسان ولد غير ناموسى من امة او غيرها
اما قبل التزوج بناموسية او بعد التزوج يجب ان يفرض له حكما كما
فرضنا في الناموس

٢ طيماتاوس اذا ولد الانسان ولد من امة ولم يقر به وعند موته
وصى له بشيء من ميراثه يعطى جزءا من عشرين من الميراث ويقول
١٠ اذا كان لانسان زوجة وسافر وتزوج بأخرى ولم تعلم ان له امرأة
وولد اولاد غير الناموسية لا يرثون اباهم لكن أمهم

٣ وايشعبرنن يقول اذا كان لرجل اولاد من حرّة ومن قبل تزوجه
بأمهم أفسد مع أمة او بعد التزوج سترا ولم يعترف بابنه الذى من
الامة الى حين موته لا يعطى هذا ميراث مع بنى الحرّة لكن * يعطى 118 *
١٥ شىء على طريق الهبة

٤ ويقول² [اذا كان لانسان زوجة ويوجد قد اجتمع مع امة يقطع
من البيعة الى ان يتوب وللمرأة الناموسية ان تباع الجارية وان كانت
حبلى فابنها يكون عبدا لمن ابتاعها لخزى ابيه
ه وشمعون يقول اذا مات انسان وله خوات واخوان واولاد من

¹ lies : لا o. h. St. — ² die folgende Seite ist unleserlich V, als Grundlage dient M

امة يعترف بهم ابوهم فالميراث للاقارب وان كان الصبيان اطفالا فيدفع اليهم شيئا لقرتهم

٦ وابشوعبخت يقول ن اتفق قبل ان يتزوج بامراة ناموسية يكون له ولدا من امة او من امراة اخرى فلا ميراث له فالتزويج بالثانية يدل على ان الاولى غير الناموسية غير¹ ناموسيتين² ولا ميراث لهم⁵ ٧ ويقول ان الانسان² ان يعطى شيئا من ماله لمن يريد فاما ان يجعل الولد غير الناموسى وارثا فلا واولاد الامة وبالجملة غير الناموسيين يحوز لابيهم تربيتهم من غير حيف يدخل على الناموسية واولادها

٨ وان اولد انسان اولاد من امة او من غيرها من غير ان¹⁰ يتزوج امراة ناموسية ان لم يقرّ قدام الكهنة ان هذه زوجتى وهؤلاء اولادى لكن كانوا فى بيته حسب وعند الناس مشتهر ان الاولاد من امة فالامة حرّة والاولاد يرثون من مال الرجل واقاربه ليس لهم استعبادهم كالماليك فاما ان ينزلوا منازل الابناء والوراث فلا وان كانوا من حرّة يرثون من مال ابيهم فاما ان يكونوا وراث³ فلا¹⁵ ٩ والولد المولود من فاجرة ولها زوج فى غيبته⁴ حبلت وولدت فان تمسك بها زوجها بعد وروده من سفره ذلك ولم يعترف بالولد مع ظهور الحال للناس فاذا مات الرجل لم يرث مع اولاده بل يجب ان

124 ro * يربى [* الصبى أمه

— M اورات³ — للانسان² lies — o. h. St. وغير الناموسيين¹ lies :

M عينيه⁴

١٠. وان فجرت صبيّة في بيت ايها ومات ابوها عن غير وصيّة تورثها^١ تأخذ سهما كبنات البيت^٢ فلا يعلم هل الاب غفر لها خطيئتها ام لا

١١. ويشعبخت يقول ان المرأة المطلقة تأخذ اسباب الطلاق في النصرانية لا يدفع اليها جهازها ولا ما أعطها زوجها وان لم يمكنها ان تقتات من عمل يدها فزوجها يدفع لها بمقدار القوت

١٢. وملوك اليونانيين ار تزوّج رجل بامرأة ناموسية وامهرها وكان له منها أولاد وماتت وتزوّج باختها او امرأة اخيه او عمّته او خالته او حماته وكان له منهم أولاد لا يرثونه لكن أولاد الناموسية^{١٥} يرثونه ومن خالف يمنع من ميراث اهله وولده ولا يقبل للاول وصيّة طليس له سلطان على ماله ومن لم يعترف من اهل قبيلته انه فعل ذلك يرثه وان لم يوجد ذلك فميراثه للملك

فيمن قصى أحد اولاده

وفي الابن العاق والمارق

١٥. ١ رجل مات وقصى أحد أولاده من ميراثه طيماتاوس تلتمس العلة فان كانت غيرة لله او لامتهان الأب فبالواجب قصاه

٢. ايشعبرنن اذا سب الانسان أباه أو أمّه ولم يرتدع يُمنع من دخول البيعه ومن ميراثهما هذا ان كان أباه بررة وان لم يكونوا بررة

M البنات^٢ — M يردّها ز v رويها^١

وكان فعله بهم لقبيح¹ هم عليه ولمعة ويعرّونه فنهاية ما يفعل ان يبعد عنهم ومثل هذا لا يُمنع من البيعة

٣ اذا مات رجل وابنه فارق امانته لا يكون له سهم وكما ان

١٢ * الرجل اذا كان على دين غريب وابنه صار * نصرانيا لا يورث هكذا

اذ كان الأب نصرانيا والابن فارق دينه لا يورث شيئا من مال ابيه^٥

٤ ايشعبخت الأولاد اذا ولدوا على النصرانية وكفروا لا يرثون

أبآءهم وكذلك النساء اذا لم يكونوا على امانة ازواجهم² وأولاد الحنفاء

وبناتهم اذا تنصروا ومنعواهم أبآؤهم الميراث منهم³ لا حكم للنصرانية عليهم

فان أعطوهم أخذوا وان لم يعطوهم لا ينبغي ان يكلبوا على مال الحنفاء

٥ وأولاد المرأة الغريبة من الرجل النصراني ان لم يبقوا على¹⁰

الحنيفية فيجب ان يأخذوا سهما من ميراث أبيهم وان بقوا فلا سهم

في مال أبيهم

٦ والابن العاق ان وصى ابوه ان لا يرث مع اخوته لعقوقه

فوصيته مقبولة وان لم يوص يرث

٧ الملوك اذا بلغ الابناء حد الكمال وعقوا أبآءهم وآثروا⁴ الابآء¹⁵

ان يقصونهم من ارثهم فذلك لهم

٨ شمعون ان التمس الزوجة او الابن سهما في حياة الزوج

والأب فلهما ان لا يدفعا اليهما فاذا كان في وقت موته له سلطان ان لا

يدفع اليهما فكم أولى في حيوته وان كان للانسان ولد هو صبي او زمن

ولا حياة له الا من مال أبيه فلا يجوز ان يمنعه ميراثه²⁰

VM وآثرا⁴ — M fehlt³ — M ازواجهن² — M القبيح¹

٩ طيماتاوس مهر المرأة لها ان تلتسمه من الزوج اى وقت أحبّت
فيجب عليه مهرها وكرامتها فليس انسان يبغض جسمه والمرأة والرجل
جسم واحد

في ميراث الكهنة

- ٥ ١ قس مات وترك مالا أولاده يرثونه على رأى طيماتاوس * الذكور ١٢٥ *
أولا وان لم يكونوا فالأناث وان لم يكونوا وكان كسبه من البيعة ترثه
وان لم يكسبه من لبيعة فأقاربه يرثونه
- ٢ وايشعبرنن اذا مات أحد خدم البيعة وله أولاد ومنهم قسّان
وشمامسة وأصحاب صنائع آخر فاليراث يعود على الكهنة وان مات أحدهم
١٥ وله أولاد أطفال يدفع اليهم لعمومة تركة يحيون بها واذا كبروا فان
قبلوا الكهنوت فلهم سهم مع المكهنين بحسب العدد لا بحسب الاباء
فانه ان كان لأحدهم اربعة اولاد وللآخر واحد كانت القسمة بحسب
العدد لا بحسب الاباء
- ٣ ويقول ان كان الكهنة وارثا [لهم^١] عمّة او خالة او اخت غير
١٥ مزوّجات وكانوا محتاجات يجب ان يستعملو معهم رحمة العالمين اللهم
آلا ان يكون قبل رهنته يلتمس حصّته ويصدّق بها
- ٤ وايشعبرنن يقول ان كان انسان راهبا ولم يأخذ ميراثا من
بيت أبيه وعاد عن الرهبنة الى العالم لضعف^٢ البشرية له ان يقسم
مع اخوته ميراث ابائهم

٥ وهذا آخر الكلام في الموارث على رأى طيماتاوس وايشعبرنون
الجثالة وايشعبحت وشمعون وعبد ايشوع المطارنة وامبروسيس الاسقف
وقسطنطين ولاون الملكين

في علّة الموارث

- ١ طيماتاوس العلّة في ان المرأة تورث سهما أقل من الزوج هو¹ ٥
لأنّ حوا لأجل آدم خلقت وما هو لأجل شيء هو دون الشيء وهى
كانت السبب في الخطية والبعد من الفردوس فلهذا تبعد من الميراث
١25 vo * لانها علّة بعد * آدم من ميراثه فبالواجب تقصى من الميراث او تعطى
شيئا² ٢ وأعطيت العشر لانه جزء صغير من كل لانما ضلع من آدم
- ٢ وايشوع برنون يقول العلّة ان البنت لا ترث مع الذكور يختلف¹⁰
الناس فيها فبعض النساء يرثن من بيت ابين وينقلن الى ازواجهن
والامور العالية بيس الاختلاف فيها مفيدا³ للامانة لكنها تستعمل بحسب
عادات الناس والفهم فبعض الناس لا يورثون الخوات فلا يأخذون من
بيت أبيهم شيئا الى بيت أزواجهن ومنهم من يورث الاخوات فيحمله⁴
الى بيت ازواجهن ولهذا الاختلاف يجب ان يتمسك كآ، قوم بعادتهم¹⁵
- ٣ وايشعبحت يقول العلّة في ان المرأة والابن يرثان بالسواء لان
الابن يقوم مقام الأب والمرأة والزوج كجسم واحد
- ٤ والعلّة في ان الابنة لا تساوى في الارث وان كانا جميعا ولد
رجل واحد لان بالذكر يبقى ذكر الأب لا بالأنثى

M فحمله⁴ — M مفيد³ — M يسيرا² — M fehlt¹

- ٥ والعلة في ان المزوجة وخاصة اذا كان لها ولد ليس لها سهم من بيت ابيها لانها أخذت سهمها دفعة ولانها صارت غريبة من بيت الأب وقريبة الى آخرين ولا تنسب الى الأب لكن يقال زوجة فلان
- ٦ والعلة في ان الانسان اذا كان له زوجة وأولاد لا يبلغ الميراث الى أبيه وأمه واخوته لان الميراث ينحط¹ من فوق الى أسفل ولا يعود من أسفل الى فوق ألا عند عدم الأسفل كلاء الذى ينحدر من الأعلى الى الأسفل بالطبع ولا يعود ألا بالقسر
- ٧ والعلة في ان الميراث اذا عاد الى الأعلى اقل وارث الأب لان من سواه فرع له فهو الوارث اولا
- ٨ والعلة في * ان الأم وان كانت نصيرة² للأب في الولاد³ لا 10
- تساوى في الموارث الأب⁴ لان ميراث الأب يعود الى أولاده وميراث الأم ربما يتصرف⁵ الى زوجها فلهذا يدفع اليها حصّة كحصّة اخى الميت
- ٩ والعلة في ان الاخت غير المزوجة تعطى نصف سهم من اخيها والمزوجة لا تعطى لان الميراث يعود الى بيت الأب ويقتسمونه كما
- 15 يقتسموا⁶ تركة الاب والمزوجة حصلت غريبة
- ١٠ والعلة في ان الأم تأخذ مثل بعض سهم الأب لان النسب بالأب يقوم والأم تراد للنسل
- ١١ والعلة في أن المرأة اذا ماتت جمع ميراثها لزوجها دون أولادها

للأب⁴ — o. h. St. الاولاد . lies⁵ — o. h. St. نظيرة : lies² — M يحط¹

M يقتسمون⁶ — M ينصرف : lies⁵ — M

لأنها في حياتها ليس لها سلطان ان تتصرف في مالها كما تحب ولا توصى
بوصية من دون اذن زوجها

١٢ والعلة في ان البنت التي في البيت تورث بخلاف الخارجة لان
ما تخلفه يرثه اهل البيت وما تخلفه تلك يرثه الغرباء من البيت

١٣ وابن الأخ الذى من الأب أقرب من الأخ الذى من الأم⁵
لأن الأب أقرب من الأم

١٤ شمعون يرى ان تراح علة لبنت في حاجاتها وجهازها وتفضل
على الابن حتى لا تحتاج ان¹ تتخطا الى غير الواجب

١٥ عبد يشوع مطران الموصل بقول ان من ورث الابناء حسب
وترل البنات احتذى قول الكتاب افهم التوراة حيث يقول ان مات^{١٠}
رجل بلا بنين يعطى لبنته وان لم يكن له بنت فلاخيه فان لم يكن
له أخ فلعمومته واقاربه وقوم يرون ان لا يقصون البنت من الميراث
لنسبها الطبيعي

١٦ والاباء يرثون قبل الاخوة لانهم أقرب في النسب وهم العلة
والبنت واجب ارثها مع الابناء لانها كما ليست غريبة من النسل فليست¹⁵
١26 v٥ * غريبة من * الميراث فالمرأة ليست غريبة من الرجل لقول الله تخلق²
له معين مثله وتأخذه حوا من ضلع آدم ولما فرض في سفر الكهنة ان
النذر عن الذكر عشرين مثقال وعن الانثى عشرة فلهذا يكون سهمها
من الميراث النصف وايوب ارث بناته مع بنيه والسليح يقول ان الرجل

¹ als Nachtrag am Rande V, fehlt M — ² lies : مخلق

والمرأة بالمسيح واحد ولو كان الابن يرث اياه من دون اخته لكانت
 ترث أمها من دون اخيها وربما كانت الأم أغنا وليس من الانصاف
 ان يرث الأخ وتبقى الأخت فقيرة تموت جوعا ولا يجب ان يفرض
 أمرها اليه في الاقامة بها فربما لم تفعل وانما تمنع الميراث لتجهيز الأب
 لها وأخذها المهر من زوجها فاما اذا لم يصل ذلك اليها فبالواجب

تقسم مع اخيها وقد ربما يكون الأب في وقت تجهيزها فقيرا

١٧ وفي لتقديم كان التزوج لا يكون من سبط الى سبط حتى لا
 يخرج الميراث من البنت والسبط والآن فلان الناموس بالمسيح كسبط
 واحد فالميراث لا يتعدى

١٨ فالأخت اذا يجب ان تأخذ من ميراث الأب نصف سهم
 الابن ويُعطى النصف لانها جزؤ من الرجل فحوا من آدم خلقت ومن
 جانبه فالبنت اذا يستحق¹ نصف ما يأخذه الابن بعد ان يحسب عليها
 جهازها

١٩ والعلّة في ان الزوج يرث مثل نصف ما ترثه البنت لانّ
 نسب الزوج غريب ونسب البنت طبعي ولخلطة الزوج بالمرأة ما يتوازيان
 لشركتهما في النسل والمرأة ترث من زوجها نصف² ما يرثه الزوج منها
 لما قلناه من حال الذكر والأنثى بعد ان يستوفى مهرها وجهازها وهكذا
 الأم ترث نصف ما يرثه الأب والأخت نصف * ما يرثه الأخ والجدة
 نصف ما يرثه الجدة والعمّة نصف ما يرثه العمّ وكذلك الخالة والخال

٢٠ وقس ما سوى هذا على هذا

M النصف ² — M تستحق : ¹ lies

[فى ارث الاطفال ومدبريهم]

- ١ اذا مات رجل له اطفال فيجب ان يفوض أمرهم الى من يدبرهم
واذا مات هذا يفوض أمرهم الى آخر ومدبر البيعة يراعى الحال ليجرى
على السداد وهكذا فى قوانين ايشعيب الجاثليق وليس للمؤمن ان يتجر
بمال الايتام الا باذن الاسقف وان لم يوصّ الأب فلمدبر البيعة ان ⁵
يراعى أمرهم ويفوضه الى من يرى من الاقارب وغيرهم هذا بحسب رأى
شمعون وايشعيبخت يقول اذا فوض انسان أمر أطفاله الى رجل ليدبرهم
فان وجد خائنا وتظلم الى أب البيعة منه وبحث عنه ووجده كما قيل
يقيم امينا آخر ممن فيه تقوى ودين ويشهد له بالستر ولعفة والصيانة
٢ طيماتاوس ان اقام رجل نصرانى على أولاده أمينا من ملة غريبة ¹⁰
ان وجد نصرانيا ثقة فلا يُمضى قوله وان لم يوجد فتمضى وصيته
٣ الملوك اذا وجد أمينا ممن يصلح ان يكفل أمر الايتام واستعفى
ان كان ذو عيلة كثيرة تقبل استعفاؤه ويشغل بعيلته وان لم يكن
ذو عائلة كثيرة يلزم ذلك
٤ وقالوا اذا مات رجل وخلف صبيان اطفال وله زوجة من غير ¹⁵
وصية وأحبّت أم الصبيان ان تدبرهم فيجب ان ينهى ذلك الى المدبر
ليأخذ عليها العهد انها لا تتزوج حتى يكبرون ويسلم اليها مالهم وان
لم تختار ¹²⁷ * المرأة ذلك يتقدم مدبر البيعة * الى الوجوه المتقدمين بها بان
يختاروا ثقة أمين يحفظ مالهم الى ان يكبروا ويسلم اليهم مالهم

M يخير ¹

٥ وقالوا اذا مات رجل فاب^١ المرأة يدبر^٢ الأولاد بعد ان يقيم
 كفيلًا يضمه واذا مات الرجل بوصية وأمين عين عليه لا يحتاج الى
 كفيل وان كان في الأولاد من بلغ خمسة وعشرين سنة يدبر أخوته بغير
 كفيل وان لم تكن وصية فأكبر الأخوة يدبر أخوته بعد ان يكتب
 ٥ جميع مالهم ويقسط عليهم منه بالواجب وان لم يكن أخ فابن الأخ
 بعد ان يكون ابن خمسة وعشرين سنة

٦ وقالوا اذا ماتت امرأة وخلفت أولاد فليس لها ان يقيم عليهم
 أمينًا مع وجود الأب فان لم يكن أب^٣ اقامت على اولادها حسب
 ٧ وقالوا اذا مات رجل وله أطفال وحرر أحد عبده وأقامه أمينًا
 10 عليهم فله ذلك^٤ وان لم^٥ يحره فيقمه^٦ بعد ان يشهد له بالصلاح
 ٨ وقالوا ان الأمين^٧ ان يبيع شيئًا من مالهم ويؤدى عنهم الجزية
 او دين خلف عليهم بعد استئذان المدبر

في الوصايا

١ الوصية اذا صدرت عن صحيح العقل على الوجه الصحيح لا
 15 طريق الى ابطالها وان لم يكن كذلك فابطالها واجب فالحق أولى^٨
 هذا بحسب رأى طيماتاوس والوصية تتحقق بعد الوفاة وما دام الذي
 عملها يحيا فتغيرها واجب
 ٢ والملوك اذا عمل الانسان وصية وأحب ان يحرر عبدا له

٥ fehlt — M ان يفعل ذلك^٤ — M الاب^٣ — M تدبير^٢ — M فابت^١

M الى^٨ — o. h. St. للأمين^٧ : lies — M يقيمه^٦ — M

128 ro * فذاك اليه هذا ان كانوا العبيد واحدا¹ واثنين فان كانوا * ثلاثة حرّ

منهم اثنين ومن الخمسة الى العشرة [نصفهم ومن العشرة] الى الثلاثين

ثلثهم ومن الثلاثين الى المائة ربعهم ومن تبقي يبقى في الارث

٣ وقالوا ان وصّى انسان بان كلّ عبيده يحرّرون فكلّهم يبقون

في العبودية للورثة

٤ وقالوا اذا كان الانسان له بنين وبنات ورّاث فله ان يصدّق

الربع من ماله والباقي للورثة²

٥ وقالوا ان الانسان له ان يوصّى ابن عشرين سنة أو خمسة

وعشرين سنة ذكرا كان أو أنثى والذكر يكون تحت الكفل الى اربعة

عشر سنة والانثى الى ثلاثة عشر سنة ومن بعد الى عشرين سنة يراعون¹⁰

في مثل هذا الوقت ويجوز لهم عمل وصيّة

٦ وقالوا للانسان ان يوصّى بما يوثر يورث³ من يشاء وله ان

يورث زوجته مع الأولاد والاخوة او لا يورثها لكن يعطيها جهازها حسب

٧ وقالوا اذا ماتت الأم فالأب يدبّر أولاده سوى وصّت او لم

توصّ اليه وان كانوا ايتام أقام عليهم أمينا¹⁵

٨ وقالوا اذا وصّى رجل عند موته بوصيّة ويّنها على الناموس

وختمها بخاتم⁴ سبع شهود والموصى⁵ لزوا الوارث ليشاهدوا ما وصّى⁶

به لهم فيجب ان يأخذ من الشهود ثلاثة او اثنين ويحملهم الى الحاكم

واذا كانت الختوم صحيحة بشهادة الشهود تحلّ وتكتب نسختها تودع

والموصى لهم : lies — M بختم⁴ — M fehlt³ — M للارثة² — M واحد¹

o. h. St. — اوصى⁶ M

عند الحاكم بعد ان يقرّ بانها نسختها ويكتب الحاكم عليها بالقبول وان كان الانسان غائبا وكتب وصية وصحها بسبع شهود وأنفذها وأحبّ الوارث الذى وصلت اليه فتحها ليبصرها تقدّم¹ الى الحاكم وتفتح² قدامه بشهادة سبعة شهود آخر بصحة كتابتها بحيث³ كتبت⁵ وتكتب نسختها عند * الحاكم

* 128 vo

٩ وايشعبخت⁴ اذا وصّى رجل بوصية بشيء ما⁵ للأفضل^٦ من أولاده واذا مات ينظر مدبر البيعة الأفضل يدفعه اليه وما نخله لابن صغير لا يجوز بيعه ولا رهنه دون ان يبلغ له خمسة عشر^٨ سنة فيكون هو المتسلط عليه

١٠ وقال اذا وصّى رجل بوصية لزوجته له او لبنت ببستان او غيره وعيّن على تزويجها برجل⁷ الامر اليهما فيمن⁸ يتزوجان به من نصراني غيره وما وصّى به يكون لهما فان قال فى الوصية ان لم يتزوجا بذلك الرجل فليس لهما شيء من الوصية الا ان يفحص أب البيعة عنه ويحده من ارباب العيوب فيطلق الوصية لهما من دون التزوج به ١١ وان وصّى انسان لبنته او زوجته بشيء وقصاهم من تركته¹⁵ فاذا مات انسان يخصه ما دام أولاده الاخر باقون فاليراث لهم حسب من دون الزوجة والبنت وان لم⁹ يكونوا ورثوا على ما^{١٠} حدّدنا وهكذا ان كانت الوصية للابن فقبل قسمة تركة الأب وأخذ كل منهم حصته ان مات واحد منهم بلغ اليه الميراث

— M وداد ايشوع⁴ — M fehlt^٥ — M ويفتح² — M يتقدّم¹
 M fehlt^٦ — M الى من⁸ — M يدخل⁷ — M وعشرين^٩ — M مال الافضل^{١٠}

١٢ ويقولون ان وصّى رجل وقال بان مالى لفلان ويخرج ذكرانا باسمى كذا وكذا فلذلك الرجل ان لا يقبل الوصية ولا يخرج^١ الموصى به وان قيلها فعليه اخراج النذر

١٣ وان وصّى الانسان بان جميع مالى لابنى فلان سوى البستان الفلانى فهو للصدقة او لآخر فليس للابن عليه سلطان^٥

١٤ وان وصّى انسان بعبد او بستان او بدار او مال لقوم باسمائهم وعيّن على المال مبلغا ما فان مات العبد او وقعت الدار لم ترجع^٢ الخسارة على الجماعة وان نقص المال تمّم من الموجود او من الجماعة ١٥ فاذا كان على رجل * دين وله بساتين ودور ووصّى بشيء من بساتينه ودوره لقوم والباقي لامرأته واولاده ولم يفى الباقي بالدين^{١٠} يرتجع من الموهوب لهم كمال الدين

١٦ وقالوا ان وصّى رجل بان يعطى من ماله لثلاثة انفس مائة دينار وجميع المخلف^٣ مائة دينار يقسم^٣ بينهم اثلاثا^٤ هذا ان كانت الوصية فى يوم واحد وان كانت فى ثلاثة ايام يعطى الاول على التمام ١٧ واذا وصّى بان يكون جميع ماله بين بنيه وبناته يوزع بينهم^{١٥} بالسوية سهما سهما

١٨ وان وصّى بماله لزوجته واولاد فلان يوزع بينهم بالسوية ١٩ وان قال ان لفلان سهم من مالى مع وراثى فان كان رجلا^٥ اعطى سهم رجل او امرأة اعطيت سهم امرأة

M رجل^٥ - M ثلاثة^٤ - M fehlt^٣ - M يرجع^٢ - M يقبل^١

في الديون

١ ايشعبخت رجل مات وعليه دين وخلف تركة وله بنين ان
 طولبوا بالديون وتبرّوا من التركة وأشهدوا على نفوسهم قدام المذبح
 وكتبوا كتاب براة لصاحب الدين بخاتم^١ مدبر البيعة فليس لصاحب
 الدين ان يطلب من زوجة المتوفى او بنيه شيئا لكن مدبر البيعة يقيم
 من يتولى التركة سرا او جهرا يردونه

٢ ويقول ايضا اذا مات الانسان وعليه دين وله أولاد أطفال
 او زمني فمدبر البيعة يأخذ لهم سهما مع الدين
 ٣ ويقول اذا تبرأت المرأة من ميراث زوجها فقوم قالوا ما^٢ جاءت
 ١٠ به الى بيت زوجها يحسب في جملة الديون وتأخذ سهما مع اصحاب
 الديون وقوم قالوا لا^٣

٤ ونقول^٤ الصبي اذا بلغ له خمسة عشر سنة * وكان بعد موت^٥ ١٢٩ *
 أبيه يأكل من بيت أبيه فان كان يتبرّا من تركة أبيه بعد ذلك لا
 يلزمه الدين

٥ ويقول ان المرأة^٥ والأولاد اذا تبرّا من التركة لا يلزمهم
 قضا الدين مع جلوسهم في بيت المتوفى باذن مدبر البيعة وصاحب
 الدين وربما الزموا ردّ ما [انفقوه] من البيت بعد الوفاة وهذا ليس بواجب
 ٦ والواجب ان لا يخرج الورثة من البيت ويسلمونه الى ارباب
 الدين الا مع^٦ غيره وكلّ شيء سواه

M بالمرأة^٥ — o. h. St. ويقول : lies — M —^٣ الا — M —^٢ اما — M —^١ بختم
 —^٦ lies : مع عدم وجود

٧ ويقول ان صاحب الدين ما دام يحيا لا يخرج الورثة من بيته
واذا مات وتبرأ اهله من ميراثه يُسَلَّم البيت الى الديان وان كان له
بنت في البيت تكون كأحد الديان

٨ ويقول رجل وهب جميع ماله او شيئاً^١ منه^٢ لزوجته واولاده
وبعد ذلك استدان ورجع باعه وبعد موته تبرأت زوجته وولده من ميراثه^٥
وقالوا ان الذى وهبه لنا رجع باعه والتمسوا ابتياعه لا يسمع منهم
الا ان يكون الولد قد كبر وانفصل من أبيه وتصرف فيما ابتاعه
٩ ملوك اليونانيين ان وصى رجل بميراث لانسان ان قصرت^٢
فعليه قضا الدين وان زاد على الميراث وان لم يتصرف فيه فلا يلزمه ذلك
١٠ وقالوا ان وصى انسان لانسان بشيء وقبل ان يتصرف فيه^{١٥}
وهبه لآخرين وعلى الموصى دين فعلى الموهوب^٣ له^٤ قضا الدين لانه
بشهوته وهب

١١ وايشعبعخت* يقول ان الانسان لا يصح ان يتبرأ من شيء
الا بعد ان يتحصّل في يديه بيتا او بستانا او غير ذلك
١٢ اذا مات انسان ولا وارث له من * قبيل^٥ الأب والأُم^{١٥} * 130 ro
طيماثاوس^٦ البيعة ترثه والمساكين ويجمع ما خلفه من الغلّات للمساكين
ويؤدى منه حقّ الملك بحسب ما عليه
١٣ وايشعبعخت يقول يفرّق ماله على قوم مستورين يخافون الله
والدور والبساتين تكون للبيعة

— o. h. St. الواهب : lies^٣ — o. h. St. شياته^١ — M

M ايشوعبعخت^٦ — M قبل^٥ — M وطيماثاوس^٤

١٤ ويقول ما يفرد للديارات والبيمارستانات والصدقات يوخذ مرده ولا يباع ولا يرهن ولا يدفع الى احد ومن يبتاع شيئا منه يضع ماله ويلتمسه ممن [باعه]

١٥ وما يفرد للصدقات وان كان المتصدق قد فوضه الى انسان
٥ فعلى أب البيعة من^١ اعيانه

١٦ وان جعل ذلك الى أحد اولاده ان كان خائفا لله او من قبيلة الرجل فيكون ذلك تحت ايديهم أولا فيختار^٢ له رجل يخاف الله
١٧ والامة التي توهب للدير هي واولادها يولدون منها يكونون كذلك الدير^٣ على شرط الاباء^٤

١٨ والسليحون يقولون في الراشيث والمعاشير^٥ ويتخصّص^٦ القانون باسم متى ان الراشيث كله يحمل الى الاسقف والقسان والشمامسة لقوتهم والاعشار^٧ لاقوات^٨ الخدم والبتولات والزهاد والارامل والمساكين والراشيث باسم الكهنة ومن يخدمهم ويقولون ان الفضلات التي يبقى من برك السرّ تفرق باذن الاسقف او القسّ

١٩ ايشعبخت اذا اقترض^٩ نسان من انسان شيئا * وجعل عنده ١٣٠ ٣٥ *

رهنًا ومات او افتقر وجاء ارباب ديون آخر نازعوا الذي عنده الرهن وقالوا يباع وتأخذ مالك ويقسم الباقي فواجب ان يحضر الرهن قدام مدبر البيعة وقوم من المؤمنين يأخذ ماله على التمام ويتوزع ارباب الدين الباقي

١ lies : o. h. St. — M فيجتاز^٢ — o. h. St. للدير^٣ lies : —

— M الاعشار^٧ — M تخصّص^٦ — M والمعاشير^٥ — o. h. St. الاماء^٤ lies : —

M اقترض^٩ — M لقوت^٨

٢. وهكذا ان كان الرهن عقارا وهو بيد المقرض الاول يستوفى ماله ويتوزع الباقي الباقي وان¹ كان بيد غيره بيع واستوفى الاول عين ماله ويوزعون الباقي الباقي² وان لم يكن رهن فيباع الموجود ويقسم ويطلب المقرض بالباقي وان كان هذا ليس بواجب لكن على جهة تديرية

5

٢١. ويقول ان كان على انسان دين وكان قد وهب صحرا او دار لانسان يقضى الدين من هذه من قبل

٢٢. ويقول اذا رهن نسان بيتا او ضيعة عند انسان ورهنها هذا عند آخر فالانسان له ان يقضى للآخر ويفتكها

٢٣. واذا اعترف انسان انه اقترض مالا من انسان وادعى انه رهن عنده رهنا ولم يعرف المدعى عليه بالرهن على الاول اذا² المال والمحكمة على الرهن

16

٢٤. والرهن³ ان كان يساوى أقل مما عليه فهو لصاحب الدين وليس له سواه هذا على رأى قوم والحق ان فضله يردّها والنقيصة يطالب بها

٢٥. ويقول اذا اقترض نفسان من انسان شيئا بكتاب عليهما وضمن كل منهما صاحبه فالواجب ان يودى كل واحد⁴ ما عليه ويبقى الكتاب فى يد المقرض بسبب الباقي بعهد يكون بينهما

٢٦. ويقول الدين الذى على الأب على الابناء قضاؤه عند قسمة

¹ fehlt M — ² lies : ادا M — ³ fehlt M — ⁴ منها M

التركة وفى الحق * انه ينبغى ان يطالب كل واحد بسهمه وان كان 131 *
بعضهم غير موجود يطالب الموجودين

٢٧ اذا كان لرجل اولاد واقترض احد أولاده من انسان شيئا على
جهة التجارة او على جهة اخرى ويموت المقترض او يهرب ليس للمقرض¹
5 ان يطالب الأب او الاخوة الا ان يظهر له شيء فيقضى منه وان
لم يظهر فلا مطالبة للمقرض وعليهم اليمين وبعد القناعة باليمين يسقط الحكم
٢٨ وقالوا اذا اقترض انسان لانسان مالا الى وقت معين فما
له ان يطالبه الى ذلك الوقت فان طالبه سقط اصل ماله

٢٩ وايشعبخت يقول اذا طوّل انسان بمال وادعى القضا ولم
10 يكن له شهود ووجب عليه الحكم ان يستلم دره او بستانه عوض
المدعى عليه ومن بعد يظهر القضاء والشهود يرتجع الدار والبستان وترد
الى صاحبها والارتفاع ويؤخّر المدعى ويمنع من القربان

٣. الملوك يقولون اذا اقترض انسان لانسان مالا وأعطاه رهنا
من ذهب او غيره واحتاج صاحب الدين الى ماله وطالب به دفعة
15 واثنين وثلاث ولم يدفع اليه باع الرهن بحضرة الثقات وان بقى من
الدين بقية طالب بها او يبقى شيء من الثمن رده على صاحبه

٣١ وايشعبرنن اذا مات انسان وعليه دين وظهرت الكتب به
والشهود وحلف ارباب الدين انهم لم يقضوا منه شيئا ولا عندهم رهن
يقضون وان أحضروا رهنا يباع وما يفضل يردّ على اصحابه وان لم يفعلوا

20 حرّموا

٣٢ ويقول اذا مات انسان وله ديون على قوم ولا وصية له

١٣١ * عليهم لا يعترفون يقرأ حرم على^١ كل من^٢ عليه * ولا يودى وعلى^٣

من يعرف ولا يقول

٣٣ ويقول ان اقترض انسان من صديق له واعسر ولم يقدر على

القضاء واعترف بما عليه فقيح بالدين ان يضغطة وان رحمه فهكذا^٥

ينبغي ان يفعل

٣٤ وايشعبخت يقول القرض بالربح لا يكون الا من ضرورة من

نار او سلطان او عدو وخسارة في تجارة عظيمة وهذا لا بواجب الدين

فالدين يمنع منه لكن وساطة وعادة بين ابناء الايمان والتجار وأطلقه

ايشعيب وايشعبرنن لما شاهدوا الذى معه لا يعطى من ليس معه^{١٠}

بلا ربح ويكون هذا علة الهلاك وبالجمله لما شاهدوا المساكين لا

يعيشون بلا اقراض وان الذى يقرضهم يحيف عليهم فى الربح جعلوا

لكل ما يرسم فى كل سهم^٣ درهم وهذا لا^٤ بموجب الدين لا يوجد^٥

أكثر من ضعفه

٣٥ والملوك يقرضون عشر مائة دينار دينار والزيادة على ذلك^{١٥}

من رأس المال

٣٦ واذا دفع المقرض الى المقرض حمارا او بغل او غيره ليستكره

عوض الربح وأولد فهو لصاحبه وبحسب ما تقع الموافقة عليه يكون فان

المقرض ان وافق المقرض على ان الصوف والبن من غنم يرهنها عنده

للمقرض فهي له وما سوى ذلك من ولد وغيره يعود على صاحبه وان^{٢٠}

١ fehlt M — ٢ على M — ٣ lies : شهر o. h. St. — ٤ M — ٥ lies : يوخذ o. h. St.

رهن امة يكذها فالولد الذى يكون منها لمولاها وان رهن ايضا¹ على
ان يكون غلتها للمسترهن فالمسترهن الغلة

٣٧ وان كان انسان قد اقترض من انسان شيئا ورهن رهنا او
كتب له كتابا فيوم يأتى بالدين يسقط عنه الربا والمسترهن يدافعه

٥ عن الكتاب والرهن * فعلى أب البيعة ان يسلم المال الى ثقة ويسقط^{ro 139} *

عن الرهن الربا ويلزم المسترهن ردّ الكتاب او الرهن

٣٨ ويشعبرنن ان اقترض انسان بربح وأفلس المقترض لا يلزّه

المقرض بل يرحمه

فى الودائع

١٠ ١ اذا أودع انسان وديعة عند انسان ووقع حريق او نهب او

لصوص لا يلزم المودع الردّ

٢ وايشعبخت ان ذلك لحقه لاهمال يلزمه الردّ وان أخذ ذلك

سلطان لا لجباية يجب على الانسان ولا لخراج لكن ظلما فلا يجب

عليه الردّ

١٥ ٣ ويقول اذا اودع انسان لانسان وديعة ونقلها الى آخر ان

كانت فى جملة ماله وضاعت وجبت عليه

٤ ويقول اذا أودع انسان لانسان وديعة ورهنا² وسرقت نجب

على المودع

٥ ويقول اذا أودع انسان لانسان مالا تحت ختم وفضّه وتصرف

¹ lies : ارضا o. h. St. — ² lies : ورهنها o. h. St.

فيه وريح وخسر وقاسم على الربح للمودع والزمه الخسارة وعاد صاحب المال بالتظلم بانه على حال يقصر من أصل ماله وعلى حقيقة ذلك دفع اليه ٦ ويقول ان استعار انسان من انسان ثيابا او غيرها وسُرقت

او هلكت فعليه الغرم

٧ وهكذا ان استعار دابة وسُرقت فعليه ثمنها واذا ماتت لاهمال ٥ من المستعير فعليه الغرم وان كان مع مراعاة فلا يجب عليه وان عرجت او انكر منها شيء فمثل ذلك

٨ ويقول ان استعار انسان بهيمة من انسان وقال اريدها لأعمل

١٣٩ vo * عليها العمل الفلاني وامضى بها في الطريق الفلانية فان * فعل ضدّ

ذلك وهلكت فعليه الغرم وان فعل بها ذلك الفعل واهمل أسرها ١٠ فعليه الغرم للثمن وجلدتها له

٩ ايشعبرن اذا أودع انسان ودیعة وليس عليه شهود وجحد

فعليه اليمين والحرم وان ظهر كذبه بعد ذلك ان كان جاثليقا او مطرانا

او اسقفا او قسّا او شماسا يحلّ من درجته وان كان مؤمنا يمنع من

دخول البيعة وان ردّ المودع الى اصحابه وتندموا وتابوا عن اليمين ١٥ تقبل التوبة ولا يشتمسون درجهم نكن يكونون كاللؤمنين في البيعة

في البيوع والأشربة

١ الملوك اذا ابتاع رجل شيئا واعطى عربونا وتقاعد بالابتياح

وفنا^١ رايه عنه يضيع عربونه

- ٢ ايشعبخت اذا ابتاع انسان بهيمة من انسان وبالجملّة ما لا يؤكل في السوق ومن قبل ان ينقطع السوق فليس له ذلك فاما ما يوكل فليس له ردّه قبل ان ينقطع السوق
- ٣ وما يبتاع من البيوت وبالتراضي ان كان بهيمة وكان بها عيب ولم يذكره البائع فبعد اربعين يوما ان ظهر ذلك للسمع¹ ان يرده مع مقدار ما استفاده منه وان ازمّن عند المبتاع لا سلطان له على ردّه
- ٤ ويدعى له سخريته فالسخرية ان لم تكن في العين والجوهر بان يباع زجاج عوض الياقوت او حديد بدل الذهب ليس لصاحبه ردّه فالسخرية لا تتعلق بالأحكام لكن بالموعظة والذي سخر منه يتوسّط أمر خسارته¹⁰

٥ والذي يبيع شيئا ليس هو له او يعطيه لانسان مع معرفة للآخذ بذلك * ان كان ما أخذ ذلك سرّا كالسرقة وظاهرا بالغصب² 132 ro * فهذا الذي باع او³ وهب⁴ ما ليس له ان صار ذلك له كربا⁵ او على سبيل الهبة

- ٦ دارا كان او بستانا اذا التمسّه احمابه بالثمن الذي يدفعه الغير فهم أحقّ وكذلك اذا التمسّه جيرانه هو أحقّ وهذه مجاملة لا حكم
- ٧ والملوك ان باع انسان قرية او بيت او دور يكون هذه رهن عنده فان ورد الراهن بعد عشر⁵ سنين لانه كان في غيبة او كان حاضرا منذ يوم البيع الى عشر⁶ سنين فبعد⁶ العشرة لا اعراض في البيع

lies : ⁴ M ووهب ³ M بالغصب ² o. h. St. للمبتاع : ¹ lies :

fehlt M ⁶ M عشرة ⁵ o. h. St. = كزبان

وان كان الذى باع قد مات بلمس من^١ الذى ابتاع ذلك فان تجاوزت
المدة سقط الكلام

الشرك فى المتاجر والوجدان

١ ان كان^١ بين قوم شركة وسبى احدثهم او حصل فى بعض البلاد
وقطن وتصرّف الباقون فى الشركة وسهمه فى الجملة وقدم فسهمة وربحه^٥
يردّ عليه اللهم الا ان يكونوا أفردوا سهمه لما تغيب عنهم بحضرة
قوم من المؤمنين

٢ وايشعبرن ان مات انسان وله شركاء فى متجره ولم يعين على
ماله لانه مات فجأة او لتعويله عليهم اخوة كانوا او غرباء واستشعر
الورثة عيّنهم فيلزمهم اليمين والحرم¹⁰

٣ ايشعبت ان اجتمع قوم على ان قناياهم وما يجدونه بالسوية
بينهم ومات أحدهم بلا وصية فماله لاختونه واقاربه وان لم يكن له
اخوة فمدبر البيعة يصرفونه² فى الصدقات

٤ ويقول ان كان بين قوم شركة ووجد أحدهم * شيئا القتال³
ارهن هبة الملك فقوم قالوا ليس للشركاء فى ذلك سهم ولأجل الشركة¹⁵
ان لم تقسم معهم انحلت الشركة

٥ والملوك ان مضى فى طريق نفسين او كثرة ويحد الاول ذهابا
او غيره فهو للجماعة فان وجده الاوسط يكون للمتأخرين وليس للاول
شيء وان وجده الاخير فهو له وحده

¹ fehlt M — ² lies : يصرفه M — ³ lies : لقتال o h. St.

٦ ويقولون ان وجد انسان شيئا من دنائير او غيرها وبجربته رده على امحابه او باللفظ له فيه سهم من اربعة

في العبيد والاما وتحريرهم

١ بالمسيح ليس عبد ولا حرّ ولا مسكين ولا غيره وما قاله الملوكة
٥ في ابتياع العبيد وتحريرهم

٢ قالوا ان ابتاع انسان عبدا فهو مسلط ان يختبره¹ ستة اشهر وان لم يصلح له رده وأخذ الثمن ومن بعد ليس له سلطان على رده الا ان يكون هاربا اللهم الا ان يكون أصل البيع بشرط وهو² ان لا يرده
٣ وفي هذه البلاد اذا رام انسان ابتياع عبد أخذ معه اربعة
١٥ ثقات وترك يده على العبد وقال الست عبدا واذا³ أجابه وزن الثمن ويقول البائع اخذ الثمن بشرط الفلاني والفلاني ولا رجعة في ذلك الا من أمر يظهر لم يكن في الشرط كصرع⁴ او هرب او لصوصية
٤ وايضا اذا باع انسان نفسه وهو حرّا ان كان صبيا فالناموس يحرقه وان كان ابن عشر سنين لا يتحرر من العبودية

٥ وهكذا المرأة اذا باعت نفسها 15

٦ * وايضا ان تزوجت حرة بعبد وسكنت معه في بيت مواليه 133
ان لم تكتب على نفسها انها امة وارادت الانصراف فلها والاولاد عبيد
٧ وايضا ان اتصل عبد بحرة واختلسه⁵ معها في بيتها ولانها⁶
مولا^٢ ولم يسمع صار عبدة للمولى

واحتلته⁵ - M كضاع⁴ - M وان³ - M الا وهو² - M يخبره^٧ بحبره¹

M - 6 lies : o. h. St. ولا مولاها

٨ وايضا ان قبل انسان عبدا ليس له وهو يعلم انه عبد ويعاتب
ولا ينجح فصاحب العبد له ان يستعبده

٩ وفي ناموس الروم ان الانسان يحرّر العبيد بقسط نفسه وزوجته
وولده وفي هذه البلاد بقسط نفسه

١٠ واذا ما تحرّر العبد سقطت عبوديته وفي بعض البلاد اذا
حرّر العبد فلمن حرّره الاستيلاء عليه

١١ وان حرّر الانسان عبده او امته ولم يحرّر ما لها فهو له

١٢ ومن يحرّر امته وهي حبلى ولم يستوفى التحرير بولدها فهو له

١٣ واذا كان لانسان عشر في امة وهي حبلى فالمولود عشره محرّر

١٤ وان كان عبدا وامة مشترك بين قوم وحرّره احدهم فسهم
ذلك الرجل محرّر وان كان العبيد والاما كثيرين وقال المحرّر سهمي فيهم
محرّر يخرج سهمه بالقرعة فمن خرج فهو محرّر وما له

١٥ وفي بعض المواضع اذا كان سهم من عبد او امة محرّر فيجب
ان يسئل بقيّة^١ اصحاب السهام البيع والتحرير وهذا على جهة الفرق لا
جهة الحكم

15

١٦ وفي السنهوزس ان قوما عليهم اسم العبوديّة نشروا على
مواليهم وقبلوا الدرج البيعية وبعد ذلك اضطهدهم الموالى الى ان خدمهم
أمرت السنهوزس ان قبل تحريرهم لا يعطون درجة الكهنوت ومن بعد
التحرير يعطون بعد ان يشهد لهم بالتقى وهذا القانون يحرم

١٧ ومن قانون آخر اذا كان رجلا * غنيا وله عبيد واما قد

* 133 ٧٠

¹ fehlt M

زمنوا في بيته فيجب عليه ان يقوتهم الى الموت واولاده من بعده فاما
ان كان او كانوا مساكين فلا جناح عليهم

١٨ ومن قانون آخر اذا كان لانسان عبد او امة والتمس بيعهم
وهم نصارى فليس له بيعهم الا على نصراني وان فعل غير ذلك يمنع
من البيعة ⁵

١٩ ومن ¹ قانون آخر ان وجد نصرانيًا يبتاع الاما والعبيد
ويبيعهم متجرا يمنع من البيعة

٢٠ ومن قانون آخر اذا كان لانسان عبدا وامة نصارى وزوج البعض
بالبعض ² واحتاج الى بيع فلا يجب ان يفصل لكن يبيعهم لنصراني
١٥ فان فصل بينهم وباعهم لغير نصراني يمنع من البيعة الى ان يتلطف
لخلاصهم

٢١ ومن قانون آخر اذا كان لنصرانيين ³ عبد وامة وخافا ⁴ فسادهما
ولم يمكن كل منهم ان يبتاع من يضيفه اليه امة للعبد وعبد للامة
فليزوجا وأولادهما وتناياهما يجب ان تقع ⁵ بين الموالى شرط كيف
١٥ يقتسم حتى لا يقع مرا واقواتهم من بيوت مواليم والولد الأول للعبد
والثاني للامة ذكرا كان او انثى

٢٢ ومن القانون السهوذي ان الانسان اذا كان له عبيد
كثيرين وحرّهم لا يفيد قوله وبيقون كلهم تحت العبودية ومن يحرّر
عبد او امة يجب ان يحرّره قدام اسقف المدينة او الساعور او القسان

¹ fehlt M — ² في البعض M — ³ لانسانين M — ⁴ وخاف M — ⁵ lies :

٢٣ وفي قوانين الملوك ان من يقبل عبدا مع معرفته بانه عبد
فتحت العبودية لولى العبد

٢٤ وقالو ان من يقبل من عبد شيئا سرقة يلتزم لاصحابه * 134 ro
أضعافه

٢٥ وفي قوانين الملوك انه ليس للانسان ان يقتل عبده بيده 5
وبشهوته وان جرم جرما ينهى أمره الى سلطان العالم ليأخذ له بحقه
وان تجاسر انسان على غير ذلك او على قتل قاتل او لص بلا اذن
سلطان وبالجملة من يستحق الموت فالقاتل يقتل

في الحكم فيما يتعلق بالمدعى

١ ايشعبخت لا يقبل قول المدعى الا بكتاب صحيح وشهود ثقات 10
بحسب رأى بعض المذاهب فاما بحسب حكم النصرانية لان كثير من
الناس يتعاملون سرا من غير ان يشعر بهم انسان ولا يكون بينهم
كتاب وشهادة لكن يثق بعضهم ببعض فيجب ان يسمع اقاويل الخصم
وخصمه وبحسب الحال يعمل

٢ فان ابى الخصم الحضور وتعدى على الحكم يعامل بحسب 15
استحقاقه من القطع والادب وان نجا المدعى¹ الى الحكم الغريب يُقطع ويُمنع
٣ وان كان بين نفسين حكم وتأخر الى وقت محدود لعلة فللمدعى
ان يوكل بدله انسانا يقوم بالخصومة والمدعى عليه ان تأخر عن الوقت
المحدود يكون الحكم قد توجه عليه

¹ lies المدعى عليه :

٤ وان ادعى رجل على رجل مالا وغيره فقال ان له شركاء ولم يتم شهادة بذلك والحكم يتوجه عليه فان ورد الشركاء وكذبوا الاول فالحكم يتوجه عليه رد المال مع فائدته بقسطهم

٥ واذا ادعى انسان دينا مزمنا على انسان وأحضر كتابا فليس

٥ عتق الكتاب مما يمنع الحكم لكن ينبغي ان يبحث * عن الحال ويحكم فيها ٧٠ 134 *

٦ واذا كان لانسان حكم مع انسان ولم يكن له حجة وثبت غشه عند الحاكم فواجب منعه الحكم وان كان معه كتاب وقد ثبت عند حاكم آخر فينفذه اليه

٧ وان خضم انسان انسانا قدام حاكم فقبل فصل حكمه ليس 10 له ان يخصمه ولا يسمع له دعوى فيه الى ان ينفصل الحكم الاول ٨ وان ادعى مدعى على خصمه ان يسافر الى بلد بعيد ولم يجر له محاكمته¹ لا يجب ان يمنع من سفره بل يحذر له فيه زمانا

٩ وان قال قائل ان اشغالى وكثرتها تمنعنى من حضور الحكم فى كل وقت مع خصمى لا يقبل هذا منه

10 ١٠ وان خصم انسان انسانا فى بعض القنايا وأحضر المخصوم الذى ابتاع منه العلق وجوكم فانقهر ستم ذلك الى المدعى وخصمه له ارتجاع قيمته من الذى ابتاعه منه

١١ وان لم يحضر البائع لكن كان هو المقهور لم يفكر فى خسارته ولا فيما يتوجه له من الحجة على البائع وان كان البائع قد سرق العلق

سرقة أو أخذه غصباً يلزم الخسارة^١ كما يلزم السارق أو الغاصب وإن كان المبتاع عارف بالسرق إلزم الجناية مثل السارق

١٢ وإذا كان للأنسان حكم مع خصمه وخصمه يحضر الذى ابتاع منه اما الذى ابتاع فيخرج من الحكم ويبقى الحكم مع الخصم الاول والبائع

5

١٣ والملوك يقولون ان النساء لا تجزى^٢ السنة لهم خصام الرجال باسرىهم ولا الأخ لأخيه ولا العبد لمولاه فليس للولد والأخ والعبد ان يستولى على ابيه وأخيه ومولاه بشئ سو

١٤ * وقالوا ان أثر انسان توكيل عبده فى حكم لا تطلق له

* 135 ro

10

الشريعة لان العبد والحر لا يجتمعان فى الحكم

١٥ وقالوا ان ادعى انسان على انسان قتلا ولم يقم بينة يقتل وان ادعى عليه انه فعل شراً بلا بينة ترجع الملامة عليه

١٦ قالوا ان ثلث انسان رفيقه بغير بيان لا يسمع قوله واذا لم يقم على قوله شهادة عادت اللائمة عليه

١٧ وقالوا المرأة لا سلطان لها تبرّر نفسها للثلب والخصام لا

15

لزوجها ولا لغيره لكن يقيم مقامها آخر

١٨ وقالوا ليس للأنسان ان يذم ابنه بانه منهه^٣ قدام لحاكم ولا قدام الغرباء والاباء والابناء لا يدخلون فى المحاكمة الى دار الحكم

١٩ يشعبرن ان ادعى انسان على رفيقه امرأ قبيحا وبان^٤ قوله^٥

وابان : lies : ^٤ o. h. St. مهينه : lies : ^٣ M محين V محين ^٢ M — الحضارة ^١

M شره وقوله ^٥ o. h. St. —

بالشهادة الواضحة يجازا على فعله فان لم يفعل وظهر كذبه تعود اللائمة عليه والأدب¹

٢. طيماتاوس ليس لنصراني ان مضى للحكم² الغريب لقول الله لعدم اله في اسرائيل يمضون³ الى بعليزوب اله عقرون ومن يخرج الى الحكم الغريت فليس بنصراني ومن يفعل هذا يحتاج الى توبة وصدقة وقيام على المسح والرماد

٢١ ويقول التوبة في ذلك بحسب عظم⁴ فان كانت الخطيئة عظيمة الجناية كبيرة فيجب ان يكون التوبة مدة شهر بالصوم والصلاة والرماد والمسوح والتواضع والصدقة وير⁵ ظلم المظلوم عليه

٢٢ ويقول اذا ضرب نصراني نصرانيا ومضى لمضروب الى السلطان طلبا للانتقام وضرب ضاربه يجب ان يمنع من البيعة لانه لم يفعل فعل النصراني ولا الذى ضربه الا ان المضروب جنايته أعظم بالاستعداد لانه

كافي * على الشرّ بالشرّ وهذا بخلاف قول المسيح بادارة الفك الايسر^{١٣٥} * لمن ضرب الايمن وبخروجه الى الحكم البراني والاول يجب ان يعبد من البيعة شهرين والثاني ثلثة ويقفون على المسح والرماد كل واحد ويحسى لهم بعد صدقة يقضونها بقدرة القدرة على المساكين

٢٣ الملوك ليس كل⁶ لص⁷ يستحق الموت لكن لص⁸ الليل وخاصة المسلح بالسلاح فاما لص⁹ النهار والذى يستلب فجب عليهم الادب

٢٤ وقالوا¹⁰ الناس الذى¹¹ يسرقون اناسا عبيدا او احرار يجب

— M عظيم⁴ — o. h. St. : تمضون³ — M الى الحكم² — M الادب¹

M الدين⁷ — M fehlt⁶ — M am Rande nachgetragen V, fehlt⁵

عليهم الموت لتجاسرهم وبعض هاولاء يطرد وبعضهم يقتل فاما من يسرق الحيوانات او الدواب¹ فيجب عليه ان يكافأ² على جهالاته بما يقارب الموت

في الكتب الصحيحة والمعلولة

- ١ ايشعبخت الكتاب الصحيح ما صححه شهود البيعة فهم الذين⁵ اختارهم الملوك والسلطين والكتاب المشكوك فيه الذى يكون شهوده³ غير ثقات والكتاب الصحيح اذا قدّم الى الحاكم وفيه شهادة الشهود يبحث عن ذلك واذا وجده بشهادة من يتقى الله أمضاه او لا اطراحه
- ٢ وان صحّ الكتاب واعترف البائع بالبيع وقال لم اقبض الثمن فان قامت له الشهادة بذلك فليسمع⁴ قوله او لا فليطرح وهكذا اذا¹⁰ اعترف الانسان بالقرض وقال قد ادبت ان لم يكن له شاهد لا يسمع¹³ * منه وان كان له شهود مقبولين * سُمع منه او مشكوك فهم⁵ نظر في الحال
- ٣ وقال اذا كان مع انسان كتاب بدين وقال انه لا يودّى اليه منه شيء يصير كلامه كدعوى من يدعى ذلك بغير كتاب
- ٤ ويقول ان الكتاب المدغل فيه ذلك اذا علم لا يلتفت عليه¹⁵ ويوبّخ الفاعلين ويمنعون القربان
- ٥ واذا ادعى انسان على كتاب في يد خصمه انه مزور وانه بالخيالة ان لم يقم على قوله شهادة لا يستمع منه وان أقام سمع منه

فيهم :⁵ lies — M فليس⁴ — M fehlt³ — M يكافأ² — M ولدواب¹

في التصرف الحقيقي وغير الحقيقي

١ ايشعبخت المتصرف في الحقيقة هو الذي يتصرف فيه بعلمه كل انسان ويشهد له به الثقات

٢ والمشكوك فيه عند الحاكم وعند الثقات يسئل عنه اهل الكورة والقرية بحسب ما يخرج البحث عنه يعمل عليه وان لم ينكشف ذلك بهذا^١ الوجه فاليمين بحسب ما يقع التراض بين المنازع والمنازع ٣ والمتصرف في الشيء اذا تجاوز تصرفه خمسين سنة او انتهى اليه من ثلاثة ابا وكان المنتهى اليه انتهى لا عن قوم يعرفونه بالغشم والظلم الا انه ليس معه كتاب فذلك التصرف حق وان ساء خصمه اليمين يحلف او يحلف خصمه ويسلمه اليه ١٥

٤ وقال اذا لم يكن مع انسان كتاب شهود ثقات ونازع في تصرف يتصرف فيه من خمسين سنة او ورثه من ثلاثة اباء ان امكن خصمه ان يظهر في اباؤه الغشم والظلم وان لم يمكن * ان يحاكوا سمع ١٣٦ * قوله او لا ا طرح

٥ ويقول اذا كانت في يد الانسان قنية مزمنة قال خصمه ان هذه حصلت له عند خدمته لى وأنكر فاذا بحث عن الامر وعلم ان ذلك الشيء قديم في يد الانسان ولا يعرف الا به الا ان ليس في يده كتاب فلاجل الشك يلتبس من المدعى الشهود واليمين ١٥
٦ ويقول ملك عرف بانسان ثلث سنين ان كان ذلك لغشم بيد

سلطانه او لانه لم ينزع فيه او لانه لم يعلم بكونه في يده يُنتزع من يده ويلزم موجب الحكم وان لم يكن في يده كتاب فهو غاشم وان قال ان هذا ان¹ سى^٢ في يدى يقرّ في يده ويحكم

٧ واذا تصرف الابن في شيء من املاك الأب وليس معه كتاب وشهود لا يصدق وينتزع من يده وهكذا الشركاء قبل القسمة لا يمضى^٥ تصرفهم واستخدام العبيد والاما ان لم يظهر الكتاب بهم لا يعتد بذلك التصرف

٨ ويقول اذا نشر عبد على مولاه وليس في يده كتاب او يشهد له شهود بعثته يُردّ الى صاحبه

٩ والخسارة تلزمه وله ان يهب ماله لمن كان في يديه او يخلفه^{١٠}

في الشهادة الصحيحة والمشكوك فيها

١ ايشعبخت الشهادة الصحيحة كما قال الكتاب تقوم باثنين او بثلاثة يتقون الله ولا يميلون بالجنسية او العصبية او العداوة * والرجل^{137 ro} الطاهر التقى يُقبل شهادته وحده ومن لم يكن بصفة التقوى يشك^٢ في شهادته

15

٢ وشهادة الانسان اذا تضمّنت خسارة تعود عليه وريح لخصمه هي مقبولة

٣ ويقول اذا تظلم انسان من انسان وقال ما اعطانيه هبة وليس

VM يسى^٢ — o. h. St. : vielleicht ; M سبى^١

معه كتاب وشهادة تدلّ على ان له شيء علىّ فان قال خصمه اننى وهبت فى وقت ما والان لا اريد ان اهب او اردت ان اهب فعليه الردّ ٤ ويقول ان تظلم ابن من ابيه بانه وعده يهب له شيئاً ما والآن منعه اياه ويقول الأب ذاك الوقت كنت راضياً عنك والآن فانا غير راض فله ان لا يعطيه وهكذا الأم والزوجة مع زوجها والعبد مع مولاه ٥

فى اليمين والمخلف

١ اذا تظلم انسان من انسان لاجل^١ مال او غيره وليس معه شهادة ولا كتاب وبلغ الأمر الى اليمين فان أحب المتظلم منه ان يحلف حلف وان ردّ اليمين على مدعى حلف

١٠ ٢ وان قال المتظلم منه قد أخذت هذا الشيء ورددته فيجب ان يردّ اليمين على المتظلم

٣ وان كان مع المتظلم كتب وشهادات والمتظلم^٢ يحتجّ بان الشيء فى يده وبلغ الأمر الى اليمين فان كان ذلك منذ خمسين سنة او ثلاثة ابداء فعلى الذى لشيء فى يده اليمين وان كان أقلّ من ذلك ردّ الشيء الى من معه الكتب الصحيحة واذا كان المتظلم منه متمسك بما فى يده ١٥

والتظلم معه كتب * فيها شك فاليمين على المتظلم منه وان قال التظلم^٣ ١٣٧
انى رهنت هذا الشيء رهنا وقال المتظلم منه ابتعته بتياعا وليس معه حجة فاليمين^٤ على المتظلم منه وهو الذى لشيء فى يده واذا قال

M باليمين^٣ — o. h. St. والمتظلم منه : lies^٢ — M من اجل^١

المتظلم ان ملكى الفلانى رهنته عند هذا ثلثين استار والمتظلم منه يقول بمائة استار وليس كتاب ولا دليل فاليمين على المتظلم

٤ واذا ترك انسان وديعة عند انسان وسُرقت او لحقها آفة خفية من غشم سلطان او احراق نار ولم يكن ذلك بايثار المودع فيجب على المودع اليمين وان لحق ذلك آفة ظاهرة وكان ذلك بتوانى المودع او ٥ اهل بيته وليس له شهود فعلى المودع اليمين

٥ واذا دنت وفاة انسان وعليه دين ومن قبل الدين وهب لاقاربه شيئا من ماله ومات قبل ان يسلمه ليهم بستانا كان او غيره فعليهم اليمين قبل ان يأخذوه ان هذا وهبه لهم صحيحا لا بجهة ما من جهات الحيلة ١٠

٦ ويقول ان النصرانية لا تطلق اليمين ففيه تجاوز للانجيل¹ لمانع من اليمين فاذا اضطرّ المحلف الى اليمين فالتبعة فى رقبة محلفه

٧ وايشعيب الجاثليق يقول ان فى لسنة العتيقة كان الناس يفصلون الخصام باليمين والمسيح نهى عن اليمين اصلا وان يكون القناعة يتعمد

ولا² ويطرح القنايا التى عليها يكون اليمين ولان الناس استعملوا اليمين ١٥ لأجل قنايا الدنيا استعمل معهم مديرو³ البيعة المصلحة لا اطراح السنة

١٣٨ ro * لكن السياسة بسبب الاختلاط بالحنفاء وحتى يجعلون اليمين * مفرزة للظالم فالذين يتدبرون بتدبير السنة لا يحلفون والمؤمن الذى يألف اليمين يجب ان يُزجر ويُبعد وان كانت يمينه حق والكاهن لا يحلف اصلا وان حلف بغير ايثاره فلا يخدم خدمته زمانا وان حلف برا الى ٢٠

M مديرو³ — o. h. St. اولا² — M الانجيل¹

ان يتوب اللهم الا ان يكون ذلك باذن الاسقف بسبب اضطهاد المخالف للملة ولأجل ذلك لا يخدم رتبته زمانا ما وان كذب لا يشمس درجته اصلا لجميع هذه الامور يرجع الى تديرات الاسقف فيها فهو رئيس البيعة ومدبرها

٨ جميع من أطلق اليمين في البيعة أطلقه ضرورة لازالة المرى والشقاق

٩ وموسى أمر ان لا يحلف الانسان كاذبا وسيدنا ان لا يحلف اصلا وفرض اليمين في البيعة ليس هو بمقاومة للسيد والسليح يقول كل مرا يكون بين الناس يفصل باليمين

١٠ فسيدنا رفع أوامره عن العالم وأمر بان ندير لفك الايسر لمن لطم الايمن فسيدنا فوض هذه الفرائض ليعليتنا عن الأوامر العالمية الى الكمال وهو عارف بان المنازعات التى بين الناس لا تنفصل الا باليمين ففوض ذلك الى من يأتى بعده

١١ وقبل اليمين يجب ان يستعمل اباء البيعة الموعظة والاجتهاد

١٢ فى السفارة الجميلة ويشيرون على الخصم ان لا يحلف وعلى المخصوم ان لم يحلف لكن ينتظر حكم الله

١٣ وللضرورة والتماس الخصم من المخصوم ما لا يطيقه تطلق^١

اليمين

١٤ وأمر سيدنا بان ندير الفك الايسر لمن يلطم الايمن ليس هو

٢٠ مطلقا لكن مع فائدة * تقترن به فى الامانة وتسكين سورة الغضب * ١٣٨

١٤ وبالجملة اليمين اذا كانت عن اضهاد فالحالف يحسب له ¹
وان كانت لعادة ولتهاون باليمين فيجب عليه الأدب الشديد ثم يحسب
من الاسقف

١٥ ولان قوما يجتمعون ويتظاهرون ويحلفون ويتمالحون على
مساءة قوم او بغضهم او هلاكهم فالأباء يقطعون ان لا يفعل الانسان ⁵
ذلك لان فيه هدم لقانون المحبة ومن يفعل ذلك فالحرم والغضب يأتي
عليه من السماء

١٦ وعند التوبة يقربوا او بعد ازالة ما عقدوه من القبيح لآخر

١٧ وما يختص بالحلف ففى قوانين المغاربة ان يكون هوفدين

١٨ وفى المشرق القسّ بعد اذن الاسقف ¹⁰

١٨ وفى سنهوذس جيورجيس ان الاسقف ينبغي ان يرفع نفسه

عن الأمور العالمة ويتشاغل بالعلم وبالتولاد وتأسيس الحق فى النفوس
كالسليحين ويجلس لفصل الاحكام من هو دونه فى البيعة بان يختار كاهنا
ثقة يعمل بالحق واذا وقف عليه شىء ينهيه الى الاسقف ومن دون

اذن الاسقف لا يفعل ذلك وان فعل يُمنع بالكلمة ¹⁵

١٩ وان وجد الاركيذياقون او الساعور او من يجعل حاكما او

محلّفا يأخذ رشوة ويميل فى الحكم ويظهر التemis بالتواضع والتوبة
فمرض محبة المال لا يمكن كل أحد قهره يصرف من الحكم

¹ fehlt M

٢ وقسطنطين حرّر خدم البيعة من الجزية ومن استعباد من يخصّهم
 ٣ ولأول من منع في يوم الأحد من الحكم والتشاغل بالصلاة وان
 اعتقل انسان لخدم بيعة في يوم الأحد في الحكم على دين يسير يلزم
 نصف دينار وعلى كثير بحسبه

٤ ومن هو متشاغل بخدمة الملك كالجند لا يجعل خازنا ولا سفيرا ٥
 ١٤٠ * في الحكم الى ان تحرّر من تلك الخدمة *
 ه وما يعطيه المريض للطبيب وان لم يبرأ^١ لا يرجع منه ولا العالم

في مراعاة الحبوس

٦، قوانين السهودس الكبيرة ان يختار في كلّ مدينة رجلا دياريا
 له فضيلة وحسن عبارة ويعطى قلاية لسكناء في البيعة او في البيمارستان ١٠
 ويراعى المحبسين ومن يستحقّ الافراج عنه يخاطب في معناه ومن يحتاج
 الى نفقة يجتبي له من المؤمنين الرعاء وان احتاج انسان الى كفيل
 يتطلّب ومن لا يجوز تخليته يراعى القوت حتى لا يعوزه الى ان يبلغ
 فصل أمره فالناس كلّهم لا يعلمون ما ذا يحلّ بهم وان لحق انسان
 خسارة لا بان يضيع ماله في اللعب لكن بالاتفاق يكرز باسمه في ١٥
 البيع ليعان وهذا بغير حرم

في البيمارستانات

أمرت السهودس الكبيرة ان يجعل في كلّ مدينة بيمارستان ويختار
 الاسقف رجلا من الديرايين بعيد من صقعه وجنسه جميل الطريقة ويؤتيه

البيمارستان وسائر ما يحتاج اليه المرضى وان لم يكفى ارتفاع البيمارستان
يجبى من المؤمنين فهذا يغفر خطاياهم وهذا بغير حرم

في الشهر الفلانى من شهور اليونانيين اجتمعنا نحن الذين اسمآؤنا

- * مكتوبة أسفل وصناعتنا كذا ونسكن في المدينة الفلانية على ان نكرم¹ 141 •
- 5 بعضنا بعضا ويطيع بعضنا بعضا في المسار والمساءات وقد كُتّا منذ قديم
في هذا الفخر ولانّ قوما منا ماتوا وقوم تجددوا ما رأينا ان نقرر بيننا
عهدا جديدا يعود بالفائدة على جميعنا وأول ذلك ان نجتمع¹ على حضور
البيعة في ايام الاحاد والاعياد والذكارين لاستغفار خطايانا وسماع
الكتب الالهية وأخذ القربان وان يودّ بعضنا بعضا² ويسئل عمن
10 يبعد وان اعتلّ واحد منا كلنا ونطّيب قلبه ومن لا يحضر البيعة فعليه
غرم دينار وكذلك من لا يعود المريض ومن يمتنع من البيعة والقربان
يحرم لا بكلمة الى ان يرضى عنه ومن يفترى على التثليث منا لا
نخالطه³ لكن نشعر⁴ بحاله حتى يودّب ويكون عليه غرم عشرة اساتير
وان نبعد⁵ من الفجور والزنا والسحر والقتل والتزوّج بالمرأتين ولا يجتمع
15 الواحد منا مع أمّه او بنته او كتنه او حماته او امرأة أخيه او امرأة
عمّه وغير ذلك من الأشياء التي تمنع منها النصرانية ولا تزوّج بناتنا
واخواتنا واقاربنا للحنفاء الا ان يتلمذوا ونطيع قوانين البيعة المقدسة
ونتخذ طعاما للاسراء دفعة في السنة ومن يتأخّر اذا أرسل اليه خاتم

-- M يشعر⁴ - M يخالطه, V تخالطه³ - M بعض² - M يجتمع¹

M يبعد⁵

من البيعة يزن درهما وإذا اتفقت جنازة لقسّ او شماس او خادم بيعة
 نوافي كلنا البيعة¹ ومن لا يأتي يزن ثلاثة دراهم وإذا مات أحدنا نجتمع
 كلنا ونحفر القبر ونحمل التابوت * 141 v° * ومن لم يفعل هذا يزن نصف درهم
 ويحمل ما يجوز من الخسّ وغيره من الطبخ الى بيت الميت وإذا كان
 بين بعضنا وبعض حكم ولم نسمع² من قسر الفخر ونمضي³ الى جهة⁵
 أخرى يلزم خمسة اساتير دراهم وإذا كنّا مجتمعين في الفخر واتت زوجة
 أحدنا وامتهنت رفقاء زوجها يعطى زوجها عشرة اساتير وإذا اجتمعنا
 على الشرب والفرح يكون في دعوة كل واحد منا واحدا بعد آخر ومن
 لم يهين⁴ الدعوة لرفقائه يعطى عشرة اساتير ومن يدمدم لزيارة الموضوع
 قدامه يوخذ من قدامه ويقوم ويسقى شرابا لرفقائه ثلث نوابس ويجلس¹⁰
 ومن يوجه نصيبه الى بيته ولا يقبله اهله يوزن درهما وإذا استخفّ
 من الدعوة الواحد بالآخر يوزن عشرة اساتير دراهم المستخف⁵ به ان
 لم يحمل يزن ذلك ومن يفتن الجمع يعطى عشرة ساتير ومن يقوم⁶ من
 مكانه ويجلس في مكان رفيقه امتهانا يزن اربعة ومن يوسر بالخدمة والقيام
 ليسقى ولا يقوم يعطى اربعة دراهم وان أخذ أحد الجماعة انسان وأسر⁷¹⁵
 اجتمعت الجماعة على فكّه ألا ان يجب عليه قتل وإي انسان انتهى
 أمره الى الفقراء عانته⁸ الجماعة ومن يعيره يزن اربعة دراهم وشروط
 آخر لا فائدة في تعديدها واجتمعنا ان جعلنا فلانا رئيسا والجماعة
 تطيعه فسمع أمره ومن خالفه وجب عليه الأدب ويضمن هو القيام

1 الى البيعة M — 2 lies : o. h. St. يسمع — 3 lies : o. h. St. ويمضي —

4 lies : M; om. يهين — 5 M والمستخف — 6 fehlt M — 7 M واشكره — 8 M اعانته

بشروط الرياسة * ومراعاة الجماعة في مرضها وصحتها وجيدها ورديها 142 *
وان يوفق بينهما ولا يلقي العداوة ولا ياكل ويشرب من دونهم ولا
يرأى واذا لم يفعل، هذا يجب عليه غرما محدودا وكيف الكتاب ويختتم
بخاتم الجماعة وخاتم الاسقف

5 وهاهني ينقضى الكلام في التزويج وسائر ما يتبعه من الأمور
العالمية ومن بعده نجمع الاقاويل في الزهارين وسائر¹ الأمور البيعية
وقدم الباب الاول على الثاني لانّ الناس من الأخس يرتقون الى
الأشرف² ومن عالم النقص الى عالم الكمال

وتفسير سنهوزس اجتماع الكواكب وهو اجتماع المؤمنين مع اساقفتهم
10 والاساقفة مع مطارهم والاساقفة والمطارنة مع الجاثليق والقوانين اذا³
فرضها⁴ عالما او اسقفا بانفراده وامضاها الجاثليق بجمع يجمعه قبلت
ومن الفصل الثاني يتكلم⁴ في علّة اجتماع الثلاثمائة والثمانية عشر
والمائة والخمسين ولم لا⁵ تشمس في البيعة سبعة عدادين كما يشمس
في الاعمار * والتعيين على الاربعة الصلوات التي يجب على ابناء
15 العالم * وهل للشماس سلطان ان يصلى صلاة الكهنة *
وهل للمؤمن اذا صلى ان يكرز الكاروزة * والعلماني الذي لم
يقرأ المرامير بماذا يصلى * والذين قد شاخوا وهم في الفلاحة
ولا يمكن يتعلموا بماذا يصلّون * وكم يسجدون * وفي العلّة

1 fehlt M — 2 M الأعلى الاشرف — 3 M افرضها — 4 lies : o. h. St. نتكلم

— 5 fehlt M

- التي من أجلها أمر بان يعمل رازين في السبت كالاحد * وفي علّة
 142 v * اختلاف قرآات¹ المدائن من قرآات¹ البيع * وفي * اسباب
 كرامة الآحاد والاعباد * وفي صوم الأحد والاربعاء والجمعة
 * وفي السجدة في يوم الاحد * وفي² الميلاد والدنح
 * وفي علّة السجود الى المشرق * وهل سجد السليحين⁵
 للصليب قبل البنطيقسطي * وهل قربوا قربانا قبله واستعملوا
 الصليب * في قدّاس السليحين ومن عمله * وفي انه لا
 يحلّ التقديس الا بقداس السليحين والامفسقان ونسطوريس ويوحنا
 * وقدّاس العماذ * وفي الوقت الذي ترتّب فيه قول
 الامانة في الرازن * وفي ان قراءة سفرحيا في الاحاد والاعباد¹⁰
 واجب * وفي ان الاسقف يصلي الصلاة الاولى من القدّاس ثم
 يقدّس الكاهن بعده * وفي الصليب الذي يرسمه الكاهن على
 وجهه اذا قال طيبوئه وهو القانون الاول * وفي الذين ابطلوا
 من الرازن الكاروزة الأخيرة وهي³ * وفي انه لا
 ينبغي ان يأخذ القربان أحد قبل المقدّس * وفي انه لا يجب ان¹⁵
 يعطى الشماس القربان لقسّ ولا من ضرورة * وفي انه لا يجب
 ان يقدّس من لا يخدم خدمة الليل الا من ضرورة * وفي الردّ
 على الذين قالوا ان لا يقدّس على المذبح دفعتين في اليوم * وفي
 انه لا يجب ان يقدّس القسّ وحده * وكم من جمرة ينبغي ان
 يأخذ وانه يأخذها دفعة واحدة * وفي انه لا ينبغي ان يبقا²⁰

¹ M قراءة — ² fehlt M — ³ Lücke

- الكَزَّ ثَلَاثَةَ أَيَّامٍ وَمِنَ الضَّرُورَةِ يَوْمَيْنِ * وَفِي سَبَبٍ يُعْرَضُ أَوْ يَتَّقَى
مَعَهُ خَادِمُ الْقُرْبَانِ وَلَا أَحَدٌ يَطْكُسُ لَهُ * وَفِي الْجَمْرَةِ الَّتِي تَسْقُطُ
عَلَى الْأَرْضِ وَفِي ¹ نَقْطَةِ الْكَأْسِ الَّتِي تَسْقُطُ * وَفِي أَنْ خَبَزَ الْقُرْبَانُ
يَنْبَغِي أَنْ يُخَبَزَ فِي يَوْمٍ يَقْدَسُ * وَفِي أَنَّهُ لَا يَنْبَغِي * أَنْ يَحْمَلَ ¹⁴³ *
5 الْقُرْبَانُ مِنْ مَكَانٍ إِلَى مَكَانٍ وَلَا إِلَى الْمَرْضَى * وَفِي أَنَّهُ هَلْ يَجِبُ
أَنْ يُعْمَلَ ذَكَارَيْنِ الْقَدِيسَيْنِ وَالْمَوْتَى فِي الْأَعْيَادِ وَالْأَحَادِ * وَهَلْ
يَجِبُ أَنْ يُعْمَلَ ذَكَارَيْنِ كَثِيرَةٍ فِي يَوْمٍ وَاحِدٍ أَمْ لَا * وَهَلْ يَحْزُرُ
دُخُولُ الْحَمَامِ بَعْدَ الْقُرْبَانِ أَوْ خُطَابُ يَهُودَى أَوْ حَنِيفٍ * وَهَلْ
يَجِبُ أَنْ يَأْخُذَ إِنْسَانُ الْقُرْبَانِ بَعْدَ دُخُولِ ذَبَابَةٍ أَوْ مَاءٍ إِلَى فِيهِ *
10 وَهَلْ يَجِبُ أَنْ يَتَقَرَّبَ الْإِنْسَانُ كُلُّ يَوْمٍ * وَهَلْ يَمْتَنِعُ مِنَ الْقُرْبَانِ
بِسَبَبِ الْجَنَابَةِ * وَهَلْ إِذَا أَخْطَى وَتَابَ يَتَقَرَّبُ فِي يَوْمِهِ *
وَهَلْ يَجِبُ أَنْ يَأْخُذَ إِنْسَانُ الْقُرْبَانِ مِنْ قَسٍّ قَدْ عَرَفَ خَطِيئَتَهُ *
وَهَلْ يَجِبُ أَنْ يَمْنَعَ الْكَاهِنُ إِنْسَانُ الْقُرْبَانِ لِأَجْلِ حَقْدٍ فِي قَلْبِهِ
* وَفِي أَنَّهُ لَا يَجِبُ أَنْ يَمْتَنَعَ النَّصَارَى مِنْ أَنْ يَسْلَمَ بَعْضُهُمْ
15 عَلَى بَعْضٍ فِي الْبَيْعَةِ سَلَامَ الْمَحَبَّةِ * وَفِي أَنْ الْمَصْرُوعَ لَا يُعْطَى
الْقُرْبَانُ فِي كُلِّ وَقْتٍ * وَهَلِ النَّجَسَةُ لَا بَايْثَارَهَا تَأْخُذُ الْقُرْبَانُ
أَمْ لَا * وَفِي الطَّامِثَةِ وَهَلْ يَجِبُ أَنْ يَتَقَرَّبَ أَمْ لَا * وَفِي
الصَّوْمِ وَعَلَى ² أَيِّ جِهَةٍ تَحْفَظُ فِيهِ نَفْسُنَا * وَفِي حَسَائِ مِنْ
يَأْكُلُ أَغْذِيَةً لَمْ تَجْرِبْهَا الْعَادَةُ * وَأنه لَا يَنْبَغِي أَنْ يَأْخُذَ الْقُرْبَانُ
20 فِي بَيْعِ الْهَرَاظَةِ الْمُخَالِفِينَ وَلَا نَحْلٍ صَوْمَنَا بِقُرْبَانِهِمْ * وَفِي أَنَّهُ

- لا يجوز الفطر بأخذ قربان الفصح حسب لكن قربان القيامة *
- وفى انه لا يجب ان يعمل قربان فى جمعة الألم ولا فى السبت له
- لكن ليلة أحد القيامة *
- وفى العلة التى من أجلها نعمل فى
- القيامة *
- وفى دهن العماذ *
- وفى الخلاف بين عماذا وعماذ
- الهرطقة *
- وفى ان ذكران موديانا¹ يعمل فى جمعة الحش² 5
- وهو اليوم الذى قتل فيه برصباى ومن معه *
- وفى العلة التى
- من أجلها * 143 ٢٠ * لا يسجد فى السُّلاق والبنطيقسطى *
- وفى انه هل
- حجب على الرهبان والعلمانيين صوم السوايع الثلاثة اعنى سابوع
- السليحين واليًا وموسى وبماذا تشبه هذه *
- وفى علة اختلافنا فى
- عمل عيد الصليب مع الملكة *
- وفى الصليب الذى ظهر¹⁰
- لقسطنطين وهل كان بقرب خيمته *
- وهل استعمل سيدنا والسليحين
- رسوم الصليب قبل الحش² *
- وهل كانت السجدة والصليب
- قبل بناء البيعة *
- وهل فى احاد القداس حسب يجب ان
- يقدّس البيع *
- وهل يجوز للقسّان ان يحتلوا المذبح من دون اذن
- الاسقف *
- وفى انه لا يجب ان يقدّس القربان على يدى قسّ ولا¹⁵
- شماس *
- وفى ان القربان على الدف لا يجوز الا من ضرورة
- * وفى ان الحجر على المذبح يجب ان يكون دائما *
- وفى انه
- يجب ان يكون فى المذبح صليب واصل *
- وفى ان الصلبان
- فى الهيكل وفى بيوت الاشهاد وفى الديارات يجب ان يجعل فى
- المشرق *
- وفى ان أجسام الشهداء يجب ان تكون مدفونة²⁰

فى البيعة للبركة * وفى ان يجب ان يكون خادما للعماد بسبب
 عماد النساء * وفى ان النصارى لا يجب ان يلجوا الى السحر
 والفال وغيره لضرورة ترد عليهم * وفى الذى ينوحون على عادة
 الحنفاء على موتاهم¹ * وفى تكفين الموقى وكيف يجب والى أى حد
 يستعمل معهم من الثياب * وفى انه لا ينبغى ان يصلى² مع
 الهرطقة ولا ناكل ذبيحة الحنفاء * وفى انه لا يجب ان نعتقد
 ان الختانة شىء يقتنع³ به * وفى التعيين على الكتب التى يقرأها
 الصبيان بعد المزامير وأى الكتب ينبغى ان تقرأ * الشيوخ
 وفى الفصل الثالث الكلام فى الكهنوت * وكم فطرك ينبغى
 ان يكون فى البيعة * فى اختيار الفطاركة واسياميذهم *
 والمطارنة واسياميذهم * والاساقفة واسياميذهم * والاركيذياقون
 واسياميذه * والساعور واسياميذه * وفى اختيار القسّان
 ومبلغ السنين التى يتجاوزون معها * وفى اختيار الشماسة ون
 لا يسام صبيّا وقربانا⁴ * وفى الهوفذيقن وما يجب عليه *
 وفى القاروى وما يجب عليه وفى قوانين التدبيرات التى يتدبّر بها
 هولاء * وفى البيع والخزان الذين فيها * وفى الديارات
 والبيمارستانات * وفى سائر اصناف الخدم وكيف ينبغى ان يفعلوا
 * وفى الاسكولات وكيف ينبغى ان يكون حال المعلمين والمتعلمين
 * وفى الرهبان وقوانينهم ومن اين ابتدأت الرهبنة

1 M مواتهم — 2 lies : نصلى o. h. St. — 3 lies : ينتنع o. h. St. — 4 lies :

قرابا o. h. St.

الفصل الثانى وهو فى الزهارين

ويتعلق بالصلوات والاعباد والقرايين

وغير ذلك مما عددناه

١ العلة كانت فى مجمع الثلاثمائة والثمانية عشر انّ السليحين لما
 بشروا كان غرضهم ردّ الناس الى الايمان ودحض عبادة الأصنام حسب 5
 والسجدة للصليب ولم يعنوا بفرض القوانين ومن أتى بعدهم فعل ذلك
 وحدث لذلك آراء مختلفة من الناس لسعى الشيطان وطرح الشقاق
 بالاحزاب فلما ملك قسطنطين كتب الى الحسنديروس¹ اسقف اورشليم
 بالحضور * 144 v^o * لبروم² ذلك فبادروا عرضه المخالفون وقتلوه فى البحر بعد
 ان رأى فى منامه انه راحل الى المسيح وانفذ بمقاريس القسّ ليلقنه 10
 حقيقة الايمان وحين عرف قتل الاسقف التهب وانفذ واستدعى الاساقفة
 من العالم الذين تحت ملكه والخارجين من ملكه للاجتماع الى نيقية³
 واجتمعوا سوى شمعون برصباى فكتب يذكر حال الموانع التى منعت
 وانفذ شهدوست القسّ واجتمع الفين وثمانية واربعين اسقف ولما قرئت
 رؤوس الامانة التى انفذها اسقف اورشليم لم يقبلها الا ثلاثمائة وثمانية 15
 عشر وهم المحقّون فسلطهم الملك على العقد والحلّ فى الكهنوت⁴ الملكة
 وطرحت لهم الكراسى وقبّل الملك مواضع الكلوم منهم فما فيهم من سام
 من عاهة سوى احدى عشر وجلسوا ثلث سنين يتناظرون فى مذهب

كهنوت : lies⁴ — M ننيقيه, V فننيقيه³ — M ليروم² — M الجندروس¹

ارثوس وغيره وأخرجت جدالاتهم مدونات كثيرة وقوانينهم ولم ينقل منها الى المشرق الا اليسير فانهم وضعوا في كل شيء القوانين في الملك والبيوع والاشرية وغير ذلك من سائر الاصناف ولم يخرج الى المشرق منها الا ثلاثة وسبعون قانونا بتوسط مروثا وانما لم يخرج لانه لم يكن في المشرق من الملوك من يعمل بها ⁵

وجمعوا اولاً القوانين التي عملها السليحون من صلاة العدادين وقراءة الكتب العتيقة والحديثة والانجيل اخيراً وعمل القربان يوم الاحد والاربعاء والجمعة والسجدة للمشرق وان يعمل عيد الدنح في ستة من كانون الاخير ويصام صوم الاربعين ويعمل في آخره الفصح والقيمة * وبعد اربعين يوماً السَّلاق وبعد عشرة ايام من السلاق ¹⁰ * 145 r
يصام خمسين يوماً واليهودى يقبل دفعة واحدة فان عاد لا يُقبل ونذكر اسم السيِّدة في اوقات الروازين ¹ وهكذا ذكاريْن القديسين وان لا نعقد المودّة مع اليهود ولا يبقى القربان ايّاماً ويكون اصناف الكهنوت ثلاثة اسقفية وقسائية وتشمسة

¹⁵ والاباء اتبعوا هذه ولم راوها فرضوا القوانين في كل شيء وعملوا اولاً الامانة بدحض الاراء الباطلة وفائدة تضمن الامانة كتثليث ² الاقائيم لتوبيخ اليهود القائلين بوحدانية الجوهر والقنوم وتوحيد الجوهر للردّ على الحنفاء الذين قالوا بكثرة الالهة وبتساوى الاقائيم في الجوهر والازليّة للردّ على ارثوس المرتب لها ترتيباً زمانياً وذكر الناسوت مع الابن للردّ على من أسقط الانسانيّة المأخوذة من السيِّدة وقال انها ²⁰

M لتثليث ² - M الرازين ¹

خيال كاصحاب اوطيخا ولردّ على من أسقط¹ اتحاد المسيح الكلمة بالانسان
وقال في المسيح انه انسان كسيمون وماني

٢ وفائدة وضع النواميس ليحفظ الله على الانسان ما خوله من
المعرفة والعقل ويكون كالسراج المهدى له بالوعد والوعيد والمسطور في
كتبها الالهية ومن التنبيه على ما فعله آدم وكيف جاز² الأمر فعوقب⁵
والناموس الجسماني على يدي موسى للرياضة وناموس الكمال يدي
الاروية³ نفع⁴ الكمال⁵ والارث للملكوث العتيدة

٣ ازمان الصلوات مقسومة بين الكاملين والناقصين والمتوسّطين
١٤٥ v * اما الكاملين فلا حدّ لصلواتهم ودراساتهم فهؤلاء تصرّفهم ابدا * نفسانيّ
وروحاني فهم يصرفون ازمانهم بين صلواتهم يتشبهون فيها بتساويح¹⁰
الملائكة وتارة في تلاوة الكتب الدائّة على عناية الله وحسن مخلوقاته
وفي بعض الاوقات يسدّدون أفكارهم نحوه وللناطقين القريبين من خدمته
ويسمعون الوعد للصالحين والوعيد للخطاة فيطلبون الرحمة لنفوسهم
وللخاطئين ويحبّون الاختلاط بالصالحين الذين يقال لهم تعالوا يا مباركي
ابي وهؤلاء لا يلدّ لهم نوم⁶ ولا قرار ولا يلتفتون على الأمور العالّية¹⁵
وينسون المآكل والمشارب فليس لصلوات هؤلاء حدّ⁷ محدود

فاما المتوسّطون من الرهبان والكهنة الصالحين والمؤمنين ففرض لهم
سبع صلوات في سبعة اوقات والمقصرون لتشاغلهم بأمر العالم الذين لا
تبلغ همّهم الى المعالي فرض لهم اربعة اوقات للصلوات ضرورة بيعهم

يقع⁴ - الحواريين : lies vielleicht³ - o. h. St. جاوز : lies² - V اسقاط¹

M - 7 fehlt M - يوم⁶ o. h. St. للكمال : lies⁵ - M

على مثال نعمة الله في خلقهم من اربعة اسطقسات وعلى مثال فصول السنة الاربعة واربعة ازمان عمرهم ليذكروا بها تغييرهم وتقلبهم وهذه هي صلاة الرمش وعند المنام والليل والصفرة

الاولى صلاة الغداة لينهضهم الله على العمل ويخلصهم من الأشرار 5 ومن الخطيئة في افعالهم لان الملائكة بدوا بالتسبيح مع الغداة والثانية صلاة الرمش لشكر الله على ما اسداه اليهم من حراستهم نهارا. وهودهم ليلا واستغفارا من زلة مضت ونهارهم ولا يعاودوا الى 1 مثلها ويسلون الاستغفار والتوبة من العود والاخرة الليل وكل احد يصليها بقدر طاقته نصف الليل * او بعده

* 146 ro

والمغروقون 2 في العالم يكفيهم الغداة والعشيّة والسبّاع والليل يصلّي 10 فيهما من الهولالين بقدر العادة والطاقة

وليس لمؤمن ان يقيم سلاما في صلاته ولا ان يختم صلاة ولا للشماس ختم صلاة القسّ بل يختم مبدا الصلاة بين الهولالين او يتبع الواحد بالآخر اما بابون 3 فمراتب الكهنوت من تعداها لحقه 15 ما لحق اهل قورح من لا يحسن من العلمانيين المزامير كلّها يتعلّم البعض الذي يصلّي به 4 ويلازم البيعة ويسمع الصلاة فيها

فاما من لا يعلم شيئا اصلا كالاكرة يستقبلون الشرق ويرسمون الصليب ويسجدون ويصلّون 4 عدّة دفعة مع سجود

¹ fehlt M — ² المعروف VM — ³ Lücke — ⁴ Lücke V, Überschrift :

ويستغفرون الخطايا ويضعون ايديهم على صدورهم ويقولون ترحم علينا يا رب بحسب نعمتك حرفين وثلاثة ويختمون ذلك بان يرسمون على نفوسهم الصليب باسم الأب والابن وروح القدس وان كانوا بقرب البيعة يمشون اليها

٥ ع العلة في ابطال الاجتماعات¹ في السبت وتوقرها² على الاحاد³
 أولا لأجل الحذر ممن آمن من اليهود لازالة عادة السبت من نفسه
 واما المؤمنون فليستريحوا ولا يتعبوا ويكون لهم قدرة على توفية صلاة
 الأحد وخدمته رمشا وصفرا ورازيبا ولهذا * يمنعون نفوسهم من المشارب
 في يوم السبت ليكونون مستعدين للصلاة ليلة الاحد شان المسيح ان
 يأتي للمداينة والاحد مثال العالم الجديد

10

ه وترتيب عمل الرازين كان متفقا بين المشاركة والمغاربة قديما
 ودليل ذلك تفسير الرازين لما تاذوروس وقانون مار اسحق مع ماروثا
 بان تقرأ الكتب الالهية ويعمل القربان ولا يحمل القربان الى الدور
 ويعمل الاعياد المارائيّة

١٥ وفي قانون السليحين ان يقرأ في كل احد الانجيل وباقي الكتب
 وتتلا³ كلمة الله الى ثلث ساعات ويقرب القربان

والترجام لا بد منه حتما كما أمر الثلاثمائة والثمنية عشر وفي
 سهودس مار اسحق ومار ابا وحزقيال والعلة في تعطيله الان الشعب
 لان الصلاة نقلت بالمراميث وكان يقال مزموه واحد في الاعياد والاحاد
 والزمار وهولال⁴ واحد مقدار خروج الانجيل الى البيم وتكرز كاروزة

20

M هولال⁴ - M ويتلا³ - M وتوقرها² - M الاجتماعات¹

واحدة ويقع الترجام فلما نقلت الصلاة بما لا ينتفع به أبطل الاساقفة الذين لا يفهمون ما ينتفع به لأجل دمدمة الشعب ولم لا هذا لم وُضعت التراجم

والعلة في ان الأعمار لا تقرأ الكتب الالهية في الرازين ولا يقال

٥ التراجم لان مراتب الناس في الكمال ثلاثة الكاملين وقد بلغوا اقصى الدرجة الروحانية فهذه الأمور معهم ولا يحتاجون الى سماعها والمتوسطون وهم الذين يحتاجون الى الميسور منها والنقص ويرضعون كما يرضع الأطفال فيحتاجون الى سماع الكتب والتاويلات * والاغراق في ذلك معهم * 147 ro

والاقلون يسمون الروحانيين والرتبة الوسطى النفسانيون والاخيرة

١٥ الجسمانيون فصور الاقلين الصورة الملائكية في معاناة الخالق

٦ قانون الاحد ان يراعى فيه المساكين بحسب الامكان ولا يقدم

النصراني النصراني في يوم الاحد الحكم ولا يحلف ولا يخاصم احدا ويحفظ

كرامة الاحد من عشية الاحد الى عشية الاثنين ولا يسافر برسول

نصراني ولا يتشاغل ببيع ولا شرى ولا بالروث ولا بمصايد ولا بشيء

١٥ يمنع من المضى الى البيعة والالتذاذ بسماع الكتب والاوامر الالهية

وحضور السر لان فيه قام سيدنا وفيه تكون القيامة وقوم يخطون ولا

يوفونه حق الكرامة لمحبتهم المال والدنيا وقوم يحفظونه الى انقضاء

الرازين ويبس ما يصنعون وبالجملة ينبغي ان يقع البعد فيه من جميع

الخطايا ويدنو الانسان الى الصالحات

٧ والعلة في المنع من صوم الاحد لانه مثال العالم العتيد وفيه تقع

اللذة فيجب ان تقدم الالتذاذ بالتسايع الالهية ثم ¹ بالتوسع ² في
المآكل والمشارب لا شرها لكن علامة اللذة التي يصل اليها
ولانّ المانوية يحددون القيامة ويصومون في هذا اليوم ويحتجون
يوم في مثله انقضاء العالم

فاما الاربعاء فالصوم فيه لاجتماع الكهنة على أخذ سيدنا للحزن يقع ⁵
الصوم ويوم الجمعة لأجل صلبه لتمييز من الصالحين الذين سراً بصلبه
والذين جرت عاداتهم بصوم * الدهر ان صاموا الاحد فيختنموا القربان
بقليل حنان او يسير ماء او يأكلون قبل غروب الشمس حتى لا ينتقض
القانون

٨ السجدة في الاحد لا يجوز بالجملة ولا في ايام الاحاد ولا في ¹⁰
الاعياد لانّ هذه ايام مسرة والسجود علامة الذل والحزن ولانّ القيامة
فيه كانت وفيه سقط الشيطان فلا يتشكل بشكله ولا في سابع القيمة
الى الساعة التاسعة من يوم فنطيقوسطى وفيه حرم السنهوذس الكبيرة
وعلة السجود ليلة الميلاد والدنح حسب علامة الثلث تسايح التي
سبح بها الملائكة ومثال سجود الرعاة ومثال قرايين المجوس وفي الدنح ¹⁵
علامة ظهور التثليث المقدس ويقال ان يوحنا سجد اولاً حين دنا سيدنا
للاعتماذ وثانياً لما أدنى يده اليه وثالثاً عند صعوده من الماء ويقال ان
الملائكة سجدت ثلث دفعات عند نزول المسيح الى الماء
وقوم فسحوا في السجدة التي بين السلاق والفتيقوسطى على مثال
سجود التلاميذ عند صعوده وقيل ان هذه اول سجدة للصليب والى ²⁰

¹ fehlt M — ² بالتوسط M

المشرق ولأنّ المسيح بسط يديه وقت الصعود على شكل الصليب وكان وجهه التلاميذ متوجّهة الى المشرق والتلاميذ أمروا بالسجدة الى المشرق لأنّ منه يتوقّع ورود السيّد¹

٩ والسليحون كانوا يقربون القربان كلّ احد ودليل ذلك الافراكسيس بقوله ان في الاحد لما كانوا مجتمعون² بسبب القربان وخدمة الرازين وأمروا بان تقام³ الصلوة في هذا اليوم ويقرأ القرايين والانجيل اخرا * وأقاموا القسّان في كلّ مكان غير ان البيع لم تبين الى ان بُنيت^{148 r°} البيعة الاولى بانطاكية ومن قبل كان يُعمل الرازين في البيوت ولما عملت البيع منع من ذلك وأمروا بان تكون الصلاة في الداود ففيه ١٠ ابارك للربّ في كلّ وقت

وقدّاس السليحين وضعه ادى ومارى غير ان ايشعيب الجاثليق اختصره وبه كان يقدّس ثم أمر الاباء المشاركة اكراما للاباء المغاربة المطرودين تاذوروس ونسطوريس وفم الذهب ان يقدّس بقداسهم والامانة تليت قبل القداس مثل وقت⁴ وضعت وتغيير ما تغيّر فيها ١٦ لفظا في مجمع المائة والخمسين

وسفر الاحيا يجب ان يقرأ كلّ احد وسفر الاحيا والموق جميعا في الاعياد

وفي السنهوذس الكبيرة ان تركز في كلّ صلاة باسم الاسقف وفي ايام الاعياد والاحاد يذكرون الفطاركة والمطارنة والاساقفة والاركيذياقون 20 وكورافسقوفا وهذا يحرم

M اوقات⁴ - M يقام³ - M مجتمعين² - M السيد المسيح¹

والعلّة في أنّ الصلاة الأولى من القدّاس يصلّيها الاسقف لانه يتقدّم على المقدّس في القربان فيكون له حصّة فيه وقوم من الاساقفة بالتواضع يرون ان يتقرّب القس اولا بل يشربون هم الكاس اولا

١. واختلف الناس في رسوم¹ الأول ققوم قالوا يدير

الكاهن وجهه ويرسم على الشعب وبئس ما قالوا فروسمه² على نفسه⁵ يشاركه فيه الشعب ومن قال الرسوم على القربان او الكاهن على نفسه

احتجّوا بان الرواسيم للشعب ثلاثة وهي التي يرسمها الكاهن * على 148 ٣٠

نفسه اولا بعد¹ الثاني وعند خروجه بالقربان وقوله

.....¹ والرواسيم على السرّ ثلاثة¹ الأول وعند

.....¹ وفي قدّاس¹ لا يرسم على القربان [في] 10

.....¹ الأول لانه ليس لمار نستوريس ومن قال [في]¹ الأول

لا يرسم الكاهن على القربان لان ليس قبله صلاة قدام المذبح

وفي قانون¹ من يحذف ذكر الاب والابن والروح لانّ

ليس في الالكهانة ما يقتضيه وقوم يوردونه بسبب من يعتقد ان الجوهر

الالهى قنوم واحد كساباليوس ويقال ان تلاميذة حتّانا ابطلوا كاروزة 15

.....¹ وسبر بشوع الجاثليق وجريغور ابطلوا

اسمه من البيعة وتاوفيلا المخالف أسقط من آخر الصلاة

.....¹ وجعل³ بدله¹¹ واستمر ذلك على قوم

لا يفهمون من الرهبان والعلمانيين والعلماء أزالوا ذلك

١١ واذا لم يكن المدبّر حاضر فلا يجوز ان يتقدّم المقدس في اخذ 20

¹ Lücke — ² فرسمه M — ³ fehlt M

القربان احد وبعده الذى قرأ لانجيل والذى شملى والشماس لا يصلح
ان يعطى القسّ القربان لانه دونه والمعطى أشرف من الآخذ ولا القسّ
للاسقف واذا لم يحضر مع القسّ قسّ يأخذ الجمرة ويضعها فى كف
الشماس ويرجع ويأخذها باصبعه اليمنى¹ وينقلها الى * اصبعه اليسرى^{ro 149 *}
ويجعلها فى يده اليمنى ويقول الشماس.....² حسب وهكذا
يأخذ الكاس ويعطيه ويقول الشماس.....² حسب ثم يضعه³ على
المذبح

١٢ وليس لقسّ او شماس لم يخدم صلاة الليل ان يخدم او يأخذ
القربان فى المذبح لكن فى الهيكل او فى الممرّ
١٥ ولا يحلّ للقسّ ان يجوز عليه سنة ولا يقدّس الا من شيخوخة او
علة وان دعت اليهم ضرورة فيجب ان يقدّسو ابدا ويجوز ان يقدّس
على المذبح ان لم يكن سواء قدّسين وثلاثة فى اليوم بعد ان لا يكون
المقدّس الاقل على المذبح

ولا يحلّ مع اجتماع الجمع من المؤمنين ان يعمل الرازين الا بقراءة
١٥ الكتب وبقسّ ومعه شماس لا لأنّ القسّ محتاج فى خدمته الى الشماس
لكن لكرامة الخدمة ولكيما ينادى الشعب ولا يتولّى ذلك القسّ فاما
وحده اذا كان متغرّبا منفردا فلا تدعوه ضرورة الى شماس يسمّع الشعب
وهذا من السنهوذس الكبيرة بلا حرم

وايشعيب يقول هذا أطلقه الاباء للحبساء والزهاد فى الجبال ولا

M يضعها³ — Lücke² — M اليمين¹

يجوز ان يقدّس ويعمل¹ القسّ¹ الا مع الشماس كما تفعل الملكية ولا يرفع القربان الا مع الكاس وكذلك الكاس

١٣ ولا يدخل القسّ حافيا الى المذبح ولا مكشفا ولا للرواهب ان يدخلن قدام المذبح ويدفعن القربان وليس للقسّ والشماس الخادمين للقربان بعد ان يأخذ أحدهما القربان يحسّى للآخر او يأخذ جمره⁵ ويتركها على المذبح ثم يرجع ويأخذها او يحسّى له على الكاس ويتركه ويرجع ويأخذها او يأخذ القربان وقبل ان يأخذ * الكاس يتحدث ويكمل عمله

ومتى اتفق ذكران او عيد وبقي قربان كثير يبقى الى غد ويتناولوه الكهنة دفعة واحدة ولا يحلّ أخذه دفعتين الواحدة بعد الأخرى وهذا¹⁰ يحرم ولا يجوز ان يبقى ثلاثة ايام وتبقيته الى اليوم الثانى اذا اتفقت جموع كثيرة وجزف فى ترقيته فان الحمل الفصحى والمنّ لم يكن يبقى شيء منهما والعلة فى حفظ المنّ الى السبت حتى لا يُعمل فى السبت عمل ونهاية التى يأخذها الواحد خمسة ودفعة واحدة واذا بقى قربان تلهب القناديل قدامه طول الليل فى المذبح والهيكل وان لم يبق سوى¹⁵ القنكاني حسب وليس من يطكس له فليحفظ القربان بالصلاة الى السحر ولا يأخذ الجسم مع الدم معا وان سقطت جمره تحت المذبح او للزحام او من يد الكاهن فيجب ان يأخذها من امانته وبثقة ويأخذ الكاس بعدها فان لم يوجد فليترك فى موضع مكرم او فى ارض لم تحفر ولا

M القسّ ويعمل¹

تُحرق بالنار فهذا خطية كبيرة فأجسام الابرار توضع في الارض ولا
تُحرق بالنار

١٤ وان سقطت جرعة من الكاس على الارض فليطرح عليها الماء

وان كان الموضع تراثيًا فيؤخذ على سبيل الحنان وان طرح الانسان على
٥ الكاس ماء او خمرا مفردين شجّه^١ فالذى خرج من جنب سيدنا دم
وماء ممزوجين وان فعل ذلك فيجب ان يرسم

١٥ والقربان يقدّس يوم خبزه ولا يخبز اليوم ويقدّس غدا فان

خبزه ولم يتفق من يقدّس يأخذ الذى خبزه فريسة ويمضى * جنب 150 ro *
قسّ ويقدها وان كان اهل القرية على الصوم يأتى يرسم الكاس
١٥ ويعطيهم ويكون رسمه لها على يد مؤمن صالح وان لم يكن بالقرب
قسّ يأخذ قليلا من داخل الاقصاث ويجعله في خمير ويحفظ الاقصاث
لكى ان يخبز ويقدّس وحينئذ يفرقه على سبيل القربان ولا يفرّق الا
ان قدّس ذلك الخمير

وان رقى القربان^٢ على المذبح ولم يوجد كاهن يقده لا يحطّ بل

١٥ يترك الى الغداة بالانوار والصلاة الى ان يقدّس وان كان المقدّس لا
يجد من يطكس معه وهو قد يقرب فليعط القربان والكاس لرجل شيخ
من المؤمنين الخالص^٣ وان كان علمانيًا واذا حلّ الكاس اما ان يأخذه
هو او ذلك الشيخ

١٦ والمحبوس والمريض اما في ديار الحنفاء فلا يجب اخراج

M المخلص^٣ — M fehlt^٢ — M سمحه^١

القربان من البيعة اليهما والمريض يحمل في محبة فباكرامه القربان يعطى العافية والذى فى الحبس فيحمل اليه القربان

١٧ فى القيمة وفى ايام الاعياد غير مطلق ان يعمل ذكران وفى الأحد مطلق وفى اليوم الواحد مطلق ان يعمل ذكارين كثيرة

١٨ وايام الاعياد والاحاد ينبغي¹ للانسان ان يعد نفسه من 5 قبل بالنظافة² فى الجسم والثوب فانا اذا كنا نقصد تطهير النفوس فيجب ان نشرك الجسم فى ذلك لا لان الطهارة تتم بهذا لكن لمشاركة الجسم ولل استعداد ولتليقظ النفس بانه اذا كان الجسم يطهر هذه الطهارة فكم أولى بالنفس ولا يتشبهه بالحنفاء الذين غرضهم طهورات الاجسام وهذه الحال ان دعت الضرورة ان تعمل³ يوم الرازين * فليس منكر¹⁰ لان الجسmanيات لا تقسد الروحانيات

١٩ ومن قبل ختم القربان لا يحل كلام اليهودى ولا الحنيف ونقطة الماء اذا ولجت الحلق بغير ارادة لا يمنع من القربان ولا الذبابة ولا الدم لان هذه معاصر للشيطان وان منع انسان⁴ من القربان مع ذلك جاز¹⁵

ولا يأخذ القربان فى كل يوم الا⁵ الاطهار والجنابة ان كانت عن فكر ردى لا يجوز أخذ القربان معها وان كان من فضله جاز

الانسان⁴ — M يعمل³ — M بنظافة² — M يجب ان يعد الانسان¹

M — ⁵ fehlt M

والخطية الصغيرة مع التوبة يصلح ان يتقدّم الى القربان معها
ولكن¹ في اليوم والكبيرة بعد مدّة وبوساطة الكاهن

٢. والخطايا ينبغي ان يكشفها الانسان للكهنة ليستغفروا له فان

تصوّر انه يفتضح والكاهن لا يستر عليه فيجب ان يقصد الكاهن الذي
يكتّم عليه حيث كان لتويخ الكاهن الذي لم يأمنه فالكهنة ينبغي ان
يحفظوا الاسرار ويشفقوا على المؤمنين ويقدموا الصلوات عنهم ولا يكشفوا
اسرارهم واذا لم يجد الانسان من² يكشف له فليتب بينه وبين الله

٣. واذا كان في قلب قوم احقاد والتمس أحد صلح صاحبه ولم
يفعل فله ان يأخذ القربان من يده ولا يراعى القس المعروف بالخطايا
١٠ فلا يُوخذ القربان من يده بل يُوخذ القربان على رجاء القبول

واذا كان في³ قلب قس احنة على انسان لا ينبغي ان يمنع من
اعطائه القربان لهذه العلة بل يعطيه كما يعطى غيره ثم حينئذ يقع
الخطاب فيما بينهما ويرجعان الى المحبة

* ومن قانون ايشعيب انه لا ينبغي ان يبقى في القلوب احنة لا^{151 r°}

¹⁵ في بيت الرب عند ما يأمر الشماس بان يعطى السلام البعض للبعض
ولا خارج لا كاهن ولا غيره ولا ينبغي ان يترك الانسان لأجل الغضب
الهيكل ويخرج ولا ان يمتنع من اعطاء السلام لأخيه مع المصافاة ولا
يأخذ القربان وفي قلبه عداوة ومن يفعل هذا من الكهنة يقطع ومن
غيرهم بطرح الى ان يتوب

M بقلب³ - M من لا² : lies - M ولكن لا¹

٢٢ والذى يصرع وان كان ذلك بغير ايثاره لا ينبغي ان يعطا
القربان في يوم النوبة لئلا يجري منه ما يُمتن معه القربان
ومتى قهر قوم فسقه امرأة على نفسها ففى ذلك اليوم لا يعطى
القربان ومن بعد يصلى الكاهن عليها ويعطى القربان

5 ودم الطمث لا يمنع المرأة القربان والصلاة فالمعمودية طهرت
ولا يجوز أكل اللحم يوم الاربعاء والجمعة وان يقرب الانسان فكما
ان قبل القربان لا يحل الأكل هكذا بعده لا يحل أكل اللحم
٢٣ ومن يكفر بغير ارادته ان كان صبيا يحسى له ويُرسم بالدهن¹
وان كان كبيرا يقوم على مسح ورماد ومن يكفر ويأكل لحما في الصوم
المقدس يُرسم بالدهن

10 ٢٤ ومن يكون في ديار الخنفاء ولا يعرف مدخل الصوم يصوم
عشرة تبقى² من اسباط واحد وثلثين اذار وعشرين من نيسان ويكون
زيادة العشرة الايام لما فاتته من الاجتماع مع المؤمنين والصلوات
والقربان ويعمل شيعتا من حنان ويرسمها بالصليب ويحل صومه ويأكل
اللحم ولا في بيعة المخالفين لا في الاحاد ولا في القيامة ولا في غير ذلك
15 لكن يعمل اشيعتا وانما منع الاباء من أخذ القربان * في بيع المخالفين
لأنهم يحرمون الاباء المحققين في صلواتهم ويكفرون بقنوم المسيح وجوهه
ويقولون بان مريم ولدت الله والاباء أمرو بان الذين لم يقرأوا الكتب
ولم يحرموا الابا واعتمدوا باسم الاب والابن وروح القدس من المخالفين
يقبلون ويرسمون فان كانوا قد افسدوا شيئا من ذلك يعمدون

20

M يبقى² — M بالدهن المقدس¹

وفي الصوم ممنوع من أكل الزهومات وشرب الشراب فامّا ما يُعمل من التمر على سبيل الدوا فليس بممنوع

ولا يقنع قربان الفصح في الفطر دون أخذ قربان القيمة فان لم يمكن فيفعل كما قيل من الاشیغتاً وفي جمعة الصلْب مُنع القربان لأجل الصلْب وفي القيامة يعمل قربانين الواحد ليلاً لأنّ في الليل قام سيّدنا ⁵ وليس في ذلك زمان محدود لأنّ زمان القيمة غير معروف وفي يوم جمعة الذهب في تسع ساعات¹ لأنّ في هذا الوقت كانت الآيّة

حاشية افهم أنّ الآيّة كانت باقامة شمعون ويوحنا للزمن في الهيكل عوضاً عن التماسه منهم الذهب ولهذا سمّيت جمعة الذهب

وفي يوم سبت الالم لا يعمل القربان لأنّ لمسيح في الفقر² فعمل القربان والاستبشار به مثل مشاهدة النساء والتلاميذ له ولا يعمل القربان الى حين يبشر بالقيامة

وتأذاسيس لأجل الصبيان منع الابا في يوم السبت عشية ان يأكلوا إلا ما جرت به العادة في الصوم حتى لا يضطروا بسبب اولادهم الى عمل القربان في نهار السبت والملكيّة لأنهم يفطرون السبت والأحاد ¹⁵

ولهذا يكون صومهم اربعة وثلاثين يوماً يعملون * فيه القربان ويأكلون ¹⁵² * ولمّا كانت قيامة المسيح مبهمه في ليلة الاحد من غير تعيين على وقت لهذا يُعمل رازين القيمة ايّ وقت أحب الانسان فاما سائر الاحاد فعلى ثلث ساعات

²⁰ ٢٥ والعماد ليس له يوم معيّن لا يوم عماد المسيح ولا غيره

لكنه مباح وانما تخصيص يوم القيمة لأجل ان اول التدبير كان العماذ
 وآخره القيمة فيعتمد العماذ في هذين اليومين ويعمّد الصبيان ليرسم
 الحق في نفوسهم ويتناولوا¹ الجسم المقدس وان عرض ان لا يكون
 بيت عماذ لا يكون العماذ في بيت قنكا ولا في الهيكل بحضرة الناس
 لثلا ينكشف السرّ لكلّ احد لكن يوضع الوزن في الجانب الجنوبي من
 الهيكل وان كان المعمّد امرأة ولم يتفق نساء يعمّدون ولا خادما
 للعماذ فلتعمّد راهبة من الرواهب او زوجة القس والشماس او عجوز
 صالحة ولا يبصر المعمّد رجل بل يكون بين المعمّد وبين المعمّد ستر
 ويدخل يده ويضعها على رأس المعمّد ولا يحضر الموضع قاروى ولا هوفذيقن
 ولا غيره وان عرض لرجل حنيف ان يعتمد وينتقل الى النصرانية¹⁰
 او لصبي قد دنا موته ولا يوجد قس، بالقرب لثلا يموت الحنيف يلقى
 الشماس ماء العماذ ويرسمه بدهن القدس بعلامة الصليب ويعمّده من
 غير ان يستنزل الروح على الماء وعلى الدهن وان وجد القربان فليدفع
 اليه وان قدّس الاردن قبل عماذ مريض وقبل ان تبلغ اليه مات فقوم
 يرون ان يغوص كفيه في ماء الاردن ويسجّم به الماء ودهن العماذ¹⁵
 لا يجوز * استعماله البتّة الا في العماذ لعربون ملكوت السماء كما ن
 باقى الات القدس لا يحلّ استعمالها الا فيما جعلت للخدمة فيه كالفيلاسات²
 والكلسات وغيرها ومن يعطى ويأخذ دهن العماذ لغير ذلك فهو محروم
 حتى يتوب ويحسّى له والمشاركة من ادّى ومارى أخذوا هذا الدهن

M كالفيلاسات² — M ويتناولون¹

بميزونه كما ان اصل¹ الاقصا² من الحجر³ المأخوذ من السليحين والملكية
واحباب ساورى يستعملون المورون الذى يقدسونه

ومن قال ان نسطوريس سرق قرن الدهن فهو كلام كذب وطيما⁴توس
يقول ان مذهب النسطور هو الصفا وكالذهب الابريز بقياس الحديد
5 واصل الذهب العماذ الذى ابتدأ سيدنا واستعمله وسلمه الى السليحين
بقوله امضوا واعمذوا⁵ باسم الاب والابن وروح القدس فالاصل واحد
لنا ولكل⁶ احد⁷ ان النسطور حفظوه⁸ على حاله للعماذ والامانة⁹
بالجوهر والاقانيم ويجتمع ابا¹⁰هم على السجدة الى المشرق وفى الاتحاد
وفى تلاوة العهدين¹¹ وفى أخذ السر وفى الاقرار بالقيامة وفى الاعباد
10 التديريّة والخلاف بيننا فى جهة الاتحاد فنحن نقول باتحاد شخصى لا
جوهرى ولا قنومى وهم يقولون بالاتحاد القنومى ويدخلون الجوهر الالهى
تحت الالم¹² فيفسدون الأصول التى يتفق فيها ونحن لحفظنا الحقيقة لا نفسد
معنا الاصول ولهذا اذا عاد الينا يعقوبى او ملكى يكمل عماذه وامانته
بان يأخذ¹³ عليه جهة الاتحاد على ما ينبغى ونرسمه * بالدهن المقدس * 153 ro

16 ٢٦ وقانون الثلاثمائة والثمانية عشر يأمر ان لا يخلط¹⁴ اسم النصرانية
مع اسم الحنيفيّة لانه يجب ان يفرق بين المؤمن وغير المؤمن ولا ينبغى
ان¹⁵ المقالات¹⁶ المخالفة مع الحنفاء بالحنفاء غربا فاما ارباب المقالات

والكل⁴ — M وعمذوا⁵ — M الخمير² : lies — M الاقصا¹ اصله
Randnote V افهم العتيقة والحديثة⁷ — M وللامانة⁶ — M حفظه⁵ — M
— M fehlt¹¹ — M يخلط¹⁰ — o. h. St. : lies⁹ — M الالم⁸ —
12 lies : المقالات : o. h. St.

فيقرّون بالكتب المقدّسة والعموديّة والتّليث والاتحاد والخلاف في التّأويلات
ولهذا يسمّون مخالفين لا خنفاء فأما من بلبل الكتب والأعياد والامانة
والسجدة لا يسمّى مخالف لكن صاحب دين آخر ومن عاد من هولاء
نعيده كاليهودى وكالحنيف ونعمذه كاصحاب سيمون ومريون وفولى وابن
ديصان وان كان هولاء يعتمدون فعماذهم باطل ولهذا يعمّدهم¹ على
التمام وتأخذ عليهم الامانة فأما اصحاب اريوس واويميس² فادا عادوا
نأخذهم بجرم تلك المقالات ويرسمون بدهن العماذ ويصلى عليهم ويخلطون
بالسرّ ويقبل اسقفهم قسّا والقس شماسا وهكذا من بعد وبالجملة يخطّ
درجة فأما الملكيّة واصحاب ساورى فلا يرسمون بالدهن ولا يحطّون درجة
لكن يقبلون كما هم ويحسّى لهم حسب لأنهم ما أفسدوا التّليث ولا
الاعباد ولا العموديّة ولا الكهنوت ولا السجدة ولا الكتب وهذا
القانون يحرم

وطيماثاوس يقول لسنا نعمّد الملكيّة واصحاب ساورى مخالفة للثلاثيّة
والثمنية عشر لكن لأنّا أخذنا الدهن من * السليحين وبه يقدّس الدهن
ما يرسمهم اذا عاودوا لتكمّل نقصهم فى العماذ واصحاب اريوس وماقيدونس³
لكفرهم فى التّليث فاصحاب اريوس يجعلون الابن دون الاب فلهذا
يقبل اسقفهم قسّا ويخطّهم⁴ درجة ويرسمهم⁵ بعد ان يحرموا ما كانوا فيه
٢٧ العلة⁶ فى أنّا يوم الألم لا نعمل ذكران موديانى⁷ وفيه يكتل
شمعون واصحابه لأنّ الاعباد لمارائيّة لا يُعمل فيها الذكارن وسموا

¹ lies : o. h. St. — ² واينميس M — ³ lies : o. h. St. — ونخطّهم

⁴ lies : o. h. St. — ⁵ ويرسمهم M — ⁶ والعلة Randnote V — ⁷ افيهم برصباعى

[1] ولا المقرّين لأنّ سابور أمر بان يقتل من يعترف بالنصرانية فكان الناس يهرعون الرجال والنساء والصبيان ويقتلون فقتل الى¹ يوم الخميس الوف الناس ورفع السيف لما رأى من عظم الامانة فعمل الذكران يكون مع رفع السيف وبقي من لم يقتل مقرّ على حاله فسمّوا المقرّين

٢٨ وفي ليلة السلاق لا² يستعمل الثلث دفعات التي يقال فيها⁵

.....³ تعمل ليلة الميلاد والدنح لما قلنا في الميلاد والدنح

٢٩ وسابوعا⁴ السليحين واليًا ليس هما فرض على الرهبان والعلمانيين صومهما لأنّهما ليسا⁵ كصوم الخاص سوى ان الرهبان يصومونهما⁶

معبدا وبدل⁷ سابوع مار موشا السبار والعلمانيين لبس في ذلك قانون

¹⁰ عليهم ولا في الامساك والأمر اليهم وأما الاربعاء⁸ والجمعة فعلى العلمانيين

قانون في ان لا يأكلون فيها اللحم والمؤمنون الاتقياء لأنهم يتصوّرون

الآخرة وما يكون فيها من المكافاة على الخير والشرّ وتعلمون⁹ ان اليا

يأتى قبل سيدنا ما يكثررون * التوبة في هذا الاسبوع بخلاف كلّ¹⁰ 154 *

السنة وقوم يصومون ويتصدّقون وقوم يسكون وقوم يتصدّقون حسب

¹⁵ والسليحون صاموا خمسين يوما عشرة ايام قبل نزول روح القدس واربعين

بعد النزول نظير¹⁰ صوم موسى وصوم اليا في آخر السنة نظير مجيّه

وصوم مار موشا ترتبه البيعة اول السنة لأنّ البيعة جعلت السنة كالعالم كلّ

وأول سنة موسى والأخير مجيّه المسيح ويتقدّمه مجيّه اليا لتوبيخ الدجال

— M ليس^٥ — M وسابوع^٤ — Lücke VM^٣ — M fehlt^٢ — M fehlt^١

o. h. St. ويعلمون : lies^٩ — M الاربعه^٨ — M او بدل^٧ — M يصومونها^٦

M نظروا^{١٠} —

٣. والنسطور يعملون عيد الصليب في الثالث عشر وهو يوم ظهوره وآيته والملكية واليعاقبة في يوم ادخلته هالانا الى بيعة اورشليم وريح^١ بها والصليب الذى ظهر لقسطنطين كان من كواكب يقرب^٢ خيمته وعليه مكتوب حوله بهذه العلامة تغلب ايها الملك للذين يقاتلونك وكان كشكل الريح على خيمته طولا وعرضا وجعلوا ذلك اليونانيين^٥ عادة اذا خرجوا الى الحروب يجعلونه على رأس الريح ونحن في يوم الشعانيين نجعلوا على روس^٣ البنود

٣١ والصليب للنصارى واحد وليس هو بخدم^٤ البيعة بخلافه للمؤمنين وسيّدنا استعمل روم الصليب في وقت الفصح ومن بعده صلب وليعلم التلاميذ ان يسلموا سرّ جسده بروسم الصليب والسليحين^{١٠} استعملوه من بعد نزول روح القدس في وقت اقامة الزمن وهذه الاية الاولى التى عملت باسم المسيح وروسم الصليب والسليحين سجدوا للصليب 154 v * من وقت كانوا مجتمعين في جبل * الزيتون وسيّدنا على شكل الصليب صعد بأن بسط يديه وخرّوا التلاميذ سجدا^٥ له وعند بناء البيع جعل فيها وسجد له واقل البيع العلية وبيعة انطاكية وفولوس يقول بصليب^{١٥} المسيح افتخر فما يفتخر به كيف لا يسجد له والسجدة ليست للذهب والفضة لكن لشكل المسيح

٣٢ وقدّاس البيعة في اول احد من تشرين الاخر في شهر الحوساى وهو مثال دخولنا الى الملكوت مع سيّدنا اذا جاء في الدفعة الثانية

١ lies : ورفع o. h. St. — ٢ M يقرب — ٣ M راس — ٤ M بخدم

٥ M سجدوا

ولهذا يجب ان نجعل بناء البيع في الصيف لِنَقْدَسَ في هذا الوقت فان
 تشحّم مذبح في تضاعيف السنة يقدّس في أى وقت اتفق
 قانون الثمائية والثمنية عشر يمنع خدَم البيعة والديارات وروساءها
 ان يزعموا المذبح من موضعه الا باذن الاسقف وان دعت ضرورة
 ٥ ونَحْيَ فليس لهم سلطان ان يقربوا عليه قربانا من دون تقديس الاسقف
 له وهذا يحرم

وقانونهم ان عند بناء الهيكل في المدن والقرى الاسقف يقدّسها وان
 كانت بعيدة ان يمضى الاسقف والا اذن للساعور من التقديس وهذا
 بغير حرم واذا لم تكن بيعة وحضر اسقف وقسّان لا يجوز التقديس على
 10 يد القس والشماس لانهما لما اسيما لم¹ يثن عليهما صلاة قدام المذبح
 ومن تجاوز هذا فقد تجاسر

٣٣ والقداس على غير المذبح لا يجوز فالدف ليس هو المذبح الا ان
 الضرورة كما جرى في ايام الأكاسرة وغيرهم وفي مدن لا بيعة فيها تدعو

* الضرورة الى التقديس في بيت وليس هذا في القانون فكما ان القدّاس 155 ro *

15 يكون في بيت من الاضطرار يكون على دف من الاضطرار وقوم قالوا
 واجب ان يقدّس دقا ويتركه على المذبح على مثال الطبلية وهذه مثالها
 الحجر وبالواجب اذا لم تدع ضرورة ان يكون التقديس على المذبح
 والحجر واجب كونه على المذبح لانه على مثال الطبلية

والعلة في ان القدماء لم يجعلوا في المذبح الا صليب واحد لان
 20 اسم قنكا هو من القنديل² الذي قدام المذبح والى داخل وهو مثال

¹ fehlt M — ² lies : القنقل o. h. St.

سَمَاء السَّما ولهذا أمر أن القس أو^١ الشَّماس من بعد الأكل لا يدخل داخل القنديل^٢ وإلى السَّتر مثال السَّماء ومن السَّتر وإلى العتبة مثال الفردوس والمذبح وأن كان مثالا لقبر سيِّدنا إلا أنه يجعل مثال أقصى السَّماء السَّماء العليا^٣ ليس فيها إلا ناسوت سيِّدنا ديان الاحيا والاموات فهكذا لا يجب أن يجعل في قنكا إلا صليب واحد ويكون في المشرق^٤ من فوق^٥ اللباس الذي يطرحه على المذبح لتغطية السَّر والصليب وأن كان حيث جُعِل يقيم الشياطين إلا أن وضعه بحيث تكون السجدة فلا يجوز السجود [إلا] له

٣٤ وقانون الثلاثمائة والثمنية عشر نأمر^٥ أن يكون الاخوات ترتَّب^٦ في البيعة ويكون لهنَّ رئيس و[لا] بدَّ من القراءة في الكتب^{١٠} وصلاة المزامير ومن يختار من الاخوات هنَّ اللوانى يرتبن في التقوى ويكون الاختيار منهنَّ لمن قارب السَّتين سنة ويحتاج اليهن للعماد وهذا بلا حرم

٣٥ وقانون * الثلاثمائة والثمنية عشر يأمر أن يُدفن عظام الذين^٧ استشهدوا بسبب المسيح في البيع والديارات ليستمتَّ منهم المؤمنين المعونة^{١٥} ويعمل لهم الذكران في كلِّ سنة ولا يكونون كسائر الاموات لكن يفردون بكرامة لانهم تاج الجماعة ولنفع^٨ الفصل بيننا وبين الحنفاء الذين يعتقدون اجسام^٩ الابرار نجسة ولا يعتقدون قيامة والذي لا يفعل ذلك فهو مشارك للقاتلين لهم وهذا القانون مجرم

١ M والشَّماس ٢ fehlt M — ٣ M عليه ٤ o. h. St. القنقل : lies ٥ M — ٦ M والشَّماس ٧

M الجسم ٩ M وليقع ٨ M الذي ٧ M رتبة ٦ M — ٥ M تامر

٣٦ في السنهوذس الكبيرة ان لا يستعمل النصراني الفال والزجر والتنجيم ويجعلون ذلك في البيع والديارات والاعمار ويكفي المريض والمصروع ان يقصد ترب القديسين ويستعمل من تربهم وحناناتهم وهكذا أمر العلمان يفعل ولا يخلط بذلك ما يفعله الغرباء من الاوابد وهذا القانون مجرم وبالواجب ان يجعل الاستغاث بالله واضلته الشيطان ٥

٣٧ ومن القوم الذين يدورون البيوت ومعهم اجسام القديسين وصورهم ويسحرون بالنساء ويعلقون ذلك في رقابهم واذرعهم ويجعلونها في اكياس المتاجر ويغسلون العظام ويسقونها الناس ويتغسلون في مياه مسومة باسم التقديس ويحلقون رؤوسهم قدام شجر على اسم القديسين ويعلقون الشعر فيها ويرتون لاولادهم ظفائر ويعلقونها في الشجر وهذا كنه من افعال الشيطان ونحن نقطع الا يفعل ذلك أحد من لنصارى ولا يستعملون * الفال والزجر على اصوات الطائر ولا يلقون في الفم 156 ro *

والمنخر من ماء غسل العظام ولا تعلق عليهم عظام القديسين ولا يوضع عظام القديسين الا في الهياكل ولا يغتسلون في مواضع مياه على اسمهم او يعلقون الشعور والرقع على شجر باسمهم فهذه كنه معثرة النصارى 15 لكن يجب للمرضى ان يستعملون ما تضمنه قانون الثلاثمائة والثمنية عشر ٣٨ وأمرت السنهوذس الكبيرة ان اى احد من الكهنة او من العلمانيين امرأة او رجل يستعين بالمعزّمين او الشياطين الرجل لتنطاع له امراته¹ والمرأة لينطاع لها زوجها او² للاضرار والقتل لاصحابهم 20 اما الكهنة فيحلقون من درجهم والعلمانيين يمنعون من الاختلاط بالبيعة

والسرّ الى ان يتوب مدّة ما وائّ قس او شماس كان عرّافا او زاجرا
او يكتب الكتب ويكون في ذلك خا^١ ما للشيطان ويقرّ بالنجوم ويقطع
من درجته والعلماني يحرم ويمنع من الاختلاط بالمؤمنين

٣٦ ومن السنهوذس الكبيرة ان كلّ انسان من اهل الامانة

يستعمل مذاهب الغرباء اذا ظهر ذلك عليه يستعمل معه الموعظة مدّة ٥
ما ليُرَدّ ويجسب ما ينتهى اليه امره يُفعل وان قام على حاله يقطع
من الكهنوت وهذا القانون بحرم

واجتمعت سنهوذس الاساقفة انّ ائّ انسان من اهل الامانة بعلم^١

او لا^٢ علم اختلط بالهرطقة وصلى معهم وتناول بركة منهم او اختلط

١٥٦ vo * بالاسم الغربية في اعيادها * كاليهود والحنفاء وقبل شيء من ذبائحهم ١٥

ولم يلتفت الى قول السليحين انّ مائدة سيدنا ومائدة الشياطين لا تختلط

وان ذبائح الحنفاء هي الشياطين^٢ لا لله ولهذا ان لا يصلى انسان

مع الهرطقة لا في بيعة ولا في دير ولا خارج من البيعة الا يعيد

عيدا معهم ولا يأكل مما يرسلونه اليه من سهم الذبيحة

٤ . واجتمعت السنهوذس^٣ بان قوما لا يعرفون الله ولا التدبير ١٥

الالهى يفعلون^٤ أفعال الحنفاء واذا كان لهم بيتا يجتمعون وينوحون

ويتعزّون بالبكاء والنسوة فهم^٥ يحزّرون شعورهم ويحرقون ثيابهم ويستعملون

المناحات بالطبل والزمر والرقص ويحرقون الات البيوت بالنار وثياب

الميت ويكفنون الميت بثياب كثيرة فاخرة ويفعلون افعال لا يليق بالنصرانية

الجنائز : V hat am Rande : ^٣ M — ^٢ lies : للشياطين VM — يعلم اولاً^١

M — ^٥ fehlt M ويفعلون^٤

وبرجاء القيمة قطعت السهوؤس ان لا يجلس الناس المؤمنين في المصيبة
[الا] بسكون وهدو وفي البيعة والدير والبيت على رجاء القيمة ويتلا
عليهم كلام الملافة والكهنة للتعزية

ولا يفعلون شيئاً مما ¹ قيل ويدل ² النوائح يحضرون الرواهب
٥ لقول المداريش في يوم الدفن وليس للرواهب سلطان ان يمحضون مع
الجنائز الى المدفن فيقولون المداريش

٤١ وما يكفن به الميت يكون عدده خمسة أشياء على عدد اعضاء
الجسم للرأس وللرجلين وما يوارى الجسم وما يلف به الميت بحسب ما
يليق بالانسان الغنى والمسكين

١٠ ٤٢ والعادة القديمة لا تستعمل بان تدفن الموق في الهيكل
وفي الدور * التي حولها وفي بيوت البيعة او الدير وبالجملة في موضع ³ ١٥٧ *
فيه مذبح ولا المؤمنين ولا الكهنة لكن للشهداء ⁴ وروساء الكهنة ان
كان في البيعة بيتا مفردا لذلك فاما في الهيكل فلا يُدفن ولا اجسام
روساء الكهنة لكن اجسام الاشهاد حسب ومن فعل غير ذلك فهو
١٥ تحت الحرم واللعن

٤٣ وذاكرين الموق على القانون القديم وقانون السليحين يكون في
الثالث وفي التاسع وقانون انسليحين يأمر ان يكون في الثالث لقول الكتاب
استعمل الحزن مقدار يوم واثنين لأجل الناموس وفي الثالث تعزاً لأجل
الحياة ولأن المسيح قام في اليوم الثالث وفي التاسع يُعمل ذكران في
٢٠ اليوم الثلاثين وفي انقضاء السنة

M الشهداء ⁴ - M مواضع ⁵ - M ويدال ² - M fehlt ¹

٤٤ فاما غسل الموتى مما سُطر في قانون الالباء للرهبان والرواهب
والاساقفة والمطارنة والجنائفة فيكون بان تغسل رؤوسهم وايديهم وارجلهم
حسب والعلمانيين الكهنة والمؤمنين كل جسمهم يجب ان يغسل والصلاة
عليهم كل احد بحسب رتبته والقرايين يقرأ على كل واحد والسليح على
الشماسة والشماسات حسب من دون غيرهم اللهم الا ان يكون في ٥
الديرانيين والديرانيات من يستحق ذلك فاما الانجيل فيقرأ على القس
ومن فوقه وهذا القانون بغير حرم

٤٥ ولان عادة البعاقبة والملكية ان يجعلوا تابوت رئيس الكهنة
والقسان والشماسة في وقت الصلاة عليهم في المذبح أمرت السنهوذس
ان لا يفعل ذلك ^١ لكن يجعل على درابزينات الهيكل وجنازة الفطرك ^{١٥}
١٥٧١ * حسب اذا حمل ليوضع في القبر * يدخله الى المذبح الى القنديل ومن
يموت من رؤساء الكهنة ان كانت ميتته ليلا فيصلى عليه صلاة الليل
ايضا

٤٦ فاما في الجنازة ^٢ فان السليحين كانوا من بعد نزول روح
القدس يحفظون الناموس على الكمال والتمام للختانة والسبت والامتناع ^{١٥}
من الاختلاط بالشعوب ويعتدون مجيء المسيح زيادة على الناموس
ويقولون ان الناموس الله اعطاه ولا ينبغي ان يطرح ولهذا كانوا
يمتنعون من الندا بالبشارة للشعوب وكانوا يصلون في الهياكل ويعملون
القربان في البيوت ويقولون ان الختانة اعطاها الله لرئيس الالباء ابراهيم
فلما اختير فولوس وكان سيف الناموس ابتداء بتعطيل الناموس وقود

^١ fehlt M — ^٢ lies : الختانة o. h. St.

السليحين الى اواسر الانجيل ولما عاد شمعون الى اورشلم انفصل منه قطعة من مؤمنى اليهود لأجل اختلاطه بالشعوب ولما اعلمهم حال المنديل الذى رأى وحال قورناليوس عجبوا فى اختلاط الشعوب بهم فاختيار فولوس كان لتعطيل الناموس والختانة وقبل ذلك كان المؤمنين من اليهود الذين تنصروا فى اورشلم يستعملونها مدة ايام خمسة عشر اسقفا كما كتب اوسيبس وفى هذا كانت يتكرر رسائل فولوس لهم ويقول ان الختانة ليست ¹ بنافعة عند المسيح واحذروا من الذين يقطعون اللحم وهكذا يقول ² عن النصارى الذين يختلفون فى زماننا وتغلطهم ³

٤٧ مار سبريشوع الجائليق الدمشقى عتِن على الكتب التى يقرأها الصبيان بعد قراءة المزامير والتسايح ويقول اننى لما شاهدت

١٥ احوال الاسكولات * والتعليم بها منذ صباى فى بلاد النبط قليلة العلم * 158 ro والمعلمون يجذبون المتعلمين للتعليم كما يجذب المريض الى شرب الدواء وسمعتُ ان الامر بجنديسابور والاهواز هكذا وان الصبيان يقرون بعد المزامير التوراة على طحس الاسكول واذا بلغوا الى الحديثه اخرجوا الى الصنائع تقدمت بان يقرأ الصبيان المزمير وما يصلح للصلوات ثم الانجيل والسليح ثم العتيقة ويقرأ البلاكيث اللائقة بالاحاد والاعباد والذكارين ويشغلون من بعد فى الصنائع

والشيوخ من ابناء الخمسين زائدا وناقصا يقرون فى كتاب الفردوس واما ايشعيا واوغريس

١ ليس M — ٢ lies : نقول o. h. St. — ٣ وتغالطهم M; lies : ونغلطهم o. h. St.

وتاديسيس الجائليق يقول اذا قرأ الاحداث فى كتاب الحديثة والفلاكيث
حينئذ يشتغلون فى الصنائع. طبًا وكتابة وغيرها ومن بعد لا يهتمون
قراءة تفسير الحديثة وتفسير الداوود لما ر تاذوروس وقسان البيعة ينظرون
فى تراجم السنة لما ر حنانيشوع وفولوس وايشعبرنن وبياين برصوما
وايشعبرنن وفولوس

واسرئيل اسقف كسكر يقول كل طبيب وعالم يقرأ فى العلوم والكتب
ولم يقرأ صناعة المنطق ويستغنى من خزائنها فهو كالمسكين المحتاج ويشبه
الغذا الفجّ والثوب الذى يقصر والاعمى الذى يخبر بحسن الشمس وحسن
الياقوت

* 158 vo

الفصل الثالث

في الكهنوت

- ١ الكهنوت تشبه الجنس وتنقسم بالدرج الى انواع وفي كل من
الانواع فصول والخدمة اللائقة^١ بهم تجرى مجرى الخواص
- ٥ فالكهنوت تقوم مقام الخدمة^٢ الملائكية واصناف درجها الثلث مشبهة
بالثلث البيع السمائية والتسع الرتب التي فيها تشبه رتب التسع الملائكية
- ٢ فأول الرتب الشمسة وتنقسم الى القاروى والهوفديقن والشماس
والرتبة الثانية القسانية وتنقسم الى القس والساعور والاركيدياقون
- انه راس الخدمة
- ١٠ والرتبة الثالثة الاسقفة^٣ وتنقسم الى الاسقفة^٣ المطلقة^٣ وخاصة الاسقف
ان يسيم من دونه ممن عدّدناه ويبرك الساعور ويصلى على الاركيدياقون
والى المطران ويسيم^٤ اساقفة^٤ والى الاب الكلى^٥ الجائليق الفطرك ويسيم^٦
المطارنة ويتم الاساقفة
- ٣ وقوم جعلوا للشماس بدرة واحدة وللقس اثنين وللأسقف ثلاثة
- ١٥ وللمطران اربعة وللفطرك خمسة وقوم قالوا ان للشماس بدرة واحدة
وللقس اثنتين الشمسة والقسانية لانه يسام أولا شماسا ثم قسا واليه
العمود والقربان وللأسقف خمسة لانه ينضاف الى ما مضى سياميذ الشماسية

١ fehlt M — ٢ الاساقفة M — ٣ lies : المطارنة — ٤ lies : M

M ان يسيم — ٥ الكلى M — ٦ lies : M

والقسان مع اختصاصه بخدمة تخصّه في المذبح وكان عدد البدور خمسة على عدد الاسفار الخمسة والحواس الخمسة والاصابع¹ الخمسة واختلاف التدبيرات الخمسة من ادم والى الطوفان ومن الطوفان والى عهد ابراهيم ومن هذا والى موسى ومن موسى والى المسيح لذكره السجود ومن

المسيح والى القيمة * 159 ro

5

ع فاذا تصفّحت تدبيرات المسيح وجد قد استعمل فيها مثال هذه الخمسة البدور ورتبة القاروى بفتح الكسب في الهيكل وقرآمتها والهوفذين واصلاح امر الهيكل وان لا يدخل غريب الى الخدمة ممن لم يقبل المعمودية وخدمة الشمس بفتله الحبل واخراجه الباعة من الهيكل والقسانية بهشمه² بجسده وتفريقه على تلاميذه والساعورين بطوفه¹⁰ القرى وبانفاذه³ السبعين اثنين اثنين والاركيدياقونوث بتدبيره بعث السليحين البعث الاول الى اليهود والاسقف بنفخه⁴ الروح في التلاميذ وقوله لهم اقبلوا روح القدس والمطنة برفعه يده على السليحين ورسمه بروسم الصليب وانفاذهم الى الشعوب والفطركة بمنحته لرئيس السليحين الولاية على الباقيين وبتسليم مفاتيح الملكوت السمائية ومثال تمامات¹⁵ الاساقفة من الفطرك مثال توقف السليحين لنزول الروح عليهم للكمال في العلية

و رتبة الفطرك كما قلنا اسيايذ المطارنة وتتميم الاساقفة وعدد الفطركة اربعة كعدد الاربعة الانهار⁵ التي تفرقت في العالم وغير ذلك

M بنفخة, V تنفخة⁴ — M وبانفاذ³ — M بهشمه² — M والاسابع¹
— M انهر⁵

من الرباعيّات اولهم فطرك رومية لان بها تكمل فطروس وفولوس
والاسكندرية وافسس¹ وانطاكية وكان لمدينتي سليق وقطيسفون رتبة الخامسة
اكراما لتاوما² وابن تلمي واذى من السبعين وهو راب احى ومارى
ومن بعد جعلت له الفطركة واختلف الناس فقوم قالوا شحلوفا اول من
5 اسيم بالمشرق فطركا وقوم * فاذا يستدلّون على ذلك من الرسائل وصار³ 159 *
لهم اسياميد المطارنة

وقانون لمجمع الكبير يدلّ على ان⁴ الفطركة على⁵ مثال اقطار
العالم والاربعة الانهار والاربعة الاسطقسات⁶ والاول رومية والثاني
الاسكندرية والثالث افسوس والرابع انطاكية وتحت ايديهم المطرنة ولهم
10 السلطان على الاساقفة التي في المدن الصغار والمطارنة⁷ ويسميوهم ولا
يسامون منهم لانهم دونهم بل المطارنة يستامون من ايدي البطارقة
٦ وقانون لهم آخر يدلّ على نقل الفطركة من افسوس الى القسطنطينية
لتمّ فيها رئاسة الكهنوت والمملكة⁸ وجعل البيت المقدس وكان من⁹
تحت قيسارية رتبة الفطركة واطلق لصاحب كرسى المشرق ان يسيمه¹⁰
15 اساقفة حتى لا يحتاجون الى المضى الى انطاكية فيجرى¹¹ عليهم سوء كما
جرى وان يكون فطرك انطاكية¹² طيب بأخذ المشرق منه واذا اجتمعت
سنهوذس في بلاد الروم يكون له رتبة عالية فوق جميع مطارنة بلاد
الروم لانه في موضع فطرك

lies :⁵ M — الاستقسات⁴ — fehlt M³ — لتوما² M — وافسس¹ M
— يسموا⁸ M — fehlt M⁷ — المملكة⁶ M — o. h. St. — والاساقفة¹⁰
⁹ fehlt M

وكتب للمشاركة عهد بذلك وعلة ذلك قتل الابوين على باب انطاكية

المشرقى والغربى ومن هذا العهد منع اخذ الكهنوت من انطاكية

v ويكون فطركا خامسا ويسم اساقفة المشرق كلهم وجعلوا

له السلطان ان يسم المطارنة باجتماع من اسقفين يكونان معه لعدد

الثلاثية واذا مات يجتمع من المطارنة والاساقفة من يمكن ويسمونه 5

160 ro * بايدينا¹ بقوة الروح * ومن بعد ان صار فطرك اسام المطارنة والاساقفة

ويتسم الاساقفة باجماع الفطركة الاربعة

والثانى منه صاحب جنديسابور والثالث منه صاحب نصيبين والرابع

صاحب البصرة والخامس مطران الموصل والسادس مطران باجرما ومن

بعدهم على الترتيب وكلهم من قبله 10

وقانون المغاربة يدل على ان هذه الرتبة كانت لصاحب المدائن من:

زمان السليحين بقولهم ابا اشعيا انا، اخوتنا في كرسى المشرق فدل هذا

على ان الفطركة له منذ الاول بعد الاربعة وان² فارس والاهواز والموصل

من اعماله واذا كان وهو مطران كبير هذه كلها له فكيف لما صارت له

رتبة الفطركة لا يكون له ولا يطاع والرسالة تتضمن موهبة الفطركة 15

لهذا الكرسى ورسائل الاباء بسبب فافا يدل على ذلك فان هذه الرسائل

لم³ تكن من ناس اذلاء لكن من جايوس فطرك رومية وفطروس فطرك

اسكندرية وفولى فطرك انطاكية وغيرهم وتضمنت التويخ للمتوثيين⁴ على

فافا فان رتبة الفطركة ما حطت هذا الكرسى لكن رفعته ورسالة الاباء

M المومنين⁴ — M لم تدل³ — M ان² — o. h. St. بايديهم¹ lies :

تدلّ على تفويض اسيا ميذ المطارنة اليه وقرستهم ويجميع الاساقفة وان يكون هو الحاكم في جميع امور البيعة

وبالجملة فالرسائل الواردة من المغرب في ايام فافا تدلّ على جلالة رتبة هذا الكرسي وعلى تفويض تقليد المطارنة الى الفطرك الجالس فيه

⁵ كيف احبّ وفي قانون الالباء الاجلاء * ان يعمل من هو دونه لكن 160 * الفطرك يسميه ¹

وبر صوما فرض ضدّ هذا ان تجتمع اساقفة كلّ مطران ويسيمونه وهذا بخلاف قول الالباء الثلثمائة والثمنية عشر ولما احسّ بر صوما بغلطه استدركه باجتماع صاحب جنديسابور والبصرة على سياميذ اسقف الاهواز ¹⁰ حتى لا يحتاج الى تمام وقانون الالباء جعل كلّ من هو دون صاحب المدائن من تحت يده واليه تمام الاساقفة وفصل الاحكام

وقانون الالباء يقول ان جميع الامور التي فعلت بلا وجوب في كراسي المطارنة والاساقفة للفطرك ² ان يقومها

ومار اسحق يقول اذا مات اسقف او قترس فصاحب المدائن له ان يسيم من يصلح لهذه الرتبة ¹⁵

وبر صوما واصحابه قالوا ضدّ ذلك وان صاحب المدائن ليس له ان ينظر في شيء من كراسي المطارنة والاساقفة الذين في ملك الفرس ولا ان يسيم مطارنة ولا اساقفة ولا قسّان ولا شماسية من كراسي المطارنة ولا يحكم في شيء من اعمالهم ثم عاد بر صوما ومعنا وأبطلوا كلّما ³

¹ lies : o. h. St. — ² M الفطرك ³ M كما

عقدوه على بابويه الجاثليق وسألوا الله غفران خطاياهم واعترفوا بأن ما فعلوه ولا يوجب القانون وجرموا لما عملوه¹

٨ من قوانين جيورجيس الجاثليق انه لا يبقى كرسي اكثر من اربعة اشهر بلا مدبر الا لعائق ولو جاز ان يسام مطران في اليوم 161 ro * بعينه الذى يخلو الكرسي * لكان واجب لان عدم الكرسي للمطران⁵

ان ينعاق² عن اسيا ميذ اساقفة الكرسي الحالية من ذلك الاحدان ٩ فان الالباء الثمناثة والثمانية عشر أطلقوا لصاحب جزيرة قبرس ان تجتمع اساقفته ويسيمونه وكان قديما من قبل الاسكندرية لثلا يتعطل الكرسي ستة اشهر الشتاء

حاشية وانما عتِن على الشتاء لانّ الموضع يجتمع فيه الثلوج³ فلا يمكن¹⁰ فيه السعى لارتياذ⁴ مطران يسام من الاسكندرية وفي الصيف يمكن ذلك من مطران هذا مع امرهم ان لا يسيم الاعلى من هو دونه واختيار المطران يجب ان يجمع⁵ عليه جمع اساقفة احدانه ومدينته واختيار الاسقف جميع اهل مدينته ١٠ وفي السنهوذس الكبيرة انه اذا توقى المطران مضى زمن⁶ يسير

تجتمع اساقفة ويحثون⁷ اهل مدينته على اختيار من يصلح ويكتبون⁸ 15 ويشعرون للفطرك بذلك واكثر ما يتأخر الاختيار اربعة اشهر الا لضرورة تدعو ومتى وقع الشقاق بين الشعب في اختيار المطران وأراد قوم شخصا وآخرون شخصا فليجتمع هوفركيا تلك لمطنة ويختارون من يصلح غير

ليس السبب كثرة الثلوج : Randnote 3 - M ينغلق² - M عمله الاول¹ ٧ [اذ أن] تلك البلاد لا يقع فيها ثلج [قل] ايل او] كثير مانع من السير بل... ويكتبون⁸ - M ويحون⁷ - M زمان⁶ - M يجتمع⁵ - M لارتاد⁴ - M ويشرحون

اولائك الاثنين ويسيمونه ومن خالف كان تحت الحرم وان اقام الحزب على رايه فيمن اختاره وعقد يمينا ان لا يعود فهو محروم ومنوع من القربان والشخص الذى اختاروه ان ساعدهم على فعلهم

١١ والبلاد البعيدة كالصين والهند وكان الى ايام طيماتوس¹

⁵ لصعوبة الطرق يجتمع الاساقفة ويسيمون مطرانا لها ولأجل اضطراب

161 vo

جرى وتوَّجَّ قوم على * هذه الكراسى من ايام مار طيماتوس

حاشية اى منع طيماتوس من ان تسم الاساقفة مطرانا ومنع من

الرسائل ايضا التى كانت العادة جرت بأن ينفذ عن الجاثليقة² الى

الاساقفة بأن يسيمون مطرانا وكان الخط المتضمن للرسالة والاذن بالاسياميد

¹⁰ تضعه الاساقفة على ظهر المسام كآته نائب عن يد الجاثليق³ منع هذا

وبالرسائل ايضا وكان الجاثليق يترك عصا ويرون ومغفر ويرسله مع

بعض الاساقفة او المطارنة وتجمع اساقفة⁴ تلك الهوفرکیا⁴ ويسيمون

مطرانا والانجيل على ظهره ورسالة الجاثليق

١٢ وفى قانون السنهوذس انه ليس للحبشة سلطان ان يسيموا

¹⁵ عليهم فطركا لكن يقبلون الرئاسة من تحت يد فطرك الاسكندرية وليس

لاساقفة⁵ هذا الكرسي ان يجمعوا⁶ على اسياميد فطرك لهم وهذا مجرم

١٣ وفى رسالة مار ابا قطع انه ليس لاساقفة⁷ جنديسابور ولا

نصيين ولا البصرة ان يسيموا مطرانا عليهم من دون الفطرك او

اذنه وان اسيم كان محمولا

١ تلك الاساقفة الهوفرکیا⁴ — M الجاثليق³ — M الجاثليقة² — M تاماتاس¹

M لاساقفة⁷ — M fehlt⁶ M لاساقفة⁵ — M

١٤ ومن رسالة طيماثوس الى اهل الهند الآ يتبعوا في اختيار المطران من الملك لكن من الفطرك أولا ومن يحضر ليسام وحينئذ ينتهى امره الى الملك ويكون ذا عقل ومخافة لله ومعرفة بالكتب ومن رسالته الى اركن متقدم المؤمنين بالهند انه متى تمّ للمطران ان يسيمه من دونه من اساقفته فليتمّ للقسان ان يسيما الاساقفة ٥
 * * * ١٦٢ r٥ الشماسة للقسان ويكون الأعلى يخضع للأدون ويقف دونه ولكن قانون البيعة يأمر بأن يطيع الأدون الأعلى وينتهى الطاعة من الكل الى فطرك رومية فهو القائم مقام شمعون الصفا وفطرك المدائن اساميذه من ايدى الفطاركة بتوسط مطارنته واساقفته على ما قرّروا ولو لم يقولوا انهم يسيمنه بايدينا لما تمّ لهم الاساميد فيكون المسيم لفطرك ١٥ المدائن الفطاركة^١ الاربعة لا مطارنته واساقفته ولا من الاساقفة يستام مطران ولا المطران له ان يسيم مطران لأنّ الأعلى هو المانع لرتبة لمن دونه لا المثل فسيم^٢ المطارنة وتمّ^٣ الاساقفة هو الفطرك ١٥ والسنهودس الكبيرة أطلقت لجزيرة^٤ قبرس^٥ ان تجتمع اساقفته ويسيمونه ان دعت ضرورة الى ذلك بسبب الشتاء ولم يقتدر بسبب ١٥ البحر ان يخرج الى انطاكية وهذا بأن يستأذن فيه ويطلق وتجتمع^٦ اساقفته وهم ثلاثة عشرة^٧ ويسيمونه باذن الفطرك مع الضرورة وهكذا ان دعت ضرورة الى عمل اسقف في هذه الجزيرة ولم يكن مطران وهذا للضرورة وبعد الاستأذان

١ Randnote . ٢ M بجزيرة ٣ M متمم ٤ M لسيم ٥ M لفطاركة ٦

M عشر ٧ M ويجمع ٨ v ذكر في موضع قبله انه من قبل مطران اسكندرية

١٦ ومتى عاد اسقف أعطى نفسه للمطرنة عن العهد ورجع الى كرسيه فلا يجب ان يدعى مطرانا لكن اسقفا لانه نكث بالعهد وخان الموهبة التي قبلها قدام المذبح المقدس بتوسط الكهنة والمؤمنين

ومتى اتفق في احدان مطران مكان بعيدا لا يبلغ اليه تدبيره لبعده

٥ وربما شرهت نفسه لأخذ شيء منه ولم يقلد عليه اسقفا يعلم * الناس¹ ١٦٢ *

الامانة وهكذا ان اتفق في احدان اسقف موضع² بهذه الصفة فيجب ان ينهى الحال الى الفطرك ليفسح في اقامة اسقف عليه ولا يترك على حاله بعد البحث والفحص عن الصورة

وفي السنهوذس المقدسة انه ان اتفق في احدان³ الجثقة او المطرنة

١٥ لأجل تباعد الاقطار ان يسام اسقف جديد ويفرد ببعض القرى ويضاف الى عمله من بعض الكراسى الواسعة قرى ليس ينبغي لاساقفة تلك الكراسى ان يتظلموا مما فعل وان فعلوا كانوا محرمين فالغرض حفظ رعايا المسيح

ومتى كان احدان بعض المطارنة واسعا وفيه مدن عظام فللفطرك

١٥ قسمة ذلك على مطرانين لفائدة حفظ الامانة كما فعل ليماثوس بكرسى

دمشق لأجل اختلاف المقالات في ارض الشام وقانون الاباء سلط الفطرك

ان يعمل المطارنة حيث شاء وكرسى المشرق اخذ من صاحب انطاكية لما

سلمت المشرق الى فافا

وتراتب كراسى المطرنة بحسب تقدم اختيار بعضهم على بعض في

اصل هذه اللفظة سريانية ومعناها : Randnote³ — M بموضع² — M fehlt¹

٧ الحاضر او الجامع لمدن كثيرة

اول الترتيب ففاا اسام¹ اولا لجنديسابور ومن بعدها لنصيين ومن بعدها للبصرة ومن بعدها² للموصل وفي زمان الثلثائة والشفنة عشر التمس الجرامقة من شمعون بر صباى مطرانا ورّبه عليهم وفي عهد اسحق الجائليق رّبت³ المطرنة بفارس ومرو وفي عهد ايشوعيب رّبت بجلوان وهراة وسمرقند والهند والصين وطيماثوس رّتب ستة ثلاثة بطلت⁴ 163 ro * وثلاثة بقيت * ومما بقى الارمن والرى

وللجائليق⁴ اذا خرب⁵ كرسى مطران ان يجعل له كرسى احد اساقفته فسبريشوع الجائليق لما⁶ خربت باجرمى أجلس المطران فى كرسى شهرزور لانه لم يكن بها اسقف ولما التمس اهل شهرزور اعادة اسقف اليهم دفعت اليه بعض خانيجار لانه كان لها اسقف وصار الكل له لما¹⁰ مات وهذا فى ايام سرجيس ومتى خلا كرسى من اساقفة المطارنة وتوانى المطران عن اسياميد آخر بمساعدة الرعية للشرة يحثه الجائليق⁷ على ذلك فان فعل والاّ اسام هو من يصلح وحرّره منه الى ان يعود فيتوب وان خلا بعض كراسى الاسقفة⁸ لمطران وكان بقرب المطران وقتل اهله ولم يفوا باسقف فللمطران ان يراعيه بعد اذن الجائليق واطلاقه فللجائليق¹⁶ ان يحلّ ويعقد فى كل موضع

الاسقف مستط على ان يسيم القسّان والشماسة ويتلمذ ويرى البيع ويعمل كل جميل يقدر عليه ومتى وقع مرى بين اساقفة مطران فليصلح بينهم وان لم يجيبوا فليكتب⁹ بحالهم الى الجائليق وامره النافذ عليهم

— M اخرب⁵ — M للجائليق⁴ — M رتبة³ — M بعد² — M اسام¹

M فليكتب⁹ — M الاساقفة⁸ M الجائليق⁷ — M فلما⁶

وليس لمطران¹ ان يسيم في احدان احد اساقفته ققانون الالباء الثلثائة
والثمنية عشر ولا الاساقفة بعضهم² في كرسى بعض³ ولا يحكم بعضهم في
احدان بعض من دون اسقف البلد وهذا يحرم

وليس لمطران ان يتسلط على كرسى بعض اساقفته او شئ³ فيه بقهر

5 واذا⁴ سمع بشكوى منه يكتب اليه اولاً في معناها * وان لم يسمع^{١٥} 163 *

فليكتب الى المطران الكبير بصورته فان أحب الاسقف ان يقيم الشهادة
عند المطران ببطلان القول فليفعل⁵ والأصغر يطيع الأكبر

وان اتفق الجاثليق ان يسيم مطرانا على بعض المدن ويحتال اهل
المدينة عليه ان يدعون موته كما جرى في ايام مار ابا

10⁶ اسيا ميذ قوم من⁷ ناموس وسورين بعده يفعل كما فعل مار ابا

فانه نقل الى حلوان وحرّم الذين فعلوا هذا الفعل

١٧ ومن قوانين الالباء الاكابر ان لا يكون للمدينة اسقفين ولا

قسّين وان اتفق لمرا الشعب ان يسام آخر فليعتبر الحال فان وُجد

للاول ذنب فليقام⁸ الثانى مكانه اولاً فليس للثانى سلطان على ان

15 يشتمس في موضع اخيه ولا ان كان جميل الطريقة كما ان في العالم ليس

للانسان ان يدخل على زوجة⁹ اخيه وان فعل يحرم ولهذا حرم

يوحنا الابرس في سعيه ودخوله على كرسى حنانيشوع الجاثليق وفعله

به كما فعل

افهم : Randnote³ — M في كرسى بعضهم بعض² — M للمطران¹

— M فيفعل⁵ — M وادى⁴ — M قنية من القنايا او دخل للموضع

درجة⁹ — M فيقام⁸ — o. h. St. من غير⁷ lies — VM⁶ Lücke

١٨ في اختيارات الاساقفة قانون الابهاء الكبار اذا مات اسقف
 فلمطران الموضع ان يجمع الاساقفة ويمضى الى المدينة وابعاج اهلها يختار
 رجلا يرحم المساكين ويفرج عن المكروبين ويضيف الغرباء ويفتقد الايتام
 والارامل ولا يأخذ رشوة على حكمه¹ ولا يكون معجبا ولا شرها
 164 ro * ويكون * عالما دارسا للكتب ليله ونهاره وله تدير جميل ويقدم الى
 المذبح ويوضع الانجيل على ظهره ويتركون ايديهم عليه بالسواء ورئيسهم
 يثنى الكهانة ويصير الى المطران الكبير ليتّمه وهو جاثليق المشرق
 ومعه كتاب الذين اساموه وهذا يحرم ويحتاج ان يجتمع في اسباميد
 الاسقف اساقفة كثيرين من تلك هوفركيا وعلى الاقل ثلاثة وان لم يكن
 فيها حضر من هوفركيا أخرى ومن يستدعى ايس له ان يتأخر عن الحضور
 10 وان لم يفعلوا كان على الفطرك تقويمهم

وليس للاسقف ان يختار انسانا في حيوته لمكانه ولا لاهل المدينة
 ان يختاروا رئيسا وغنيا لرياسته وغنائه لكن اذا مات الاسقف يختارون
 رجلا من الاقليريقيين او الديرانيين او العلمانيين له رياضة حسنة
 بالتدبيرات الجميلة وان كان فقيرا غريبا² فالبيعة ليس فيها فقير ولا
 15 غريب ويسام على الكرسي وان كان غنيا مستحقا لا يُمنع
 لا يجوز ان يختار ديراني للاسقف وان كان تديره حميد الآ³ بعد
 ان يكون دارسا للكتب الالهية وعارفا بالامانة والجواهر والاقانيم ولا
 يكون ممن ينجس التزويج وهذا لان قوما اختيروا بسبب زهادتهم
 ولانهم أحبوا ان يروا انهم³ ملائمة أبدعوا بدعا

20

fehlt M³ - M غريبا في البيعة² - M حكم¹

١٩ واساقفة المطارنة^١ يسميهم المطارنة برضاء الشعب ولطران
من فطرك يستام ويقف كل انسان عند رتبته والمطران لا ينبغي ان
يسم الاسقف على مدينة من مدنه الا بعد رضاء الشعب كلهم حتى لا

يقع مرا ويحتاج الى نصره الذي اسامه ولا يسم يكتب^٢ * البعض^{١٦٤} *
٥ وان احتاج مضا هو وجماعة من الاساقفة الى المدينة ليقف على الاجتماع
والرضاء ومتى انفرد قطعة من الشعب بعد موت اسقفهم في النص على
واحد واسام المطران باختيار الاكثر غيره فليحرموا الى ان يعودوا^٣ التوبة
ومن كان من الاقليريقيين والديرائيين على ارادته وتظاهر^٤ بالتوبة
وأطلقت له تشمسة درجته ليس له ان يطلب درجة الاسقف

١٠ ومن السهوؤس الكبيرة ان المختار للاسقفه باجماع^٥ اركيذاقون او
ساعور وامتنع فلا^٦ يمنع من الاختلاط بالجماعة وان كان عاليا لا يمنع
٢٠ من قانون الالباء اذا سام المطران اسقفا ينفذ معه الاركيذاقن
ليكرسه فلا يصلح ان يكرسه من دونه ومن بعد ثلاثة اشهر يعود
الى الاسقف ويأخذ الاركيذاقان عليه القوانين وهكذا يجري في المطران
١٥ مع 'الفطرك

ومن قوانين المشاركة ان الاسقف اذا أسامه المطران يأخذ الكتاب
ويوافي للتمام من الفطرك والكراسى البعيدة كمر وسمرقند الاذن يقوم
مقام التمام فيها والا فالتمام يكون من الاضطرار وهكذا في سهوؤس
اسحق^٧ والاسياميد على الأقل يكون للاسقف من ثلاثة اساقفة

ويظاھر^٤ — M يعودوا الى : lies^٣ — o. h. St. بكتب : lies^٢ — M fehlt^١

M مار اسحق^٧ — o. h. St. فليمنع : lies^٦ — M باختيار اجتماع^٥ — M

طيماثوس اسيابيذ الاسقف لا يكون الا بعد اتمام الفطرك له ولا يتم هذا بالمراسلات ويستدل على ¹ ذلك بأن² سيدنا رفع يده وبرك² التلاميذ ولم يكملوا الا بزول روح القدس وفولوس اختير من السماء ولم يكفه حتى اسم³ بانطاكية من اصحاب * شمعون ومن لوقيوس ثم رجع 165 ro الى اورشلم حتى تممه الصفا مع بر نبا ولطيماثوس كلام طويل في ⁶ الانكار على بر صوما في قوله ان الاساقفة لا يحتاجون الى اتمام الجاثليق وبر صوما كان ينسب ذلك من الجثالقة الى الشره لاخذ شئ وطيماثوس يوبخه ويريه ان طاعة الرياسة الكبرى واجبة ويقول ان المسم ويقبل قدم فطروس وانقطع للاسباب المانعة من المطارنة وللمطارنة على الاساقفة وهؤلاء ⁴ على من دونهم فكيف تسلم الرياسة الى المعلولين وتبطل من ¹⁰ العلة المتقدمة

٢١ ومن قانون الاباء حظر النقل الا ان يطرد الرعية الاسقف من الكرسي فينقل ⁵ الى آخر وان صلح للمطرنة يعلى اليها وطيماثوس يقول النقل محظور ⁶ من كل المجامع السنهوزسية والقديس جريغوريوس التمس اليه ان يكون فطركا على قسطنطينية وما فعل ومضى ساعورا ⁷ 15 ومعلما بسبب الجدالات

وعاد طيماثوس يقول اسلكم يا اخوتي ان تهربوا من آخذى ⁸ الكهنوت بالذهب والفضة وطالبي اللذة لانهم شركاء سيمون الذي رام ان يتاع موهبة روح القدس بالمال فالايات والعجائب وخراب البيع والعالم

M — هولا ⁴ — M يسيم ³ — M وبارك ² — M بذلك على ان ¹
M اخذ ⁸ — M ساعور ⁷ — M محضور ⁶ — M فينقل ⁵

واحوال الناس كان أصله أخذ الرشى على الكهنوت فالنور لا تختلط بالظلمة ومائدة سيدنا لا يختلط بها مائدة الشياطين والبيعة قطعت من القديم الا يختلط الذهب بالكهنوت

٢٢ والمغاربة اجروا^١ بان يجتمع المطارنة الى الفطرك دفعة في

٥ السنة والمشاركة في كل اربع سنين...^٢ * اضطرابات العالم * 165 ٧٥

٢٣ وقالوا الالباء الاكابر نأمر ان لا يبقى الاسقف خارج كرسيه

أكثر من ستة اشهر ولا يعيد عيد القيمة الا فيه والا قُتِرس الا عن ضرورة

٢٤ وكورافسقوفا يجمع الشعوب من القرى الى الاسقف ليتبركوا^٣

منه دفعتين قبل الشتاء وبعد عيد القيمة وروساء الاعمار ثلث دفعات

١٥ دفعتين مع الشعب ودفعة لنفوسهم

٢٥ الالباء الاكابر والاساقفة يجتمعون الى مطرانهم دفعتين في السنة

ليتصفح^٤ المطران اعمالهم هذا بحرم

والمطارنة دفعة في السنة يجتمعون الى الفطرك لعرض الامور البيعية

عليه كما كان يفعل قضاة بنى اسرائيل من الاجتماع الى موسى وكلهم

١٥ يحملون بركة الى الفطرك بلا حرم

حزقيال يجتمعون في اربع سنين لتقويم الاحوال التي جرت لهم

والاساقفة الى المطارنة في كل سنة وان دعت ضرورة في اوساط ذلك الى

حضورهم بادروا حضور المطارنة قبل الصوم الماراني والاساقفة في ايلول

وان عرض عارض يحمل المكاتبة يكون يدي^٥ القسان

— بسبب ٢ Seitenwechsel V; vielleicht fehlt M — ١ امروا lies

M fehlt ٥ — M ليصفح ٤ — M ليتباركوا ٣

ايشعيب الجائليق من يستدعى من المطارنة والاساقفة يبادر¹ للتعلم والتعلم والتقويم ومن تأخّر بغير حجة واضحة فعليه الادب

٢٦ الابهاء الاكابر اذا استدعى احد الابهاء دفعة ودفعتين من سهودس او من رأس هوفركيا ولم يفكر ويبادر فليقترس وان كان من تحت يد مطران ينهى امره الى الفطرك ومن عاون² هذا كان محروما³

وقالوا اذا دعت ضرورة الى اجتماع الاساقفة الى مطرانها او جماعة الهوفركيا الى * 166 ro * الفطرك للنظر في شيء من امور البيعة او تقويم غلط أبدع بدعة في البيعة والنصرانية وتأخّر احد الاساقفة ولم ينفذ كتابه بالرضاء بما يفعله اخوته وطاف البيوت ورام التخليط لا يستدعى من بعد الى مجمع الفطرك ويقطع من خدمة الكهنوت وان عاد وتاب الى⁴ اخوته الاساقفة وأقرّ بجهالته وقطع على نفسه ان لا يعاود وان عاود كان مقطوعا فليقبل برهة وحوساى من الجماعة

٢٧ الابهاء الاكابر اذا اجتمعت السهودس الى فطرك او مطران لتصحّ امر من الامور فليس لهم سلطان ان يجتمعوا دون الاركيدياقون وكورافسقوا من دون قس آخر لفصل ذلك الامر وليس لاحد أن⁵ يسمع ما يجرى ويجعل كرسيا في الوسط وعليه الانجيل وهما عن جانبيه والاركيدياقون من اليمين وان كان في السهودس فطرك ومطارنة واساقفة لا يجتمع معهم الاركيدياقن ولا كورافسقوا بل يقوم احد الاساقفة ويحرم من يتسمع او من يقف وليس باسقف ويقف⁶ الجماعة ويصلّى صلاة

M وتتقف³ — o. h. St. : جاوز² lies — M فليبادر¹

ويجلس ويبحث عن الامر فان اقتضى اخفاؤه يخفى او لا واحتيج الى قس قترسة حينئذ يظهر للجماعة ويحرم

٢٨ العلة في ان المشاركة غيروا رسم اجتماع المطارنة في كل سنة الى الفطرك اضطراب الامور وطول^١ المسافات وما تلقاه اهل البيعة من الشدائد^٥

وتاداسيس لما خرج من الحبس أمر أن يحضر الستة المطارنة الذين يتولون * اسيايد الجاثليق جنديسابور ونصبيين والبصرة والموصل وباجرمي^{١٦٦} * وحلوان لقربهم في كل اربع سنين مع اساقفة الهوفاكيا الكبيرة وباقي المطارنة لبعدهم يكتبون كل ستة سنين كتابا يضمونه احوال كراسيهم ويشرحون ما يحتاج الى التقويم كما أمر الالباء^{١٠}

٢٩ أمرت السنهوزس ان^١ اى اولاد العالم المتجاسرين تعدوا القانون في مجمع ليس^٢ للقس حضوره وفعلوا ذلك بوقاحة وقلة دين وجلسوا في الصدر وداينوا القسان والشماسية والاساقفة بجهلهم أمرت السنهوزس ألا يخلطوا في الجمع وان استدعيوا وقفوا على ارجلهم وهذا يحرم^{١٥}

٣٠ اى اسقف اذا وافق جمعا اجتمع على فعله ومن بعد يحدد او يقول قهرت ويكون قوله ضد فعله واذا اعتزم على تاديب الجاهل قاوموا ما عمل فليمنعوا من الشمسمة زمانا وان لم يتوبوا فليقتلهم الفطرك

٣١ القاثاراسيس موت لا حياة بعده وتختص بالكهنة وروساء الكهنة^{٢٠} فالملقثرس لا يعاد اليه المجد الذى انتزع عنه

ليس ألا : lies^٢ — M وطوال^١

ومن السنهوذس الكبيرة ألا يستعمل الكهنة اسم الحرم ففرق بينه وبين المنع فالمنع يكون للقرباء وادبهم به والحرم للغرباء وليس كل أحد يستعمله لكن باجتماع الجماعة فالمنع لاهل الامانة والحرم للمخالفين ومن استعمله مع اهل الملة فانه يبعد من الملكوت والمنع هو تأديب ألا يتجاوز الانسان المأمور والمنوع يثبت تحت المنع الى أن يأمره الذي منعه ٥
 167 r^o * فليس لكاهن ان يحرم مؤمن * ويخرجه من الجمع لان الحرم هو قطع من البية الجاثليقية اصلا فالحرم قطع الرجاء والمنع ادب ومن فعل ذلك من الكهنة بغير بصيرة يغفر له وببصيرة يقطع وهذا مجرم السنهوذس الكبيرة اذا ما أخطأ اسقف من تحت يد مطران ليس للمطران ان يقرسه مع اساقفة من دون أن¹ يصحح^٢ القاثاراسيس فترك^{١٥} ولا يقبل توبته من دون أمر الفطرك وقاثاراسيس فترك لا تصح^٣ من مطران ألا ان يكون فيها خطوط فطركة اخر وليس للمطارنة ان يأذنوا له في الخدمة من دون أمر الفطرك وقالوا ان^٤ الفطرك اذا وجب^٢ ان يبحث اموره ولم يساعد الزمان الفطركة اخوته على ذلك وكان ملك المشرق راضى عن النصارى فيلتمسوا^٣ ١٥ من الملك الأمر لبعض من ينظر بينهم والمشاركة قالوا ان^٤ الفطركة أطلقوا لمطارنة^٤ الشرق ان يسام الفطرك منهم بايديهم هكذا للمطارنة الذين يسمونه ان يجتمعوا للفحص عن أمره لا على انهم حكام لكن على وجه الوساطة والاذكار وهذا بان يجتمعوا الى قلايته ويلتمسون ما يلتمسون

M المطارنة^٤ — M فيلتمسوا^٣ — M اوجب^٢ — M fehlt^١

منه بتواضع¹ وبحيهم برفق² ويتبين أنّ القول فيه ليس بصحيح فإن أقام على اللجاج فليقطع من مجد النصرانية كسورين ويوسف ونرسي واليشع ويوحنا الابرس الذين لم يفلحوا في الفطركة

ومن السنهوذس المقدسة * ان من الفطاركة من يعقد بينه وبين^{٣٥ 167 *} نفسه عقدا ويكتبه³ في مدرجة ويختمه ويأخذ الاساقفة والمطارنة بالكتابة فيه من غير ان يقفوا عليه واذا لم يفعلوا يحرمهم ومنهم من ينفذ اساقفة لبيحثوا عن الامور واذا لم يوافق فعلهم مرادهم يختلقوا لهم عللا ليحتلهم من درجهم والسنهوذس بانّ الفطرك لا يفعل مثل ذلك الا بمطالعة الجماعة ليكون الامر جليا حقيقيا وعلى الأقل ان لم يمكنه ان يؤخر¹⁰ فعله يكون معه ثلاثة اساقفة واذا لم يقرأ ما يكتبه ويعقده لا يأخذ الناس بتصحيحه وهكذا يفعل فيمن ينفذه الى البلاد ويعتمد فيه الشهادة الصحيحة والكتب الواردة من جماعة الكهنة والمؤنين

٣٢ وما يجب ان يعلم ان كاهنا لا يقطع كاهنا ولا اسقف لاسقف ولا مطران لمطران ولا اساقفة لمطرانهم من دون أمر الفطرك ولا المطران¹⁵ واساقفته دون أمر الفطرك يقطع اسقفا من اساقفته ولان⁴ المطران وحده يقطع اسقفا من اساقفته ولا للجاثليق⁵ ان يقطع اسقفا او مطرانا⁶ الا باجماع⁷ من ثلاثة اساقفة⁸ او اثنين اللهم الا ان تدعو⁹ ضرورة فهو وحده له سلطان ان يفعل ذلك بالعدل

٣٣ وفي السنهوذس ان الشمس اذا حرّمت القس والقس اذا

الفطريك⁵ M — ولا : lies⁴ M — او يكتبه³ M — برق² M — fehlt M¹

M يدعو⁹ — fehlt M⁸ — اجتماع⁷ M — ومطرانا⁶ M

حرّمه الساعور والساعور اذا حرّمه الاسقف والاسقف المطران والمطران
الفطرك وان لم يكن يوجب فعله ان يتمسك بالحرم ويلتمس النظر في
أمره من الذين هم أعلى درجة من لذي حرّمه ويقرّر الأمر على الواجب
وفي * قوانين الثلاثمائة والثمنية عشر انّ اىّ عقد او قطع فعله

* 168 ro

أحد الاساقفة والقسّان ليس لآخر ان يحلّه ما دام الذى فعله يحيا واذا
مات فله سلطان ان يحلّه وهكذا يجرى أمر المطران وليس للمطران والاساقفة
ان يحلّوا عقد قسّ ما دام يحيا اذا كان واجبا والفطرك له ذلك لانه
مسلّط كالربّ على بيته وهذا بغير حرم

وفي السنهودس ان قرف¹ انسان برياً يؤدّب القارف كؤمن يقرف
قسّاً بالزنا او غيره مما يجب ان يحرم به القسّ فان خرج قوله كاذبا
فيجب ان يخرج من البيعة واذا تاب يوقف على المسح والرماد وان
قرف قوم لاسقف بأشياء يجب قطعه ان كانوا صادقين فلهم ثواب الصدق
او لا فيحرمون ويخرجون من البيعة ؛ هكذا اذا اجتمع الاساقفة والمؤمنون²
على مطران بشيء من ذلك يجب ان يقع البحث بين يدي الفطرك وان
كذبوا يُقطعون من درجتهم ويحرم المؤمن وهكذا اذا اجتمع المؤمنون³
والاساقفة على فطرك بشيء قبيح يظهر في الجمع المجتمع كذبهم لا⁴ يرد
الاساقفة البتّة والمطارنة الى درجتهم والقسّان⁴ يحلّون والمؤمنين يحرمون
ويلعنون ولا يُفسح لهم في التوبة الى ان يتمّ سنة ويوقفون على المسح
والرماد ويقرّبون

والاسقف والمطران اذا حُلّ وقُترس بمجمع سنهودسى⁵ قدام فطرك²⁰

M سنهودس⁵ - M ولا قسان⁴ - M fehlt³ - M والمؤمنين² - M فرق¹

لا يحل لفطرك اخر يقوم مقام الاول ان يبحث عن أمره إلا ان يقول
 المقرس انّ المجمع الذى اجتمع لقترسته لم يكن على ما ينبغى فواجب
 ان يبحث عن أمره ويكتب باقى اخوته فى معناه * فاما ان يحضروا^{168 v} *
 او يكتبوا بما عندهم او يكتب الفطرك الى مطران يقاربهم ان يمضى
 ٥ ومعه عدّة من اساقفته ويجتمع معهم ويستوضح الحال وان كان الفطرك
 الذى قترس عمل الواجب فقد مضى أمره او لا وأدغل فيجب ان
 يقرأ نحو مقرّه (؟) ولا يجب للاساقفة والمطارنة ان يتقاعدوا بجرم يحرمه
 الفطرك

٣٤ وايشعيب يقول ان الذين يحرمون ويقطعون من الكهنوت من
 ١٥ الفطرك ويطوفون البيوت ويلزّون الناس ليعينوهم على افساد قوانين البيعة
 يُمنعون من الاختلاط بالنصارى ويحرم من يختلط بهم وينظر فى أمرهم
 ثانيا ويُدّام وعظهم وان لم يفعلوا يُزجرون وخاصة اذا كان الحرم الذى
 حكم عليهم بالعدل وهذا القطع بحسب ما راه الالباء المتقدّمون

٣٥ وفى السنهوزس الكبيرة اى اسقف او خادم من خدم البيعة
 ١٥ يظهر عيوبهم للناس ولا يؤدّبهم المدبّر الذى يديرهم فاذا ظهر ذلك الفطرك
 حرّمهم وحرّم الذين ساعدوهم¹ وقترسهم وهذا القانون بجرم
 ومن قوانينهم ان كلّ اسقف او مطران او فطرك يظهر عليه الفجور
 والزنا وغير ذلك مما أشبهه يقترس فى الحال ولا ان تاب يكهن بل
 يخلط بالجماعة وهذا بجرم

20 وفى القوانين انّ اى اسقف او مطران لم تكن امانته بالمهدّبة لكنه

يعتقد مذهباً من مذاهب المخالفين وتديرات ليست بجديدة ولا يقرّ بالله
ويودى الى ضعف امانته الجماعة يقرّس

اى جاثليق او مطران او اسقف او قسّ او غيره عيّن على الاسم¹
169 ro * وثلبه * كابن الاسرائيلية فى ايام موسى يقرّس

واى جاثليق او مطران او اسقف او اركيذياقون او ساعور يميل فى⁵
الحكم عن الحق لرشوة او لرياء او لمخالفة² يسقط من درجته واى
انسان من هذه الطبقة علم الحق وشهد بالباطل يحلّ من درجته
واى جاثليق وغيره الى الشماس تفوّه باللفظ السخيف ولم يكن
لفظه لفظ الصالحات التى ينتفع المؤمنون يستعمل معه الوعظ فان فعل
واّلا منع من درجته الى ان يتوب ويشترط على نفسه بانه ان عاد فهو¹⁰
تحت القاتاراسيس

هـ اى انسان من الشماس والى ولجاثليق يوجد سكرانا فليمنع من
ذلك فان امتنع واّلا منع³ من تشمسته فالسليح يقول ان السكران لا
يرث ملكوت⁴

واى انسان من خدم البيعة ثلب الاسقف ثلّبا باطلا يُمنع من اللحم¹⁶
والشراب شهرين والمؤمن شهر وبعد ذلك يوقف على المسح او الرماد⁵
فى يوم احد ويستغفرون من ثلب ايهم الروحاني ويؤذن لهم فى الأكل⁶
ولا يُمنعون فى هذه الايام من القربان ويعلمون انهم ان أكلوا فى هذه
الايام اللحم او شربوا الشراب فخطيتهم لا تغفر وان قربوا الى الثلب

¹ Randnote: افهم اسم الله تعالى — ² M : لمخافة — ³ fehlt

M : الاكل والشرب — ⁶ M : والرماد — ⁵ M : ملكوت السما — ⁴ M

ضربا يمنعون من القربان في هذين الشهرين ومن كلام الجماعة وهكذا الاساقفة اذا فعلوا بالمطران يمنعون من أكل السمك شهرين ولا يقفون من بعد على المسح والرماد وهكذا الاساقفة والمطارنة اذا فعلوا بالفطرك وعند التوبة يقفون على باب قلايته * من الغداة الى اربع ساعات من ٣٥ 169 *
 ٥ النهار على المسح والرماد ويحسى لهم وان كانوا ما قرفوا به صحيحا فيفعل بهم ما قيل فيما تقدّم

وفي السنهوذس انّ قوما من المطارنة والاساقفة والمؤمنين الذين يحرّمون ويمنعون من التكهن ومن القربان ومن الاختلاط بالمؤمنين يعتقدون بالبرانيين¹ بغير توبة حتى يرضى عنهم وقوم يكلمونهم رياء وقوم يعتضدون¹⁰ بسلطان العالم ليضطهد مدبر البيعة من غير توبة ليحلّهم وقوم يجتمعون مع قوم سخفاء ويستعفون من مدبرهم ليظهروا عظمه وهولاء يقطعهم القانون الى ان يتوبوا

٣٦ أمرت السنهوذس انّ الذين يقطعون بغير استحقاف يحفظون القطع من كلّ قلبهم ونفسهم ويشكون الى الرئيس حالهم مع الذين معهم¹⁵ فاذا علم ان فعله كان بغير وجوب ان كان قسّا فليقطعه الاسقف وان كان اسقفا فليقطعه المطران وان كان مطرانا قطعه الفطرك والذين يحرّمون حرّمهم بالحق لا بالحق يحرّمون

وفي بلاد كثيرة لفضل² امانة المؤمنين متى قال الكاهن لا تفعل³ كذا ولم يقل لست⁴ مسطّا ان تفعل كذا تمسّكوا بقوله كالقانون الى²⁰ ان ياذن لهم لانه يعتقد انّ كلمة الكاهن مقرونة بقول الله وربّما خلط

M ليس⁴ — M يفعل³ — M لفعل² — M بالبرانيين¹

الكاهن بأمره وبقوله الحرم وهذا للقرويين والذين لا دين لهم لكيما ينطاعوا ولا يقيموا¹ على خطاهم فللكهنة² سلطان على العقد والحق

170 r * لقول * الانجيل وهم ايضا يضعون كل شئ في موضعه ولا يبدّلونه

37 ولأنّ تدابير الكهنة يجب ان³ تكون أعلى من تدابير

العلمانيين لان سلم اليهم فلهذا ليس للعلماني ان يلزم الكاهن ان يحرم⁵ نفسه فيما يقوله ويكفى قوله فان اضطهده مضطهد لذلك فلا جناح عليه فان فعل ذلك لأجل شئ من حطام العالم فليؤتخ ولا يخدم درجته

38 من رسالة مار ابا اذا كان المؤمنون يجب ان يتحرّزوا ويتمسكوا

بالحق في نفوسهم واجسامهم ما داموا في هذا العالم فكم أولى بالكهنة

الذين هم المدبرون حتى لا يتم من زلهم خسارة للكل فما دام الرأس¹⁰ فالجسم كله سليم ولهذا يجب ان يكون العناية بالمدبرين قوية فعلى

ايديهم تتم تدابير البيعة والمسيح بعد العماذ بهم بدا وباختيارهم

وتعليمهم وفولوس السليح وصّى باختيار المدبرين وهو رتب الاساقفة في

المدن والاباء من بعد أمروا ان لا يتجاسر المطارنة والاساقفة على مخالفة

الفطرك ولا الاساقفة على مخالفة المطران وان يحضر الاساقفة عند المطران¹⁶

في الوقت الذي يجب والاساقفة والمطارنة عند الفطرك ليتفاوضوا في أمر

الامانة واحوال البيعة وليس لأحد أن يبطل قطوع الاسقف ولا الاساقفة

قطوع المطران ولا للاساقفة والمطارنة قطوع الفطرك لأنّ الأسفل معذوق

170 v * * بالأعلى ولهذا اذا ما استدعى الفطرك للمطارنة والاساقفة يجب ان

يتبادروا والمطران للاساقفة واذا وردوا واتفق ان لم يكن الفطرك²⁰

1 M — 2 M — 3 fehlt M — 4 يقوموا¹

والمطران بل خرجا في مهمّ يجب ان لا يدخلوا المدينة وان دخلوا لا¹
يفعلون شيئاً ولا يقيمون في خدمة ولا تشمسة ولا اسقف في كرسى مطران الا
ان يكون مع فطرك وان اتفق بفعل الشيطان ان ينشر الاساقفة على المطران
او المطارنة على جاثليق ويحرّمون فعلهم بغير وجوب ويجب ان يبطل كما
5 بطلت الجثقة المثناة² التي تبللت بها البيعة خمسة عشر سنة على ايدينا
ومن رسالته السادسة قطعنا وحرّمنا ان المطارنة والاساقفة الذين
يخصّون الهوفركيّا الكبيرة او اساقفة الهوفركيّات الاخر لا سلطان لهم ان
يدخلوا السلق الا باذن الفطرك ولا اذا لم يكن فيها

ومن³ قوانين حزيال الجاثليق انه ليس للاساقفة ان يدخلوا الى
10 كرسى احدهم الا ان يكونوا مع فطرك والاساقفة لا يدخلون الى الجاثليق
من دون اذن⁴ المطران ولا المطارنة يلقون الملك الا باذن الفطرك⁵

٣٩ * عقد الفطركة باجتماع جميع المطارنة اما حضورا او مكاتبة^{171 ro} *
وان كان الزمان مضطرب فباجتماع مطرانين واساقفة الهوفركيّا يقع الاختيار
والاسياميد ويصغى باقى المطارنة الى ما فعله المطران وليعطه⁶ الناس
15 باسره وهو يكرّم الجماعة ومن خالف على ذلك من احد الهوفركيّات
اجتمعت البواقي عليه بالحرم

وان تأخّر اسقف كشكر عن الحضور وكان ذلك اذا بحث عنه لغير
سبب فليقطع من تشمسة درجته الى ان يقبل التأديب ومن بعد اذا
حضر يجلس اخر الاساقفة ولا يؤتمن على مثال هذه الموهبة
20 طيانوس اذا توفّى الجاثليق يأتى اسقف كشكر مع بقية الهوفركيّا

1 M — 2 المشاه — 3 M من — 4 M امر — 5 §§ 39 - 42 fehlen in M
— 6 lies : ليعظمه o. h. st.

الكبيرة ويكتب الى مطران جنديسابور وصاحب نصيبين والبصرة وبقية المطارنة ومع كل منهم ثلاثة اساقفة ومن لم يواف يكتب خطه ومن تاخر هو او خطه فهو تحت القانون والمختار يكون ذو عقل وامانة صحيحة وعلم ومن اختار غير هذا فيستحق العقاب

5 ويترتب كل واحد في البيم والمذبح بحسب كرسيه وفي البيم يكون صاحب كشكر والنعمانية عن جانبي الجاثليق من اسفل والاساقفة يترتبون في مراتبهم في المذبح والبيم والقلاية وصاحب جنديسابور عن اليمين وصاحب نصيبين عن اليسار والباقيون على رتبهم

السنهوذس الكبيرة كل الامور التي تفعل بغير وجوب في كراسي
10 171 * المطارنة والاساقفة للفطرك ان يأمر فيها ويقومها * لانه اب الكل ومثل
سلطان الفطاركة على المطارنة وغيرهم هكذا سلطان فطرك رومية على كل
الفطاركة

٤ . ومن الرسالة ان حكم فطرك وقطعوا بانه ليس للمطارنة والاساقفة
بالمشرق ان يخصموا الفطرك لكن رقوا حكمه الى اباء المغرب وبالجملة
15 فحكم من دونه اليه وحكمه الى المسيح

وأكد ذلك داديشوع وأمر ان لا يجمع جمع على الجاثليق ولا يخاصم
كما يفعل قوم من القدماء ولا يكتب بسببه الى البلاد كما فعل بقافا
ولا يطاف البيوت لسببه ويكون هو¹ تحت تدبيره تلميذ له ولا يحاكه
ومحاكه المسيح ومن فعل خلاف هذا فهو محروم

١٤ مار اسحق جميع المطارنة والاساقفة بالمشرق لصاحب السلق

¹ lies : من هو o. h. St.

والى ورود المسيح وكل من تحت سلطانه فمنه يأخذ القوة ويكرز باسمه
فى الكواريز فى موضعه

وكرسى المشرق باسمه هو لصاحب المدائن لان المشرق كله تلامذ ادى
وتلميذه احي ومارى وفارس والبلاد كلها الشرقية من اعماله وهو المسيح
لها رؤساء الكهنة وما عهد شقاق فى البيعة [ك]التى ايام فيروز الملك من
بر صوما ومعنا وآلا

فبلاد الموصل والاهواز وفارس والموصل وجنديسابور والهند والصين
من تلامذ توما والجالس فى كرسى المدائن لم يزل معظما وفى مرتبة الفطاركة
وكان يسمى مطرانا كبيرا الى وقت أطلق الاباء له الفطركة واعمال

10 الشرق كلها اليه وكان قديما يسمى الاساقفة حسب * وجميع من فى 172 ro *

سلطانه يتدبر بتديره واذا اسام المطارنة الاساقفة الذين تحت ايديهم لا
يخدمون درجة الاسقف دون ان يتممهم بل يختمون صلاة حسب وله
اسياميد المطارنة والاساقفة وتمام الاساقفة ولا يتسلط عليه من دونه وان
دعت ضرورة الى محاكمته فليرفع ذلك الى الفطاركة فالناموس الطبيعى
15 والكتايب لا يسلط الادون على الأجل وان كانت المملكتين مستقيمتين
فبأمر الملك يكون حكمه والمسقطين من الجثالة نرسى واليشع ويوسف
ويوحنا الابرس وسورين

٤٢ مار ابا اذا توقى الجاثليق الجالس على كرسى المشرق يجتمع
اهل المدينتين مع الاساقفة الخاصين بكرسى الجثلة وينفذون الى مطران
2٢ جنديسابور والبصرة والموصل وباجرى ليحضرُوا ومعهم ثلاثة ثلاثة من

٧ اسم مطران نصيبين : Randnote 1

اساقفتهم ويختارون رجلا مشهور بالاقرار الصحيح لا يستعمل التنميس يعمل بالقوانين البيعة وله تدير جيل ويسام على القانون الذي فرضه الاباء والمسام على غير هذا الوجه وفي غير بيعة كوخى فهو محروم ويستولى على جميع التدير الطبيعى

- ومن قوانين ايشوع يهب ان الاختيار المسيحى كان اقلا للاثنى عشر 5
ثم السبعين ومن بعد ذلك الفطاركة الاربعة والخامس صاحب المشرق
وليس لمطران او اسقف تحت امره ان يعصى عليه ولا يقبل خدمة ودرج
الكهنوت كلها عنه يكون واجتمع فى اسيا ميده اربعة مطارنة او ثلاثة
ومع * 172 * كل منهم اسقفين او ثلاثة مع اساقفة الهوفا كيا والاركيدياقون
والمقدمين فى البيعة ويختار باجماعهم بغير ربا ولا محابة رجل يصلح 10
للتدير ويسام ومن لم يطع او امره اذا كانت موافقة للمسيح فهو محروم
واوضح من هذا انه اذا توفى الفطرك تجتمع الكهنة والوجوه من
الطب والكتاب ببغداد وسر من راي وينفذون الى صاحب كشكر او
من بعده ان لم يكن ويأتى ويدبر بيت الاباء ويفعل كل شىء من
افعال الفطرك سوى اسيا ميذ الاساقفة ولا يأخذ عصا ولا يلبس مغفر 15
ويبرون فليس لاحد ان يتسلط تسلط الفطرك واذا مضت ثلاثة اشهر
كتب الى اساقفة هوفا كيا الجبلقة والمطران جنديسابور والبصرة والموصل
وباجرى وحلوان ويأتون مع ثلاثة ثلاثة من اساقفتهم ويسهرون فى بعض
الاحاد ويعملون رازين ويجمعون من غد الى بيت الاباء وتهب بعضهم
السلام لبعض ويختارون شخصا يصلح او اثنين وثلاثة بالقرعة ويعتمدون 20
منهم اقلا العقل والعلم وخافة الله وحسن التدير واللسن واذا وقع

الاختيار يتمّ بالمداخن ويعود الجماعة ويعمل القبال في البيعة التي فيها موت الجائليق والاساقفة لهم ان يشيروا الشرايين في الاسياميد والمطارنة يثنون الصلوات من دون الاساقفة لا خفيا ولا ظاهرا واسقف كشكر يقوم مقام اركيذاقون والرسوم للمطران الاول مع السلام والهدو ينبغي ان يكون ⁵

٤٣ * رتبة الاركيذاقون ان يكون في رأس الخدمة وسائر خدم 173 *
البيعة في سائر الجموع البيعية وكما ان البيعة لا يجب ان يبقى¹ بغير اسقف هكذا لا يجب ان يبقى² بغير اركيذاقن ليكون الرأس في الخدمة ويكون النائب عن الاسقف والمختار لهذه الرتبة يجب ان يكون حكيما متيقظا محتملا رحيم عارف طخوس البيعة وهو يكون الامر عن الاسقف ¹⁰
في جميع الصلوات وما في ضمير الاسقف يخرج على لسانه وهو يرتب القسان والشمامسة في السدر والانجيل هو يقرأه او بأمره وكذلك القداس ألا ان يكون الاسقف حاضرا وهو يختار من يقرأ القرايين³ وهو يفرق الحقوق بغير اذن⁴ الاركيذاقون ليس لخدم البيعة ان يتقدموا الى قرية ¹⁵
او غيرها وكلّ قس⁵ او شماس او هوفذيقن ليس بعليل ولا له ضرورة تقطعه يستهن بالسدر وبحضور اليم ويجلس في بيته او في الهيكل او يمضي الى شغله يوبّخه الاركيذاقن وان لم ينجع فيه التويخ يمنع وهو الفاصل لاحكام خدم البيعة والمصلح بينهم الا ان يصعب الامر فينبى الى الاسقف وبالجملة يجب ان يكون كالسراج⁶ قدام الاسقف

M - قسا⁵ - M امر⁴ - M لقوانين³ - M تبعا² - M تبقى¹

⁶ fehlt M

من قوانين السنهوذس الكبيرة^{٢١} ان يكون خدم البيعة قيام في رتبهم
والاسقف في الصدر والاركيذياقون من بعده وهو يراعى البيع والديارات
وكّل ذلك تحت سلطان الاركيذياقون وان اتفق ان يقع خصام بين الخدم
ينهى الى الاركيذياقن وان رقى الى الاسقف لا يرقى * ١٧٣ ٣٥

حتى لا يقع خسارة ٥

ومن قوانين السنهوذس الكبيرة ان يكون الاركيذياقن يشرف على
قنايا ودخل البيعة والبرك والرميانات وبحسبها يوزّع ما يوزّعه بينهم
ولا يكون خدم البيعة كثيرين لثلا يثقل عليها ولا قليلين حتى لا ينقص
من الخدمة ويحقّر الكرسي لكن بحسب الدخل يكونون

٤٤ ومن قوانينهم ان يكون الاركيذياقن يختار الخزان والقهارمة ١٥
ويجعل بعضهم على الغلات والبعض على النفقات والبعض لحفظ آلات
البيعة ويكونون على غاية السداد

والغلات والرميانات اذا فوضت الى مؤمن ليسلم اليه بيت ويعطى
المفتاح قدام المذبح بعد ان يترك على المذبح ويأخذه من عليه واذا
استعفى يستلم المفتاح بحيث أخذه وتوفى ما في البيت ليكافيه ربّ المذبح ١٥
على فعله جميلا كان او قبيحا

٥ من السنهوذس الكبيرة ان يختار الاسقف رجلا من الديرانين
له سمعة جميلة واذا اجتمع جمع البيعة يوقّف في الوسط ويكرز الشماس
عليه ويقول اخترنا فلان ليكون كورافسقوفا في جميع الكرسي ويعطى
بيت بالبيع والديارات ويختار هو القوم الفضلاء منها ويقيمهم سواغير ٢٥

في كل كرسى ويبعة ولا يخلط¹ بعضها ببعض ويطوف هو البيع والديارات وان عجزت الواحد وفضلت الآخر يتمّ عجزها من الفاضل والقرية التي ليس فيها كاهن يقيم فيها كاهن وبالجملّة تشحن البيع والديارات بالكهنة حتى لا يتشخّم المذابح ولا الهياكل من الصلاة ويكونون الناس بالاسم

8 حسب نصارى ويجعل علو كل قرية الواليث² * بحسب القدر ويجبى 174 ro

برك الاسقف منها وهذا القانون بلا حرم

ومن قوانينهم اذا ما خرج كورافسقوفا وطاف الكرسى والبيع والديارات

الفقيرة من سكان وديرانيين وديرانيات يجمع مشايخ القرى ويعطيهم³

ومن له بنين وبنات يسلمهم ان يفرد منهم من يصلح لهذه الخدمة

10 ويرسمهم ويتركهم⁴ وقيمهم في البيع والديارات ويحتّم على التعليم

وهذا بغير حرم

ومن قوانينهم ان الاركيذياقن وكورافسقوفا اذا حضر ان يجلس احد

ابناء البيعة فوقهم الا⁵ الاسقف حسب لانهم يدي الاسقف واذا قام

الاسقف في الصلاة يكون الاركيذياقن من يمينه وكورافسقوفا من يساره⁶

16 وهو في الوسط كآلاب بين اولاده وهذا القانون يحرم

ومن قوانينهم ان يكرز للجبائليق والاسقف في كل اوقات الصلوات

وفي الاعياد يكرز الشماس في الكاروزة التي قدام المذبح اسم الفطرك

والمطران والاسقف والاركيذياقون وكورافسقوفا ففى هذه الايام يجب ان

يكرز اسم مدبرى البيعة على المذبح وهذا يحرم

ويعظمهم³ lies : — معناها الواجب Randnote: V hat² — M يخالط¹

M ايساره⁶ — M fehlt⁵ — M ويتركهم⁴ — o. h. St.

ومن قوانينهم ان لا يهمل كورافسقوفا أمر كهنة القرى لكن يراعيهم
 ويفتقد خدمتهم للمذبح والعاذ وكيف يرسمون المعمد وما ذا يقولون اذا
 عمدوا ويراعى خدمة الاخوة والخوات للهيكل وهل يشبهون بشيء¹
 بالهراطقة بغير معرفة وهل تسمتهم مطربة او مستعجلة بان يحتفظون²
 الحرب اختفاطاً ولا يتبعونه هليلويا وينظر هل يعطلون اوقات الصلوات³
 174 * ويأخذهم بالتحفظ * لئلا يرد الأدب على جماعة الشعب وهذا القانون يحرم
 ومن قوانينهم ألا يختار العلمانيين في القرى قساً لنفوسهم من دون
 اذن كورفسقوفا ولا الاخوة الذين في الدير يختارون رئيس³ دير وان
 وصى رئيس الدير بآخر⁴ يكون بعده بعد أن لا يكون قريباً له او من
 قريته فذاك له وهذا القانون يحرم¹⁰

ومن قوانينهم ان كهنة القرى لا يؤمنون على مال البيع وغلاتها
 كالديرانيين في الديات لكن كورافسقوفا او الساعور⁵ يلاحظون أمر مال
 البيع ويعطون الشماس والقس ما يستحق ويصرفون الباقي الى الضعفاء
 والغرباء وعمارة البيع وهذا بغير حرم

ومن قوانينهم ان يقرأ كورافسقوفا قوانين الديرانيين قدام الديرانيين¹⁵
 وقوانين البيعة قدام ابناء البيعة دفعتين في السنة ليعمل بها ولا يكونون
 كالغنم التي ليس لها راعي وهذا بغير حرم

٤٦ ومن قوانينهم ان يعرف الناس درجهم ولا يتخطى الواحد
 الى غير رتبته⁶ واذا كان اسيا من لقس او شماس في البيعة او في

1 fehlt M — 2 lies : الحرف اختطافاً o. h. St. — 3 برئيس M

— 4 fehlt M — 5 والساعور M — 6 درجته M

الدير ان كان كورافسقوفا حاضرا يقدّمهم الى الاركيذياقون وبتوسّطهم جميعا يقبلون الاسيايذ ويتصقّحونه هل يعرفون قراءة الكتب وشئ من قوانين الكهنوت واذا راوهم يستحقّون ذلك حينئذ يقدّمونهم الى الاسيايذ قدام الاسقف واذا فرغ¹ من اسيايذهم يستلمهم الاركيذياقون الى كورافسقوفا ليعلمهم قوانين الكهنوت ويقع التحقّظ الكثير حتى لا يتسلّط انسان ان

يدنو الى شئ من رتب * الكهنوت من دون كورافسقوفا او الساعور¹⁷⁵ *
وان لم يحضرا ليقدّمهم قدام الاركيذياقون يرسل معهم كورافسقوفا ساعورا وهو يقدّمهم قدام الاركيذياقون ومن دون الاركيذياقون لا الاسقف ولا كورافسقوفا لهم سلطان ان يقدّموا انسانا الى الكهنوت لانه رأس الخدمة
10 في البلد فاذا ما كان الاسقف خارج البلد يقدّمهم كورفسقوفا ومن دونه لا يقدّمهم أحد وهذا القانون مجرم

٤٧ ومن قوانينهم انه اذا مات اسقف فالاركيذياقون وكورافسقوفا بمشون قدام جنازته كلاب الذي يدفن ولده² وهولاء الثلاثة متى ماتوا يفضلهم الجمع في الصلاة كما يستحقّ الالباء الروحانيين ويعمل لهم
15 الذكران باجتماع الجماعة ويجتمع اليهم البيع والديارات لعمل ذكرانهم وهذا بغير حرم

ومن قوانين المشارة اذا مات اسقف فليعمل له في جميع المدن وقرى كرسية ذكرانا وسهرا واذا مات المطران يعمل له ذكرانا في جميع كراسى اساقفته واذا مات الفطرك يعمل له في جميع الكراسى ذكرانا وسهرا
20 وفي كرسية ثلاثة ايام يسهّر له وهذا بغير حرم

M ولد هوا² - M افرغ¹

٤٨ وفي المشرق لأجل^١ اسباب حديث^٢ من كه رافسقوفا اقتنعوا^٣
 بالسواعير^٤ ويجب ان يعمل هؤلاء بقوانينهم على ما مضى من شروطها
 واقتنعوا في المدينة بالاسقف وفي الكور بالساعور واسم الساعور باليونانية
 فريدوطا وجميع قوانين كورافسقوفا لازمة للساعور في القوانين المشرقية
 ٤٩ ولان كثيرا من الاساقفة لأجل سحت العالم يكثرون * اسياميد^٥
 القسّان والشامسة ولكثرتهم يقع شقاق بين الشعب قطعت السنهوذس
 ان كل قرية فيها من ثلثين بيتا الى ستين بيتا يكون فيها قسّ واحد
 واذا مات يختار الساعور قسّا ويسيمه الاسقف بدل الذى مات
 واذا كان قسّ في قرية ليس للاسقف سلطان ان يسيم قسّا آخر من
 القرية او من غيرها ويرسله اليها لايقاع الخصومات والشامسة الذين^{١٥}
 يسامون في القرية يسامون بعد رضاء القسّ واهل القرية لثلا يوقعوا
 شقاقا^٦ ويهملون الخدمة الخاصة بهم وأكثر عددهم سبعة
 والقسّ المسام الى القرية ليس له سلطان ان يترك قريته ويمضى
 الى أخرى يشمّس فيها والقسّ لا يطرد من القرية بلا^٧ خطية معروفة^٨
 وان كانت له خطية معروفة فلا يقبل في قرية أخرى والسواعير والاساقفة^{١٥}
 الذين يفعلون مثل ذلك اعنى بكثير القسّان والشامسة لفائدة العالم لا
 سلطان لهم على فعله كما في السنهوذس الكبيرة
 والقسّان لا سلطان لهم على ترك مذاجمهم والخدمة لآخر فان اذن
 لهم فعلوا آلا ان تدعوه الضرورة^٩ وهذا بغير حرم

بالساعور^٤ — M اقتنعوا^٣ — o. h. St. حدثت : lies^٢ — M من اجل^١

M ضرورة^٨ — M معروفة له^٧ — M ولا^٦ — M اشقاق^٥ — M

وقسّ القرية لا يعمل قربانا في المدينة ما دام الاسقف وقسّ المدينة حاضر ولا يقربون الناس ولا يسقون الكأس فان كان قسّ المدينة بعيدا فيفعل قسّ القرية ذلك

٥. وأمرت السنهوزس ان اسياميد الكهنة لا يكون في اتي موضع

٥ اتفق لكن في البيعة المقدسة وقدام المذبح والشاسات لانهم نساء * فيقبلهم 176 ro *

رسم الخدمة في بيت دياقون قدام باب المذبح

٥١. والذين في حدّ الصبيانية وان كانوا مشهورين بالمعرفة لا يجب

ان يساموا لكن يكونون في رتبة القاروى حسب واذا علت سنوهم يسامون

هوفذيقنين والشماس من ثمان عشر سنة وما فوق والقسّ من ابناء خمس

10 وعشرين سنة وما فوق وفي الوصايا القديمة أقل من ثلاثين سنة لا يسام قسّا

وان كان انسان لا يفهم ودعت ضرورة ان يكون شاسا ما دام

لا يعرف الداود ويتلوه من فيه ولا قرايين السنة¹ والسليح لا يسام

شماسا وان دعت ضرورة فيسام بعد ان يثني المزامير حتى لا تبقى القرية

بغير شماس وهذا بعد ان يضمن القسّ تعلمه² وهو فيجب ان يحرص

16 ويعتني بنفسه حتى لا يتشبه خدام المسيح

٥٢. ومن بعد الخدمة والتشمسة يحلون اوساطهم كما يوثرون وهذا

بغير حرم

وفي السنهوزس الكبيرة ان زى³ القسّ والاقلييريقين ينبغي ان

يتميز من زى العلمانيين وفي الاسفار ويشدّ الاوساط ولا يضعون في

20 ايديهم خواتيم⁴ ولا سكاكين في اوساطهم لكن يكونون متواضعين ولا

M خواتيم⁴ - M يرى³ - M تعليمه² - o. h. St. والسنة : lies¹

يمشون في الاسواق مشية منكرة ولا يتكلمون بالسخف ولا يضحكون
لكن يسلكون الطريقة السديدة¹ وخاصة عند الغرباء

٥٣ ولانه رتبة الكهنوت أشرف الرتب أمرت السنهوذس ان يكون

الكهنة على غاية² النظافة والاستعداد الجميل ويعبدون من أفكارهم

١٦ * البغضة³ والعداوة والاراء * الردية التي يولدها الشيطان ويعلمون⁵

غيرهم ان يفعل⁴ ذلك وان وجد انسان من الكهنة بهذه الصفة يُزجر
وان لم يتب يُقطع من الخدمة

ولان الكهنة يشبهون بالسيد وملائكته ويستغفرون الخطايا ويعلمون

الناموس وبصلواتهم يزول غضب الرب⁵ وهم الملح فاذا تفهت بما ذا

تملح وان كان المستغفر والمعلم مظلم فكيف يكون غيره كانت غير¹⁰

رضية اشبه الشعب فلهذا يجب ان تكون تديرات الكهنة جميلة تليق

بالخدمة المسيحية ويحفظون نفوسهم بغير عيب الى يوم المسيح ليستحقوا

ان يكونوا مرشدى الشعب ومن يفعل غير ذلك فهو تحت الخصام في

يوم الدين

١٥ ولان الشامسة قد علوا عن رتبة العلمانيين يجب ان يزدوا في⁶

العلم حسب والرتبة⁷ لكن⁸ وفي الافعال الجميلة ولا يكونون معلمين

لغيرهم لنفوسهم^٩ لا

٥٤ ولما ذكر ذلك قدام الاباء اعنى ان قوما من الخدم لا يهملون

أمر خدمتهم ويرومون التزوج بنساء غير مؤمنات ومطلقات وبهذه الشهوات

الله⁵ — M يفعلوا⁴ — M البغضة³ — M عناية² — M الشديدة¹

M — fehlt⁸ M — الرتبة⁷ — M — fehlt⁶ M

الجسدانية صاروا مفسدة¹ ومنهم من يحبّ التعرّض للخرن للامور الارضية
وفصل عليه انه خازن الروحانيات وقوم منهم يتشاجرون² ليكونوا
خصوصا في الحكم قطع الاباء الا يتزوج الكهنة والشامسة بمطلقات ولا
يهوديات³ ولا حنيفيات على رجاء التلماذ فهذا أطلقه الاباء للمؤمنين حسب
٥ ولا يكونون خزّانا للعالميات ولا يستأجرون للخصام بين يدي الحكام
* بل يبعدون عن جميع الامور التي لا يليق⁴ بالكهنة⁵ ولا يخدمون⁶ 177 r *
فيما لا يضاهي رتبهم

• • • ومن السهوؤس ان القسّان والشامسة والخدم⁷ لا سلطان لهم
ان يأكلوا مع الغداة لكن⁸ الى اربع ساعات ولا يدخلون الى المواخين
١١ ومواضع الشرب ودكاكين الهراسين والرقاسين بل من هو على طريق
وفي الماء او يفلح ارضا يأكل الى تسع ساعات لئلا تدعو ضرورة الى عماد⁹
صبيّ قد قارب الموت وهذا يحرم

واذا دعا مؤمن كاهنا وبالجملة الاقليريقيين الى دعوة يأكلون على
تؤدة لا بشره ولا يزتون زلة لا من غنى ولا مسكين وهذا يحرم ولا
١٥ يمضون في يوم الى دعوتين فينسبوا الى الشره وطوف البيوت لكن ان
عرضت دعوتين وذكرانيين¹⁰ في يوم واحد مضى البعض الى هاهنا
وبالعوض الى هاهنا واذا فعلوا غير ذلك يزجرهم الرئيس
واتى قسّ او شماس او خادم بيعة أكل مع يهودى وحبّه اما القسّ

تليق⁴ — M يهودية³ — o. h. St. يستأجرون : lies² — M مفسدين¹
M الا⁸ — M والخدم البيعية⁷ — M ويخدمون⁶ — M للكهنوة⁵ — M
M وذكرانيين : lies¹⁰ — M اعاد⁹ —

والشّاس فيقطعون من درجتهم الى ان يتوبوا ويضمنوا ألا يعاودوا وان كذبوا يقطعون اصلا والمؤمن الذي يأكل مع يهودى يرجز ويوبّج

٥٦ وفى السنهوذس الكبيرة ان الكهنة لا يقرضون برّبا ولا يتربّحون

ولا يقرضون ويقرضون^١ من يهودى ولا موادّونهم^٢ وهذا يحرم وما أمر به

المشاركة من دفع درهم عن عشرة فى السنة لم يطلقوه^٣ للكهنة ولا للمؤمنين^٥ لكن لمن لا يقدر على التصرف وهو منهم وليس له ثقة بالله أطلقوا له هذا

٥٧ وان وجد انسان من خدم البيعة قد سرق شيئا من اوانى

البيعة يُقطع من درجته فان تاب وعهد أن لا يفعل مثل ذلك يُردّ * 177 * *

الى خدمته وان كان فعل ذلك^٤ لا من شرّ ولا من عادة ردية لكن^{١٥} من مسكنة يُرحم فالذى ليس له يحلّ له أكل الميتة

٥٨ وان اودع بعض الاقليريقيين ودبعة وخان وجحد وحلف

وظهر كذبه يُقطع من درجته وان تاب وعهد ان لا يعاود يصفح له

٥٩ وان كفر قسّ او شّاس بالمسيح^٥ ويندم يسام ثانيا بعد توبة

او يكفيه الخوساى ولا يحتاج الى اسياميد^{١٥}

وطيائوس فى رسالته الى الهند بسبب شّاس كفر وتاب اثنى عشر

سنة ولم يشمس درجته ان هذه التوبة لا يحتاج معها الى اسياميد ولا

الى عماد لكن يرسمه الاسقف

وايشعبرنن يقول القسّ والشّاس اذا كفر^٦ بالمسيح ويندم وتاب^٧

يطلقوا^٣ M - موادهم o. h. St. يوادّونهم^٢ lies - M ولا يقتصرّون^١

M ويتوب^٧ M - كفروا^٦ M - فى المسيح^٥ M - fehlt^٤ M

مدة طويلة فمن بعد قبوله لا يشمس درجته لكن يكون علمانيا وان ظهرت له توبة نصوحة يسيمه الاسقف ثانيا

٦. واذا وجد كاهن قد أعطى انسانا سماً لقتله وظهر فعله ظهوراً كاملاً يخرج من البيعة ولا يخلط بالسراً وان اهل الرئيس تأديبه فليؤدب ٨ وان وجد انسان لم يقبل رتبة الكهنوت من يد اسقف وتجاسر وخدم أحد الرتب يحرم ويطرد من البيعة

٦٢ وقانون الثلاثانة والشمية عشر يأمر ان لا يتزوج الكاهن بعد موت زوجته والمشاركة لما شاهدوا من ضعف الطبيعة البشرية أطلقوا ذلك وقالوا ليس للاسقف ان يمنع الكاهن من التزوج ثانيا فيكفى^١ ما ١٠ تنظروا في الزمان من الفجور والعجائب القبيحة بل لضعف البشرية يطلق لهم ذلك لقول السيد للتلاميذ ليس كل انسان يستطيع * هذه ro 178 *

الكلمة لكن بسبب الزنا يجب ان يتمسك الانسان بزوجه واوثر ان يكون الناس مثلى فان لم يصبروا فليترجوا ونحن لما نشاهد في المنع من ذلك من الجسارة ما نقول الاجود التزوج من التوقد^٢ بالشهوة وفي رسالة فولوس الى طيماتوس الاسقف يجب^٣ ان يكون بغير عيب وان يكون له زوجة واحدة ولأجل هذا نقول ان الاسقف من الان وما بعد يجب ان لا يضع يده على انسان من مدينته وللقري التي في كرسية الا بعد ان يتحقق انه يصلح للاسيمايذ وله زوجة ناموسية ويربى اولاده جميلاً حتى تبعد الادناس من البيعة والذي يوتر ان يكون بغير زوجة ٢٠ يبعد من العالم والارضيات ويسكن مفرداً ومتى تعرض كاهن بعد هذه

M fehlt M^٣ — M التوقيد M^٢ — M فليكنفى^١

الفسحة لزنا او لفجور يودّب ويقطع والكاهن الذى لم يتزوّج وأحبّ¹ التزويج ان ماتت زوجته ورام ان يتزوّج لا يجب للاسقف منعه فالتزويج الناموسى قبل الكهنوت وبعد الكهنوت جميل عند الله بعد ان يكون الزوجة واحدة ومن تجاوز هذا الذى قيل اما الاطراح الكلى للعالم او التزوّج الناموسى فليس له سهم معنا ويمنع من تشمسة الكهنوت وان⁵ كان عالياً فيحرم

ومن السنهوذس الكبيرة ان القسّ بعد تقوى ظهرت منه اذا فجر ولا عادة له بذلك يلزم الصوم والصلاة والصدقة سنة ويردّ الى تشمسته وان عاد فليقترس ولا يُعاد ولا ان تاب ولا يمنع من الاختلاط بالسر وان كان له زوجة فليقطع من اول وهلة والشّاس اذا أخطأ مثل هذه¹⁰ الخطئة * 178 * يبقى ستة اشهر وبعد الصوم والصلاة والصدقة يخدم وان عاد تضاعفت توبته وزمانها وان نكث قطع من تشمسته وان كان له زوجة يحتمل دفعة ويبقى ثلث سنين تحت الأدب وبعد ذلك يشمس وبالجملة الاسقف يقطع اذا أخطأ مثل هذه الخطئة الدفعة الاولى والقسّ غير المتزوّج يحتمل دفعة والمتزوّج لا يحتمل والشّاس غير المتزوّج يحتمل¹⁵ دفعتين وغير² المتزوّج دفعة والعلماني اتى وقت أخطأ يودّب ولا يخاف³ عليه لئلا يهلك وهذا يحرم

من السنهوذس الكبيرة ان القسّ والشّاس الذى يطلق زوجته بغير علة فجور ويتزوّج أخرى اما مع ترك الاولى او بغير تركها يقترس ويمنع من الاختلاط بالمؤمنين وبالرازين وان ألّف انسان على زوجته حججا²⁰

1 يجب M — 2 lies : o. h. St. — 3 lies : o. h. St. يخاف

ليتركها وبحث عن ذلك فكان كذبا فهو قاتل ولهذا ينبغي ان يقترب
من الكهنوت وان كان علمانيا يمنع من الاختلاط بالمؤمنين وان لم تحب
الزوجة المقام معه لما فعله يكتب لها كتاب فرقة وتصير لمؤمن آخر وان
قوم بالتوبة ويقع مسامحة وهذا بحرم

٦٣ وفي السنهوزس الكبيرة ان الذى يجب نفسه بايثاره لا يدخل^٥
في جملة الكهنة لانه قاتل نفسه وان اتفق له ان يجب في الصبي
من مواليه ومن من سباه او من مرض رأى الأطبا جبه معه لا يمنع من
التكهنين

٦٤ الاقليريقيين ليس لهم سلطان على ان يذبحوا ولا عصفورا^{١٥}
فان قارب الحيوان ان يموت ولم يكن انسان يذبحه فمطلق لهم ذبحه
وليس للكاهن سلطان * ان يختن صبيا ولا لنفسه فهو مبطل للختانة^{١٧٩} *
فختانة النصرانية هي ختانة القلب لا الجسم وللكاهن سلطان ان يفتح
العرق وان يعمل اعمال الطب

٦٥ ولان الختانة روحانية^١ بالمعمودية لا يجب ان يبطل^٢ الكاهن^{١٥}
عنها^٤ جزاء^٤ فان برّه ابو المعمد بشئ فيجوز والا فبالطلب لا يجوز ومن
فعل ذلك يسقط من درجته

٦٦ القسّ والشاس الذى يترك كرسى اسقفه ويقبل الاسياميد
من اسقف آخر او من^٥ مطران الهوفرکيا لا يشمس درجته لكن يمنع
سنة ومن بعد ان رأى اسقفه اطلاقه لا بان يشمس ثانيا فالاسياميد

^١ lies : الروحانية o. h. St. — ^٢ lies : يطلب M — ^٣ fehlt M —

^٤ اجزا M — ^٥ fehlt M

الثانى محذور¹ فاما من يقبل الاساميد من يد فطرك فليس للمطارنة والاساقفة سلطان ان يمنعه² فامر الفطرك على الكل وله ان يزيد وينقص فى الامور البيعية والاساقفة كالاولاد له والأب مسلط على مال اولاده

٦٧ حيث يجلس الاسقف ليس لخدم البيعة ان يجلسوا قدامه من دون أمره ولا الشامسة قدام القسّ الا بأمره ولا الهوفذين والقاروى قدام الشاس وليس لواحد منهم فى وقت القداس ان يترك المذبح ويخرج ولا يمشون فى الهيكل وفى دور البيعة ولا يجلسون ولا يتحدثون الا عن مرض فالملائكة محتقة فى ذلك الوقت بالمذبح ومن يخرج خارجا يمنع نفسه من الاختلاط بها

أنهى³ الى مجمع السهوذس ان قوما من خدم البيعة يتجاسرون ويلتمسون ان يتقدم بعضهم على بعض ولا يستعملون التواضع والقانون 179 * * يوجب ان كل قسّ وشاس ينبغي ان يترتب بحسب اليوم الذى قبل فيه الاسميذ من الفطرك او الاسقف او⁴ المطران سواء كان شيخا او صبيا ولا يتقدم على من قبله والغرباء من القسّان والشامسة لا يتقدمون على قسّان وشامسة البيعة وان فعلوا يُمنعون فان أحب أحد خدم البيعة إكرام أحدهم ورفع عليه لا سلطان له على ذلك الا باذن رئيس الخدم وان كان الغريب عالما فمطلق تقديمه وان لم يكن عالما فليس ذلك بمطلق بل ان كان قسا يكون دون القسّان بأسره وكذلك ان كان شاسا

M fehlt⁴ — M انتهى³ — M يمنعون² — M محذور¹

٦٨ وقيل في السنهوذس انه اذا كان في القرية بيعتين عتيقة وحديثة ولها^١ شعب وكتب الاسقف الى قسّان وشامسة البيعة الحديثة بان عيّن عليها فحمل شعب البيعة العتيقة برسالة الاسقف الى سلطان الحنفاء فاستدلّ منها ان البيعة جديدة فهدمها وهذا فعلوه لشرهم^٢ وحتّى يكون الجمع والدخل^٣ مؤقّر عليهم فمن يفعل هذا ويسعى في خراب بيعة ونهب مالها وحبس خدمها ممنوع من الدرج البيعية وبعد التوبة الطويلة يقبلون كالمؤمنين ولا ينبغي للاسقف في كتبة بيعة جديدة ولا يدوّن ذلك في ديوانه حتى لا يجد العدو فسحة في خراب البيوت الالهية

M الدخل^٣ - M لشرهم^٢ - M ولها^١

¹ في قوانين البيمارستانات * ويوت الضعفاء

ومن يقوم بذلك ويراعى المساكين ويجبى الصدقات

السُهوُذس الكبيرة يجب ان يُجعل في كُل مدينة بيمارستانات
كبار ويرتّب فيها الاطباء ومن يعلم علم الطب ويختار المدبّر رجلا من
الديرانين فقيرا بعيد من صقعه وجنسه والوصف له جميل ويكون عارفا ⁵
بالدخل والخرج ويجعله رئيسا ² على البيمارستان ويعدّ فيه فرشا واسرة
وغير ذلك مما يصلح للمرضى والغرباء وان لم يكفى الدخل يعين المؤمنين
بحسب قدرتهم فهذا يستغفر الخطايا

٢ وتعدّ دور الغرباء في كُل بيعة

٣ ومن السُهوُذس الكبيرة ان في جميع المدن يجب ان يُختار رجل ¹⁰
ديرانى له عقل وفضل ويعطى قلاية يسكن فيها في البيعة او في البيمارستان
ويراعى الحبوس ومن فيها من المحسّنين بنفقات ويجتهد في تخلية من
يستحقّ التخلية ويشعر المؤمنين بأمرهم ويأخذ لهم منهم النفقات وان
احتاج أحدهم الى كفيل يتطلب له وان كانت جاية أحدهم عظيمة ولم
يجز ان يخلّا فلا يعدمه القوت فلسنا نعلم ما ذا يلحقنا وان لحق أحد ¹⁵

M رئيس ² — الفصل الرابع : M hat Überschrift ¹

المؤمنين خسارة بغير ايثاره لا¹ نفد² يده³ لاله أكلا وشربا وفي افعال
قبيحة فيطوف البيع ويشعر الناس بأمره ليعاونوه بما يتمكنون

٤ في السنهوزس سُمع ان انسانا من الكهنة والمؤمنين يختطفون³

أموال الديارات والضعفاء والبيارستانات والبيع والاعمار * من غير علم 180 v
٥ الاسقف ويأكلون غلاتها أمرنا بالسلطان السائى ان لا يفعل أحد من
القسّان والشهاسة والمؤمنين ذلك ولا يختطف شيئا من هذه الاموال ولا
يسرق، قنايا هذه البيوت لكن بأمر الاسقف يختار رجل يصلح لتدبير ذخائر⁴
البيع والديارات والبيارستانات ودور الغرباء ومن يتجاوز هذا يكون تحت
الحرم

١٠ هـ من المؤمنين الفضلاء من أفرد من ماله سهبا لبناء هياكل الله
والاعمار والديارات وأخذوا الروميانات وقوم باعوا وقوف هذه المواضع
وقوم ابتاعوا بأسائهم وباموال، المواضع وخنشوا الكتب عندهم كما يفوزوا
بذلك هم واولادهم أمرت السنهوزس ان لا يبتاع شئ بأساء هولاء وان
كتب كتب فيكون الكتب لا قبلهم لكن في المواضع المستحقّة له⁵ في
١٥ بيت اركين ويحرم وجميع من يفعل ما ذكر ويمنع من دخول البيعة وان كانوا
كهنة يحلون من درجهم وان تابوا وأعادوا ما أخذوا يقبلون بعد
الوقوف على المسح والرماد وان ثبتوا على حالهم لا يقبلون البتّة ولا
يجتزّون تجنيز النصرارى ومن يخالف على هذا فهو محروم

٦ صبوات البيعة أمرت السنهوزس ان تختار عدّة من المؤمنين

M يخطفون³ — (vgl. Kanon 47) بتبذيره² verschrieben für M ولا¹
M له امرت السنهوزس⁵ — M قنايا⁴ —

الثقات وتترك عندهم ألا انهم المسلطون عليها دون الاسقف ولا ان لهم
 181 ro * مخالطة في التدبير لكن، طاعة له وحتى لا اذا مات * تقع خسارة على
 البيعة وقتنة ولا يعرف موضع ذلك وما دام يحيا فيكون ذلك محفوظا
 باذنه وما يخص الاسقف ليس للبيعة فيه شيء ويعطيه لمن يريد وما
 يدفعه الناس لخدم البيعة والضعفاء ليس للاسقف ان يتناولوه ويعطيه
 لاهله لكن للاسقف ان يتصرف فيما له وفيما يختصه بقسط الاسقف ويدفعه
 الى من يشاء وهذا بغير حرم

٧ الأعمار والديارات والبيع المبنية من اموال الخائفين لله ربما
 خربت من نهب قوم لوقوفها واموالها فأدى ذلك الى هلاك الناس
 يأمر القانون المؤمنين ان يعتنوا بها عناية تامة حتى لا تخرب وان خربت
 10 تبنى ليسبح فيها لله ومن يأخذ شيئا من قناياها يستحق¹ العقاب المعد
 ٨ من القوانين المنع من بناء هيكل جديد ألا بعد اعداد ما²
 يحتاج اليه وينفى بالقيام في مستأنف الزمان بأمره³ فالقدماء لمحبتهم
 للمسيح بنوا هياكل كثيرة وخرت باهمالها ولهذا نقول لا تبنى هيكلا⁴
 15 جديدا ألا باذن الاسقف وبعد ان لم⁵ يعد له حاجاته ولضيافة الغرباء
 فيه وبناء الهياكل التي خربت أولى من تجديد هياكل جدد لا حاجة اليها
 ومن يبنى بغير اذن الاسقف ولا بعد حاجات ما يبنيه لا يقّس ما بناه
 والذي يبنى ديرا ليس له ان يرتب فيه قسا لنفسه لكن باذن الاسقف
 ٩ من السنهوزس الكبيرة الديارات وبيوت الشهداء التي بقرب
 المدينة ليس سلطان ان يعمل فيها القربان في كل وقت لكن العماذ مطلق
 20 لم om.⁵ — M هيكل⁴ — M بامورهم³ — V ما ما² — M فيستحق¹

فيها وفي الصوم والاعياد لها سلطان ان يعمل فيها القربان فحيث مذهب
لا يجوز الا بعمل¹ العيد والصوم وفي الذكارين * يستأذن الاركيذياقن¹⁸¹ ٣٠ *
ويعمل فيها القربان فاما في رومية والاسكندرية ومدينة الملك وافسوس
وانطاكية واورشليم فمسط ان يعمل القربان في كل الهياكل والديارات
٥ لكرامة هذه الكراسى وفي قونيقوس² لكثرة المخالفين وفي طبرية لكثرة
اليهود وفي بعلبك لكثرة الخنفاء وبالجملة في جميع المواضع التي فيها
مخالفين يطلق عمل القربان وهذا بغير حرم
١. وفي قوانين المشاركة ان المواضع المدفون فيها أجسام الفطاركة
مثل دير مارسبر يشوع في باجرى ودير يونان وفيه مار حنانيشوع
١٠ ليس لاسقف المكان ولا للمطارنة سلطان عليه ولا ان يرتب فيه رئيسا³
ولا ينظر في دخله وخرجه وهذا بغير حرم
١١ ومن بينى بيعة او دير ويخلفه على ولده ولا يكون تدبير
ولده له تدبيراً جليلاً تؤخذ البيعة منه وتعطى لآخر فان اعتصى الولد
فبيتاع منه ويكون لجميع المؤمنين
١٢ ١٥ أمرت السنهوزس الشرقية ان القسّ والشاس اذا بنى بيعة
او دير ليأخذ لفائدتها لا يقدسه الاسقف⁴ الا⁵ بعد ان يكتب عليه
انه مباح للمؤمنين والاسقف يكون فيه مدة حيوته الا ان يظهر له
افعال قبيحة

— M رئيس³ — o. h. St. قورنتوس oder قونيقوس : lies² — M يعمل فيه¹

M fehlt⁶ — M الاسقف بل⁴

قوانين الاسكولات

١ اَوَّل اسكول نصب في العالم الفردوس وعُتِم فيه آدم المزمور
 الذى * 182 ro * به يميّز الخير من الشرّ وكتب له على الشجرة وتوعد ان خالف
 ووعد بشجرة الحياة ان اطاع وقصد الشيطان ان يحى هذا المزمور
 من قبله وخافه فعدل الى حوّا وجعلها السفير ولما بلغ مراده أخرجهم ^٥
 الله معلّمهم من اسكول الحياة الى الارض الشقيّة ونصب اسكولا ثانيا
 لقائين وهابيل ليزبحوا الذبائح ويخلصوا افكارهم وقائين عدل فجوزى عن
 الواحد بسبعة وأفسدت الطبيعة الانسانية اسكول العلم عشرة احقاب
 ولم يبق فيه الا نوح واولاده لما عاد الرضاء عنهم ونصب لهم اسكولا
 وأمرهم بالذبائح وانه لا يعيد الطوفان على الارض ثم نصب اسكولا ¹⁰
 لابراهيم وعلمه الحق وأخرجه من ارض أبيه الى ارض فلسطين وضمن
 له ان يقيم من نسله سيّد الكلّ وجدد الاسكول المكتوب على ألواح
 الحجارة بيدى موسى ولما شاهد المتعلّمين بالحال الفظعيّة كسرها ولأجل
 من بقى طائعا عاد واستجدّها وانتقلت الاسكولات الى ¹ ايشعبرنن الى
 زمان يوحنا وردّ بالاسكول الغريب الذى يعلم فيه الروحانيات وانتقلت ¹⁵
 الحال الى السليحين وسلّطهم السيّد ربها على العباد والتعليم واَوَّل اسكول
 رتبوا في انطاكية وظهر فولوس الرسول ونصب الاسكولات في الشعوب
 وتفسير اسكول بيت التعليم

٢ والسليحون نصبوا الاسكولات في البلاد وعلموا من بعد انصراف
 السليحين من هذا العالم نصب فيكون ² اسكولا بالاسكندرية وظهر بعده ²⁰

اريوس وقال ان الابن مخلوق من الأب واجتماع الثلاثة والشمية عشر

وحرّموه وعملوا اسكولا * بنقيّة ونظروا في المقالات ومضت لهم العجائب * 182 v

ويعدهم نصب اوسطائيس¹ اسكولا بانطاكية ويعقوب النصيبى بنصيبين
والخندروس بالاسكندرية ويعقوب نصب مار افريم معلّمًا بنصيبين سريانيا
ولما صارت الفرس مضى الى الرها وسكن كلّ ايام حياته وجمع اسكولا⁵
عظيما وبقي بعده وسمع به بر صوما ومار نرسى ومعنا ومضوا اليه وكان
رئيس الاسكول عالما زاهدا ولم يكن بعد خرجت تفاسير مار تاذوروس
الى السريانية لكن ما قاله مار افريم واخرجت هذه التفاسير وصار بعد
موته مرنرسى وكان يفسّر حسب والذي يقرى ويهجي غيره ومعنا صار
مطرانا على فارس وبر صوما على نصيبين وخرج مار نرسى الى نصيبين¹⁰
من الرها ليبتد من كان بين يديه واعتمده بر صوما بالكرامة وسأله
المقام فأبى فأعلمه ان الروح اختاره لذلك وان هذه المدينة لا يجد مثلها
وفيها مخالفين فأجابه وجمع الاسكول² وجاء اليه من كان في الرها وعمل
نحو ثلثائة ميمر وبر صوما عمل تعاوى وتراجم ومضيا الى راحتها وقام³
ابراهيم فرتب مر⁴ نرسى بعد⁵ وكان فاضلا فهذا¹⁵
قام بعد مار نرسى وهذا تبني⁶ على ابراهيم ويوحنا المعروف ببيت رين
وعملا كلّ عمل ولهم التصنيفات الحسنة دبّر الاسكول نحو ستين سنة
وطار له الاسم في ملك الروم والفرس وقام بعده ايشعيب الجدلاى وصار
جائليقا وواحد بعد آخر

M — مار نرسى بعد⁴ — M فقام³ — M fehlt² — M انسطائيس¹

M بنى⁶ — Lücke VM⁵

٣ * وَجُدَّتْ الْقَوَانِينُ فِي الْإِسْكُولِ فِي ¹ أَيَّامِ مَارِ أَحَادَابُويَهْ مَطْرَانِ
نَصِيِّينَ وَالْمَلْفَانِ حَتَّانَا اتَّبَاعَا لِلْقَوَانِينِ الْمَقْرَّرَةِ فِي أَيَّامِ مَارِ نَرْسَى وَمَارِ
إِبْرَاهِيمَ بِمَسَلَّةِ الْإِسْكَلَانِيِّينَ لَتَجْرَى أُمُورُهُمْ عَلَى السَّدَادِ وَتَقْرَأُ فِي كُلِّ سَنَةٍ
وَيَرْتَدِّعُ بِهَا مَنْ هُوَ عَلَى الْبَاطِلِ وَالتَّوَانِينِ الْمَقْرَّرَةِ أَوَّلًا كَانَتْ فِي أَيَّامِ
هُوشَعِ مَطْرَانِ نَصِيِّينَ وَقَبْلَهُ فِي أَيَّامِ بَرِ صُومَا لَهَا انْتَقَلَ إِسْكُولُ الرِّهَا ^٥
إِلَى نَصِيِّينَ وَرَضَا الْإِسْكَولَانِيِّينَ بِهَا وَالْمَقْرَّرَ لَهَا مَارِ نَرْسَى وَمَنْ كَانَ مَعَهُ
وُخْطُ الْمَطْرَانِ فِيهَا بِالصَّحَّةِ وَأَشْهَادُ الْإِسْكَولَانِيِّينَ عَلَى أَنْفُسِهِمْ أَنَّهُمْ مَتَى
عَدَلُوا عَنْهَا فَهُمْ غُرَبَاءُ مِنَ الْبَيْعَةِ

مِنْ قَانُونِ السَّلِيحِينَ

١ أَنْ يَقْرَأَ مِنَ الْعَتِيقَةِ جَسْمَةُ إِسْفَارِ مُوسَى وَكِتَابِ إِيشَعْبَرْنَنْ وَشَفْطَا ¹⁰
وَكِتَابِ شَمْوِيلَ وَسَفَرِ الْمُلُوكِ وَأَمْثَالِ شَلِيمُونَ ² وَقُوَهْلَتِ وَشِيرَتِ شِيرِينَ
وَابْنَ سِيرَا وَرَعُوثَ وَيَاوُبَ وَاشْعِيَا وَالْأَثْنَا عَشَرَ وَارْمِيَا وَحَزْقِيَالَ وَدْنِيَالَ
فَهَذِهِ الْكُتُبُ الَّتِي تَقْرَأُ فِي الْإِسْكُولَاتِ وَالْأَحْدَاثِ يَقْرُونَ حِكْمَةَ ابْنِ سِيرَا
وَالْمَزَامِيرَ وَالْإِنْجِيلَ وَالْأَفْرَاكْسِيْسَ وَالسَّلِيحَ

٢ * رَتَّبَ الْمَلَفَانَهُ أَنْ يَقْرَأَ فِي السَّنَةِ الْأُولَى بَعْدَ أَحَدٍ..... ¹⁵
... ³ أَنْ كَانَ فِي الْإِسْكُولِ خَبْزًا وَمَنْ بَعْدَ أَحَدٍ..... ³ أَنْ كَانُوا يَحْتَاجُونَ
أَنْ يَجْمَعُوا لِنَفْسِهِمُ الْقُوتَ وَتَكُونَ الْكِتَابَةُ فِي هَذِهِ السَّنَةِ الْجُزْءِ الْأَوَّلِ
مِنْ..... ³ وَكِتَابِ فُولُوسَ وَالتَّوْرَةِ وَسَلِيحِ الْيَشْعِ..... ³ وَفِي ⁴ السَّنَةِ
الثَّانِيَةِ يَكْتُبُ الْجُزْءَ الثَّانِي..... ³ وَدَاوُدَ وَالْأَنْبِيَاءَ وَيَلْبِخُ عُنَايَ الرَّازِينَ

M في ⁴ — Lücke — ³ M — سَلِيحَانِ ² — V في umgeändert in, لِبَيْعِ ¹

وفي السنة الثالثة يقرأ الجزء الثالث من بتموتبا والاحداثا ويلبّخ العنايين ومع الباخة يقرى الالواح

٣ يقرأ الاحداث كلهم مزامير داوود وكتاب الاحداثا والقرايين التي يقرأ في الأحاد والأعياد والذكارين ومن يختار منهم للكهنوت يقرأ من ٥ بعد الصورة والتفسير¹ المختصر الذي لار افرام والطويل الذي لار تاذورس ومن يختار للطب ينفذ الى البيارستان وبالجملة جميع اولاد النصارى قبل تسليمهم في الصنائع يقرون الداوود والحديثه وفلاكيث القرايين

القوانين التي وضعها

* 184 ro

مار نرسى * وحنانا في اسكول نصيبين

١٠ ١ في الوقت الذي يجب ان يختار خازنا ومدبرا على العادة في كل سنة بمشورة الملقان والجماعة ويكون كما ينبغي واذا اختير لا يعترضه أحد فمن اعترضه يكون غريبا من الجماعة

٢ ان المدبر الذي يختار لا ينبغي ان يحكم بالنفاق وبشهوته بل بشهادة اثنين وثلاثة ولا يظهر مبلغ دخل وخرج الاسكول ولا يودب ١٥ احد الا بمشورة الملقان والمتوجهين وبالجملة كلما يفعله من ادب او صفح يكون بمشورة الجماعة

٣ الاخوة الذين يردون الاسكول للتعليم فيعدلون الى² الفجور والزناء والسرقة والاراء الردية ويكذبون ويطوفون البيوت ويوقعون المراء لا بقرهم الجمع في الاسكول ولا في المدينة

M عن² — o. h. St. التفسير : lies¹

٤ الاخوة الذين في الاسكول ليس لهم سلطان ان يطرقوا ديار
 الروم من دون أمر الاخوة والمدبر ولا البيع والشري ومن فعل هذا
 * لا يقبل في الجمع ولا يتعرض احدهم لمتجر¹ ومن دخل ديار الروم
 في الدفعة الاولى ان رأى الاخوة والملفان الصفح عنه يفعلون بعد ان
 يكون دخوله للعلم والصلاة ويعاد بعد ان يوبخ والذين دخلوا في ٥
 متجر يوخذ ما معهم الى جاو الاسكول ويقبلون وان كان معهم قد
 سلف لهم اسم صالح يوخذ نصف ما معهم فان عاودوا يبعدون من
 الاسكول

٥ ليس لواحد من الاخوة ان يتعرض بصناعة فان كان تعرضه
 الحاجة فليكن يبعه زشراه من تموز الى تشرى الاول خارج نصيين فاما 10
 داخلها فلا ينبغي ان² يتعرض لشي يمتهن به من الصنائع لكن صناعة
 البناء وما اشبهها

٦ ان كان مع بعض الاخوة ثنائير اكثر من حاجته³ والتمس⁴
 ان يقرضها⁵ فليكن ما يأخذه عن الربح عنها للدينار درهما واحدا في
 السنة فاما على طريق المشاركة بان يودى عن ذلك في كل⁶ وقت بشى فلا 15
 * ٧ * الاخوة الجدد لا يقبلون الا باذن^٧ لمدبر والاخوة وبعد⁸
 ان يجربوا في العلم وكيف هم فيه

٨ الاخوة يرسم الاسكول لا ينبغي ان يبتلوا من الكتابة والهجا
 والتفسير الا من ضرورة

M — والتمسوا⁴ — M حاجتهم³ — M fehlt² — M الى متجر¹

M بعد⁸ — M بامر⁷ — M fehlt⁶ — M يقرضوها⁵

٩ اذا ما صاح الديك يوافي كلّ احد وبأخذ موضعا ولا يأخذه
من العشية ويصطفون قدام سفسل القسان وفي مواضع آخر

١٠ الاخوة لا يجتمعون في الاسكول^١ في قلاية واحدة ولكن
يتفرّق كلّ منهم مع آخر

١١ الاخوة الذين يسكنون في قلاية واحدة ان مرض احدهم يقوم
الباقون بخدمته

١٢ * ائى اخ كان له حكم مع رفيقه او غيره لا يخرج به الى 185 vo *
الحكم البرّانى الا باذن الاخوة والمدبّر ومن فعل غير هذا يبعد من
المدينة والجمع

١٣ 10 الاخوة الذين في الاسكول من قبل ان يراضوا في العلم
ويبلغون الى حدّ الكلام في الجمع لايقاع المراء في الجمع يبعدون من
[ال]جمع^٢ [و]المدينة

١٤ من وجد شى ضاع ولم يطلع المدبّر حتى^٣ يتأذّا^٤ بسببه في
الجمع فيوافي من هو له وبأخذه او ضاع كتاب من المدبّر يقرأ فيه او
١5 يكتب فيه وينساه المدبّر فلا يوافي الذى صادفه ويعلمه يوّدب^٥ ويخرج
من المدينة^٦ والجمع

١٥ الاخ الذى يحسّ^٧ نزلة اخيه ويردعه ولا يعود ولا ياتى فيعلم
المدبّر ويشتهر الامر بعد هذا يكون قد شاركه في اخناية والادب

١٦ من يثلب رفيقه ويوجد كاذبا يوّدب على ذلك

M lies : يتأذى^٤ — M ان حتى^٣ — M جميع^٢ — M في اسكول^١
M يحسن^٧ — M الدير^٦ — M ويوّدب^٥ — o. h. St. ينادى

- ٧ * ان مرض احد الاخوة وبلغ الموت ان عمل وصية بمطالعة
 المدبر والاخوة تمضى وان كان المدبر غائبا¹ يبطل ويرد ماله الى الاسكول
 ٨ ان مد احد يده الى رفيقه او شتمه² يودب قدام الجماعة
 ٩ ان ضرب احد الاخوة محضر من الجماعة لسبب ويكرر ثلث
 دفعات ولم ينتهى يودب ويطرده من الجمع والمدينة⁵
 ٢٠ القرى والهجرى فى الاسكول ان اهمل شى من ترتيب الجها
 والقرأة الا عن مرض واذن المعلم يوبخ ويمنع حقه من الاسكول ولا
 يوهل فى الحكم فى الاسكول
 ٢١ الذى يخطى ويقطع عليه الاخوة والمدبر بشى ولا يجيب
 ويعتضد بالاقليريقين او العلمانيين لا يرحم وان كانت جنايته صغيرة¹⁰
 * 186 ro ويطرده من البيعة [و] المدينة³ والجماعة *
- ٢٢ ليس للمدبر ان يتجاوز شيئا من هذا المسطور وان تجاوز يعطى
 عشرة دنانير ويخرج بامتهان من الجماعة والمدينة

فى ايام حنّانا

- ١ [مدبر]⁴ البيارستان الذى ينصب فى الاسكول يجب ان يراعى¹⁵
 المرضى فيه ولا يعوزهم شيئا ولا يسرق ولا يكذب ولا يفعل شيئا من
 دون اذن معلم الاسكول وان ظهر عليه جناية يوخذ منه⁵ جناية
 خمسين استارا⁶ ويخرج بامتهان من الاسكول

— o. h. St. ⁴ — fehlt M ³ — يشتمه ² M — ثانيا V, تابا ¹

M ستار ⁶ — M وزن ⁵

٢ الغريب الذى يأتى الى الاسكول وان كان فيه قلالى فارغة
لا يسكن بين النصبيين وان سكن لا يقبل

٣ المدبر^١ الذى ينصب فى الاسكول يجب ان يمثل أمر الملفان
ويراعى المحتاجين ويعين من يحتاج الى معاونته فى الحكم وليس لاحد

٥ * من الاسكوليين ان يقضى حاجة ولا ان اعتمد فى ذلك الاجر فليس^{١٨٧} *
له ان يترك شغله ويطوف المدينة

٤ ليس لاحد الاخوة على جهة الصلاح ان يترك سكنه مع
الاخوة ويبنى لهم كرحا^٢ خارج المدينة لكن يكون سكنه على العادة
وان احب ان يكون زاهدا فيمضى الى الدير او الى الفقر

١٠ ٥ من يعطل وقت القراءة او التفسير^٣ [او] اللباخة بغير حجة
ظاهرة يقوم عند اكابر الاسكولانيين او المدبر لا يمكنون من ذلك

٦ الاخوة الذين انصرفوا من الاسكول او هم فيه وليس تديرهم
تدير الاخوة الاسكولانيين لا يدخلون جاو الاسكول فهذا هو للاسكولانيين
والمدبر

١٥ ٧ الاخوة الذين تقدموا فى العلم ويصلح ان يعلموا آخرين اذا

أمرهم * المعلم ان يعلموا ولم يفعلوا لانهم ألفوا الاسكول وليس يسهل^{١٨٧} *
عليهم الخروج الى المدينة لا يقارون فى الاسكول ولا المدينة

٨ اذا وصى احد الاخوة بكتبه الاسكول ان يحى^٤ احد من
المدبرين والاخوة اسماء منها او بدلها او سترها لا يقار فى الاسكول

٩ الاخوة الذين يسكنون معا ياكلون خبزهم معا كما ان معلمهم معا^{٢٠}

١ المدبر ٢ كرحا ٣ التفسير ٤ يحى ٥ VM - ٦ VM - ٧ M - ٨ M - ٩ M - ١٠ VM

١٠ في زمان الحصاد والبناء اذا خان احد الاخوة رفيقه وإ يفى
بعهده معه يوتّخ من الجماعة

١١ حضور الجنائز والسهر ان تأخر انسان عنه من الاخوة بغير
مرض وضرورة يوتّخ من الجماعة

١٢ ليس لاحد الاخوة الاسكوليين ان يفتح مكتبا في المدينة ليلا^٥
ينعاق عن اشغاله الخاصة به وان كان شيخا او ضعيفا اطلق له صبيين
او ثلاثة وان فعلوا اكثر من ذلك يحرّمون من الاسكوليين هم وتلاميذهم
١٣ * 188 ro * ان وجد احد الاخوة الاسكولانيين من دون اذن المدبر
يسهر في المدينة ويعمل ذكرانا يمنع من الاسكول

١٤ الاخوة الذين في الاسكول ان لم يتمكنوا للضعف او للعرج¹⁰
من اجتذاب¹ القوت يهنون أمرهم الى المدبر في الاسكول ليعينهم بمقدار
الطاقة وليس لهم ان يطوفوا على ابواب الاغنياء ليكدّوا بان يحتجّوا
بان² المدبر والملفان والاخوة^٢ انفذوهم وان فعلوا ذلك يطردون من الجمع
١٥ الاخوة الذين يأتون ليتعلّموا يجب ان يبقوا زمانا يسمعون

١٦ القراة واللباخة ليجثوا او يجربوا³ من المدبر والاخوة¹⁶
١٧ ما دام الاخوة في الاسكول لا يجب ان يروا في حانوت
خمّار ولا في فخر ولا ياكلون في بستان لكن يكون في قلايهم عيانة
لنفوسهم

١٧ * 188 vo * يجب ان يكون حرص الاخوة الاسكوليين على التعلّم ويكون

M — وان يحتجوا بان الاخوة والمدبر والملفان² — M اجتذاب¹

M يتجربوا³

- زَيْهِمْ لَائِقُ بِهِمْ وَلَا يَحْلِقُونَ رُؤُوسَهُمْ وَلَا يَرْبُّونَ أَصْدَاغًا¹ لَكِنْ يَكُونُوا
 بِحَيْثُ يَشْهَدُ² لَهُمْ بِالتَّقْوَى وَبِهِ يَتَظَاهَرُونَ فِي الْأَسْكُولِ وَالسُّوقِ
 ١٨ لَيْسَ لِأَحَدٍ مِنَ الْأَخَوَةِ أَنْ يَعْلَمَ رَاهِبَةً لَا فِي الْمَدِينَةِ وَلَا خَارِجَ
 وَيَقُولُ أَنْتِ التَّمَسُّ الشَّوَابَ وَلَا يَطِيلُ السَّكْنَى مَعَ امْرَأَةٍ فَإِنْ فَعَلَ ذَلِكَ
 ٥ يَبْعَدُ مِنْ³ الْجَمَاعَةِ
 ١٩ لَيْسَ لِأَحَدٍ مِنَ الْأَخَوَةِ أَنْ يَتَعَلَّمُونَ فِي الْأَسْكُولِ أَنْ يَكُونَ مَعَ
 طَبِيبٍ وَلَا يَقْرَأَ عَلَيْهِ فَكُتِبَ الدِّينَ وَكُتِبَ الْعَالَمَ لَا تَجْتَمِعُ
 ٢٠ الْأَخَوَةُ الَّذِينَ تَرَكُوا الْأَسْكُولَ وَخَرَجُوا إِلَى الضِّيَاعِ لَيْسَ لَهُمْ
 أَنْ يَحْضُرُوا السَّمْعَ وَالْقِرَاءَةَ فِي الْأَسْكُولِ إِلَّا أَنْ يَكُونُوا أَطْبَاءَ
 ٢١ لَيْسَ لِأَحَدٍ مِنَ الْأَخَوَةِ فِي الْأَسْكُولِ أَنْ يَتَجَسَّرَ عَلَى أَنْ يَهْرَبَ
 10 بِمَحْبُوسٍ * أَوْ لَعَبْدٍ مِنْ مَوْلَاهُ لَثَلَا يَكُونُ فَعْلُهُ عِلَّةً ضَرَرَ الْجَمَاعَةَ
 * 189 r°

قَوَانِينُ اسْكُولِ دِيرِ الْأَعْلَى

الَّذِي عَلَى اسْمِ مَارْ جَبْرِيلَ

- كُلُّ جَمْعَةٍ تَكُونُ الْكِتَابَةَ فِيهَا بِرَسْمٍ أَحَدُ الْأَسْكُولِيِّينَ مِنَ الْقِسَانِ
 ١٥ أَوَّلًا ثُمَّ الشَّامِسَةُ بَعْدَ أَنْ يَكُونُوا عَارِفِينَ بِمَا لَهَا وَتَقَعُ الْعِنَايَةُ بِالشَّهَارِينَ
 وَيَقِفُونَ وَقْتُ الْهَجَاءِ عَلَى أَرْجُلِهِمْ وَيَنْصَتُونَ إِلَى الْأَصْحَاحِ وَيَكُونُ بِرَسْمٍ⁴
 الْمَذْبَحِ أَحَدُ الْقِسَانِ فِي كُلِّ شَهْرٍ يَخْدُمُ الْقَنَكَانُوثَ مِنْ دُونِ الشَّامِسَةِ وَفِي
 اسْكُولِ الْمَدَائِنِ يَقْسَمُ الْمَطَاوِثُ ثَلَاثَةً لِلصَّبِيَّانِ الَّذِينَ هُمْ فِي كَنْفِ رَتَائِبِهِمْ
 الْمَطُوثِ الضَّعِيرِ وَمَنْ لَمْ يَقْرَأْ كِتَابَ الْحَدِيثَةِ وَإِذَا فَرَّغُوا مِنْ كِتَابِ الْحَدِيثَةِ

M يرسم⁴ — M fehlt³ — M يشتهر² — M اصدغا¹

وابتدا بالتوراة¹ يعطون مطوثا متوسطا ومن فرغ من بيت موتبا والانبياء يعطون المطوث على التام وعلى المعلمين محبة التلاميذ وادبهم وزجرهم واخذهم بالتعليم وعلى التلاميذ الطاعة كطاعة الابناء لابائهم والولادة بالعلم اجل من الولادة بالطبع

5 في قوانين الرهبان والاعمار

1 ابتداء الرهنة كان من الانبياء وكانوا يسمون قديما المبصرين والمطلعين² ومن بعد سموا انبياء والنصارى قديما كانوا يسمو خليلين³ 189 * ثم⁴ ومسيحيين⁵ * من المسيح ونصارى من ناصرة وموسى في العتيقة كان بمنزلة الفطرك وهارون بمنزلة الاسقف وبنوه في منزلة القسان وبنى لاوى في منزلة الشامسة وقليمس يذكر في رسالته الى 10 ديانوسيوس الذى تلمذه فولوس بأن اليّا واليشع وهوشع ويوحنا المعمد ويعقوب اخو سيدنا وفيلون مع قوم آخرين كانوا يلبسون الشعر والصوف ويشذون مع قوم اخرين كانوا يلبسون ومنهم من لم يعرف الدنيا ومنهم من تركها بعد ان عرفها ومنهم من كان يسكن البرّ ومنهم المدن ولما 15 ورد المسيح الى العالم هذه الطائفة يبعيه⁶ اولا وفولوس يعير العبريين⁷ ويقول انهم اناس لا يستحقهم⁸ العالم وهدوا ابناءهم وسكنوا في الجبال والكهوف ولبسوا الصوف واذا كان هولاء احتاجوا اليّنا للاستضاء بنا فكم اولى اتم في ان تقبلوا بشارة المسيح

مسيحيين⁵ — Lücke — ⁴ fehlt M — ³ M والمعلمين² — M في التوراة¹

M يسبحهم⁸ — M العبرانيين⁷ — o. h. St. تبعته⁶ : M —

٢ فأولاً كانوا يُدعون المبصرين ثم الانبياء وابناء الانبياء وهم الفضلاء الذين لم يكن لهم رتبة النبوة ودعوا بعد المسيح الخارجين اى الذين اخرجوا نفوسهم من العالم ثم المتوحدين ولان الناس كانوا يتبعونهم ما وضع لهم الابا قوانين يتدبرون بها وبها كانوا¹ يتلمذون الناس وستوا² سننا في اقواتهم³

٣ وفى صفة رئيس الدير قوانين السنهوزس الكبيرة الذى يجعل رئيس الدير يكون ممن يرّى فى الدير ويعرف قوانينه وفيه قدرة على الموعدة وطرائقه جميلة ويكتب⁴ ويقرا ويمكنه ان يفصل بين * الاخ^{190 ro} واخيه وبهذا يجتهد فى ان لا يعوز الدير شئ حتى لا يتبدد الاخوة ولا¹⁰ يعوز الغرباء شئ ويطيع من هو اعظم منه كالاركيدياقون والاسقف وكورافسقوفا ولا يبيع ولا يبتاع شيئا من دون اذن كورافسقوفا وهذا بغير حرم^٤ ومن قوانينهم ان ينظر رئيس الدير الاخوة والذين فيهم مخافة الله ولهم اشفاق على الدير فرتب معهم من يخدم قدامه ومنهم قدام ربي باتا ومنهم من يحفظ الباب ومنهم من يسعى فى امور الدير هذا¹⁵ بغير حرم

٥ ومن قوانينهم ان يكون ربي باتا^٥ لا يشره وياكل ويشرب وحده دون اخوته ويكون كلامه بتواضع ويحرس ما تحت يديه ومن له فضل خدمة فى الدير يميّزه ولا يمتنه ولا يترك افتقاد ما تحت يديه ليهلك ويرى به ولا يمنع شيئا من ضعيف وغريب

Randnote : ^٥ fehlt M — ^٤ M ويثبت ^٣ M — ^٢ M قوانينهم ^١ fehlt M

M معناه مدبر العمر والخزان

٦ ومن قوانينهم ان يكون البواب متواضعا يحب السلامة وكلامه طيب مع الغريب والقريب ولا يخاصم ويشاتم ولا¹ يحقر انسانا لا غنيا ولا مسكينا ممن يطرق الباب وان ذكر انسان² رئيس الدير ممن يدخل ويخرج لا يشعره حتى يعرفه لكن يعلمه ذلك بعد وقت ليعرف محبه³ من مبغضه ولا يدخل الدير من ياكل ويشرب في القلاية التي 5 [ب]رسم الباب ولا ياخذ لاحد الاخوة ودیعة ولا يترك الاخوة يجتمعون عند الباب ويتحدثون ما لا يحتاج اليه واذا ترك عنده غريب ثيابه لا يفتشها * 190 v* ويقبل الناس كلهم قبولا جميلا ولا يواطى انسانا على رئيس الدير وهذا بغير حرم

٧ ومن قوانينهم ان ساعور الدير يجب ان يكون سعيه بسبب 10 اخوته ويكون فقيرا ولا يشربه ولا يقتنى شيئا لنفسه ويكفيه ما يعطيه رئيس الدير على سبيل البركة ويضبط شهوته ويصلح ذكره ولا يلتفت الى ما يشاهده عينه وتسمعه اذنه ويتحذر الزلقات قبل ان يتحصل فيها ويعتضد بالطهارة ويجعلها سورا لحواسه ولا ياكل ويشرب مع الاحداث ولا يكثر الكلام معهم ولا القراءة معهم لئلا يقهر الشهوة القراءة 15 ويعتنى بحاجات الدير ولا يثبت بحيث يكون فيه ريبة ولا يعطى من الدير شيئا لا قاربه وهذا بغير حرم

٨ ومن قوانينهم ان الذى يكون تلميذا لرئيس الدير ويخدمه يجب ان يكون كاليشع قدام اليا النبى ولا يدل بجنسه وان كان ربانه ليس كذلك كان ولد احد العظماء فى اسرائيل واليا احد سكان جلعاد ويعلم 20

VM محبه من محبه من مبغضه³ M انسانا² — M ويحقر¹

ان خدمة الاب الروحاني اشرف من خدمة الاب الجسداني ويخو رئيس
الدير عليه كخو¹ الاب على ولده وكما كان يفعل ايوب باولاده

٩ ومن السنهوذس الكبيرة ان جماعة الاخوة يجب ان يحتمروا في
الصلاة دائما وعلى² الصوم وعلى عادة الدير يخدم كل منهم توبة اسبوعية
٥ واذا حضر³ معهم راهب غريب يجلس على العليق والعلقي سفرذا ومع
رئيس الدير وان دندم وحدهم على الطبق النهي امره الى الساعور لينكر
عليه وان ثلب * رئيس الدير وقال ان في الدير فضل يمنع⁴ الاخوة 191
منه يودبه الساعور

١٠ ومن مد يده وضرب رفيقه ولم يكافه رفيقه فلا ملام عليه
١٥ واللام⁵ على الفاعل وان مد يده الى⁶ رئيس الدير اليه يودب كل من
بحسب استحقاقه

١١ ومن مد يده الى رئيس الدير يودب يطرد الى دير آخر ويقيم
صائنا ناسكا سنة ولا يخالطه احد ثم يعود الى ديريه وان قبل⁷ راهبا
عتيق فيقف آخر الاخوة

١٢ ومن يثلب رفيقه يطرد من الدير وكذلك من يسرق ومن
١٥ يوجد سكران الى ثلث دفعات يغفر له فان عاد يودب ومن لا يخدم
الدير مع صحة جسمه يفرد عن المائدة ويبرز قوته والمتهن لاختوته
يحتمل عشرة دفعات ثم يودب ومن لا يسارع ويطيع الى ما يرسم له
يطرد من الدير ومن يرسل في حاجة الجاؤ ويتلوم في حوائجه لا يختلط

M الملام⁵ - M يمنع⁴ - M احضر³ - M على² - VM كنوا¹
- M قبل⁷ - الى رئيس الدير fehlt M; streiche⁶ -

بجمع الدير والذي يزنى يحتمل دفعة وتنتظر توبته سنة فان فعل والا يخرج من الدير والذي ينام في الصلاة يجلس وحده على المائدة ويبرز قوته ومن يمتن الخدمة ويضع قوت الاخوة يطرد من الدير فان لم يكن هذا عادة له فليعزله

١٣ وكان^١ رهبان الدير فيما تقدم اكثره ما يكون غداهم دفعتين في ٥ اليوم والرهبان باسرم ينامون في بيت واحد على الارض ورئيس الدير والمرضى على الاسرة ولا ينزع الراهب ثيابه وينام ولا يحل وسطه ولا ينام اثنين على مخدة ويكونون مستعدين للشمسة ويصلون سبع صلوات في اليوم الغداة وعلى ثلاث ساعات وفي السادسة * والتاسعة والرمش والسباع والليل لقول داوود سبع دفعات سبّحتك في اليوم وان كانت 10 خدمة الدير كثيرة اختار لها الاقويا والضعفا للصلاة

١٤ ورسم الكسوة يفرق عليهم في تشرين الاخير وثياب^٢ الصيف يكتب اسم^٣ كل واحد على ثوبه حتى اذا خرج الشتاء يرتجعه وهكذا في الشتاء

١٥ وفي الصيف يتنعمون الصلاة مع الغداة واذا هبت الشمس 15 يجلسون للقراءة الى وقت صلاة الظهر وبعد الصلاة يغتذون ويستريحون الى اوقات العصر ويخرجون لعملهم ويعودون الى الرمش من بعد يغتذون دفعة ثانية ويقسم زمان اليوم ثلاثة اقسام احدها للقراءة والصلاة والآخر للعمل والآخر للغدا والهدوء ويشربون من الشراب مقدار الحاجة للجسم ويميز لهم ايام الاعياد والذكارين

M كل اسم واحد^٣ — M fehlt^٢ — M ومن كان^١

١٦ واذا قبل^١ رئيس الدير راهبا سئل^٢ عنه فان كان عبدا لا يقبله الا باذن مولاه وان كان حرًا وله ابوان فباذن^٣ ابائه ان كان له اولاد اطفال واختارت زوجته تحليته لا يقبل وان نشرت امرأة انسان^٤ عليه « وهرب منها يقبل^٥ ومن قتل^٥ بالاتفاق ولا متعمدا يقبل وان وجبت عليه جريرة يتكلاها^٧ رئيس الدير مع الجماعة وهذا بغير حرم^٥ ١٧ وفي السهودس الكبيرة ان لا يكون للديرانيين زوجة كالعلمانين ولا ياكلون اللحم ولا يلبسون البياض^٨ ولا يتخففون الخفاف لكن النعال والتواسيم^٩ والشمشكات العالية ويكون لباسهم وتديراتهم * [حسنة غير 192 ro *

[ملاحظة]

[قوانين مار باي]

10

... معانيها على مذهب مار تادوروس لا على مذهب اصحاب الرمز فمن لم يميز هذه الاربع الفضائل فانه يسخر¹⁰ من نفسه ويشبه من يطحن الماء في الرحي ومن التمسها لفائدة عالمية فانه يتعب نفسه ويشبه المريض الملقى على سرير ذهب فهذا لا يفيد شيئا في مرضه ومن لم يفعل هذا كان تحت القانون¹⁸

• في السهر ليلة الاحد ففي الستة¹¹ الايام يجب ان تكون الاعمال¹² متوسطة وعند دخول الاحد يجتمع الاخوة لاكماله لانه ذكران الم وموت وقيامه سيدنا ومقام في السهر بالتسايع والمزامير من العشية

— M على انسان^٤ — M باذن^٣ — M يسئل^٢ — M اقبل^١

الباس^٨ — M يتطلها^٧ VM — قبل^٥ VM — dieser Satz ist wiederholt^٥

M الاعمال¹² — M ستة¹¹ — o. h. St. يسخر¹⁰ : lies — M التواسيم^٩ — M

والى الغداة ويمتنع الانسان من كل كلام باطل وفكر ردى ولا يبقى
فى نفسه حقدا على اخيه لكن يطهر نفسه من كل دنس ليستحق تناول
السر المقدس

٦ فى القراءة الدائمة على المائدة فعلى المائدة يجب ان يكون
قراءة دائمة ولا يكون حديث بل اليد تخدم فى حاجات الجسم والنفس 5
١92 ٢٥ * تسمع كلام الرب بتوسط * الاذن ويشكره

٧ يلزم الراهب ان يخدم فى قنوبين ثلث سنين ثم يعطى من
الجاء خمسة اساتير فضة لبنى قلالية ويعينه كل الاخوة بثلث فعله فان
كان فى العمر قلالية فارغة يخدم اربع سنين ويعطاها وان كان حدثا وله
نوة فيخدم اكثر وان بنى الانسان القلالية من ماله فيخدم سنتين 10
٨ ليس لراهب ان يمضى بمراد نفسه بحيث أحب لكن باذن
الرئيس او¹ وان أرسل الى بيت مومن يقوم على الباب
ولا يدخل

٩ ان² لا يثبت الراهب^٢ بين العلمانيين
١٠ فى ان الراهب يجب ان يكون مرتبا فى كل امورد ولا يبقى 15
خارج عمره اكثر من ثلاثة ايام بحاجة ولا يشرب فيها شرابا

١١ * ان لا يرجع الراهب الى اهله ولا فى الاشياء الواجبة 193 ٣٥
ولا يحادثهم ولا لحاجة ولا لاخته الجسائين ولا لخالته ولا
يلبس ثيابهم على سبيل البركة وليس للرجل ان يلبس نياب المرأة فالشيطان
بالاهل يدخل على الراهب مداخل ظريفة ويبلغه الى الموت بالنظر والملبس 20

M ليس للراهب ان يثبت² — Lücke¹

- ١٢ اذا دعت ضرورة للراهب ان يخرج من عمره فليكن ذلك
بتقى وصلاح ولا يخرج الا لضرورة ولا يُرى في مدينة وقرية فان رؤى¹
فليكن مطرقا ليلا يخسر نفسه ويكون علة فساد لغيره
- ١٣ اذا غاب الانسان من قلايته بغير سبب دفعة واثنين في
السنة لا يقبل الا بشئ وقبل ان يتم له ثلث سنين في العمر ان مضى
وعاد يقبل محدودا
- ١٤ الاوانى التى يستعيرها² من العمر ليس له ان يبيعها ولا³
يهبها^{*} لكن يستعملها استعمالا وهكذا الثياب يستعملها ويردّها الى الجاو
* وليكون للغرباء
- ١٥ لا يمضى احد الاخوة الى قلاية اخيه الا لضرورة ولا يخرج
من قلايته الا لضرورة ويطوف القلاى ويبطل اخوته من اعمالهم
ويتردّد في الدير
- ١٦ فى ان لرهبان يجب ان يحفظوا نفوسهم من الاحاديث مع
العلمانيين ومن سماع ما لا يحتاج اليه ومن اخبار العالم الباطلة ولا
يتحدثون في العمر بالكلام الذى لا يفيد
- ١٧ فى ان الراهب لا يثلب اخوته قدام الرئيس وغيره ولا يبحث
عن تديرات غيره لكن يكفيه ان يخلص نفسه على افعالها الى ان
يوافيه الموت والكافى والمظهر للاعمال الالهية الله في يوم الدين وان
- ٢٠ اهمل انسان ذلك فهو غريب من الجمع
- ١٨ فى انه ليس للراهب ان يثبت في قلاية آخر ولا لراهب

M ويهبها³ - M مستعيرها² - VM راي¹

194 ro * غريب * يبلغ الى العمر ولا للضعفاء ولا للاخ الجسائي ولا لقريب

لكن من يثبت يثبت داخل العمر

١٩ اذا قبل راهب جديد فيجب ان يسفر يوم الاحد قبل الرازين

او بعده ولا يحتاج ان يتكلف عمل قبال للاخوة¹ بعد ذلك ولا ان

اعده يقبل منه

5

٢٠ الاسهار الجوانية يجتمع لها الاخوة كلهم واسهار في وسط

الجمعة لا يكون الا للعنيد وقداس القلاى وباقي الاسهار يسهرها القنوين

ويعلم الاخوة ليحضروا الرازين

٢١ لا يحتاج الى مائدة بعد القداس في يوم الاحد وغيره في

ايام قداسين تعرض لثلا يلزم مؤونة ويحتاج الربينا² الى تعب لكن¹⁰

في ايام الاعياد حسب وفيما سوى ذلك يفرق الربيتا على كل احد حاجته

٢٢ * لا يعطل احد لاختيه عن شغله الا من ضرورة ولا يحل^{194 ro *}

صومه ويتشغل بغير ضرورياته³ الروحانية التى في قلايته لكن يقع

التشاغل بامور في قلايته

٢٣ لا يتأخر احد عن فائور الجو الا لسبب ظاهر من مرض او¹⁵

طريق

٢٤ لا يلتبس الانسان بينهم⁴ مفردا على الطبق مفردا عن اخوته

فيوذى الربيتا وباقي اخوته

٢٥ الاخوة الذين يخدمون في بيت السبة قنوين ليس لاحدهم

M ضرورة³ — V ايد صلاح ايد صلاح . Randnote² — M الاخوة¹

VM بينها⁴

ان يفعل شيئا يخصه او يخص آخر لان خدمتهم للجاء فليس له ان يكتب كتابا يخصه او يخص آخر الا للجاء ولا يفعل شيئا¹ من دون اذن ربيتنا ومن يخالف فهو تحت القانون فان وبخ وانجع فيه التويخ يقوم على مسح ورماد يوسين فان لم ينجع فيه العتاب يبعد
 ٥ فهذا آخر قوانين مار بابي

قوانين ايشعبرن

- ١ * اذا احب الانسان الرهبنة ليس له ان ياخذ من بيت ابيه 195 r٥ *
- شيئا لا ان كان غنيا ولا فقيرا لا في حيوته ولا بعد موته فان اعطاه ابوه شيئا على سبيل البركة او اخوته بعد موت ابيه لكسوته او غيرها
 10 يكون ذلك على سبيل البر
- ٢ اذا صار انسان راهبا وما اخذ من بيت ابيه شيئا² ومات وله اخوة واب ويخلف قلاية ورحل فليس لاقاربه فيها شئ فكما انه لا يرثهم لا يرثونه لكن ماله لاخوته الروحانيين وان وصى بشئ لتلميذه الذي يخدمه وكانت عادة العمر ايضا ذلك فعل وان التمس ابواه³
 1٥ او⁴ اخوته شيئا من ماله على سبيل البركة يدفع اليهم
- ٣ اذا صار انسان راهبا ولم يأخذ شيئا من بيت ابيه ورجع الى العالم بضعف البشرية فله ان يقاسم اخوته على الميراث من ابيهم
- ٤ اذا صار انسان راهبا وله اخت واخوات فميراث الاب لهم وان باع الاب ماله وصدق به واعطاه للاعمار والديارات فذلك اليه

M واخوه⁴ — M ابوه³ — M fehlt² — M شئ¹

و * اذا كان الانسان عبد وترهب من غير ان يحزره ويجده
 مسقرا بين الرهبان من غير ان تحت¹ الرهبان¹ عن امره وهل صاحبه
 اعتقه ام لا او قبض ثمنه فان كان مع العبد شئ فليبتع² نفسه او
 يقطع شيئا يدفعه الى مولاه شهرا بشهر³ وخاصة ان كان المولى مسكينا
 فله ان ينحى السقار ويستخدمه وهكذا ان كان في ملك امرأة او
 صبيان اطفال

٦ ان سقر الرهبان علانيا من غير استئذان ابويه او علمها فالابوان
 بالخيار في ان يبقونه راهبا او يعيدونه الى حاله والرهبان يلامون على عجلتهم
 ٧ الراهب الذى يكثر⁴ الكلام ويوقع الحريان⁵ بين الاخوة
 ويؤذى الرئيس ولا يسلك في طريق الرهبة يخرج من العمر
 ٨ الرئيس الذى يختار لتدبير الاخوة وان يعتضد المومنين بصلواته
 ان كانت خدمته لا عيب فيها يثبت على حاله او لا فينهى الاخوة
 حاله الى الاسقف ليصرفه ويستدل به

٩ * تشمسة العدادين تكون في اوقاتها ان لم يقع قاطع فان
 * 196 ro قطع وجمعت فجاز فتسبحه⁶ الله ليس لها وقت محدود فالصلاة ينبغي¹⁰
 ان يكون دائما ولا⁶ يقطع وانما للضرورات
 ١٠ تشمسة الرمش والليل يجوز ان تكون في القلاية او في
 الطريق والانسان يمشى والانسان جالس لاجل الضعف فانه تعالى لا
 يطلب الا بمقدار الاستطاعة وانما يريد منا النية الصافية

بشهر³ — M فليبتع² — o. h. St. تبحث : M; الرهبان تحت¹
 M — VM فيسبحه⁶ — M يوقع الحريان بكثرة الكلام⁴ — M

١١ مزامير داوود تختلف فمنها نبوة ومنها موعظة ومنها وعد
وغير ذلك فان فضل بعضها على بعض فيكون بحسب الغرض المقصود
وان نظر في كل منها بحسب نفسه فهو شريف بحسب غرضه

١٢ الراهب اذا سهر^١ ان قدر ان لا يقطع فهذا يتشبه باللائكة
٥ وان لم يتمكن فليقطع قاله لا يطلب الا مبلغ الاستطاعة

١٣ * ان كان الراهب لا يحسن الا زمورا واحدا فيجب ان ١٩٦ ٣٠ *
يقطع زمانه به وان كان يحسن مزامير كثيرة فلا يجب ان يقطع زمانه
في واحد بل يستمتع بالكل

٤ ان كان الراهب لا يحسن ان يقرأ بل يشمس فليقطع زمانه
١٥ بالتشمس وان كان يحسن ان يقرأ فدفعه يفعل هذا ودفعه يفعل هذا
الراهب قبل ان يتقرب مطلق له ان يكلم الآخر في قلايته
ان كان الكلام يفيد

١٦ الراهب متى احتوت عليه الافكار يجب ان يشمس زمورا
فهو دواء للفر

١٧ صوم الراهب كصوم السليحين واليا^٢ لانها لا يجريان^٣ مجرى
١٥ صوم سيدنا فهذا يفعله الابرار تطوعا لا واجبا والراهب والعلاني في
هذا سوا

١٨ * الراهب الذي كان يقّس يخرج له الدهن من الفريسة ١٩٧ ٣٠ *

هو قيوم الفاضل فهذا لما صلى ليعرف معنى^٤
٢٦ قبل اعطى اللحم الكون الكلمة والحلول

١٩ اكل الراهب اللحم في الخطاء دون الزناء

٢٠ للراهب ان يصلى في غير يوم الجمع في قلايته وللقنويني¹

ان يصلى في قلايته فليس للصلاة موضع مخصوص

٢١ ليس للراهب ان يقصر في صلاته وان زاد فجيد فلا شغل

له كالعالمانيين فيقوم له عذر⁵

٢٢ الصلوات ثلثة جسمية ونفسانية وروحانية الجسمية * كصلاة² * 197 ٣٥

ابراهيم ليرزقه الله ولدا واسحاق مثله والنفسانية كصلاة اليا الذي صلى

ليهلك اعداء الله والروحانية ان يصلى الانسان بدل³ الاشرار ليرحمهم

الله ويغفر لهم ويردهم الى الحق

10 [قوانين مختلفة]

١ افاق الجائليق الرهبان الذين يتزبون نزي الصالحين ليضلوا

به فالزهاد القدماء لم تكن غرضهم سمعة الناس لكن خرجوا البر واقاموا

فيه فالذين يتشبهون بهم ويدخلون المدن والقرى وفيها كهنة واساقفة

ليقطنوا ويوقعوا المرا بين الناس ويفسدون ترتيب البيعة ويشرعون في

ان يعملوا⁴ القرايين وعمدوا يجب ان يبعدهم الاسقف الى البر والسواوير¹⁵

والاساقفة والقساوسة بالسلط على البيع والديارات فان لم يفعلوا

وسكنوا في القرى وقربوا واعمدوا⁵ فهم محرمين والاسقف والقسس والشاس

الذى يعاونهم محروم مثلهم وكذلك الذى يسكنهم بيته او قريته

— M يعمل⁴ — M بدال³ — M لصلاة² — M وللقنوينيين¹

M وعمدوا⁵

٢ ايشعيب الذين يلبسون زى الديرائين ولا يكونون فى عمر

ويطوفون * القرى والمدن ويمتنون الصوم والصلاة والقرابين ولا يوفونها ^{١٩٨} *

حقوقها ربما كان معهم نساء ديرانيات او سكنوا معهم فى دير واحد
ومثل هذا فضيحة على المؤمنين امرت السنهوذس ان يكون للابس
الصوف مساكن معروفة وان أحبوا العلم ودخلوا المدينة فيكونون فى
دور ابائهم او مع خدم البيعة او مع الديرائين فى الدير ويديمون
الصوم والصلاة فى البيعة وحضور الرازين ويتواضعون كتواضع المتعلمين
او يتشاغلون من الصنائع بما لا يزرى بهم وليس لنصراني ان يهمل امر
الصوم والصلاة وتناول ^١ السر المقدس ولا لراهب ان يمضى معه امرأة
^{١٠} او يسكن فى ديارات النساء ولا النساء فى ديارات الرجال ومن يوجد
بهذه الحال يخلع عنه الصوف واى نصراني عاونه كان تحت الحرم مثله
الى ان يتوبوا وان اتفق ان يدخل الديرائيات الى دير الرجال والرجال
الى ديارات النساء فيكون بحيث يبعد عنهم التهمة مدة مقامهم يوما او
ليلة بحسب الحاجة وهذا مما ينبغى للاسقف ان يراعيه

٣ سمع فى السنهوذس ان ديارات بارض الموصل وما قاربها يُبنى ^{١٩٨}

خارج القرى بعض * للرجال وبعض للنساء ويدخل بعضهم الى بعض ^{١٩٨} *
وان اتفق التقارب فليسكن الدير جماعة وعلى الاقل اربعة او خمسة حتى
تزول الريبة ومن فعل غير هذا فهو تحت الحرم وليس لنصراني ان
يترك جمع البيعة فى يوم الاحد او العيد ويمضى الى ديارات بعيدة
^{٢٠} وان فعل ذلك يفعله فى الايام غير ^٢ المعينة لخدمة البيعة الجاثليقية

٤ مار ابا اى امرأة غيّرت زيّها من زى النساء الى زى الرجال
تعتمد بذلك الفضيلة فهى محرومة

• ايشوعيب يجب على المؤمنين ان يراعوا البيع الخاصة بهم
والاعمار والديارات وفيها يندرون نذورهم ويلقون رسياناتهم حتى لا يخرب
لطوفهم البيع الغريبة ويخلو من المدبرين ولا يتصرفون تصرف من لا⁵
يعلم بل يطيعون مدبرهم فهم يؤدون حسابهم الى سيدهم فطوف المؤمنين
في المواضع التى ليست سكناهم لا تفيد فضيلة لنفوسهم ولا ينبغى ان
يتركوا هياكل القديسين الذين فى صقعهم ويمضون الى اعمار بعيدة ظناً
ان الله يسمع ثم الصلاة اكثر لقول المسيح ياتى وقت لا تكون العبادة
199 ro * هاهنا باولى من هاهنا فهذا كان * يفعله عبّاد الاوثان قديما ان يمضوا¹⁰
الى المواضع البعيدة ويفعله اليهود بصعودهم دفعة فى السنة الى اورشليم
فاما مع ظهور سيدنا فلا ينبغى ان تتشبه بهم بل المؤمنون¹ اذا راعوا
البيع التى فى صقعهم اولاً واشتهوا زيارة² اعمار غريبة لا لانهم يجدون
الله ثم اكثر لكن لا يثارهم ان يسهموا بركة من اموالهم لذلك البيت لم
يكونوا بملومين فاما بحسب الرأى الاول وهو الظنّ بانه الله يجدونه¹⁵
سامع لهم فى موضع دون موضع فهم ظالمون لنفوسهم ويحتاجون الى من
يقومهم ليعودون عن هذا الرأى ومن المؤمنين من يحضر ببيعته ويصلّى
وياخذ السرّ³ ويعطى بركة لموضع آخر عادة لهم ردية وانما ينبغى ان
يفعلوا ذلك فى الموضع الذى فيه يستغفرون خطاياهم فقولوس يقول الذين
يخدمون القدس من القدس ياكلون ومع المذبح يقسمون²⁰

M الاجر السر³ — M زيارات² — M المؤمنين¹

٦ ومن السنهوذس الكبيرة قالوا من الان وفيما بعد ليس لانسان
سلطان ان يحبس نفسه في قلاية¹ او يفعد في صومه او يزي شعرا او
يكبل نفسه بالحديد او يظوف البلاد باسم الرهينة ومن فعل هذا
يكون محروما

٥ ٧ اى عمر خرب وبيعة ودير تقسم² بركته على باقي الاعمار
القريبة منه بحسب عدد من فيها والبيعة القريبة منه ترثه او الدير وان
لم يكن بالقرب بيعة او عمر يرثه الاسقف

٨ ايشوعبرنن * ان كان في يد انسان بيعة على انه قليريق ١٩٩ ٧٠ *
فيها ومات وله اولاد بنين وبنات ومن البنين قسان وشامسة ومن له
١٥ اولاد اطفال وزوجة يواسيهم العموم بشيء يحيون به ٩ اذا كبروا [و]³ قبلوا
درجة الكهنوت كانوا في مواضع ابيهم ويكون اقتسامهم للبيعة بحسب
العدد لا بحسب الالاء فانه ان كان لواحد اربعة اولاد ولاخر ولد
واحد يقسمونها بينهم بسهام خمس

٩ ايشوعبرنن ان [كان]³ للكهنة خدم للبيعة عمّة او اخت غير
١٥ مزوجات ومحتاجات فيواسيهم بشئ من دخل البيعة

١٠ والرهبان والقسان والشامسة والديرانيين الذين في العمر
والبيعة على سبيل التوارث⁴ اذا لم يخدموا خدمة مرضية يطردون
وتعطى لآخرين

١١ سمع في السنهوذس ان قوما فاسدى المذهب يتزيون بزى
٢٥ الرهبان ويطوفون البلاد ويفسدون الامانة براى المخالفين ويمنعون

M الشواب⁴ — o. h. St.³ — M يقسم² — M قلايته¹

الناس من التزويخ ومن الاغذية التى خلقها الله لهم لمنفعة الناس
ونحن نحذر المؤمنين منهم وان تكون امانتهم هى التى يتسّموها¹ من
السليحين جوهر واحد ثلث اقايم وان المسيح جوهرين وقنومين بلا
200 ro * امتزاج ولا * اختلاط ومع² اعتقد ان الالم حلّ باللاهوت ولم يقل
بالاتحاد الشخصى باله كامل وانسان كامل فهو محروم⁵
١٢ ايشعيب الجاثليق يقول ان تاذورس المفشقان³ انتخبته النعمة
وعاش فى الاسقفى خمس واربعين سنة بتولّى الحكم وملا⁴ البيعة من
العلوم وردّ على المذاهب المخالفة والهراطقة قاوموا علومه المملوءة بالحق
ومن بعد موته استنارت البيعة به وكذلك يوحنا فم الذهب طرد من
اعداء الحق ويمدح الامفشقان احسن مدحه بعلم الحق ونحن نجعل¹⁰
تحت القانون من يتفوه بسبب هذا الملفان وتصانيفه ومن خالفنا يكون
محروما الى ان يتوب ويعود الى الحق
١٣ طيئاثاوس الجاثليق قُترس يوحنا المعروف بدليائه ويوحنا افاميا
ويوسف⁶ بجمع من الالباء ولما⁶ اجتمعوا فافوضهم احوال الزمان والظلمة
المشتملة عليه وانه لولا رحمة الله للحق الناس ما لحق فى ايام الطوفان¹⁵
وذكر ان قوما من الرهبان يتزيّون بزى الملائكة ويروون من العالم
وتجربى على ايديهم ضلالات عجيبة ومنهم يوحنا دليائه فانه قال يقول
سفليوس واعتقد فى الابن والروح انهم قوى لا اقايم وان الكلمة دعى
200 ro * ابنا لا لانه * من الاب بل لان بيده خلق الاب الكّل وان الخليقة

وملى⁴ — V ~~حججهم~~ Randnote :³ M — ومن :² M — تسلموها¹

M —⁵ am Rande V von späterer Hand; fehlt M —⁶ fehlt M

تبصر خالقها ومن هولاء رجل يدعى بيوسف قال في بعض اقوابله ان
احببتم ان تقبلوا موهبة الروح فلا تعطفوا الى الصلاة والخدمة لكن
اهربوا واستتروا في المواضع المظلمة بحيث لا تسمعون¹ ولا صوت² عصفور
ولم يعلم ان الروح حلت على السليحين بشكل النور وفي النهار وقال في
بعض المواضع اذا بلغ الانسان الى الكمال لم يحتاج الى الصلاة ولا الى
المزامير ولا الى القراءة ولا الى التعب فقد كل ومعلوم ان جسم
المسيح ودمه يتقدس بالروح بتوسط الصلاة الدائمة وقال³ في النفس انها
خلقت مع الجسم وانها كانت مع الله قديمة وكان يفترى على اللهوت
ويقول انها تبصر والاب يقول لا⁴ يبصرني انسان فيحيى والابن بانه
هو الذي ابصر الاب حسب والروح كما قال فولوس ان انسان لم يبصره
في هذا العالم ولا يستطيع ان يبصره ولهذا قطع هولاء الالباء من
جسم البيعة مثل اريوس واوييس وماقيدونيس وافوليناريس وقورليس
وساوري ولم يقبلوا كاثاناسيوس وباسليوس وكريغوريوس وذيادورس وفم
الذهب وتاذوروس ونسطوريس وحرّموا مجمع افسوس ومجمع كلقيذونيا
لاجماع اهلهم في القنومين انها واحد وهولاء الالباء المجتمعين مع مار
طياثوس حرّموا من يقول بان ناسوت سيدنا يبصر لاهوته ولا مخلوق
من المخلوقات * وان النفوس لا تحسّ بعد المفارقة الى ان يعود الى^{201 ro} *
اجسامها وانه ليس ناسوت بلغت الكمال في هذا العالم الا ناسوت المسيح
وحرّموا من يقرأ في كتب يوسف الذي ذكرناه وفي كتب يوحنا دليائه

M انه لا⁴ — M fehlt³ — M بصوت² — M يسمعون¹

ويوحنّا افاميا ومن يقبلها في خزنة عمر او في ¹ قلايته فهو محروم وان
يبتدئ ² في الصلاة بابون دبشما ويختم به

١٤ ايشعبرن اذا صتف انسان من رساء البيعة تصنيفا ولحقه

طعن ان ³ كان يحيا يجمع عليه جمع ويواقف فان تاب واعترف بغلظه

يقبل منه او لا فيحرم وان كان قد مات فليحرم ⁴ فاما هو فمداينه ⁵

المسيح

١٥ طياثوس التصنيف الجديد لا يقرأ الا ان يصححه الفطرك

ويمضيه ومن يجتمع معه من المطارنة والاساقفة والقسان والشامسة وكما

ان دنائير الملك لا تمضى الا واسم الملك عليها هكذا تصانيف البيعة لا

يُمضى الا بامضاء الفطرك ومن معه لها كما فعل مار سبريشوع مع ¹⁰

حنّانا الحري في نفى مصتقاته ⁶ وايشعيب ⁶ مع شهدونا واشعيا تحلّيا

ونحن مع افاميا ويوسف ويوحنّا دليائه وان كان الفطرك قليل الفهم

٢٠١ * فليستدعى للفتحص عما سطر الاساقفة الفضلاء * والملافنة كما فعلنا نحن

في زماننا مع افريم صاحب جنديسابور وموشى القس الملفان وابو نوح في

امضائنا مصتقاتهم لانها استحقّت ذلك ¹⁵

١٦ والسنهوذس قطع كلّمين يلبخ امته ويلزمها الزناء لياخذ عنه

جعالة فهولاء يحملون الاما على هلاك نفوسهم والبيعة تحرم من يفعل

هذا

١٧ والجموع المشرقية قطعت على نفسها بحفظ قوانين اباء الغرب

تصنيفاته ⁵ - M فيحرم ⁴ - M اذا ³ - M يبتدئ ² - M وفي ¹

M ومار ايشعيب ⁶ - M

والشرق بالعهود والضمانات لله والعمل بها ويوجد ذلك في قوانين
بيلاها¹ وايشوعيب وان تقرا في كلّ سنة لينتفع بها الجموع البيعية
وتعمل² بها ومن يمنع قراءتها جعلوه تحت الحرم واللعن وجزاؤه في
العالم المزمع

M ويعمل² — M ياب الها¹

جوامع موارث المسلمين

لبعض المحيين للتعب¹

١ اذا وشى رجل بصاحبه يقيم ضميننا يضمه فان صدق فقد
نجا او² لا يلزم الجناية والشهود في الشريعة اثنين وثلاث ثقات ولا
يكونون من اقارب الانسان ولا من مخالطيه واقل ما يشهد الشاهد⁵
وله خمس وعشرين سنة

٢ المرأة ترث من زوجها الربع اذا لم يكن اولاد ومع الاولاد كم
كانوا الثمن فما يزداد على الربع ولا ينقص عن الثمن

٣ الرجل يرث من زوجته اذا لم يكن اولاد [او³] اولاد اولاد

النصف ومع هؤلاء الربع¹⁰

٤ و[١]لاب⁴ يرث من ابنه * مع كون الاولاد لابنه السدس^{202 ro}

واذا لم يكن اولاد الكل ومع بنات ابنه الثلث والباقي للبنات وان كانت
البنت واحدة فالنصف لها والنصف للاب

٥ الام ترث من ابنها الثلث ان لم يكن له اولاد واولاد اولاد

وان⁵ كان له فالسدس¹⁵

٦ الام ترث من ابنها اذا كان له اخوة او اخوات السدس

وهكذا ان كان له اب

الاب⁴ — o. h. St. — M — ولا² — V ليوحنا الاعرج : Randnote¹

M — ان⁵ M

٧ اخوات الميت مع بنته يرثون بالسواء سواء كان الاخوات كثيرة

او واحدة وان كان البنات اثنتين او كثيرة فلهن الثلثان وللأخت الباقي
سواء كان الاخوات كثيرة او واحدة وان لم يكن له اخوات تأخذ¹ البنت
النصف والباقي لقبيل الام

٨ الأخت لا ترث مع البنت وبنت الابن بل للبنت النصف ولبنت
الابن واحدة كانت او كثيرة الباقي

٩ البنت ترث من ابيها مع بنت الابن ومع بنت ابن الابن النصف
ولبنت ابن الابن السدس والباقي لبنت الابن

١٠ بنات الابن لا يرثن مع بنات الانسان الا ان يكون لهن

اخ فيرث ويرثونه فيكون للبنت النصف والباقي لاولاد الابن المذكور²
للمذكور³ سهان وللاثني سهم البنات مع بنات الابن وابن ابن الابن
للبنات الثلثان والباقي لابن الابن ومن معه للمذكور سهان وللاناث سهم

١١ بنت الابن وابن الابن مع الابن لا يرثن شيئا

١٢ بنات الابن اذا لم يكن سواهم يرثن الميت بنات الابن مع

١٥ بنى الابن لا يستحقون شيئا الاخوات اللواتي من الاب حسب يخون³

اذا لم يكن * اخوات من الاب والام والخواجات اللواتي من الاب والام ٢٠٢ *

لهم الثلثان ولاخت الام لا شئ لها معهم للاخوات اللواتي من الاب
والاخ⁴ النصف وللأخوات اللواتي من الاب السدس تمام الثلثين للاخت
من الاب والام النصف وللأخوات والاخوة اللواتي من الاب النصف

M الذكور والاناث الذكور v. المذكور والاناث الذكور² — M ياخذ¹

— o. h. St. والام⁴ lies : يكون³ : o. h. St. —

١٣ للاخوة والخواوات اللواتى من الاب الثلثان مع الاخوة
وللاخوات اللواتى من الاب للزوجة مع الابوين الربع وللام¹ الربع^٢
وللاب الباقي وقوم يعطون الام الثلث وللزوجة الربع والباقي للاب

ميراث الرجل من المرأة

١ الرجل^٣ يرث من زوجته اذا لم يكن لها ولد النصف ولامها^٥
السدس والثلث للاب

٢ الرجل يرث من زوجته اذا كان لها اخت وام وجدّ تسعة
اسهم من سبعة وعشرين سهماً وستة للام وللخت اربعة وللجدّ ثمانية
وقوم يعطون الثلث للرجل والسدس للاخت والسدس للام والسدس
للجدّ وقوم يعطون الزوج الثلث والثلث للاخت وللام سهمين من الباقي¹⁰
ولللجدّ سهم

٣ الرجل يرث من زوجته ولها ام واخوة وجدّ النصف وللام
السدس وللجدّ السدس

٤ بنو عمّ المرأة اذا كان احدهم^٣ اخو امها الثلث لاولئك والباقي
لاخى الام وقوم يعطون الكل لاخى الام اذا كان للمرأة بنو عمّ احدهم¹⁵
بعلمها فللزوج النصف ويأخذ الربع بحق العموم والربع لاخى زوجها
هـ واللاحق بالميراث ابن المتوفى وبعده الاخ من الاب والام ثم
الاخ من....

٢ * ٢.... ولاولاد البنت اربعة فالاولاد يقومون مقام آبائهم وابدا للابن

¹ fehlt M — ² Randnote : الامراة من الرجل يرث ميراث — ³ lies : لهم o. h. St.

ثمانية اسهم وللبنات اربعة اسهم وللزوج سهمين وللزوجة سهم واولاد
الاولاد يقومون مقام ابايهم

٢ رجل مات وخلف ابا واما وزوجة للزوجة سهمين وللأم اربعة
وللاب ثمانية الجميع اربعة عشر سهم

٣ رجل مات وخلف ابا واما للام الثلث وللاب الثلثان ⁵

٤ امرأة ماتت وخلفت ابنا واما وزوجا لابن ثمانية اسهم وللأم
اربعة وللزوج اربعة تكون ستة [عشر سهم]

٥ [امرأة] ماتت وخلفت ابا واما للاب الثلثان وللأم الثلث وللزوجة ¹
إذا فقدت قبل الزوج او الزوج قبل الزوجة لا يرث اهلهم شيئا مما
¹⁰ يرث اولاد الاولاد فاقارب الابن ² والام اذا فقدوا لان ذلك النسب
ليس بطبعي واصل الموارث بوضع الاب والام في الحياة كانوا وقد
ماتوا وفي الحياة هم الوارثون وعند الموت من ينوب منابهم الاقرب
فلاقرب ³

١ رجل مات وخلف ابا واخوة من ام وزوجة للمرأة سهمين
¹¹ وللأخوة من الام اربعة اسهم ومن الاب ⁴ ثمانية اسهم

٢ رجل مات وخلف اخوة من الاب واما وزوجة للاخوة من
الاب ثمانية اسهم وللأم اربعة * اسهم وللزوجة سهان

٣ رجل مات وخلف اخا من الاب واخا من الام وزوجة للاخ
من الاب ثمانية اسهم ومن الام اربعة وللزوجة ⁵ سهان

¹ lies : الزوجة o. h. St. — ² lies : الاب o. h. St. — ³ V unleserlich, M hat

Überschrift للرجل ⁵ -- o. h. St. للاب ⁴ lies : — في الميراث

٤ رجل مات وخلف اخا من الاب والام معا وزوجة للاخ اثنا عشر سها وللمرة سهمين

٥ رجل مات وخلف اخوة من الاب والام الميراث لهم يقسمونه بالسوية بينهم

٦ رجل مات وخلف اختا وزوجة للمرأة سهمين من اربعة عشر ^٥ سها^١ وللأخت اثنا عشر سها

٧ امرأة ماتت وخلفت ابا واخوة من الام وزوجا فلاب ثمانية اسهم وللأخوة من الام اربعة وللزوج اربعة

٨ امرأة ماتت وخلفت اخوة من الاب واما وزوجا للأخوة من الاب ثمانية اسهم وللأم اربعة وللزوج اربعة اسهم ^{١٠}

٩ امرأة ماتت وخلفت اخوة من الاب واخوة من الام وزوجا للأخوة من الاب ثمانية اسهم ومن الام اربعة وللزوج اربعة

١٠ امرأة ماتت وخلفت اخوة من الاب والام لهم كل الميراث

^{١٥} [الرتبة الرابعة في الاجداد]

١ رجل مات وخلف اجدادا^٢ من الاب ومن الام وزوجة للذى من الاب ثمانية اسهم ومن الام اربعة وللزوجة سها

٢ رجل مات وخلف اجدادا من الاب والام لهم سهم الاب والام

٣ رجل مات وخلف جدة من الاب وجدا^٣ من الام للجدة الثلثان

وللجدة^٤ الثلث ^{٢٠}

M وللجدة^٤ - M وجدة^٣ - M اجداد^٢ - M سهم^١

٤ امرأة ماتت وخلفت اجدادا من الاب والام وزوجا للذى من

الاب * ثمانية اسهم ومن الام اربعة وللزوج اربعة اسهم * 208 ro

٥ امرأة ماتت وخلفت اجداد من الاب والام للذين من الاب

الثلاثان ومن¹ الام الثلث

٦ امرأة ماتت وخلفت جدا² من الام وجدة من الاب³ وزوجا

للذى من الام⁴ اربعة ومن الاب ثمانية⁵ وللزوج اربعة اسهم

الرتبة الخامسة فى الاعمام والاخوان

١ رجل مات وخلف اجداد من الاب واخوالا وزوجة للاجداد

من الاب ثمانية وللأخوال اربعة وللزوجة سهان

٢ رجل مات وخلف اعمام واجداد من الام وزوجة للاعمام ثمانية¹⁰

اسهم وللأجداد من الام اربعة وللزوجة سهان

٣ رجل مات وخلف اعمام واخوال وزوجة للاعمام ثمانية اسهم

وللأخوال اربعة وللزوجة سهان وان لم تكن زوجة قسم للاعمام⁵ والأخوال

ولاولادهم على اثنى عشر سها

٤ رجل مات وخلف غمة وخال للعممة الثلاثان وللخال الثلث¹⁵

٥ رجل مات وخلف عا وخالة للعم الثلاثان وللخالثة الثلث

٦ رجل مات وخلف اجداد من الاب واخوالا وزوجة للاجداد

ثمانية وللأخوال اربعة وللزوجة سهان

الاب ثمانية ومن الام اربعة⁴ — fehlt M³ — جد² — fehlt M¹

M —⁵ الاعمام

٧ رجل مات وخلف اعام وجدة من الام وزوجة للاعام ثمانية اسهم وللجدة اربعة اسهم وللزوجة سهان

٨ رجل مات وخلف اعام واخوال للاعام ثمانية وللأخوال اربعة واذا كانت زوجة فلها معهم سهان واذا لم يكن اقتسموا بالميراث واولادها 208 ٢٥ * ولا يقومون * مقامهم وهكذا اذا كانت المتوفاة امرأة يرث اعامها 5 واخوالها منها سوى ان الزوج يرث منها اربعة اسهم

الرتبة السادسة في ابا الاجداد

- ١ رجل مات وخلف ابا اجداد من الاب وخال وزوجة لبا الاحداد الذين من الاب ثمانية اسهم وللخال اربعة وللزوجة سهان وبالجملية ابا الابا ياخذون قسط الابا واما الامهات قسط الام 10
- ٢ رجل مات وخلف ابا اجداد من الام وعم وزوجة للعم ثمانية اسهم ولابا اجداد¹ الام اربعة اسهم وللزوجة سهان
- ٣ رجل مات وخلف ابا ابا الاب واما ابا الام وزوجة لبا ابا الاب ثمانية اسهم ولابا ابا الام اربعة اسهم وللزوجة سهان وان لم يكن زوجة فهو بينهم ثلثان وثلث ثلث² وللذكر سهان ولانثى سهم 15
- ٤ رجل مات وخلف ابا ابا ابيه³ واما ابا امه⁴ وزوجة للزوجة سهان والباقي ثلثان للذين من الاب وثلث للذين من الام
- ٥ رجل مات وخلف ابا ابا امه واما ام امه وزوجته للزوجة سهان والباقي ثلثان وثلث وان لم تكن زوجة فليكن بينها هكذا للذكر سهمين وللانثى سهم

M لامه⁴ — M لايه³ — ثلث om.² — M الاجداد¹

الرتبة السابعة في اعمام واخوال الابا

١ رجل مات وخلف اعمام واخوال الابا للاعمام الثلثان وللاخوال

* الثلث وان كانت زوجة فلها سهان من اربعة عشر وايدا اقسم من 209 ro *

اربعة عشر مع الزوجة ومن ستة عشر مع الزوج

٢ رجل مات وخلف اعمام اب وخال اب اب الاعمام¹ الثلثان

وللاخوال واحد²

٣ رجل³ مات وخلف اعمام ام واخوالها للاعمام الثلثان وللاخوال

الثلث⁴

٤ رجل مات وخلف ابا اجداد من الام واعمام واخوال من الام

¹⁰ الثلثان للذى من الاب والثلث³ للذى من الام للاعمام الثلثان خصمة

وللاخوال الثلث

٥ رجل مات وخلف اعمام واخوال من ابا الاجداد من الام

للذين من الاب¹ الثلثان ومن الام الثلث وللذين من الاب الثلثان

ثلثاه للاعمام وثلث للاخوال

الرتبة الثامنة في اعمام واخوال الاجداد

15

فاجداد الاجداد ليس كاد ما يتفقون على الاكثر

١ رجل مات وخلف اعمام واخوال جد من الاب للاعمام الثلثان

وللاخوال الثلث

٢ رجل مات وخلف اعمام واخوال من الام للاعمام الثلثان وللاخوال

¹ lies : M — ² الثلث M ³ fehlt M

الثالث للذكر سهان ولانثى سهم واحدا وليس كاد ما يوجدون في الحياة لتطاول المدة حتى يرثون واذا¹ لم يوجد شى من هؤلاء لا الاولاد ولا الابا والاخوة ولا الاعام والاحوال ولا الاجداد ولا غيرهم فالليراث للبيعة والمساكين وللأغار والديارات ومع عدم الاهل اذا وصى انسان بوصية تمضى وصيته ومع الوراث المستحقين اذا ازوام تبطل وصيته⁵ وبالجملة اذا¹ كان لميت ابنا وابنا * ابنا فلهم² مع البنات الثلثان للبنات وبنات البنات الثلث هذا من اسفل وللزوجة سهم وللزوج سها هذا من الاسفل ومن فوق للابا الثلثان وللأمهات الثلث وللزوجة سهان وللزوج اربعة اسهم وهكذا مع الاعام والاحوال والاجداد واولاد الاولاد يقومون مقام الاولاد وما دام الاسافل موجودين فالاعالى لا¹⁰ شى لهم

٣ رجل مات شذوذ وخلف اخا من الاب والام واخا من الاب واخا² من الام^٢ للذى من الاب والام النصف وللذى من الاب الثلث من الباقي وللذى من الام السدس

٤ رجل مات وخلف امرأة حسب تعطى المهر اقولا ان كانت اخذته وحينئذ مثل نصف قسط الزوج اعنى الثلث والباقي للبيعة المقدسة والمساكين

٥ رجل مات وخلف امرأة ابن حسب ان كانت بعد الابن ثبتت في خدمة الحمو وحسن تديرها ولا شى لها تستعين به فعند موت الحمو يفرد لها مدبر البيعة سها صالحا لخدمتها لمحوها وخاصة ان كانت²⁰

خدمته وصبرت على خدمته وان كانت لم تثبت لخدمته لا تعطى شى
وان كانت انصرفت¹ لسوا اخلاق المحو ولم تتزوج فما يراه² الكاهن يفعل
٦ رجل مات وخلف زوج بنت ان كان يثبت فى خدمة حميه
وبامره تزوج من³ بعد البنت او بقى بلا امرأة ان كانت تركه المحو
٥ واسعة فله الثلث او قليلة فالنصف⁴ والباقى للمساكين

٧ رجل مات وخلف امرأة ابيه حسب ليس لها فى الميراث شى
لكن للبيعة والمساكين وهكذا زوج الام

٨ رجل مات وخلف زوجة هى بنت العم او بنت * الخال تاخذ^{ro 210} ٦
بقسط الزوجة وقسط القربى

٩ رجل مات وخلف ولدا لا ناموسى مع اولاد ناموسيين يعطى¹⁰
مثل سهم المرأة وللبنت الغير الناموسية النصف من ذلك

١٠ رجل مات وخلف اولاد غير ناموسيين ذكور واناث يعطون
نصف الميراث والباقى للاقارب وان لم يكونوا كذلك فللبينة والمساكين

١١ رجل امك امرأة ومات احدهم ليس للمك ميراث بل ما
١٥ تهادوه من درهم او دينار او غير ذلك فما يبقى منه يرّد وما لبس
واكل يضيع

١٢ العبد اذا مات مواليه يرثونه وان عمل وصية ولم يعضونها
الامر اليهم وان كانوا حرروه قبل موته ولم يتزوج ولا اولاد له فالميراث
لهم وله ان يفرد الثلث من ماله للصدقة كالحرار⁵ وان كان له زوجة

M النصف⁴ — M fehlt³ — M يرى² — M تصرفت بسوا خلاف¹
— M كالحرار⁵

واولاد واقارب احرار لحكمهم في الميراث كحكم الاحرار وان كان
 اقاربه عبيد فليس لهم سهم¹ في ميراثه لكن لمواليه وهكذا حكم الامة
 ١٣ رجل اذا مات وليس له وارث فالبيعة ترثه وخلف عبيدا
 غير محررين يحرّهم مدبر البيعة ويعطيهم شيئا من تركته وان كانوا محررين
 يعطيهم سها كبيرا بحسب كثرتهم وقتلهم وكية المخلف وان خلف عقارا⁵
 له دخل وكانوا محتاجين يواسون من الارتفاع للمساكين¹ واولادهم واقاربهم
 ليس لهم شى بعدهم

ايشعبرن

(في الزهارين)

١ الاكهانة الاولى من القداس لا يبسط فيها الكاهن يديه لكن¹⁰
 بكفها الوحدة على الاخرى² لانه لم يقبل الاذن بعد في القداس وفي
 210 v * البواقى * يبسط يديه بعد التقديس ³ ⁴ ⁵ الاول والاخر
 يرسم الكاهن الصليب على نفسه والبواقى على القداس واذا نزلت الروح
 على القربان والكاهن لا يرسم وبعد نزول الروح لا يقبل الكاهن راس
 المذبح لكن اسفله واذا قال يقبل الفريسة اربع دفعات¹⁵
 كالصليب واذا قال لا يرسم الصليب على الفريسة وفي
 وقت خروج القربان اذا برك الشعب بقوله برك⁴ الشاس
 الذى اخذ القربان من ذكة المذبح الى باب المذبح ويبرك الشعب

¹ fehlt M — ² M الاخرة — ³ M ⁴ fehlt M

ويرجع ويسجد للفاثور ويخرج معه ويده على الفاثور لا على ذراع الشاس حتى لا يتزعزع وطوكاس المذبح والصليب يترك مكانه

٢ واذا اعطى القس القربان لاسقف او لمطران او لجائليق او لفطرك لا يقول له شيئا لكن حسب ثم يقول حسب ويقبل المعطى كفه وهو يقبل راسه واذا اعطى اسقف لاسقف الذى اخذ يقبل وجه المعطى ويديه والمعطى لوجه الاخذ وان اعطى اسقف لمطران يقبل المطران راسه والاسقف ليد المطران والاسقف والمطران والقس اذا اعطوا القربان لجائليق يقبلون يده ووجهه وهو يقبل رووسهم واذا اعطى الجائليق الاسقف او مطران القربان يقبل رووسهم وهم يقبلون يده والشاس¹ اذا اعطى القربان لواحد من²

¹ fehlt M — ² Abbruch V

GLOSSAR

In das Glossar sind vornehmlich nur solche Wörter aufgenommen, die in den arabischen Wörterbüchern nicht verzeichnet sind und zwar handelt es sich in erster Linie um syrische, ins Christlich-Arabische übernommene Wörter und ferner um arabische Wörter, deren Bedeutung von der üblichen abweicht. Wir haben uns dabei auf das äusserste Mass beschränkt und bei zahlreichen, schon von G. Graf registrierten Wörtern mit kurzen Hinweisen begnügt. Es schien uns erforderlich, die von Graf angeführten Wörter im Glossar zu berücksichtigen, um ihr Vorkommen in unserem Text zu belegen und gegebenenfalls Bedeutungsunterschiede nachzutragen. Die Abkürzung G verweist auf G. Graf, *Verzeichnis arabischer kirchlicher Termini*, 2. Aufl., in CSCO 147 / Subsidia, 8, Louvain, 1954. Erscheint ein Wort wiederholt im Text, haben wir auf die Stellenangabe verzichtet.

- أثر IV wollen, wünschen. بايثارد = اسكيم = σχήμα
freiwillig, nach eigenem Willen. Mönchsgewand : I, 143, 8. G 9.
- لا... بايثارهم unfreiwillig : I, 25, شيفتا s. اشيفتا
13; 112. 4; 119, 5, 13. = παράξεις Apostelgeschichte.
أخذم بان يؤاخذهم III zwingen: باقصا s. قصا
(I, 105, 16). يكتبوا خطوطهم فيه = (ملافنة Pl.) ملفان — ألف
— أدب Strafe. II bestrafen. = ملحقه Lehrer. G 108.
- بيت اركين und اركا — اركا = ميكر = Rede,
= Archive (der Kirche): = Abhandlung. G 110.
I, 117, 17; II, 156, 15. = امفشقان s. امفشقان.
- اسباط = عتبه Februar. G 9, 65. = أمانة — أمن Glaubensbekenntnis :
استار = Stater. = وضعوا الامانة التي تتلى قبل
استيقا = ملحقه schlechte Leiden- = القداس (I, 25, 9). Glaube, im
schaft : I, 24, 2. Gegensatz zu اعتقاد Bekundung
اسطاذية = Stadion. = des Glaubens : I, 85, 6. G 13, 79.

- اوحدان = ܐܘܚܕܐܢ Diözese. G 16. باطل — بطل ausgestossen : I, 105, 7.
- اورار u. ورار = ܐܘܪܐܪ, Cingulum, Stola des Diakons : I, 67, 14, 17; 97, 14. G 16. فلاكيث s. بلاكيث.
- لوم ايتلام Tadel s. لوم = ܠܡܘܬܒܐ und ييث بموتبا ܬܡܬܒܐ « Sitzung », Teil des Nachtoffiziums (Nokturn). Vgl. Bibl. Or., III, 291, 939; Mai, X, 110, Anm. 2. G 109.
- فولوس مؤيد II — أيد beglaubigt (I, 181, 9; 203, 17). Vgl. ZDMG, 62, 154. ييرون = ܝܝܪܐܢ, βίρρος. Birros, Bischofsmantel. G 28.
- بتكرا = ܬܬܟܪܐ Götzenbild. Vgl. Bar Hebr., Nomocanon 108. باع من — باع verkaufen an : I, 199, 4.
- بدره — بدر entspricht dem syr. وقوم جعلوا : ܠܬܠܫܐ « Talent » : (II, 112, 14). للشماس بدره واحدة يياين = ܝܝܐܝܢ Trostgebete : II, 111, 4. G 27 : بوياء.
- بركة — برک Eulogion, Geschenk; entspricht dem syr. ܬܬܠܡܕ : I, 55, 12; 98, 5; 198, 18; 212, 18. G 22. تواسيم Pl. تاسومة Sandalen der Mönche : I, 50, 3; II, 174, 8. Vgl. Dozy, *Vêtements*, 104.
- بيزر قوته — بزر er erhält weniger Nahrung (II, 172, 17). بيزر wird neben يقتل gebraucht und entspricht an dieser Stelle dem syr. ܝܬܠܡܕ.
- تركة — ترك Legat : I, 193, 9. تلمذ — II sich bekehren : I, 106,

- 15; V sich als Schüler anschliesen : I, 143, 4. تلمذة Belehrung : I, 128, 5. تولاذ = ܬܠܡܕ Kathechese. Vgl. G 30 : ܬܠܡܕ.
- تم — II und IV perfizieren, dem Bischof nach der Ordination die Vollgewalt erteilen (Patriarch).
- تيز — II steht für syr. ܥܠܝ Pa., rauben : I, 121, 3.
- ثبت wohnen : II, 175, 14.
- ثني IV preisen, beten, rezitieren I, 83, 12; 102, 4; II, 123, 7; 140, 3.
- جاو und جَو = ܝܥܡ in mehreren Bedeutungen : 1. allgemeines Gesetz (entspricht : ܝܥܡܟܐ) : II, 166, 13. 2. (Kloster-)gemeinschaft : II, 177, 15; 178, 1, 2. 3. Schatz (entspricht ܝܥܡ im syr. Text) : I, 45, 7; II, 163, 6. جوانية = ܝܥܡܐ allgemein (Vigil).
- جری — مجرى (entspricht ܡܝܥܝܢ bei Bar Hebr., Nomocanon 108) Wagenlenker (Cöln, Or. Christ., VII, 127 « Hazardspieler ») : I, 15, 18.
- جساره — جساره unehrerbietig : I, 218, 12.
- جسرة = ܝܥܝܪܐ Wasserleitung, Ausgussrohr : II, 74, 1, 9.
- جلدة = ܝܥܠܕܐ Kadaver : I, 203, 10.
- جمرة Pl. جمار konsekrierte Hostie, Viertelteil der Hostie. G 35.
- جمالة — جمال Vergleichsverfahren, das dem pers. pesend entspricht. Vgl. Sachau, III, 13 289.
- جنود im Sinne von حدود, Verordnungen (im Syr. ܝܥܡܥܐ) I, 59, 4, 15.
- جنز تجنيز النضاري — جنز nach christlichem Ritus bestattet werden : II, 156, 18. G 36.
- جهاز — جهاز Brautausstattung, entspricht ܝܥܝܪܐ φερνή.
- جهل — جهل frevelhaftes Benehmen (I, 178, 11), Torheit (I, 183, 8; II, 128, 13). جهالة Verfehlung (I, 49, 10), Fehler (I, 107, 18).

جوهر Natur (Christi) : I, 138, 2.

G 36.

حَب — أَحْبَات Pl. von أَحَبَة, Pl.

Pl. von حبيب Freund : 77, 3.

حَرْف Wort, Satz : I, 50, 13; II,

143, 5, entspricht حروف.

حرم — حُرْم Kirchenbann, Exkom-

munikation, zum Unterschied von

مَنْع Interdikt, Suspension : I, 53,

5. G 38. — Bedeutet auch « Eid » :

I, 132, 3, 4.

حريان = سَمَة Unfrieden : II,

179, 9.

حسى II = سَم Pa. Absolution,

Vergebung erteilen, verzeihen : I,

72, 6; 113, 2, 10; 132, 15; 133,

3; 184, 9, 14. سَمَة = ل حوساى

« Gebet um Absolution und Ver-

zeihung » : I, 32, 5; II, 103, 18.

G 38.

جمعة الحش = حش

Karfreitag : II, 81, ~ G 36 حاش.

حفظة — حفظ in der Bedeutung

von حَفْظ : I, 125, 11.

حُكْم — حَكْم 1. Urteil. 2. Ge-

richt : I, 207, 19. G 39.

حَلّ gewöhnliche Bedeutung : (aus

dem Amt) entlassen. حَلّ الكاس

(II, 94, 17) über den Kelch die

Epiklese (حلول II, 180, 20) spre-

chen. G 39.

حلف exorzisieren : I, 68, 4.

حنان und حَنَا = سَم Reliquien-

staub, Weihwasser. G 40.

حول — تحویل Feier, periodisch

wiederkehrendes Fest : I, 70, 9.

Vgl. G 41.

حیل — V sich auf irgendeine Weise

etwas besorgen : I, 44, 14.

ختم mit dem Kreuzzeichen versehen.

خَتَمَ صلاة ein Gebet (mit dem

Kreuzzeichen) « besiegeln », das

Entlassungsgebet sprechen : II,

89, 7. يَخْتُمُونَ القربان بقليل حنان

sie geben auf die Hostie ein wenig

Reliquienstaub in Kreuzesform.

G 41.

خرق — خرقا unvorschriftsmässig :

I, 88, 11.

خزن — خزن Verwahrung des
 Waisengutes : II, 74, 18. خازن
 Verwalter, Vormund : II, 75, 5.
 خزان = ἐπίτροπος I, 126, 16, 17¹.
 خصّ speziell zugehören, zu eigen
 sein : I, 118, 8; من يخصّهم ihr
 Familienangehöriger : I, 117, 7;
 II, 75, 1.
 خصم (I für III) Prozess führen
 (gegen = Akk.) خصمه في الحكم
 er trat gegen ihn vor Gericht auf :
 I, 118, 4, 15, 18; 126, 11. خصوم
 Anwalt vor Gericht : I, 126, 16.
 خصام Verdammnis : I, 131, 4;
 II, 147, 13.
 خفط — VIII metath. für خطف :
 II, 143, 4, 5.
 خلّو — يُخلّوها er überlässt ihr =
 يُخلّي لها : I, 191, 3.
 خمير = سحابة Sauerteig : II, 94, 13.
 خنث entspricht مَحْصَر corresponds
 I, 70, 13; 213, 12.
 خنث = حصّ sammeln : II, 156, 12.
 Der syr. Text hat hier : مَحْصَر

¹ Übersetze I, 126, § 22 danach!

لحم Eine andere syr. Textstelle
 hat حصّ in der Bedeutung « fe-
 gen », von arab. Übersetzer irr-
 tümlich als « versammeln » auf-
 gefasst. Vgl. Übers. Bd. I, 209,
 Anm. 3.
 مدبّر — مدبّر Vormund (II, 45, 1, 3,
 5) neben der üblichen Bedeutung :
 Vorsteher, Oberer (eines Klos-
 ters). تدبير Vormundschaft. Le-
 benswandel. G 45.
 درابزين = درابزينات (Pl. درابزين
 (pers.) hölzerne Schranke, Ver-
 zäunung vor dem Altarraum : II,
 109, 10 Vgl. G 45; ZDMG 24,
 562.
 مدرجة — مدرجة Register (der Kir-
 che) : II, 130, 5.
 مدراس und مدراس مدراس (Pl. مدراس
 مدراس = مدراس Hymnus, an
 der Bahre des Toten und an Ge-
 dächtnistagen vorgetragen : I, 142,
 10; II, 108, 5, 6. Vgl. Baumstark,
 Syr. Lit., 39.

- دف = ܕܦܐ (Altar-)brett : II, 104, Scholaren) : II, 161, 19. G 50.
 12. G 46. رتب مرتب Residenz : I, 115, 8.
 دوس (Pl. مداسات) Sandale (der Priester) : I, 211, 6. رحل Reisegepäck, Habe (II, 178, 12) im syr. Text ܕܚܠܐ.
 Vgl. Dozy, *Vêtements*, 186. رسم das Kreuzzeichen machen.
 دين III richten : II, 128, 13. رومس (ܕܪܡܝܬ) Kreuz-
 zeichen : II, 103, 9, 10. Vgl. G
 ذبح ذباجة (heidnisches) Opfer: 53: رشم.
 I, 19, 12. رفق Vergleichsverfahren : II, 61, 14.
 ذكران (Pl. ذكاريين) = Vgl. جل.
 ܕܥܕܬܐ Gedächtnisfeier eines Hei-
 ligen. G 49. رموش (Pl. رشم) = ܕܥܝܐ Vesper.
 G 54.
 رازين Mysterium, Messfeier. G 50. رهبان Pl. Mönche : II, 109,
 1; رواهب Nonnen : II, 93, 3;
 رؤسين Verkäufer von 109, 1.
 Viehköpfen (II, 148, 10) ent-
 spricht im syr. Text ܕܚܕܐ
 ('Abdišō', VI, 6, K. 5). رائض (Tier-)bändiger : I
 15, 17. Cöln (in Or. Christ., VII,
 1907, 127) übersetzt: « Zauberer »
 راشيت = ܕܪܝܬ Erstlinge, Primiz-
 gabe : I, 9, 15; 117, 18; 142, 7. (ohne Beleg). Der syr. Text (No
 mocanon des Bar. Hebr., ed. Bed-
 jan, 108, 1, 2) hat an dieser Stelle
 Öko- = ܕܚܝܬا zwei Mal das Wort ܕܠܐܝܬ « Läu-
 nom (eines Klosters) : I, 45, 7, fer ».
 12; 86, 12; II, 170, 16; 177 10,
 11, 18; 178, 3. G 51. روميان und رميان (Pl. روميانات) =
 ربانه = ܕܪܒܐ Lehrer, Meister (der ܕܥܝܬܐ Geschenk, Gabe.

زبانا = ܐܚܕܐ Kauf : II, 58, 13.
 ܠܐ ܝܙܠܘܢ — ܠܐ sie sollen keine
 Portionen vom Gastmahl mitneh-
 men : I, 68, 5; 84, 18; II, 148,
 14.
 ܙܒܪ — ܙܒܪ Gesang (Hal-
 lelujah vor dem Evangelium) : II,
 87, 20. ܡܙܡܪ Psallierender : I, 101,
 13. ܡܙܡܪ Psalm; vgl. G 55.
 ܙܗܪܝܢ = ܙܗܪܝܢ Vorschriften (li-
 turgische) : I, 216, 1; II, 199, 9.
 G 55.
 ܣܥܘܪ = ܣܥܘܪ Visitator, Kura-
 tor. G 56.
 ܣܒܬܐ = ܣܒܬܐ Woche; G 57 : ܣܒܬܐ
 ܣܒܬܐ Wochenzimmer des Klosters,
 wo den Mönchen die Arbeit zu-
 gewiesen wird : I, 143, 5; II, 177,
 19.
 ܣܒܚܐ — ܣܒܚܐ Lobpreis Gottes :
 II, 179, 15. ܣܒܚܐ Cantica : II,
 110, 10; vgl. G 57.
 ܣܒܪܐ = ܣܒܪܐ « Verkündigung » :
 II, 102, 9. G 57.

= (ܣܒܐܝܥ Pl.) ܣܒܐܝܥ — ܣܒܐܝܥ
 ܣܒܐܝܥ Woche; vgl. G 57. ܣܒܐܝܥ
 ܣܒܐܝܥ Osterwoche : I, 30, 3.
 ܣܒܐܝܥ ܣܒܐܝܥ die beiden
 Cyklen von sieben Sonntagen der
 Apostel und des Elias : II, 102,
 7; vgl. Baumstark, *Perikopenord-*
nungen, 25 ff. — ܣܒܐܝܥ = ܣܒܐܝܥ
 Apodeipnon : I, 48, 8. II, 173, 10;
 vgl. G 57.
 ܣܚܝܐ — ܣܚܝܐ Täuschungsabsicht
 des Verkäufers : II, 58, 7, 9, im
 Sinne von syr. ܥܕܠܐ gebraucht.
 ܣܕܪ = ܣܕܪ Capitulum : I, 101, 5.
 ܣܪܐ — ܣܪܐ Sakrament; G 59. Typus (z.B.
 des Opfers), an Stelle von ܥܕܠܐ
 gebraucht : I. 185, 2.
 ܣܦܪܐ — ܣܦܪܐ die Tonsur geben;
 ܣܦܪܐ = ܣܦܪܐ Tonsur : II, 179,
 5. G 60. II. 146, 19. ܣܦܪܐ.
 ܣܦܪܐ = ܣܦܪܐ Subsellium. Pl.
 ܣܦܪܐ und ܣܦܪܐ : I, 86, 7, 15;
 100, 17; II, 164, 2.
 ܣܦܪܐ — ܣܦܪܐ Säufer : I, 15, 18.
 ܣܦܪܐ = ܣܦܪܐ Himmelfahrtstag;
 G 60.

- سمع — سامع = **ܣܡܥܐ** 1. audiens (zweite Klasse der Büsser). 2. Katechumen.
- ܣܡܪܐ** — **ܣܡܪܐ** Vigilien und **ܣܡܪܐ** halten : II, 167, 9. Zu **ܣܡܪܐ** vgl. Übers. I, 208, Anm. 3. **ܣܡܪܐ** und **ܣܡܪܐ** = **ܣܡܪܐ** Vigil, Plur. **ܣܡܪܐ** : **ܣܡܪܐ** (vgl. **ܣܡܪܐ**) allgemeine Vigilien im Kloster : II, 177, 6. **ܣܡܪܐ** = **ܣܡܪܐ** Offiziant des Vigilgottesdienstes : II, 168, 15. G 62, 68.
- ܣܡܥܐ** hat wie im Syr. **ܣܡܥܐ** die Bedeutung *via publica* : II, 74, 1; 168, 2.
- ܣܡܥܐ** — IV ordinieren; VII ordiniert werden; VIII sich ordinieren lassen : I, 33, 19. **ܣܡܥܐ** und **ܣܡܥܐ** Ordination s. G 63.
- ܣܡܥܐ** — V = **ܣܡܥܐ** Etpa. verwaist sein : I, 144, 8; II, 104, 2; 142, 4. **ܣܡܥܐ** = **ܣܡܥܐ** einfach : I, 216, 9.
- ܣܡܥܐ** — **ܣܡܥܐ** Schärpen : I, 43, 5; vgl. Dozy, *Vêtements* : **ܣܡܥܐ**.
- ܣܡܥܐ** = **ܣܡܥܐ** *psalmi breves*. **ܣܡܥܐ** **ܣܡܥܐ** sie stimmen die Antiphonen an : II, 140, 2. G 69: **ܣܡܥܐ**.
- ܣܡܥܐ** **ܣܡܥܐ** Palmsonntag (II, 103, 7); s. G 67.
- ܣܡܥܐ** **ܣܡܥܐ** Zwietracht (I, 7, 10); Schisma (II, 138, 5). G 67.
- ܣܡܥܐ** = **ܣܡܥܐ** schriftliches Übereinkommen (I, 8, 12). Wahlzustimmung (I, 108, 13-15). G 67.
- ܣܡܥܐ** **ܣܡܥܐ** officium proprium der Feste; **ܣܡܥܐ** **ܣܡܥܐ** (regelmässiges) Tagesoffizium der Horen : II, 179, 14. **ܣܡܥܐ** **ܣܡܥܐ** Vesper- und Nachtoffizium : II, 179, 17.
- ܣܡܥܐ** (Pl. **ܣܡܥܐ**) Schnürleder : I, 50, 3; 215, 1; II, 174, 8. Vgl. Dozy, *Vêtements*, 231.
- ܣܡܥܐ** = **ܣܡܥܐ** **ܣܡܥܐ** das Gedächtnis der Lebenden und Verstorbenen (**ܣܡܥܐ** = **ܣܡܥܐ** s. G 68), in der Messe lesen : II, 92.

سهر^s شهر

اشيغتا und شيغتا = ܐܫܝܓܬܐ rituelle

Waschung. Lösung : I, 124, 6.

صبواث und صبوات = ܣܒܘܐ Sa-
chen : I, 118, 6; II, 156, 19.

صدق — II wohl Schreibfehler für
V : I, 199, 19.

صفرة = ܣܦܪܬܐ tempus matutinus;
Morgengebet : II, 86, 3.

صورة = ܣܘܪܬܐ Text der hl. Schrift :
II, 162, 5. G 72.

طبيثة = ܛܒܝܬܐ *altare portabile*.
Tisch : II, 104, 16. G. 73.

طقس طقس und طقس = ܛܩܨ; *taqis*;
davon طقس II = ܛܩܨ *zelebrie-*
ren, kommunizieren. G 74. طوكاس
= ܛܩܨܐ Konsekration, Kom-
munion : I, 218, 18.

طلب V sich beschaffen : II, 155,
14 = ܛܒܝܬ V : I, 44, 14.

طهورات (II, 95, 9) wird
wohl Pl. des vorher genannten
Wortes طهارة sein; vielleicht

unter Einwirkung von ܛܩܨܐ
und ܛܩܨܐ.

طوع — VII gehorchen, willig sein :
I, 20, 16; 113, 1; 122, 1; 182, 4.

طيوثة = ܛܝܘܬܐ Gnade : II, 79,
13. G 76.

عداين = ܥܕܐܝܢ Pl. عداين Tagzei-
ten, Horen. G 77. اوقات العذاين
والمدايس entspricht ܥܕܐ
ܕܥܕܐܝܢ des syr. Textes (Cha-
bot : les temps de leurs hymnes):
I, 142, 10 (in der Übers. I, 131,
37 lies : « Horen » statt « Fest-
tage »).

على العليق — (II, 172, 5) ent-
spricht على المائدة (I, 47, 6) und
ܥܕܐܝܢ (‘Abdišō’, VII, 2, K.
4).

علمان Laie (II, 106, 4) neben dem
üblichen علماني = ܥܠܡܢܐ. G 79.

علية = ܥܠܝܐ *cenaculum* : II, 103,
15; 113, 17.

عُمر (Pl. أعمار) = ܥܡܪܐ Kloster.
G 80.

عئيد = חסיד verstorben : II, 177,
7. G 80.

עי — I = חש beantworten(ein
Gebet) : I, 58, 14. Pl. ענאי =
 חש und ענאין Hymnen : II,
161, 19; 162, 1. G 80.

עוד — עאד עלי sich wenden an :
I, 21, 13-14. עאד עהד אל ein Ver-
trag wurde abgeschlossen mit :
I, 21, 17.

עפר — עפר (Pl. עפר I, 56, 2) =
 $\mu\alpha\phi\acute{o}\rho\iota\omicron\nu$, חפצ , *pallium*.

עאטור = חמח Tisch, Gastmahl.
G 82. עאטור עאטור Gemeinschafts-
tisch (s. עאטור : II, 177, 15. Pl.
עאטור Gastmähler : I, 68, 6.
עאטור = חמח Gastmahl : II, 167,
17.

עאטור = חמח Hostienbrot, Hos-
tie : I, 217, 9. G 83.

עאטור = חמח $\pi\epsilon\rho\iota\sigma\sigma\epsilon\nu\tau\acute{\eta}\varsigma$.

עאטור 1. = חמח Tuch, Gewand :
II, 94, 8; 180, 18. 2. = חמח

Hostie : I, 217, 1 (Pl. עאטור) II,
199, 15. G 84.

עאטור = $\psi\acute{\alpha}\lambda\tau\eta\varsigma$ חמח . So viel-
leicht statt עאטור (Af. von חמח
produxit?) zu lesen : I, 66, 19.
G 84.

עאטור in der Bedeutung von חמח Wan-
ge : II, 13, 14; 66, 13; 72, 10.

עאטור und עאטור Pl. von חמח
Kapitel, Abschnitte der Lektio-
nen : II, 110, 15; 111, 11.

עאטור = חמח *reduxit*. עאטור er än-
derte seine Ansicht : II, 57, 19.

עאטור = (עאטור Pl.) חמח
Patene. G 85.

עאטור und עאטור s. G 86, 87.

עאטור = חמח Wahrsager : I,
16, 5.

עאטור im Sinne von עאטור :
Einstandsgeschenk des Novizen :
II, 177, 4 — עאטור = חמח An-
nahme, Adoption : I, 176, 10.

עאטור = $\kappa\alpha\theta\acute{\alpha}\rho\omega\nu$, im Sinne des No-
min. $\kappa\acute{\alpha}\theta\alpha\rho\alpha\iota$ חמח gebraucht.

- قصاها ausschliessen, enterben
 (II, 149, 6) entspricht syr. ܩܠܐ er enterbte sie : I,
 179, 11; 177, 16; II, 38, 13; 48,
 15. — اقصاها = ܩܠܐ eucha-
 ristisches Brot.
- قطع Vgl. G 91. Dazu die Bedeutun-
 gen : قَطَعَ « Abschneiden ». Kir-
 chenbaum (I, 53, 10), strenge Be-
 strafung (I, 108, 11). قاطع
 zwingendes Hindernis (I, 82, 1).
 مقطوعات Schnürleder (I, 211, 6).
 مقاطعة Wucher (I, 132, 19).
- قلاية Pl. قلالى = ܩܠܐܝܐ ܩܠܐܝܐ
 Mönchszelle, Residenz : I, 118, 6;
 129, 19; 134, 4; 137, 7; 140, 18;
 II, 166, 1. G 92.
- قنقل = ܩܢܩܠܐ Umzäunung, Altar-
 schranken : II, 104, 20; 105, 2.
- قنكا = ܩܢܩܐ ܩܢܩܐ Altarraum (irr-
 tümlich auf قنقل zurückgeführt :
 II, 104, 20). بيت قنكا II, 99, 4.
- قنكانى = ܩܢܩܐܐ ܩܢܩܐܐ ostarius, Sakri-
 stan : II, 93, 16 قنكانوث =
 ܩܢܩܐܐܐ Altardienst : II, 168,
 17. G 93.
- من لا يقدر على التصرف — قدر
 (II, 149, 6) entspricht syr. ܩܕܪ
 ܩܕܪ ܩܕܪ der nicht satt
 und des Besitzes nicht froh wird.
- قُدَّاس Zu den bei G 88 aufgeführ-
 ten Bedeutungen kommen noch hin-
 zu: 1. Anaphora ܩܕܐܣܐ ܩܕܐܣܐ
 Anaphora der Apostel. 2. Kirch-
 weihe : II, 103, 18. 3. Einweihung
 der Mönchszellen : II, 177, 7.
- قرأ — قري : II
 165, 6 und قاروى = ܩܪܐܐ ܩܪܐܐ
 Lektor : I, 86, 9; 100, 18; II, 99, 9.
- قراين Lektionen, Pl. von قريان =
 ܩܪܐܐܐ G 89.
- قرع على قارعة الطريق — قرع
 fener Strasse: I, 3, 10-11.
- قربايا = ܩܪܒܐܐ streitsüchtig : II,
 82, 14. Die Pluralbildung قرويين :
 II, 135, 1.
- قص — III : يقاص من الاصل soll
 abgezogen werden vom Kapital (I,
 155, 5) entspricht syr. ܩܩܐܐ ܩܩܐܐ
 (Sachau, I, 28). ܩܩܐܐ ܩܩܐܐ
 Zins : I, 124, 14.

قنوبين = κοινόβιον des Klosters. G 93. قنوبى und قنوبينى der zum Coenobium Gehörige : II, 177, 19; 181, 2.

قوم — II sich bessern : I, 119, 6 u. ö. III stehen zu jemand (in freundlichem Sinne) : I, 126, 1
قوم = قيوم Helfer : II, 180, 19.

كُرُج (Pl. اكراح) = كورج Mönchszelle : II, 166, 8. G 96.

كرز — I verkünden, vorlesen, G 97.
يكرز اسم الاسقف der Name des Bischofs wird verlesen I, 40, 1; II, 142, 19. الجائليق II, 142, 16. يكرز عليه II, 141, 18. يكرز باسم الاسقف II, 90, 18.
كرس (يجلسه على كرسية) I, 41, 17 inthronisieren.

كرسى 1. Bischofs- Patriarchenstuhl. 2. Die zum Stuhl gehörige Diözese. 3. Jurisdiktion : I, 88, 10.

كرم 1. Vorzugs-Ehrenstel-

lung : I, 32, 18; II, 158, 5. 2. Geschenck (der Brauteltern an den Bräutigam : II, 35, 13), Brautgeschenck : II, 40, 2.

كز = كز Schatz; G 97. Zur Bedeutung « Hostie » (II, 80, 1) vgl. *Bibl. Or.*, III, 1, 244.

كشف I beichten : II, 96, 3.

كر = كورج Priester : I, 162, 12.

كل — کامل volljährig : II, 4, 18. كل Volljährigkeit : II, 39, 15.

كهن s. G 99. كهانة oder كهنة = كورج noch die Bedeutungen : Messordnung (II, 91, 14) und Teil der Konsekration (II, 199, 10).

كوى = كورج (Sachau, I, 180) Fenster : II, 74, 9.

لبخ II = لبح Af. *cantare docuit*, lehren (den Gesang der Hymnen) : II, 161, 19; 162, 1. — لبخة = لبح Unterricht : II, 162, 2; 166, 10; 167, 15

لخم = لسمه Brot : II, 180, 20.

لوم — VIII ايتلام (Metath. für

يكون الخباز بالقران (ايتلام)

(I, 216, 18). بغير عيب ولا ايتلام

مار — الاعياد المارانية die Herren-

festen. G 103.

مريث = مريثه kleinerer Ab-

schnitt des Psalters; vgl. هولال

G 105.

مسطى. فلسطين.

مسك — IV Abstinenz üben : 11,

102, 14. — إمساك Abstinenz : II,

11, 16; 102, 10.

مطوط = مطاويث (Pl. مطوث

(Schul-)pensum : II, 168, 18, 19.

مفشقان = امفشقان und مفشقان

Kommentator (Theodor von Mopsuestia). G 107.

أملكه IV (G 108 : verloben) ملك

sich mit jemand verloben : I, 201,

9; 208, 14; II, 4, 17 u. ö.; mit

ب : I, 166, 12; II, 6, 5 u. ö.

(مملكة) Verlobte(r).

منديل = mantile; s. G 108.

منع Interdikt (G 109), zum Unter-

schied von حرم Kirchenbann : I,

53, 4-5; II, 129, 2.

مهر = مهره entspricht δωρεά,

Brautpreis.

موديانا und موديان = موديه Be-

kenner (Pl.): II, 81, 5; 101, 18.

G 109.

مورون und ميرون Myron. G 109.

موميان = موميه Exorzist : I, 62,

14.

ميخانه pers. (Pl. مواخين) Wein-

haus : II, 148, 9.

نذر (Pl. نذور) Votivgabe : I, 55, 10;

117, 18; 133, 17; G 111.

عصى على c. على im Sinne von على

(I, 114, 10) sich auflehnen gegen :

II, 61, 16; 69, 8; 136, 3; 174, 3.

نقل I heimführen (die Braut) : I,

186, 18. VII انتقال Bekehrung :

I, 127, 17.

نميس II (äusserliche, schein-

bare) Rechtlichkeit : II, 73, 17.

هوفرکيا = ἱεραρχία s. G 117.

هولال (Pl. هولالين) = הלל la-

datio, Hymnus, Psalterabschnitt.

G 116.

هیکر Pl. هياکل Götzentempel : I,

133, 20; Gotteshaus : I, 101, 13;

123, 1; Altarraum : I, 86, 10 u. ö.

G 117.

موتبا = מושב Sitz

(des Bischofs) : I, 119, 17. موتبا

s. unter موتبا .

وژن = כלי Taufbecken : I, 130,

16; II, 99, 5. G 118.

وصل — V alle Massnahmen anwen-

den, schliesslich dazu kommen,

dass..., zu erreichen suchen : I,

95, 1; 104, 1; 119, 14.

وقف — III überführen (jemanden

vor Gericht) : I, 4, 9; 24, 7; 207,

1; II, 187, 4. — موافقة Überfüh-

rung : I, 6, 6. — أوقاف für

Stiftungen, Pl. zu وقف.

وليث = שלם Steuern, congrua

für den Bischof : I, 38, 9; 183,

18; II, 142, 5.

فهرس

الجزء الثانى من كتاب فقه النصرانية

القسم الرابع

1	الفصل الاول : الباب الاول .
3	باب الاملاك
8	فى الطلاق
12	الموارث
15	الباب الاول : باب الاولاد وهم اقرب الوراث .
26	باب الالباء وهو الثانى
29	الباب الرابع فى الاجداد والجدات
30	الباب الخامس فى الاعمام والاخوال
35	الاملاك
36	فى الاولاد الناموسية وغير الناموسية .
38	فى من قصى احد اولاده
40	فى ميراث الكهنة
41	فى علة الموارث
45	فى ارث الاطفال ومديرهم
46	فى الوصايا
50	فى الديون .
56	فى الودائع

57	في البيوع والاشرية
59	الشرك في المتاجر والوجدان .
60	في العبيد والاما وتحريرهم .
63	في الحكم فيما يتعلق بالمدعى . .
67	في الكتب الصحيحة والمعلولة
68	في التصرف الحقيقي وغير الحقيقي .
69	في الشهادة الصحيحة والمشكوك فيها
70	في اليمين والمحلف
74	في احكام الدور التي تعلو والطرق والاسواق والجسورة
74	في المحررين من الجزية .
75	في مراعاة الجبوس .
75	في البيارستانات

القسم الخامس

83	الفصل الثاني في الزهارين .
----	----------------------------

القسم السادس

112	الفصل الثالث في الكهنوت .
-----	---------------------------

القسم السابع

155	الفصل الرابع في قوانين البيمارستانات
159	قوانين الاسكولات
161	من قانون السليحين

162	القوانين التى وضعها مار نرسى وحنانا فى اسكول نصيين .
165	فى ايام حنانا .
168	قوانين اسكول دير الاعلى
169	فى قوانين الرهبان والاعمار
174	قوانين مار بابى
178	قوانين ايشعبرن .
181	قوانين مختلفة .

القسم الثامن

189	جوامع مواريث المسلمين
191	ميرات الرجل من المرأة .
193	الرتبة الرابعة فى الاجداد
194	الرتبة الخامسة فى الاعمام والاخوال .
195	الرتبة السادسة فى اباء الاجداد .
196	الرتبة السابعة فى اعمام واخوال الاباء .
196	الرتبة الثامنة فى اعمام واخوال الاجداد
199	ايشعبرن فى الزهارين

ان خدمة الاب الروحاني اشرف من خدمة الاب الجسداني ويحنو رئيس
الدير عليه كحنو¹ الاب على ولده وكما كان يفعل ايوب باولاده

٩ ومن السنهوذس الكبيرة ان جماعة الاخوة يجب ان يجتمعوا في
الصلاة دائما وعلى² الصوم وعلى عادة الدير فيخدم كل منهم نوبة اسبوعه
٥ واذا حضر³ معهم راهب غريب يجلس على العليق والعلاني مفردا ومع
رئيس الدير وان دمدم وحدهم على الطبق انهي امره الى الساعور لينكر
عليه وان ثلب * رئيس الدير وقال ان في الدير فضل ويمنع⁴ الاخوة ١٩١ •
منه يوذب الساعور

١٠ ومن مد يده وضرب رفيقه ولم يكافه رفيقه فلا ملام عليه
١٥ واللام⁵ على الفاعل وان مد يده الى⁶ رئيس الدير اليه يوذب كل من
بحسب استحقاقه

١١ ومن مد يده الى رئيس الدير يوذب ويطرد الى دير آخر ويقيم
صائنا ناسكا سنة ولا يخالطه احد ثم يعود الى ديره وان قبل⁷ راهبا
عتيق فيقف آخر الاخوة

١٢ ومن يثلب رفيقه يطرد من الدير وكذلك من يسرق ومن
١٥ يوجد سكران الى ثلث دفعات يغفر له فان عاد يوذب ومن لا يخدم
الدير مع صحة جسمه يفرد عن المائدة ويؤزر قوته والمتهن لاختوته
يحتمل عشرة دفعات ثم يوذب ومن لا يسارع ويطيع الى ما يرسم له
يطرد من الدير ومن يرسل في حاجة الجاؤ ويتلوم في حوائجه لا يختلط

M الملام⁵ - M يمنع⁴ - M احضر³ - M على² - VM كحنوا¹
- M اقبل⁷ - الى رئيس الدير M; streiche⁶ fehlt -

يجمع الدير والذي يزنى يحتمل دفعة وتنتظر توبته سنة فان فعل والا يخرج من الدير والذي ينام في الصلاة يجلس وحده على المائدة ويبرز قوته ومن يمتن الخدمة ويضيع قوت الاخوة يطرد من الدير فان لم يكن هذا عادة له فليعزله

١٣ وكان^١ رهبان الدير فيما تقدم اكثره ما يكون غداهم دفعتين في اليوم والرهبان باسره ينامون في بيت واحد على الارض ورئيس الدير والمرضى على الاسرة ولا ينزع الراهب ثيابه وينام ولا يحل وسطه ولا ينام اثنين على مخدة ويكونون مستعدين للشمسة ويصلون سبع صلوات في اليوم الغداة وعلى ثلث ساعات وفي السادسة * والتاسعة والرمش والسباع والليل لقول داوود سبع دفعات سَبَّحْتُكَ في اليوم وان كانت 10 خدمة الدير كثيرة اختار لها الاقويا والضعفا للصلاة

١٤ ورسم الكسوة يفرق عليهم في تشرين الاخير وثياب^٢ الصيف يكتب اسم^٣ كل واحد على ثوبه حتى اذا خرج الشتاء يرجعه وهكذا في الشتاء

١٥ وفي الصيف يقدمون الصلاة مع الغداة واذا حيت الشمس 15 يجلسون للقراءة الى وقت صلاة الظهر وبعد الصلاة يغتذون ويستريحون الى اوقات العصر ويخرجون لعملهم ويعودون الى الرمش من بعد يغتذون دفعة ثانية ويقسم زمان اليوم ثلثة اقسام احدها للقراءة والصلاة والآخر للعمل والآخر للغدا والهدوء ويشربون من الشراب مقدار الحاجة للجسم ويميز لهم ايام الاعياد والذكارين

M كل اسم واحد^٣ — M fehlt^٢ — M ومن كان^١